Johann Sebastian Bach's

Werke.

Herausgegeben von der Bach-Gesellschaft
zu Leipzig.

Stich und Druck von Breitkopf & Härtel.

VERZEICHNISS DER MITGLIEDER

DER

BACH-GESELLSCHAFT.

DIRECTORIUM.

C. Reinecke, Vorsitzender.
Breitkopf & Härtel, Kassirer.
H. Kretzschmar.
R. Papperitz.
E. Röntgen.

AUSSCHUSS.

Woldemar Bargiel, Professor in Berlin.
Dr. Heinr. Bellermann, Professor in Berlin.
Dr. Johannes Brahms in Wien.
Max Bruch, Professor u. Kapellmeister in Friedenau.
Dr. Fr. Chrysander in Bergedorf.
F. A. Gevaert, Director d. Königl. Conservatoriums in Brüssel.
Dr. Julius O. Grimm, Prof. u. Musikdirector in Münster.
Sir George Grove, Director d. Königl. Musikschule in London.
Dr. F. X. Haber, Director der Kirchenmusikschule in Regensburg.
Jos. Hauser, Grossh. bad. Kammersänger in Carlsruhe.
Heinr. von Herzogenberg, Professor in Berlin.
Dr. J. Joachim, Professor in Berlin.
Eusebius Mandyczewski, Archivar der Gesellschaft der Musikfreunde in Wien.
Dr. Ernst Naumann, Professor und Univ.-Musikdirector in Jena.
Ernst Rudorff, Professor, Gross-Lichterfelde bei Berlin.
Dr. Ph. Spitta, Prof. u. Geh. Regierungsrath in Berlin. †
Dr. R. Wagener, Professor und Geh. Medicinalrath in Marburg.
Dr. Franz Wüllner, Prof. u. städt. Kapellmeister in Cöln.

	Expl.
Seine Majestät der deutsche Kaiser, König von Preussen	20
Ihre Majestät die Kaiserin Friedrich	1
Seine Majestät der Kaiser von Österreich	10
Seine Majestät der König von Sachsen	4
Ihre Majestät die Königin Wittwe von Sachsen †	1
Ihre Majestät die Königin von England	2
Seine Majestät König Georg von Hannover †	10
Seine Königliche Hoheit der Grossherzog von Sachsen	2
Ihre Königliche Hoheit die Frau Grossherzogin von Sachsen	4
Seine Königliche Hoheit der Grossherzog von Mecklenburg-Schwerin	3
Seine Hoheit der regierende Herzog von Sachsen-Koburg-Gotha	3
Seine Hoheit der regierende Herzog von Sachsen-Meiningen	1
Seine Hoheit der Herzog Bernhard von Sachsen-Meiningen †	1
Seine Königliche Hoheit der Prinz Albrecht von Preussen, Regent von Braunschweig	1
Ihre Kaiserliche Hoheit die Frau Grossfürstin Katharina Michalowna von Russland	1
Seine Kön. Hoheit der Prinz-Gemahl Albert von England, Prinz von Sachsen-Koburg-Gotha †	1
Ihre Königliche Hoheit die Prinzessin Amalie von Sachsen †	1
Ihre Königliche Hoheit die Frau Landgräfin Friedrich von Hessen, geborene Prinzessin Anna von Preussen	1

	Expl.
SEINE KÖNIGLICHE HOHEIT DER HERZOG MAXIMILIAN IN BAYERN	1
SEINE HOHEIT HERZOG GEORG VON MECKLENBURG-STRELITZ	1
SEINE DURCHLAUCHT HEINRICH IV. FÜRST REUSS-KÖSTRITZ	1
SEINE DURCHLAUCHT DER FÜRST KARL EGON ZU FÜRSTENBERG	1

Das Königlich Preussische Ministerium der geistlichen, Unterrichts- und Medicinal-Angelegenheiten 20

DEUTSCHES REICH & OESTERREICH.

Aachen. Expl.

Herr Breunung, Ferd., Musikdirector † 1
Herr Hasenclever, Georg, Geh. Regierungsrath 1

Altbrünn bei Brünn.

Herr Križkowsky, P., Augustiner Stifts-Priester und Regens-Chori zu St. Thomas † 1

Altdorf bei Nürnberg.

Das Königl. Bayer. Schullehrer-Seminar 1

Altenburg.

Herr Dr. Stade, W., Herzogl. Hofkapellmeister 1

Altona.

Herr Krug, G., Regierungsrath 1

Arnstadt.

Herr Stade, H. B., Musikdirector † 1

Augsburg.

Der protestantische Kirchenchor 1

Bamberg.

Das Königl. Bayer. Schullehrer-Seminar 1

Barmen.

Der städtische Singverein 1
Herr Ibach Sohn, Rud. 1

Bayreuth.

Herr Kniese, Julius, Musikdirector 1

Bergedorf bei Hamburg.

Herr Dr. Chrysander, Fr. 1

Berlin.

Die Königliche Akademie der Künste 1
Die Königliche Bibliothek 1
Der Domchor 1
Die Sing-Akademie 1
Der Stern'sche Gesangverein 1
Die Königliche Hochschule für Musik 1
Das Königliche akademische Institut für Kirchenmusik 1
Die Redaction der neuen Berliner Musikzeitung 1
Die Redaction der Berliner Musikzeitung: Echo 1
Die Trautwein'sche Buch- und Musikalienhandlung 1
Herren Asher & Co., Buchhandlung 1
Herr Bargiel, Woldem., Prof. an der Hochschule für Musik 1

Berlin ferner Expl.

Herr Behr, H., Operndirector 1
Herr Bellermann, H., Professor 1
Herren Bote & Bock, Musikalienhandlung 1
Herr Deppe, Ludwig, Hofkapellmeister † 1
Herr Eichberg, O. 1
Herr Dr. Franck, Eduard, Königl. Professor und Musikdirector † 1
Herr Fürstner, Ad., Musikalienhandlung 1
Herr Gräfen 1
Herr Grassnick, Particulier † 1
Herr Haupt, A., Professor † 1
Herr Prof. von Herzogenberg, Heinrich 1
Herr Hirschberg, Ludwig 1
Herr Dr. Joachim, J., Professor 1
Herr Klingner, C., Kammergerichtsrath 1
Herr Liepmannsohn, Leo, Buchhandlung 1
Herr Liepmannsohn, Leo, Antiquariat 2
Herr Lührss, C., Tonkünstler † 1
Herr Marquard 1
Fräulein Meyer, Jenny † 1
Frau Gräfin von Pourtalès † 1
Herr Radecke, R., Kgl. Professor u. Director des Kgl. akad. Instituts für Kirchenmusik 1
Herr Raif, Oskar, Professor 1
Herr Raphael, Georg, Organist 1
Herr Rudorff, E., Professor 1
Herr Schede, C. H., Wirkl. Geh. Ober-Regierungsrath † 1
Herr Schulze, A., Professor 1
Herr Baron Senfft v. Pilsach † 1
Herr Prof. Dr. Spitta, Philipp, Geh. Regierungsrath † 1
Herr Prof. Vierling, G., Musikdirector 1

Bielefeld.

Herr Lamping, W., Tonkünstler 1

Bonn.

Frau Duncklenberg, Conrad 1
Herr Dr. Prieger, Erich 1
Herr Prof. Wolff, Leonhard, Musikdirector 1

Braunschweig.

Herr Apel, Alfred, Director d. Hochschule f. Musik 1
Herrn Litolff's Verlag, H. 1

Bremen.

Der Künstler-Verein 1
Die Singakademie 1
Herr Prof. Kruse, Johann. 1
Herr Runge, Otto 1

Breslau.	Expl.
Das Königl. katholische Gymnasium	1
Das Königl. Institut für Kirchenmusik	1
Die Singakademie	1
Die Leuckart'sche Sort.-Buch- u. Musikhandlung	1
Herr Dr. Bohn, Emil, Organist	1
Bromberg.	
Herr Saran, A., Superintendent	1
Brühl bei Cöln.	
Frau verw. Professor Brassin	1
Budapest.	
Die Königlich ungarische Musikakademie	1
Calw.	
Herr Gundert, Friedrich	1
Carlsruhe.	
Der Cäcilienverein	1
Die Grossherzogliche Hof-Kirchenmusik	1
Herr Hauser, Joseph, Grossh. bad. Kammersänger	2
Herr Keller, Julius, Professor am Gymnasium	1
Herr Sautier, Joseph, Tonkünstler	1
Herr Dr. Schell, W., Geh. Hofrath, Professor	1
Coblenz.	
Herr Chardon, G., Rechnungsrath	1
Herr Dr. Hasenclever	1
Cöln.	
Die Stadt-Bibliothek	1
Das Conservatorium	1
Der städtische Gesangverein	1
Herr Dr. von Hiller, F., städtischer Kapellmeister †	1
Herr Hompesch, N. J., Professor	1
Herr Dr. Wüllner, Franz, städt. Kapellmeister	1
Cöthen.	
Herr Berendt, Albrecht, Gymnasiallehrer	1
Darmstadt.	
Die Grossherzogliche Hofmusik	1
Herr de Haan, W., Hofkapellmeister	1
Dessau.	
Die Herzogliche Hofkapelle	1
Detmold.	
Die Fürstliche Hofkapelle	1
Dresden.	
Die Königliche öffentliche Bibliothek	1
Die Noten-Bibliothek der Kreuzkirche	1
Die Dreyssig'sche Singakademie	1
Der Tonkünstlerverein	1
Herr Graebe, A., Geh. Justiz-Rath	1
Herr Hoffarth, L., Musikalien-Verlagshandlung	1
Herr Kirchner, Theodor, Tonkünstler	1
Herr Klemm, C. A., Hofmusikalienhandlung	2
Herr Leonhard, J. E., Professor am Conservatorium †	1
Herr Schurig, Volkmar, Kantor an der Annenkirche	1
Frau von Seelhorst	1
Herr Zillmann, Theodor, Tonkünstler	1
Duisburg.	
Herr Curtius, Nohl Fr.	1

Düsseldorf.	Expl.
Der Gesang-Musikverein	1
Herr Selner, Josef	1
Eisenach.	
Herr d'Albert, Eugen, Tonkünstler	1
Elberfeld.	
Der Gesangverein	1
Herr Dr. Haym	1
Frau Louis Simons	1
Frau Walter Simons	1
Erlangen.	
Die Königliche Universitäts-Bibliothek	1
Essen.	
Herr Dr. Todt, Gymnasial-Professor	1
Frankfurt a/M.	
Der Cäcilien-Verein	1
Das Dr. Hoch'sche Conservatorium der Musik	1
Das Raff-Conservatorium der Musik	1
Herr Goltermann, Ludwig	1
Herr Grüters, Aug., Director des Cäcilienvereins	1
Herr Dr. Henkel, H., Königl. Musikdirector	1
Herr Müller, C., Musikdirector †	1
Herr Dr. Schlemmer †	1
Herr Prof. Dr. Scholz, Bernhard, Director des Dr. Hoch'schen Conservatoriums	1
Frau Dr. Schumann, Clara	1
Herr Dr. Spiess, G. A. †	1
Herr Prof. Stockhausen, Julius, Musikdirector	1
Freiburg i/Br.	
Herr Dimmler, Hermann, Musikdirector	1
Herr Ruckmich, Carl, Musikalienhandlung	1
Herr Schweitzer, Joh., Domkapellmeister †	1
Friedenau.	
Herr Prof. Bruch, Max, Kapellmeister	1
Gersfeld bei Fulda.	
Herr L. Graf von Froberg-Montjoie	1
Göttingen.	
Die Königliche Universitäts-Bibliothek	1
Herr Prof. Dr. Baum, Geh. Obermedicinalrath †	1
Herr Dr. Voigt, Woldemar, Professor	1
Graz.	
Der Grazer Singverein	1
Gütersloh.	
Herr Masberg, Joh., Dirigent †	1
Hagenow.	
Herr Steinmann, A., Rechtsanwalt	1
Halle a/S.	
Die Singakademie	1
Herr Fahrenberger, Schloss- und Dom-Organist	1
Herr Dr. Franz, Robert, Musikdirector †	1
Herr Dr. Kohlschütter, E., Professor	1
Herr Voretzsch, F., Musikdirector	1
Hamburg.	
Die Singakademie	1
Die Stadtbibliothek	1
Herr Armbrust, Organist	1
Herr Dr. Bartels, J. N.	1
Herr Prof. von Bernuth, J., Director der Singakademie	1
Herr Böhme, J. A., Musikalienhandlung	1
Herr von Dommer, A., Musikgelehrter	1

Hamburg ferner	Expl.
Herr Prof. Grädener, C. G. P. †	1
Herr Otten, G. D., Musikdirector	1
Herr Spengel, Julius	1
Hannover.	
Das Lyceum	1
Herr Fischer, C. L., Hofkapellmeister †	1
Herr Kestner, Hermann, Particulier	1
Heidelberg.	
Die Universitäts-Bibliothek	1
Herr Dr. Sattler, G.	1
Herrnhut.	
Herr Geller, A. F., Inspector †	1
Hildesheim.	
Herr Nick, W., Musikdirector †	1
Homberg.	
Das Königl. Preussische Seminar	1
Horosoutz (Bukowina).	
Herr Warteresiewicz, Severin	1
Jena.	
Die Universitäts-Bibliothek	1
Herr Prof. Dr. Naumann, E., Univ.-Musikdirector	1
Kaiserslautern.	
Herr von Maczewski, C., Musikdirector †	1
Kettwig a. d. Ruhr.	
Herr Brüggemann, Pfarrer und Kreisschulinspector	1
Kiel.	
Der Kieler Gesangverein	1
Herr Gaenge, Th., Tonkünstler	1
Herr Prof. Stange, H., Univers.-Musikdirector	1
Königsberg i/Pr.	
Die Königliche und Universitäts-Bibliothek	1
Die musikalische Akademie	1
Frau Charisius, Magdalene	1
Herr Dr. Cornill, C. H., Professor	1
Herr Hahn, A., Musikdirector	1
Herr Müller, E., Musikalienhandlung	1
Kremsmünster.	
Die Stifts-Bibliothek	1
Leipzig.	
Der Bach-Verein	1
Die Concert-Direction	1
Das Königl. Conservatorium der Musik	1
Musik-Bibliothek von C. F. Peters	1
Die Singakademie	1
Die Stadt-Bibliothek	1
Der Thomaner-Chor	1
Herr Becker, C. F. †	1
Herr von Beyer, General †	1
Herren Breitkopf & Härtel, Musikalienhandlung	1
Herr Prof. Dr. Carus	1
Herr Dr. Engelmann, Wilh., Buchhändler †	1
Frau Prof. Dr. Frege, Livia †	1
Frau von Holstein, Hedwig	1
Herr Hurwitz, Max	1
Herr Dr. Jadassohn, S., Musikdirector	1
Herr Klemm, C. A., Hofmusikalienhändler	1

Leipzig ferner	Expl.
Herr Dr. Klengel, J. †	1
Herr von Kolatschewsky	1
Herr Prof. Dr. Kretzschmar, Hermann, Universitäts-Musikdirector	1
Herr Prof. Dr. Papperitz, Lehrer am Kgl. Conservatorium der Musik	1
Herr Dr. Petschke, Hofrath †	1
Herr Prof. Dr. Reinecke, C., Kapellmeister	1
Herr Prof. Richter, E. F., Kantor u. Musikdirector †	1
Herr Richter, Bernh. Friedr., Organist †	1
Herr Professor Dr. Riedel, C., Musikdirector †	1
Herr Röntgen, Engelbert, Concertmeister	1
Herr Dr. Rust, Wilh., Kantor an d. Thomasschule †	1
Herren Schuberth & Co., Musikalienhandlung	1
Frau Dr. Seeburg †	1
Herr Thieriot, Ferd., Musikdirector	1
Linz.	
Der Musikverein	1
Lüneburg.	
Herr Uellner, C., Musikdirector u. Organist	1
Luxemburg.	
Herr von Scherff, F., Advokat	1
Magdeburg.	
Herr Rebling, G., Organist und Musikdirector	1
Mainz.	
Die Liedertafel	1
Mannheim.	
Herr Heckel, K. F., Musikalienhandlung	1
Herr Kahn, Robert, Tonkünstler	1
Marburg.	
Herr Prof. Barth, Rich., Universit.-Musikdirector	1
Herr Prof. Dr. Wagener, R., Geheimer Medicinal-Rath	1
Mühlhausen (Elsass).	
Herr Dr. Hepp, Paul	1
Mülheim (Ruhr).	
Herr Stronck, Richard, Musikdirector	1
München.	
Die Königliche Akademie der Tonkunst	1
Die Königliche Hof-Musik-Intendanz	1
Die Königliche Hof- und Staatsbibliothek	1
Herr Ackermann, Th., Buchhandlung	1
Herr Grenzebach, E., Musikdirector †	1
Herr Dr. Keuthe	1
Herr Dr. Lachner, Fr., Kgl. General-Musikdirector †	1
Herr Levi, H., Hofkapellmeister	1
Herr Freiherr von Perfall, C., Excellenz, Intendant der Königlichen Theater	1
Herr Professor Planck, Geheimer Rath	1
Herr Dr. Riehl, W. H., Professor	1
Herr v. Sahr, H., Tonkünstler	1
Münster.	
Herr Prof. Dr. Grimm, Julius O., Musikdirector	1
Münster (Ober-Elsass).	
Frau Hartmann, Susanne	1
Neuburg a. d. Donau.	
Herr Unterbirker, Schullehrer	1

Neuwied.	Expl.
Herr Steinhausen, F. C. W., Musikdirector	1
Nossen.	
Das Königl. Sächs. Seminar	1
Offenbach a/M.	
Herr Friese, E., Concertmeister	1
Herr Philips, Eugen	1
Oldenburg.	
Herr Dietrich, A., Hofkapellmeister	1
Oppeln.	
Herr Maske, Georg, Buchhändler	1
Plauen im Voigtl.	
Das Königl. Sächs. Seminar	1
Pölitz.	
Das Königl. Schullehrer-Seminar	1
Regensburg.	
Herr Dr. Haberl, F. X., Director der Kirchenmusikschule	1
Rüdesheim.	
Herr von Beckerath, Rud.	1
Saarbrücken.	
Herr Heubner, Conrad, Musikdirector	1
Schleswig.	
Herr Dr. Freiherr von Liliencron, Klosterpropst zu St. Johann	1
Schneeberg.	
Das Königl. Sächs. Seminar	1
Schwabach.	
Das Königl. Bayerische Schullehrer-Seminar	1
Schwerin.	
Herr Dr. Mettenheimer, Medicinalrath und Grossherzogl. Leibarzt	1
Herr Trutschel, Anton, Musikalienhandlung	1
Sondershausen.	
Die fürstliche Hofkapelle	1
Spandau.	
Herr Schulz, Franz, Organist	1
Stettin.	
Herr Flügel, G., Königl. Musikdir. u. Schlossorganist	1
Herr Mayer, W., Stadtältester	1
Strassburg im Elsass.	
Der akadem. Gesang-Verein an der Kaiser Wilhelms-Universität	1
Die Kaiserliche Universitäts- und Landes-Bibliothek	1
Herr Münch, E., Organist	1
Herr Rautenburg, Zollinspector	1
Herr Stockhausen, Franz, städtischer Musikdirector	1
Stuttgart.	
Die Königl. Hand-Bibliothek	1
Die Königl. Öffentliche Bibliothek	1

Stuttgart ferner	Expl.
Der Verein für klassische Kirchenmusik	1
Herr Abert, J. J., Hofkapellmeister	1
Herr Prof. de Lange, S., Musikdirector	1
Herr Pruckner, Dionys, Hofpianist	1
Herr Zumsteeg, G. A., Musikalienhandlung	1
Tarna Eörs.	
Herr Baron von Orzy, F.	1
Tübingen.	
Die Königliche Universitäts-Bibliothek	1
Ulbersdorf bei Schandau.	
Frau Gontard-Lampe, Minna	1
Ulm.	
Münster-Orgel	1
Wandsbeck.	
Herr Eickhoff, Gymnasiallehrer	1
Weimar.	
Herr Baron Walter von Goethe, Grossh. Kammerherr †	1
Wernigerode.	
Die Fürstliche Bibliothek	1
Herr Trautermann, G., Musikdirector †	1
Frl. Martha Schede	1
Wien.	
Die Singakademie	1
Frau Natalie Bauer-Lechner	1
Herr Dr. Brahms, J., Tonkünstler	1
Herr Brüll, Ignaz, Tonkünstler	1
Herr van Bruyck, C., Tonkünstler	1
Herr Eckstein, Friedrich	1
Herr Gericke, Wilhelm, Koncertdirector	1
Herr Gutmann, J., Musikalienhandlung	1
Herr Heuberger, Richard, Tonkünstler	1
Herr Jüllig, Franz †	1
Herr Graf Laurencin	1
Herr Mandyczewski, Eusebius, Archivar der Gesellschaft der Musikfreunde	1
Herr Prochaska, Carl, Tonkünstler	1
Herr Dr. Richter, H., K. K. Hofopernkapellmeister	1
Herr Dr. Rietsch, H.	1
Herr Schenner, Wilhelm, Professor	1
Herr Schmidt, R. †	1
Frau Baronin Sina, Marie	1
Herr Dr. Zeller, K.	1
Wiesbaden.	
Der Cäcilienverein	1
Herr Ehlert, Louis, Professor †	1
Herr Marpurg, F., Hofkapellmeister a. D. †	1
Herr Wendel, C., Gesanglehrer †	1
Zittau.	
Der Gymnasial-Chor	1
Zwickau.	
Der Musikverein	1
Der Kirchenchor von St. Marien	1

AUSLAND.

BELGIEN.

	Expl.
Antwerpen.	
Herr Possoz, H., Musikalienhandlung	1
Brügge.	
Herr Hoffmann, Musikalienhandlung	1
Brüssel.	
Die Königliche Bibliothek	1
Das Conservatorium der Musik	1
Herr Gevaert, F. A., Director des Königl. Conservatoriums der Musik	1
Herr Graf von Hadelin Liedekerke-Beaufort	1
Herr Huberti, Gustav, Professor	1
Herr Kufferath, Ferd., Professor	1
Herr Pardon, Felix, Tonkünstler	1
Fräulein Reitz, Pauline	1
Herren Gebr. Schott, Musikalienhandlung	1
Gent.	
Das Conservatorium der Musik	1
Lüttich.	
Das Königl. Conservatorium der Musik	1
Mons.	
Die Akademie der Musik	1

DÄNEMARK.

Copenhagen.	
Die grosse Königliche Bibliothek	1
Der Musikverein	1
Herr Prof. Barnekow, Chr., Tonkünstler	1
Herr Prof. Gade, Niels W., Musikdirector †	1
Herr Hartmann, J. P. E., Professor	1
Herr Heise, P., Organist †	1
Herr Graf Lerche, C. A.	2
Herr Prof. Winding, August	1

ENGLAND.

(Subscriptionen für England werden stets angenommen bei den Herren *Novello, Ewer & Cie*, 1 Berners-Street, London, W und *Breitkopf & Härtel*, 54, Great Marlborough Street, Regent Street, London, W.)

	Expl.
Bedale (Bolton Hall).	
Herr Powlett, Lucien	1
Biel.	
Frau Nisbet-Hamilton	1
Brighton.	
Herr Jones, G. D.	1
Cambridge.	
Die Universitäts-Bibliothek	1
Herr Balfour, A. T.	1
Herr Browning, Oscar, King's College	1
Herr Pendlebury, R.	1
Herr Power, Joseph †	1
Herr Prof. Stanford, C. Villiers	1
Chatwell.	
Herr St. Vincent-Jervis	1
Edinburgh.	
Die Universitäts-Bibliothek	1
Herr Dickson, Archibald	1
Ely Cathedral.	
Herr Dr. Chipp †	1
Exeter.	
Herr Bury, Alfred	1
Herr Hake, E.	1
Henley.	
Herr Thorne, E. H.	1
Leeds.	
Herr Atkinson, J. W.	1
Herr Dr. Spark, W.	1
Liverpool.	
Herr Audsley, G. A.	1
Herr Best, W. T.	1
London.	
Bach-Choir	1
British Museum	1
Royal College of Music	1
Herr Ames, G. A.	1
Herr Armbruster, C.	1
Herr Augener, George	1
Herr Barrow, F.	1
Herr Bellamy, Revd.	1
Herr Benedict, Julius †	1
Herr Bennett, J. R.	1
Herr Benson, Lionel	1
Herr Cooper, G.	1
Herr Dannreuther, Ed., Professor	1
Herren Dulau & Co., Buchhandlung	1
Herr Ellissen, Gustav	1
Herr Fowler, W. W.	1
Herr Fuller Maitland, J. A.	1
Herr Goldschmidt, Otto, Professor	1
Grove, Sir George, D. C. L.	1
Herr Henschel, Georg	1
Herr Herbert, George	1
Herr Hopkins, E. G.	1
Frau Lemmens Sherrington	1
Herr May, E. Colett	1
Herren Novello, Ewer & Co., Musikalienhandlung	2
Herr Oakeley, Herbert	1
Herr Pauer, Ernst, Professor	1
Herr Prout, Ebenezer	1
Herr Quaritch, B.	1
Herr Rowe	1
Herr Stevens, B. J.	1
Frau Stirling, E.	1
Herr Werner, L.	1
Lowestoft (Suffolk).	
Fräulein Arnold	1
Manchester.	
Herr Foulkes, W.	1
Herr Hallé, C.	1
Herr Hecht, Eduard	1
Manningham.	
Herr Dr. Hayne, L. G.	1
Oxford.	
Herr Allehin, Howell †	1
Herr Dr. Mee, J. H., Merton College	1
Herr Poole, Reginald L.	1
Southsea.	
Herr Löhr, George S. L.	1

Sydenham. Expl.

Herr Barry, C. A. 1
Herr Dr. Westbrook, W. J. 1

Tenbury.

Herr Gore Ouseley, F., Baronet 1

Uppingham.

Herr David, Paul 1

York.

Herr Lunn, J. R. 1

FRANKREICH.

Bordeaux.

Herr Expert, Henry 1

Carcassonne.

Herr de Rolland du Roquan, Charles 1

Escaudoeuvres.

Herr La Rivière 1

Havre.

Herr Oechsner, A. 1

Château d'Heinlex.

Herr Duval, Emile 1

La Rochelle.

Herr Goguet 1

Lyon.

Herr Rivet, Theodor 1

Montpellier.

Herr Laurens, Ehren-Secretair der medicinischen Facultät † 1

Paris.

Die National-Bibliothek 1
Das Conservatorium der Musik 1
Der Prinz von Villafranca † 1
Herr Alkan, Professor 1
Herr Behrens, Ad. 1
Herr von Beriot, Sohn 1
Herr Bernard, Em. 1
Herr Bordes 1
Frau Gräfin Branicka † 2
Herr Bussine, Romain, Professor 1
Herr de Courcel 1
Herr Damcke, B. † 1
Herr Dufresne 1
Herr Dukas 1
Herrn Durdilly, V., Musikalienhandlung 2
Herr von Froberville, E. 1
Frau Gallet 1
Herr Gide 1
Herr Gouvy, Th. 1
Herr Guilmant, Alex., Organist 1
Herr Heyberger, J., Musikdirector 1
Herr Vicomte de Kervéguen 1
Herr Lamoureux, Charles 1
Herr Legouix 1
Herr Lenepveu 1
Fräulein Lewkowciz 1
Herr von Lombardière † 1
Herr von Ludger, Jos. † 1
Frau Marjolin-Scheffer 1
Herr Morland, Georges 1
Herr Paladilhe, Tonkünstler 1
Herr Pfeiffer, Georges J. 1

Paris ferner Expl.

Herren Pleyel, Wolff & Co. 1
Frau de Ridder 1
Herr Rodrique, E., Bankier 1
Herr Sainbris 1
Herr Guillot de Sainbris † 1
Herr Saint Saëns, Camille, Tonkünstler 1
Herr Abbé Seigneur 1
Herr Sonnier 1
Herr Soubies 1
Frau Szarvady, Wilhelmine 1
Herr Tavernier, P. 1
Herr Tellefsen, T. D. A. † 1
Frau Viardot-Garcia, Pauline 1
Herr Wittmann, Hugo 1
Herr Wolff, A., Tonkünstler 1

Pau.

Frau de St. Cricq Dartigaux † 1

ITALIEN.

Florenz.

Bibliothek des Königl. Instituts für Musik 1

Mailand.

Das Conservatorium der Musik 1
Herr Hoepli, U., Buchhandlung 1
Herr Ricordi, G., Hofmusikalienhandlung 1

Neapel.

Herr Florimo, Fr., Bibliothekar 1

Pesaro.

Liceo musicale Rossini 1

Rom.

Accademia di S. Cecilia 1
Herr Dr. Spiro, Friedrich 1

NIEDERLANDE.

Haag.

Herr Nicolai, W. F. G., Musikdirector 1
Herr Dr. Scheurleer, Fr. 1

Middelburg.

Herr de Jonge van Ellemeet 1

Rotterdam.

Die Gesellschaft zur Beförderung der Tonkunst 1
Herr Serruys, Alex., Gen.-Consul 1

Utrecht.

Herr Deierkauf, F. J., Buchhandlung 1

NORWEGEN.

Christiania.

Herr Lindemann, Peter, Organist 1
Herr Stang, W. B., Dr. phil. 1

RUSSLAND.

Helsingfors.

Herr Faltin, R., Univ.-Musikdirector 1

Moskau.	Expl.
Herr Jürgenson, P. J., Musikalienhandlung	1
Herr Safonow, W., Prof. am Conservatorium der Musik	1
Herr Tanejew, Sergei, Director des Kaiserlichen Conservatoriums	1
St. Petersburg.	
Die russische Musikgesellschaft	1
Herr Albrecht, Robert	1
Herr Bernard, M., Musikalienhandlung	1
Herr Büttner, A., Musikalienhandlung	1
Herr La Roche, Professor	1
Riga.	
Die Stadtbibliothek	1
Herr Bergner, W., Domorganist	1
Herr Pacht, Pastor †	1
Herr von Rudnitzki, Geh. Rath	1
Walk.	
Herr Dr. Ulmann, L.	1
Warschau.	
Herr Freyer, A., Organist	1

SCHWEDEN.

Lund.	
Die musikalische Kapelle	1
Norköping.	
Herr Anjou, N. J., Just. u. Rathsherr †	1
Stockholm.	
Die Königliche Musik-Akademie	1
Herr Hallström, Ivar	1
Herr Lindblad, A. F. †	1
Herr Rubenson, F. A.	1
Upsala.	
Die Königliche akademische Kapelle	1

SCHWEIZ.

Basel.	
Der Gesangverein	1
Herr Prof. Dr. Bagge, Selmar, Director der Allgemeinen Musikschule	1
Herr Glaus, Alfred, Organist	1
Herr Löw, Rudolph, Tonkünstler	1
Herr Riggenbach Stehlin	1
Herr Thurneysen, E.	1
Herr Dr. Volkland, A., Kapellmeister	1
Herr Walther, A., Musikdirector	1
Bern.	
Die Eidgenössische Musikgesellschaft	1
Herr Dr. Demme, Rudolf, Professor †	1
Grand Verger, Areuse.	
Herr Röthlisberger, E.	1
Lausanne.	
St. Cäcilia, Gesangverein	1
Herr Dr. Cart, W., Professor	1
Schaffhausen.	Expl.
Herr Imhof, Pfarrer	1
Winterthur.	
Herr Biedermann, Robert	1
Herr Rieter-Biedermann, J., Musikalienhandlung	1
Zürich.	
Die Allgemeine Musik-Gesellschaft	1
Herr Dr. Hegar, Friedrich, Musikdirector u. Kapellmeister	1

SPANIEN.

Madrid.	
Herren Bailly-Bailliere	1

VEREINIGTE STAATEN.

Baltimore.	
Peabody Institute, Musical Library	1
Boston.	
Harvard, Musical Association	1
Herr Dresel, Otto †	1
Herr Leonhard, Hugo †	1
Herr Dr. Towyer	1
Cambridge (Massachusett).	
Harvard College Library	1
Ft. Dodge (Jowa).	
Herr Gray, R. S.	1
Hartford (Connecticut).	
Herr Lyman, Christopher C. †	1
Montreal (Canada).	
Herr Warren, S. P.	1
New-Haven.	
Yale College	1
New-York.	
Astor Library	1
Herr Eddy, Clarence	1
Herr Christern, F. W., Buchhandlung	1
Herr Dr. Ritter, Fr. L.	1
Herr Scharwenka, Xaver, Professor	1
Herr Schirmer, G., Musikalienhandlung	1
Herr Stechert, Gustav E., Buchhandlung	1
Herr Thomas, Theodor	1
Herr Warren, S. P.	1
Oberlin.	
Herr Cady, Calvin B.	1
Ogdensburg.	
Herr Dumouchel, Edouard A.	1

Joh. Seb. Bach's

Clavierwerke.

Fünfter Band.

Umarbeitungen eigener und fremder Compositionen.
Verschiedene Präludien, Fugen und andere Stücke, deren Ächtheit wahrscheinlich ist.

Anhang I. Compositionen, deren Ächtheit nicht sicher verbürgt ist, und einige Varianten.
Anhang II. Concert Nr. 2 von Vivaldi und Fuge von Erselius in der Originalgestalt.

Herausgegeben von der Bach-Gesellschaft
zu Leipzig.

VORWORT.

A. Allgemeines.

Den Inhalt des vorliegenden letzten Bandes der Clavierwerke Johann Sebastian Bach's bilden einestheils seine Bearbeitungen eigener und fremder Compositionen, anderntheils alle die mannichfaltigen, uns bis jetzt zugänglich gewordenen, in alten Handschriften zerstreuten Stücke, so weit wir Bach als deren Autor mit grösster Wahrscheinlichkeit zu erkennen glaubten. Einiges Zweifelhaftere wurde in den Anhang I verwiesen, welcher daneben noch einige Varianten enthält, während Anhang II zur Vergleichung mit Bach's Umarbeitungen ein Concert von A. Vivaldi und eine Fuge von J. C. Erselius in der Originalgestalt bietet. Weitere Originale beizufügen hielten wir nicht für nöthig, da A. Reinken's *Hortus musicus* neuerdings durch die Ausgabe von J. C. M. van Riemsdijk jedem zugänglich geworden ist.

Bach's Bearbeitungen sind als solche zum bei weitem grössten Theil nicht im gewöhnlichen Sinne zu nehmen; sie sind meist Umgestaltungen und Erweiterungen von erstaunlicher Vollendung und lassen die oft recht dürftigen Originale weit hinter sich; mit bewundernswürdiger Sicherheit greift seine Meisterhand überall verbessernd, bereichernd und belebend ein.

Die in der zweiten Abtheilung enthaltenen, wohl mit ziemlicher Sicherheit als ächt anzusehenden Compositionen dürften zum grössten Theil einer früheren Schaffensperiode des Meisters angehören, ebenso die meisten der weniger sicher verbürgten Stücke im Anhang I. Dass letztere hier noch eine Stelle gefunden haben, hat doch wohl seine Berechtigung, denn wenn auch irgend eines davon sich später einmal als entschieden unächt herausstellen sollte, so wäre dies schliesslich doch weniger zu bedauern, als wenn man eine sich nachträglich als unzweifelhaft ächt erweisende Composition in dieser Gesammtausgabe der Bach'schen Werke vermissen würde.

Da die Vorbereitung dieses die Claviercompositionen abschliessenden Bandes zum Theil schon in die Zeit der Herstellung des 36ten Jahrganges fällt, so verdanken wir dem inzwischen dahingegangenen hochverdienten Bachforscher W. Rust noch die Benutzung mehrerer in seinem Besitz gewesenen Handschriften. Die reichsten Quellen bot auch diesmal die Königliche Bibliothek in Berlin, wo uns nach wie vor Herr Dr. A. Kopfermann in freundlichster Weise zur Erschliessung derselben behülflich war; nächstdem haben wir auch den Herren Kammersänger J. Hauser in Karlsruhe, Geh. Med. Rath Prof. Dr. Wagener in Marburg und Dr. A. Dörffel in Leipzig, sowie den Vorständen der Amalienbibliothek in Berlin, der Bibliothek der Mozartstiftung in Frankfurt a. M., der musikalischen Bibliothek Sr. Majestät des Königs von Sachsen in Dresden und der Königlichen Bibliothek in Brüssel unseren Dank auszusprechen, welche bereitwilligst die Benutzung ihrer Handschriften gestattet

haben. Mit vielem Nutzen konnten auch die vorhandenen guten Ausgaben Bach'scher Clavierwerke von Griepenkerl und Roitzsch (bei Peters) und H. Bischof (bei Steingräber) verglichen werden, von denen die erstgenannte Ausgabe den grössten Theil der hier vorliegenden Compositionen bereits enthält.

Zum ersten Male veröffentlicht werden in diesem Bande: Nr. II der ersten, Nr. IV, VIII und IX der zweiten Abtheilung, ferner die Nrn. 1 bis 7, 10, 12 und 13 des ersten und die zwei Originalstücke des zweiten Anhanges.

B. Besonderes.

Erste Abtheilung.

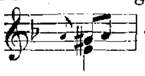
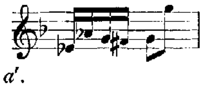
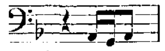
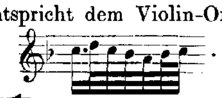
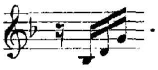
Umarbeitungen eigener und fremder Compositionen.

I. Sonata, D-moll. (Seite 3—15.)

Nach der im Jahrgang XXVII[1] Seite 19 veröffentlichten Sonata II für Violine allein in A-moll.

Die schwach angegebenen Vortragsbogen und eingeklammerten Zeichen finden sich nur im Violin-Original.

Vorlagen: 1) B. B. P. 218*): «*Sonata per il Cembalo solo del Sigr. J. S. Bach, poss. J. G. Müthel*»; correcte, gute alte Handschrift.
2) A. Peters, Nr. 213 Seite 24.
3) A. Bischof, Band IV Seite 71.

Seite	System	Takt	
3	3	1	r. H., die Vorlagen 1) und 2) geben die Eintheilung der Figur im letzten Viertel unrichtig.
—	6	1	r. H., letztes Viertel nach 1) und 2):  .
4	1	2	l. H., fehlt in 2) das dritte Viertel *es* der Unterstimme.
10	1	3	r. H., Oberstimme in den Vorlagen:  .
—	2	2	r. H., letztes Achtel in 2): *as'* statt *a'*.
11	1	6	l. H., in 2):  .
12	4	4	r. H., erste Note in 2): *h* statt *b*; letzteres entspricht dem Violin-Original
—	5	1	r. H., Eintheilung der Figur in 1), 2) und 3):  .
15	1	1	r. H., drittes Viertel in 2) falsch:  .

II. Suite, E-dur. (Seite 16—26.)

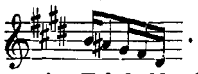
Nach der im Jahrgang XXVII[1] Seite 48 veröffentlichten Partita III für Violine allein.

Vorlage: Das von W. Rust und Ph. Spitta ausdrücklich anerkannte, vermuthlich aus dem Jahre 1737 stammende Autograph im Besitz des Herrn Klinckerfuss in Stuttgart. Die tiefe Lage könnte auf Laute anstatt Clavier schliessen lassen, jedoch

---

*) Unsere Abkürzungen sind ganz dieselben wie im Jahrgang XXXVI: «B. B.» = Berliner Königliche Bibliothek, «Amal. B.» = Amalienbibliothek, «A.» = Ausgabe, «r. H.» = rechte Hand, «l. H.» = linke Hand.

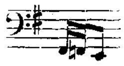
passt für die damals übliche Stimmung der Laute im D-moll-Accord die Tonart E-dur zu wenig. Im Prélude ist ein Pedalbass erforderlich, auch deutet die Abwechselung von *f* und *p* auf zwei Manuale; die ganze Bearbeitung ist weniger reich an Zusätzen und Abänderungen als die vorhergehende. Die schwach angegebenen Bogen sind dem Violin-Original entnommen.

Seite	System	Takt	
20	5	4	r. H., letzte Note des zweiten Viertels falsch: *a'* statt *gis'*.
21	3	1	r. H., die hier gegebene Eintheilung ist vielleicht auch im Violin-Original gemeint statt:  .
23	2	3	Für die zweite Takthälfte fehlen in der Vorlage die Mittelstimmen.

III. **Adagio,** G-dur. (Seite 27—28.)

Diese Umarbeitung des Einleitungssatzes der Sonata III für Violine allein ist reichhaltig an interessanten Zusätzen; wir können es daher nur bedauern, dass Bach nicht die ganze Sonate in gleicher Weise umgestaltet hat.

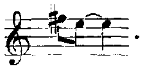
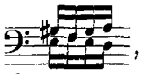
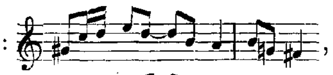
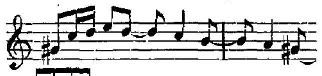
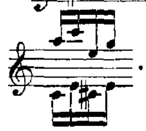
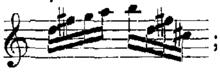
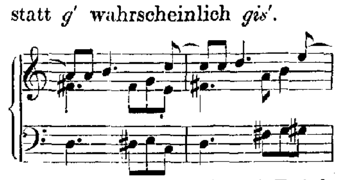
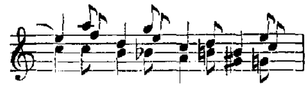
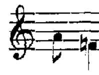
Vorlagen: 1) B. B. P. 218.
2) A. Peters, Nr. 213 Seite 40.
3) A. Bischof, Band VII Seite 52.

Seite	System	Takt	
27	1	3	l. H., Bearbeitung und Violin-Original unterscheiden sich hier in der tiefsten Stimme; erstere hält ihren Orgelpunkt *G* noch fest, während blosse Transposition des Originals im Bass *Fis* ergeben hätte.
—	5	1	r. H., das klein gestochene *g* fehlt in 1) und 2); in 3) findet sich dafür *a*.
—	—	3	r. H., letzte Note in 2) falsch: *g'* statt *fis'*.
28	5	1	r. H., zweites Viertel fehlt in 1) das ♭ vor *h*.
—	6	2	l. H., erstes Viertel in allen Vorlagen: ; die Note *D* ist unmöglich richtig, wahrscheinlich ist nur  gemeint.

IV. **Sonata,** A-moll. (Seite 29—41.)

Eine überaus reiche und kunstvolle Umgestaltung einer weit einfacheren und kürzeren Sonate und Suite für zwei Violinen, Viola da gamba und Bass von Johann Adam Reinken (enthalten in dessen vor wenigen Jahren durch J. C. M. van Riemsdijk neu herausgegebenen «*Hortus musicus*»). Erst im Jahre 1881 wurden diese und die folgende Sonate durch Vergleichung mit dem im Besitz des Herrn Geh. Rath Wagener in Marburg befindlichen Exemplar des äusserst seltenen *Hortus musicus* als Umarbeitungen erkannt. Man vergleiche die Nrn. 47 und 48 der Allgemeinen Musikalischen Zeitung von jenem Jahre. Die schwach angegebenen Bogen hat die Krebs'sche Handschrift.

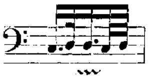
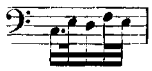
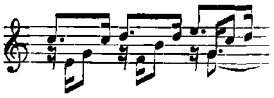
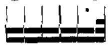
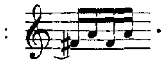
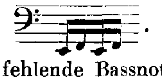
Vorlagen: 1) B. B. P. 803, alter Sammelband von Krebs; Titel: «*Sonata I di Sign. J. S. B.*»
2) B. B. P. 804, Kellner's Sammlung; Titel: «*Sonata I di Johann Sebastian Bach.*»
3) A. Peters, Nr. 213 Seite 2.
4) A. Bischof, Band IV Seite 51.

Seite	System	Takt	
29	3	2	r. H., in 1), 3) und 4): .
32	1	2	Alle Vorlagen haben im dritten Viertel: , was, da unten *f*, oben *fis* zu spielen ist, unmöglich beibehalten werden konnte.
—	7	1—2	r. H., Oberstimme in 1), 2) und 4): , offenbar mangelhaft überliefert; in 3) stark abgeändert: .
—	—	3	Das zweite Viertel in 3) abweichend: .
—	—	—	l. H., erste Note des letzten Viertels in den Vorlagen: *fis'*.
33	4	3	l. H., geben die Vorlagen unter dem *d'* noch ein sehr unwahrscheinliches *f*.
34	6	4	l. H., zweites Achtel in den Vorlagen *d* statt *dis*; letzteres hat das Reinken'sche Original.
35	1	2	r. H., erste Takthälfte nach den Vorlagen: ; wir vermuthen *gis''* statt *g''*, und *f''* statt des zweiten *fis''*.
36	6	3	r. H., Mittelstimme in den Vorlagen nur eine ganze Note *a'*; unsere Abänderung entspricht dem Original von Reinken.
37	7	1	r. H., Mittelstimme statt *g'* wahrscheinlich *gis'*.
38	1	4—5	abweichend in 2):  — eine offenbar schlechtere Lesart.
—	2	2	l. H., zweite Note nach den Vorlagen *c'*; bei Reinken steht richtig *cis'*.
—	3	1	r. H., Mittelstimme in den Vorlagen nur *a'*; der klein gestochene Zusatz entspricht dem Original.
39	3	2	r. H., in den Vorlagen: ; die Achtelnoten *f''*, *e''* und *c''* sind überflüssig und wurden als störende Zusätze weggelassen.
—	5	2	r. H., erste Note der Oberstimme in den Vorlagen offenbar falsch: *gis'* statt *g'*.
—	6	2	l. H., erste Bassnote in 1) und 2) falsch: *d* statt *H*.
41	7	3	r. H., Mittelstimme, zweiter Takttheil in den Vorlagen: .

V. **Sonata,** C-dur. (Seite 42—49.)

Das in Betreff der vorigen Sonate Gesagte gilt auch für diese Umarbeitung, jedoch ist dieselbe nicht ganz bis zum Ende geführt, sondern schliesst mit der Allemande ab.

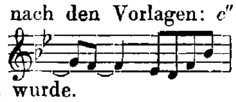
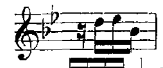
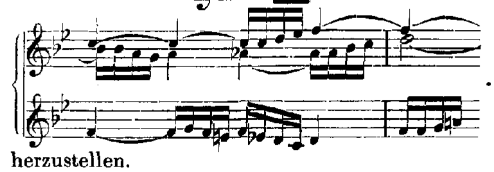
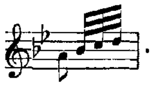
Vorlagen: 1) B. B. P. 803: «*Sonata 2. di Sign. J. S. B.*»
2) B. B. P. 804: «*Sonata in C♮ di Johann Sebastian Bach.*»
3) Alte Handschrift aus dem Nachlass von F. W. Rust: «*Sonata ex C di J. S. Bach.*»
4) A. Peters, Nr. 213 Seite 16.
5) A. Bischof, Band IV Seite 64.

Seite	System	Takt	
42	1	2	l. H., letztes Viertel in 1), 2), 4) und 5): ; in 3): .
—	2	3	r. H., in 3): .
—	3	2	r. H., Mittelstimme geben 4) und 5) mit *fis'*, 1), 2) und 3) dagegen mit *f'*.
—	4	2	r. H., die Figuren des zweiten und vierten Viertels in 3) nur: ; ähnlich im folgenden Takt.
43	3	1	l. H., letztes Achtel in 2) und 3): *g'* statt *h*.
44	2	1	l. H., zweite Note in 5): *c'* statt *h*.
—	7	3	l. H., zweite Note in 3): *c'* statt *a*.
46	4	1	r. H., im zweiten Viertel nach 1), 2) und 3) schon *f''*.
47	4	3	r. H., zweites Viertel der Oberstimme in den Vorlagen: .
—	5	2	l. H., drittes Viertel in 3): .
—	7	2	l. H., die in den Vorlagen fehlende Bassnote *c* zu Anfang des Taktes ist unentbehrlich.
48	2	2	Die Bezeichnung *Allegro* fehlt in den Vorlagen.
49	1	2	l. H., letztes Achtel in den Vorlagen falsch: *e'* statt *d'*; letzteres ist selbstverständlich und findet sich auch bei Reinken.
—	6	2	r. H., drittes Viertel der Mittelstimme in den Vorlagen unvollständig; *g'* kann nicht als Viertel gehalten werden.

VI. **Fuga**, B-dur. (Seite 50—54.)

Eine bedeutend erweiterte Umarbeitung des ersten Allegro der Sonata VI in Reinken's *Hortus musicus*.

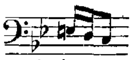
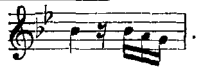
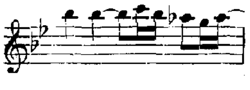
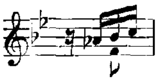
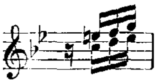
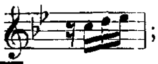
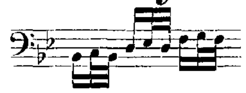
Vorlagen: 1) B. B. P. 804.
2) A. Peters, Nr. 1959 Seite 75.

Seite	System	Takt	
50	6	3	r. H., zweite Note im letzten Viertel nach den Vorlagen: *c''* statt *a'*.
51	3	2	r. H., Oberstimme in den Vorlagen: , was nach Analogie einer vorhergehenden Stelle verändert wurde.
—	7	3	r. und l. H., drittes Viertel in 2): *fis'* und *fis* statt *f'* und *f*. Wir geben letzteren den Vorzug.
53	2	2	l. H., drittletzte Note in 1) und 2): *c* statt *B*.
—	4	3	r. H., in der Oberstimme vielleicht durchweg *fis''* und *e''*. Kellner's Handschrift ist in Bezug auf Versetzungszeichen nicht sehr zuverlässig.
—	—	—	l. H., letztes Achtel in 1) und 2): *es'* statt *e'*.
—	6	3	r. H., letztes Viertel der Oberstimme in den Vorlagen falsch: .
54	1	1—2	Hier ist in den Vorlagen kein vernünftiger Zusammenhang: . Unsere Abänderung sucht denselben herzustellen.
—	2	1	l. H., erste Note in 1) und 2) falsch: *B* statt *g'*. Der Bassschlüssel steht zu früh.
—	3	2	r. H., zweites Achtel der Mittelstimme in den Vorlagen falsch: *d'* statt *c'*.
—	6	1	r. H., letztes Achtel in 1) offenbar verschrieben: .

VII. **Fuga,** B-dur. (Seite 55—58.)

Diese Umarbeitung einer Fuge des Organisten J. C. Erselius in Freiberg konnte noch mit dem Original verglichen werden, welches in der Tonart G-dur auf der Berliner Königlichen Bibliothek in sehr alter, freilich auch fehlerreicher Handschrift erhalten ist. Die im Anfang geringen Abweichungen der Bearbeitung werden im Verlauf der Fuge immer zahlreicher und bedeutender, der Schluss weicht völlig ab. Wir haben deshalb im Anhang II (Seite 298) das Original, nach B-dur transponirt, zur Vergleichung abdrucken lassen.

Vorlagen: 1) B. B. P. 425: «*Fuga ex B di J. S. Bach*», Handschrift von Joh. Ringk.
2) B. B. P. 804: «*Fuga clamat ex B♮ di Johann Seb. Bach. Poss. Joh. Peter Kellner.*»
3) Schelble's Sammelband «Orgelwerke von Seb. Bach». (Eigenthum der Mozartstiftung in Frankfurt a. M.)
4) A. Peters, Nr. 1959 Seite 90.

Seite	System	Takt	
55	1	3	Die eingeklammerten Verzierungen hier und weiterhin finden sich meist nur in 1).
—	2	4	l. H., erstes Viertel der oberen Stimme in 1) und 2): .
56	1	2	r. H., zweite Takthälfte der Mittelstimme in 2) und 3): .
—	3	2	r. H., Oberstimme in 2): .
57	1	2	r. H., in 3): *e''* statt *es''*.
—	2	1	r. und l. H., in 3): *e''* und *e*.
—	—	2	r. H., letztes Viertel in 3): .
—	—	3	r. H., letztes Viertel in 3): .
—	5	3	r. H., letztes Viertel der Oberstimme in 3): ; ähnlich auch im folgenden Takt
58	6	1	in 3) abweichender Rhythmus:  etc.

VIII. **16 Concerte nach A. Vivaldi.** (Seite 59—170.)

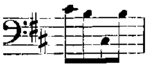
Im Allgemeinen verweisen wir auf das über die Bearbeitungen Vivaldi'scher Compositionen durch Seb. Bach bereits im Vorwort zu Jahrgang 38 Seite XLIII Gesagte, sowie auf die ausführlichen Besprechungen des Gegenstandes durch Ph. Spitta (J. S. Bach, Band I Seite 409) und durch Paul Graf Waldersee (Erster Jahrgang der Vierteljahrsschrift für Musikwissenschaft, Seite 356). Das zweite Concert ist im Anhang II in der Originalgestalt mitgetheilt.

Vorlagen: 1) B. B. P. 280: «*XII Concerto di Vivaldi elaborati di J. S. Bach*», saubere alte Handschrift von «*Joh. Ernst Bach, Lipsiensis 1739*», welche die ersten 11 der 16 Concerte und eines der für die Orgel bearbeiteten enthält. Bei dem ersten Concert findet sich die Überschrift: «*l'Estro armonico op. III libro II Conc. 9 pag. 8*», bei dem vierten: «*la stravaganza opera IV Concerto 6 pag. 22*».
2) B. B. P. 804, enthält die Concerte I, II, III, V, VI und XII bis XVI. Flüchtige Abschrift mit vielen Fehlern.

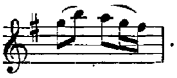
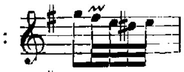
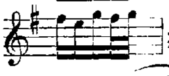
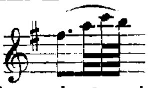
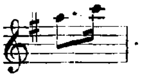
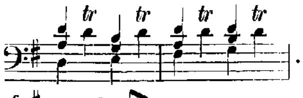
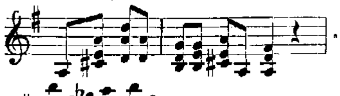
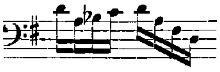
3) Alte Abschrift aus dem Nachlass von Roitzsch: «*IV Concerte per il Cembalo solo del Sigr. Giov. Seb. Bach*». Es sind die Concerte II, XII, XIII und das erste der vier für die Orgel bearbeiteten im Clavierarrangement.

4) A. Peters, Nr. 217, redigirt von S. W. Dehn.

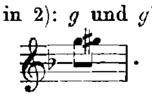
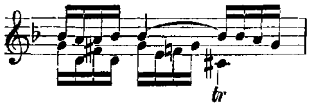
Concerto I, D-dur. (Seite 59—65.)

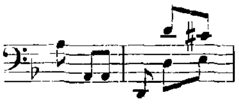
Seite	System	Takt	
59	4	1	l. H., letztes Achtel in 1), 2), 4): *d'* statt *e'*.
60	1	1	l. H., zweite Takthälfte in 1), 2), 4): ; die Note *h* ist sehr unwahrscheinlich; man vergleiche den Takt vorher.
—	—	2	l. H., im ersten Viertel nach 2): *a* und *g* statt *ais* und *gis*.
62	4	2	r. H., zweites Viertel in 2): .
—	5	3	r. H., drittes Viertel in 2): .

Concerto II, G-dur. (Seite 66—72.)

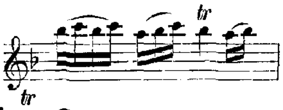
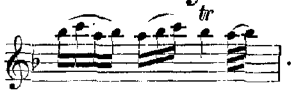
Seite	System	Takt	
66	3	4	r. H., in 3): .
—	—	8	} in 2) und 3) wiederholt.
—	4	1	} in 2) und 3) wiederholt.
—	5	3—6	fehlen in 2) und 3).
68	7	1	r. H., letztes Viertel in 3): .
69	2	2	r. H., letztes Viertel in 2): ; in 3): .
—	—	4	r. H., erstes Viertel in 1) und 4): .
—	3	3	l. H., letztes Achtel der oberen Stimme in 3): *cis'* statt *e'*.
—	4	3	r. H., drittes Viertel in 2) und 3): .
—	6	1	In 2) fehlt der letzte Satz.
70	3	1	fehlt in 3).
—	—	3	} l. H., in 3): .
—	4	1	}
71	3	2—3	r. H., in 3): .
72	3	1	l. H., in 3): , dazu r. H. erste Note: *fis''* statt *e''*.

Concerto III, D-moll. (Seite 73—79.)

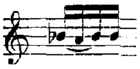
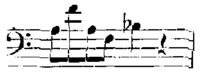
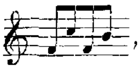
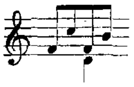
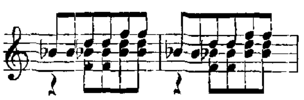
Seite	System	Takt	
73	1	1	Letzte Note beider Hände in 2): *g* und *g'* statt *e* und *e'*.
75	2	2	r. H., letztes Viertel in 2): .
—	3	1	in 2): , eine Abänderung Kellner's.

Seite	System	Takt	
75	7	4	r. H., die ersten Noten in 4) abweichend: *a' h' a' gis'*.
76	5	4	l. H., letztes Achtel der oberen Stimme in 2): *cis'* statt *d'*.
—	7	2	r. H., mittlere Noten im letzten Viertel nach 2) und 4): *d'* statt *c'*.
79	6	2—3	l. H., in 2) abweichend: .

Concerto IV, G-moll. (Seite 80—86.)

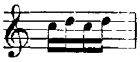
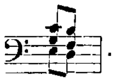
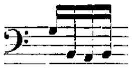
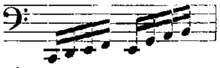
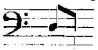
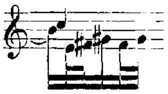
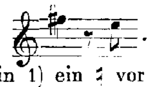
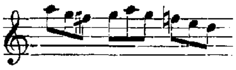
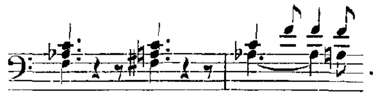
Seite	System	Takt	
84	2	4	r. H., in 4) abweichend: , die Handschrift hat richtig: .

Concerto V, C-dur. (Seite 87—95.)

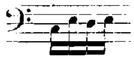
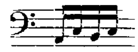
Seite	System	Takt	
87	4	3	r. H., erste Note in 4): *d''* statt *f''*.
88	3	3	r. H., erstes Viertel in 1) und 4): , was wohl auf einem Schreibfehler beruht.
—	6	3	fehlt in 2).
89	1	3	l. H., in 2): .
—	4	1	fehlt in 2); ebenso ist noch zweimal in dieser Figur ein Takt ausgelassen.
—	5	1	r. H., letzte Note in 2) und 4): *f''* statt *es''*.
—	6	2	r. H., letzte Note in 1), 2), 4): *g''* statt *f''*.
90	4	1	l. H., letzte Sechzehntelnote des ersten Viertels in 2): *g'* statt *f'*; ebenso in den folgenden Takten: *f'* statt *e'* und *e'* statt *d'*.
—	5	1—3	r. H., in 2) immer: *fis'*, während 1) und 4) *f'* haben; *fis'* ist an den von uns bezeichneten Stellen vorzuziehen.
91	1	3	r. H., erste Note des zweiten Viertels in 2): *g''* statt *e''*, eine ebenfalls mögliche Lesart.
—	—	4	r. H., in 2): , in 4): .
—	2	1	Das *Largo* fehlt ganz in 2).
93	2	4	l. H., zweites Viertel in 2): .
—	3	1	l. H., viertes Achtel in 2): *g* statt *f*, im folgenden Takt: *d* statt *c*.
—	5	4	l. H., erstes Viertel in 1) und 4): *B* statt *H*.
—	6	7	} r. H., in 2): .
—	7	1	}
—	—	2	r. H., zu Anfang in 1), 2), 4) auch eine halbe Note *gis'*.
94	2	1	l. H., letzte Note in 2): *f'* statt *d'*.
—	—	4	l. H., letzte Note in 2): *c'* statt *e'*.
—	6	5	r. H., letzte Note in 1) und 4): *c''* statt *es''*.
			l. H., untere Stimme in 1) und 4): *g* statt *a*.
95	3	2—4	} *fehlen in 2).*
—	4	1—2	}

Concerto VI, C-dur. (Seite 96—100.)

Titel in 2): «*Concerto in C♮ di Vivaldi accomodato sul Clavicembalo di Giov. Jean Seb. Bach.*»

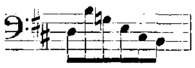
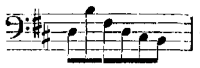
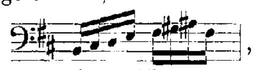
Seite	System	Takt	
96	3	3	r. H., letztes Viertel in 2): , dazu l. H.: .
—	5	3	l. H., zweites Viertel in 2): .
—	6	2	Als erste Note des dritten Viertels steht in den Vorlagen *f'* und *f*, was vermuthlich *fis'* und *fis* sein soll.
97	5	1	l. H., erste Note des zweiten Viertels in 2): *e'* statt *d'*, ebenso im folgenden Takt.
98	1	1	l. H., zweite Takthälfte in 2): .
—	2	2	l. H., erstes Viertel in 2): .
—	3	3	l. H., dritte Note im zweiten Viertel nach den Vorlagen *G* statt *A*; letzteres ist wahrscheinlicher.
99	2	1	r. H., erstes Viertel in 2): .
—	3	2	r. H., Oberstimme in 1) und 4): .
100	1	4	l. H., steht im letzten Tacttheil in 1) ein ♮ vor *H*; vermuthlich sollte es ein ♭ sein.
—	5	1	r. H., in 2): .
— —	6 7	4 1	l. H., fehlt in 1) ein ♭ vor h im zweiten Accord; in 2) die abweichende Lesart: .

Concerto VII, F-dur. (Seite 101—107.)

Seite	System	Takt	
101	3	3	r. H., vermuthlich *h'*, die Vorlagen haben aber kein ♮.
102	5	1	l. H., letzte Note in 4): *H*; da aber in 1) kein ♮ steht, so dürfte *B* richtiger sein.
103	1	2	l. H., zweites Viertel in den Vorlagen: , die Consequenz der Figur verlangt aber *c* statt *d*.
—	—	3	l. H., zweites Viertel in 4): .

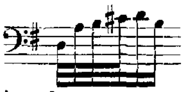
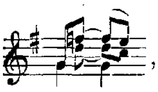
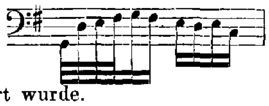
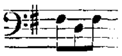
Concerto VIII, H-moll. (Seite 108—118.)

Die Form ist hier eine wesentlich andere, als in den vorhergehenden Concerten; den vier bewegteren Sätzen gehen immer einige langsame Takte voraus, als erster Anfang und als Zwischenglieder.

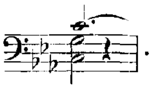
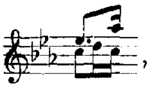
Seite	System	Takt	
108	5	1	l. H., Mittelstimme zweifelhaft; in 1): , in 4): .
109	7	2	r. H., Oberstimme in 1) ohne ♯ vor *d''* im zweiten Viertel, weshalb an dieser Stelle in 4) ausdrücklich ein ♯ davor gesetzt ist; wir sind aber überzeugt, dass hier *dis''* gemeint ist.
110	6	1	l. H., zweite Takthälfte in 4): , wobei das letzte *fis* ein Zusatz des Herausgebers ist; 1) hat nur sieben Noten und die Stelle ist in den Balken radirt.

Concerto IX, G-dur. (Seite 119—126.)

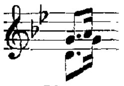
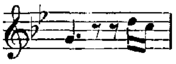
Es ist dasselbe in der Vorlage 1) mit der Notiz überliefert: «*la Stravaganza op. IV, Concerto I. transposto da B in G*».

Seite	System	Takt	
119	2	3	l. H., erstes Viertel müsste nach Analogie entsprechender anderer Stellen:  lauten; es kommt aber die abweichende Lesart auch später noch einmal vor.
121	7	3	r. H., zweites und drittes Viertel in 4): , ähnlich in den beiden folgenden Takten; in 1) fehlt jedoch die Bindung der Terzen.
122	4	1	l. H., zweite Takthälfte in 1) und 4): , was einer früheren gleichen Stelle entsprechend abgeändert wurde.
124	6	1—3	r. H. Während in 4) die Arpeggio's vorher ausgedruckt sind, stehen hier nur gehaltene Accorde, die aber ohne Zweifel auch zu arpeggiren sind.
125	1	3	l. H., erster Taktttheil in 1) und 4): . Dieselbe Umdrehung der Figur findet sich später noch einmal.

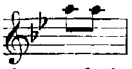
Concerto X, C-moll. (Seite 127—134.)

Seite	System	Takt	
127	4	3	l. H., in 4) abweichend: .
128	6	1	r. H., erstes Viertel in 1) und 4): , was nach der gleichen Stelle am Schluss des Satzes berichtigt wurde.
129	3	3	l. H., im zweiten Viertel in 1) und 4) schon *H*; die analoge Stelle 7 Takte vor dem Schluss des Satzes lässt jedoch auf *B* schliessen.
130	6	3—6	r. H., die klein angegebenen Bindungen in den Mittelstimmen sind sehr wahrscheinlich, ebenso bei der ähnlichen späteren Stelle.
131	3	1	l. H., zweites Viertel der oberen Stimme in 1) und 4): *es'*, wofür *c'* gesetzt wurde.
134	2	1	l. H., drittes Achtel der Mittelstimme in 1) und 4) falsch: *es'* statt *c'*.
—	2	2	r. H., erstes Achtel der Mittelstimme in 4): *es''* statt *f''*.

Concerto XI, B-dur. (Seite 135—141.)

Seite	System	Takt	
137	4	5	r. H., erstes Viertel in 1) und 4): , eine mit dem Bass nicht vereinbare Lesart.
138	3	1	Von hier an tritt jedenfalls schnelleres Tempo ein.
139	6	2	l. H., zweites Viertel in den Vorlagen: *c* statt *es*.
140	5	5	r. H., erste Note in 4) falsch: *g'* statt *a'*.
141	1	2	r. H., letzte Note in 4): *e''* statt *es''*.
—	5	6	r. H., falsch in 4): .

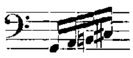
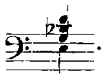
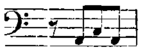
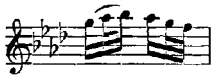
Concerto XII, G-moll. (Seite 142—147.)

Seite	System	Takt	
142	2	4	r. H., letztes Viertel in 2): .
143	7	2—3	r. H. Als letzte Noten der zweiten und vierten Viertel hat 3): *b' a' g'* und *f'* statt *g' f' es'* und *d'*.

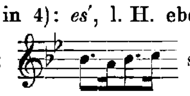
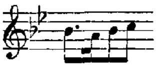
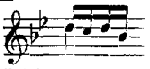
Seite	System	Takt	
144	7	4	r. H., im dritten Viertel nach 2): *h'* statt *b'*.
145	1	1	Das *Adagio* hat in beiden Handschriften nur zwei, dagegen in 4) drei ♭ vorgezeichnet.
—	7	—	Der letzte Satz ist in 3) *Presto* bezeichnet.
146	1	3	r. H., letzte Note in den Vorlagen *g''*; richtiger scheint uns *f''*.

Concerto XIII, C-dur. (Seite 148—154.)

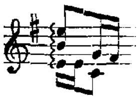
Den ersten Satz dieses Concertes hat Bach auch für die Orgel bearbeitet (Jahrgang XXXVIII Seite 196).

Seite	System	Takt	
149	3	2	l. H., erstes Viertel in 2): ; in 4):  .
—	5	2	l. H., erstes Viertel in den Vorlagen:  .
150	3	1	l. H., zweite Takthälfte in 3) abweichend:  .
151	3	3	r. H., zweites Viertel in 3):  .

Concerto XIV, G-moll. (Seite 155—160.)

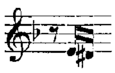
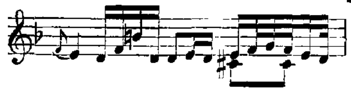
Seite	System	Takt	
157	2	4 u. ff.	l. H., letzte Note in 2): *c'* statt *as*, ebenso in den folgenden Takten immer die Quarte statt der Sexte.
—	5	7	r. H., Mittelstimme in 4): *es'*, l. H. ebenfalls *es*.
159	1	4	r. H., in 2) und 4):  statt des richtigeren:  .
—	3	1	r. H., erstes Viertel in 2) und 4):  ; die vorhergehende Figur kann nicht auf *d''* münden, sie geht nach *es''* hinab.

Concerto XV, G-dur. (Seite 161—164.)

Seite	System	Takt	
161	2	2	r. H., erste Note in 2) und 4): *g''* statt *fis''*.
162	2	1	r. H., im letzten Achtel nach 2) bereits: *c''* statt *cis''*.
—	4	3	r. H., im dritten Viertel nach 2): *d''* statt *e''*.
163	5	3	r. H., drittes Viertel in 4):  .

Concerto XVI, D-moll. (Seite 165—170.)

Dasselbe weicht in der Form, ähnlich wie Concerto VIII, von den übrigen Concerten ab.

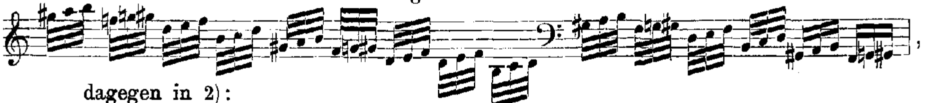
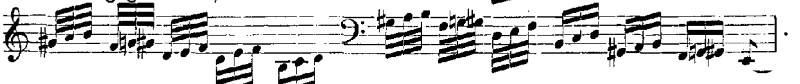
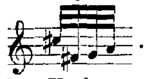
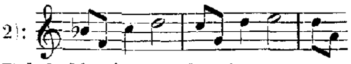
Seite	System	Takt	
165	6	3	r. H., Oberstimme im dritten Viertel nach 2) und 4):  ; *dis'* wurde durch *fis'* ersetzt.
166	5	2	r. H., in 2) und 4):  ; die Noten des zweiten und dritten Viertels gehören aber offenbar der Mittelstimme an.

Zweite Abtheilung.

Verschiedene wahrscheinlich ächte Compositionen.

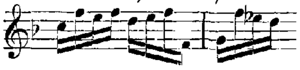
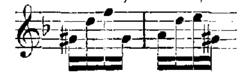
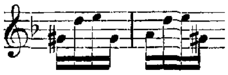
I. **Praeludium und Fuge,** A-moll. (Seite 173—178.)

Vorlagen: 1) Schelble-Gleichauf (Mozartstiftung in Frankfurt a. M.)
2) A. Peters, Nr. 1959 Seite 84.

Seite	System	Takt	
173	1	1—2	Die Takteintheilung ist zweifelhaft; in 1) fehlt dem ersten Takt ein Viertel, weshalb in 2) der Taktstrich um ein solches hinausgerückt worden ist. Der zweite Takt lautet nun in 1): , dagegen in 2): . Das Übergehen aus Zweiunddreissigstel-Triolen in Sechzehntel-Triolen gegen das Ende der Figur ist sehr unwahrscheinlich; der ganze Anfang macht den Eindruck, als wäre er vielleicht ursprünglich nicht in strengem Takt gedacht.
—	3	1	r. H., fehlt in 1) die Fermate, dann folgt auf den Accord noch die Figur: , durch welche der Takt um ein Achtel zu lang wird.
—	5	2	r. H., drittes Achtel in 2) abweichend: .
176	5	2	l. H., erste Note der oberen Stimme in den Vorlagen *g*; wahrscheinlicher ist *b*.
177	1	4 u. ff.	r. H., Oberstimme in 2): .
—	5	1	l. H., in der zweiten Takthälfte jedenfalls *gis*.
—	6	1	r. H., im dritten Viertel wahrscheinlich *gis''*.
178	2	3	r. H., in 2): *c'* statt *a*.
—	3	4 u. ff.	l. H. Dass das Stück nicht für Pedalclavier oder Orgel componirt ist, sieht man deutlich aus den von hier an in die tiefere Lage hinunterspringenden Mittelstimmen, welche Bach andernfalls höher geführt haben würde.

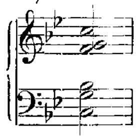
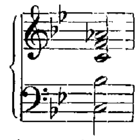
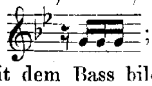
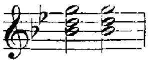
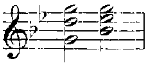
II. **Fantasie und Fuge,** D-moll. (Seite 179—182.)

Vorlagen: 1) Schelble-Gleichauf.
2) A. Peters, Nr. 1959 Seite 80.

Seite	System	Takt	
179	1	3	Der leere Bass der zweiten Takthälfte bringt fast auf die Vermuthung, dass hier Etwas fehle.
—	3	3	l. H., drittletzte Note in 1) und 2) falsch: *e* statt *d*.
180	4	3 u. ff.	r. H., in 1): .
—	5	3	l. H., in 1) und 2) statt des ersten Achtels *d* eine Achtelpause, was keinesfalls richtig ist.
181	1	1	r. H., erste Note in 1) und 2): *e'* statt *d'*.
—	—	2	r. H., letzte zwei Noten in 2): *h'* und *cis''* statt *b'* und *c''*.
—	2	1	l. H., viertes Achtel in 1) und 2) falsch: *e* statt *c*.
—	—	2—3	r. H., in 1): , in 2): ; beides unrichtig.

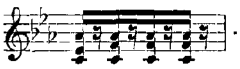
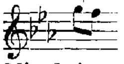
III. **Fantasie,** G-moll. (Seite 183—189.)

Vorlagen: 1) Schelble-Gleichauf.
2) A. Peters, Nr. 1959 Seite 94.

Seite	System	Takt	
183	3	1	r. H., im ersten Accord nach 1) und 2): *h* statt *b*.
185	1	3	r. H., vierte Note in 1) und 2): *f''*; wahrscheinlicher ist *fis''*.
—	3	1	r. H., drittes Achtel der Mittelstimme in 2): *g'* statt *a'*.
186	6	4	r. H., im zweiten Viertel nach 2): *as'* und *b'* statt *a'* und *h'*.
187	1	3	Zweiter Accord in 1) und 2): , was keinesfalls richtig sein kann; dasselbe gilt von dem Accord:  zwei Takte später.
188	7	1	r. H., erste Note der Oberstimme in 1) und 2) falsch: *b'* statt *d''*.
—	—	2	r. H., erstes Viertel in 1) und 2): ; letztes Viertel der Oberstimme nur: *d'*, eine üble Quintenparallele mit dem Bass bildend.
189	5	2	r. H., in 1): , in 2): .

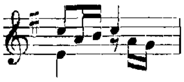
IV. **Concerto e Fuga,** C-moll. (Seite 190—197.)

Vorlage: Alte Handschrift aus dem Nachlass von F. W. Rust, bisher im Besitz des verstorbenen W. Rust, betitelt: «*Concerto e Fuga C? per il Cembalo Solo di J. S. Bach*». Jedenfalls eine sehr frühe Arbeit; man vergleiche Ph. Spitta's Joh. Seb. Bach, Band I Seite 415.

Seite	System	Takt	
193	4	1	r. H., zweite Takthälfte in der Vorlage: .
196	1	1	r. H. Vor der ersten Note kein ♮ in der Handschrift.
—	5	3	r. H., erstes Viertel nur:  überliefert.
—	6	1	r. H., drittes Viertel der Mittelstimme: *g'* statt *as'*.

V. **Fugato,** E-moll. (Seite 198—199.)

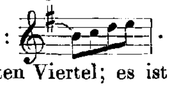
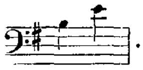
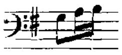
Vorlagen: 1) Schelble-Gleichauf.
2) A. Peters, Nr. 1959 Seite 24.

Seite	System	Takt	
198	4	4	r. H., vorletztes Achtel, untere Note in 2): *dis'* statt *d'*.
199	1	1	r. H., zweite Takthälfte in 1) und 2) falsch: .
—	5	4	r. H., drittletzte Note der Oberstimme in 2): *f''* statt *fis''*.

VI. **Fuga,** E-moll. (Seite 200—202.)

Vorlagen: 1) B. B. P. 804: «*Fuga ex Emol di Joh. S. Bach*». Abschrift von Leonhardt Frischmuth.

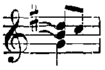
2) A. Peters, Nr. 1959 Seite 72.

Seite	System	Takt	
200	5	2—3	r. H., Oberstimme in 2) abweichend: .
—	6	2	r. H., zweite Takthälfte der Oberstimme in 1) und 2): .
201	3	3	r. H., Mittelstimme pausirt nach den Vorlagen im letzten Viertel; es ist aber sehr währscheinlich, dass die klein gestochenen Noten *d'* und *e'* vergessen sind.
202	4	2	l. H., zweite Takthälfte in 2): .
—	5	1—2	l. H., die dritten Viertel in 2): und ; die Lesart von 1) war jedoch vorzuziehen.

VII. **Fuga,** G-dur. (Seite 203—204.)

Vorlagen: 1) Schelble-Gleichauf.

2) A. Peters, Nr. 1959 Seite 68.

Seite	System	Takt	
203	1	1	r. H., letzte Note im dritten Viertel in 1): *g'* statt *h'*.
—	2	1	l. H., letzte Note im dritten Viertel in 1): *g* statt *h*.
204	6	2	r. H., letztes Viertel in 2): , doch ist *h'* besser als Viertelnote zu halten.
—	—	—	l. H., letzte Note in 1) und 2): *g* statt *e*.

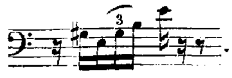
VIII. **Fuga,** A-moll. (Seite 205—207.)

Vorlage: B. B. P. 291: «*Fuga ex amoll di J. S. Bach*». Handschrift aus dem Nachlass von Westphal.

Seite	System	Takt	
205	2	4	r. H., zweites Achtel in der Vorlage: *c''* statt *h'*.

IX. **Fuga,** A-moll. (Seite 208—210.)

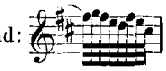
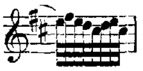
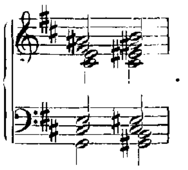
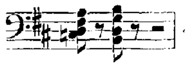
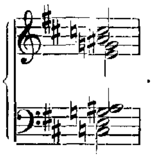
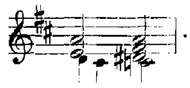
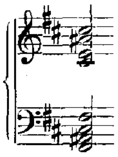
Vorlage: Handschrift in der musikalischen Bibliothek Sr. Majestät des Königs von Sachsen, mit der Bezeichnung: «*del Sign. Seb. Bach*». Wir möchten dieses interessante Stück für ächt halten; es zeigt eine gewisse Verwandtschaft mit der die Toccata in E-moll (Jahrgang XXXVI Seite 47) abschliessenden Fuge.

Seite	System	Takt	
210	2	2	r. H., in der Vorlage: .

X. **Praeludium,** H-moll. (Seite 211—212.)

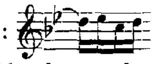
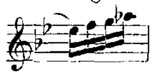
Vorlagen: 1) B. B. P. 301, Abschrift aus späterer Zeit.
2) B. B. P. 401, nur den Anfang enthaltend.
3) B. B. P. 648, alte fehlerhafte Abschrift.
4) Schelble-Gleichauf, giebt ausserdem auch die Variante in A-moll.
5) A. Bischof, Band VII Seite 110.

Dieses Präludium ist nur in einer im Anhang I Seite 279 mitgetheilten, einen ganzen Ton tieferen und vom fünfzehnten Takt an gänzlich abweichenden Variante in die Ausgabe Peters aufgenommen; man hielt es früher für eine Composition W. H. Pachelbel's, wogegen jedoch die auf der letzten Seite des sogenannten Fischhof'schen Autographs des wohltemperirten Clavieres sich findende Niederschrift seines Anfanges bis in den fünfzehnten Takt hinein sprechen dürfte (man vergleiche Ph. Spitta's Joh. Seb. Bach, Band I Seite 797). Die Ausgabe Bischof verbindet dieses Präludium mit der Albinoni-Fuge in H-moll (Jahrgang XXXVI Seite 178) nach dem Vorgang der Vorlagen 3) und 4), welche freilich keine besondere Autorität beanspruchen können.

Seite	System	Takt	
211	2	3	Das *Arpeggio* findet sich in 2) durch das Zeichen ⌇ vor dem ersten Accord angedeutet.
—	3	2 u. 3	r. H., die Figuren der letzten Viertel hat 4) abweichend:  und: .
—	—	4	in 1): .
—	5	1	l. H., im ersten Viertel nach 1), 2) und 3) noch *cis*; 4) hat schon im zweiten Achtel *c*, was jedoch bereits für das erste gelten muss.
—	—	2	r. H., im zweiten Achtel nach 1) und 4): *cis'*, nach 3): *h* statt *d'*.
212	2	2	l. H. Den unbedingt nöthigen Accord giebt nur 4); in 5) ist hinzugesetzt: .
—	4	3	Der zweite Accord in 1) falsch: .
—	5	7	r. H., müsste vielleicht heissen: .
—	6	3	l. H., Bass in 1) und 5): *Fis G*; in 3) steht ♯ vor *Fis*, was hier nach älterer Schreibart × bedeutet; letzteres hat 4).
—	—	4	Der erste Accord in 1): ; in 2), 4) und 5) l. H. ebenso, dagegen r. H.: ; offenbar muss auch l. H. *d* statt *cis* haben.

XI. **Suite,** B-dur. (Seite 213—217.)

Vorlagen: 1) B. B. P. 804 (Kellner's Sammelband).
2) A. Peters, Nr. 1959 Seite 54.

Seite	System	Takt	
213	5	3	r. H., drittes Viertel der Oberstimme in 1) und 2): ; das erste Viertel des folgenden Taktes war maassgebend für die Abänderung der letzten Note d'' in b'.
214	6	2	r. H., letztes Viertel der Oberstimme in 1) und 2): , eine unmöglich richtige Lesart.
—	7	3	r. H., haben 1) und 2) zu dem zweiten Achtel *es''* der unteren Stimme noch b'.
217	4	3	l. H., viertes Achtel der oberen Stimme in 1): *e* statt *f*.
—	7	1 u. ff.	1) giebt nur Oberstimme und Bass, 2) eine Ausfüllung der Harmonie und verdoppelten Bass.

XII. **Andante,** G-moll. (Seite 218—219.)

Vorlagen: 1) Schelble-Gleichauf.
2) A. Peters, Nr. 1959 Seite 63.

Die A. Peters giebt dieses Stück als Nr. 3 von vier angeblich zusammenhängenden Stücken (Nr. 1 ist die Variante von X, Nr. 2 das Scherzo XIII, Nr. 4 ein *Presto* überschriebenes, in B. B. P. 804 als «*Tempo di Menuet di J. W. Bach*» überliefertes Allegro). Dieselben stehen auch in 1) hinter einander: eine Zusammengehörigkeit möchten wir trotzdem nicht befürworten, um so weniger, als das letzte der vier Stücke nach Kellner's Zeugniss gar nicht von Seb. Bach herrührt.

XIII. **Scherzo,** D-moll. (Seite 220.)

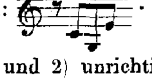
Vorlagen: 1) Schelble-Gleichauf.
2) A. Peters, Nr. 1959 Seite 62.

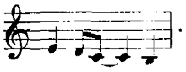
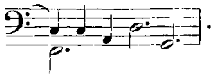
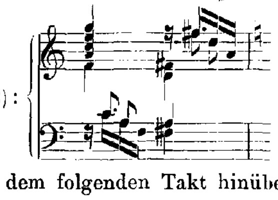
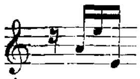
Im Anhang I Seite 281 geben wir dieses Stück in der Tonart E-moll und in etwas abweichender Gestaltung nach einer alten Handschrift bei W. Rust.

Seite	System	Takt	
220	3	1	r. H., vorletzte Note in 2) falsch: a' statt h'.
—	5	5	l. H., vorletzte Note in 2) falsch: *H* statt *B*.
—	7	2	r. H., vorletzte Note in 2) falsch: d'' statt e''.

XIV. **Sarabanda con Partite,** C-dur. (Seite 221—233.)

Vorlagen: 1) Schelble-Gleichauf, mit dem Titel: «*Sarabanda con Partitis da mio J. S. Bach*», was fast auf eine Copie einer Handschrift von Anna Magdalena Bach schliessen lässt.
2) A. Peters, Nr. 1959 Seite 26.

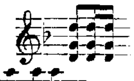
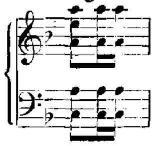
Seite	System	Takt	
222	2	3	r. H., erste Note in 1) und 2): a'' statt c'''; letzteres ist entschieden richtig.
—	5	2	r. H., erster Takttheil in 2) abweichend: .
223	1	4	r. H., erste Note der Oberstimme in 1) und 2) unrichtig: g' statt h'.

Seite	System	Takt	
223	2	3	r. H., Mittelstimme in 1) und 2):  .
225	2	3	l. H., viertes Achtel in 1) und 2): *a*, was wohl Schreibfehler sein dürfte; wir vermuthen *h*.
226	5	2	l. H., in 2) mangelhaft:  .
230	1	3	In 1) steht hier: «*Soli*», was auf Contraste von *f* und *p* in dieser Variation schliessen lässt.
231	1	1	Die zweite Takthälfte in 2):  ; 1) hat unten auch *fis* und *fis'*, behält aber oben *f''* nach dem folgenden Takt hinüberbindend.
—	2	2	l. H., letzte Note in 1) und 2): *c* statt *H*.
232	5	3	r. H., zweites Viertel in 1) und 2):  .
—	6	1	l. H., drittes Viertel in 2) falsch: *d* statt *c*.
—	—	2	Mittelstimme des zweiten Viertels in 2) mangelhaft, nur Viertelnoten: *h* und *g'*.
233	2	2	l. H., zweite Note in 1) und 2): *f* statt *g*.

XV. **Passacaglia,** D-moll. (Seite 234—240.)

Vorlagen: 1) Schelble-Gleichauf.
2) A. Peters, Nr. 1959 Seite 40.

Die Wiederholungszeichen nach jeder Variation wurden als widersinnig weggelassen. Nach Var. 7 und 10 soll die mit 1. bezeichnete einfache Passecaille wiederholt werden, und sie bildet auch den Schluss des Ganzen.

Seite	System	Takt	
240	1	3	r. H., in 2) abweichend im zweiten Viertel:  .
—	2	2	Im dritten Viertel haben 1) und 2):  , was der Consequenz des Rhythmus nicht entspricht.

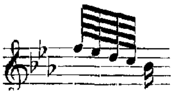
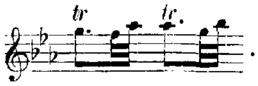
Anhang I.

Zweifelhafte Compositionen.

Es sind dies Stücke, welche theils nur in vereinzelten Handschriften von geringerer Autorität vorkommen, theils auch noch einem anderen Componisten als Seb. Bach zugeschrieben werden. Die Möglichkeit ihrer Ächtheit dürfte nicht zu bestreiten sein, nur müsste man das Meiste davon in eine frühe Schaffensperiode verweisen.

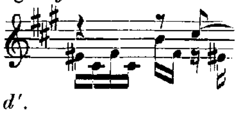
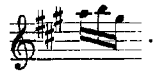
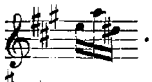
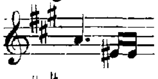
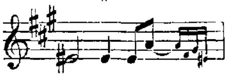
1. **Fantasie,** C-moll. (Seite 243—249.)

Vorlage: Alte Abschrift in der musikalischen Bibliothek Sr. Majestät des Königs von Sachsen mit dem Titel: «*Fantasia per il Cembalo solo dal Sig^r Sebastian Bach*».

Seite	System	Takt	
243	1	2	l. H., viertes Achtel in der Vorlage: *g* statt *a*.
245	2	2	r. H., fehlt das ♮ vor *a''*.
—	7	1	r. H., sind die Noten:  einen Ton zu tief geschrieben, ebenso im folgenden Takt, die ganze Figur aber unrichtig in Zweiunddreissigsteln anstatt in Vierundsechzigsteln.
246	1	2	r. H., falsch:  .
—	2	1	r. H., fehlt zu Anfang die Note *g''*.
—	6	2	l. H., die klein gestochenen Achtelnoten *B* und *es* sind wahrscheinlich vergessen.
249	4	1	l. H., vermuthlich *H* statt *B*.

2. **Toccata quasi Fantasia con Fuga,** A-dur. (Seite 250—254.)

Vorlage: Abschrift in dem Sammelband von Fr. Knuth (im Besitze des verstorbenen W. Rust), leider wenig correct und vieles zweifelhaft lassend.

Seite	System	Takt	
250	2	1	r. H., zweite Note der Oberstimme in der Vorlage: *gis'* statt *c'*.
251	1	1	r. H., erste Takthälfte jedenfalls verunstaltet:  , wozu die l. H. pausirt.
—	1	3	r. H., erste Note des zweiten Viertels: *h* statt *d'*.
—	3	4	l. H., erste Note der oberen Stimme: *h* statt *a*.
—	6	3	l. H., zweites Achtel nur *d'*, *h* fehlt.
252	3	2	l. H., obere Stimme pausirt im vierten Viertel.
—	5	1	r. H., Mittelstimme fehlt in der zweiten Takthälfte.
—	6	1	l. H., die ersten Noten *fis* und *a* fehlen.
—	7	3	r. H., Oberstimme im zweiten Taktheil falsch:  .
253	3	2	r. H., dritter Takttheil:  .
—	6	2	r. H., Oberstimme:  scheint etwas fraglich.
—	7	2	r. H., Oberstimme: , was offenbar fehlerhaft ist.

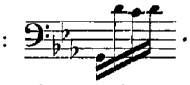
3. **Partie,** A-dur. (Seite 255—258.)

Vorlage: Nr. 2960 der Königlichen Bibliothek in Brüssel, eine Sammlung von Toccaten, Capriccio's, Partien etc. von Joh. Seb. Bach; flüchtige und keinesweges correcte Abschrift. Der Anfang dieser Partie ist in einem thematischen Katalog Fr. Hauser's aus dem Nachlass von Roitzsch als Nr. 350[b] angeführt.

Seite	System	Takt	
256	1	1	l. H., vorletzte Note in der Vorlage: *fis'* statt *gis'*.
257	4		Die Sarabande bietet seltsame Zusammenklänge beider Hände, wobei es fraglich bleibt, ob die Handschrift Alles richtig überliefert.
—	5	2	l. H., untere Note im dritten Viertel: *His* statt *H*.
258	5	5	l. H., drittes Achtel: *cis'* statt *d'*.

4. **Allemande,** C-moll. (Seite 259—262.)

Vorlage: B. B. P. 314: «*Allemande et Gigue de J. Seb. Bach*», neuere Abschrift, flüchtig und nicht besonders zuverlässig.

Seite	System	Takt	
259	3	2	r. H., zweites Achtel des zweiten Viertels in der Vorlage: *g'* statt *f'*.
—	5	2	l. H., drittes Viertel: .
261	2	2	l. H., letzte Note des vierten Viertels: *d'* statt *b*.

5. **Gigue,** F-moll (Seite 263—264.)

Vorlage: Dieselbe.

Seite	System	Takt	
263	4	2	r. H., fünftes Achtel: *as''* statt *c'''*.
—	5	4	r. H., fehlt die erste Takthälfte; die muthmaassliche Ergänzung ist in kleinen Noten angegeben.

6. **Allemande und Courante,** A-dur. (Seite 265—266.)

Vorlage: Alte Handschrift im Besitz des Herrn Kammersängers J. Hauser, auf einem Bogen mit der Fuge in E-moll, Jahrgang XXXVI Seite 155; beides ohne Angabe des Componisten.

Seite	System	Takt	
265	4	3	r. H., letzte Note des zweiten Viertels in der Vorlage: *cis''* statt *h'*.

7. **Allemande,** A-moll. (Seite 267.)

Vorlage: B. B. P. 636, alte Handschrift ohne Angabe des Autors.

8. **Fantasie und Fughetta,** B-dur. (Seite 268—271.)

Vorlagen: 1) B. B. P. 485: «*Fantasia composée par Mons. Jean Sebast. Bach*», eine spätere Abschrift.

2) B. B. P. 804: «*Praelude composée par Sign: J. S. Bach*».

3) Amal. B. Nr. 531, alte Handschrift, betitelt wie 1), doch ist der Name Bach's ausgestrichen und «*Kirchhof*» darüber geschrieben, so dass für dieses und das folgende Stück die Autorschaft mindestens nicht ganz fest zu stehen scheint. Gottfried Kirchhoff, ein Zeitgenosse Bach's, war Organist in Halle.
4) Abschrift aus Kühnel's Nachlass im Besitz des Herrn Kammersängers J. Hauser.
5) A. Peters, Nr. 212 Seite 24.

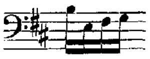
Die Vorlagen geben das vom Componisten nicht völlig ausgeführte, sondern zum Theil nur bezifferte Stück mit fortwährendem Schlüsselwechsel auf einer Zeile; wir zogen eine klarere Wiedergabe auf zwei Zeilen vor.

In 2) fehlen mehrere Takte der Fantasie, 3) ist reich an Schreibfehlern.

9. **Fantasie und Fughetta,** D-dur. (Seite 272—275.)

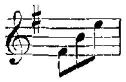
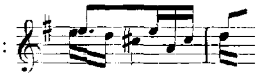
Vorlagen: 1) B. B. P. 485 mit der Überschrift: «*Fantasia 2*».
2) B. B. P. 804: «*Fantasia in D dur di Johann Sebastian Bach. Poss. Johañ Peter Kellner*».
3) und 4) wie oben.
5) A. Peters, Nr. 212 Seite 26.

Das bei 8. Gesagte gilt ebenso von diesem Stück.

Seite	System	Takt	
273	4	3	l. H., zweites Viertel abweichend in 5):  .
275	7	3	l. H., vorletztes Achtel in 1), 2), 4) und 5): *fis*; richtig ist *e*, was sich in 3) findet.

10. **Unvollendete Fuge,** E-moll. (Seite 276—278.)

Vorlage: Sammelband des Andreas Bach (Leipziger Stadtbibliothek), ohne Namen. Die Handschrift ist der Seb. Bach's sehr ähnlich.

Seite	System	Takt	
276	3	7	r. H., in der Vorlage:
—	4	7	r. H., Mittelstimme:  .
277	3	4	l. H., Mittelstimme, zweite und dritte Note: *g* und *a*.
—	4	4	l. H., zweites Achtel im Bass: *d* statt *e*.
278	5	4	r. H., verschrieben:  .

11. **Variante zu dem Praeludium X,** A-moll. (Seite 279—280.)

Vorlagen: 1) Schelble-Gleichauf.
2) A. Peters, Nr. 1959 Seite 60, als Nr. 1 der vier zusammenhängenden Clavierstücke (s. oben unter X und XII).

Die Tonart des Stückes ist A-moll, die Vorzeichnung aber die von D-moll.

12. **Variante zu dem Scherzo XIII,** E-moll. (Seite 281.)

Vorlagen: 1) B. B. P. 563, neuere Abschrift mit dem Titel: «*Suite pour le Clavecin par J. S. Bach*», eine willkürliche Zusammenstellung mehrerer kleineren Clavierstücke von Seb. Bach und eines Menuett von E. Bach.

2) Handschrift im Besitz des verstorbenen W. Rust.

13. **Variante zu dem ersten Concert für Orgel,** G-dur. (Seite 282—288.)

(Vergl. Jahrgang XXXVIII, zweite Abtheilung, Concerto I.)

Vorlage: Alte Abschrift aus dem Nachlass von Roitzsch: «*IV Concerte per il Cembalo solo del Sigr. Giov. Seb. Bach*». (S. oben unter VIII.)

Ein vermuthlich von Bach selbst gefertigtes Clavierarrangement.

Anhang II.

Concerto II, G-dur, von A. Vivaldi. (Seite 291—297.)

Das hier in der Originalgestalt abgedruckte Concert ist das zweite der 16 von Seb. Bach bearbeiteten Concerte Vivaldi's; es haben uns dazu die im Besitz des Herrn Geh. Med. Rath Prof. Dr. Wagener in Marburg befindlichen gedruckten Stimmen vorgelegen; einige darin vorkommende Druckfehler wurden berichtigt.

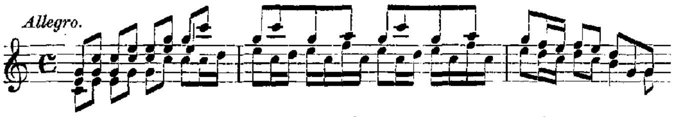
Fuge, B-dur, von J. C. Erselius. (Seite 298—299.)

Vorlagen: 1) B. B. P. 247 (aus Pölchau's Sammlung) in G-dur mit dem Titel: «*Fuga di Erselio, Organist in Freiberg*». Die Handschrift ist ziemlich reich an Schreibfehlern und weicht gegen den Schluss hin mehr und mehr von der Bach'schen Bearbeitung (vergl. Seite 55 dieses Bandes) ab.

2) B. B. P. 595, Handschrift von Ringk. Eine Transposition von 1) nach B-dur unter dem Namen Joh. Seb. Bach's.

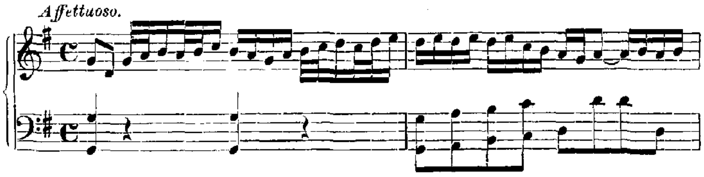
Zum Schluss dieser erläuternden Vorbemerkungen wollen wir noch eine Anzahl nicht in diesen Band mit aufgenommener Compositionen, welche in einzelnen Handschriften unter dem Namen Joh. Seb. Bach's vorkommen oder ihm vermuthungsweise zugeschrieben worden sind, wenigstens mit ihren Anfangstakten anführen.

Concerto, C-dur:



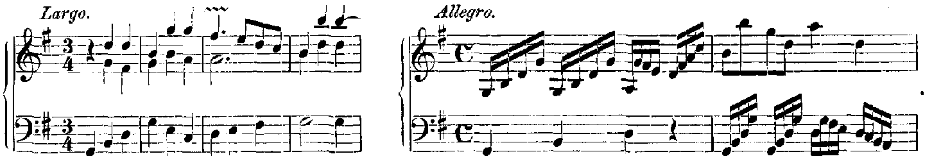
Alte Abschrift, früher im Besitz des verstorbenen Gymnasiallehrers Th. Borsdorf in Jauer, später des am 13. April 1894 in Berlin verstorbenen Geh. Reg. Rathes Prof. Ph. Spitta, welcher die Ächtheit dieser Composition bezweifelte.

Concerto, G-dur:



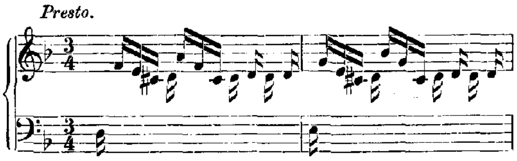
B. B. P. 501.

Largo und Allegro, G-dur:



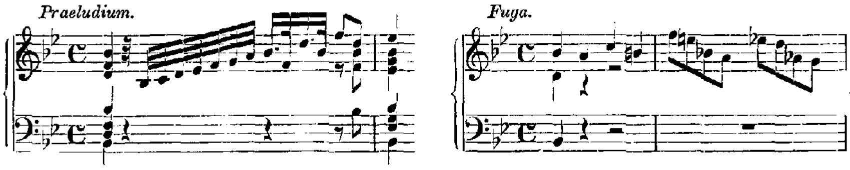
B. B. P. 295.

Presto, D-moll:



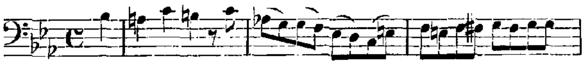
Schelble-Gleichauf.
A. Peters, Nr. 1959 Seite 65.

Praeludium u. Fuge, B-dur (über den Namen BACH):



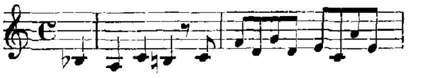
B. B. P. 291.
B. B. P. 546.
A. Peters, Nr. 212 Seite 36.

Fuga, C-moll (über denselben):

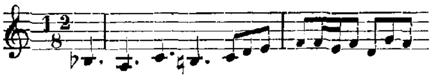


B. B. P. 547.
Schelble-Gleichauf.

Fuga, C-dur (über denselben):

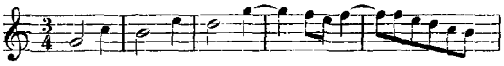


Fuga, C-dur (über denselben):



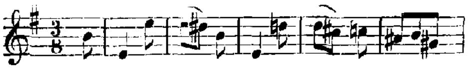
Schelble-Gleichauf.

Fuga a 3, C-dur:



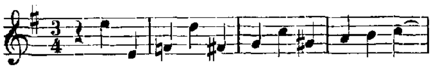
B. B. P. 526.

Fuga a 3, E-moll:



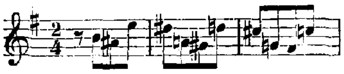
B. B. P. 228 und 367.

Fuga a 3, E-moll:



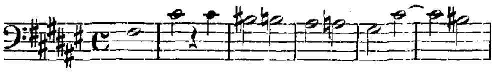
B. B. P. 287.

Fuga a 3, E-moll:



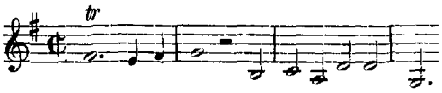
B. B. P. 526.

Fuga a 4, Fis-dur:



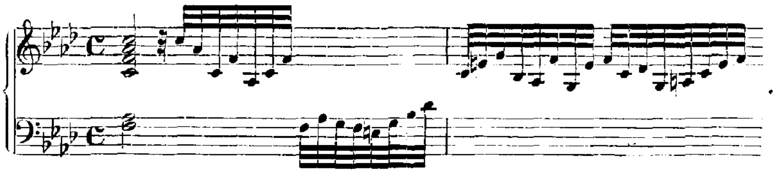
Handschrift von J. A. G. Zacharias in Sandersleben, zuletzt im Besitz von W. Rust.

Fuga a 3, G-dur:



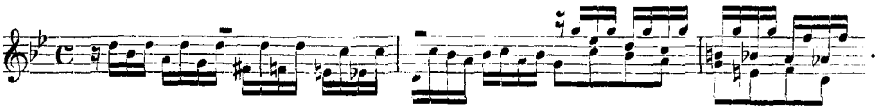
B. B. P. 287.

Toccata, F-moll:



Fr. Commer, Musica sacra, I Nr. 9, unter dem Namen «*Dobenecker*».

Fuga, G-moll:



Fr. Commer, Musica sacra, I Nr. 10, ebenso.

Von den beiden letzten Stücken existiren Handschriften in der Bibliothek des Königlichen Institutes für Kirchenmusik in Berlin (mit dem Namen Dobenecker) und im Privatbesitz des verstorbenen W. Rust (ohne Angabe des Componisten); eine dritte verloren gegangene Handschrift in Dessau soll den Namen Seb. Bach's getragen haben. Ph. Spitta (J. S. Bach, Band I Seite 822) erklärt beide Stücke für möglicherweise ächt; für die Aufnahme derselben in unsere Gesammtausgabe jedoch schien uns erstens der Autor zu zweifelhaft, zweitens die Überlieferung zu fehlerhaft und stellenweise unvollständig.

Es sei zum Schlusse noch bemerkt, dass mehrere kleine Clavierstücke, welche das grössere Clavierbüchlein für Anna Magdalena Bach enthält, hier deshalb nicht mit aufgenommen worden sind, weil jenes in dem nächsten 43sten Jahrgange besonders veröffentlicht werden wird.

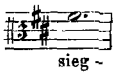
Jena, im October 1894.

Ernst Naumann.

Bemerkung.

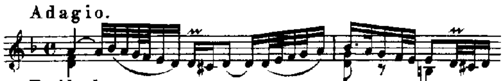
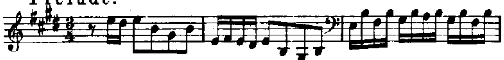
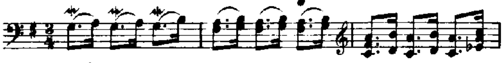
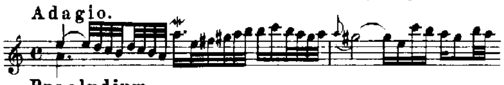
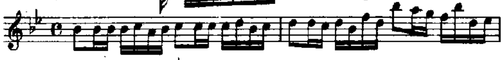
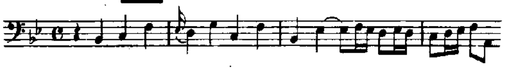
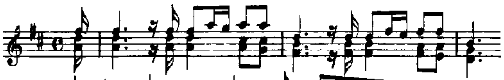
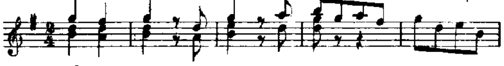
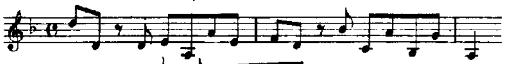
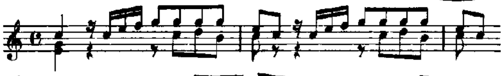
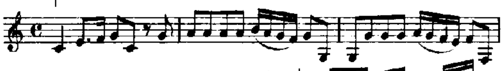
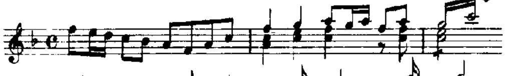
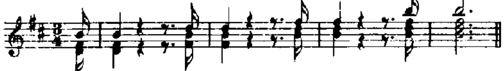
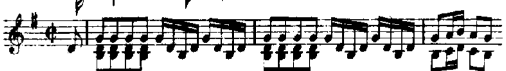
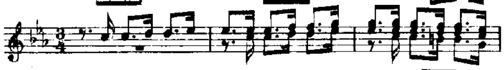
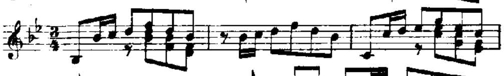
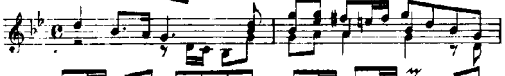
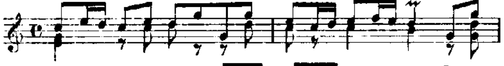
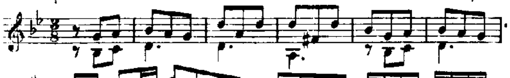
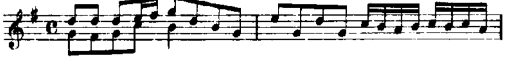
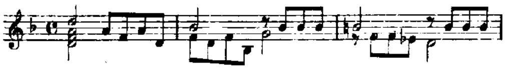
Zu Jahrgang XXX (Band 15 der Kirchencantaten).

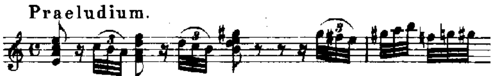
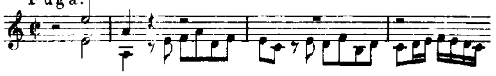
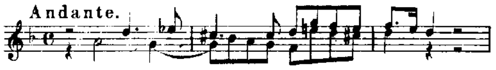
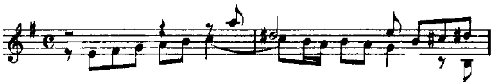
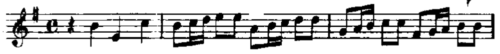
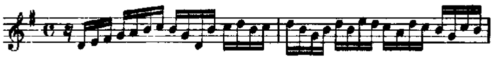
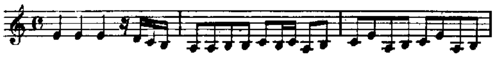
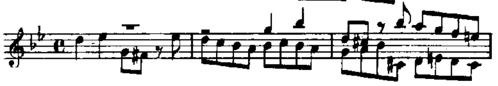
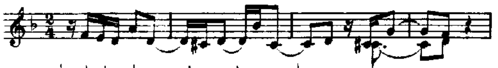
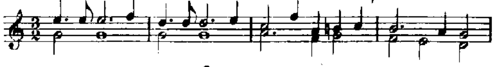
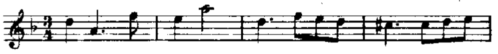
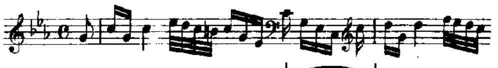
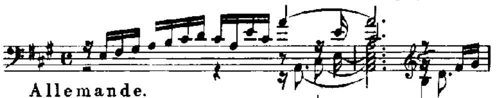
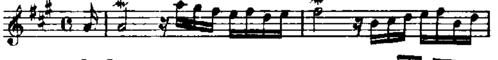
Seite 330 (letzte Seite) ist im drittletzten Takte des Altes (Zeile 13 Takt 6 der Seite) zu lesen:

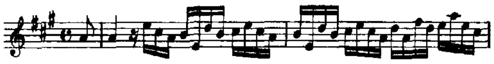
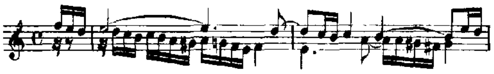
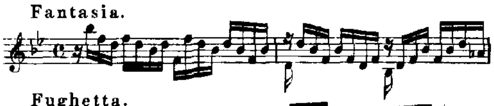
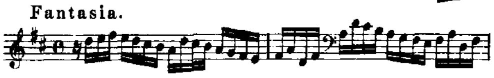
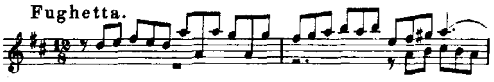
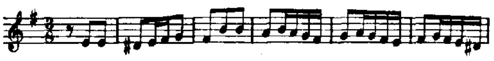
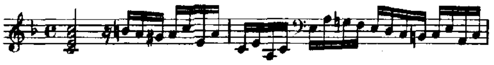
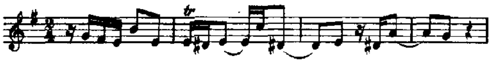
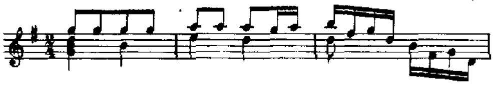
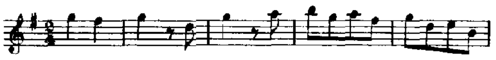
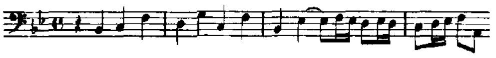


statt *g′*.

Inhaltsverzeichniss.

Nr.	Titel.	Anfang.	Seite.	Nr. in Dörffel's themat. Verzeichniss.
	ERSTE ABTHEILUNG.			
I.	Sonata, D moll.	Adagio. 	3	108–111
II.	Suite, E dur.	Prélude. 	16	
III.	Adagio, G dur.		27	141
IV.	Sonata, A moll.	Adagio. 	29	97–103
V.	Sonata, C dur.	Praeludium.	42	104–107
VI.	Fuga, B dur.		50	Anhang I, 18
VII.	Fuga, B dur.		55	Anhang I, 127
VIII.	XVI Concerte nach A. Vivaldi.			439–494
	I. D dur.		59	
	II. G dur.		66	
	III. D moll.		73	
	IV. G moll.		80	
	V. C dur.		87	
	VI. C dur.		96	
	VII. F dur.		101	
	VIII. H moll.		108	
	IX. G dur.		119	
	X. C moll.		127	
	XI. B dur.		135	
	XII. G moll.		142	
	XIII. C dur.		148	
	XIV. G moll.		155	
	XV. G dur.		161	
	XVI. D moll.		165	

Nr.	Titel.	Anfang.	Seite.	Nr. in Dörffel's themat. Verzeichniss.
	ZWEITE ABTHEILUNG.			
I.	Praeludium und Fuge, A moll.	Praeludium. 	173	Anhang I, 83
		Fuga. 	175	Anhang I, 84
II.	Fantasie und Fuge, D moll.	Andante. 	179	Anhang I, 13
		Fuga.	179	Anhang I, 14
III.	Fantasie, G moll.		183	Anhang I, 8 - 12
IV.	Concerto e Fuga, C moll.	Concerto.	190	
		Fuga.	195	
V.	Fugato, E moll.		198	Anhang I, 15
VI.	Fuga, E moll.		200	Anhang I, 26
VII.	Fuga, G dur.		203	Anhang I, 22
VIII.	Fuga, A moll.		205	Anhang I, 19
IX.	Fuga, A moll.		208	
X.	Praeludium, H moll.		211	
XI.	Suite, B dur.	Praeludium.	213	Anhang I, 3
XII.	Andante, G moll.		218	Anhang I, 17
XIII.	Scherzo, D moll.		220	Anhang I, 16
XIV.	Sarabanda con Partite, C dur.		221	Anhang I, 1
XV.	Passacaglia, D moll.		234	Anhang I, 2
	ANHANG I.			
1.	Fantasia, C moll.		243	
2.	Toccata quasi Fantasia, A dur.		250	
3.	Partie, A dur.	Allemande. 	255	
4.	Allemande, C moll.		259	
5.	Gigue, F moll.		263	

Nr.	Titel.	Anfang.	Seite.	Nr. in Dörffel's themat. Verzeichniss.
6.	Allemande und Courante, A dur.		265	
7.	Allemande, A moll.		267	
8.	Fantasie und Fughetta, B dur.	Fantasia. 	268	160
		Fughetta.	269	161
9.	Fantasie und Fughetta, D dur.	Fantasia. 	272	162
		Fughetta. 	274	163
10.	Unvollendete Fuge, E moll.		276	Anhang I, 27
11.	Variante zu dem Praeludium X, A moll.		279	Anhang I, 124
12.	Variante zu dem Scherzo XIII, E moll.		281	
13.	Variante zu dem ersten Concert für Orgel, G dur.		282	
	ANHANG II.			
	Concerto II von A. Vivaldi, G dur.		291	
	Fuge von J. C. Erselius, B dur.		298	

Erste Abtheilung.

Bearbeitungen

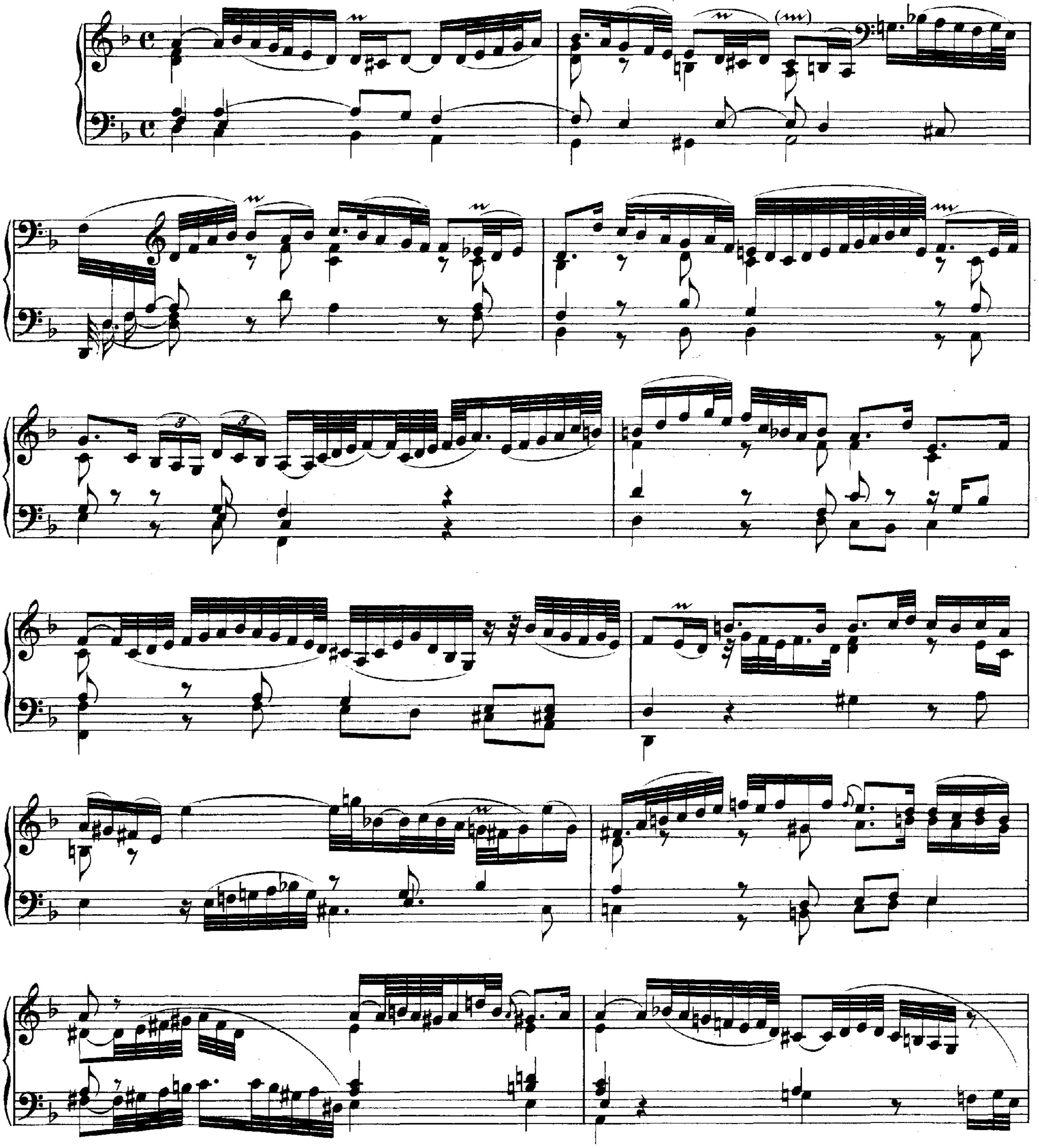
eigener und fremder Compositionen.

I.

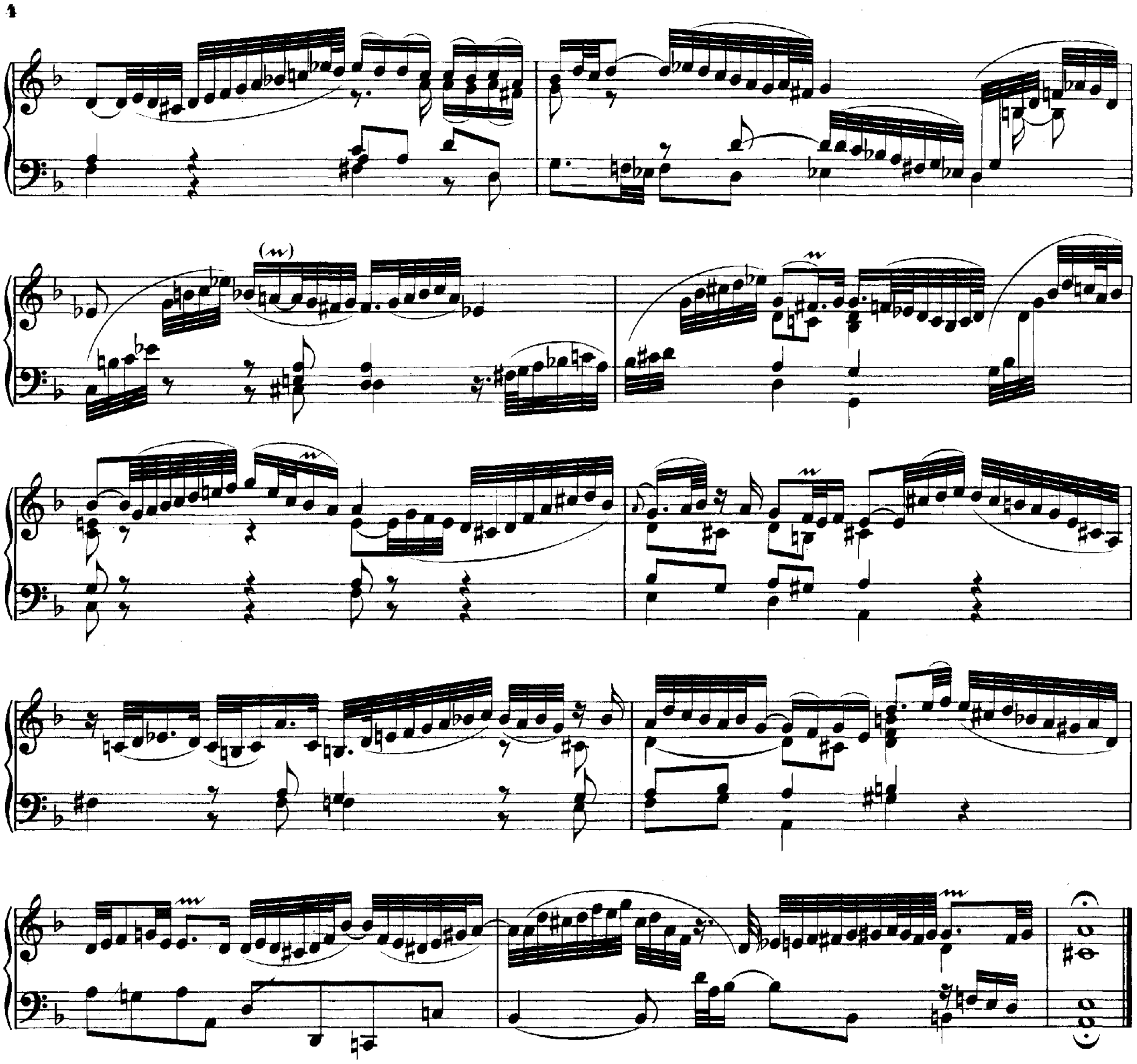
SONATA.*

D-moll.

Adagio.

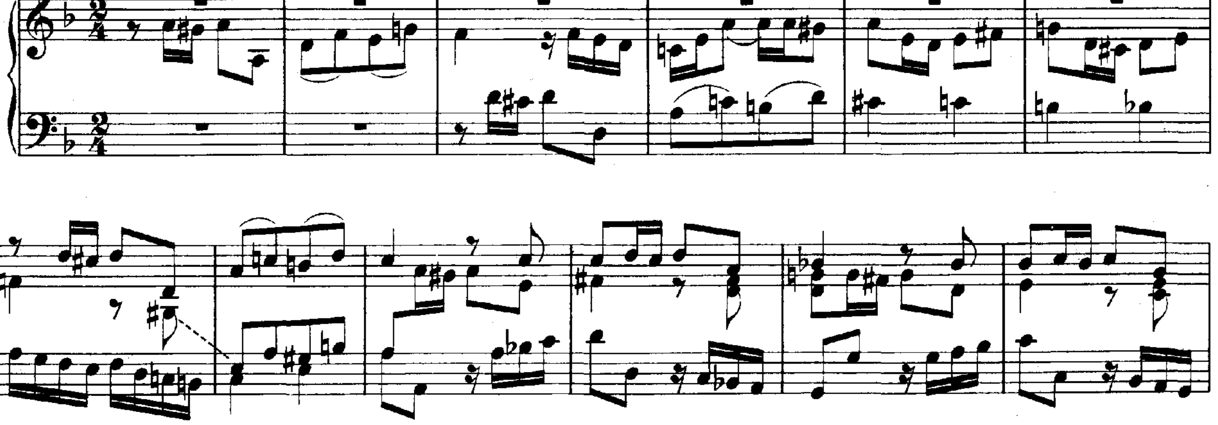


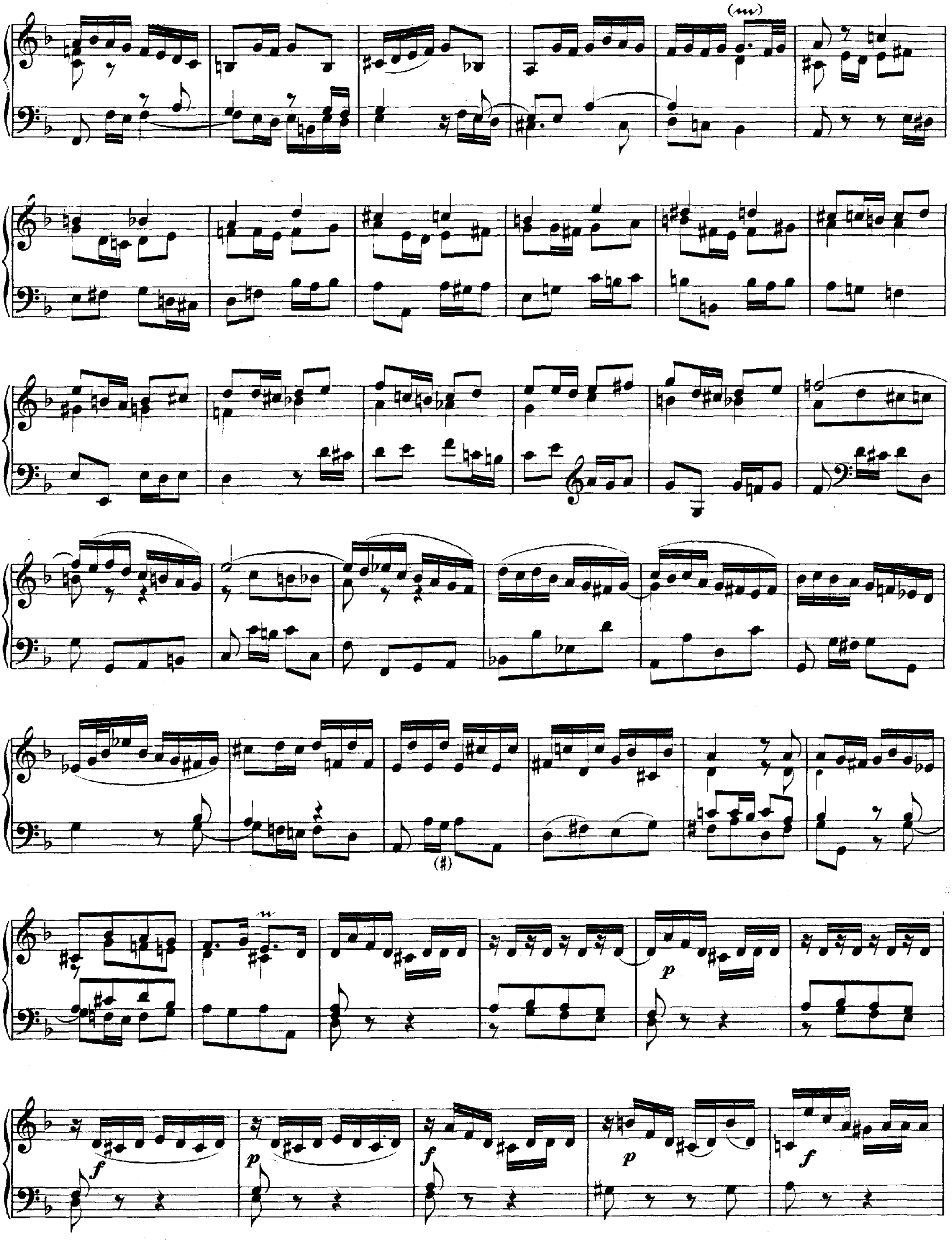
* Nach der Sonata II. für Violine, Jahrgang XXVII[1] Seite 19.

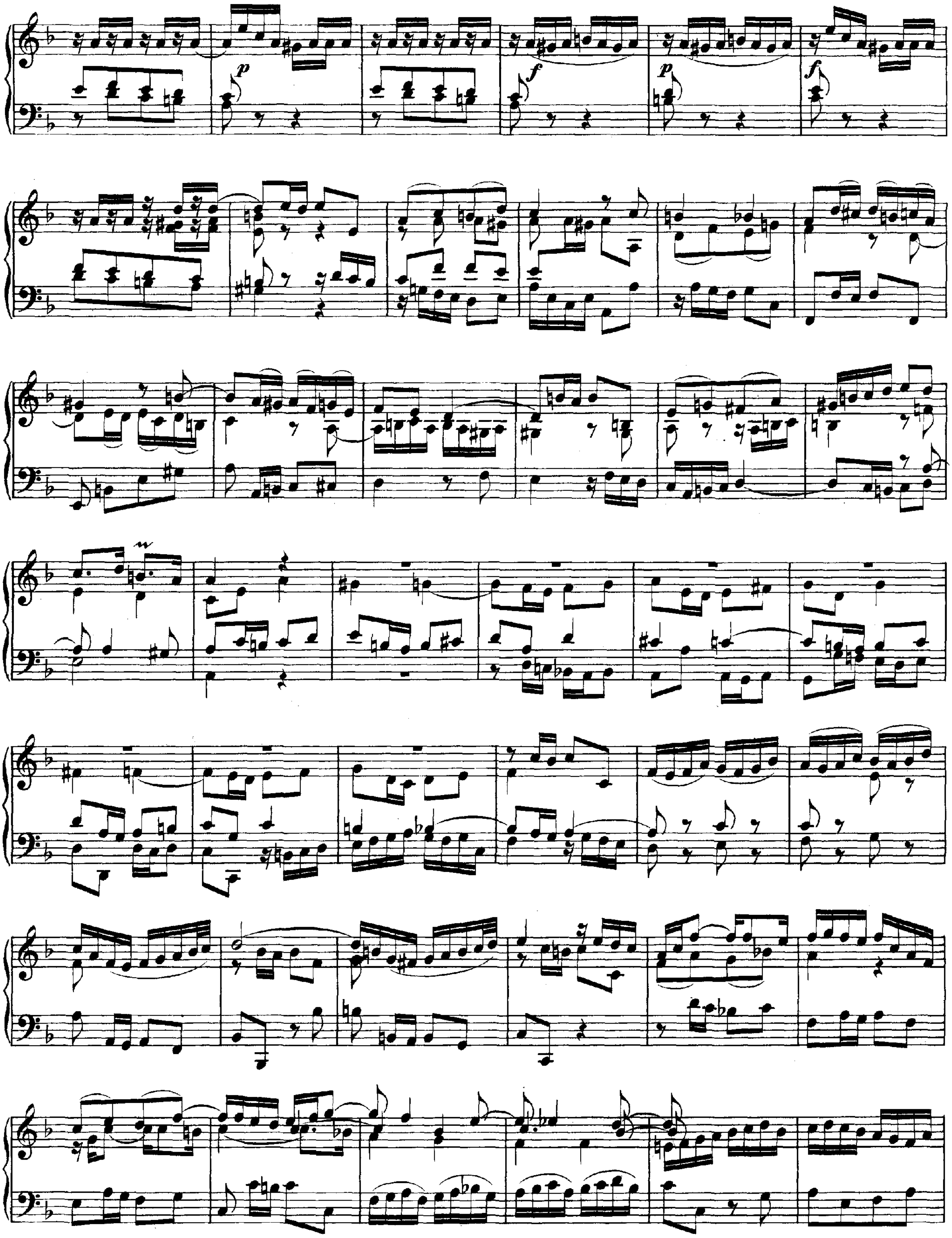


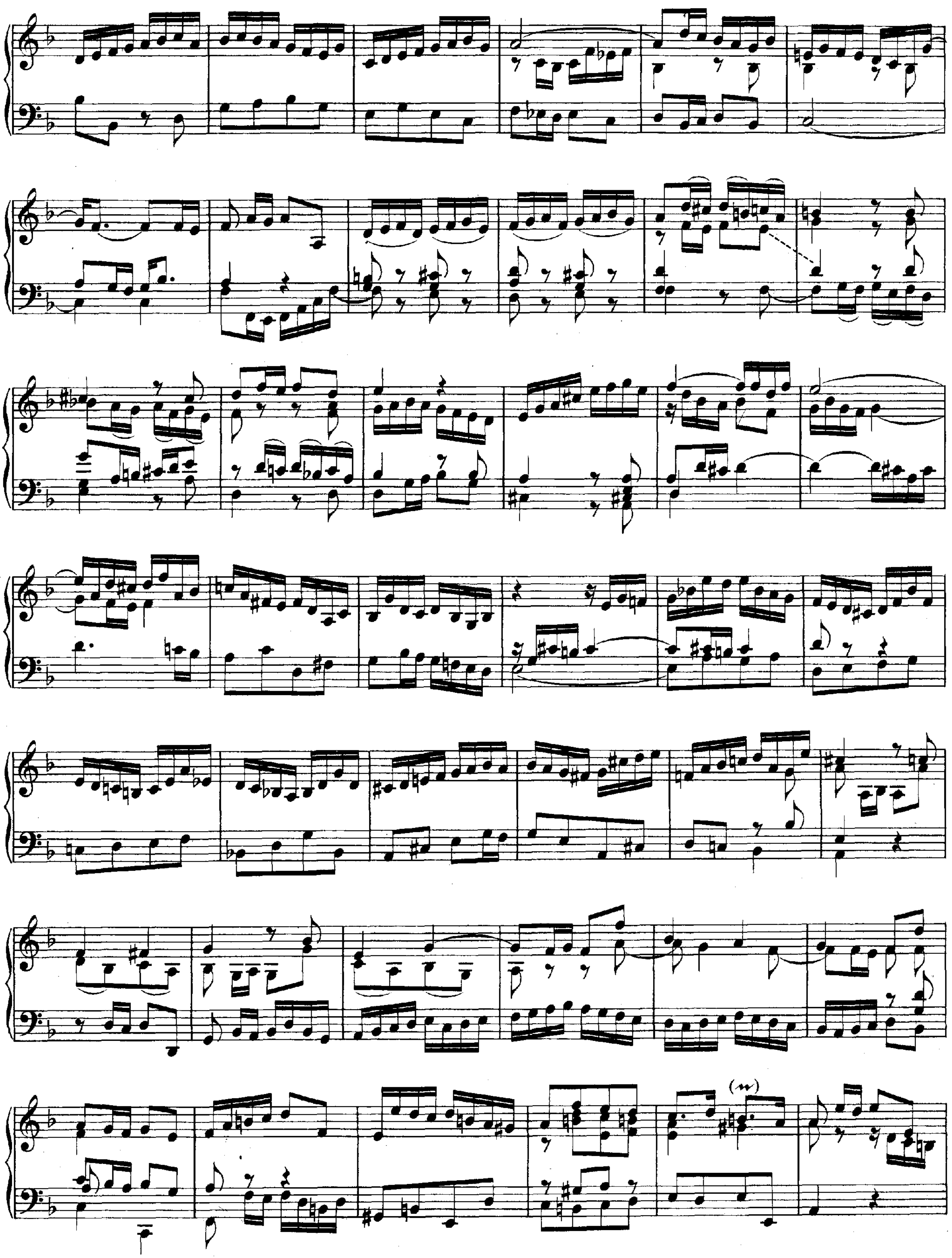
Fuga.

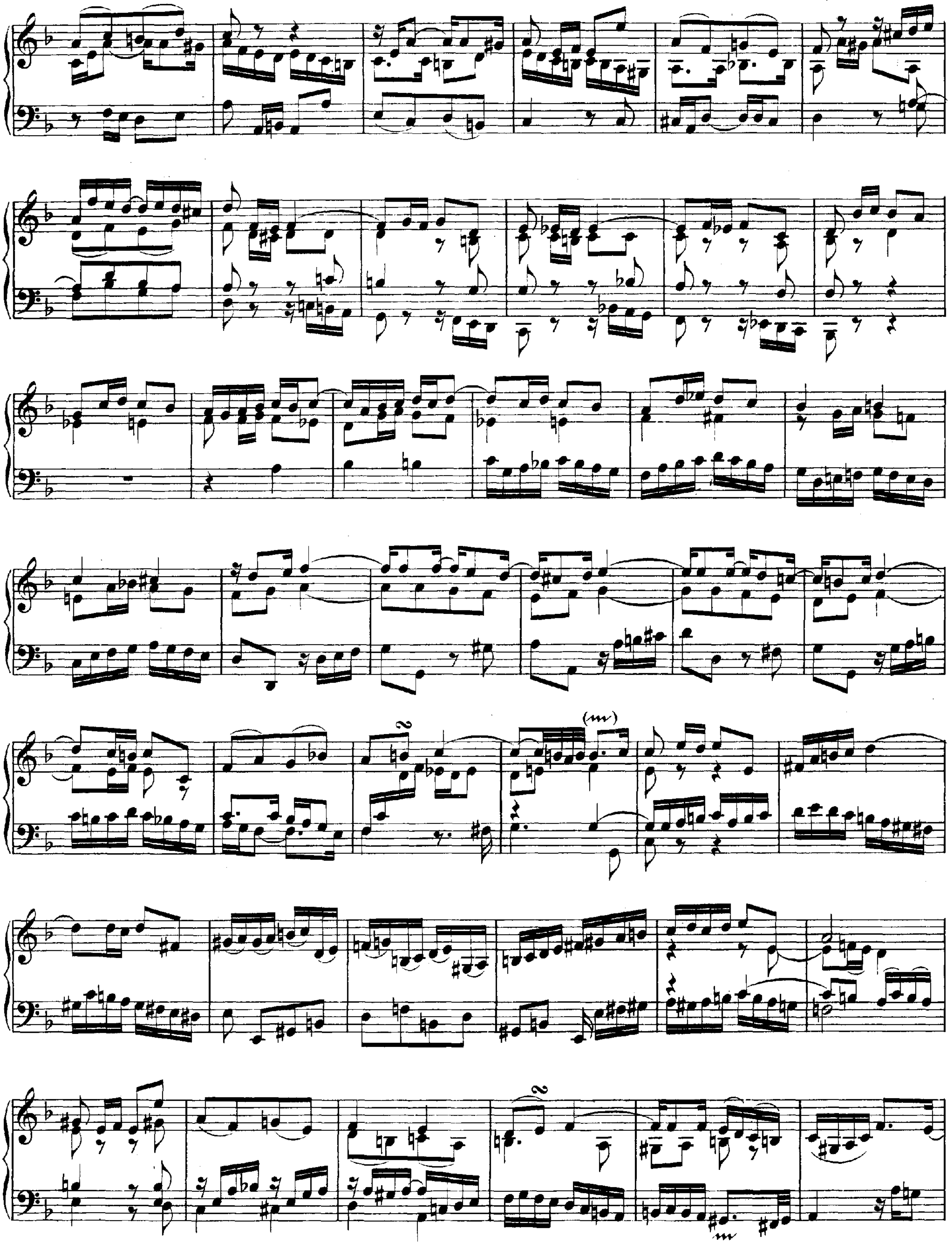
Allegro.

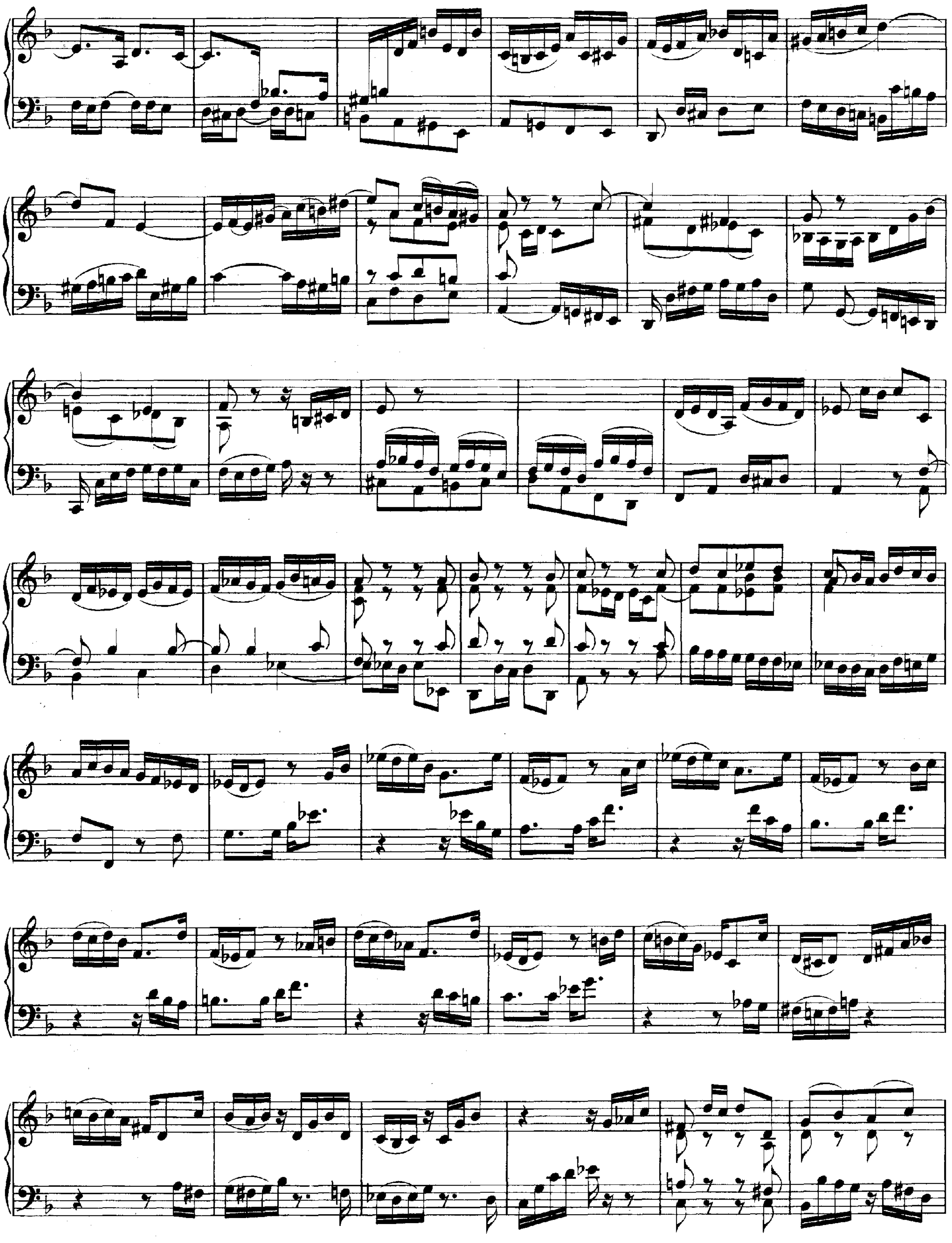


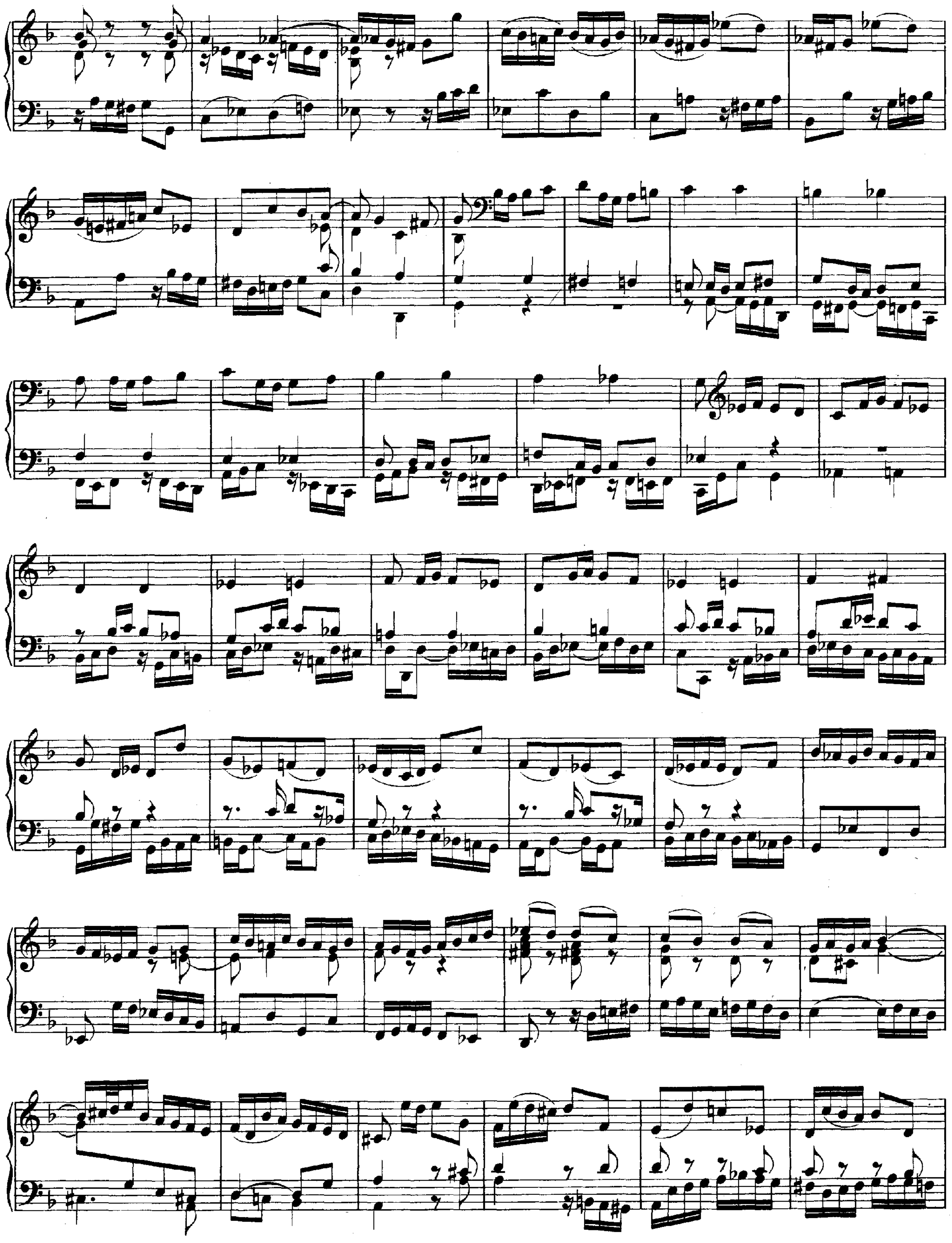

p
f
p
f
p
f

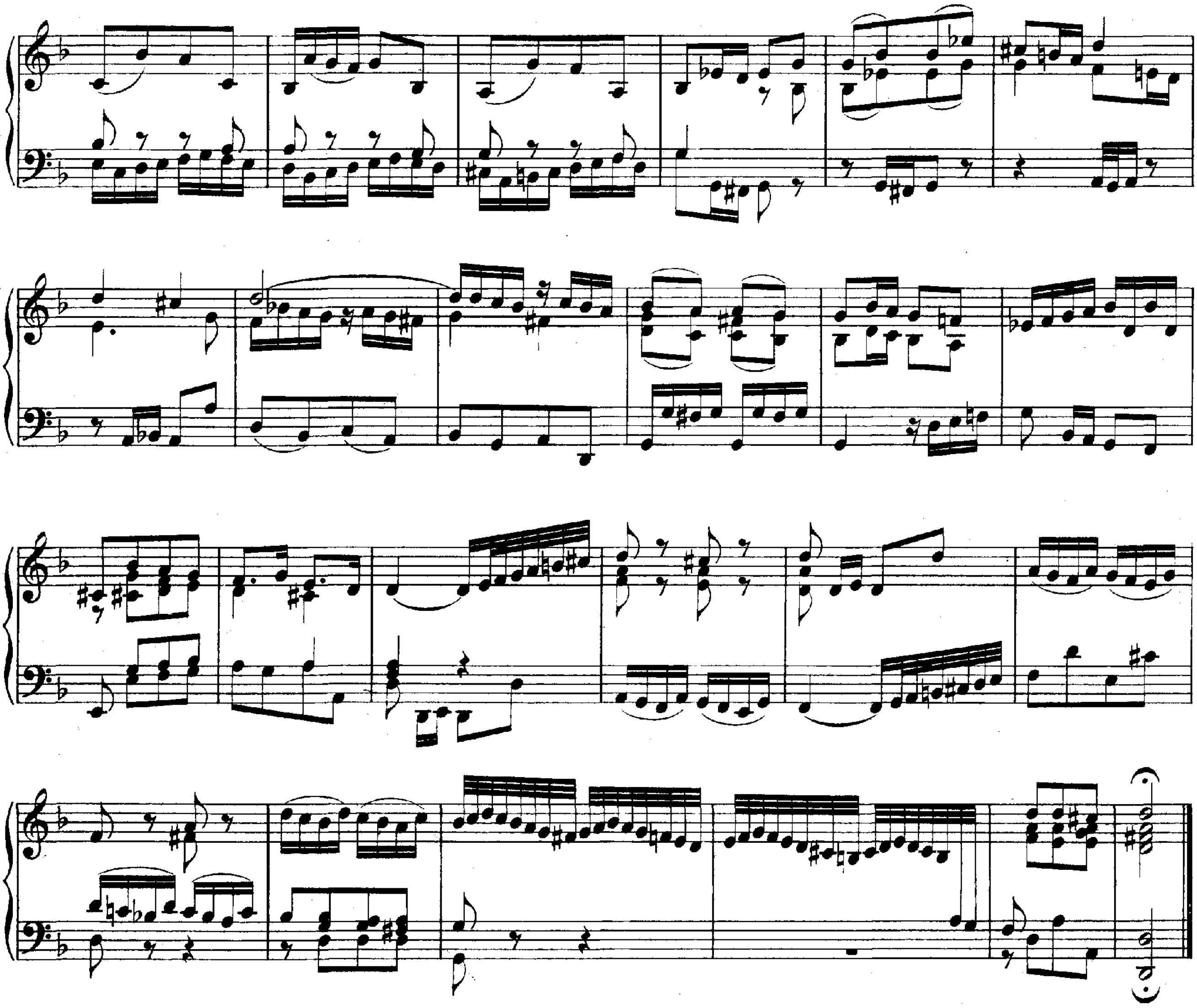

p
f
p
f



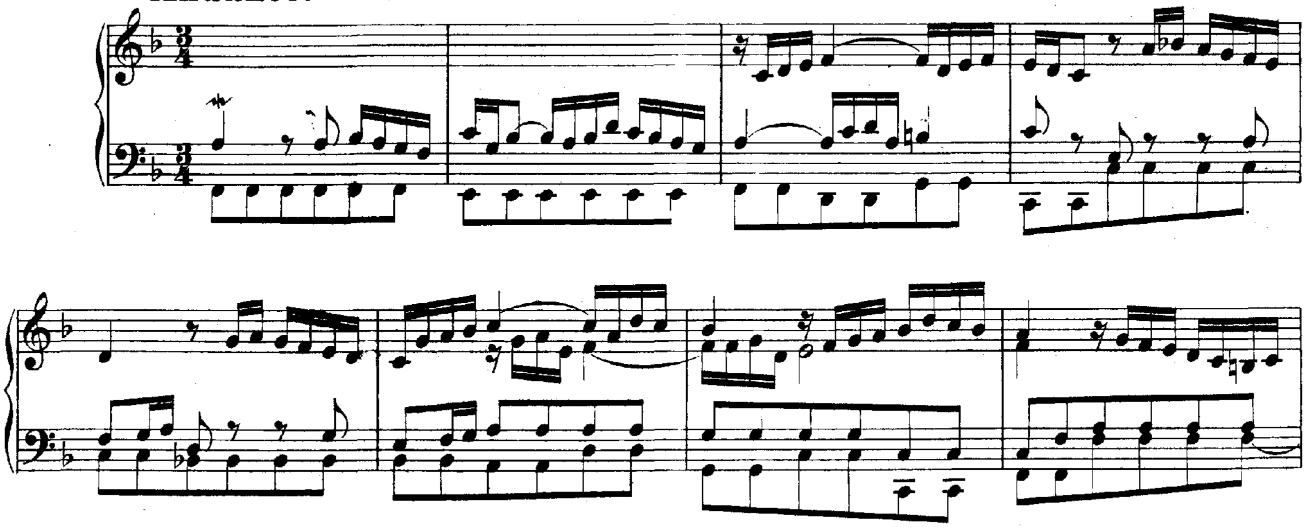


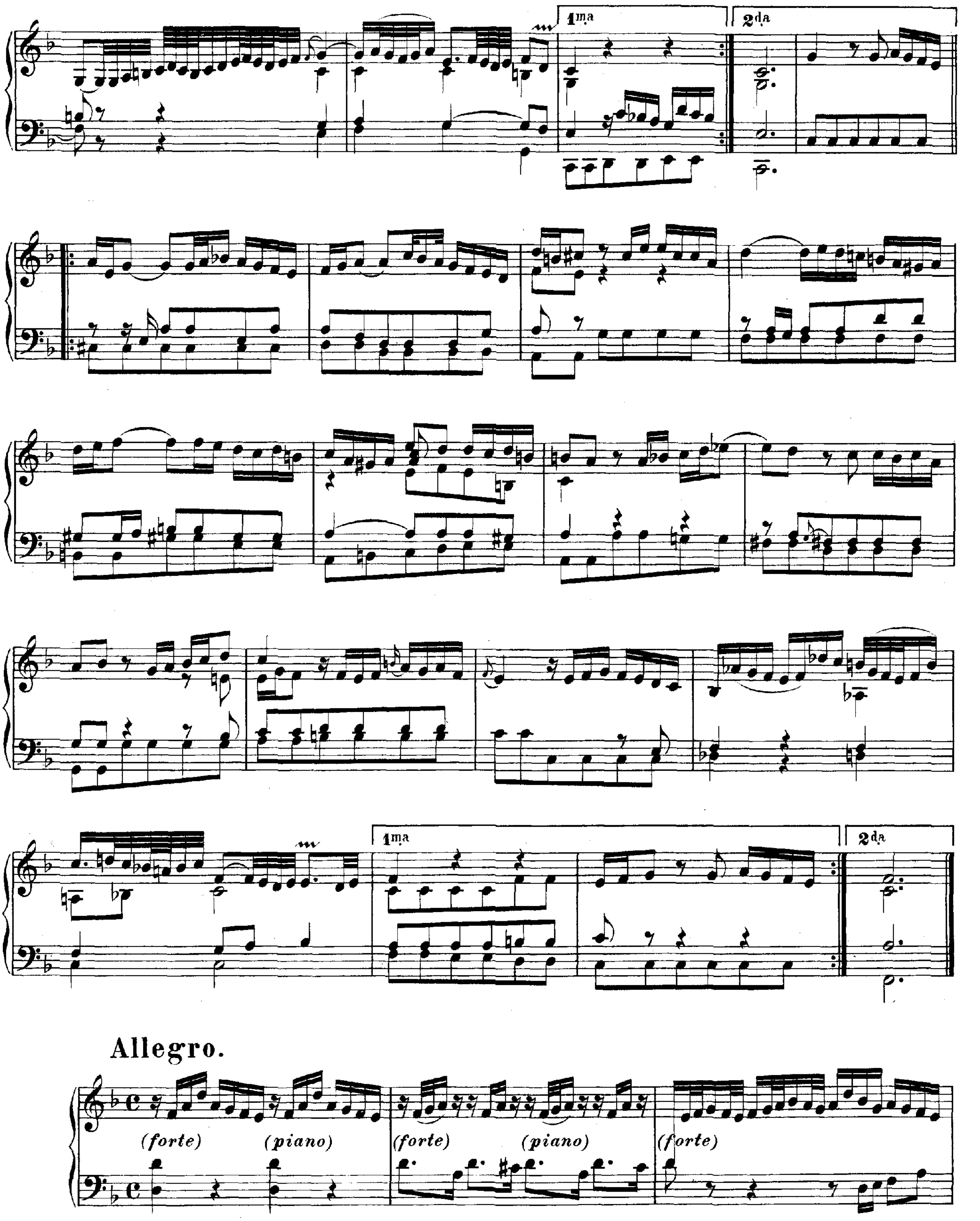


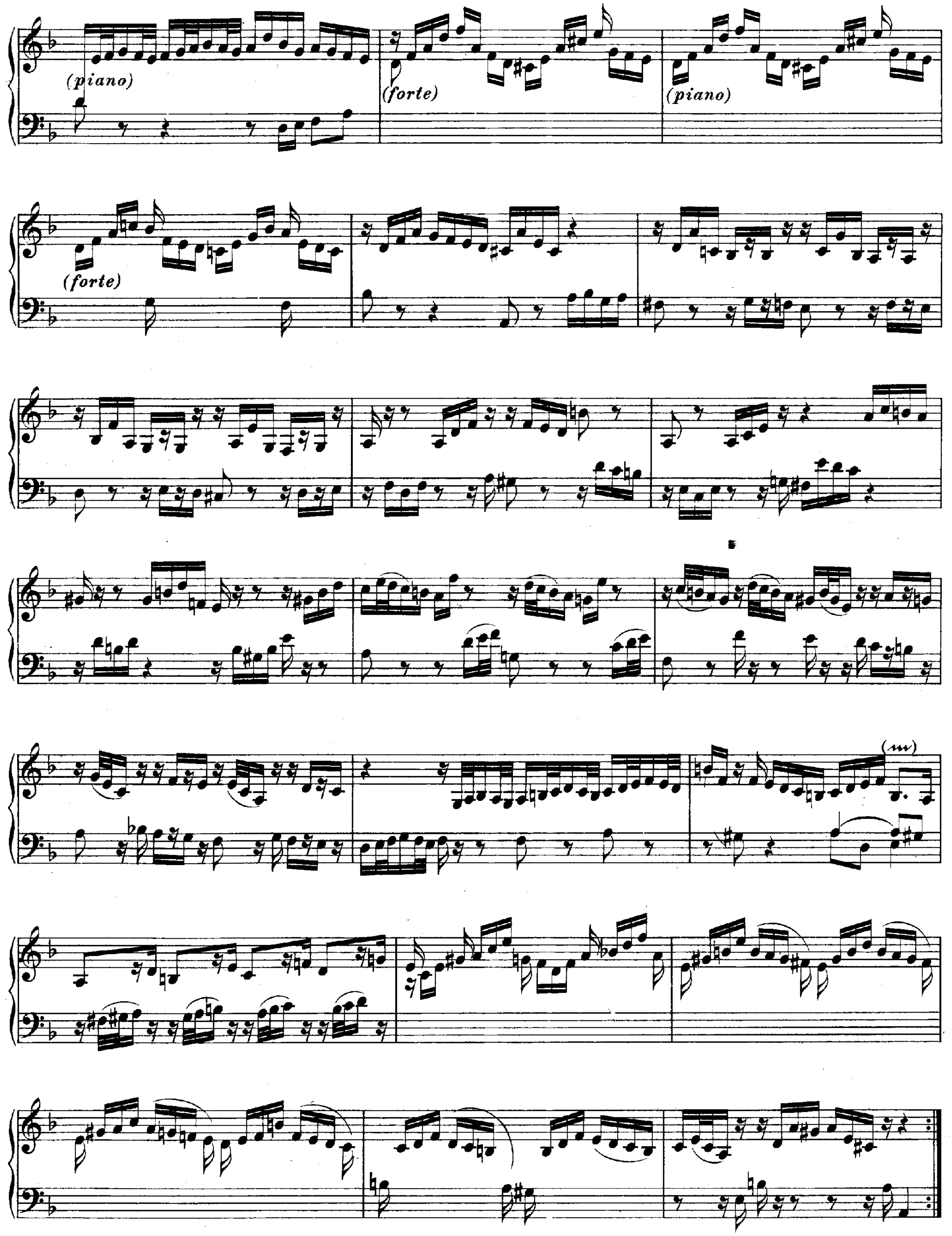


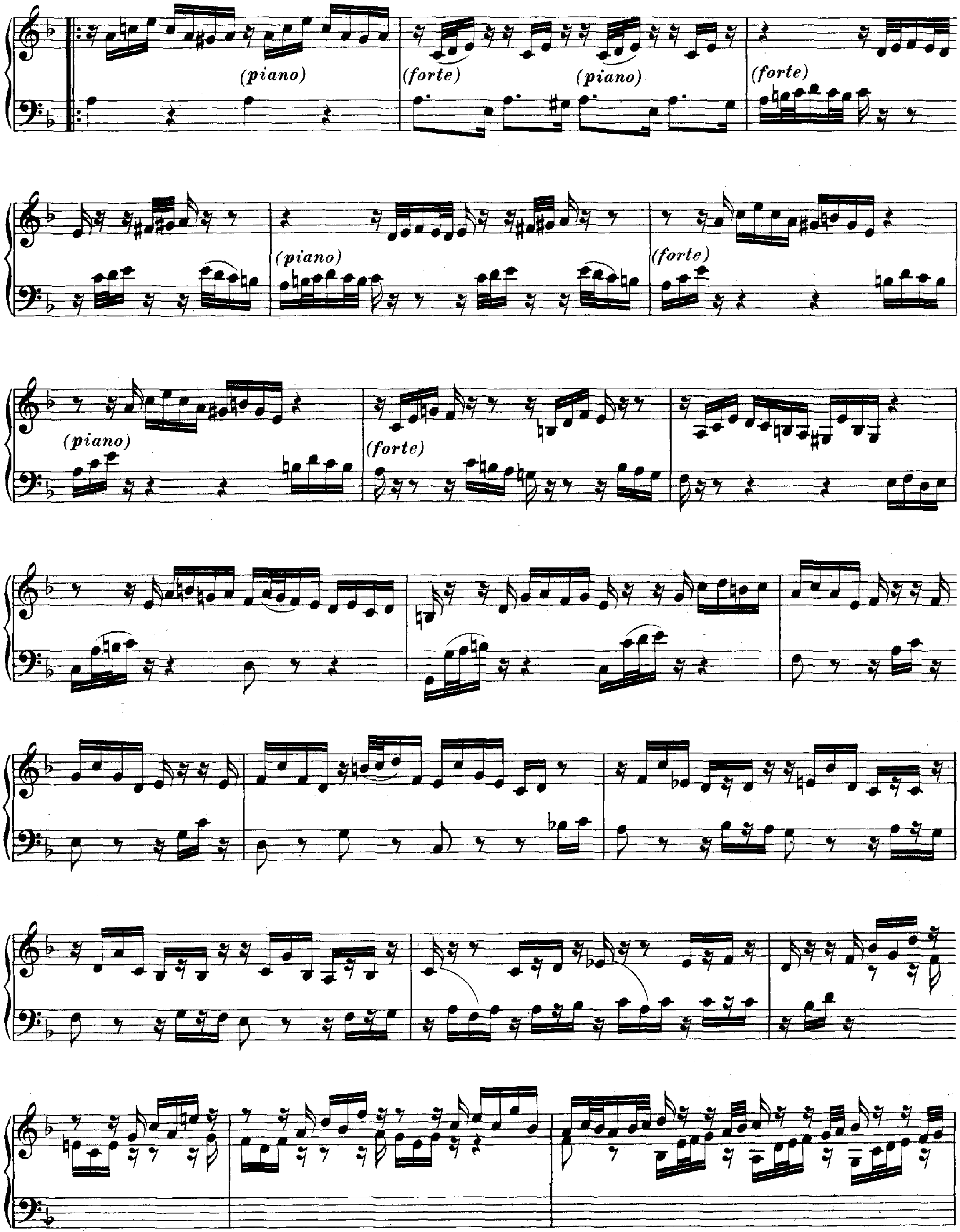


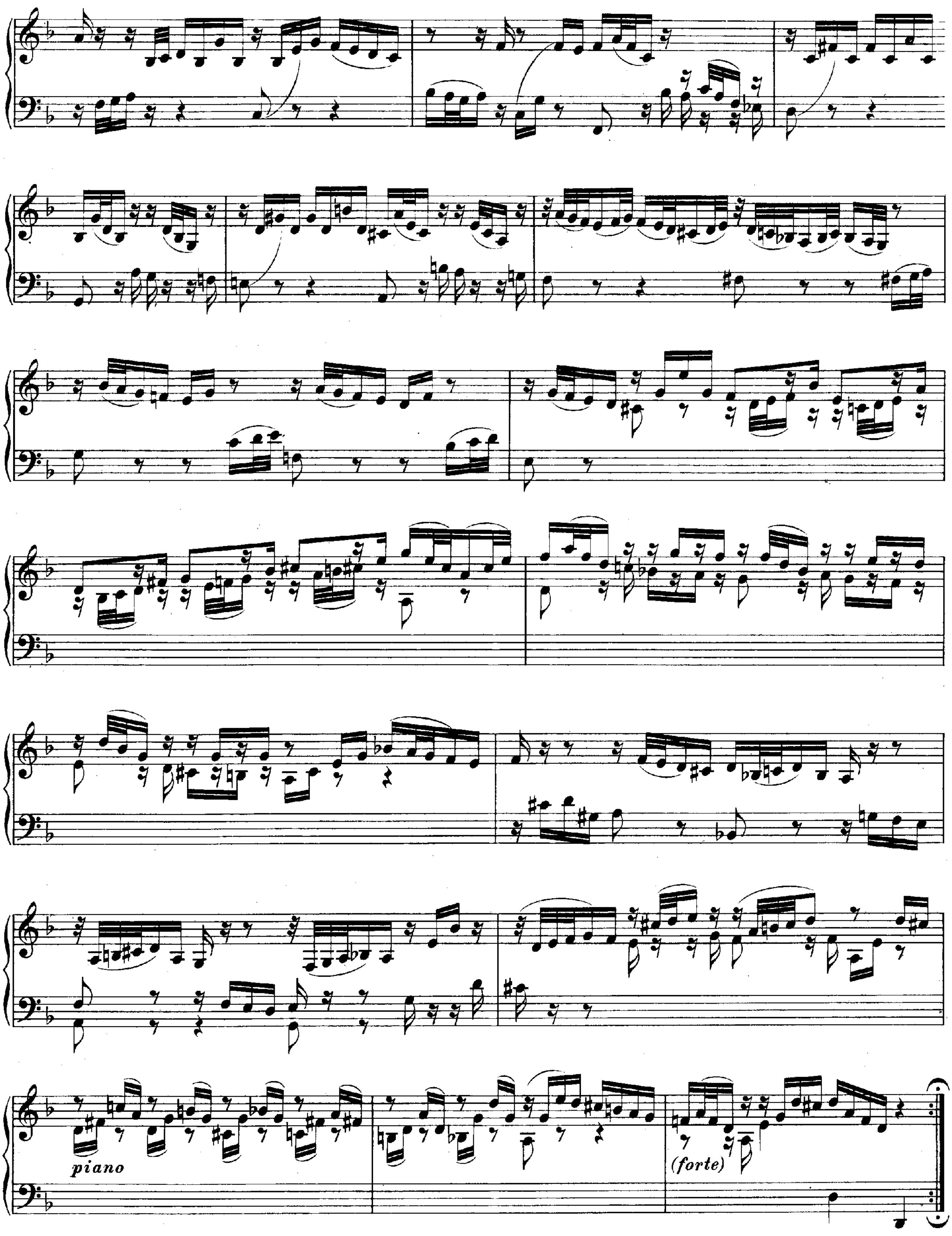
Andante.




1ma
2da
1ma
2da
Allegro.
(forte)
(piano)
(forte)
(piano)
(forte)


(piano)
(forte)
(piano)
(forte)


(piano)
(forte)
(piano)
(forte)
(piano)
(forte)
(piano)
(forte)

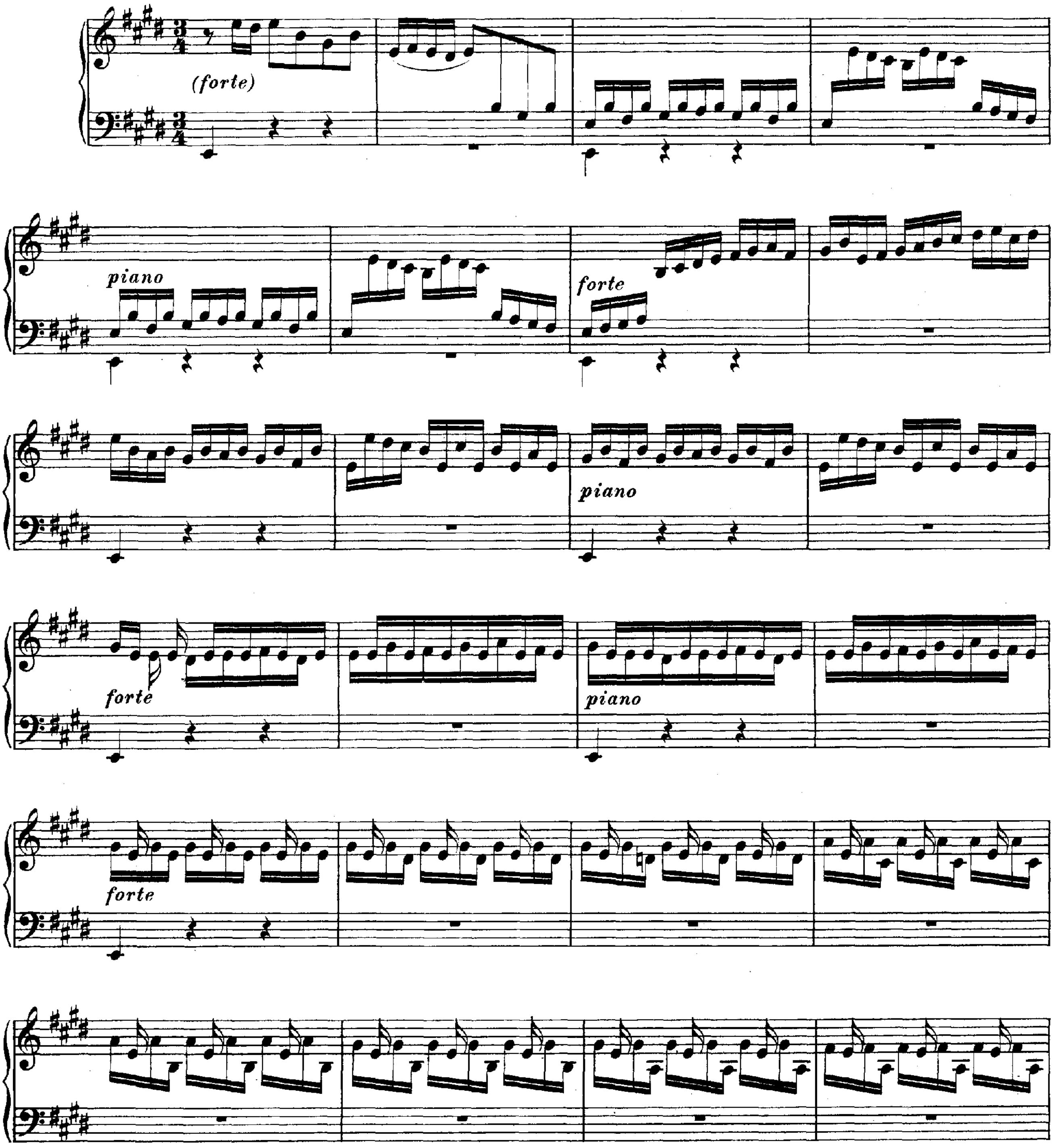

piano
(forte)

II.

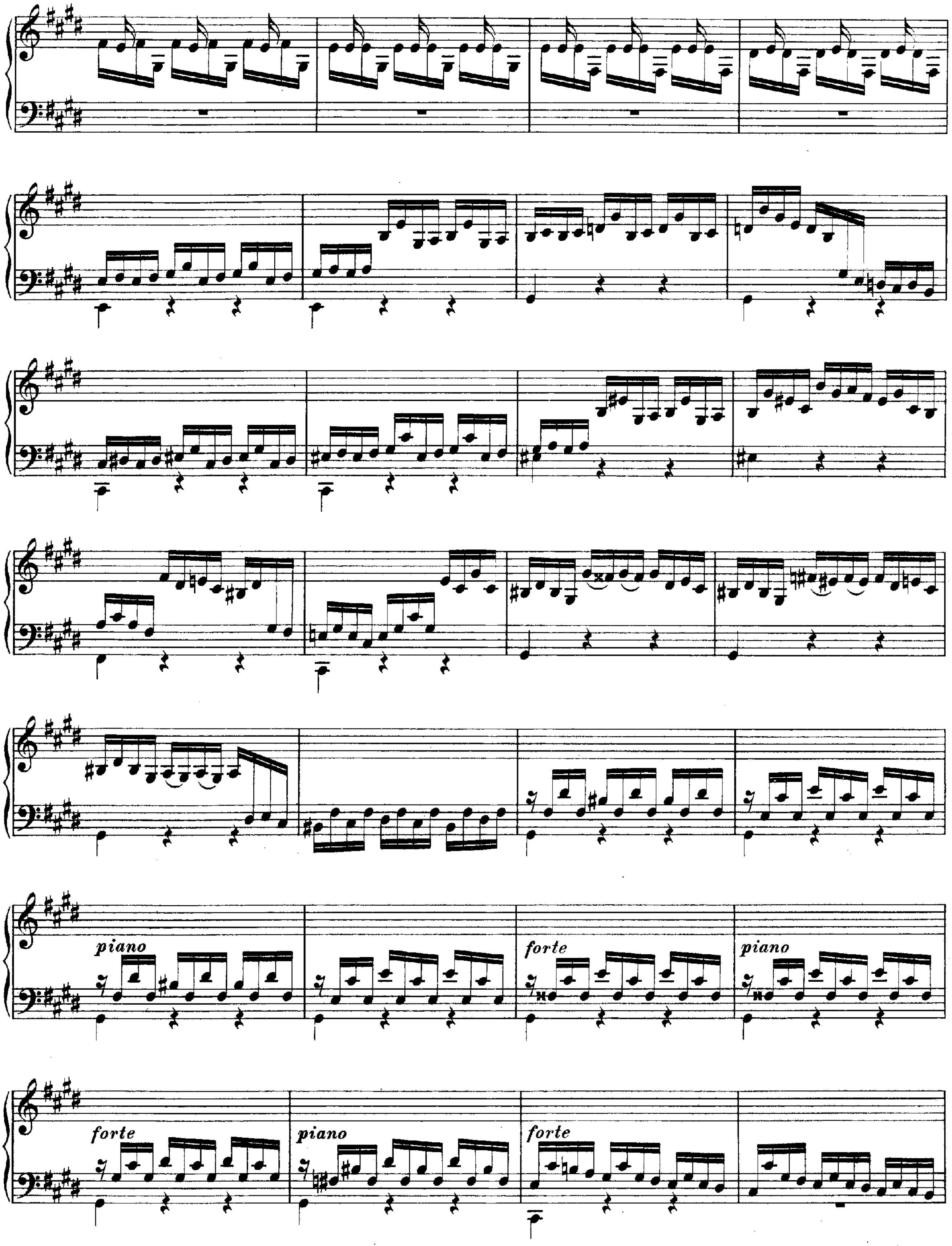
SUITE.*

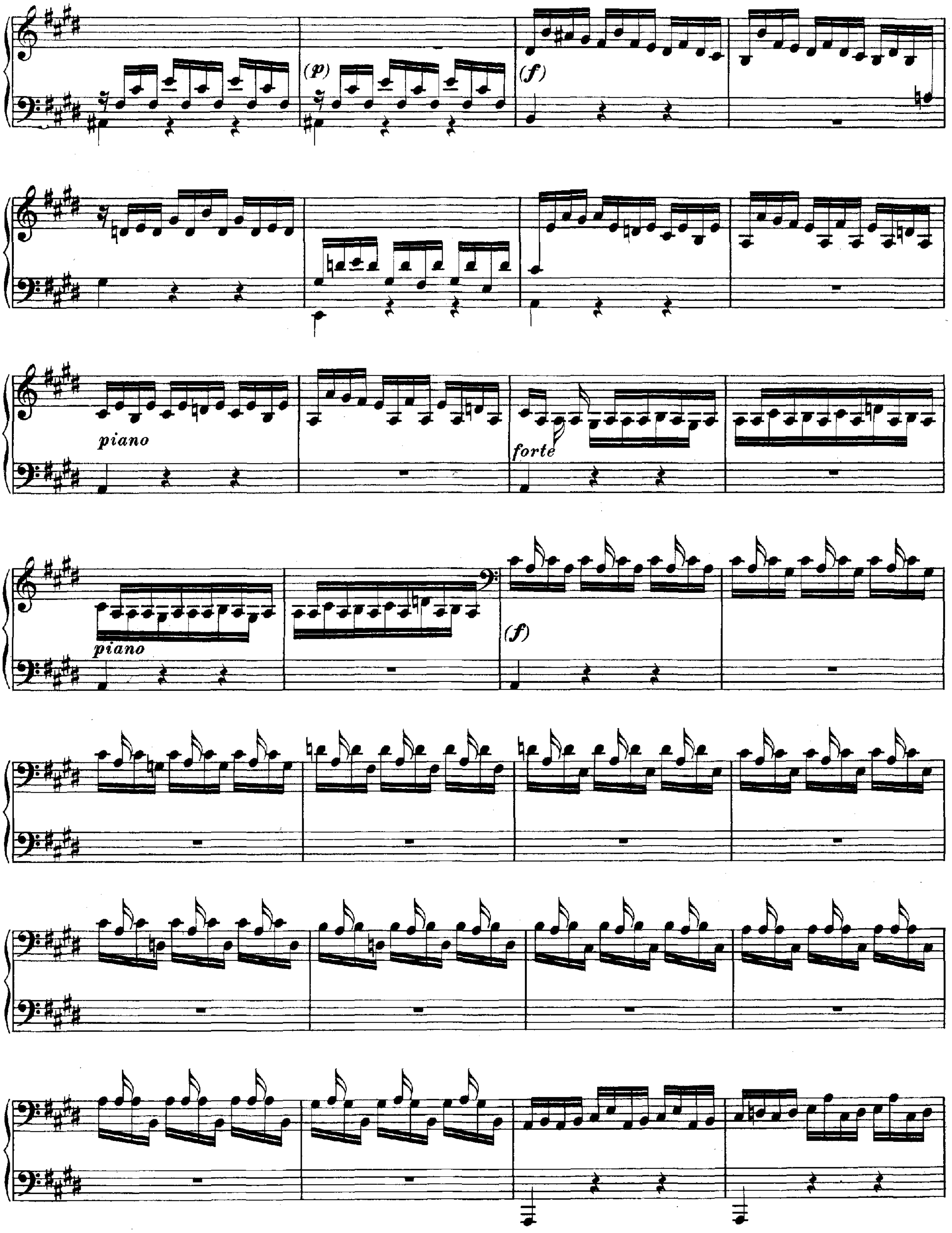
E-dur.

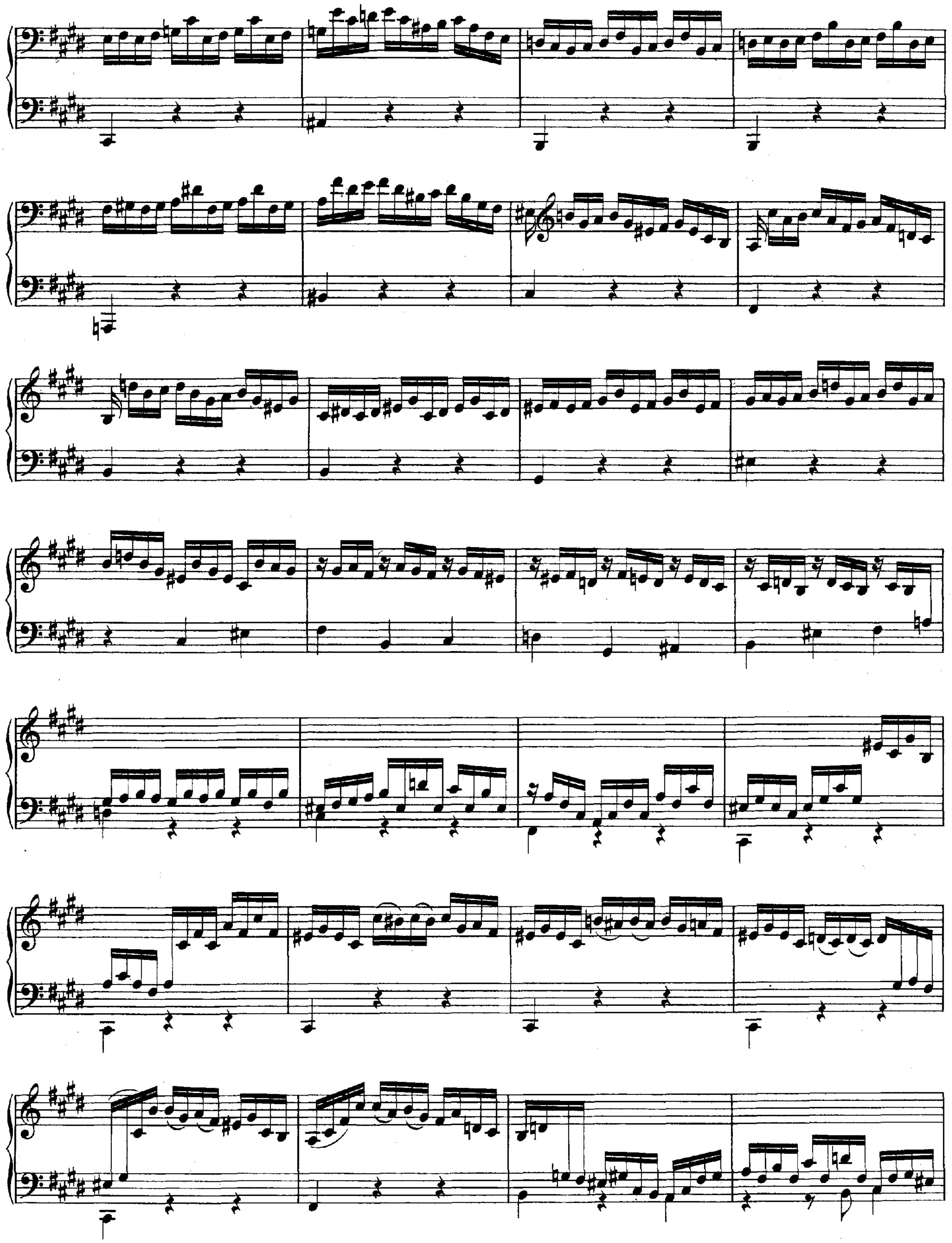
Prélude.

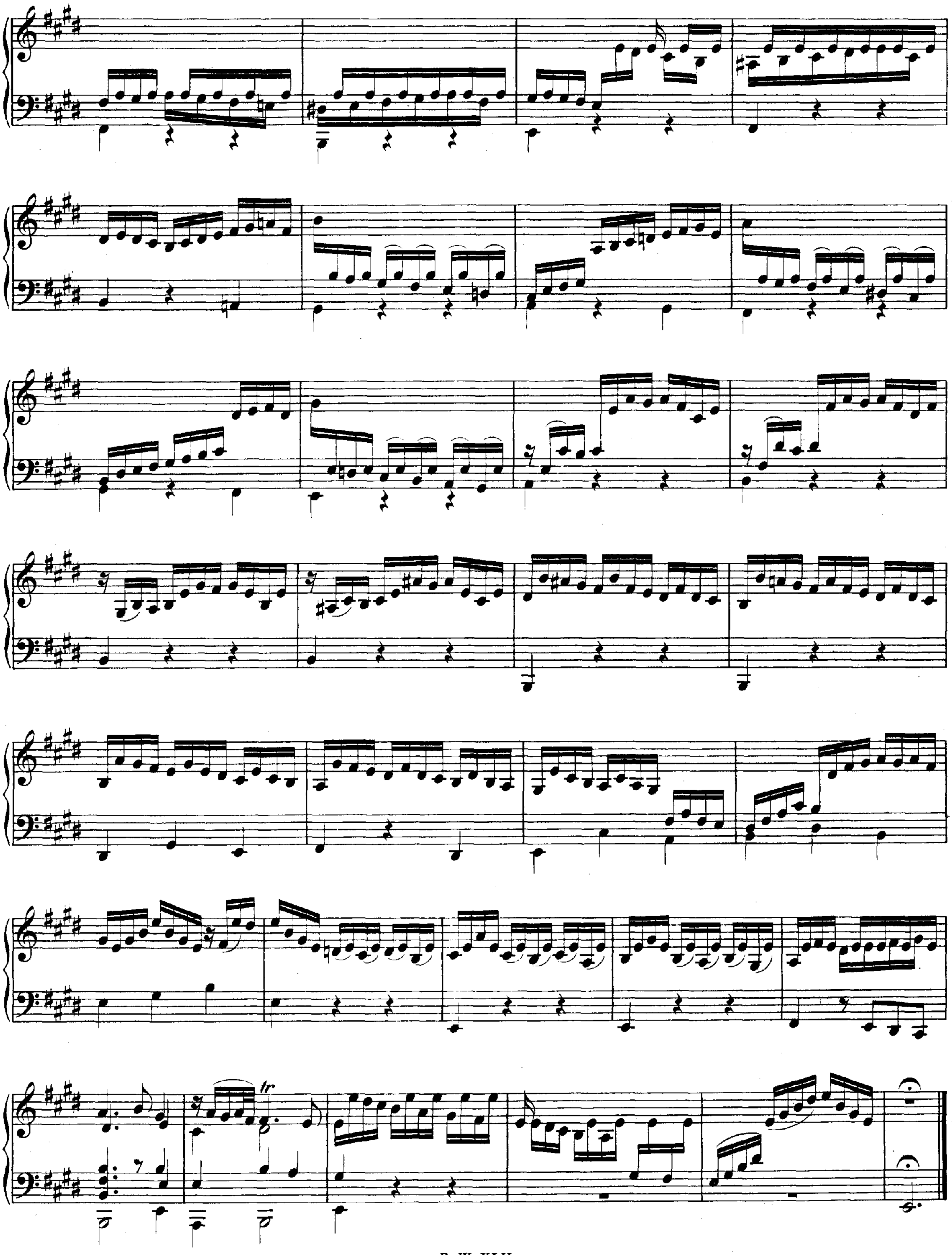


* Nach der Partita III. für Violine, Jahrgang XXVII[1] Seite 48.

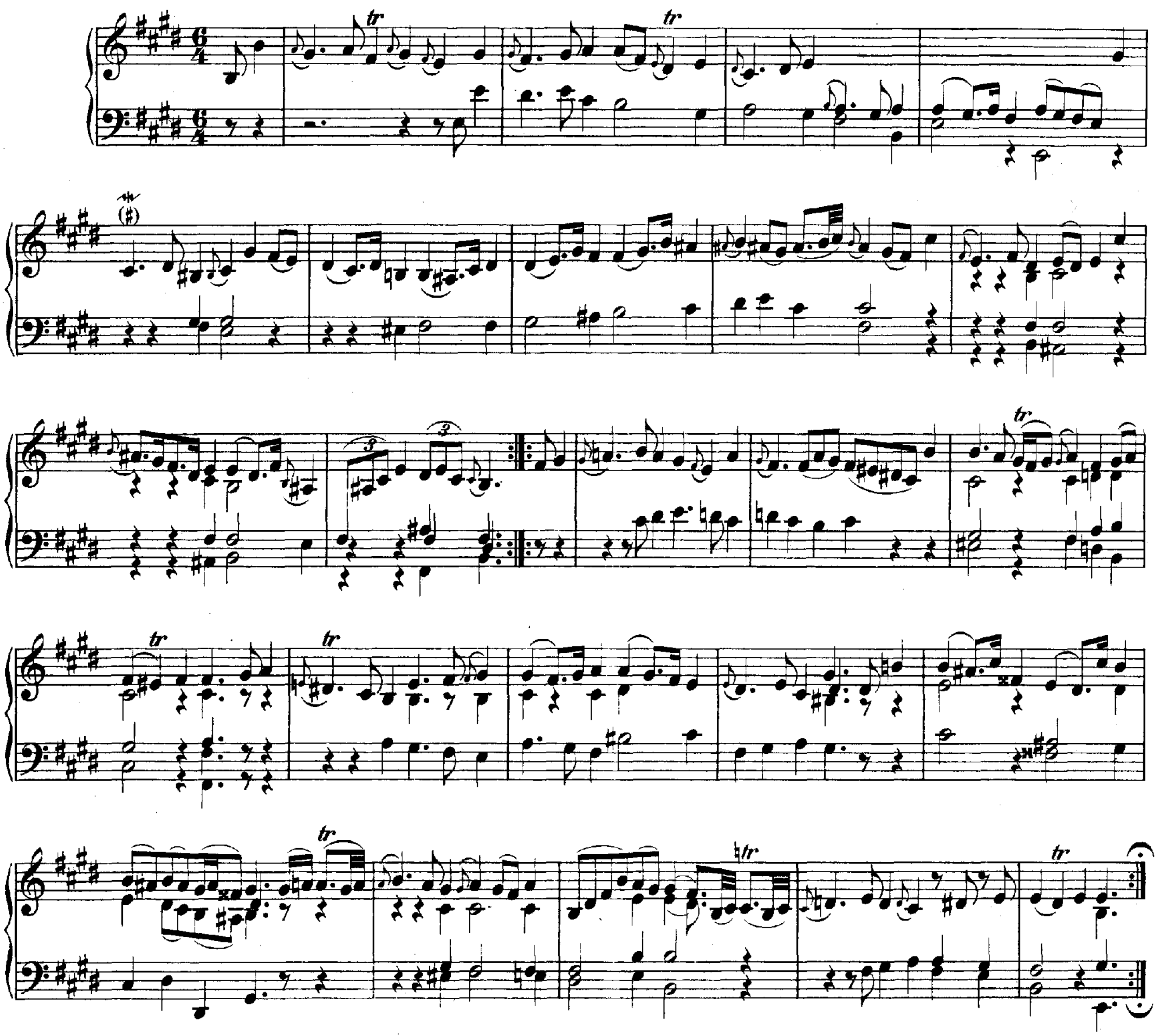

piano
forte
piano
forte
piano
forte


(p)
(f)
piano
forte
piano
(f)

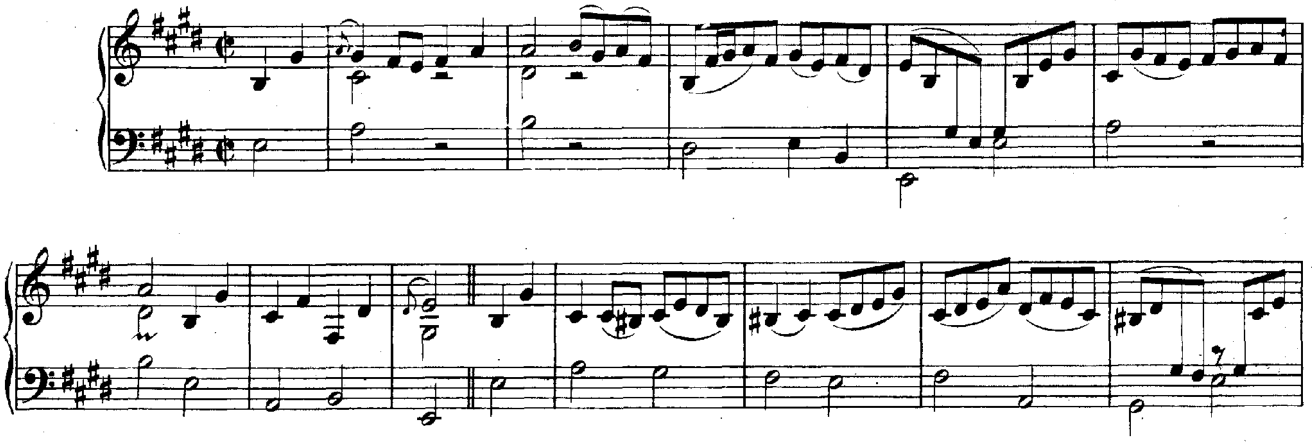


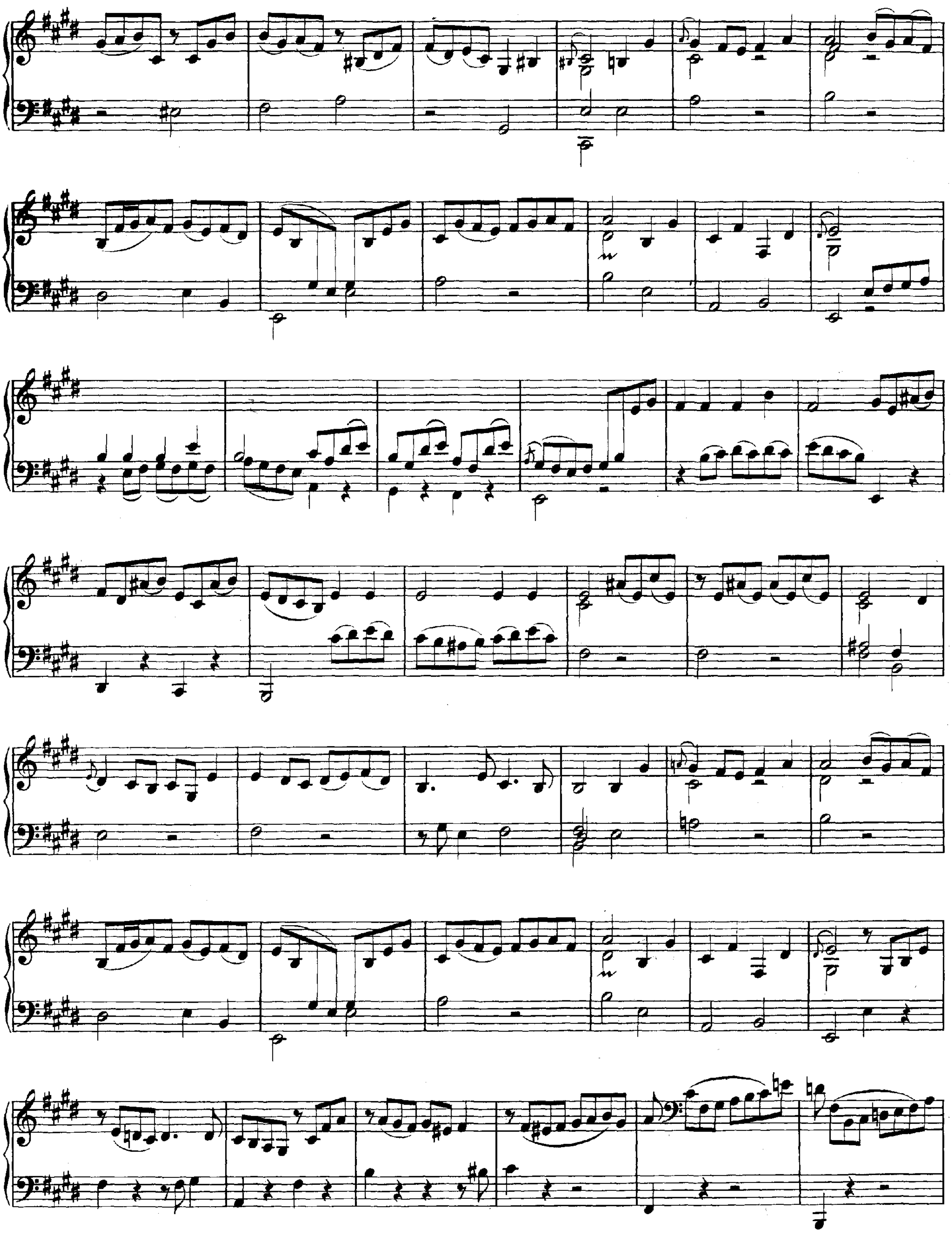

tr

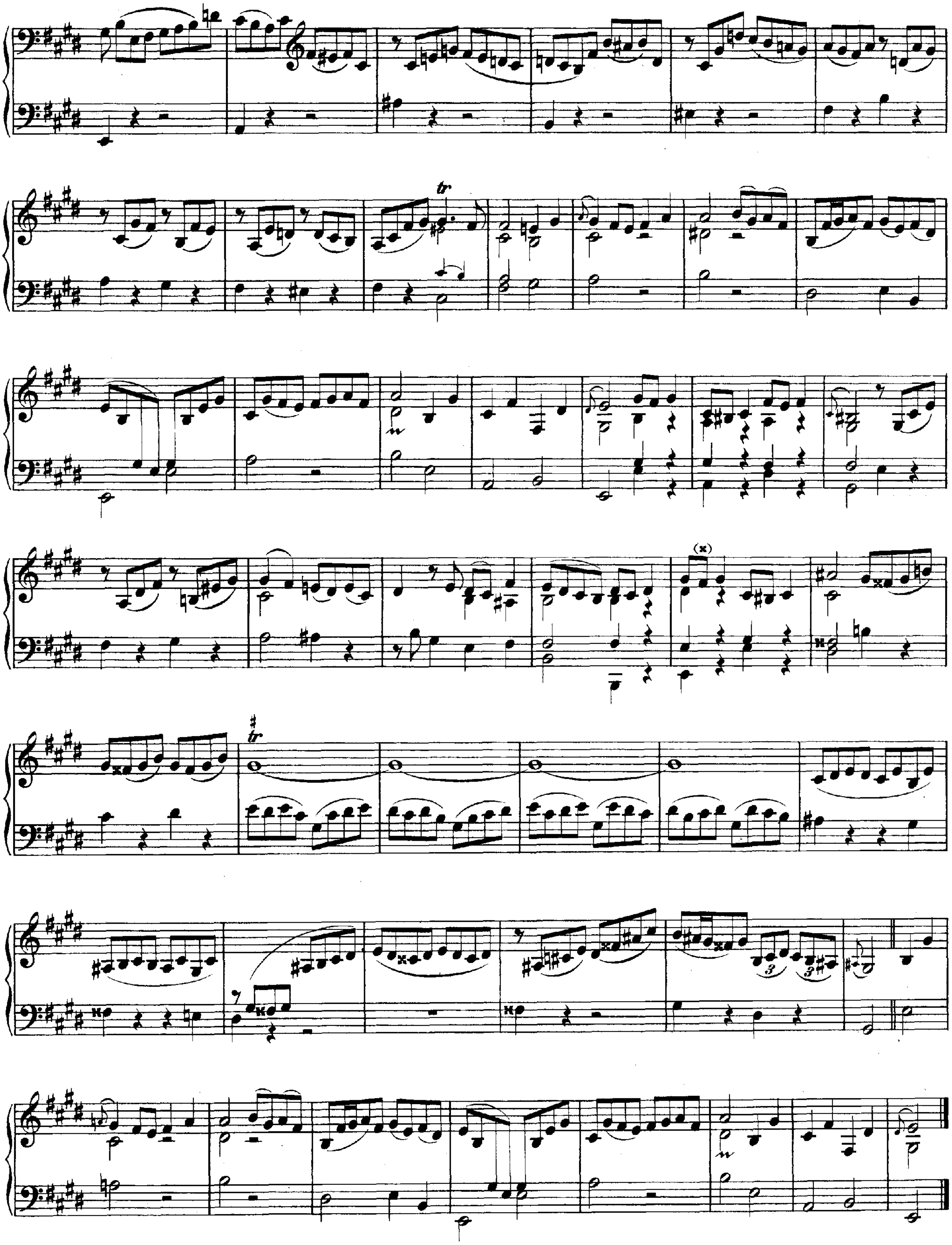
Loure.



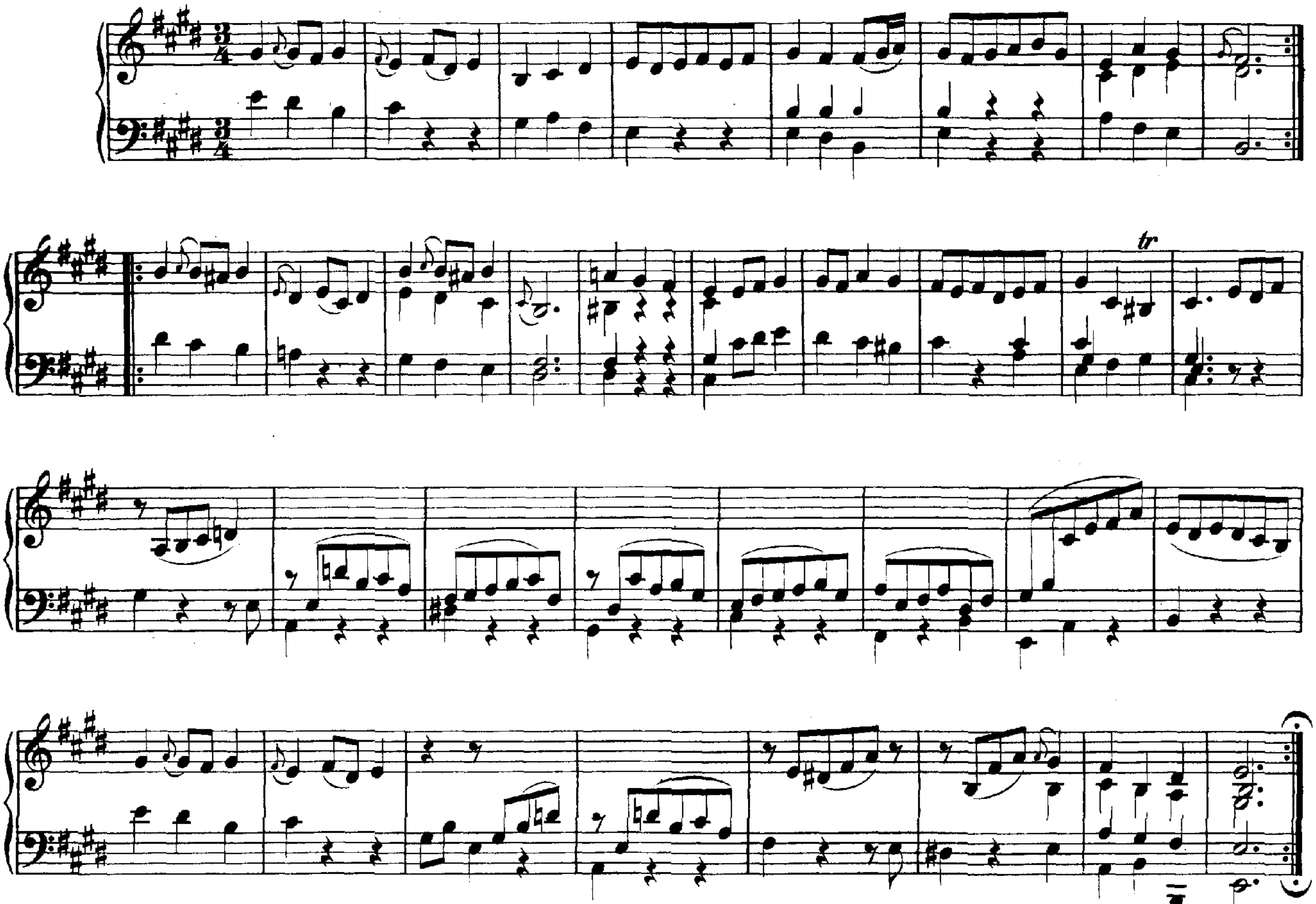
Gavotte en Rondeau.



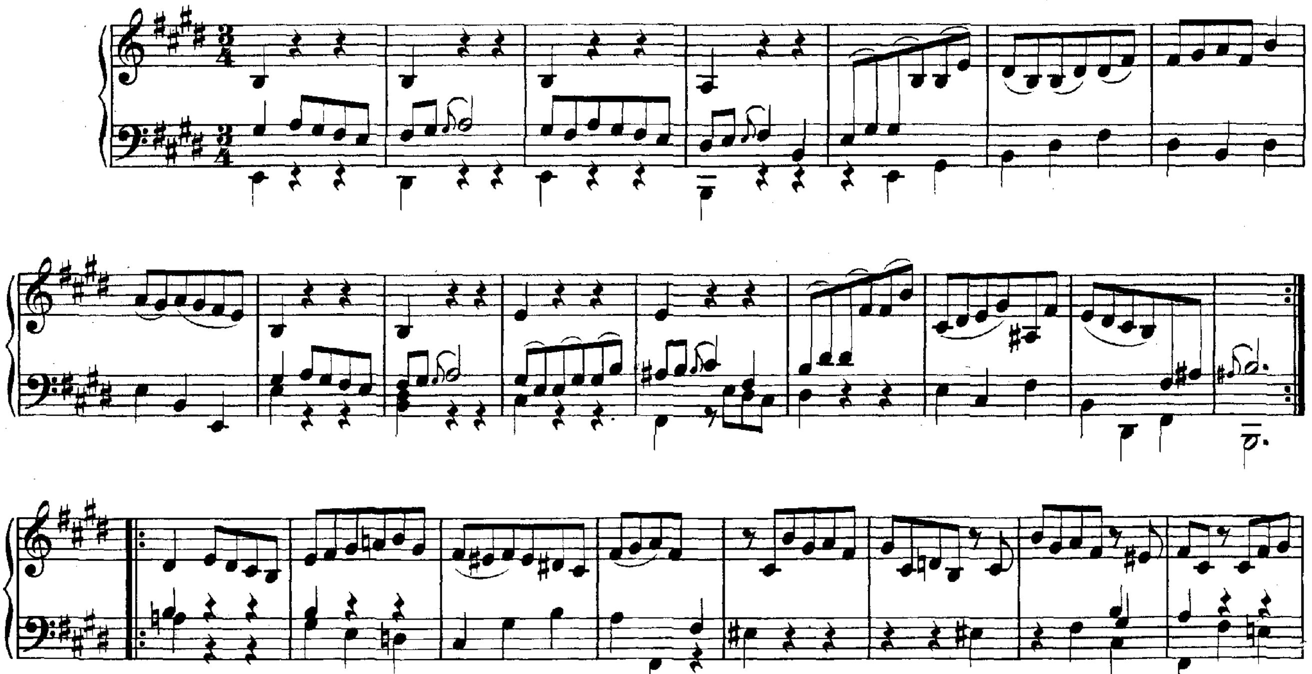


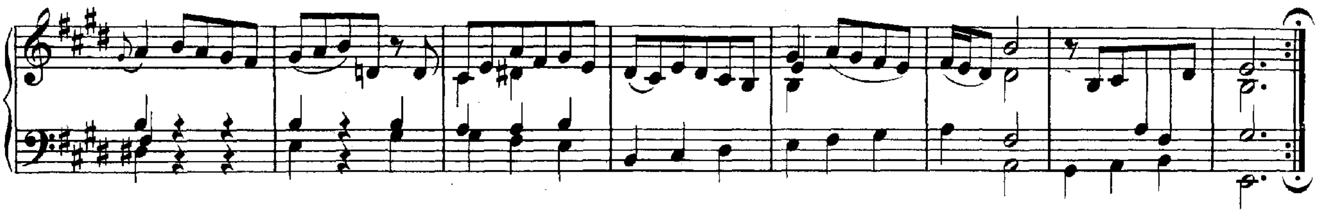

tr
(x)
tr

Menuet I.

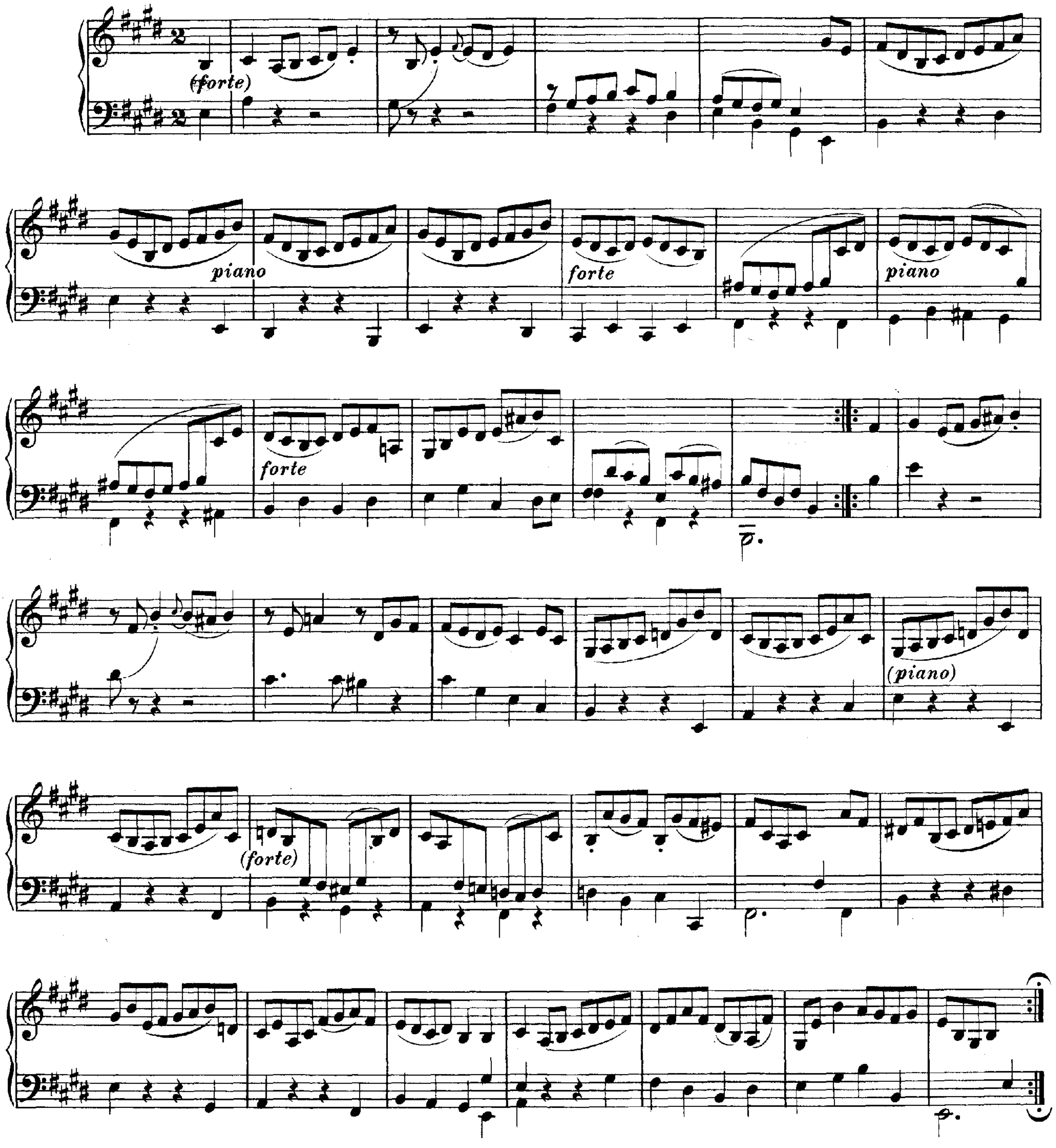


Menuet II.

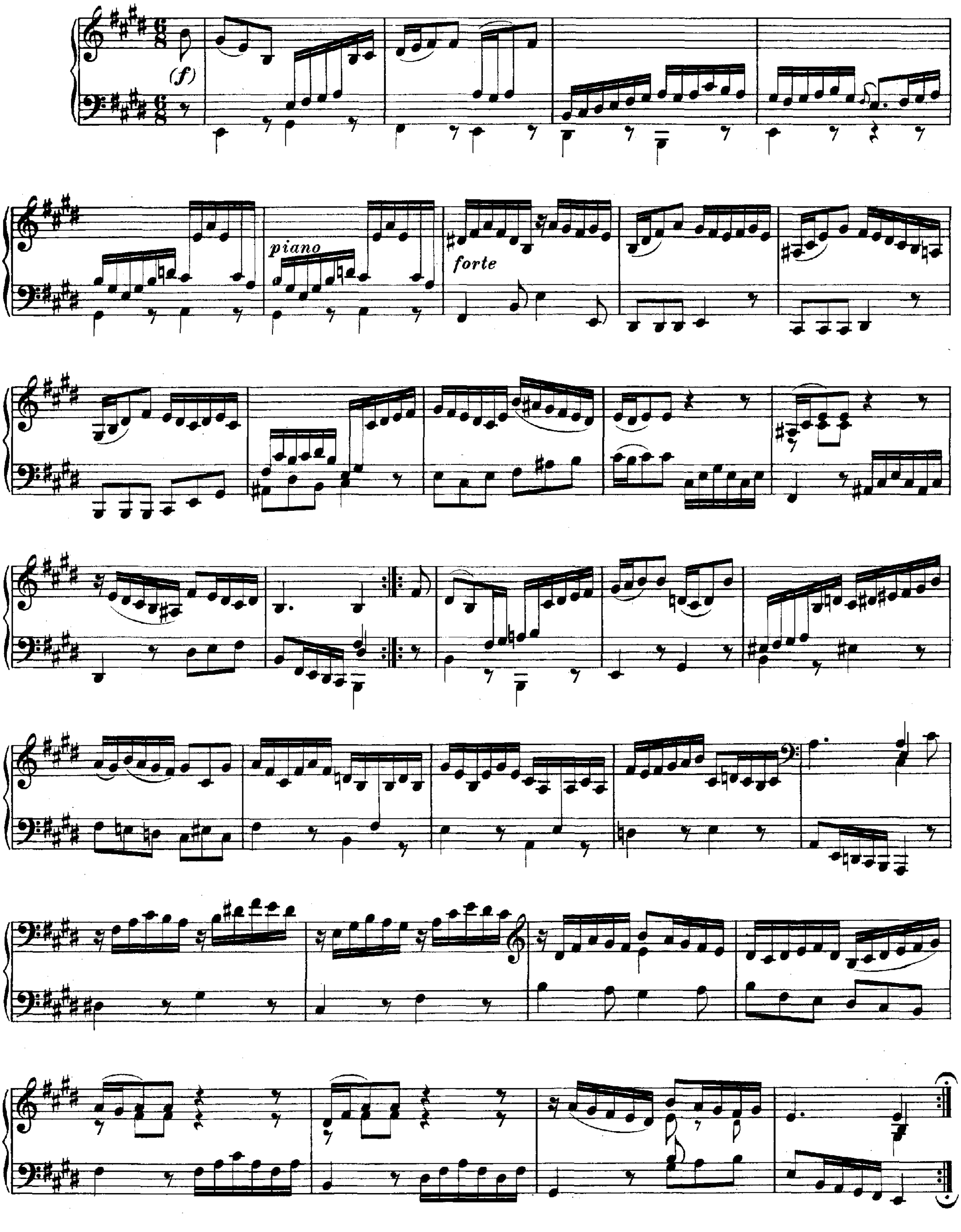




Bourrée.



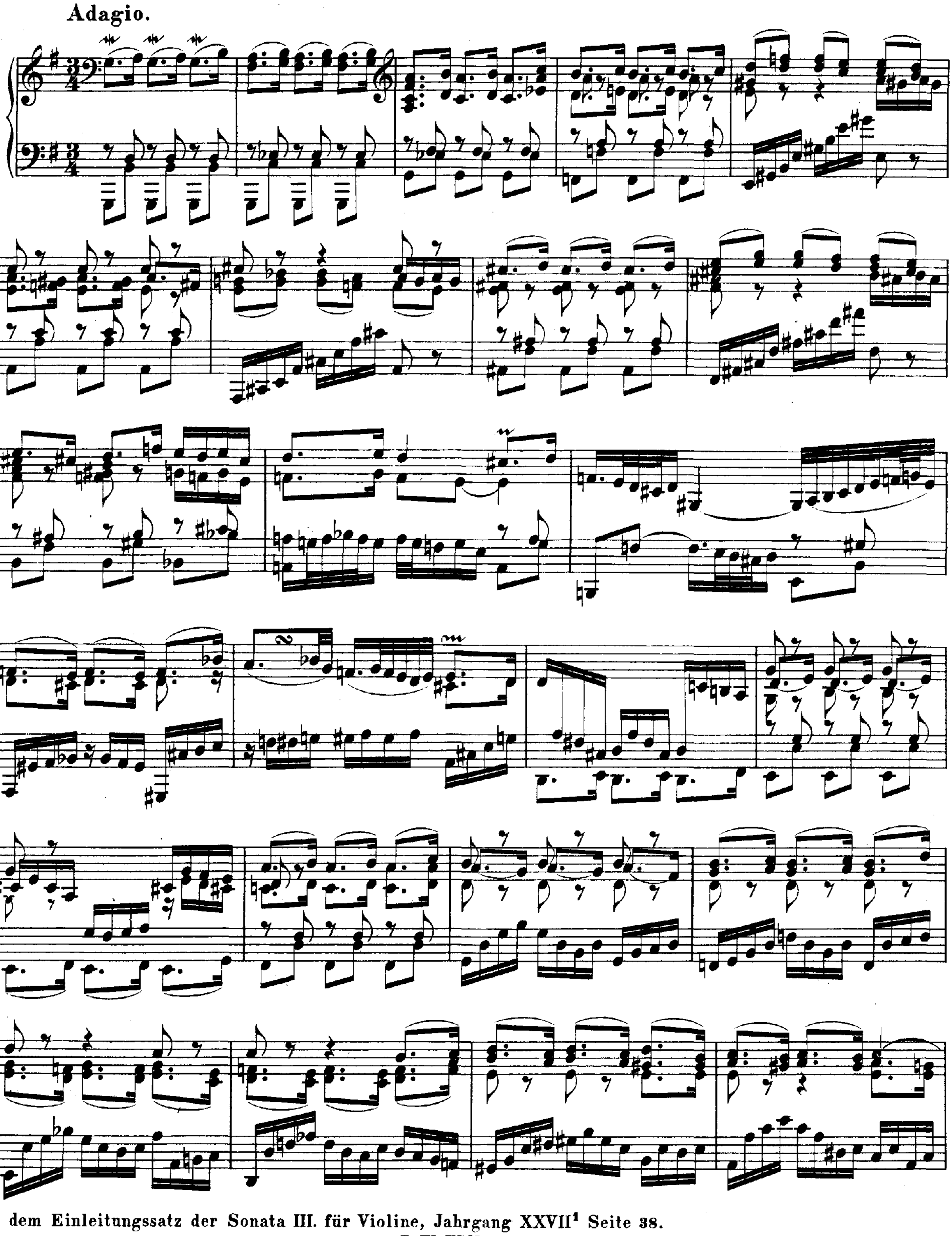
Gigue.



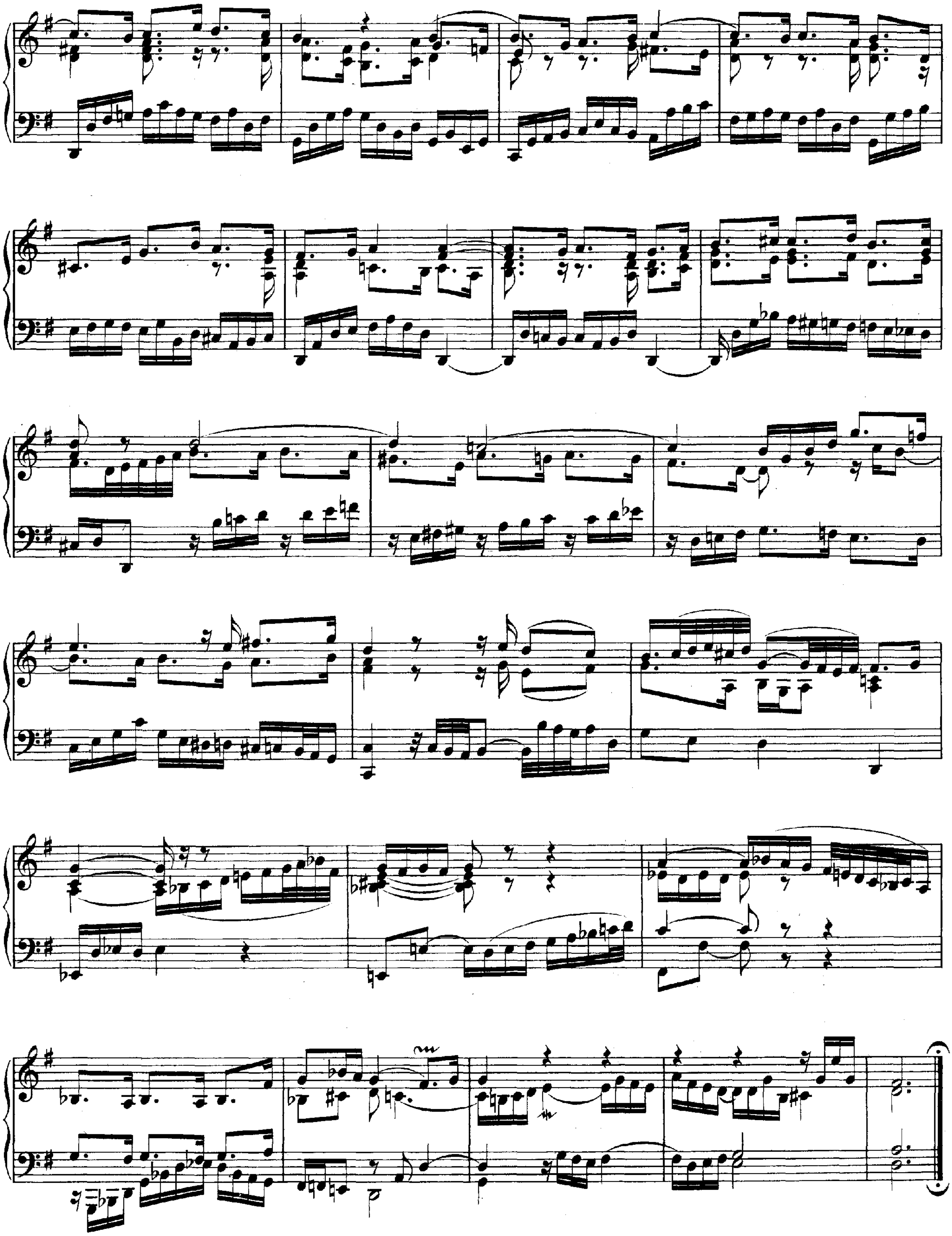
III.

ADAGIO.*

G-dur.



* Nach dem Einleitungssatz der Sonata III. für Violine, Jahrgang XXVII[1] Seite 38.

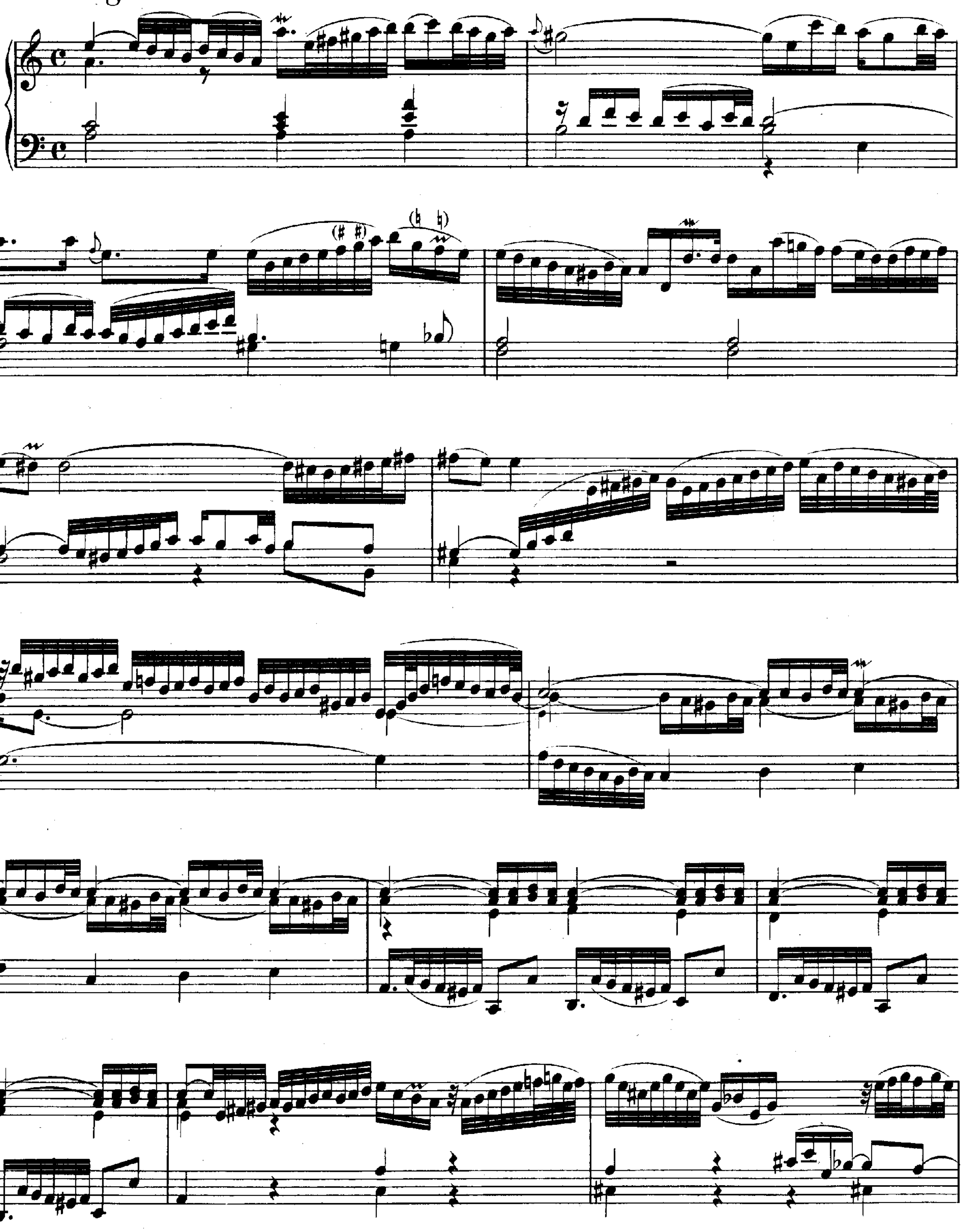


IV.

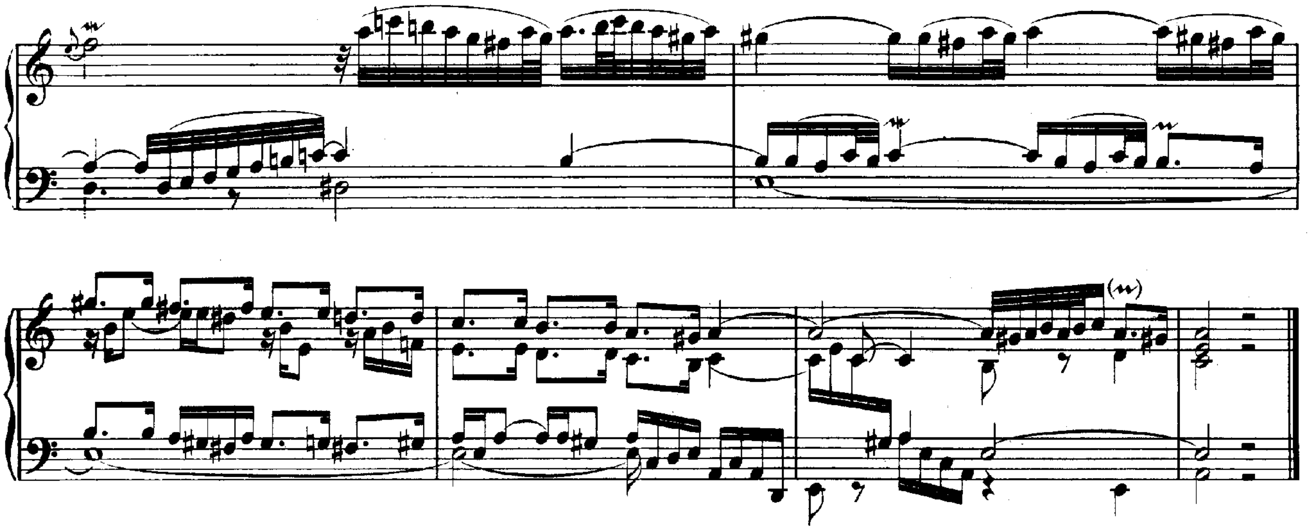
SONATA.*

A-moll.

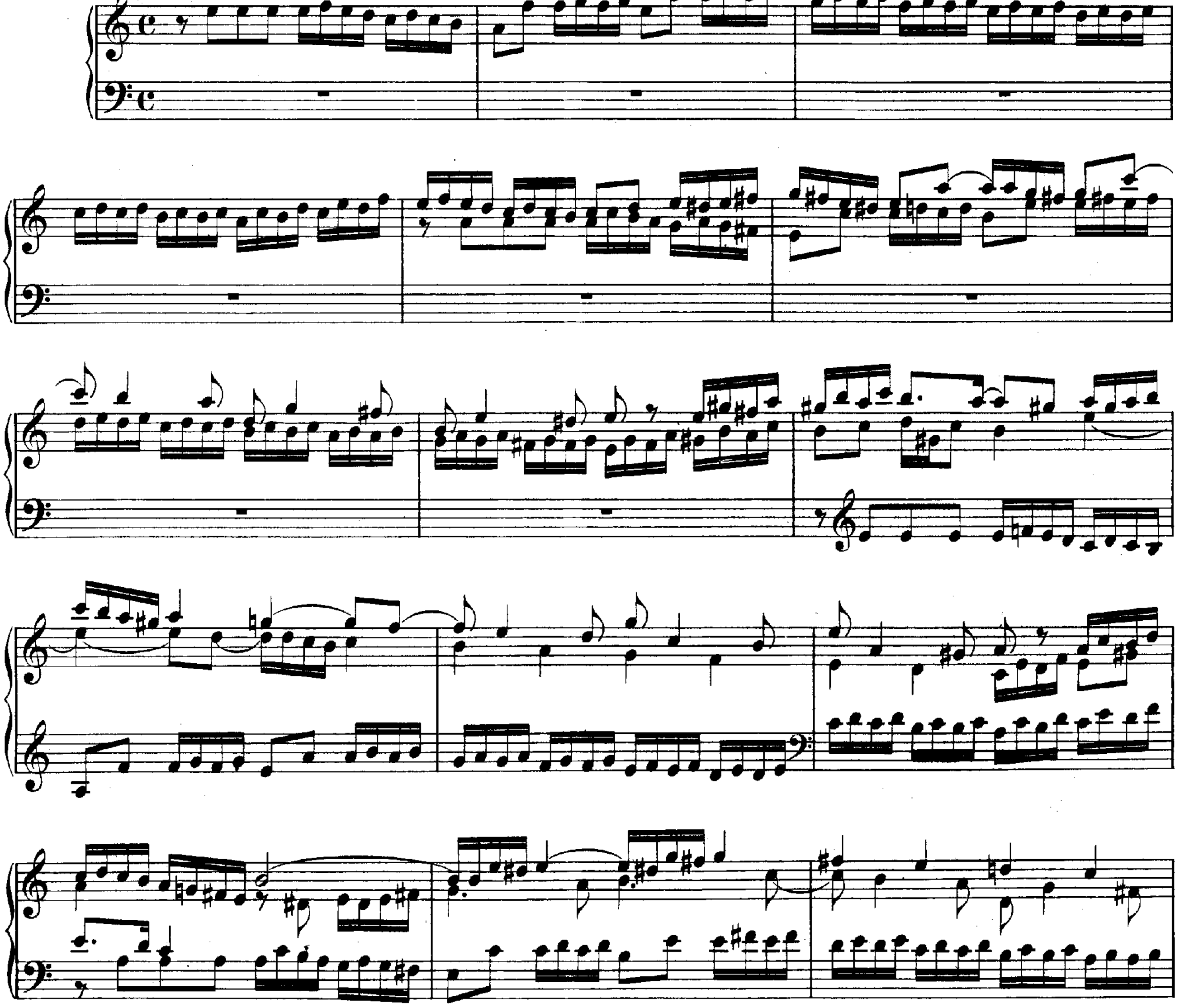
Adagio.

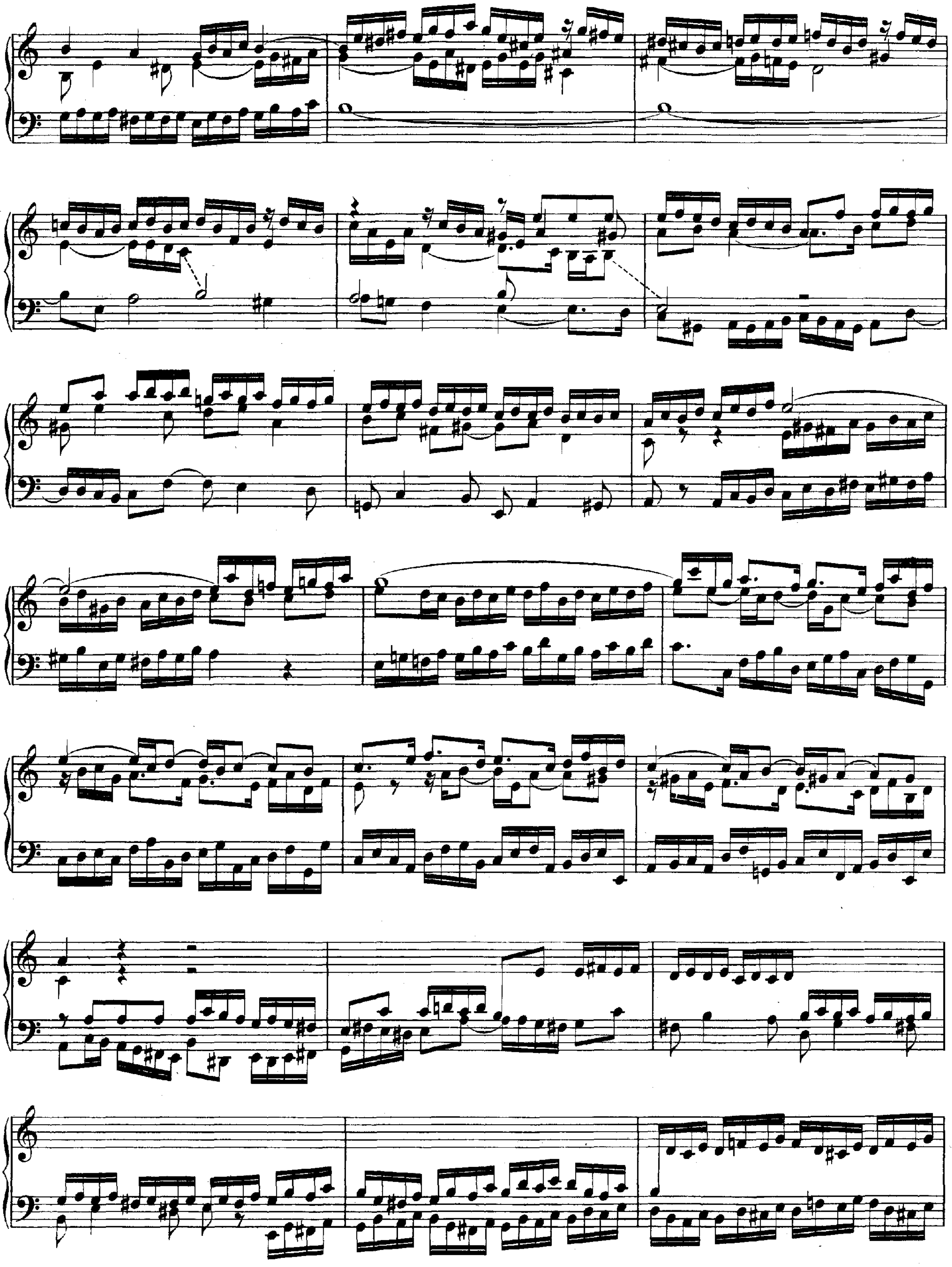


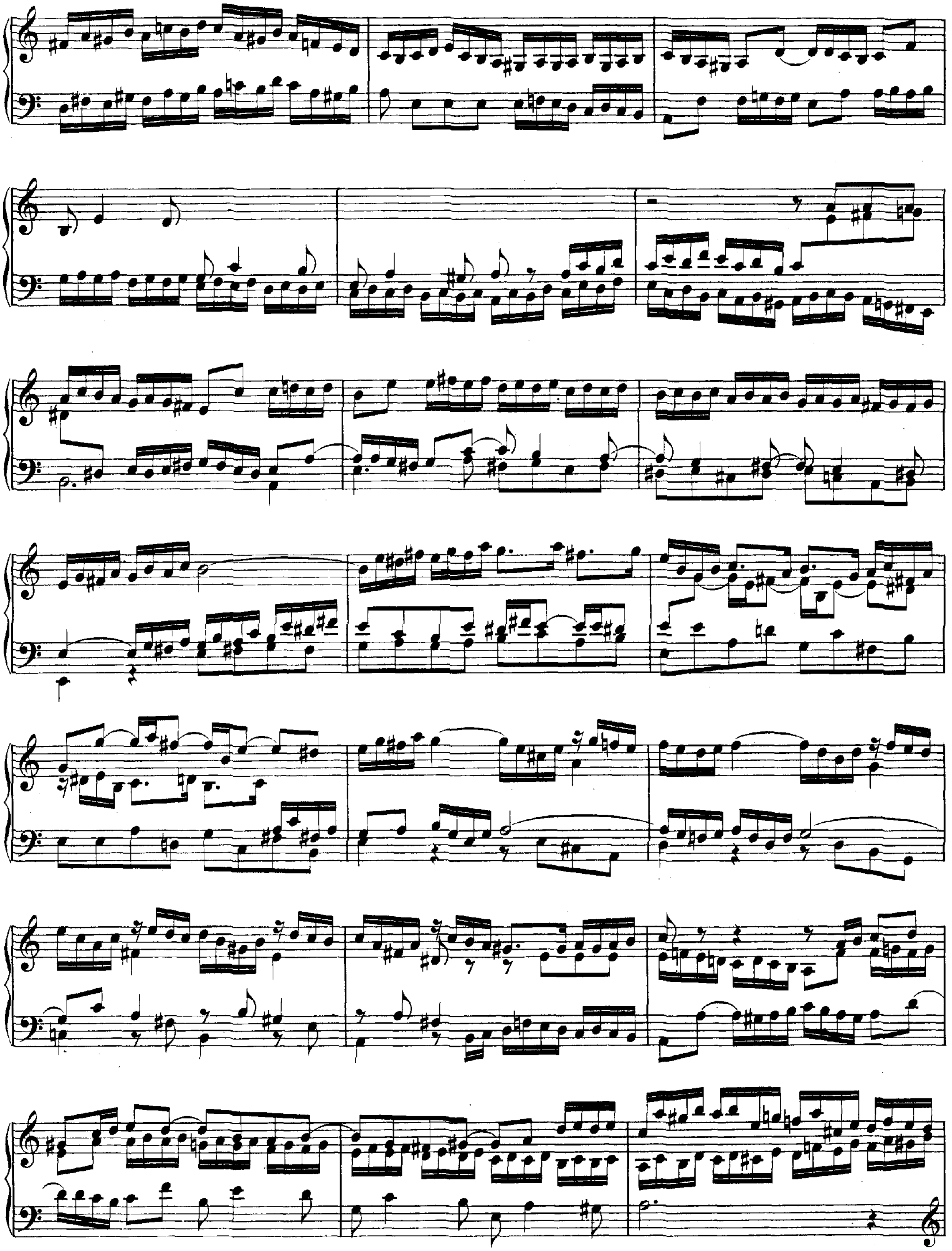
* Nach der Sonata I. in J. A. Reinken's Hortus musicus.

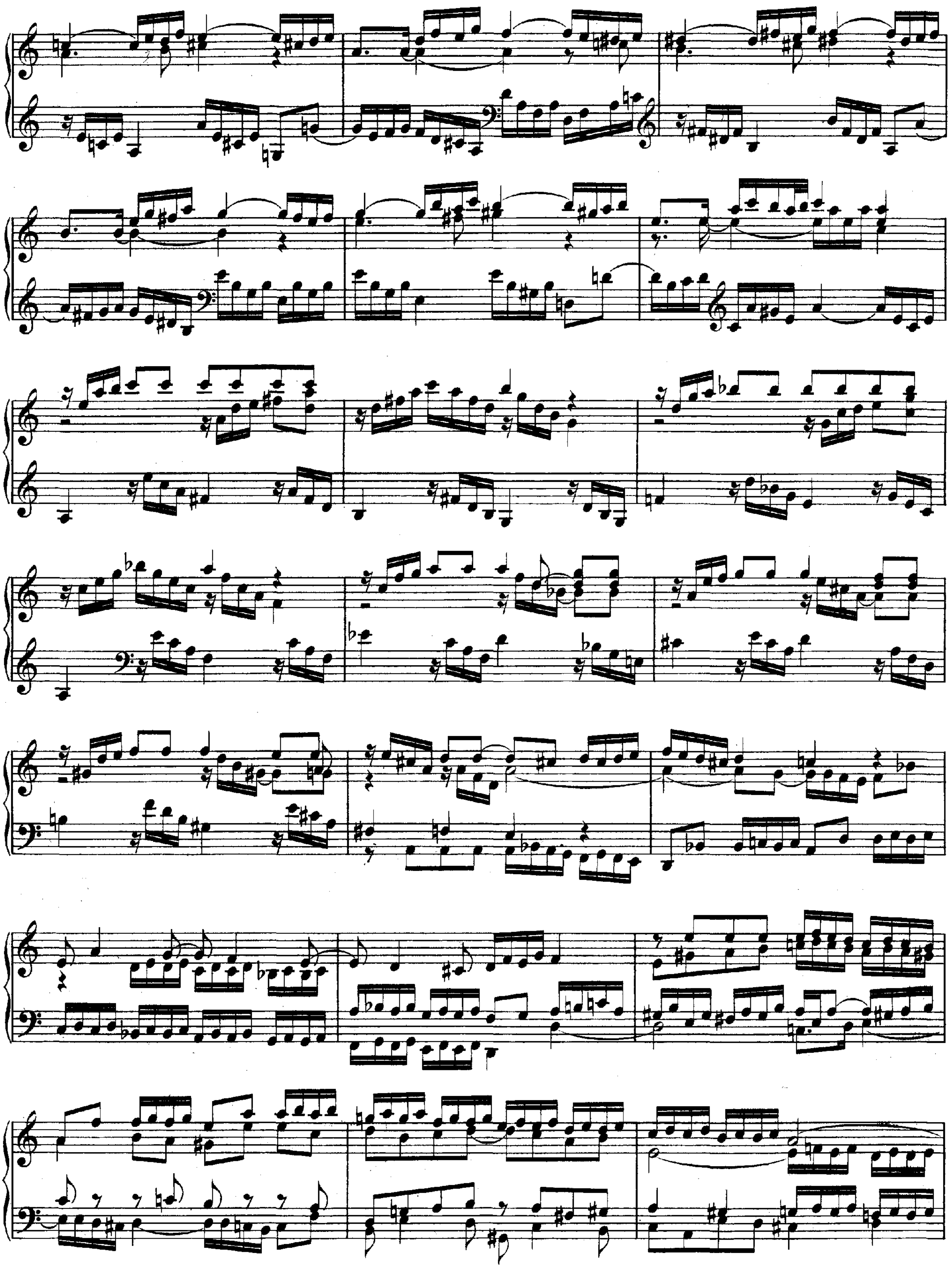


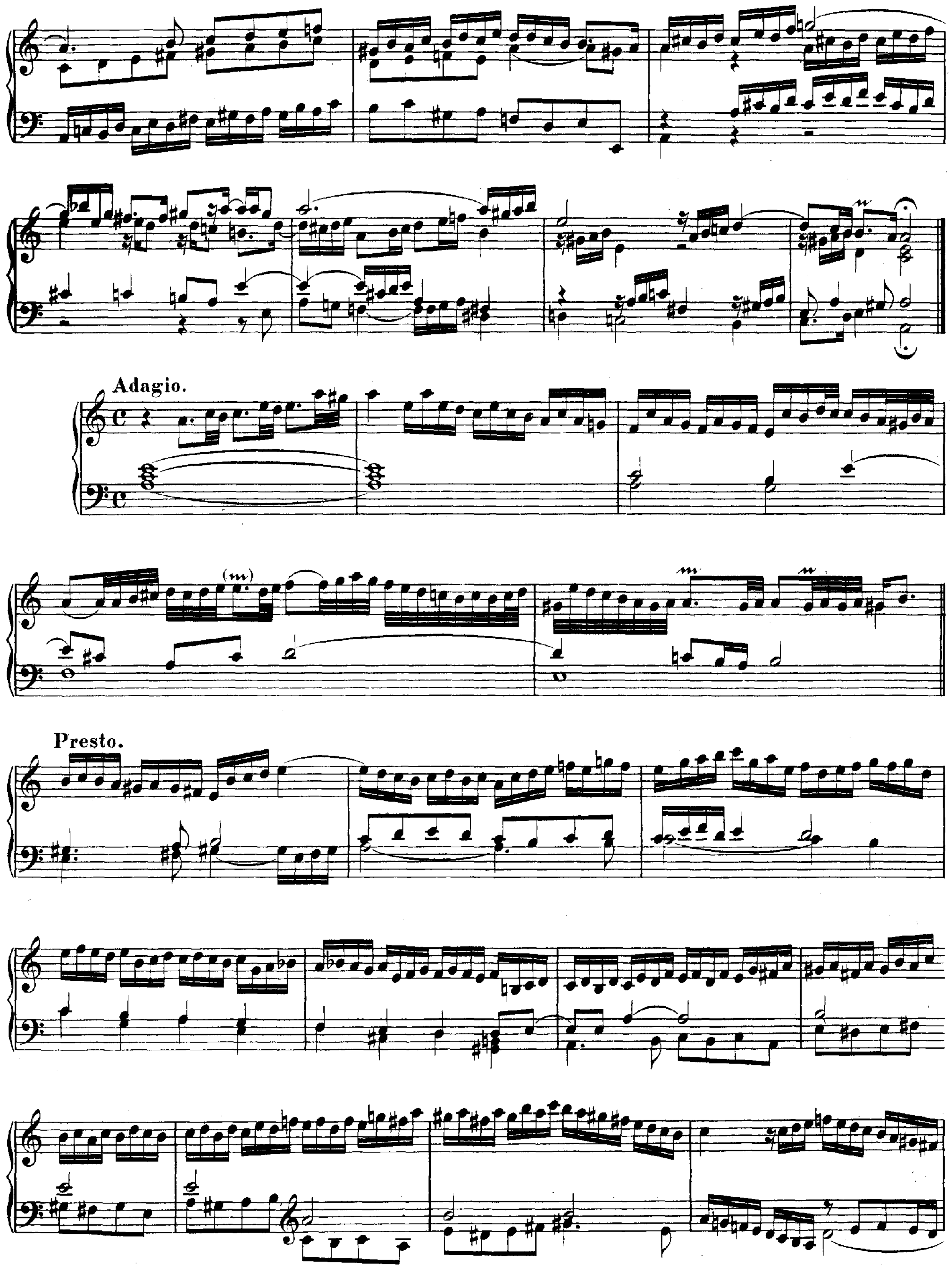
Fuga. (Allegro.)

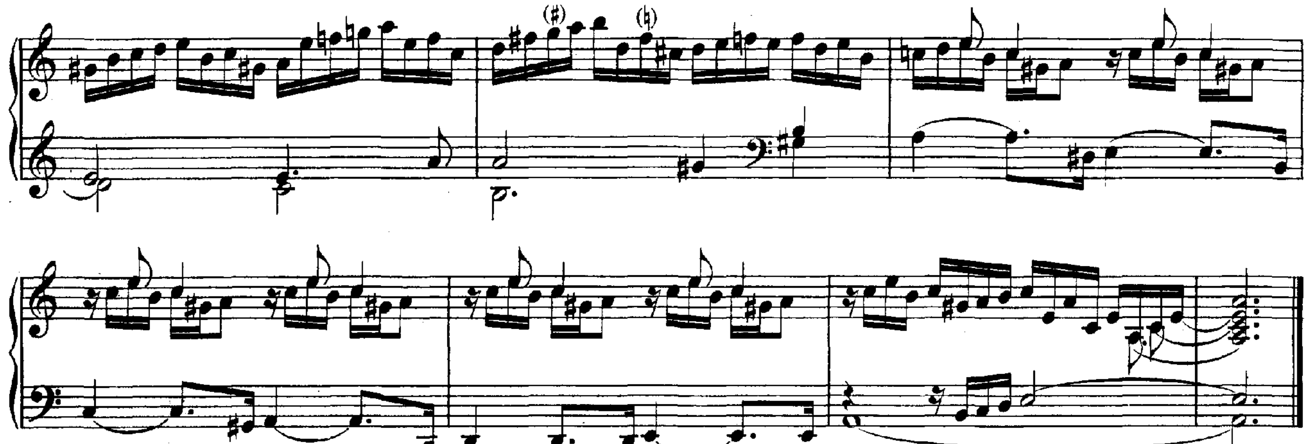




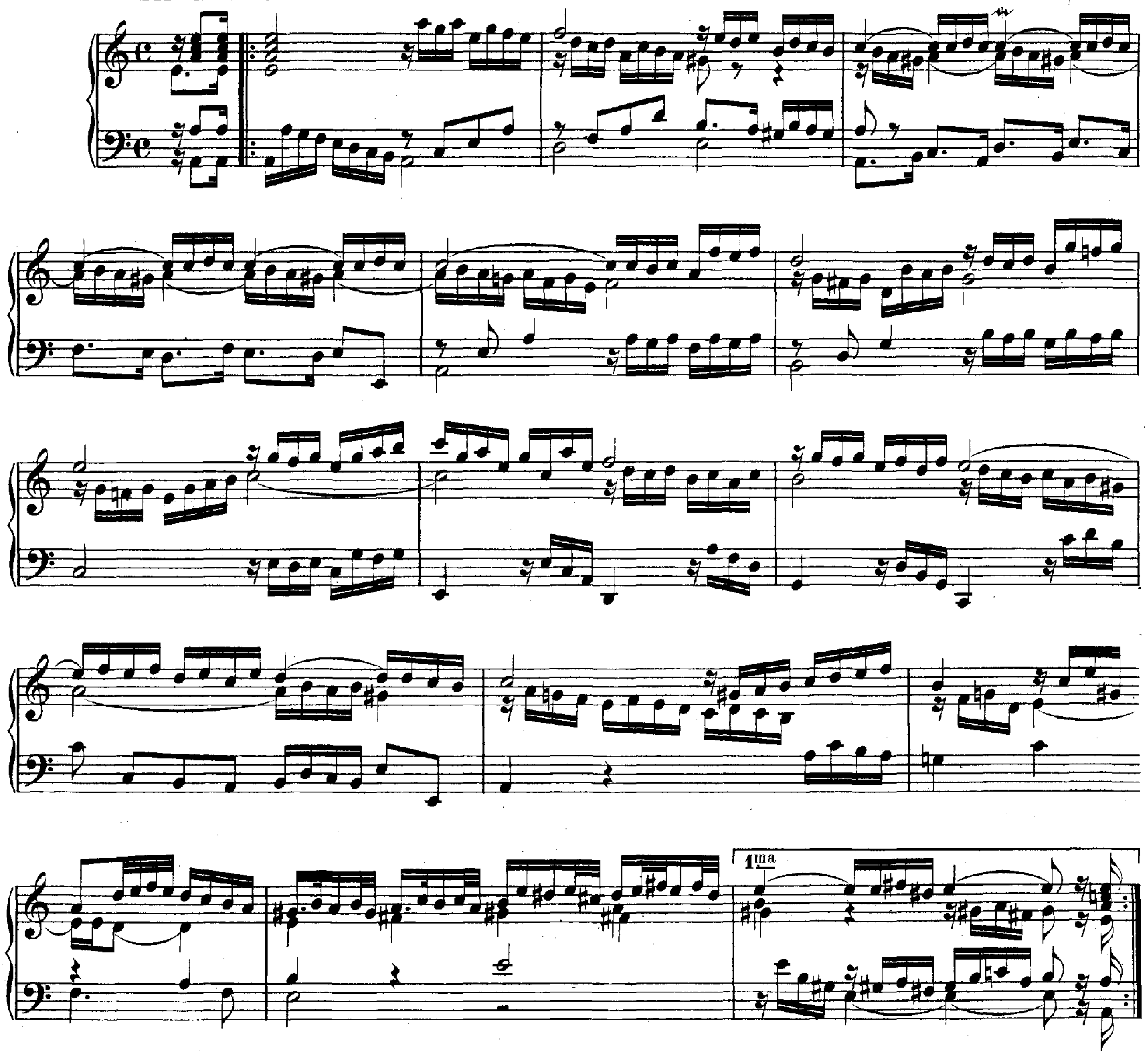


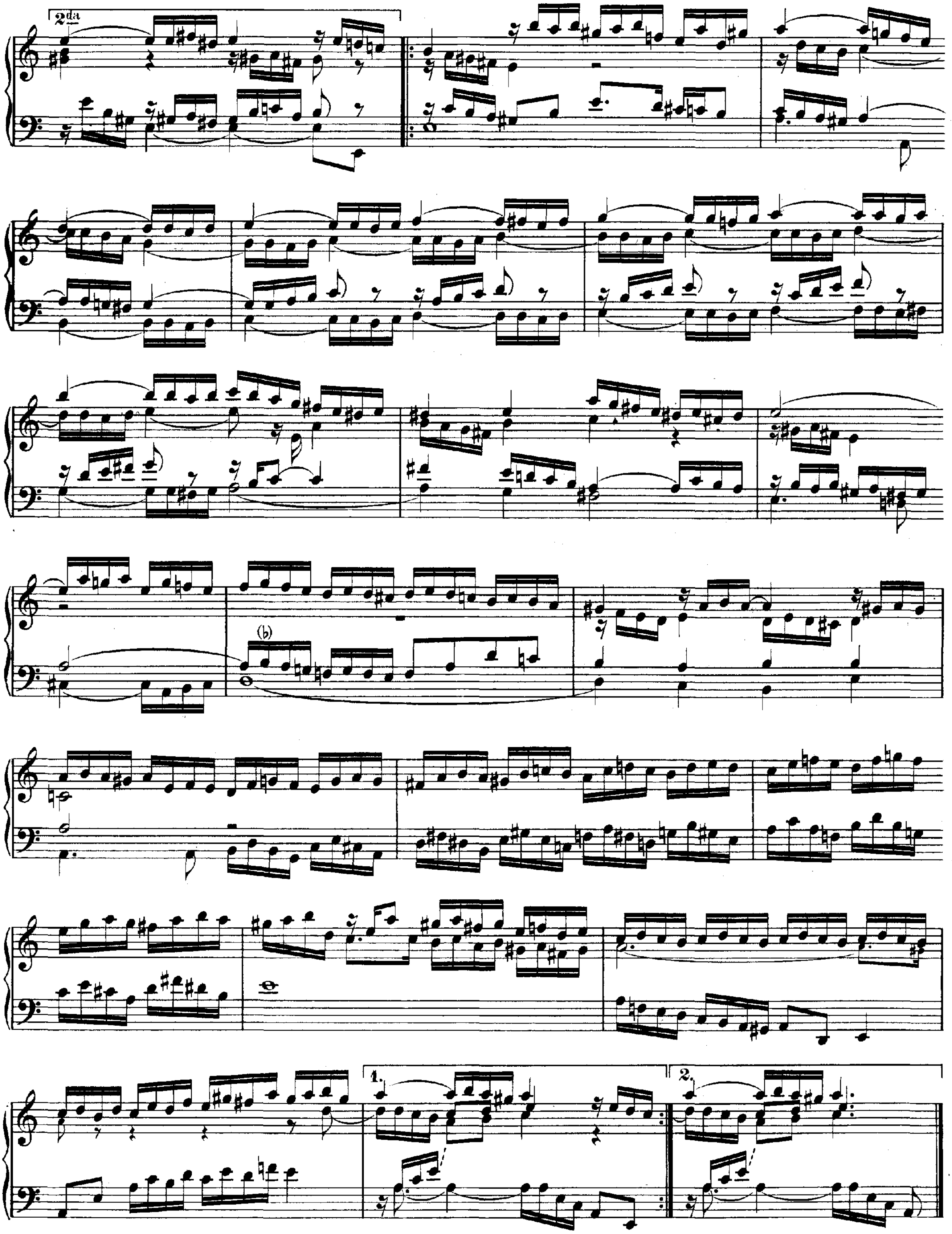



Adagio.
Presto.

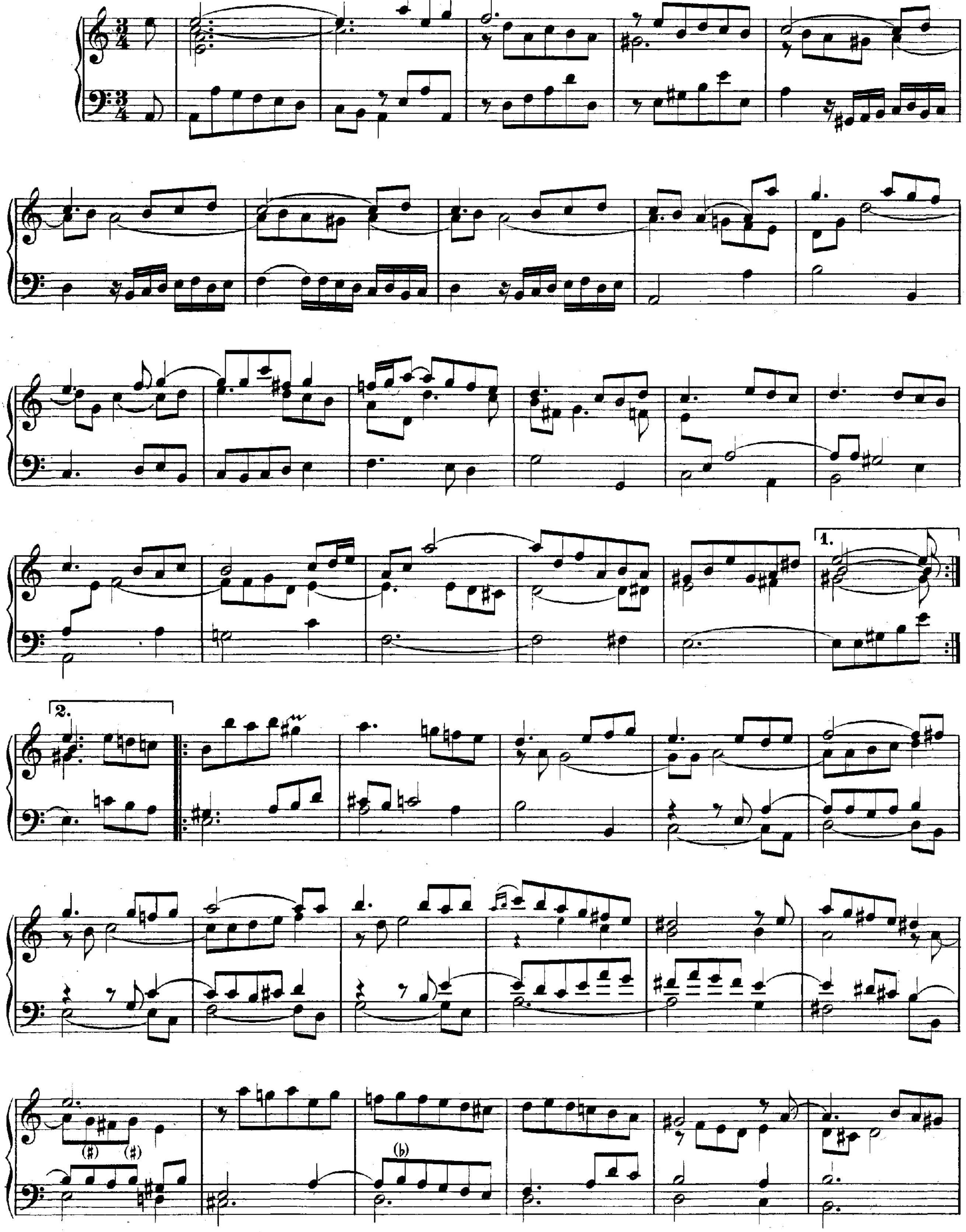


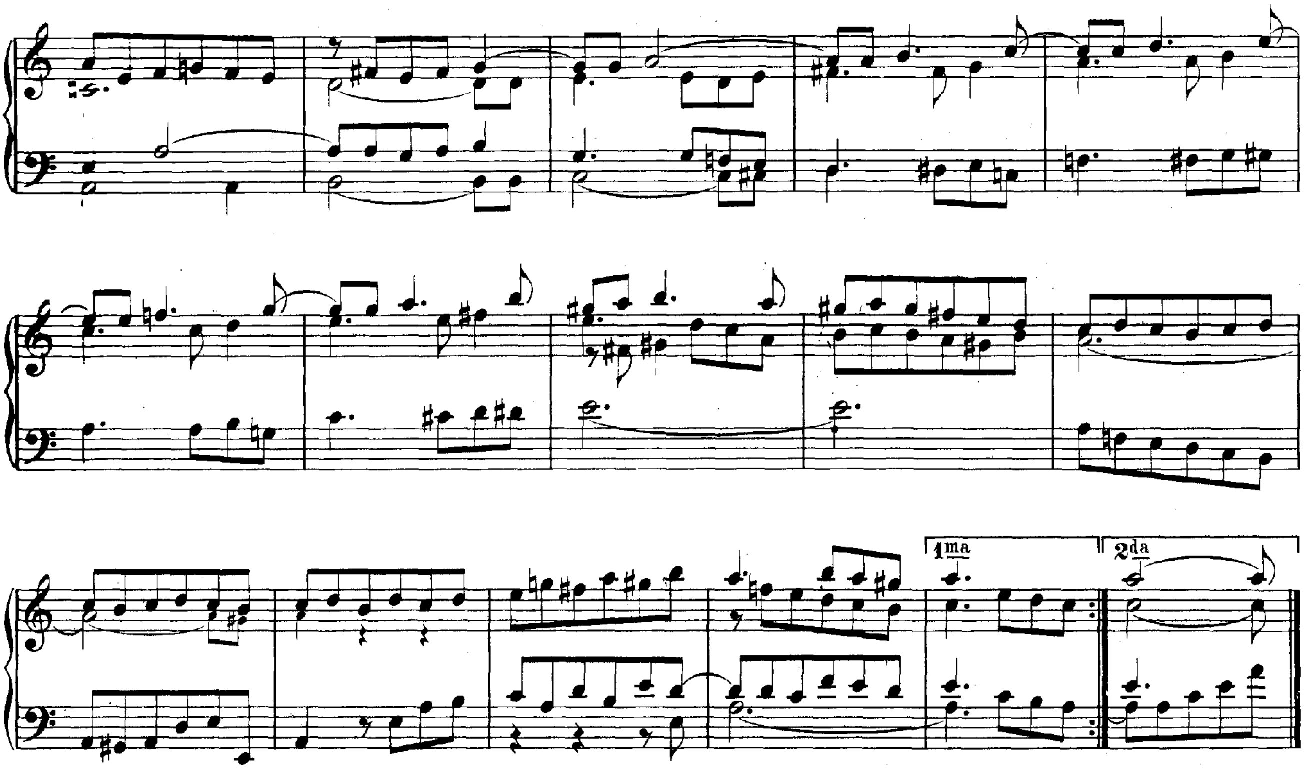
Allemande.



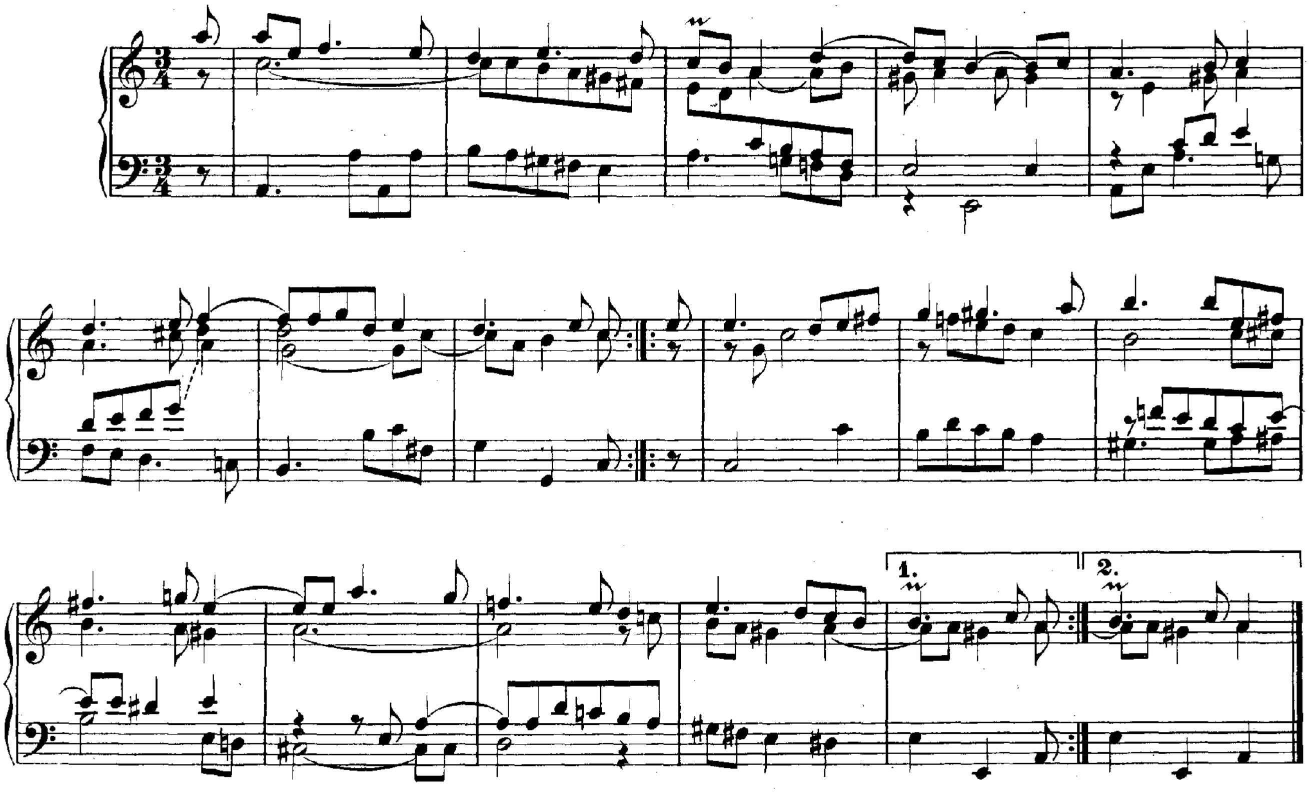

2da
(b)
1.
2.

Courante.

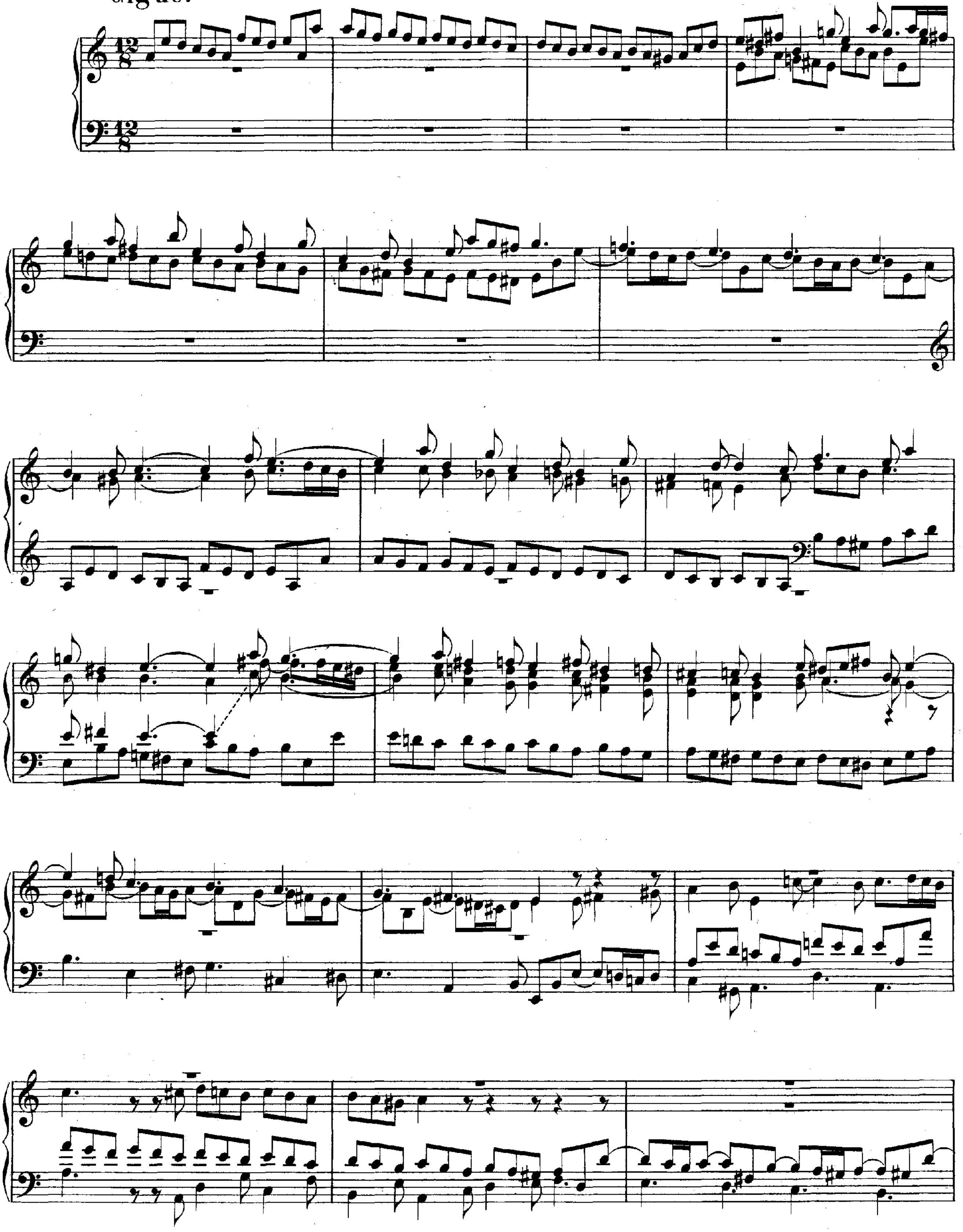


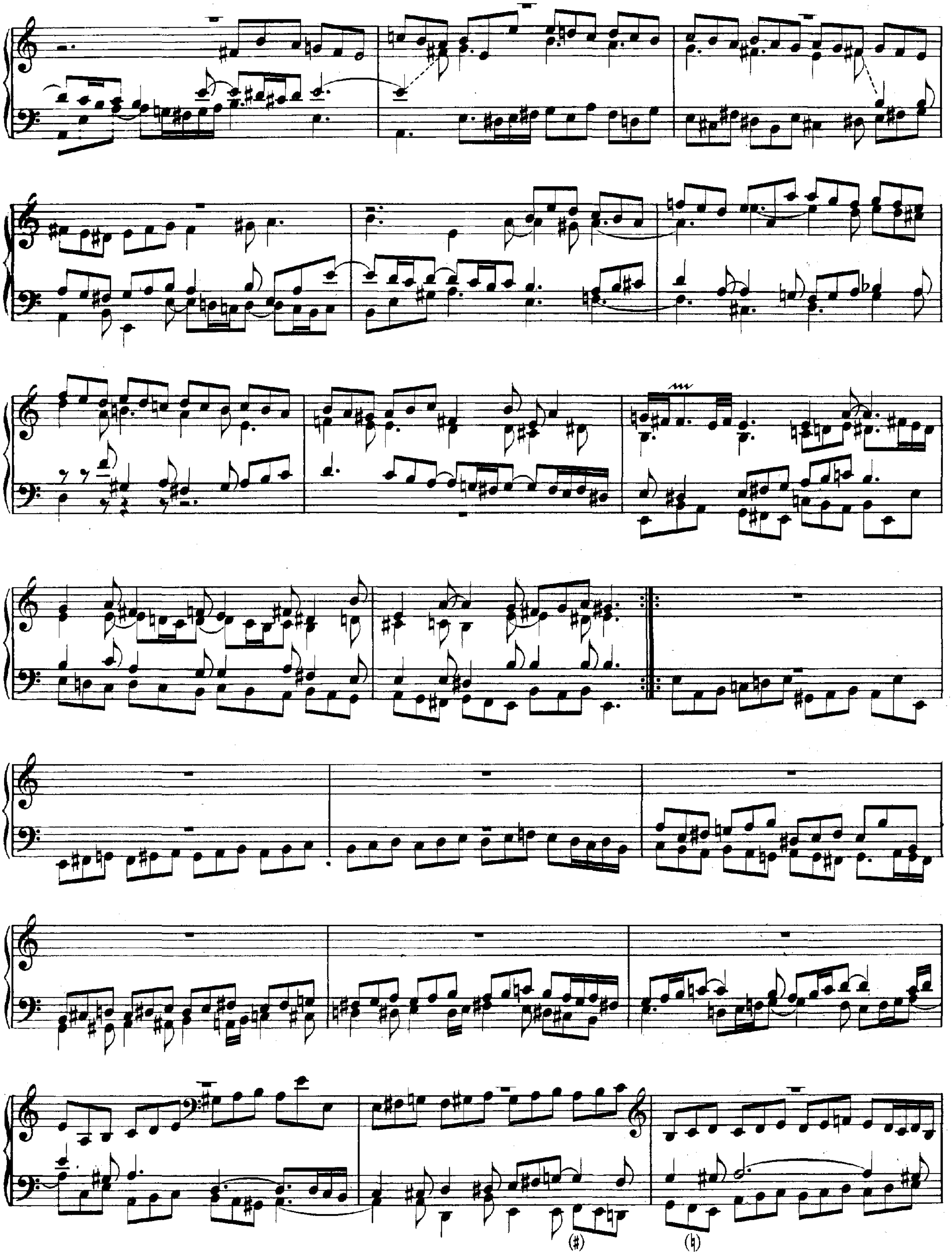


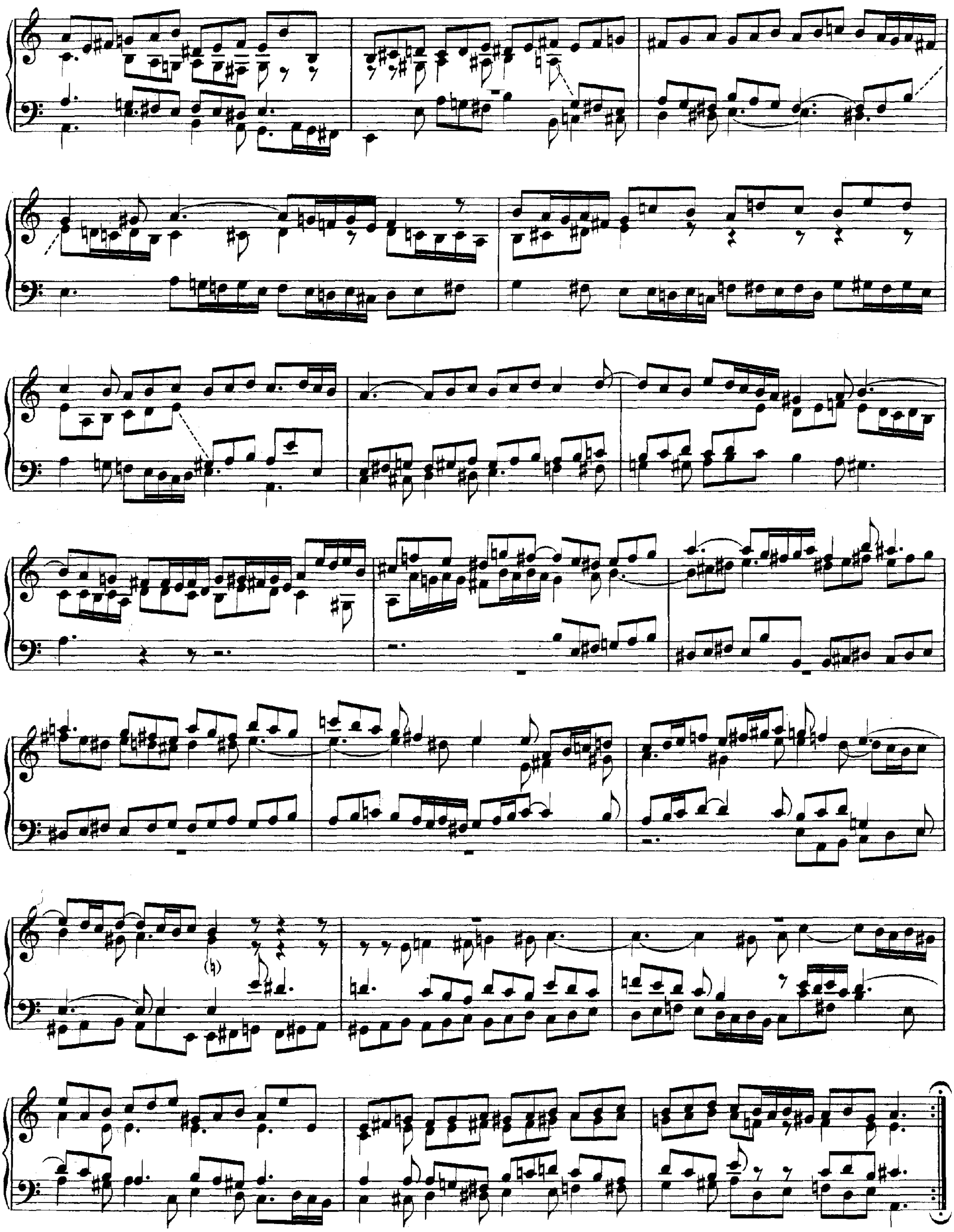
Sarabande.



Gigue.





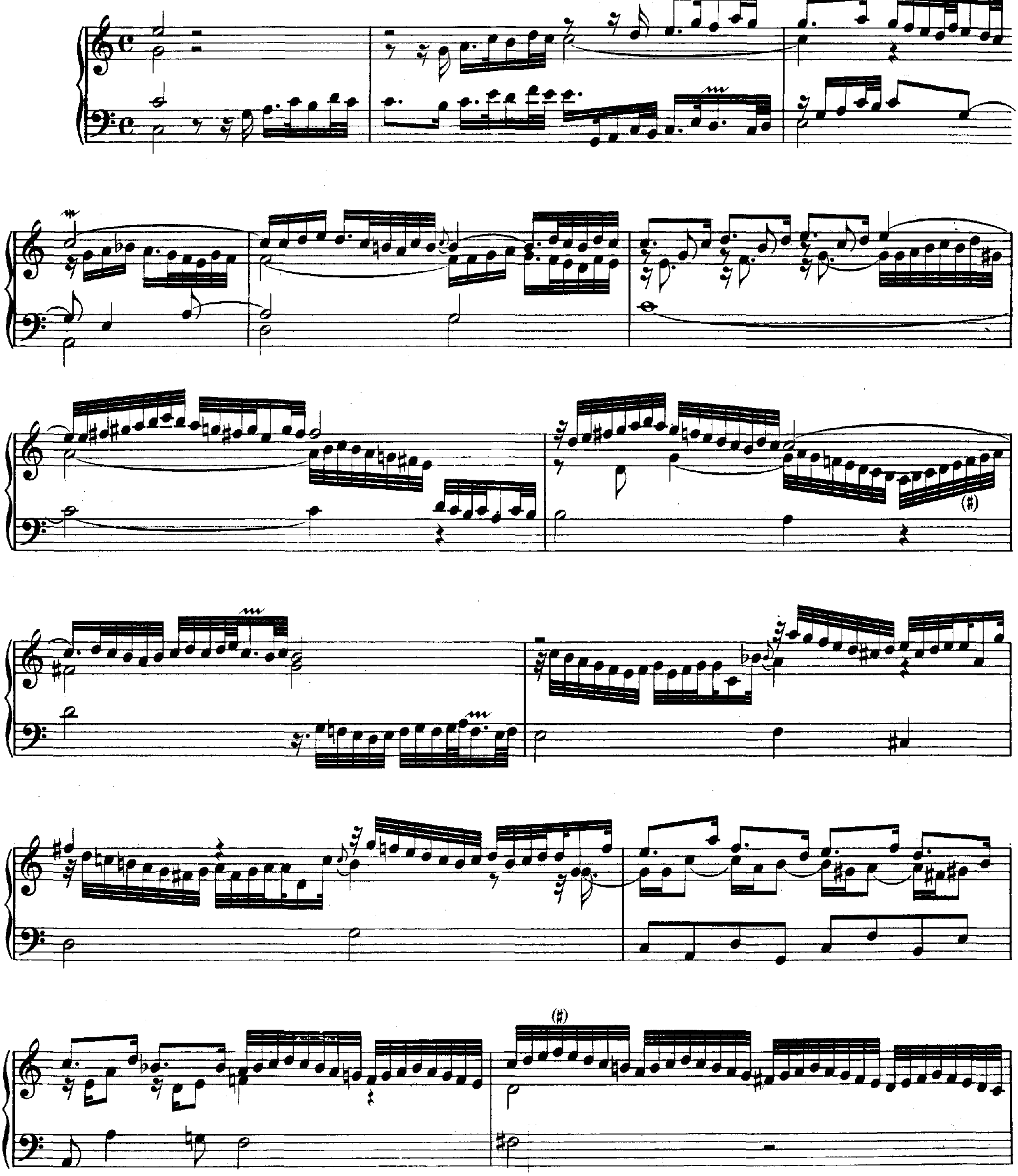


V.

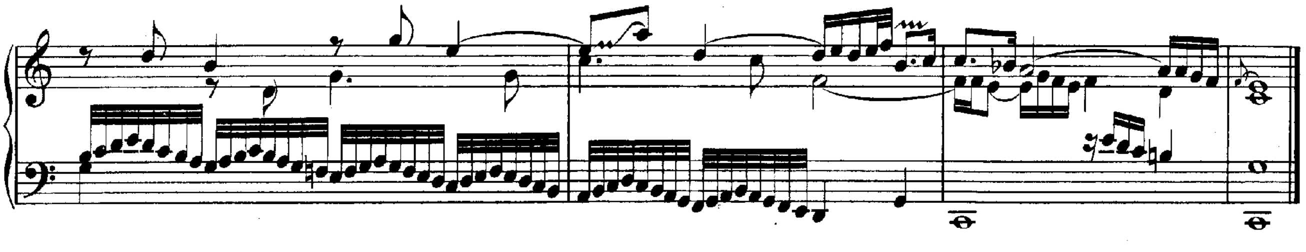
SONATA.*

C-dur.

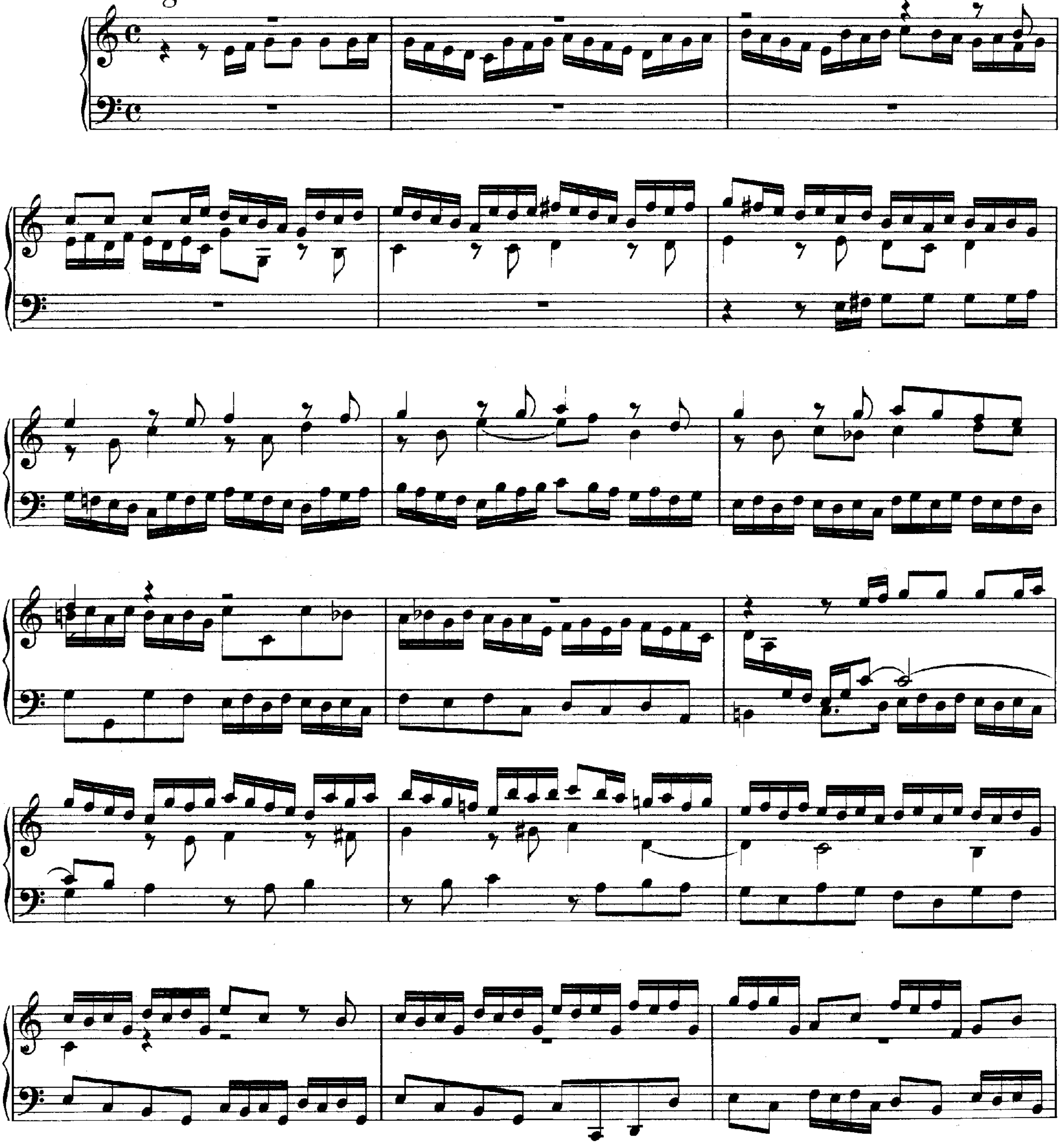
Praeludium.

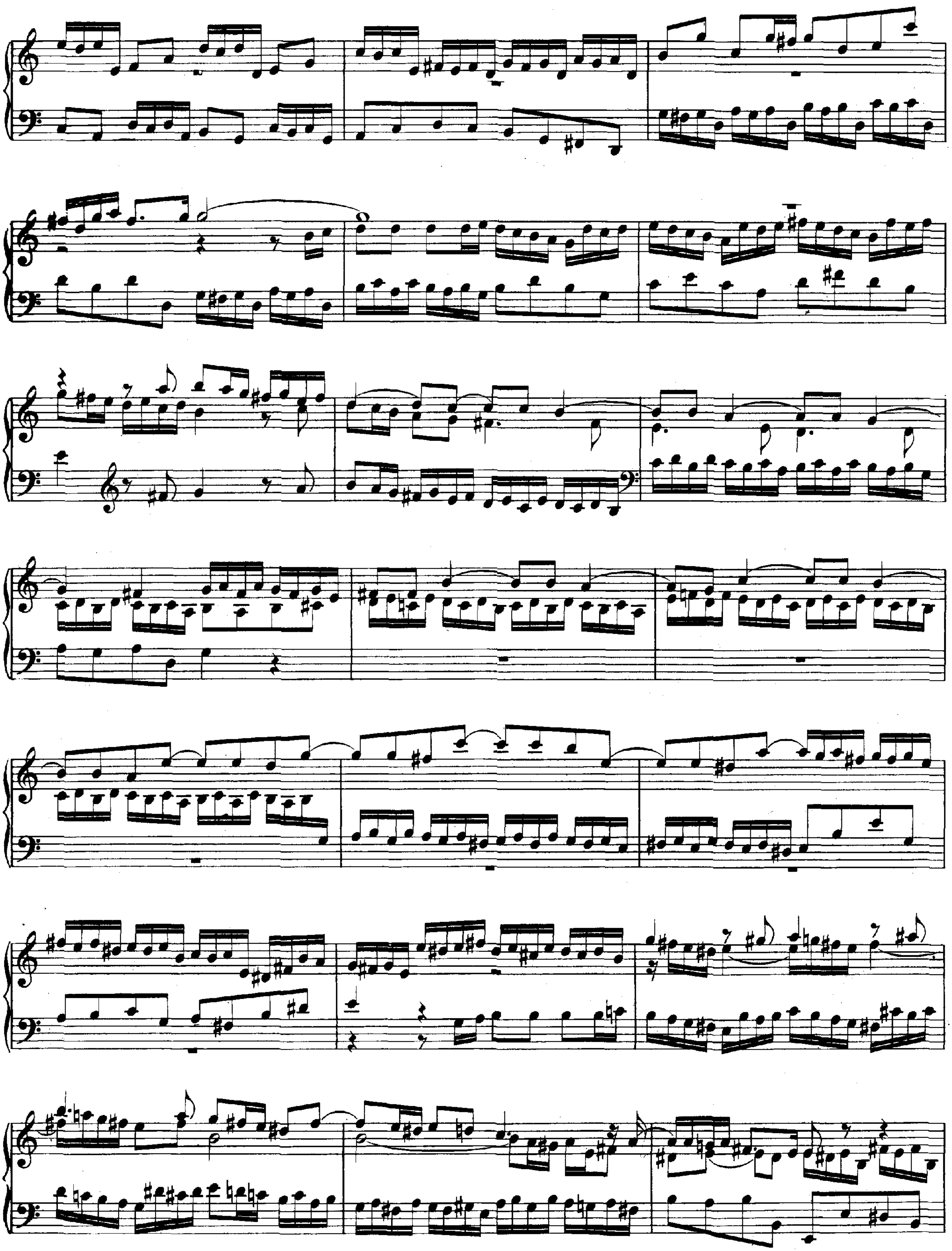


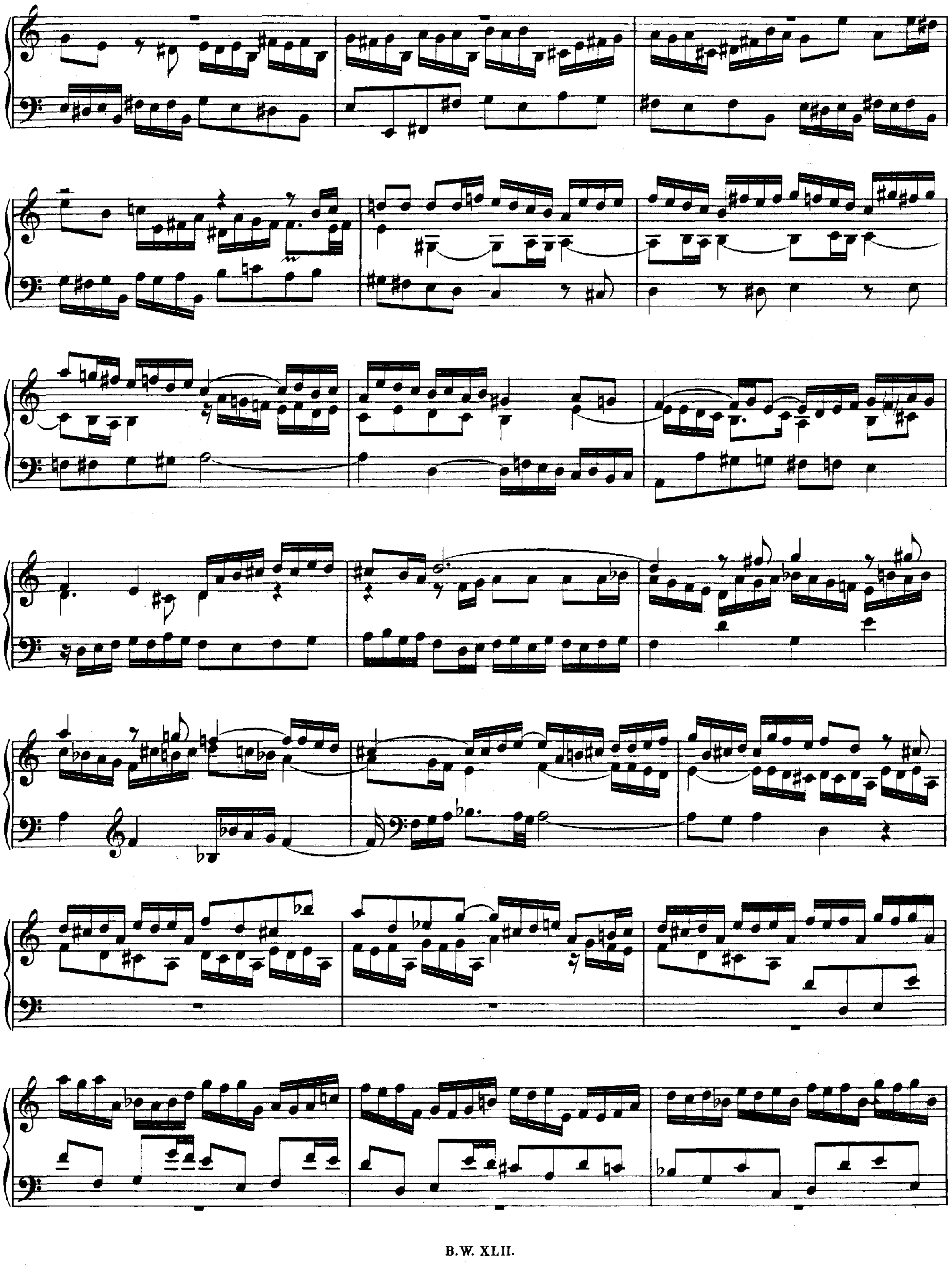
* Nach der Sonata XI. in J. A. Reinken's Hortus musicus.

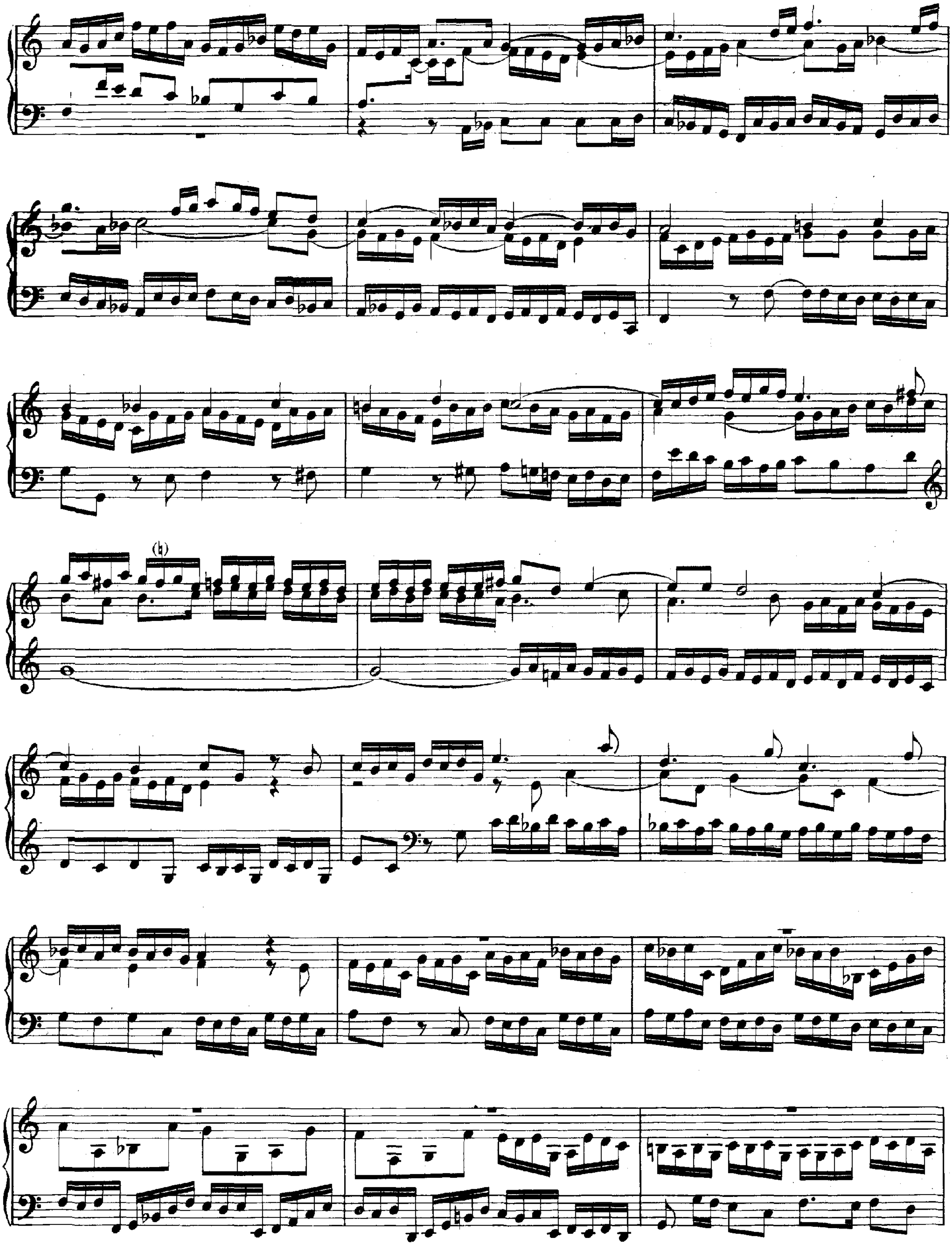


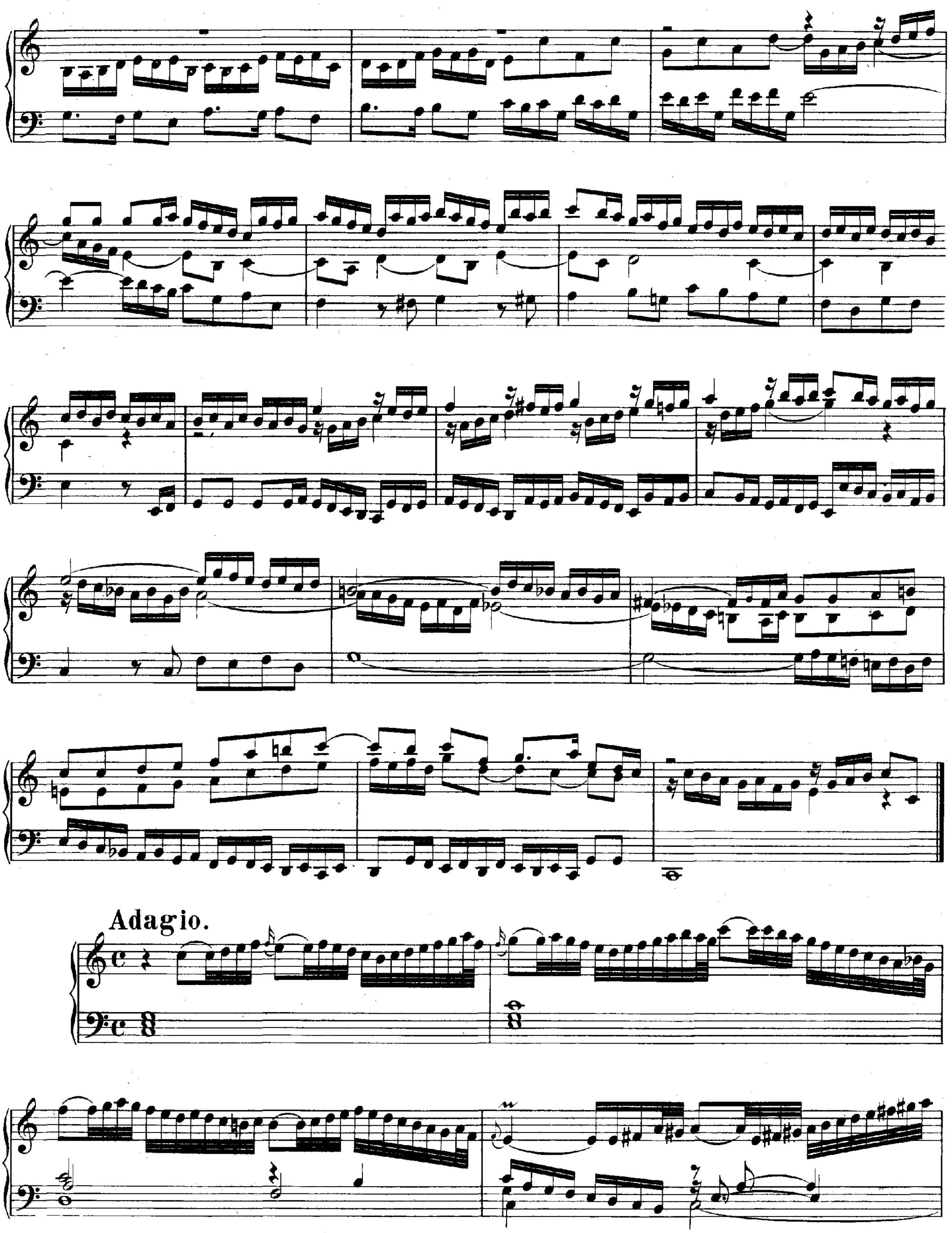
Fuga.

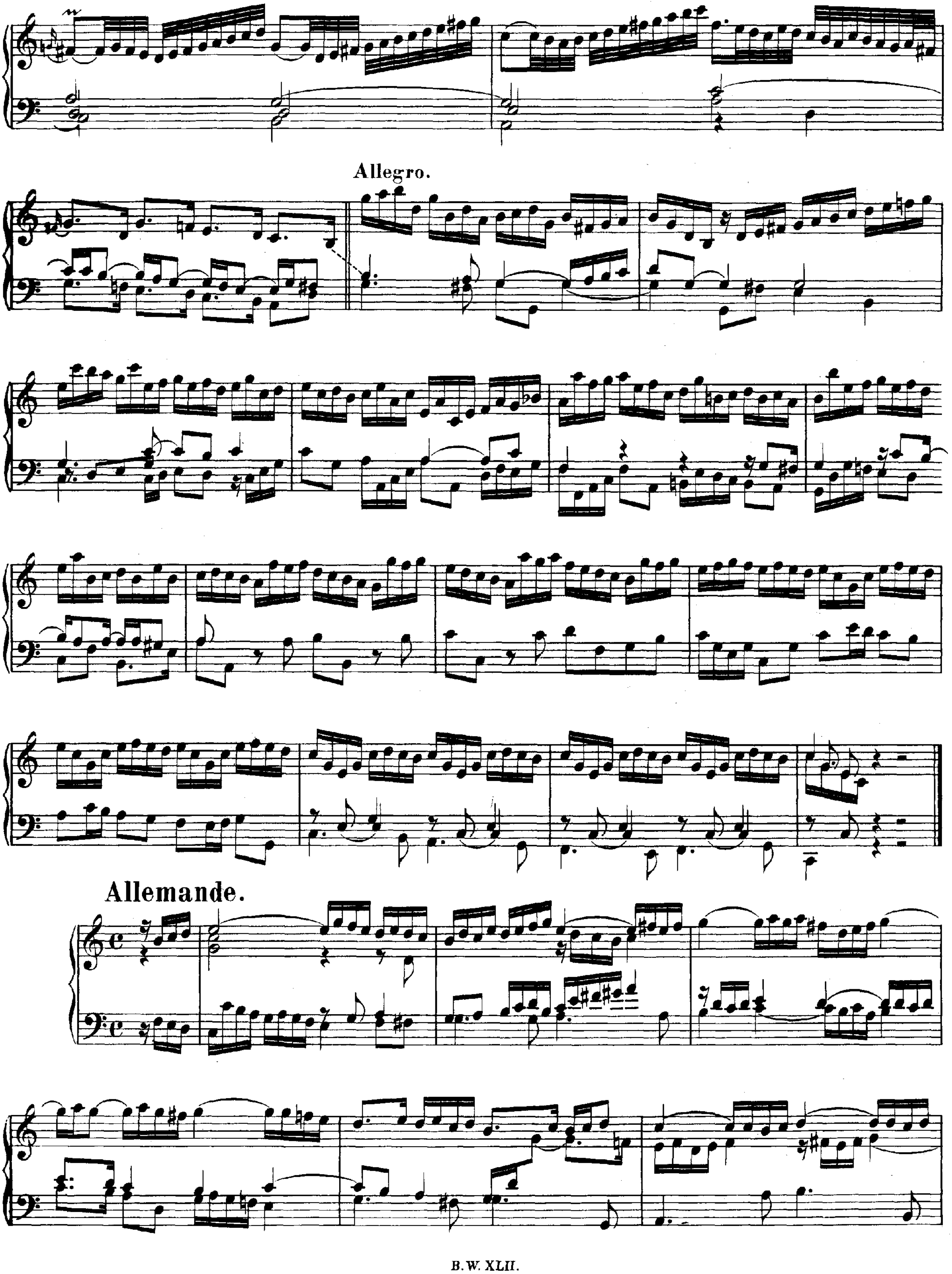


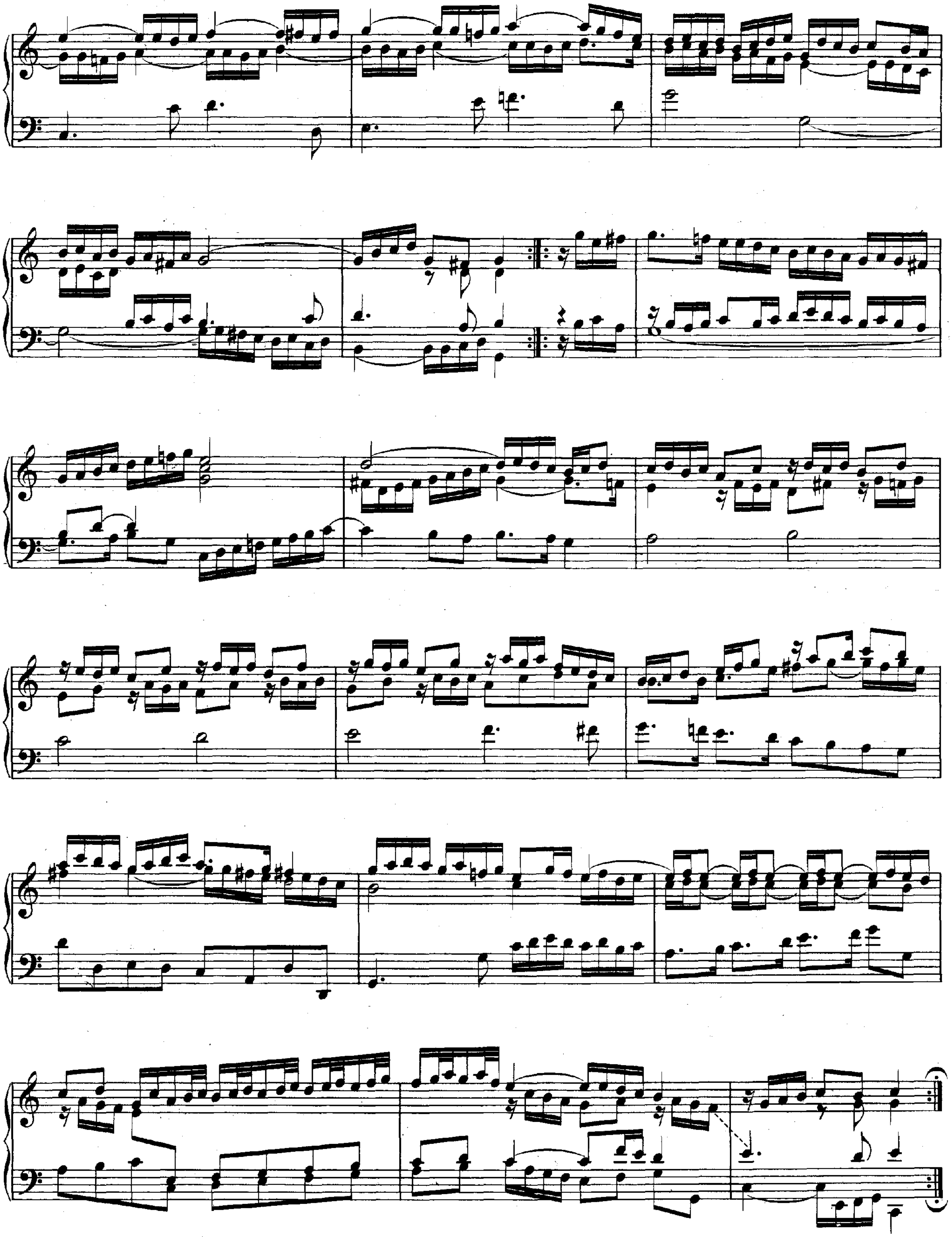







Adagio.


Allegro.
Allemande.

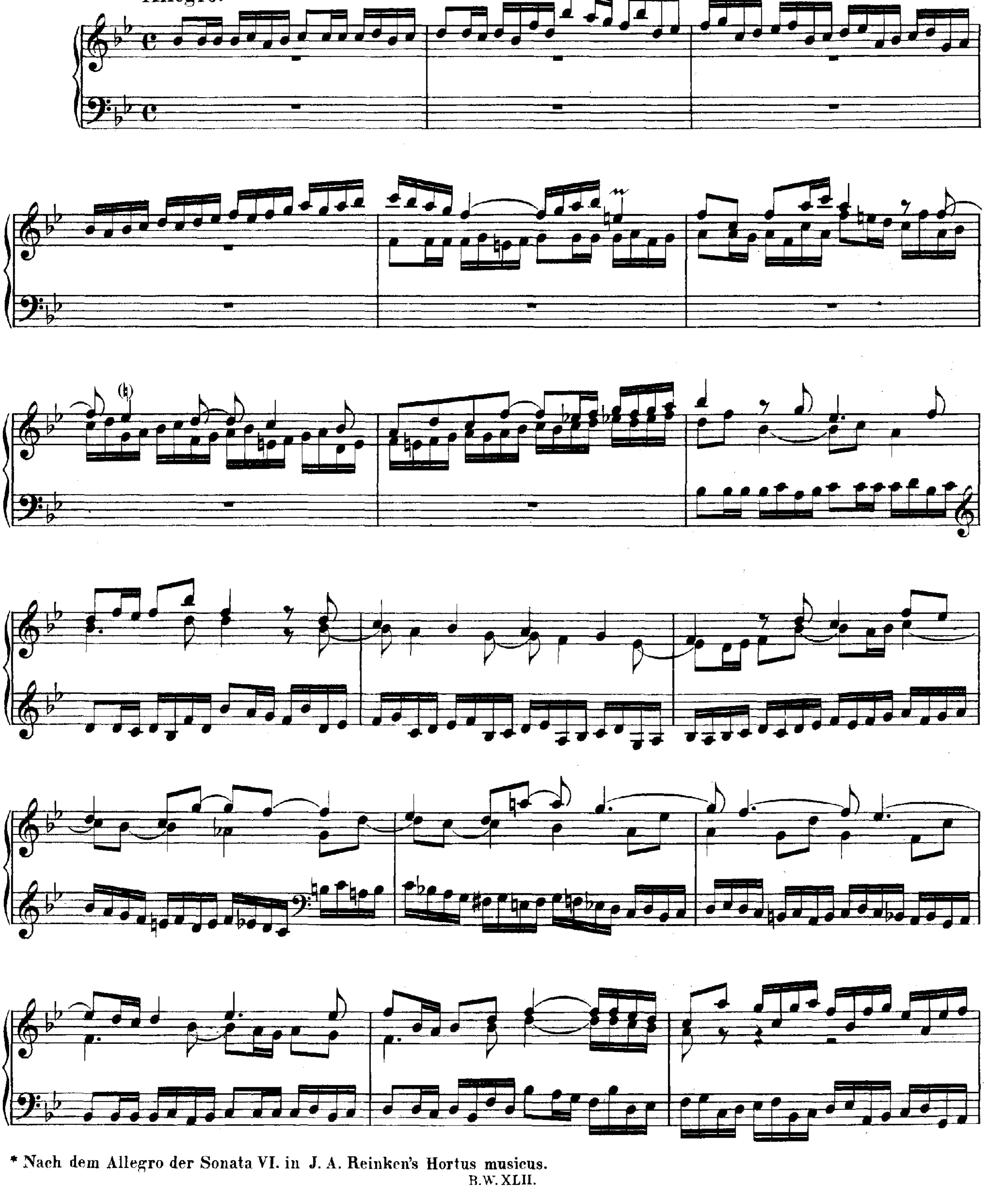


VI.

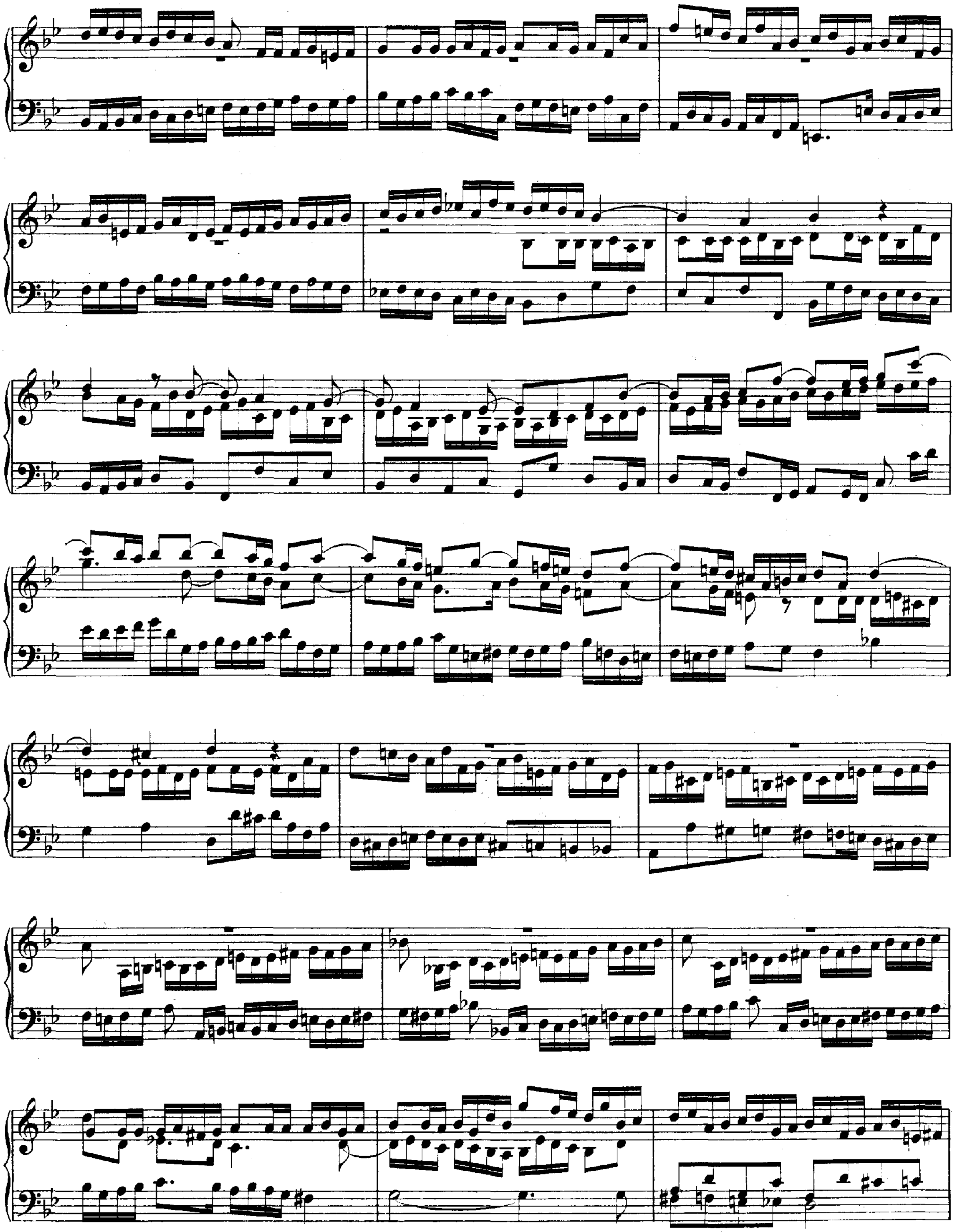
FUGA.*

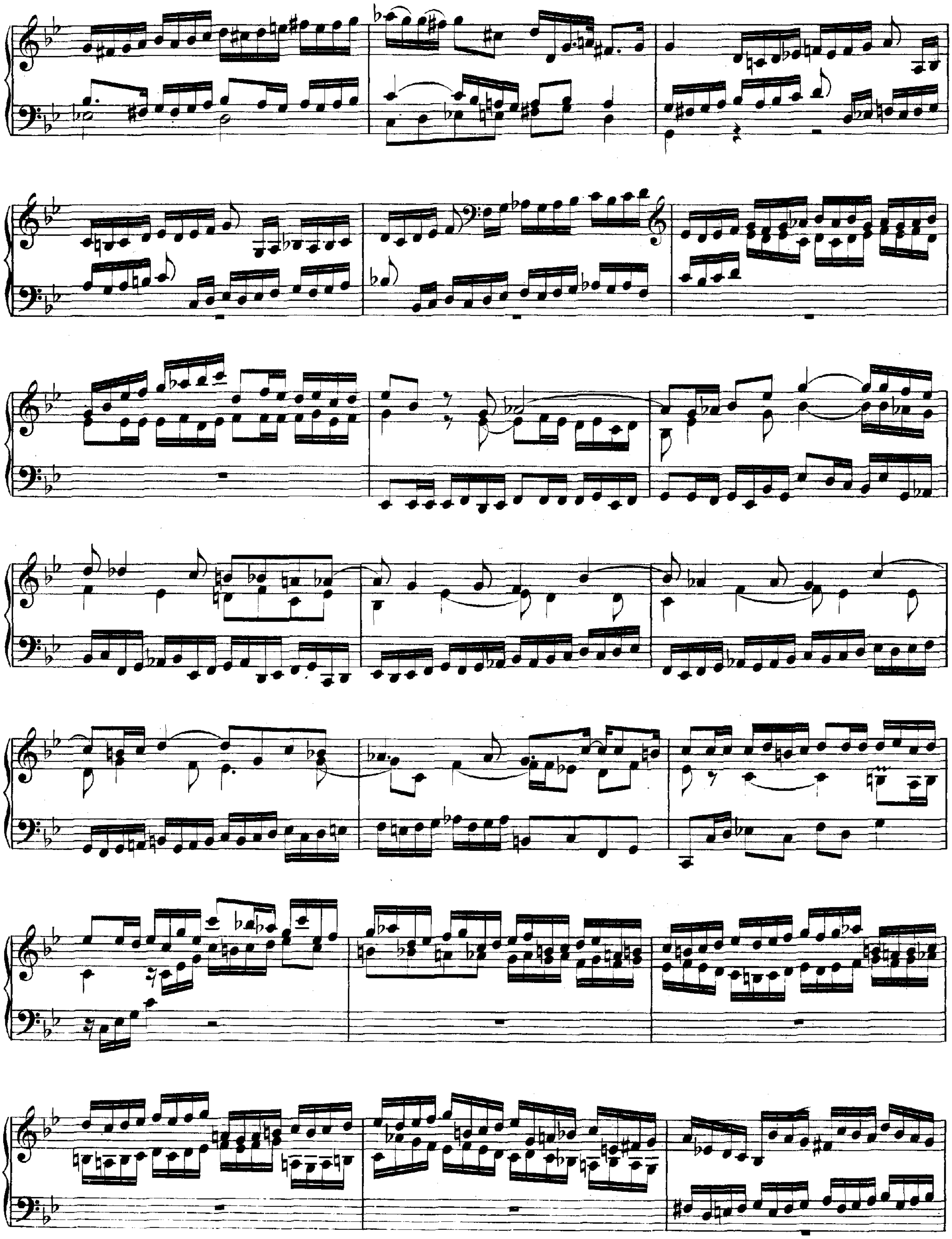
B-dur.

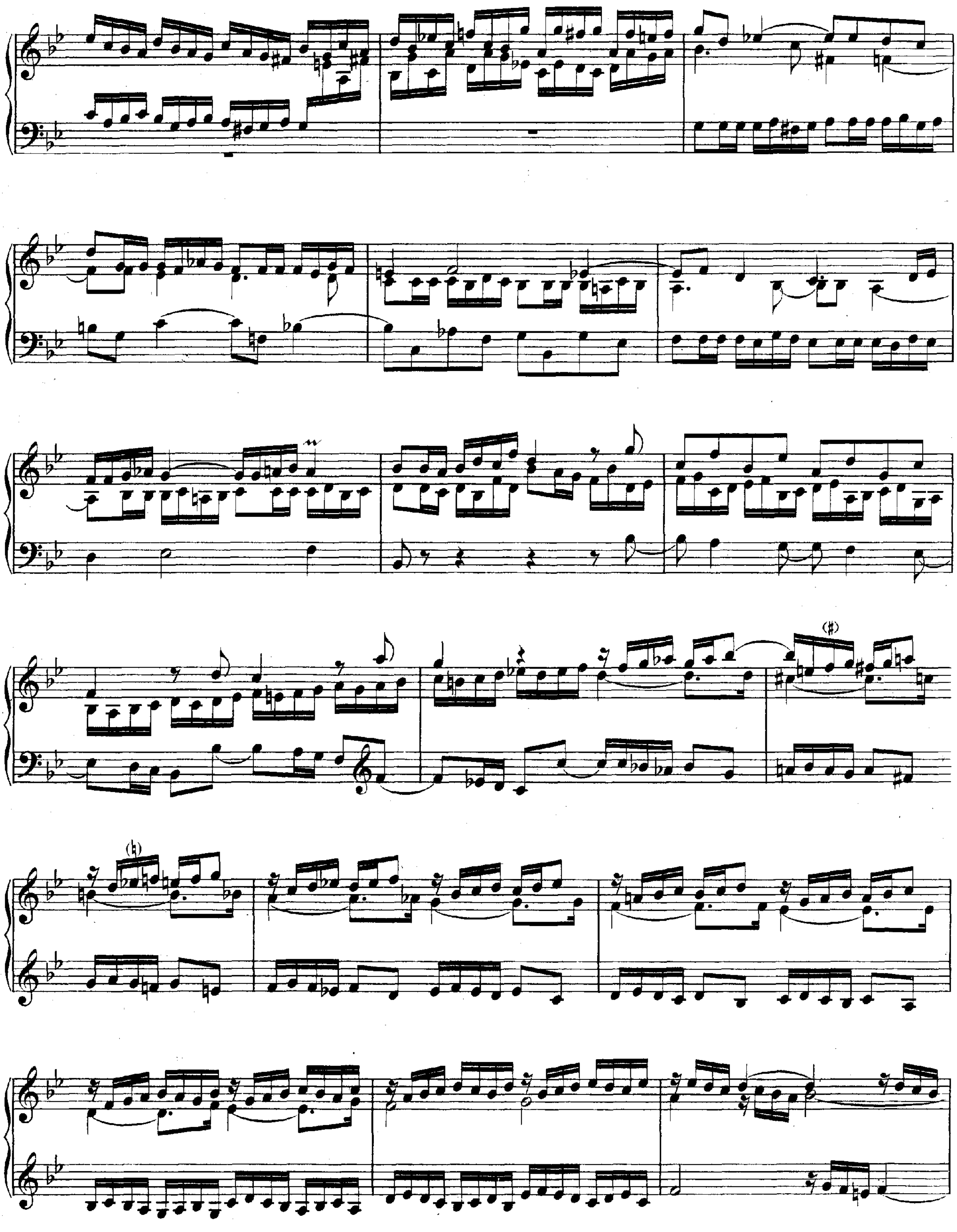
Allegro.

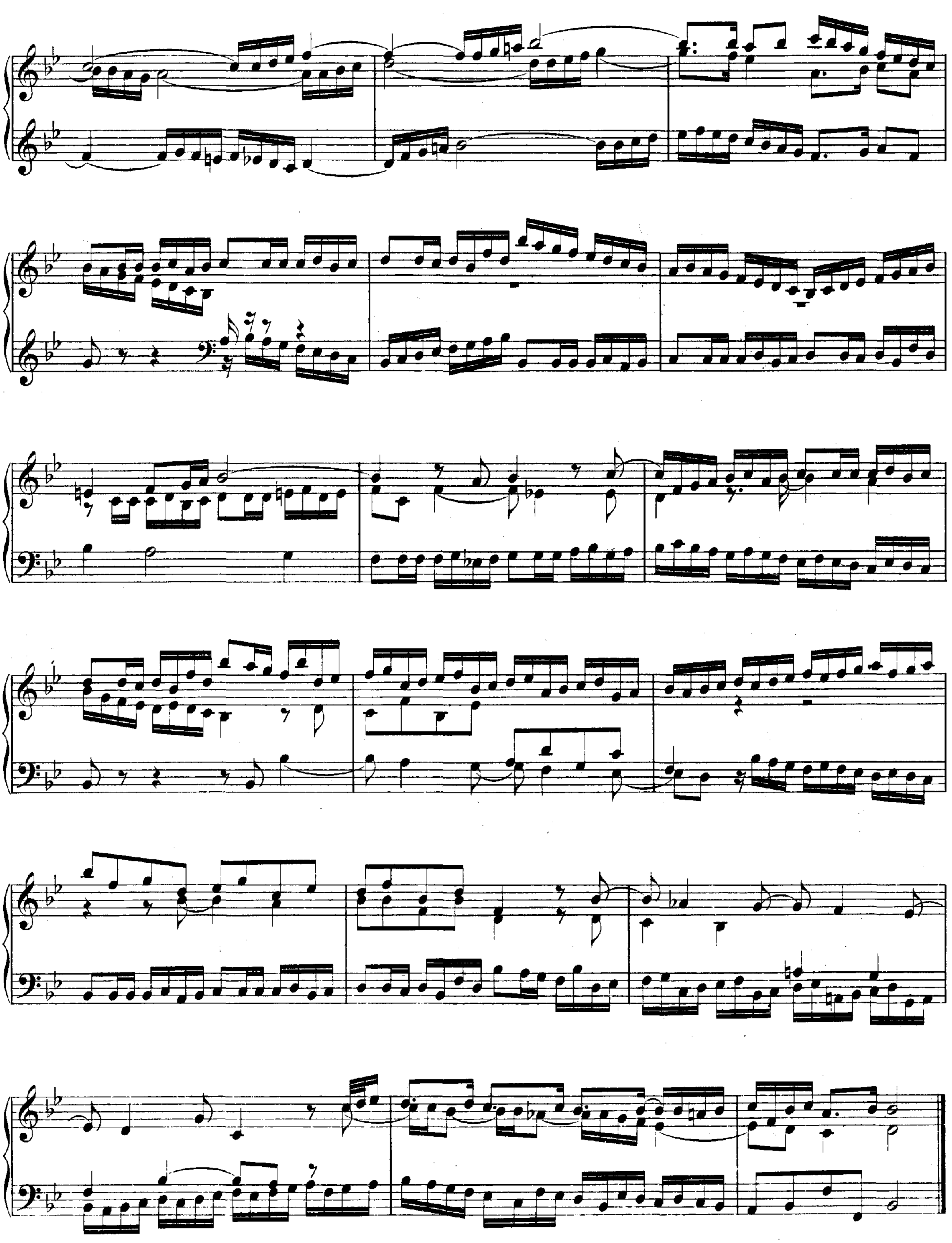


* Nach dem Allegro der Sonata VI. in J. A. Reinken's Hortus musicus.





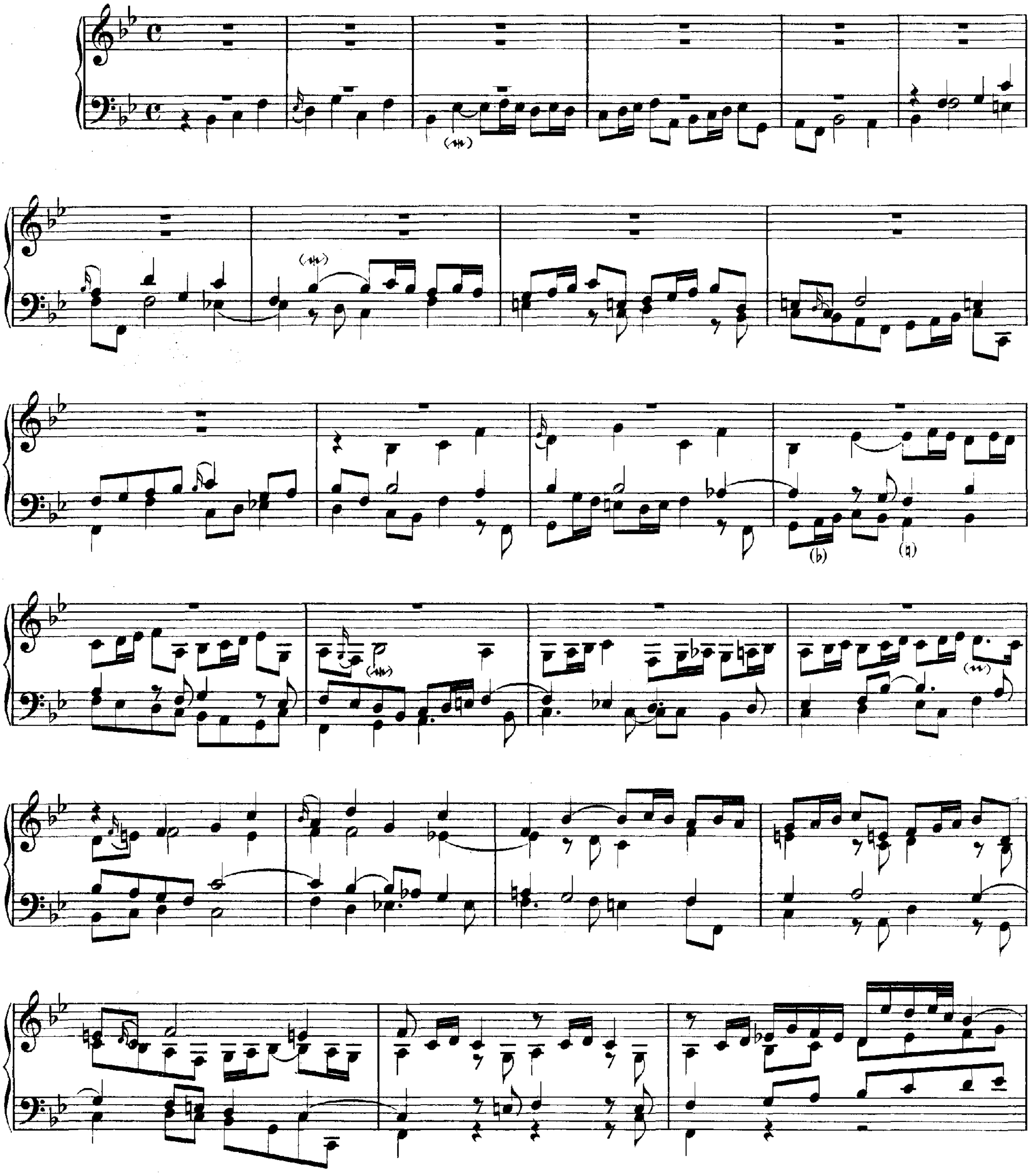




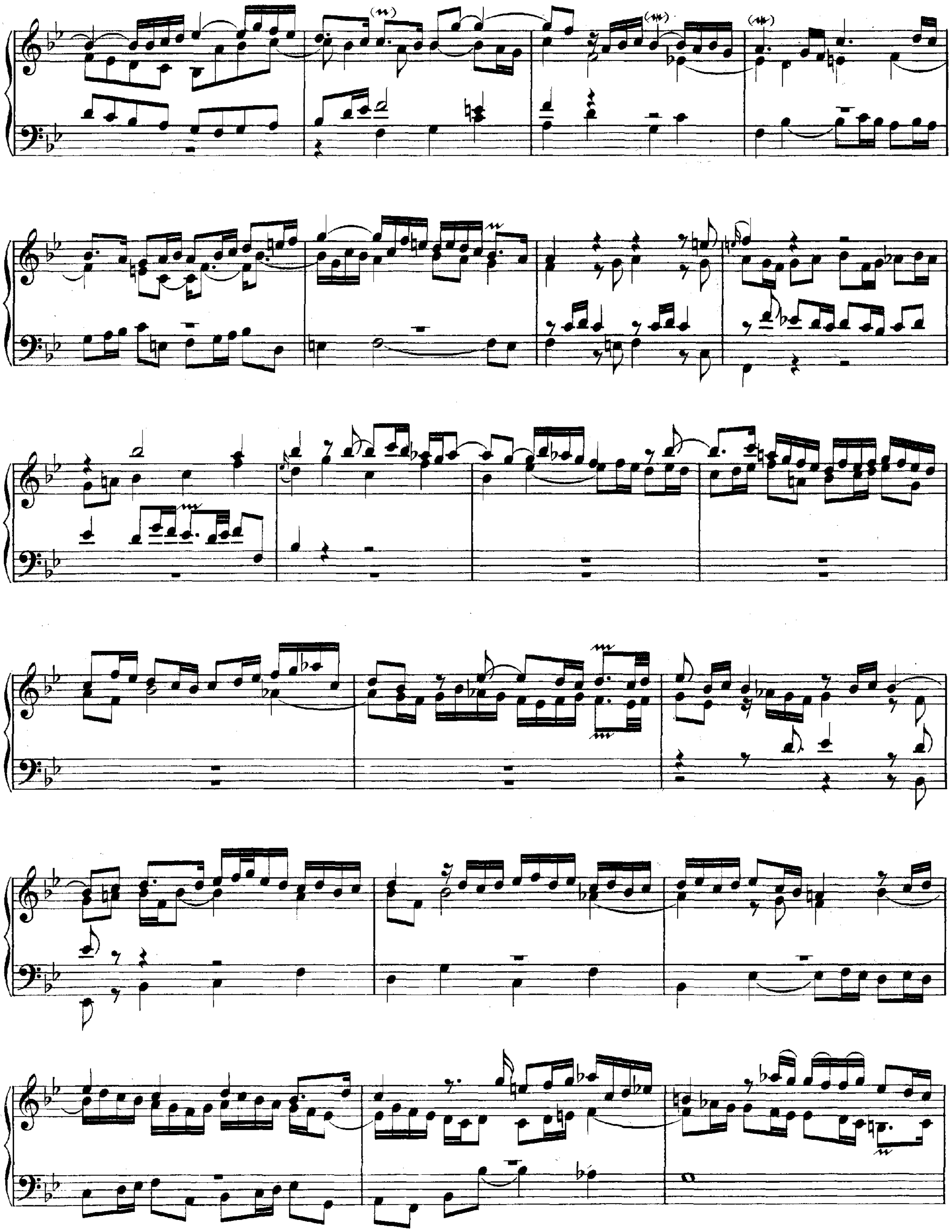
VII.

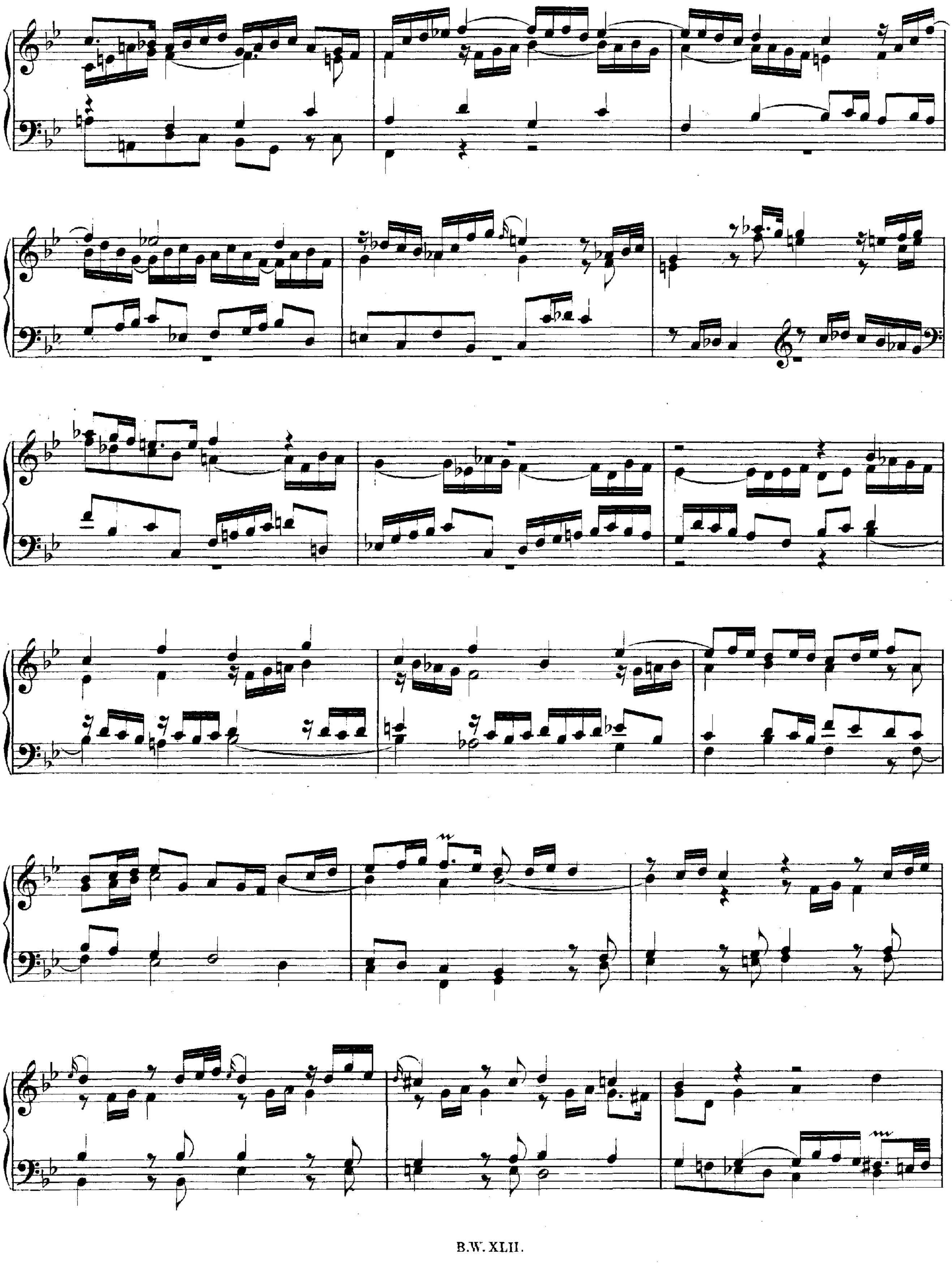
FUGA.*

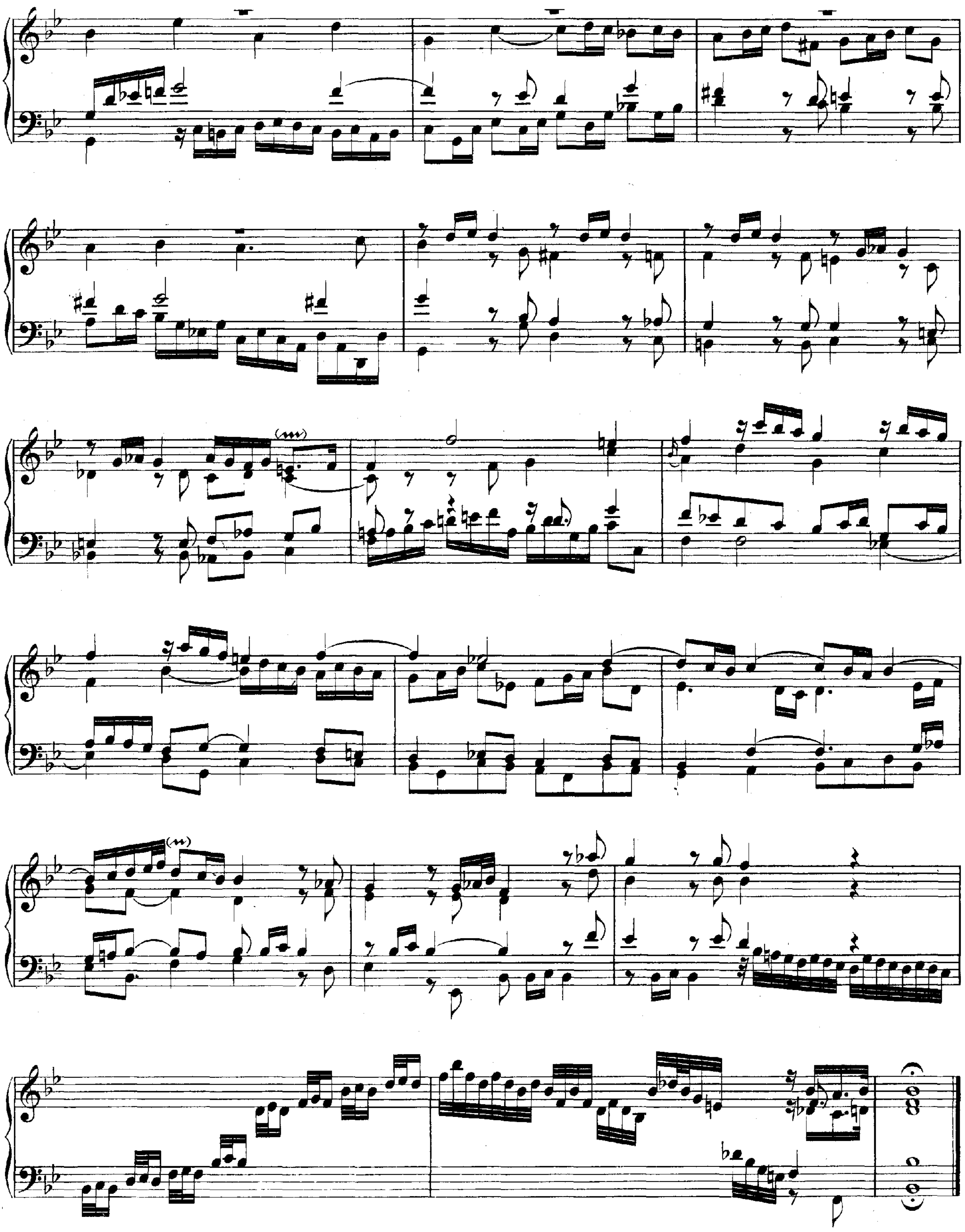
B-dur.



* Nach einer Fuge von J. C. Erselius.





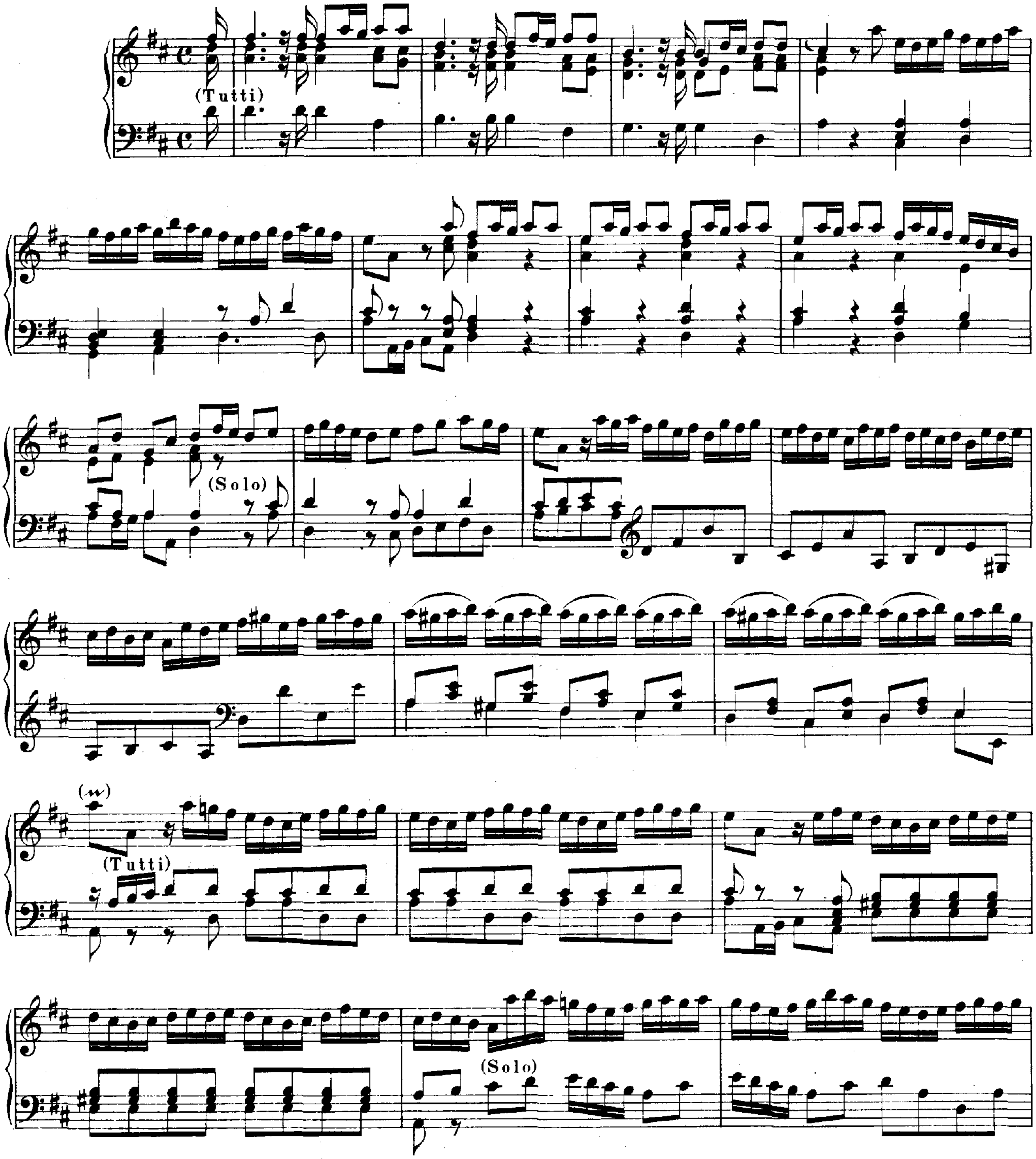


VIII.

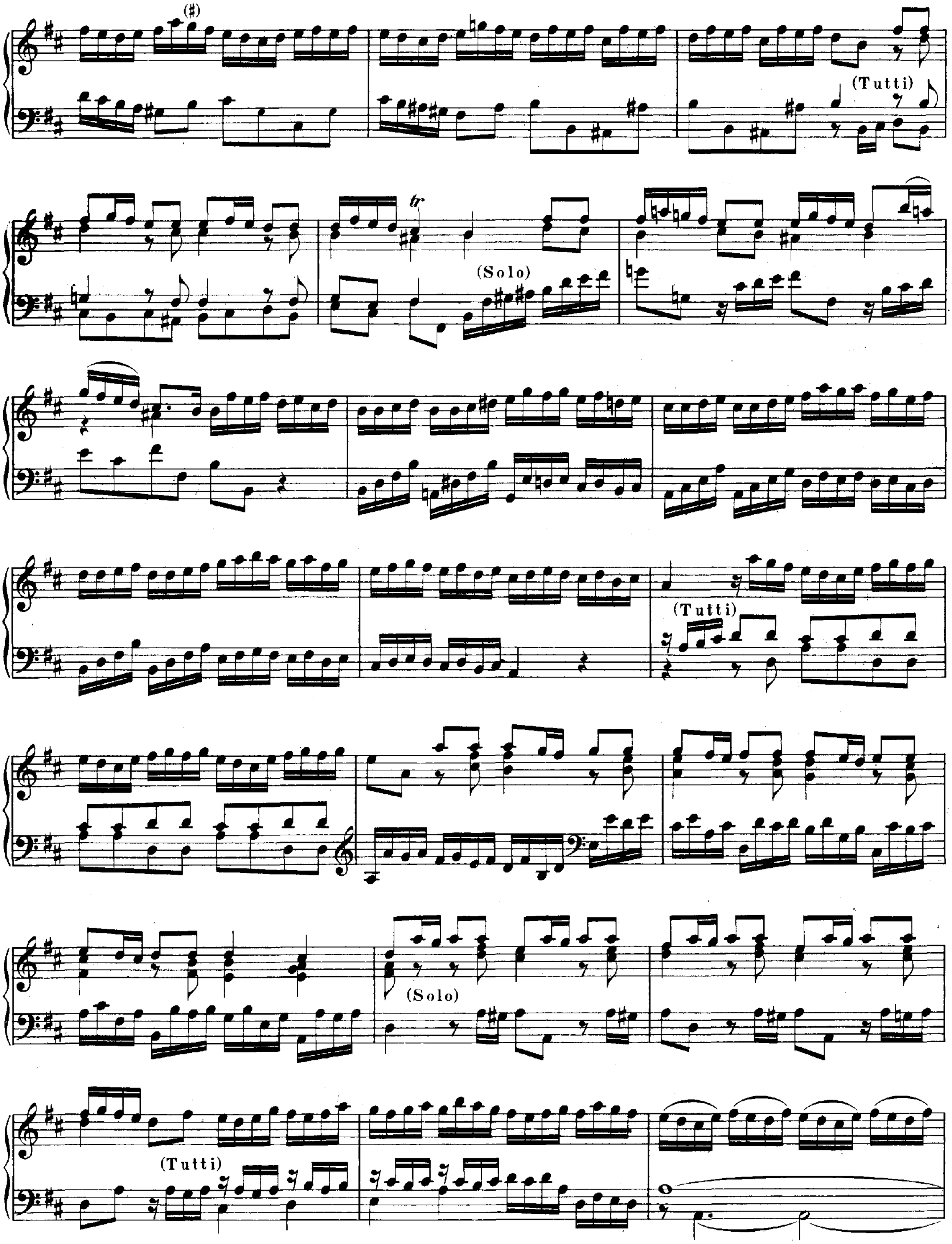
XVI CONCERTE

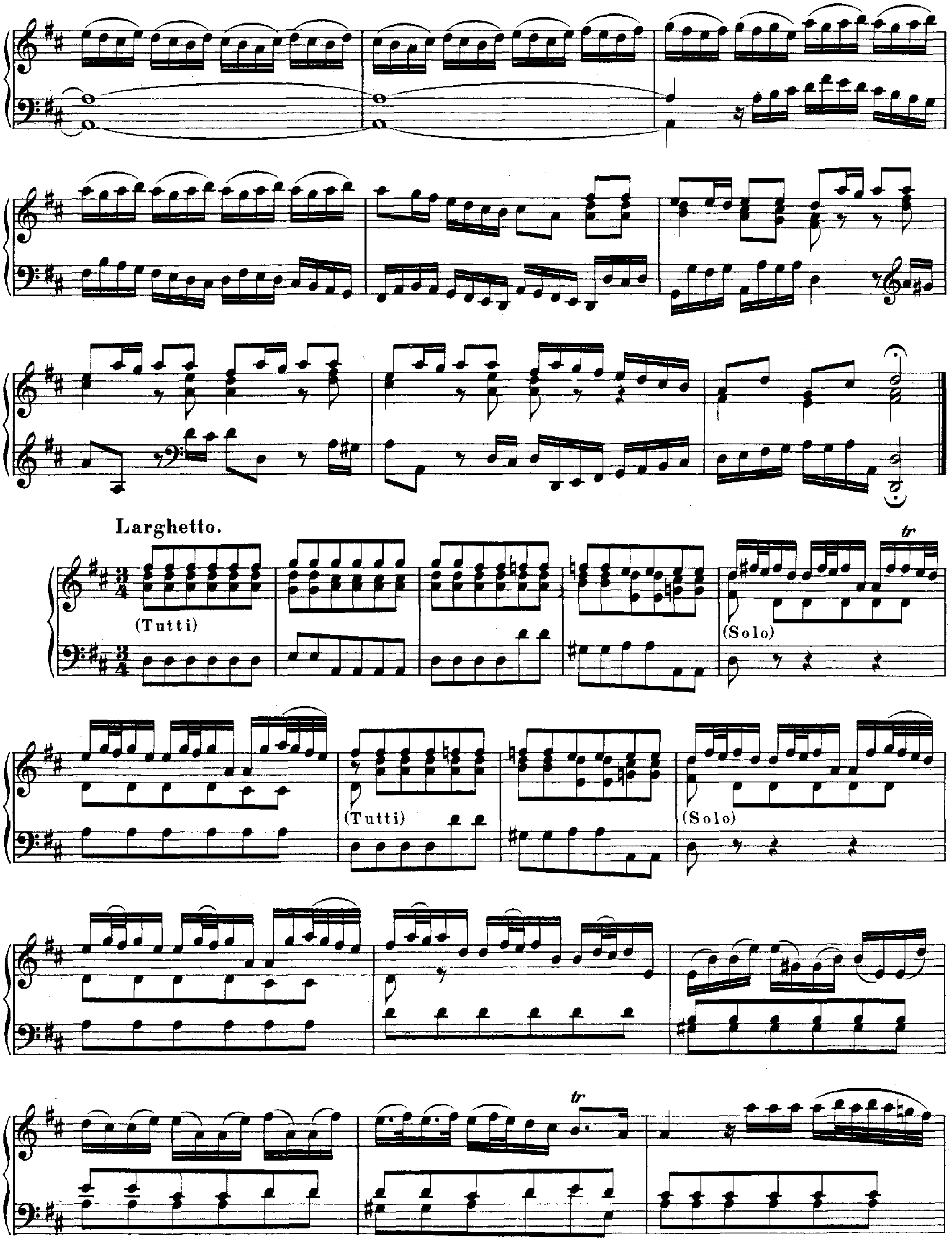
nach A. Vivaldi.*

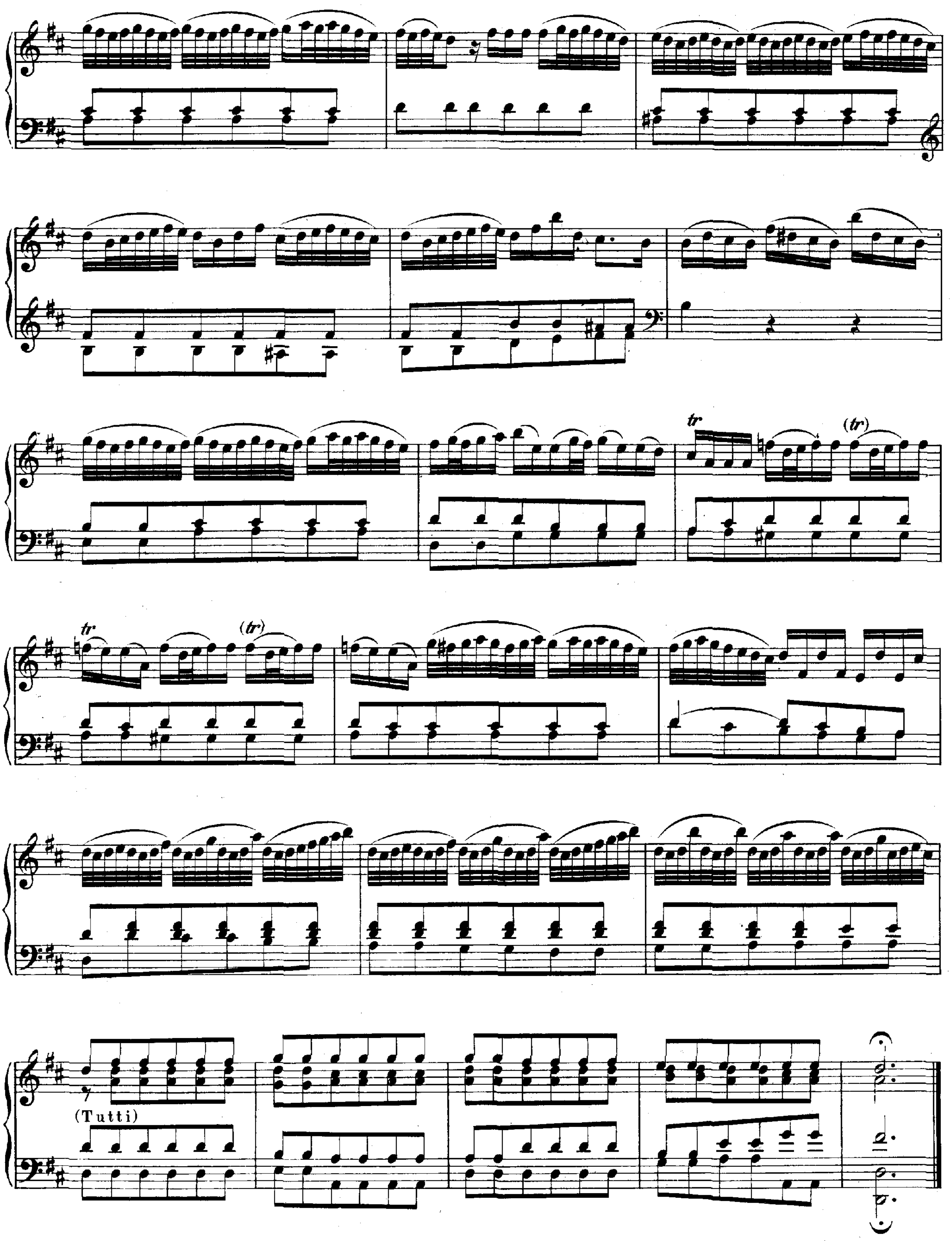
Concerto I.

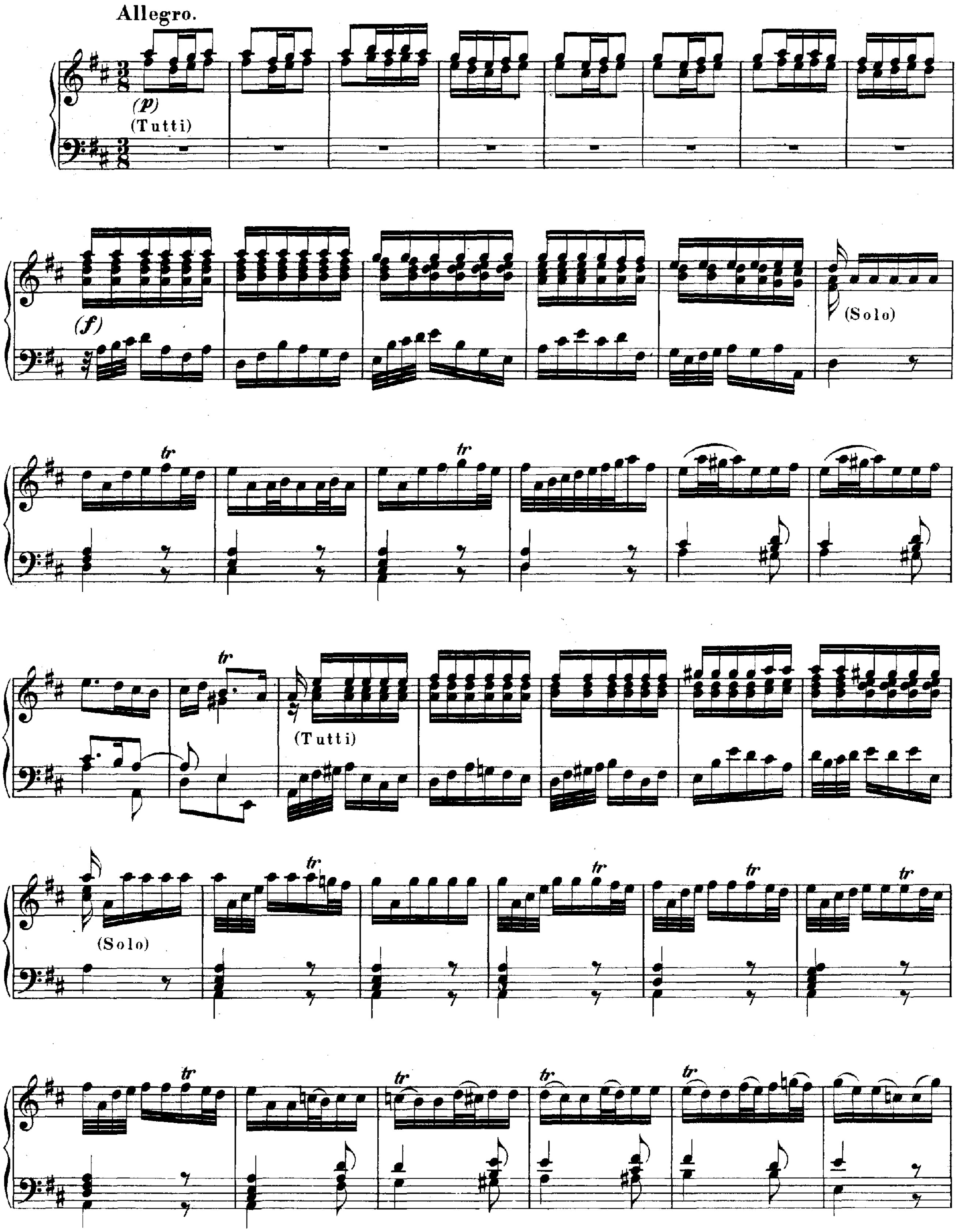


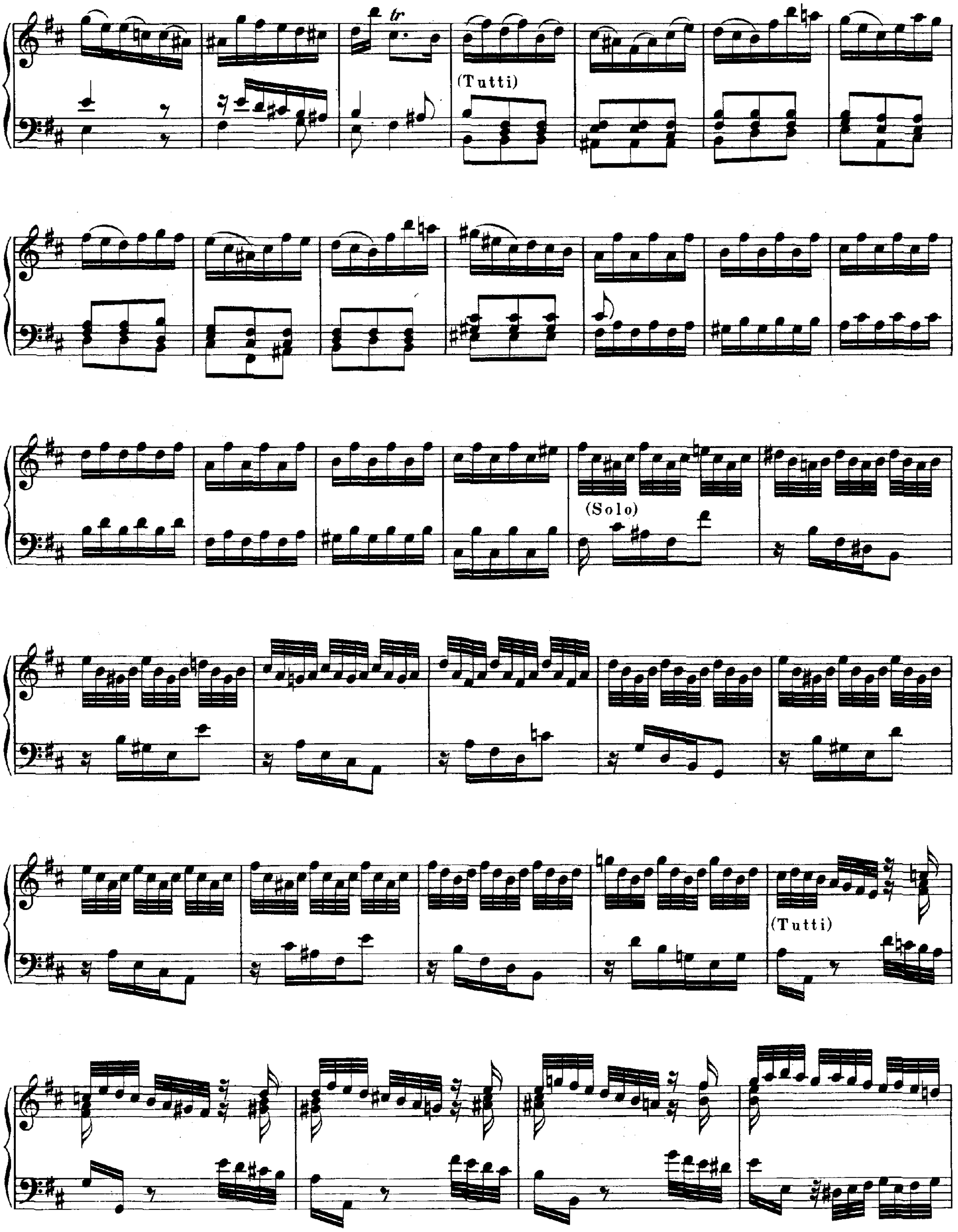
* Bearbeitungen von Violinconcerten Antonio Vivaldi's.

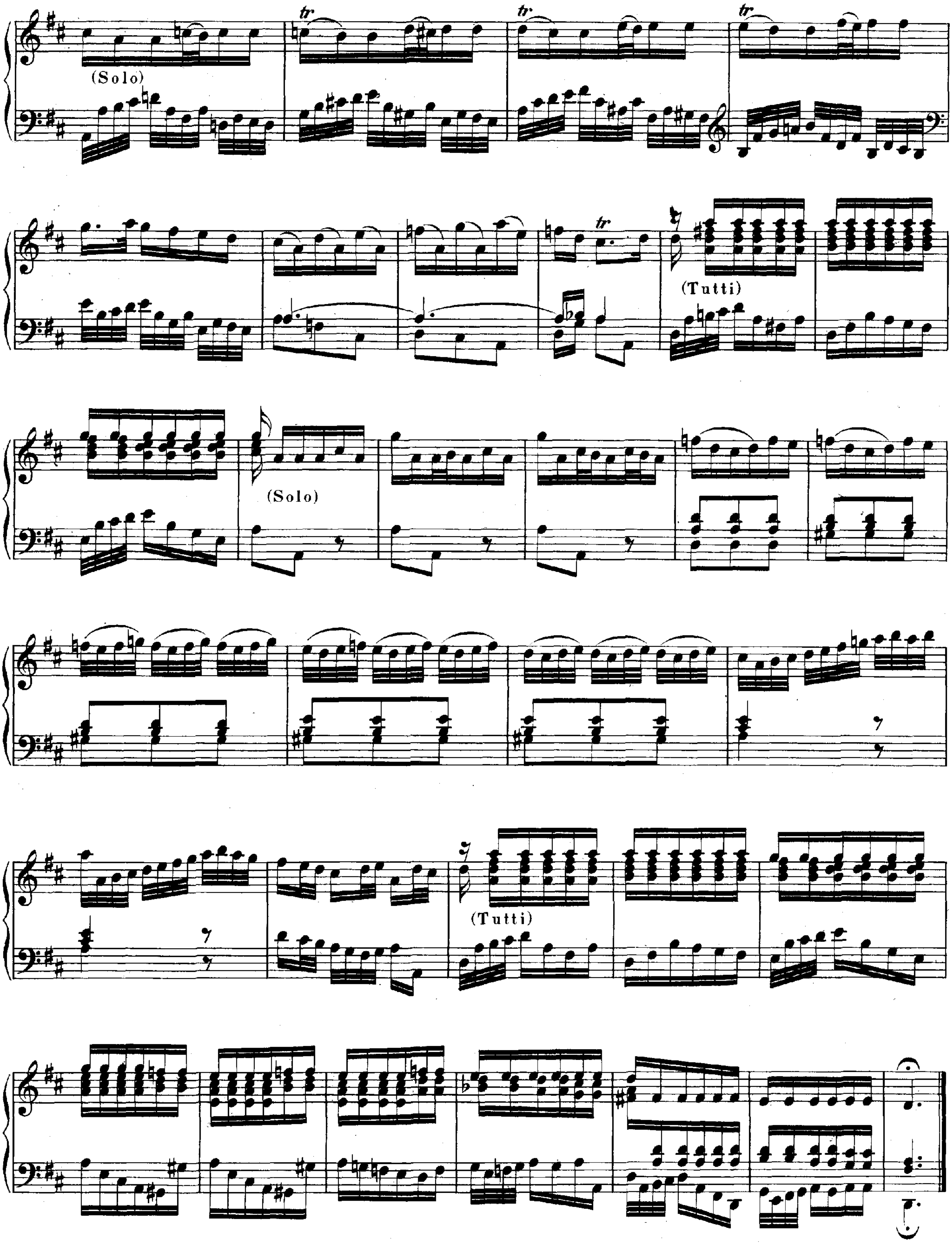

(♯)
(Tutti)
tr
(Solo)
(Tutti)
(Solo)
(Tutti)


Larghetto.
(Tutti)
(Solo)
tr
(Tutti)
(Solo)
tr

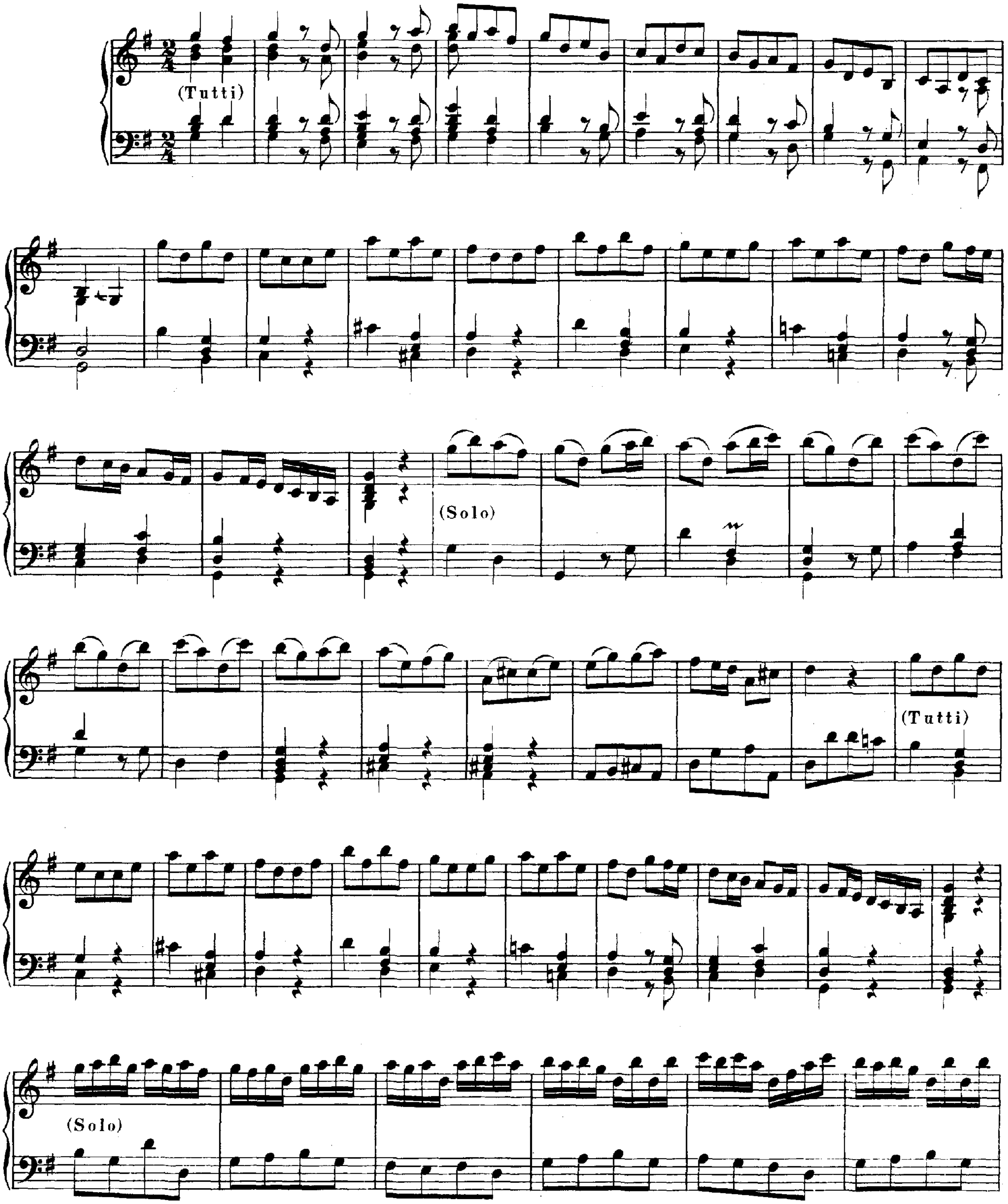

tr
(tr)
tr
(tr)
(Tutti)


Allegro.
(p)
(Tutti)
(f)
(Solo)
tr
(Tutti)
(Solo)

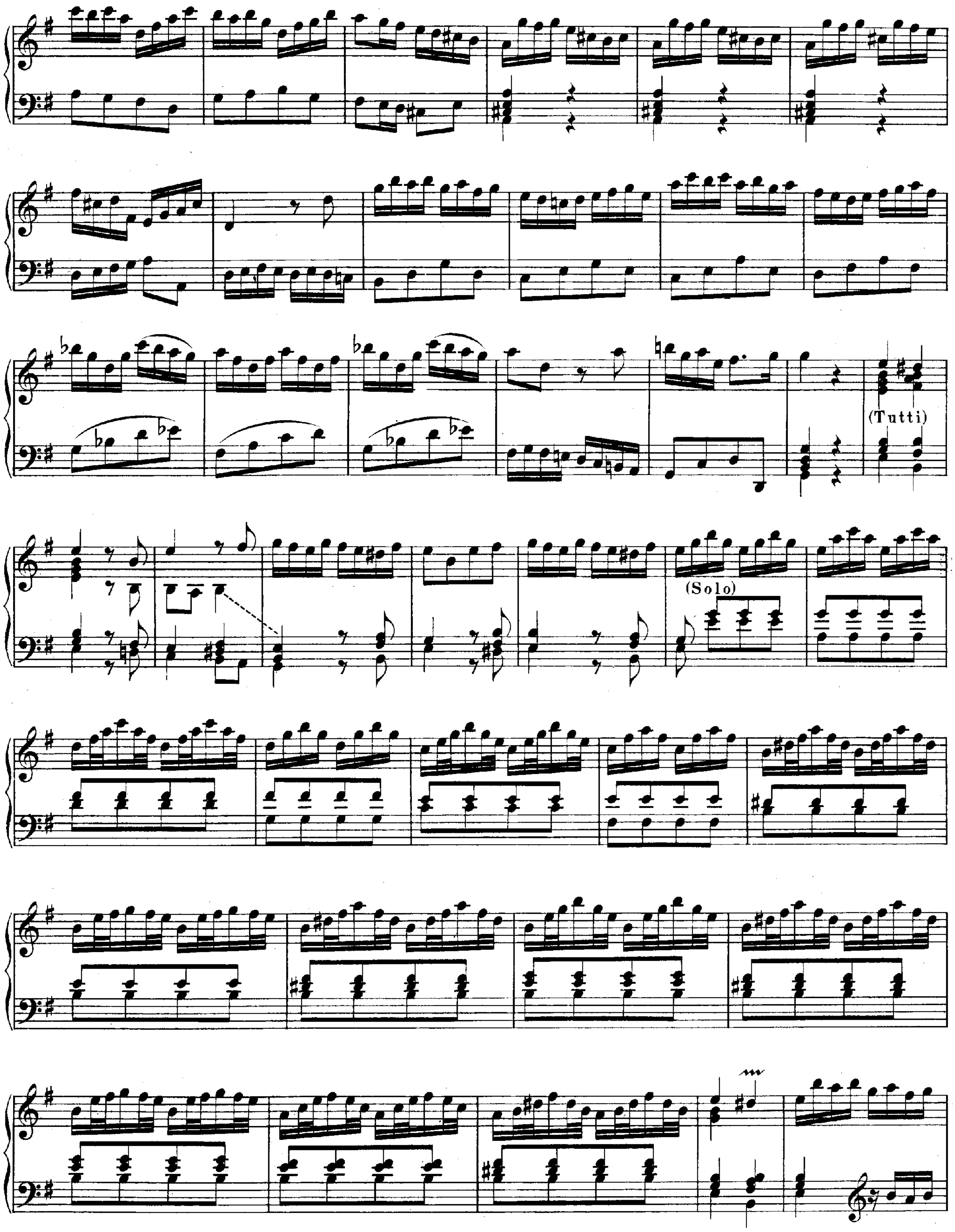

tr
(Tutti)
(Solo)
(Tutti)

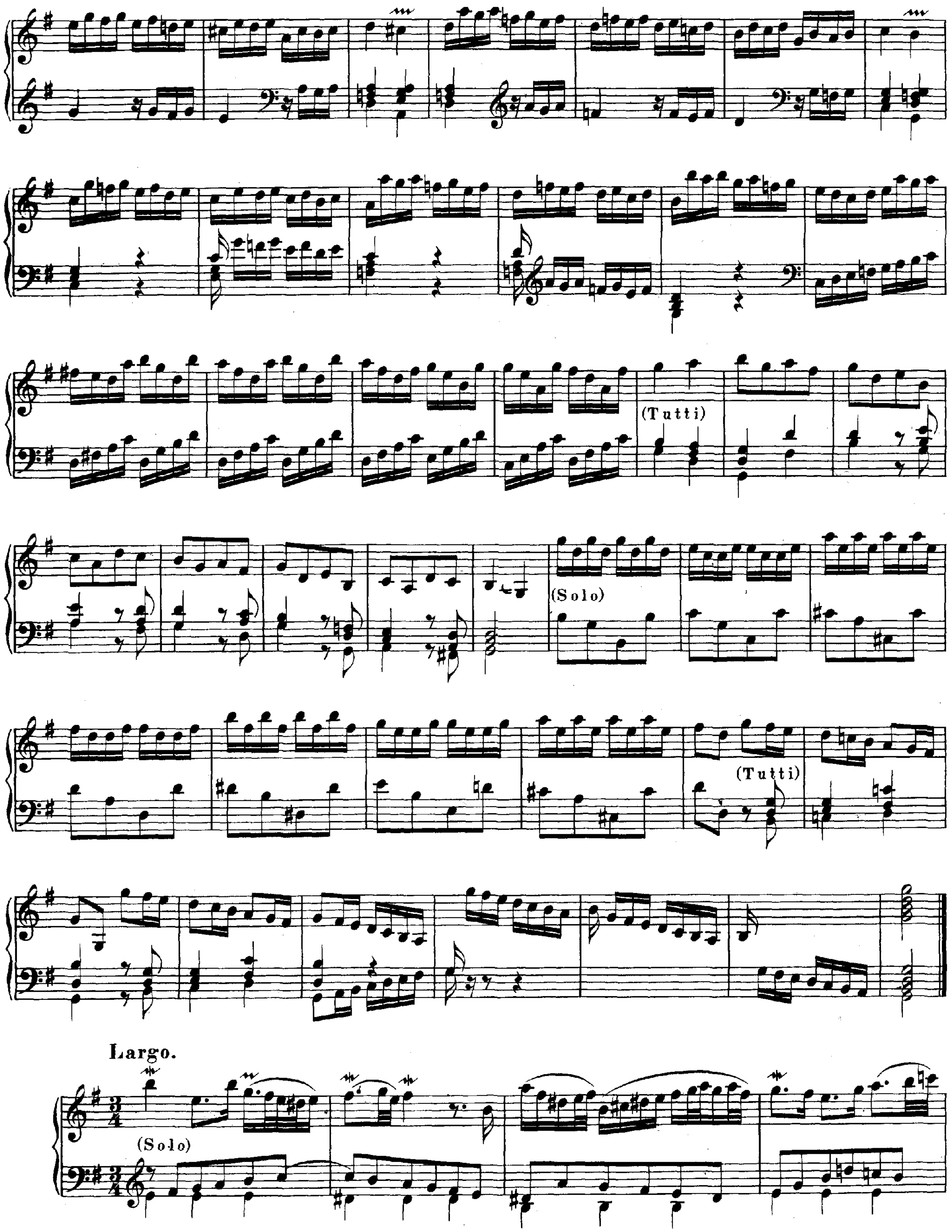

(Solo)
tr
tr
tr
tr
(Tutti)
(Solo)
(Tutti)

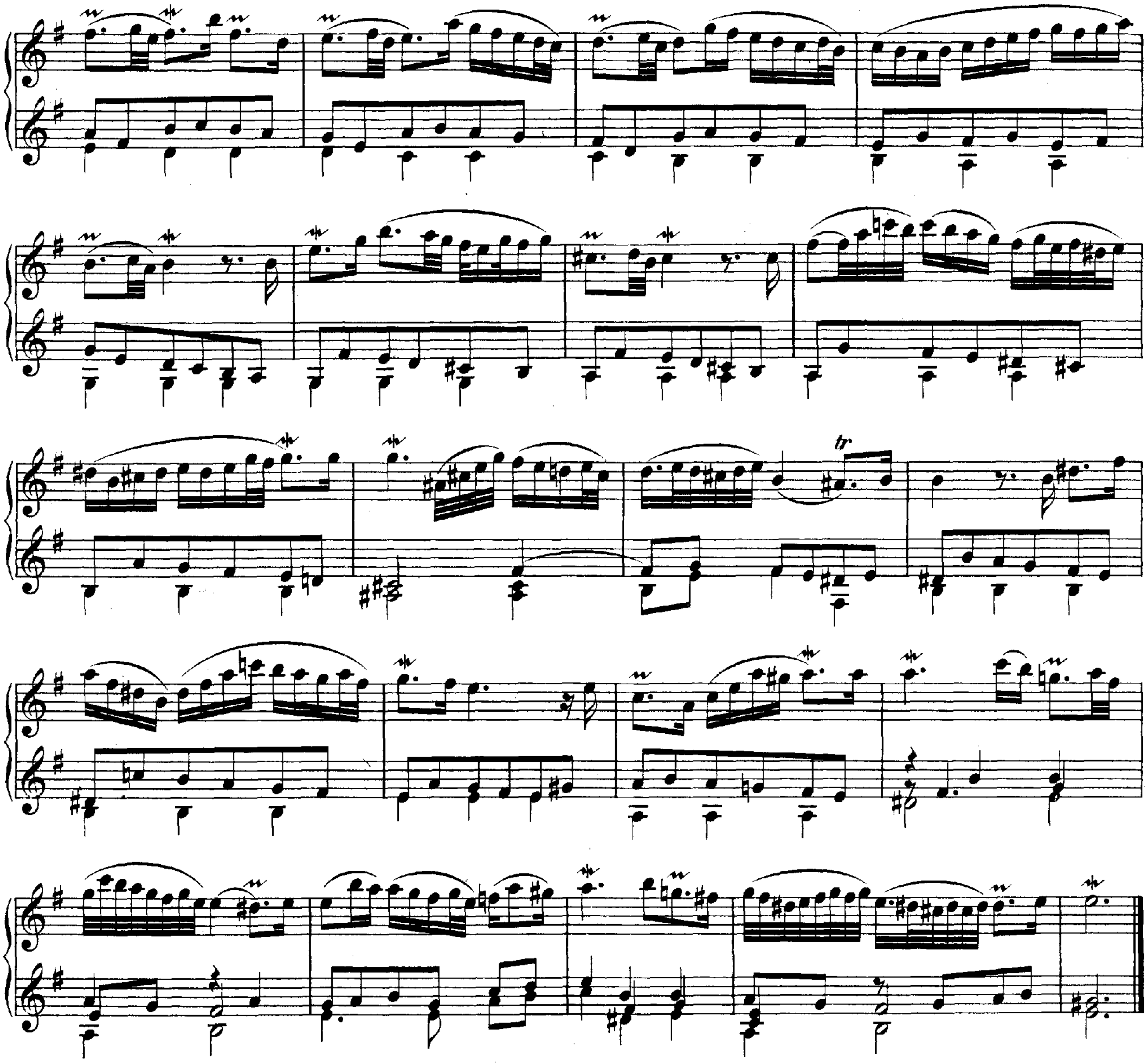
Concerto II.*



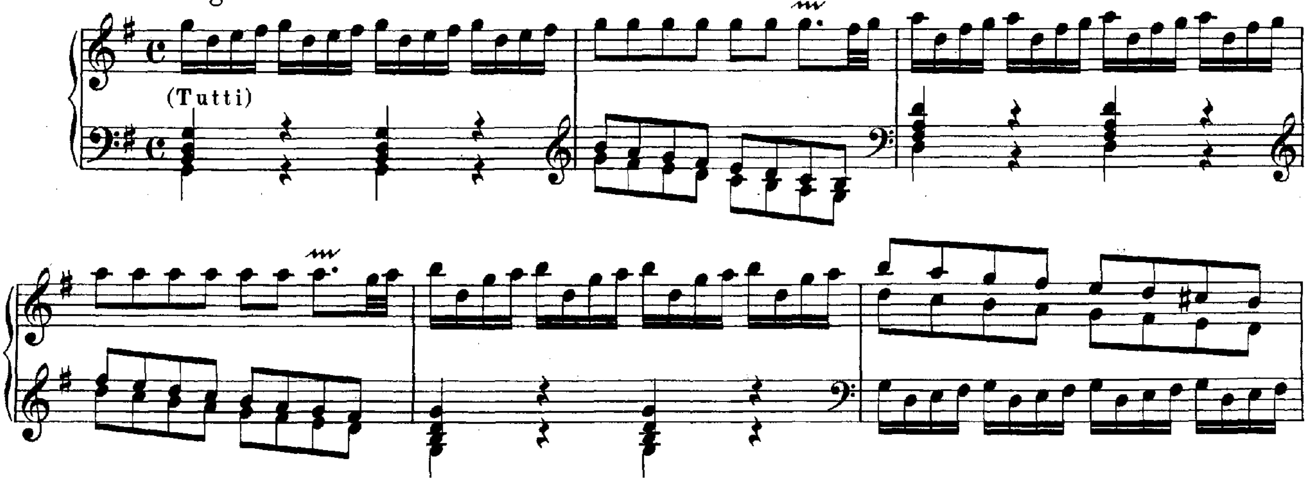
* Dieses Concert ist im Anhang II in seiner Originalgestalt mitgetheilt.

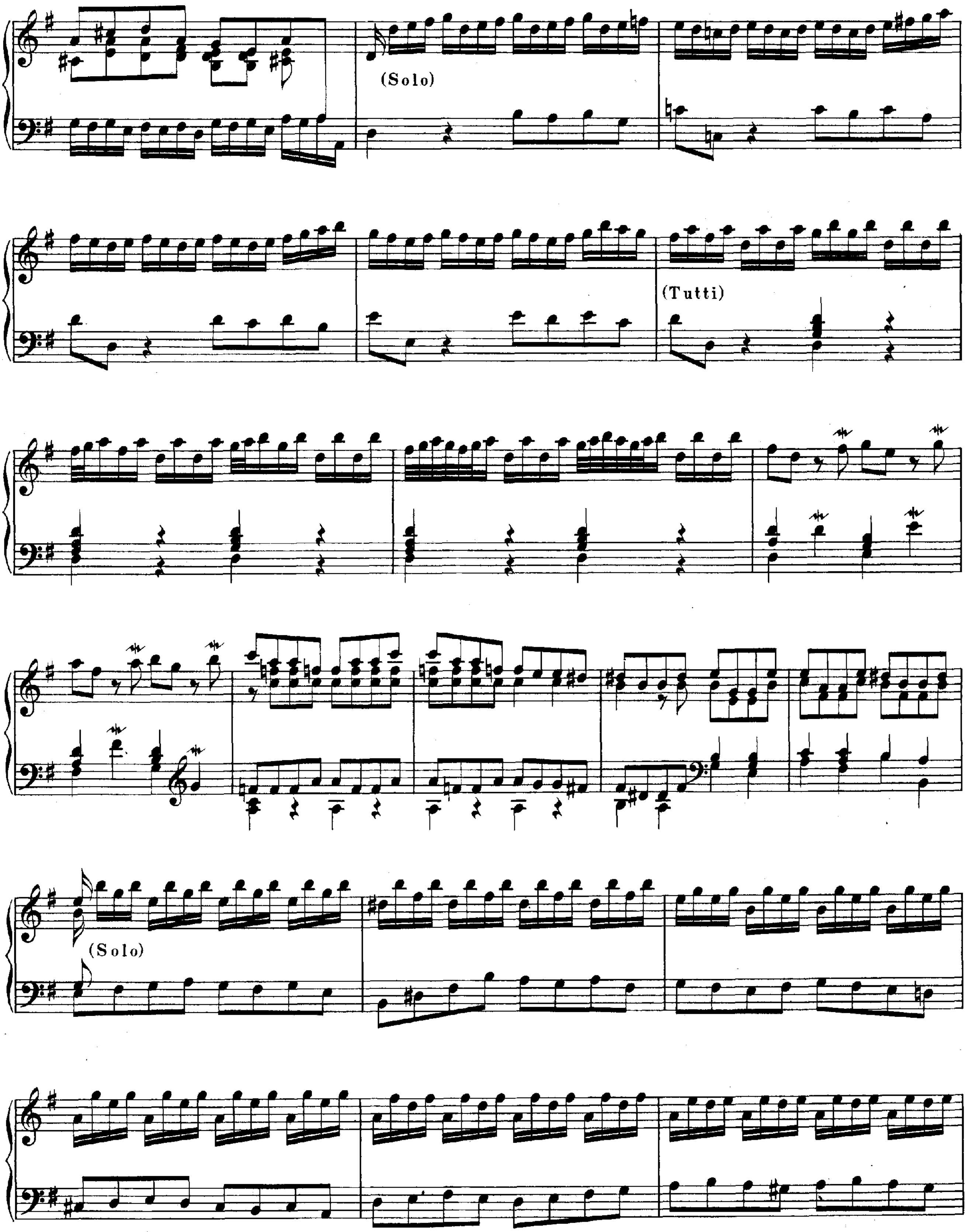

(Tutti)
(Solo)

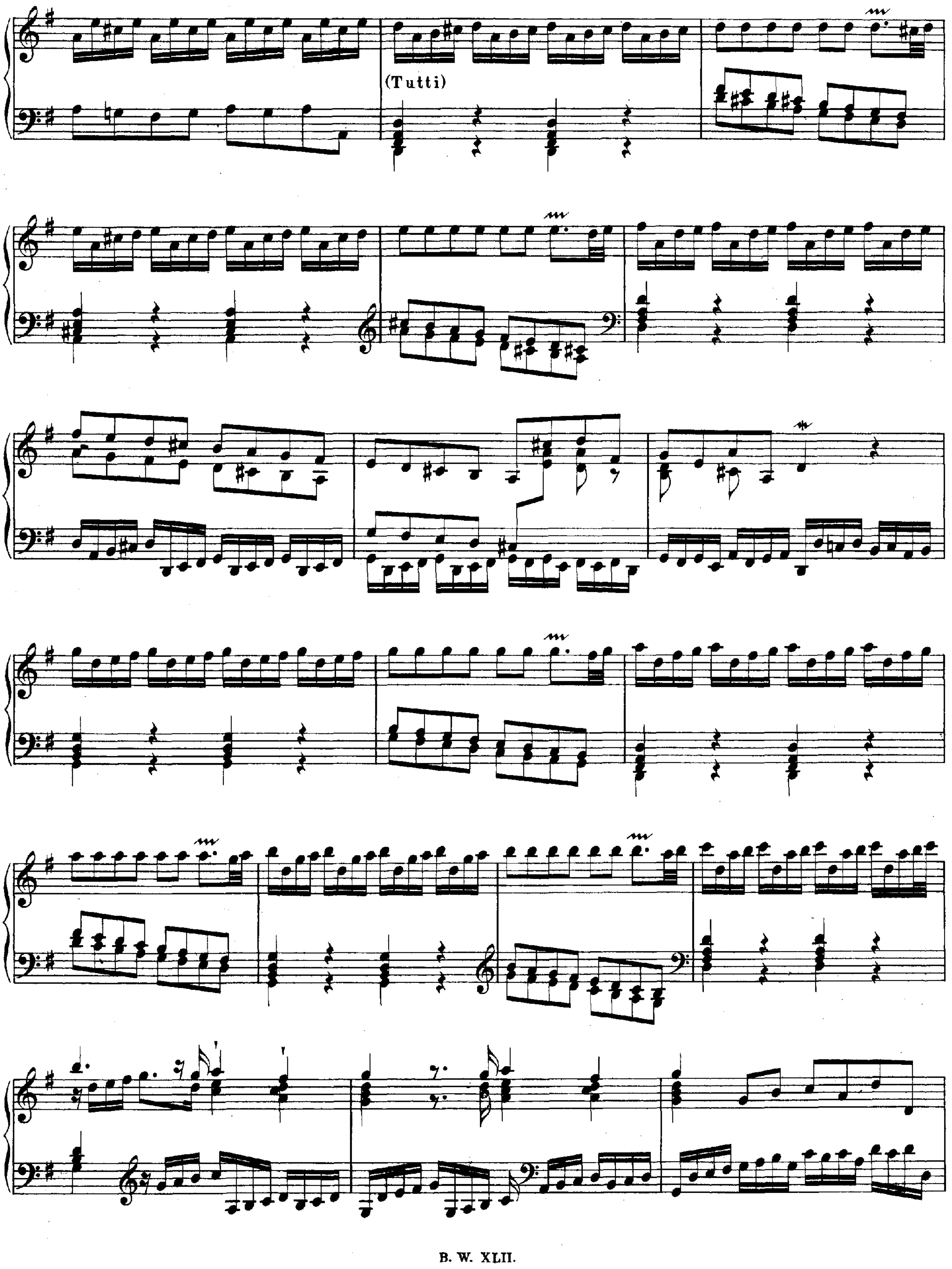

(Tutti)
(Solo)
(Tutti)
Largo.
(Solo)

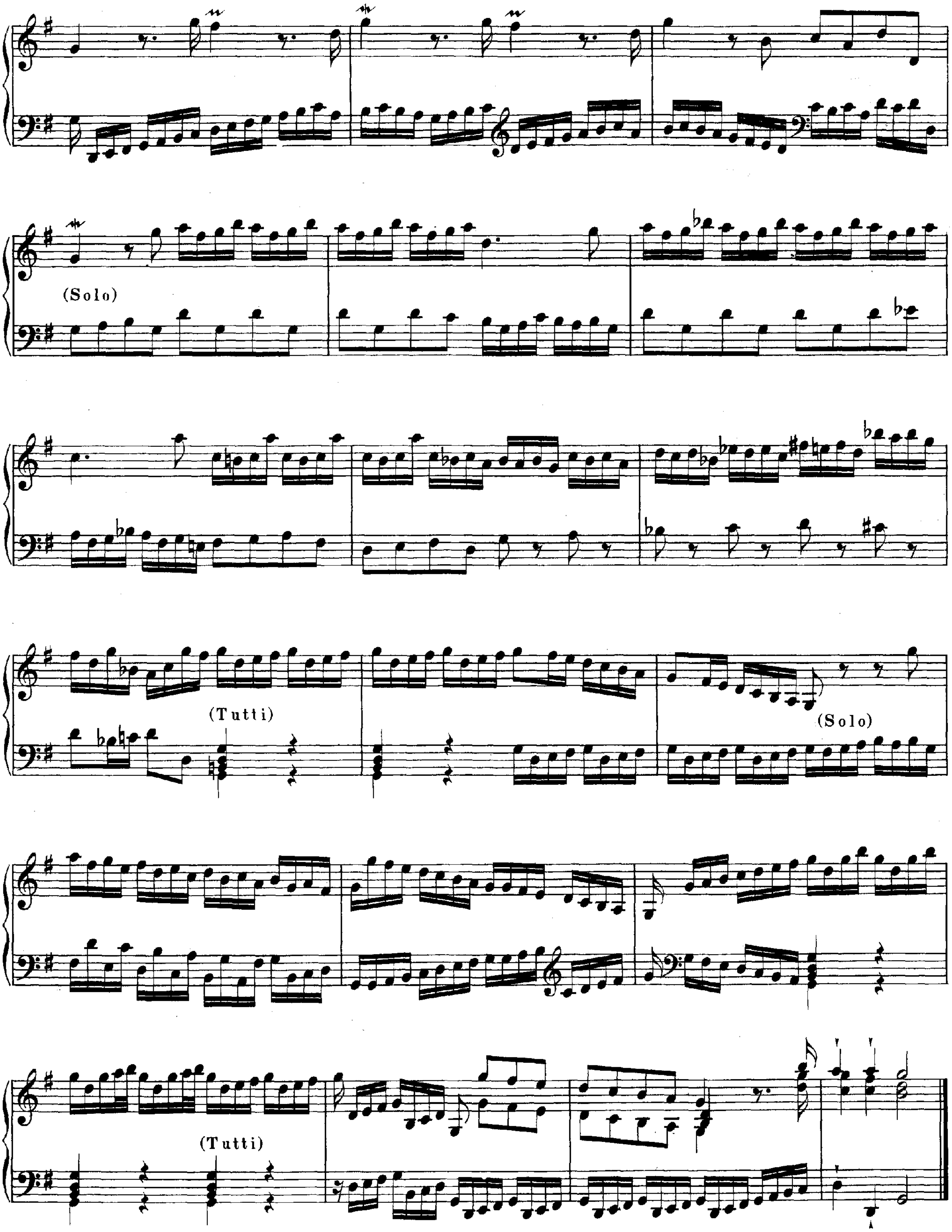


Allegro.

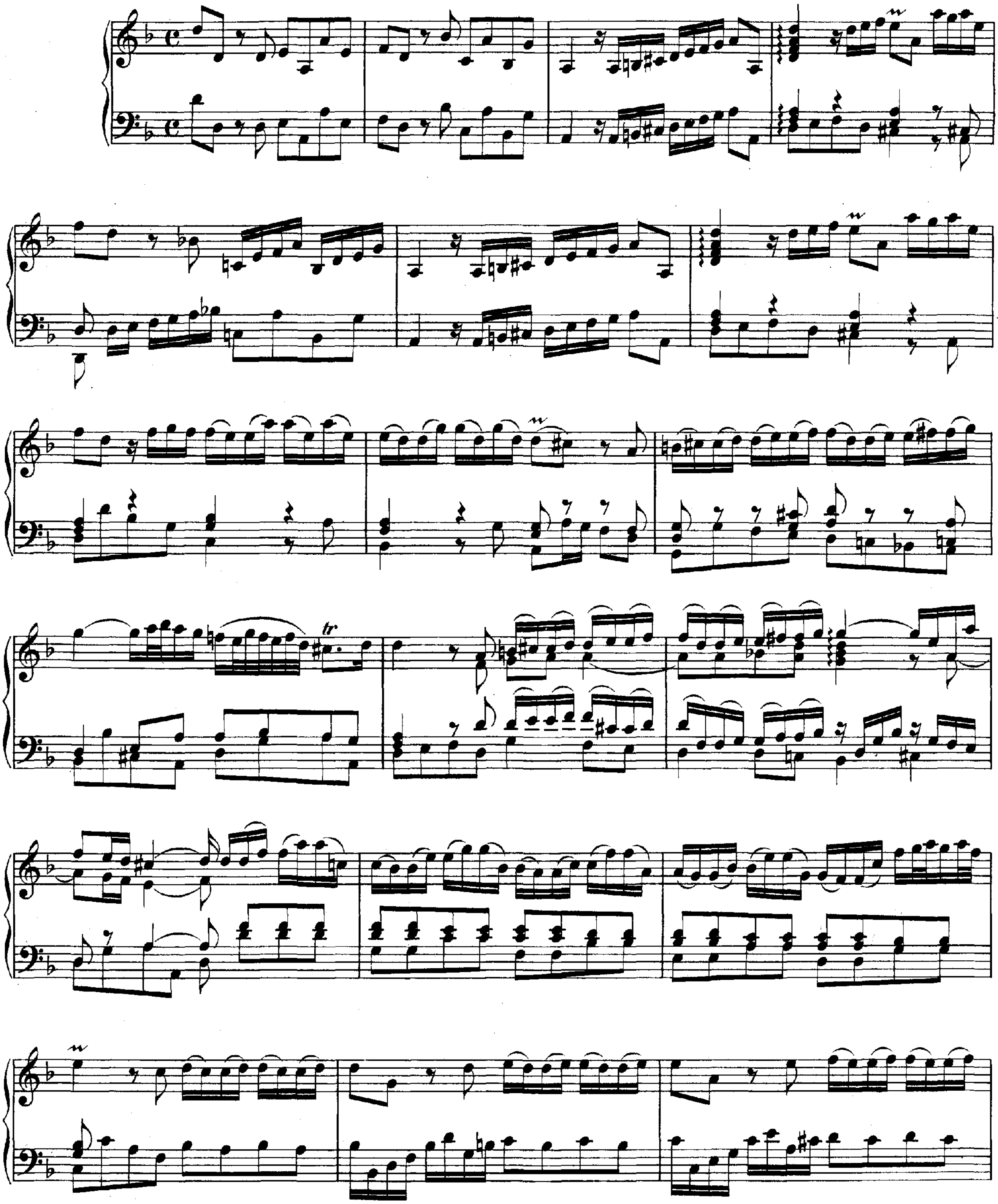


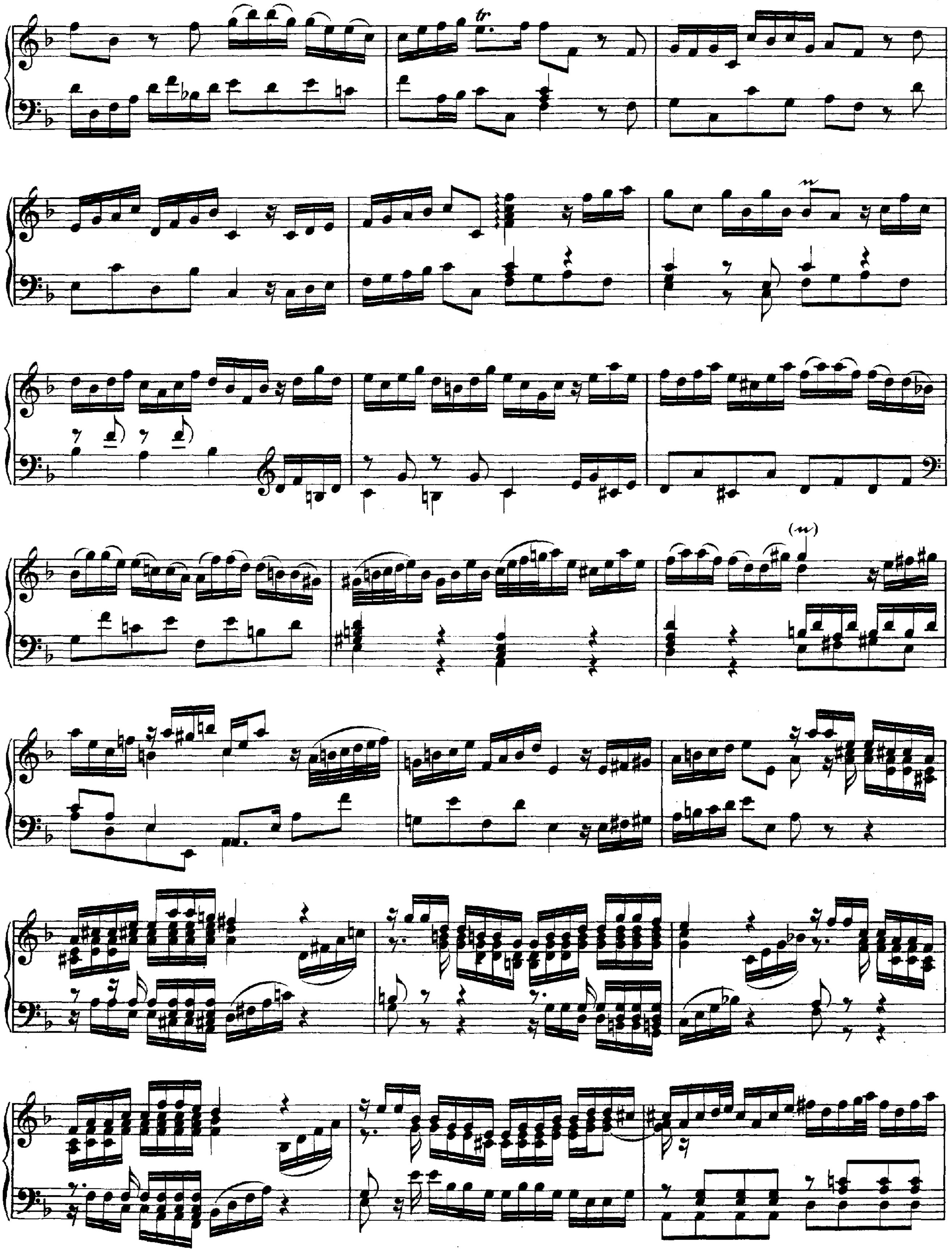

(Solo)
(Tutti)
(Solo)

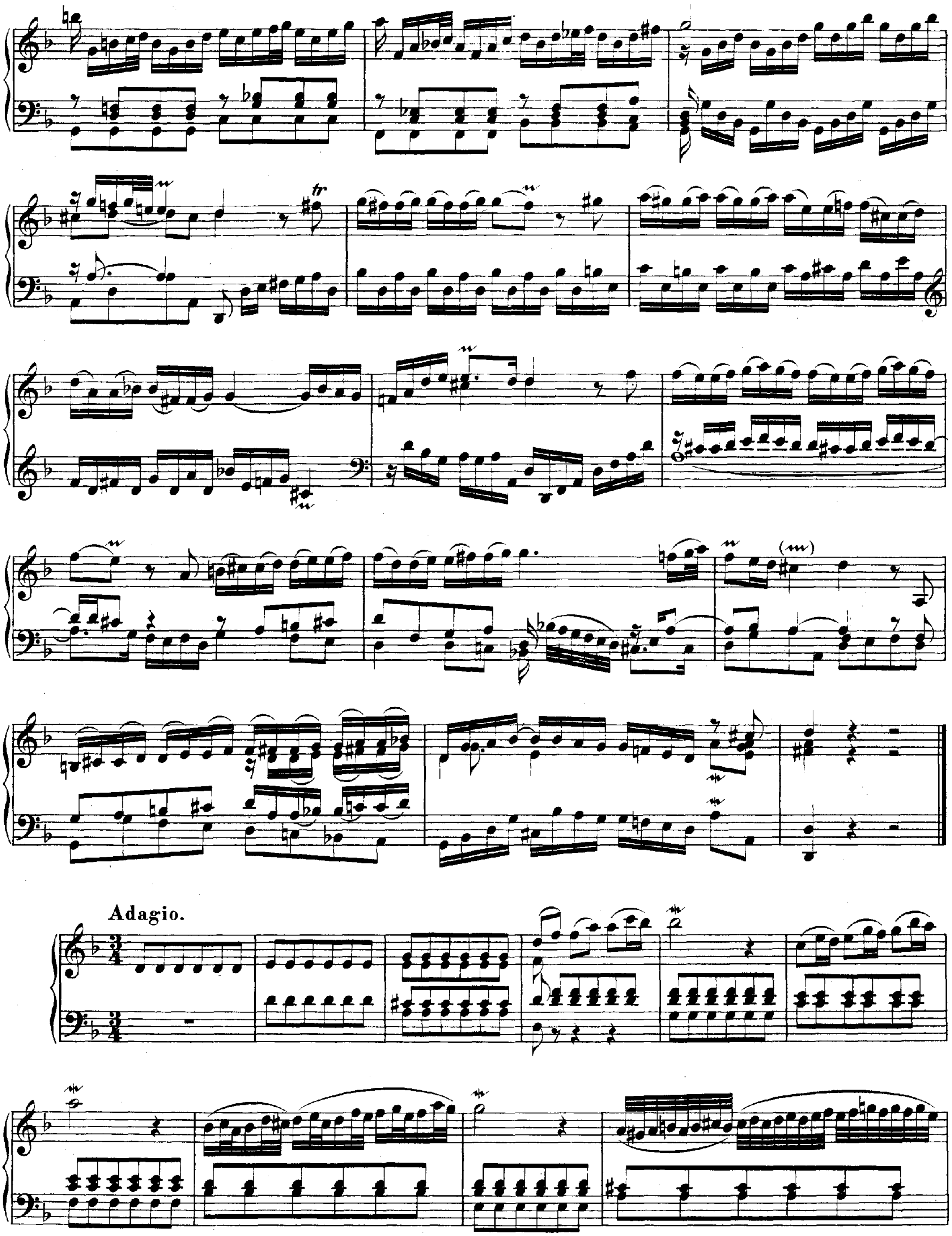

(Tutti)

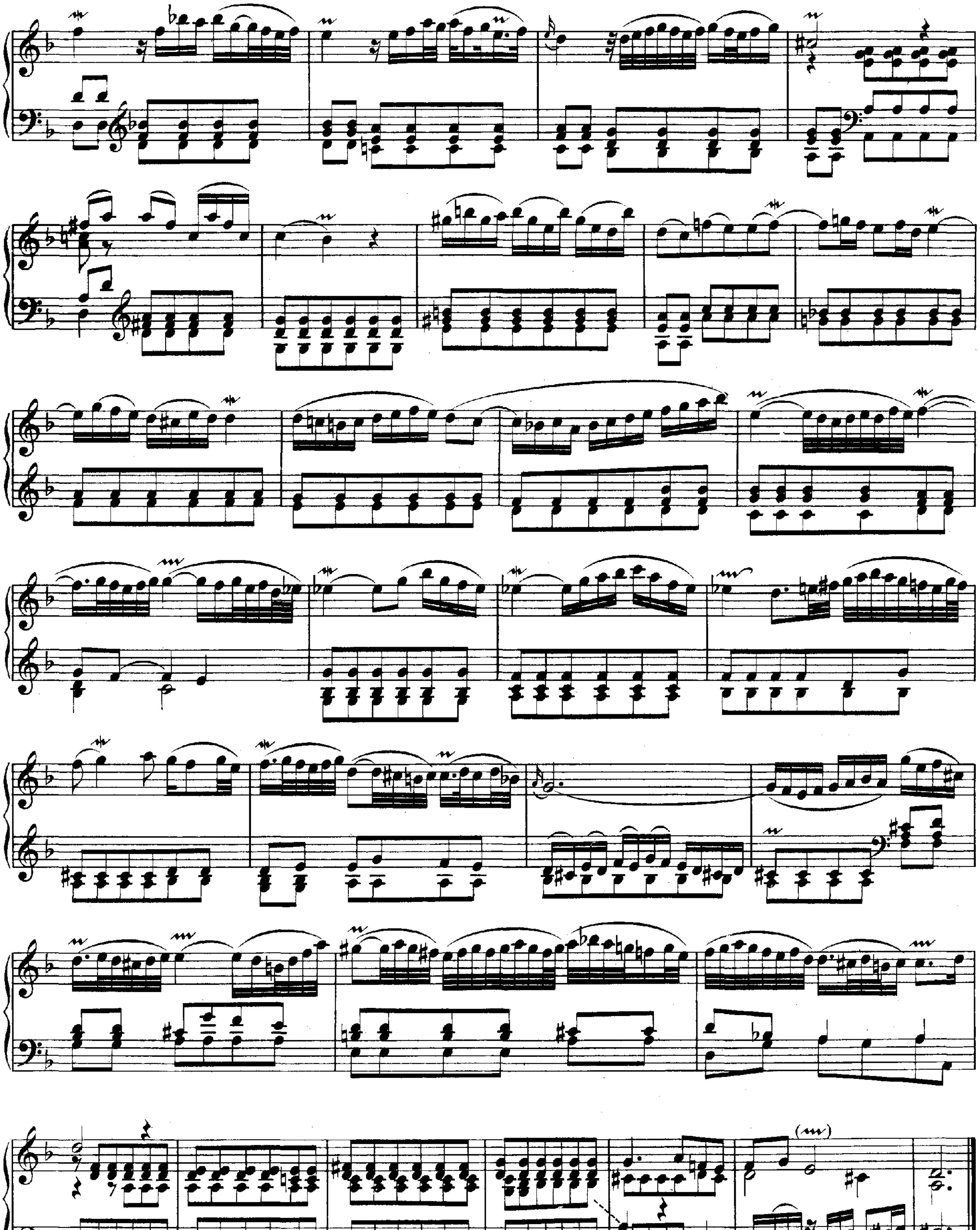

(Solo)
(Tutti)
(Solo)
(Tutti)

Concerto III.

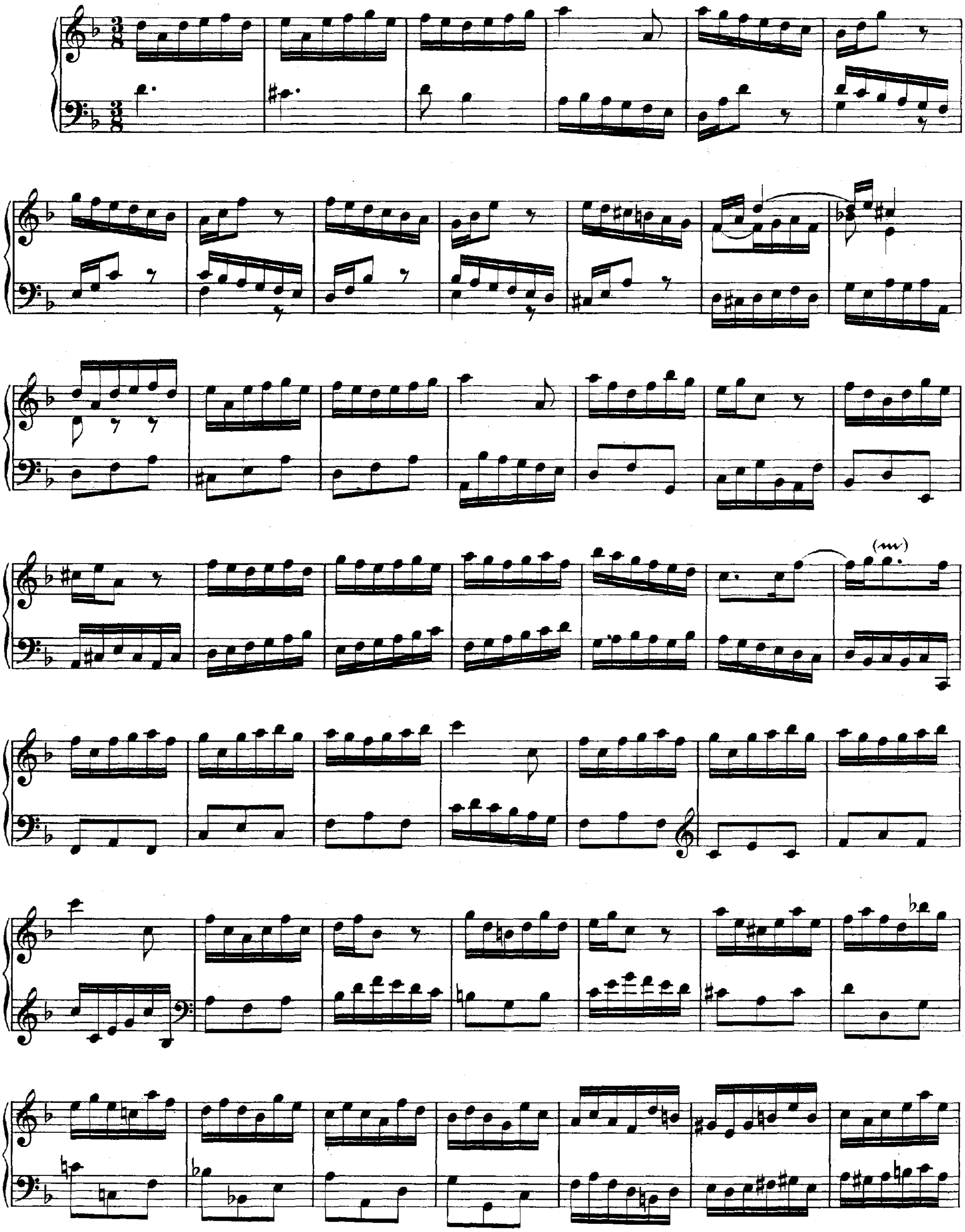


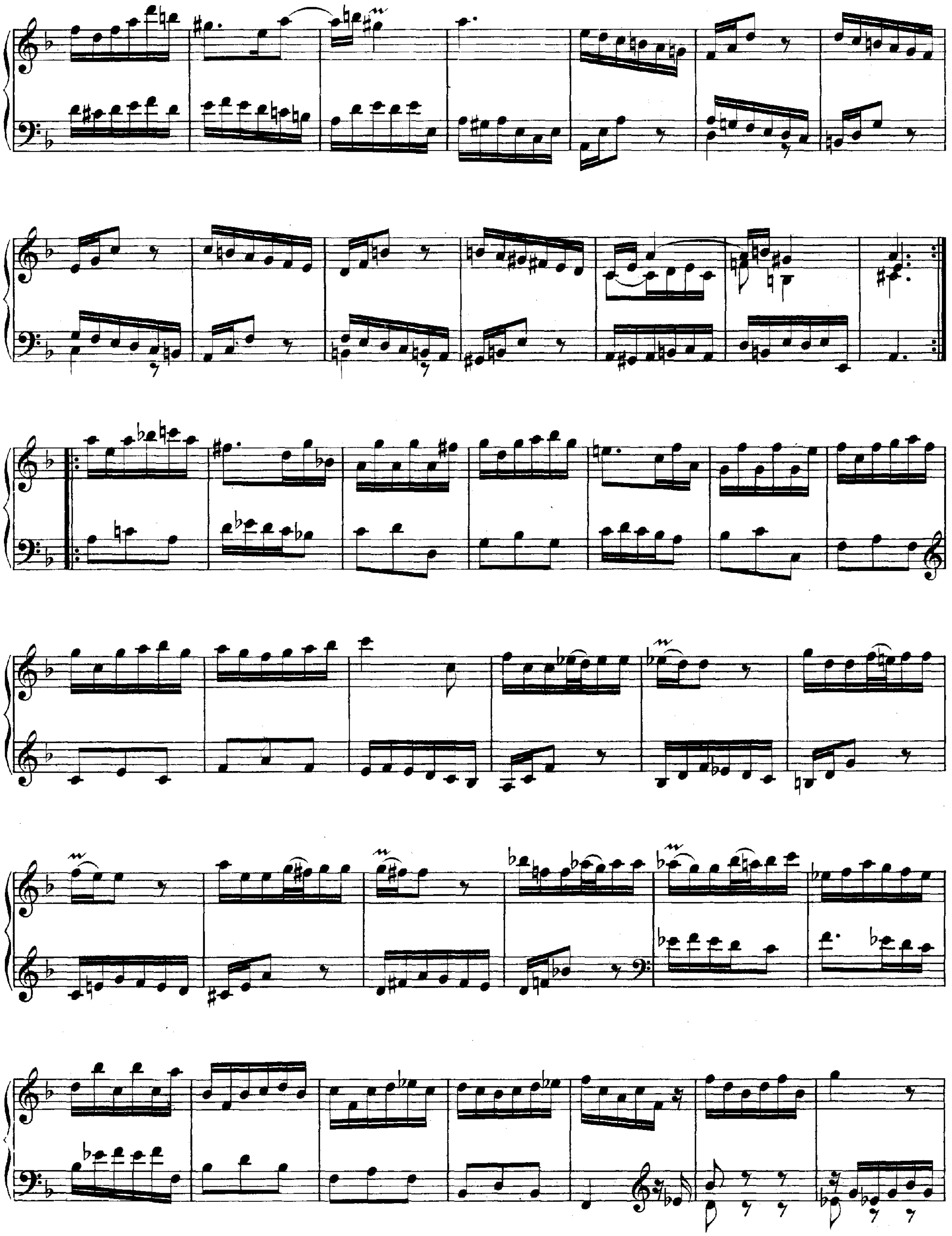


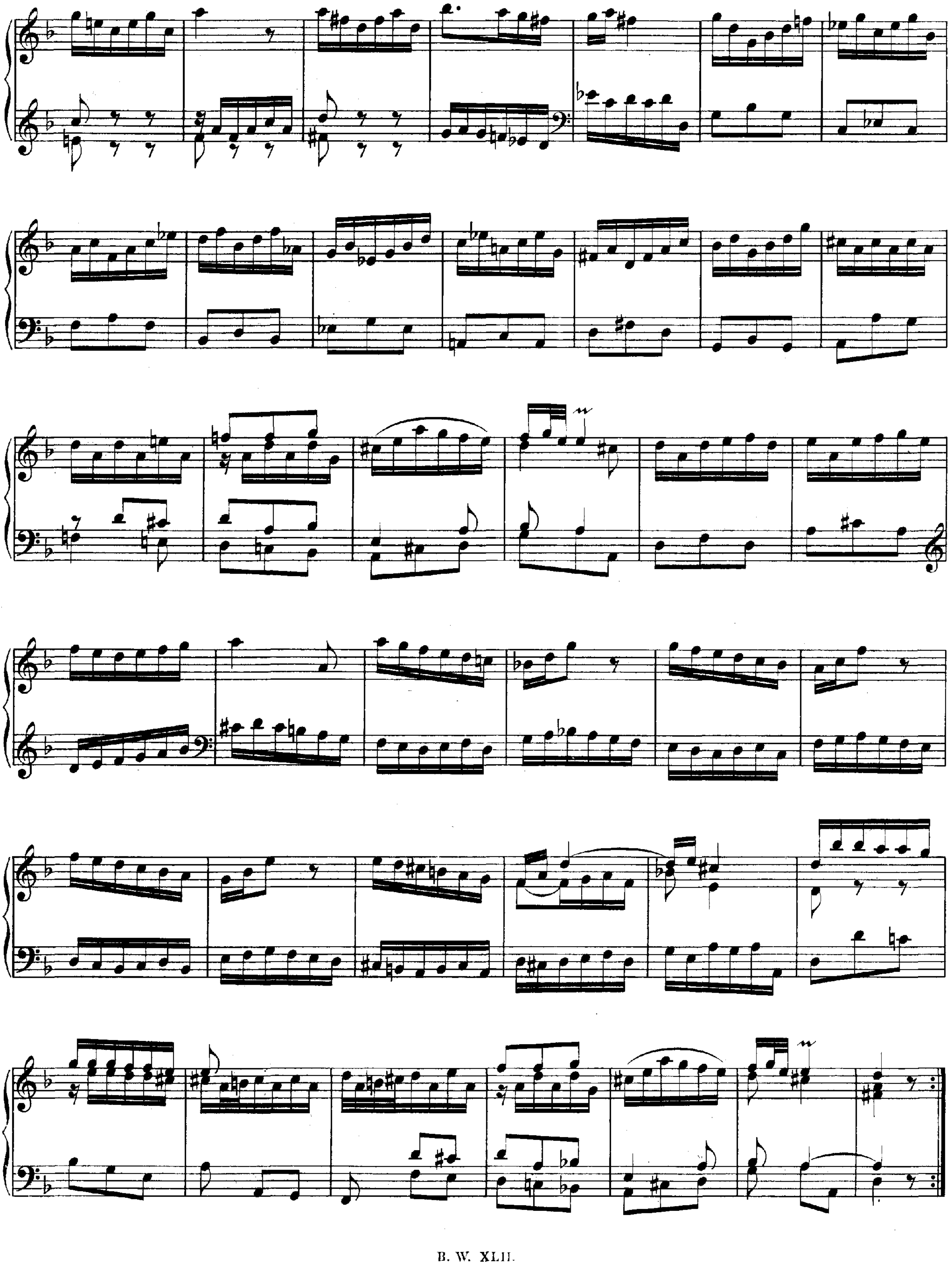

Adagio.



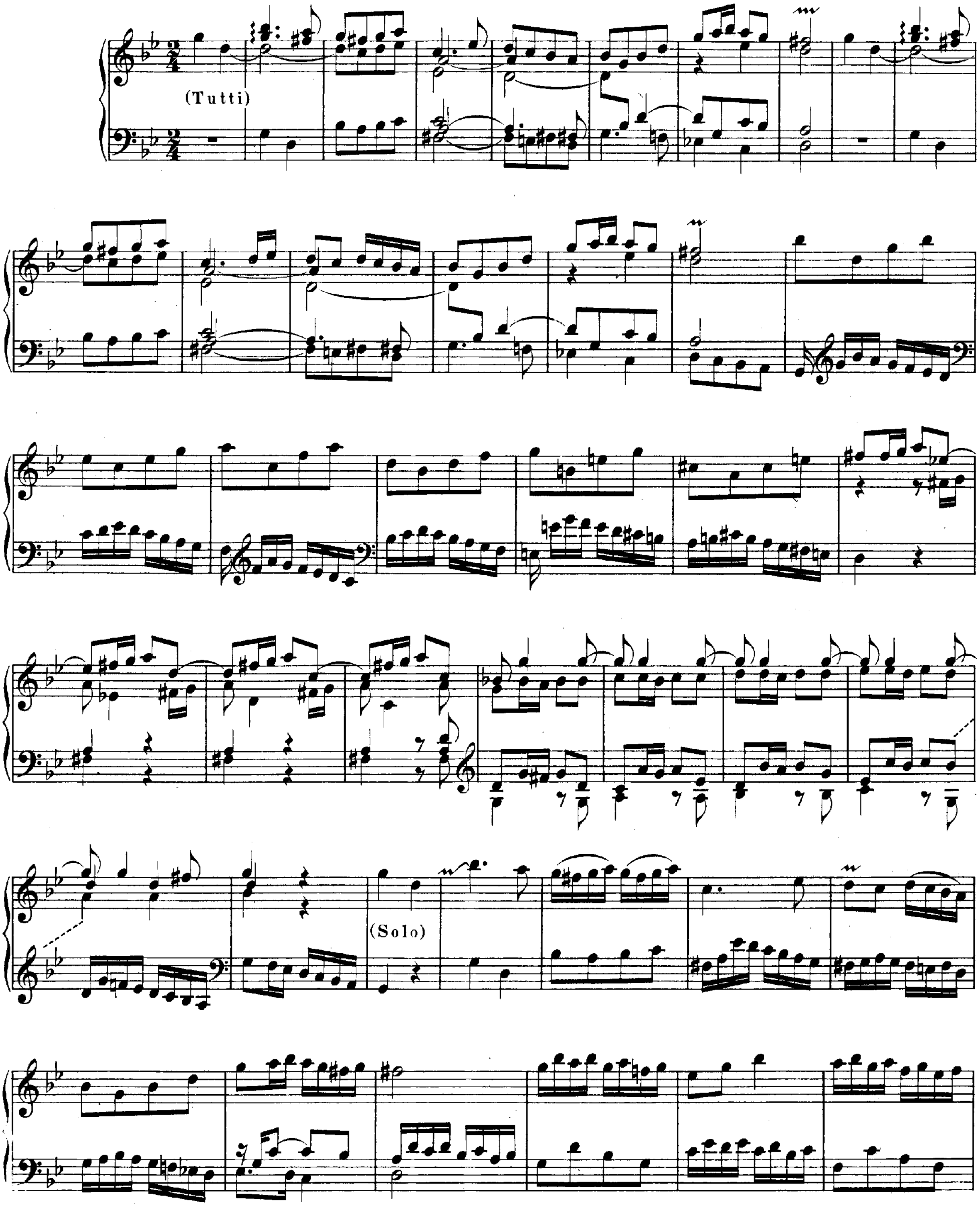
Presto.

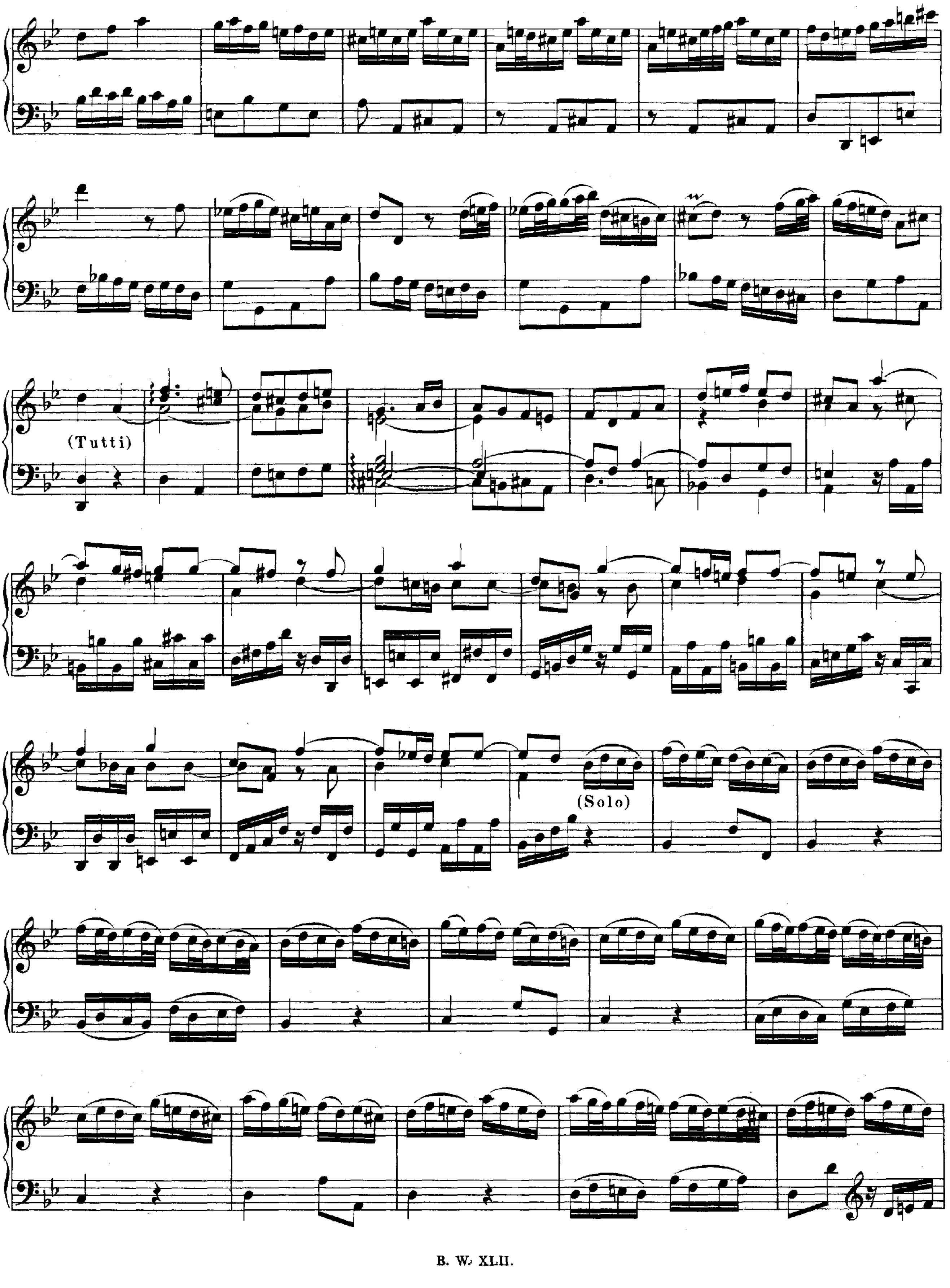


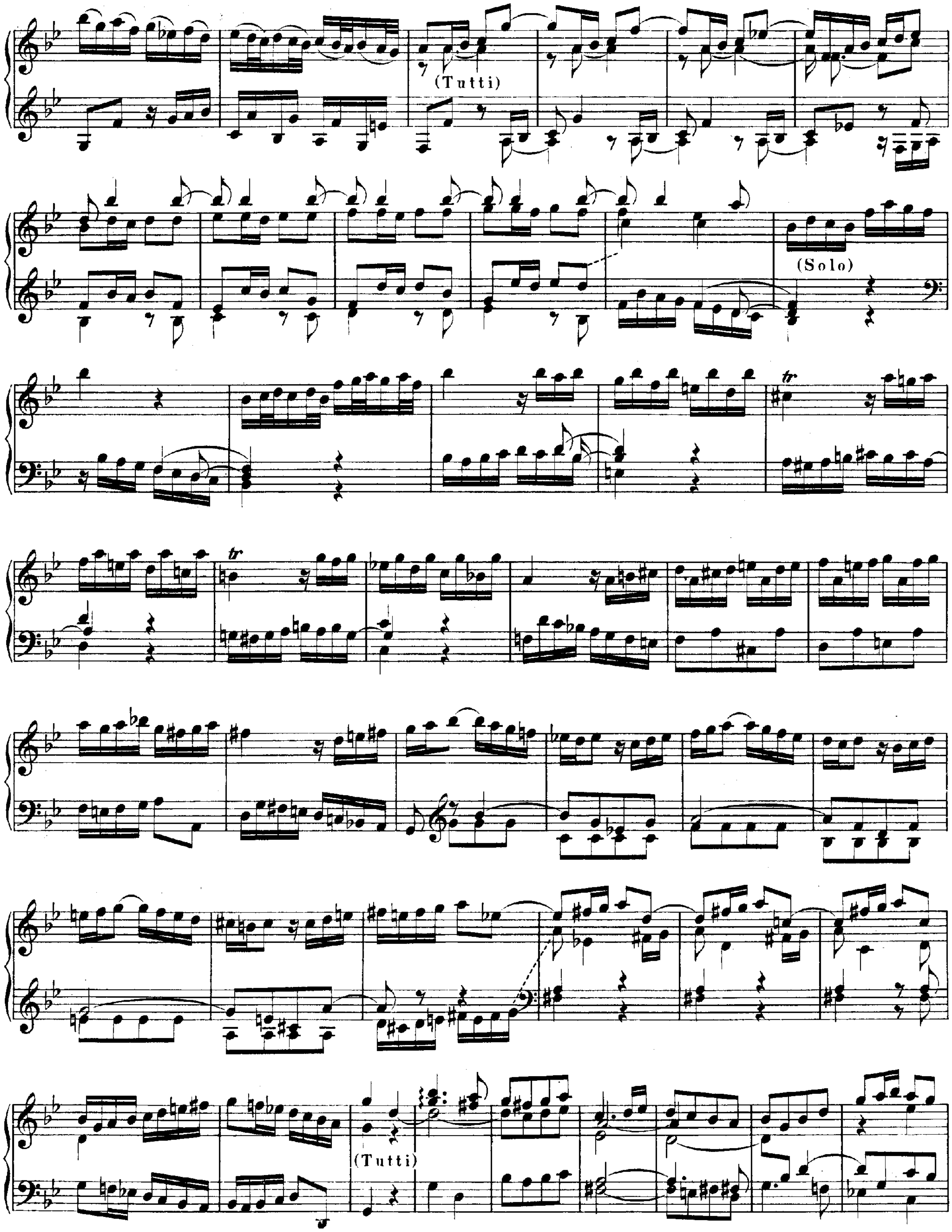


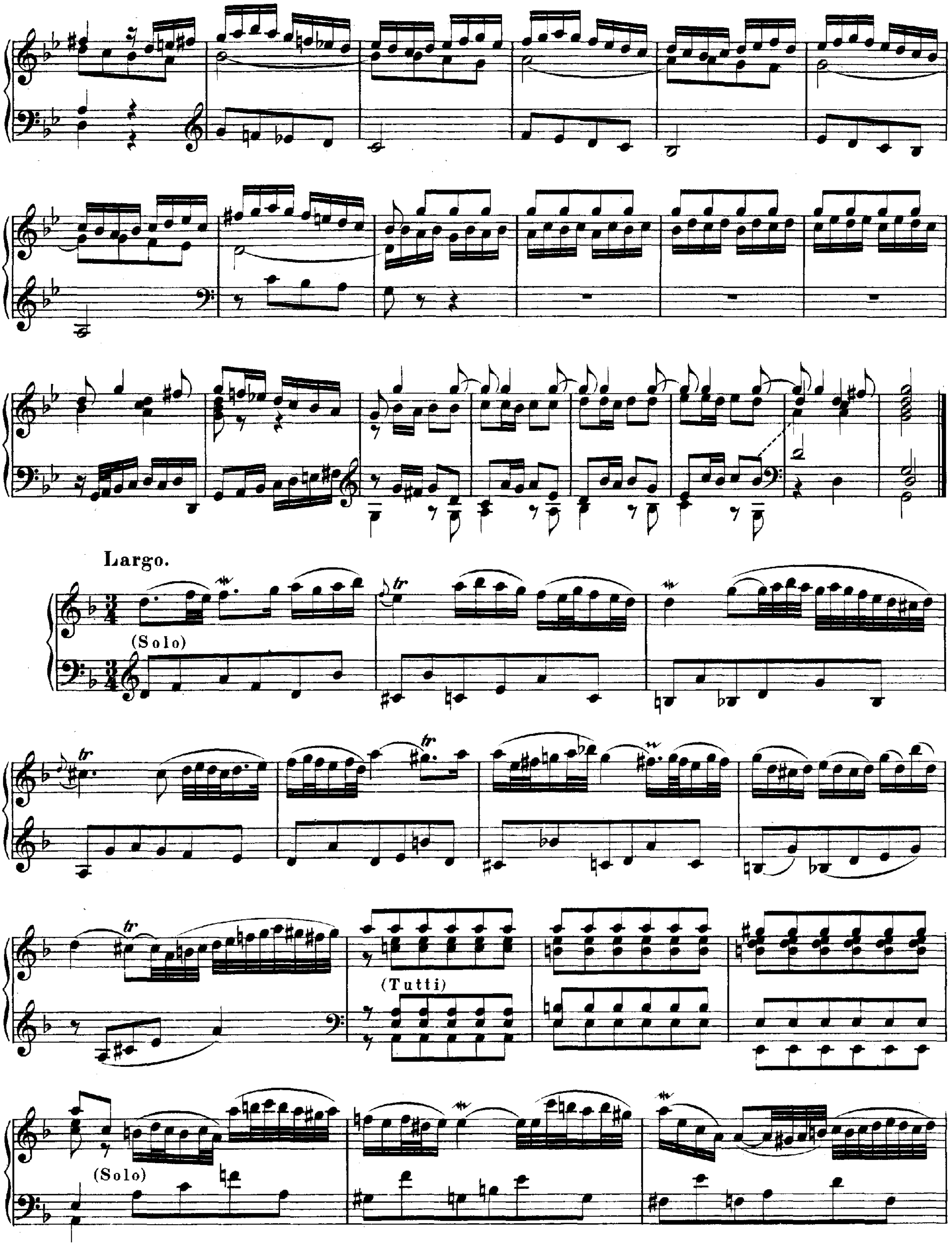


Concerto IV.

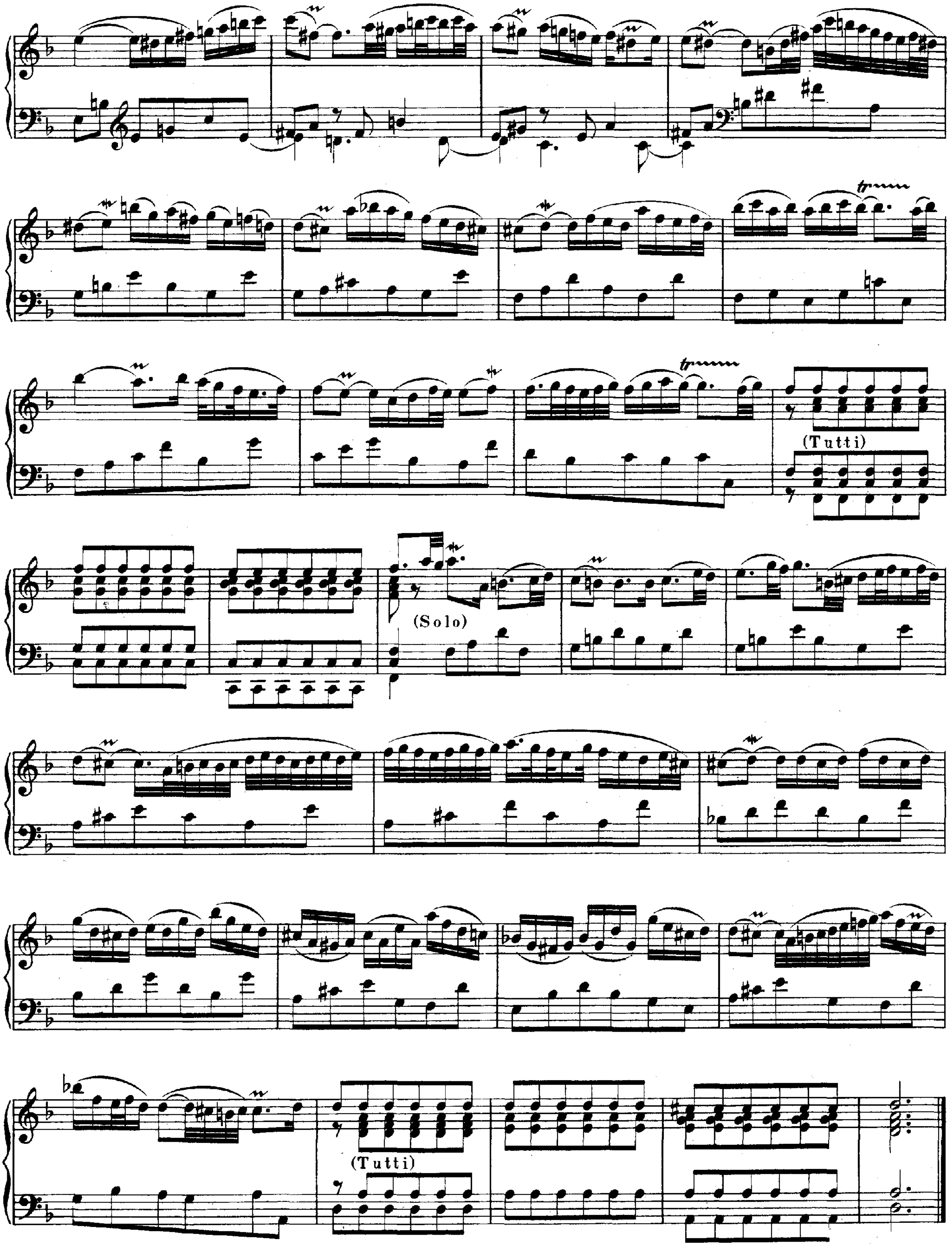



(Tutti)
(Solo)


(Tutti)
(Solo)
tr
tr
(Tutti)

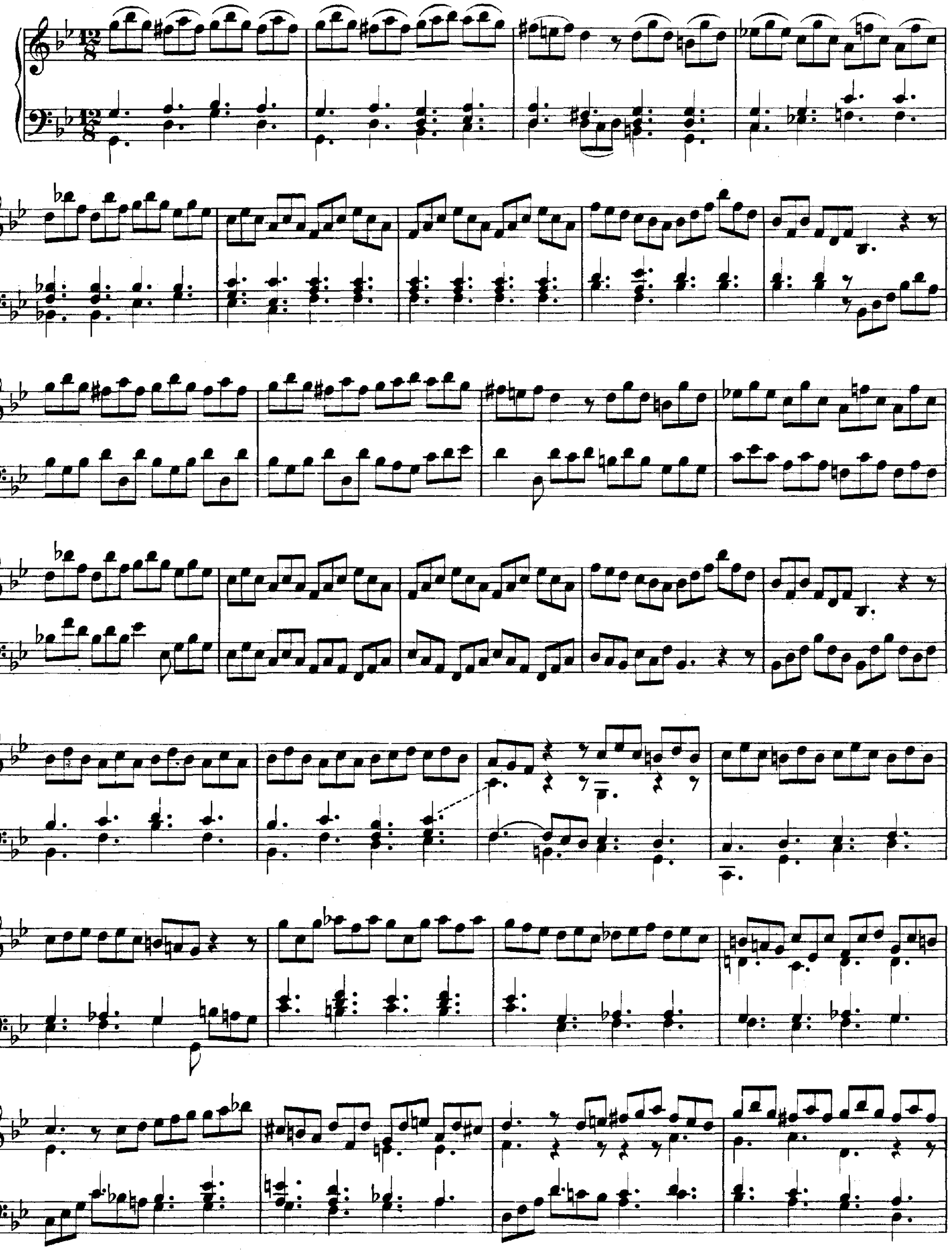


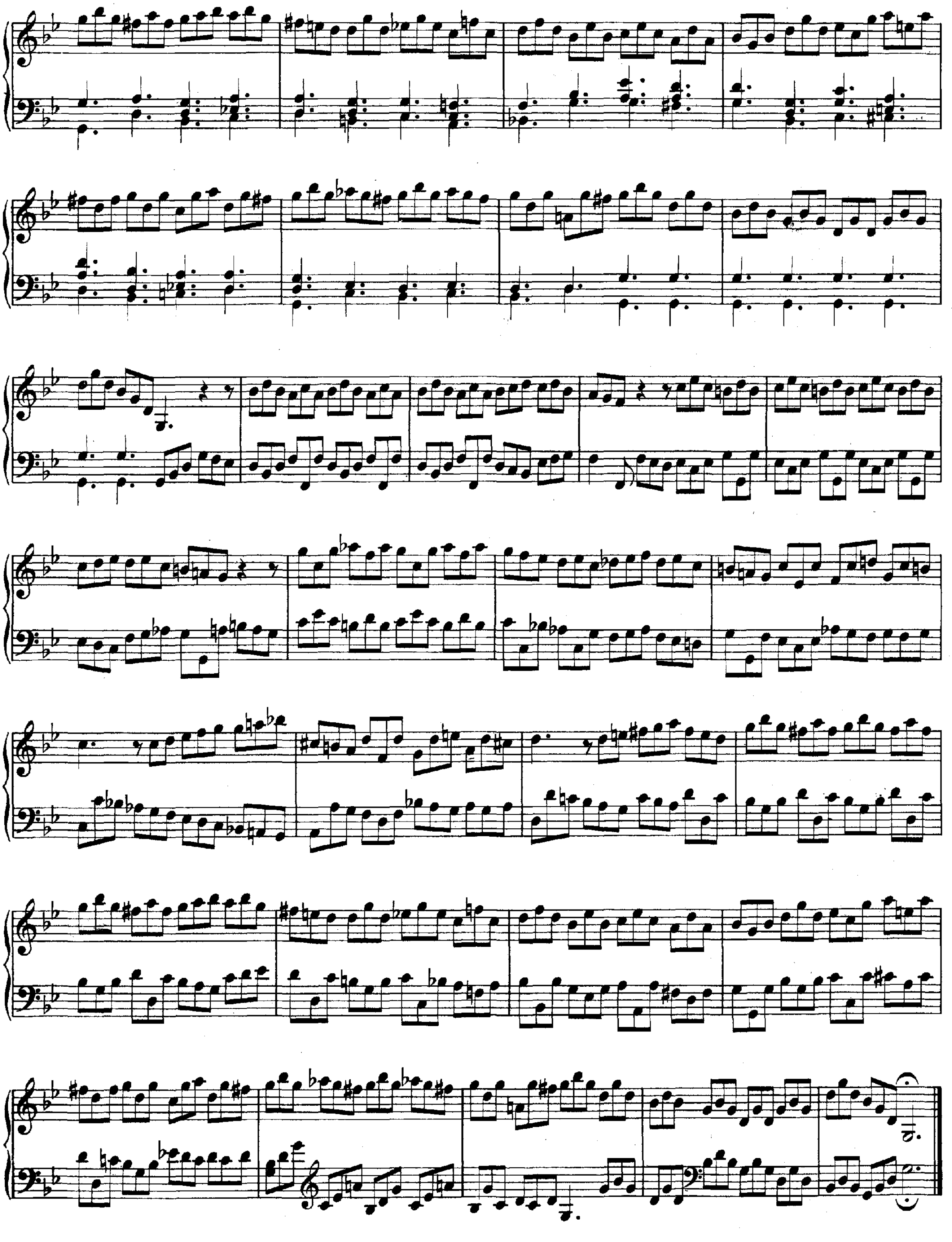
Largo.
(Solo)
tr
(Tutti)
(Solo)


(Tutti)
(Solo)
(Tutti)

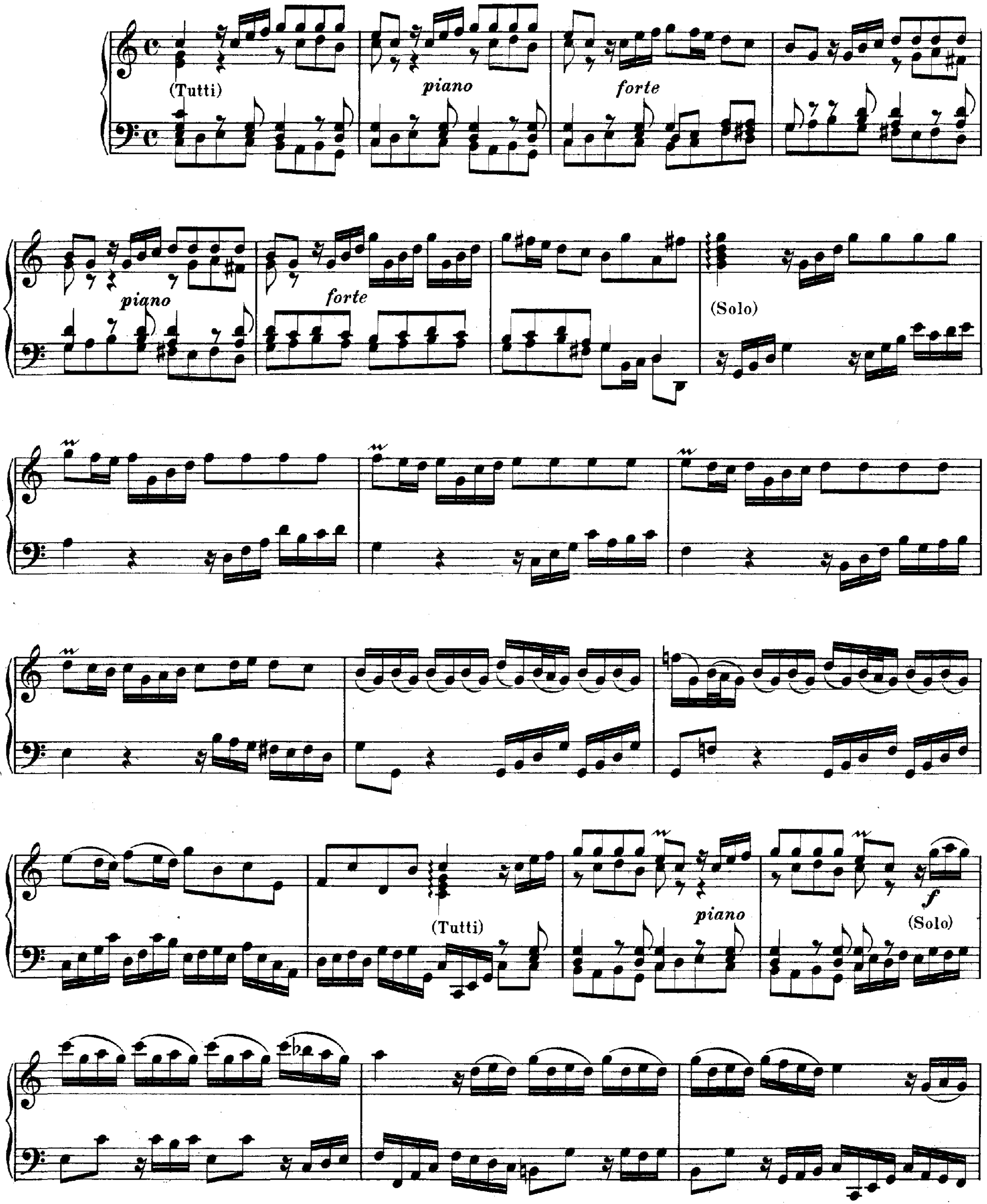
Giga.

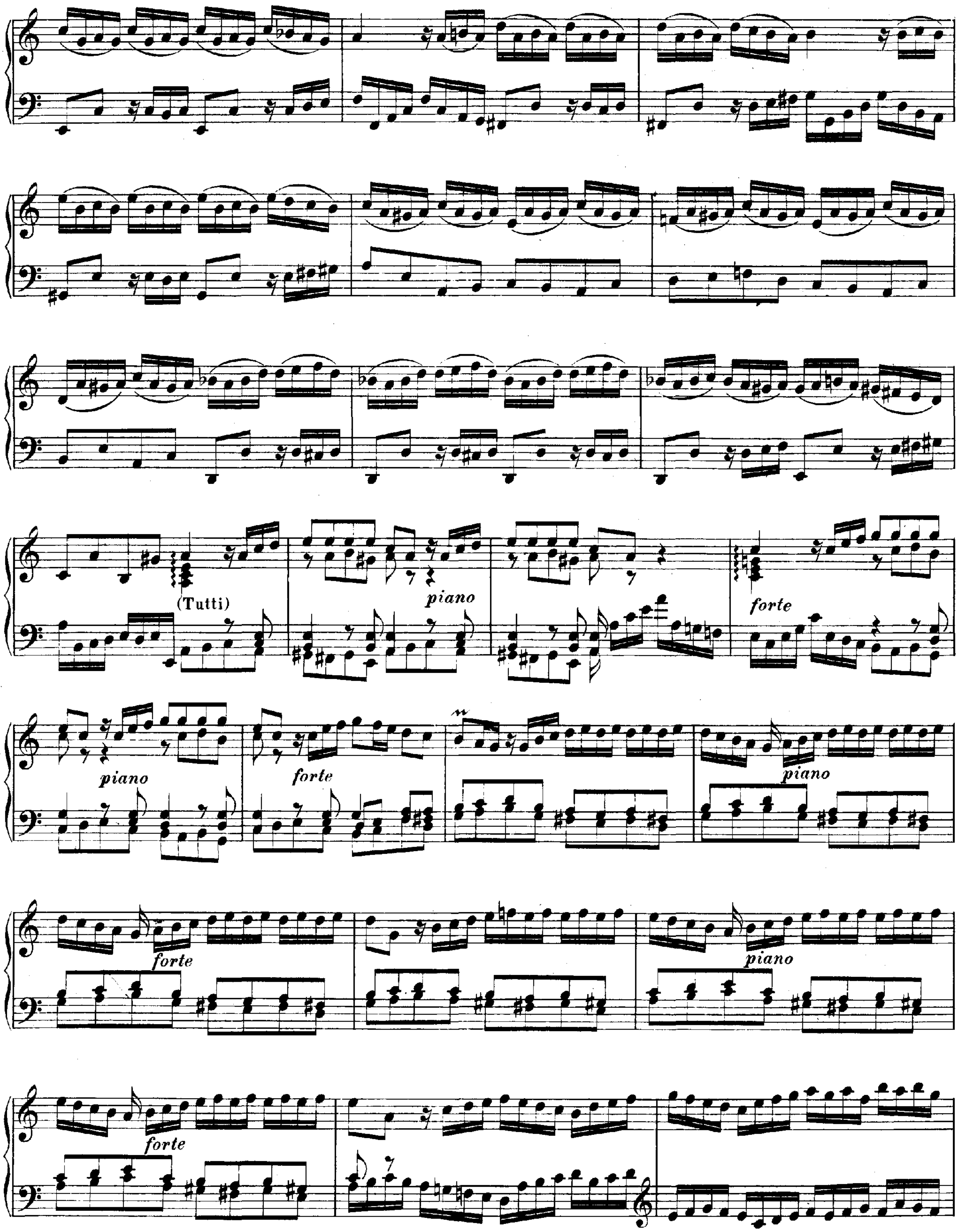
Presto.

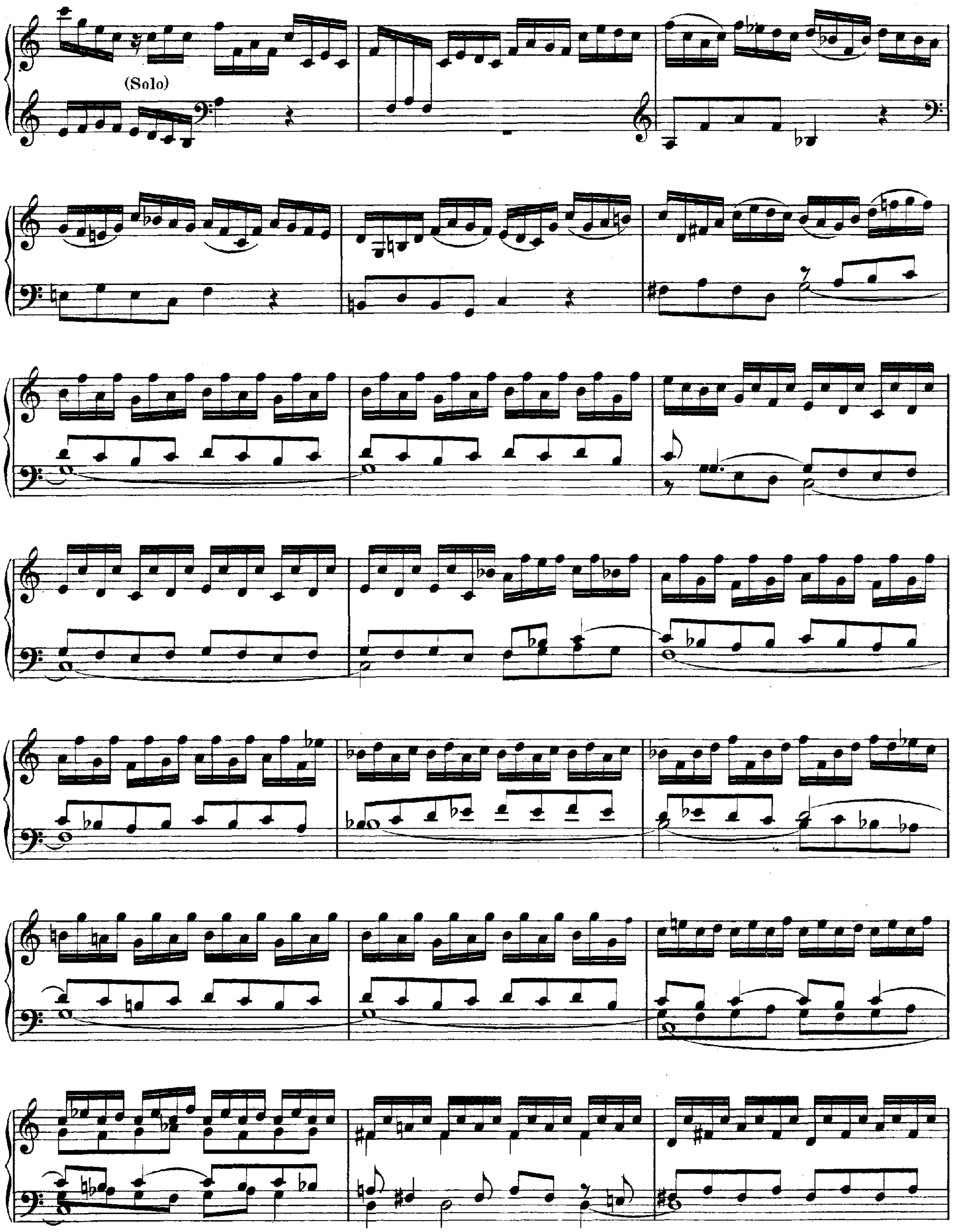


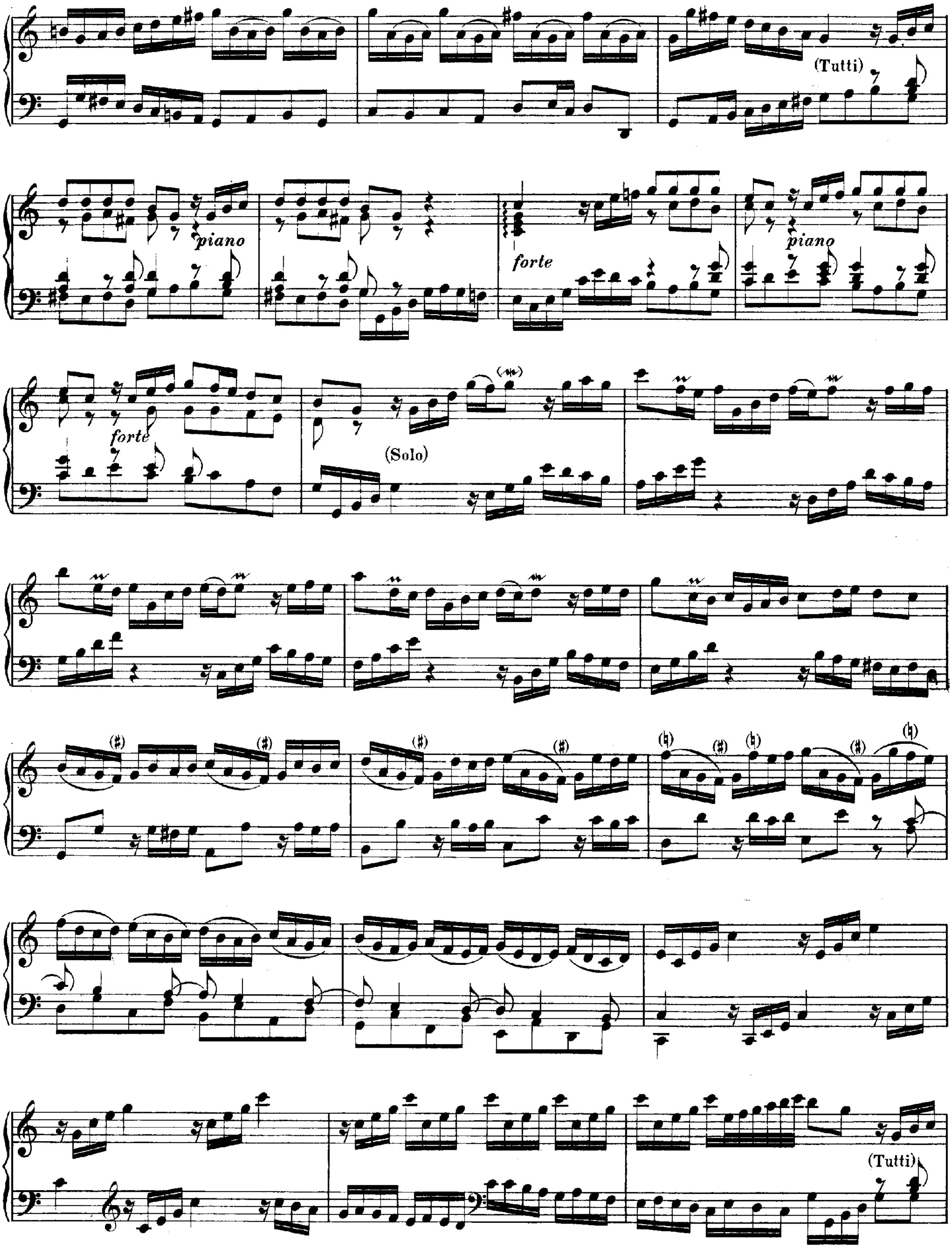


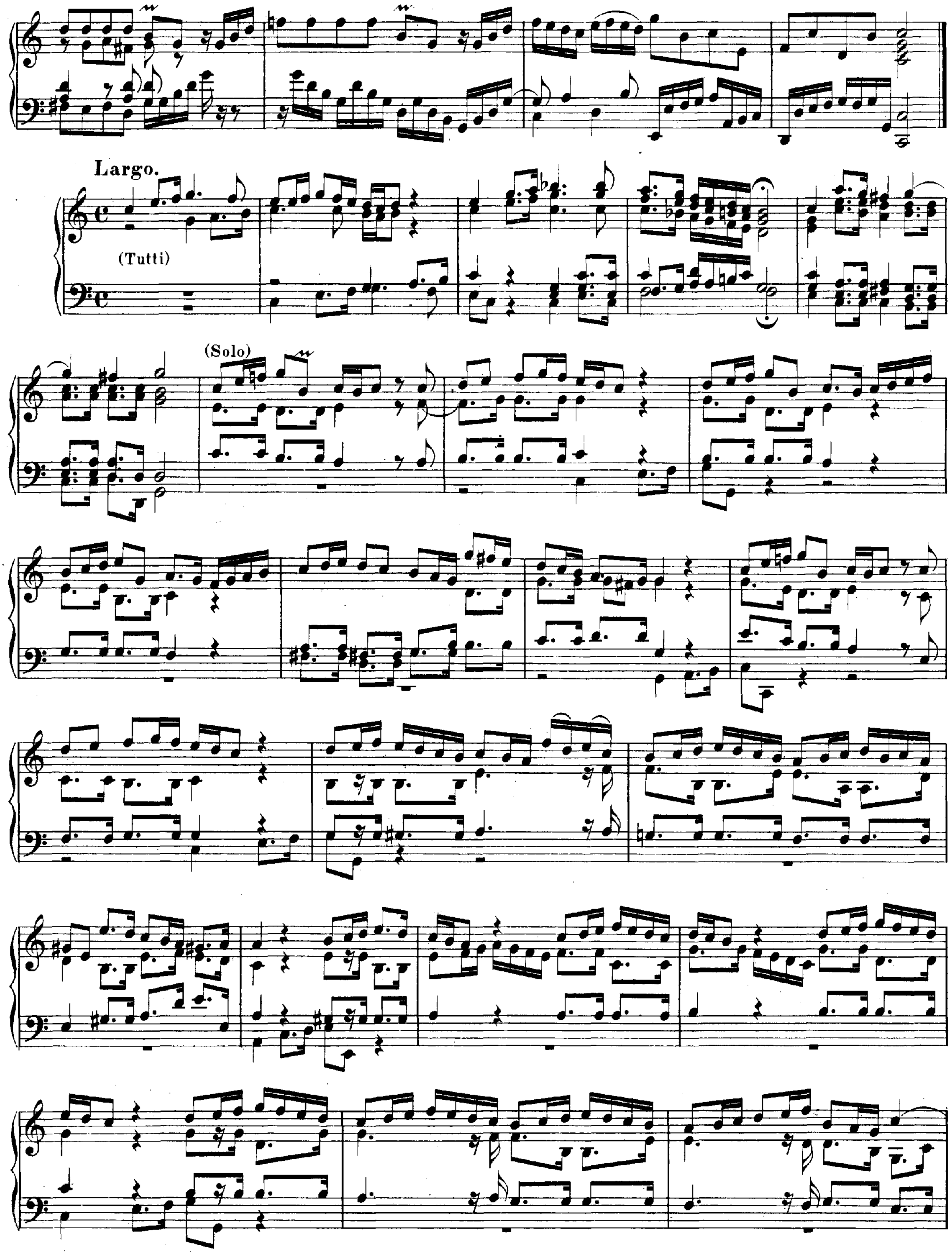
Concerto V.

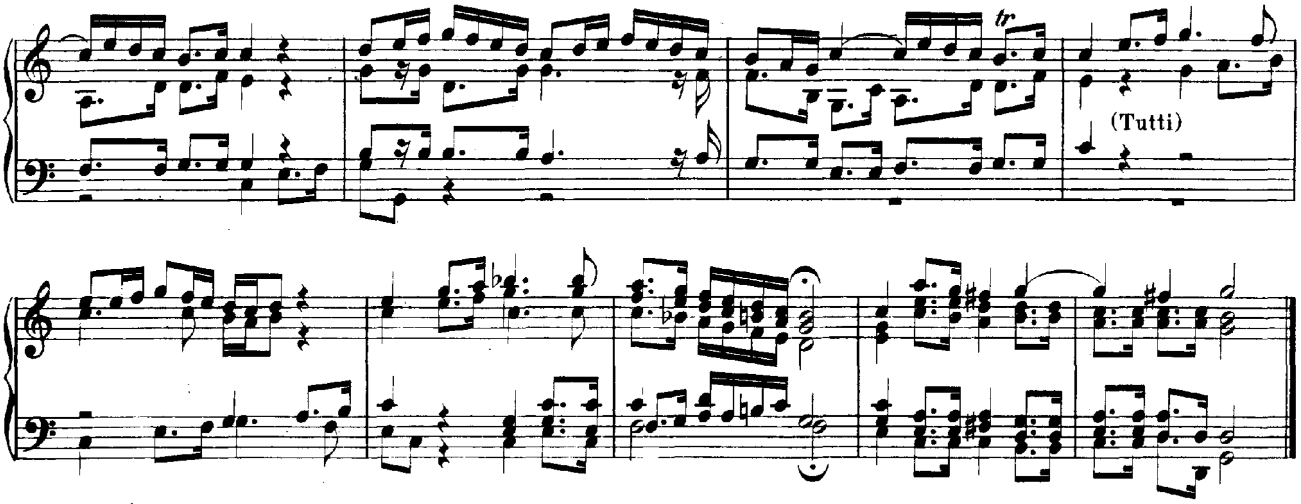



(Tutti)
piano
forte
piano
forte
piano
forte
piano
forte

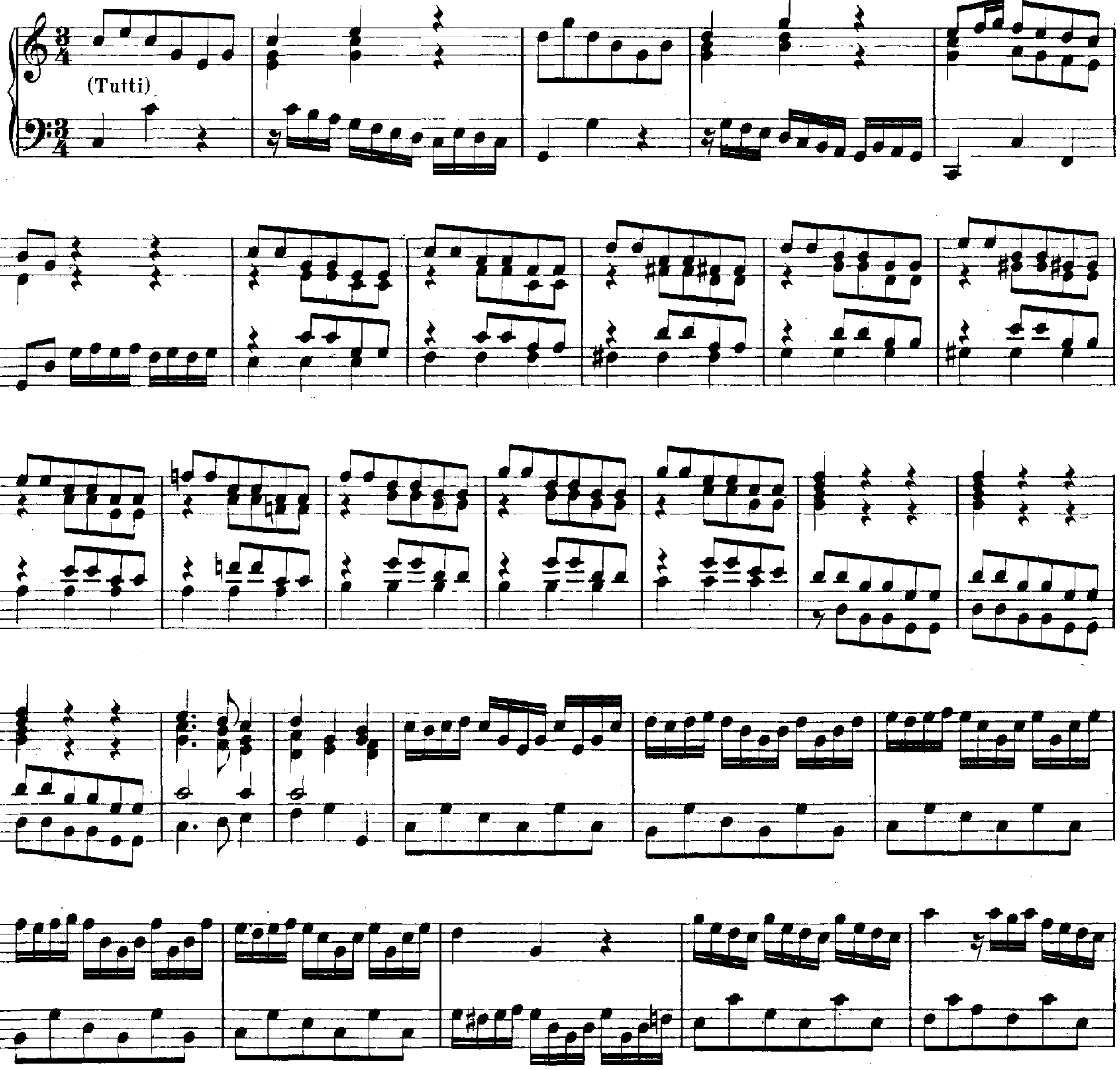

(Solo)

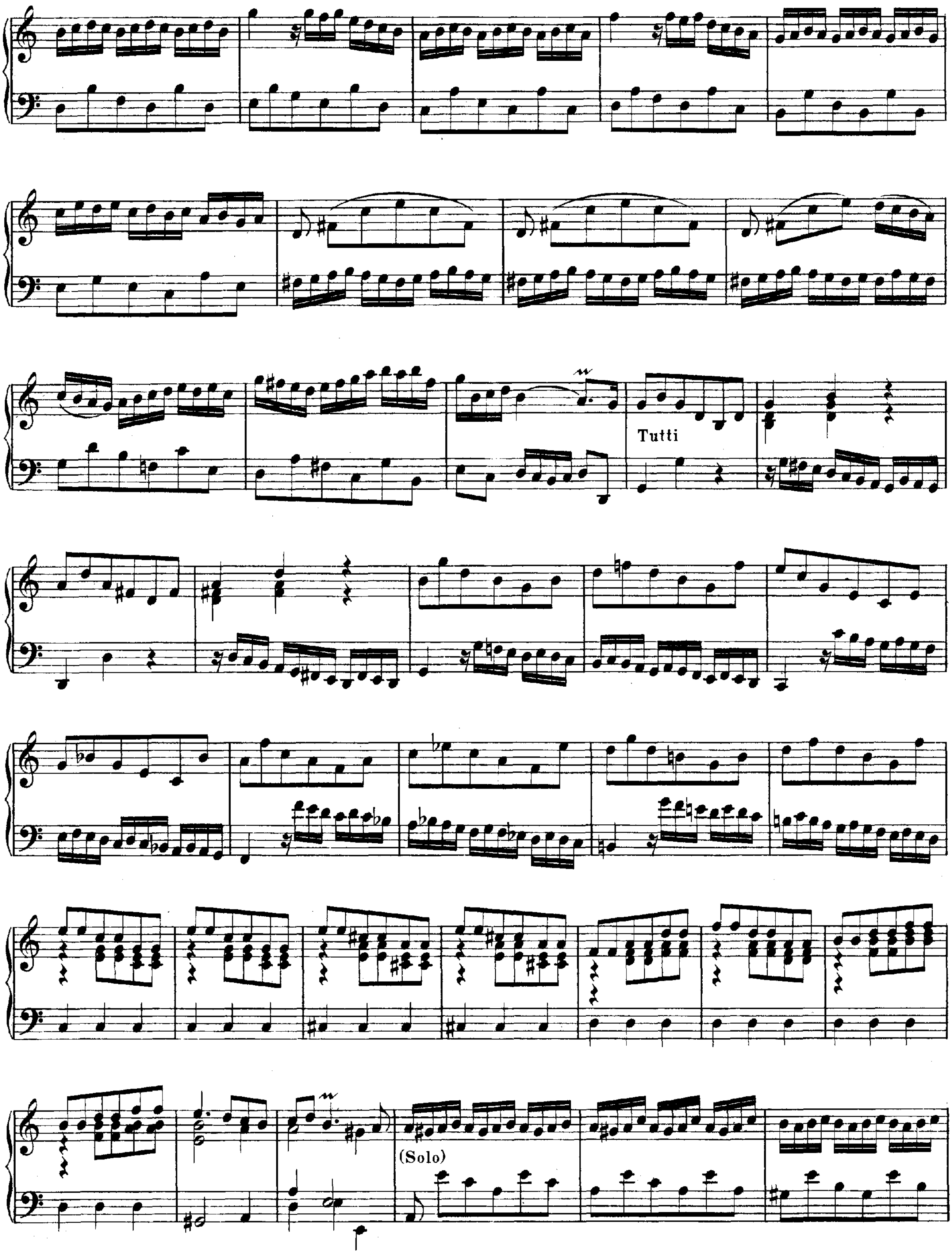

(Tutti)
piano
forte
piano
forte
(Solo)
(Tutti)

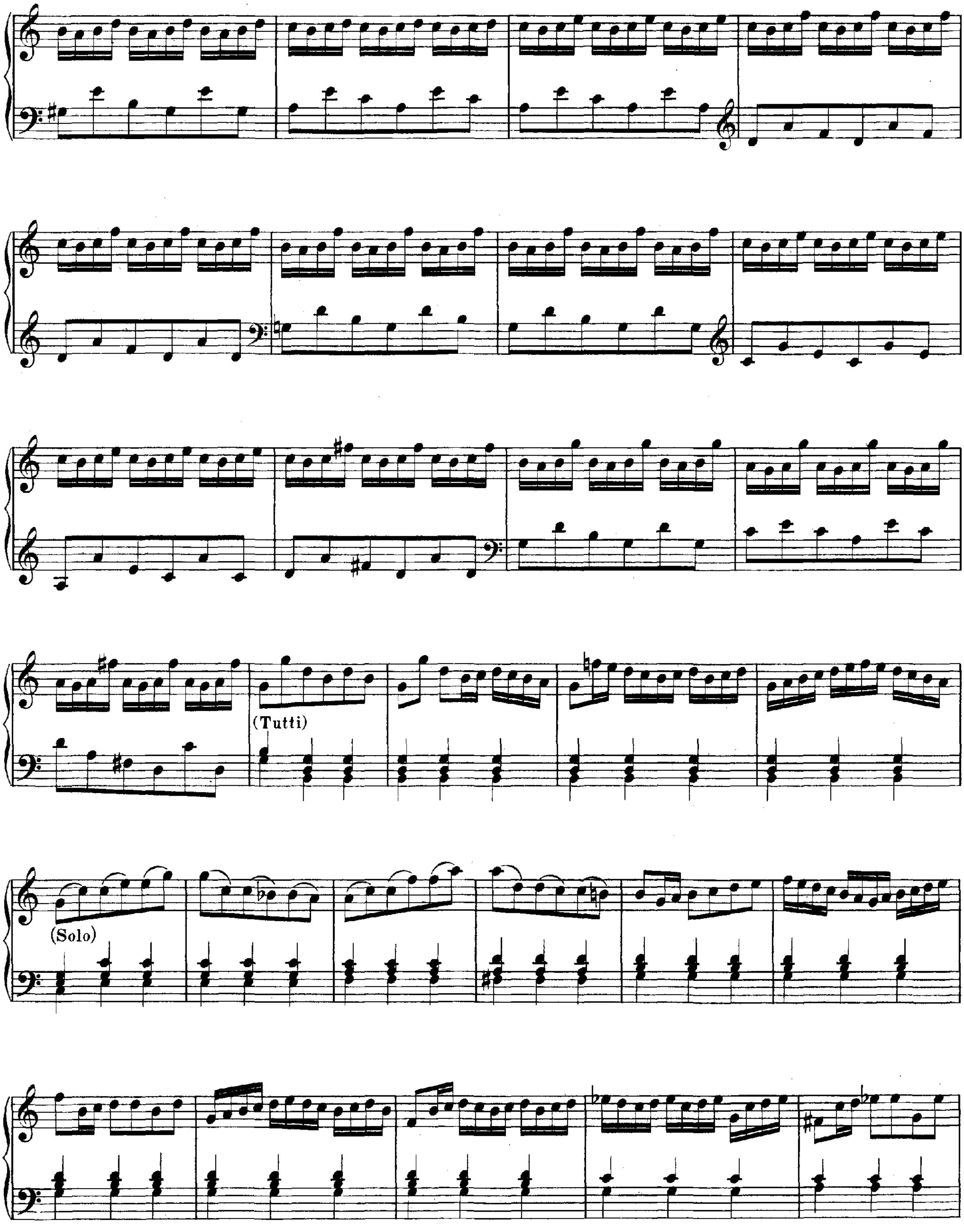

Largo.
(Tutti)
(Solo)

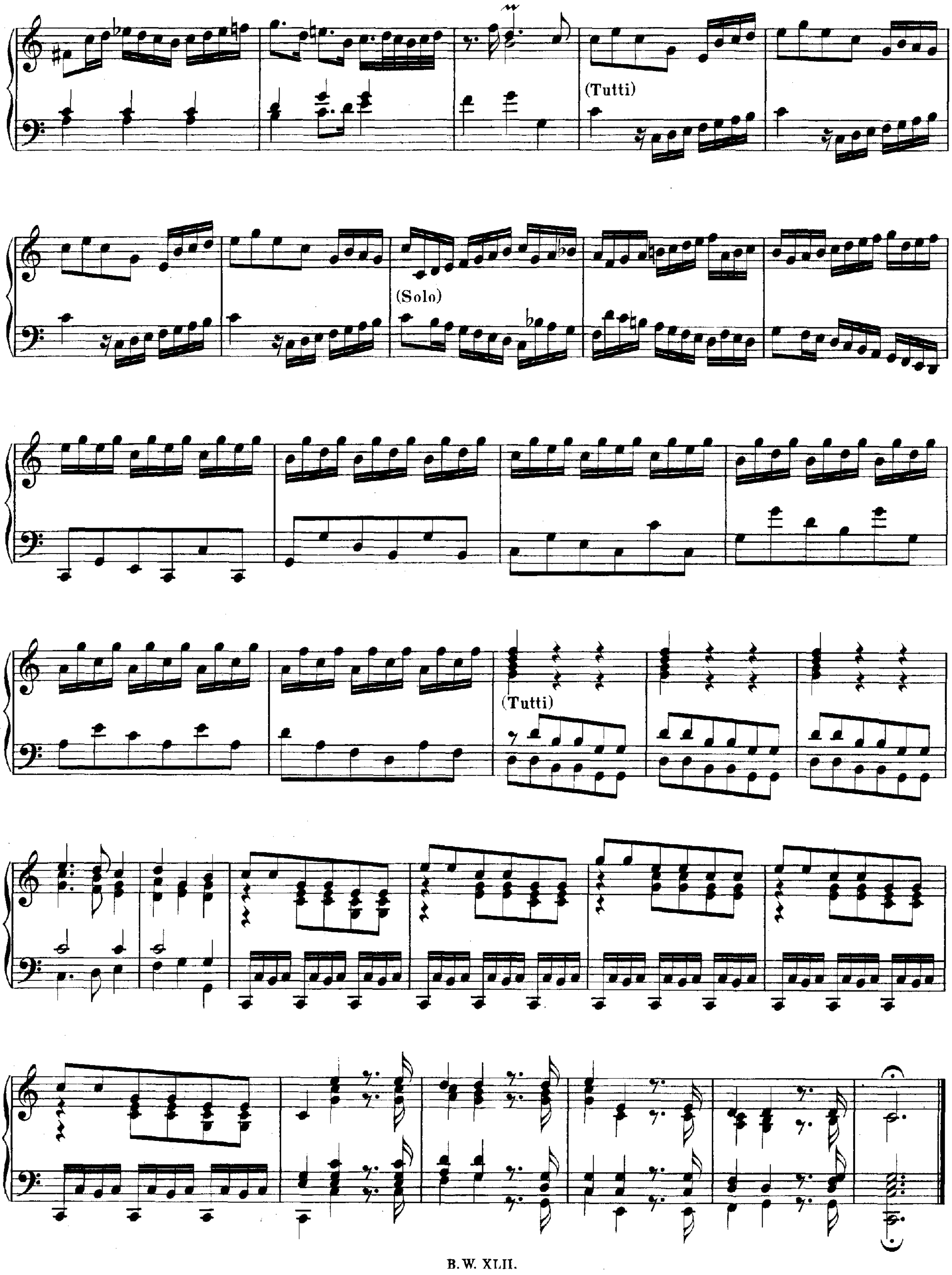


Allegro.

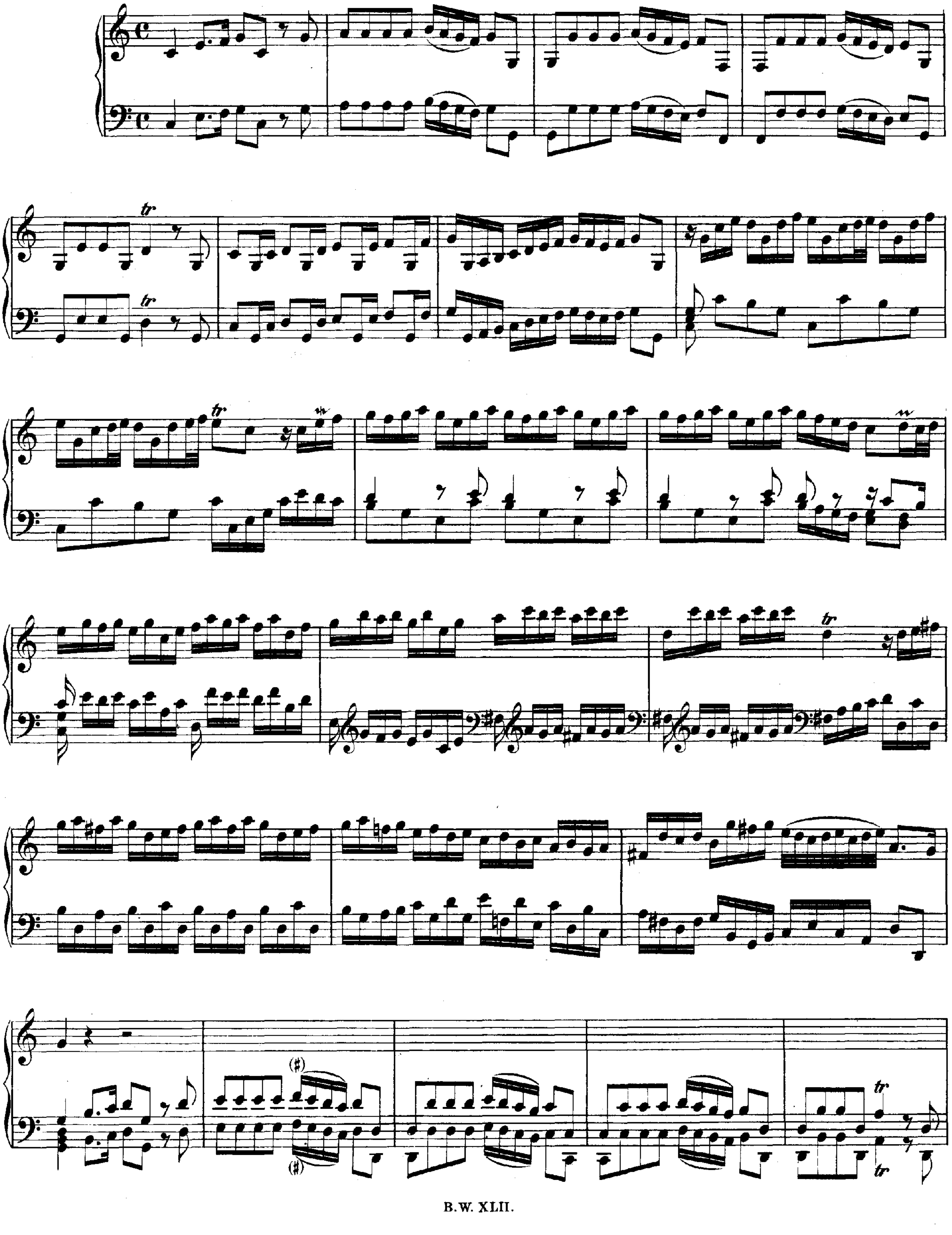


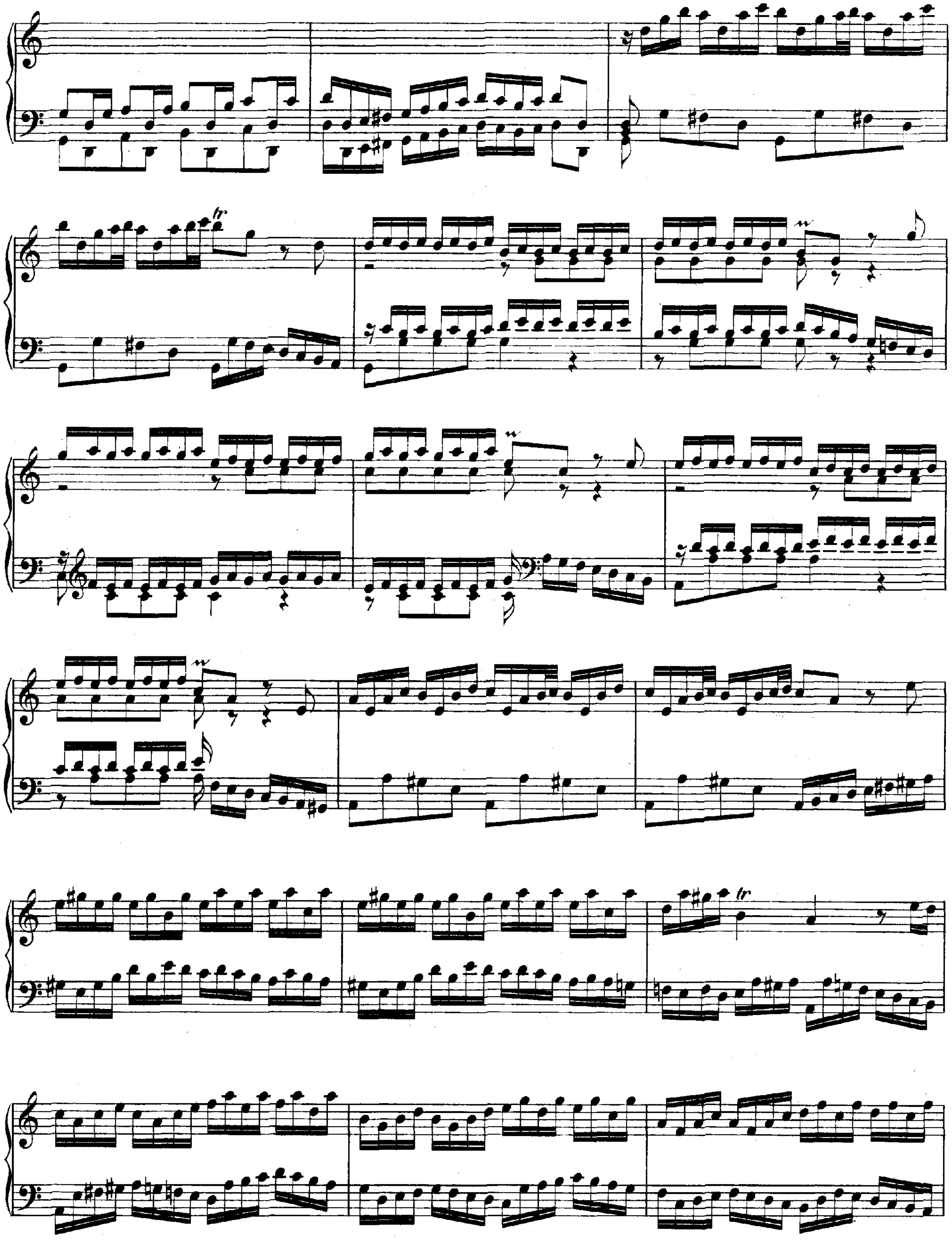

Tutti
(Solo)

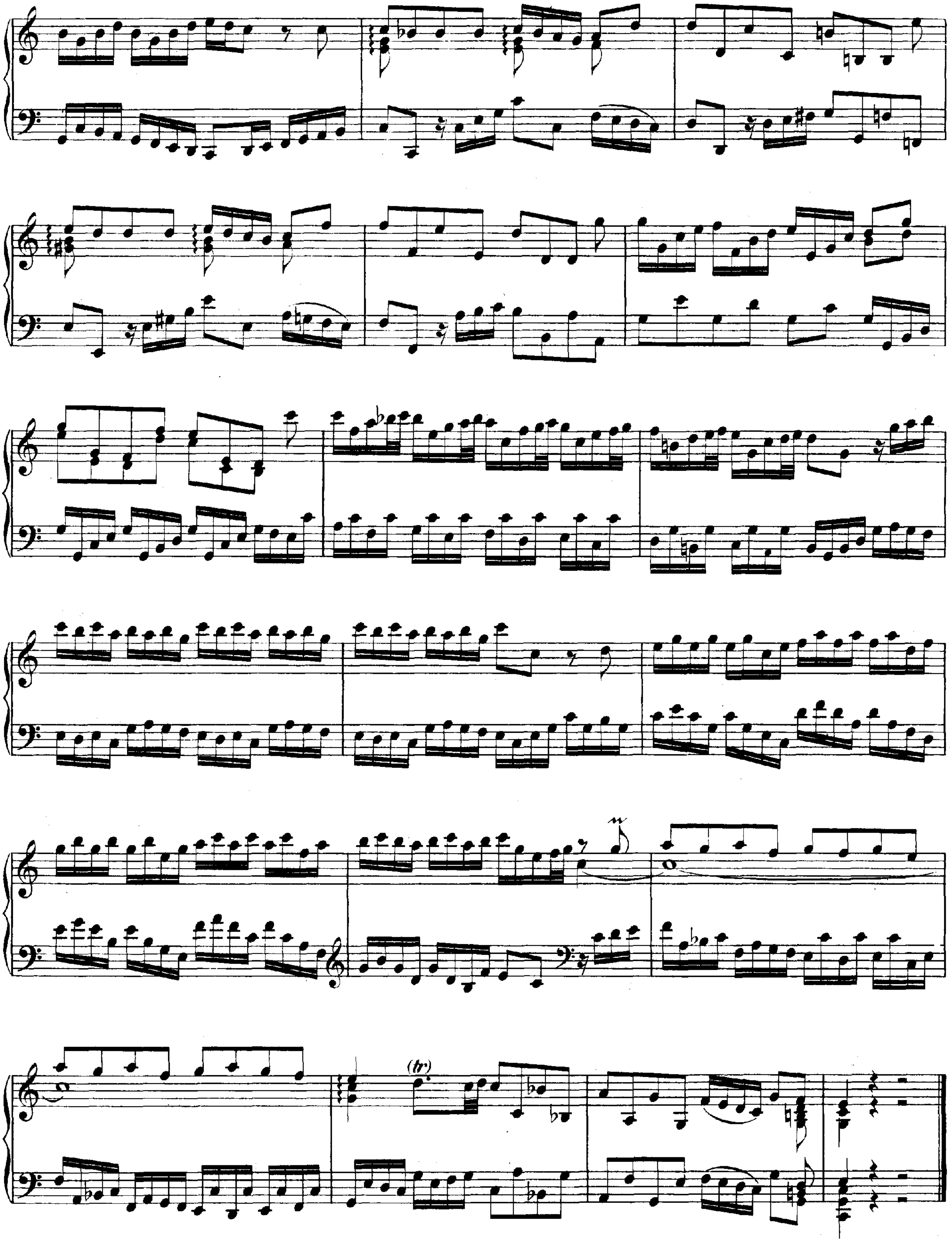

(Tutti)
(Solo)


(Tutti)
(Solo)
(Tutti)

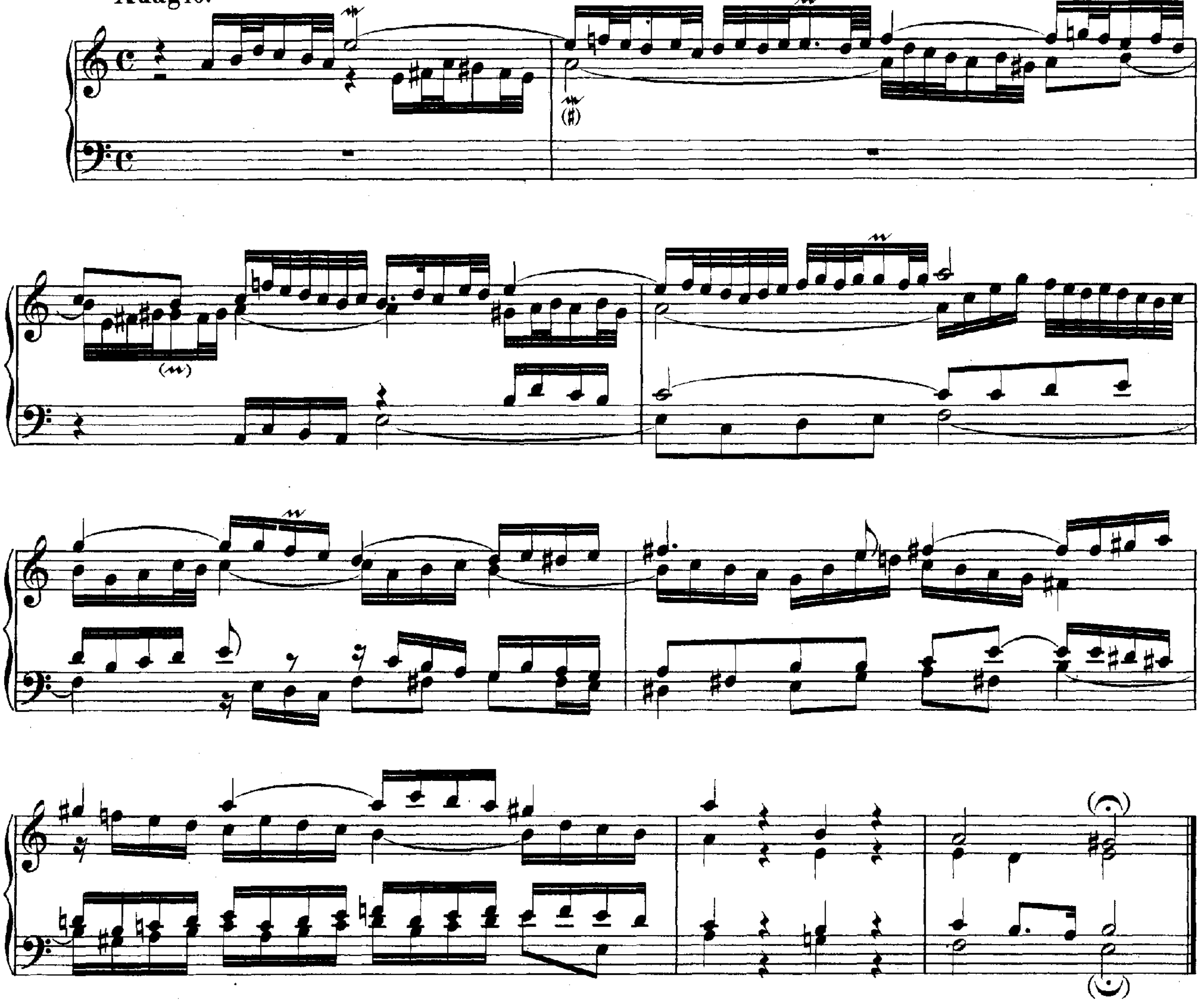
Concerto VI.



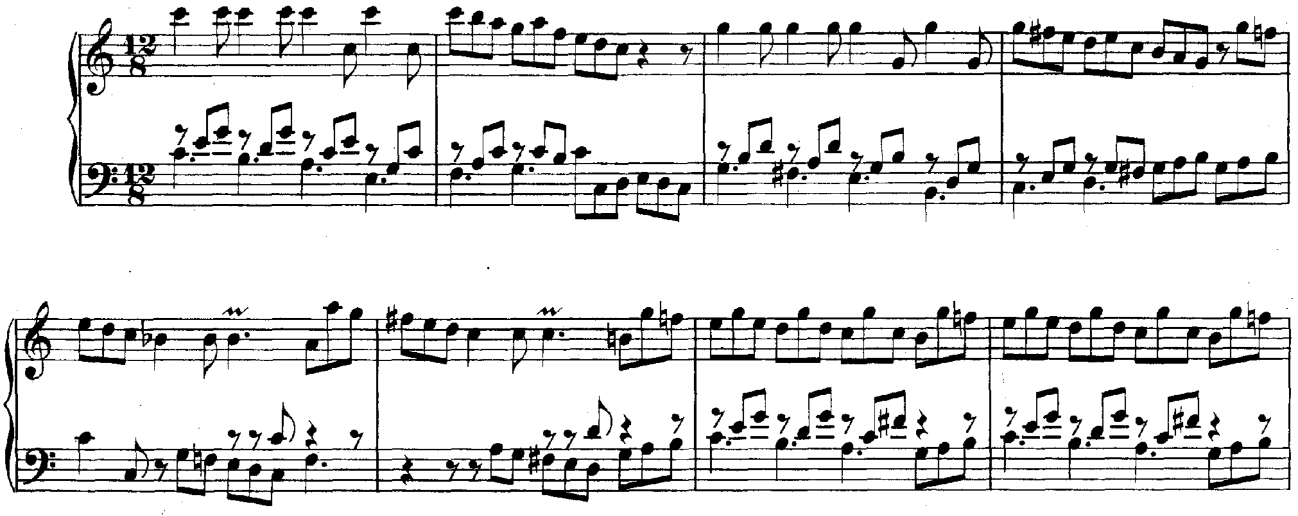


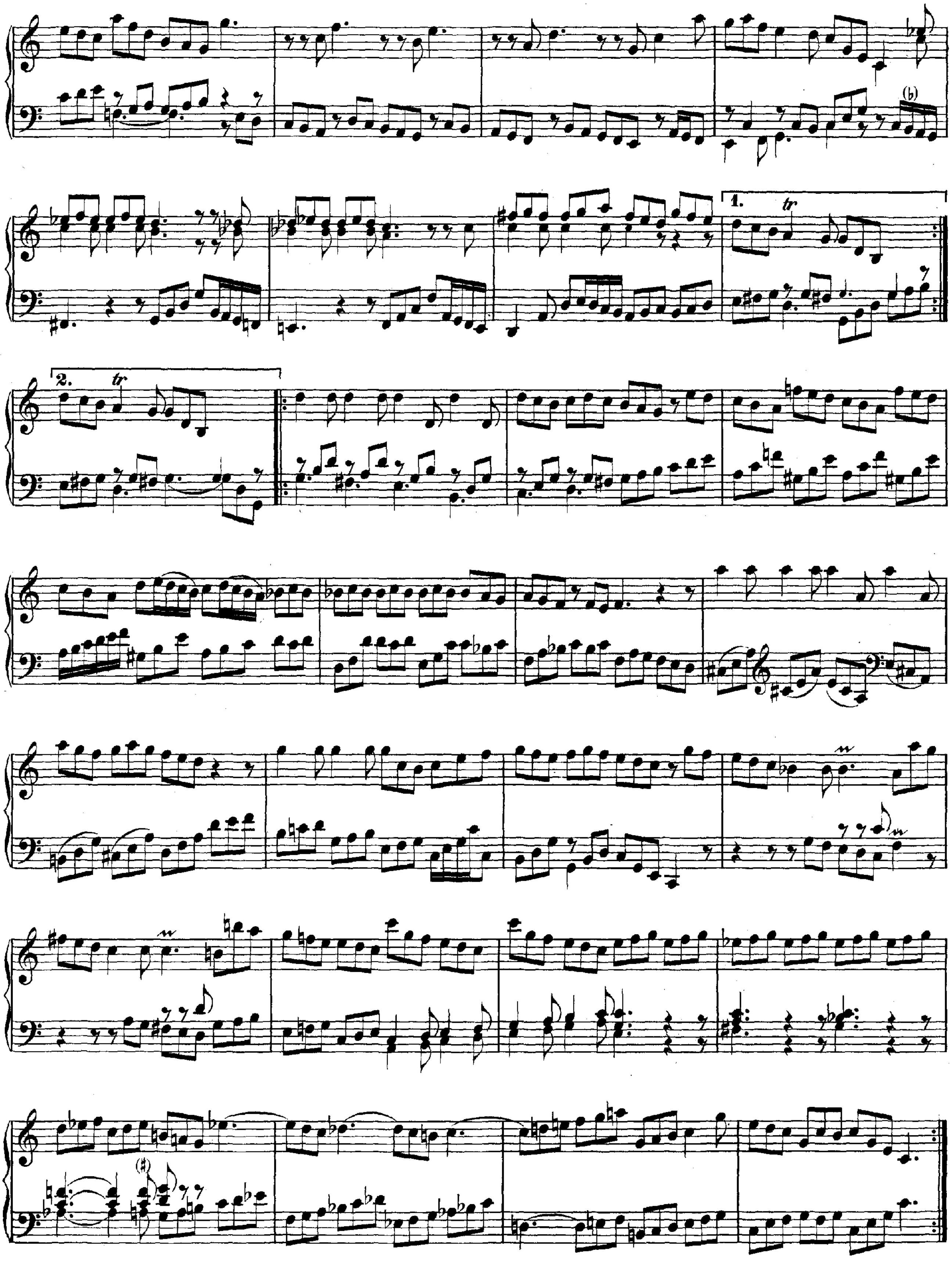

(tr)

Adagio.

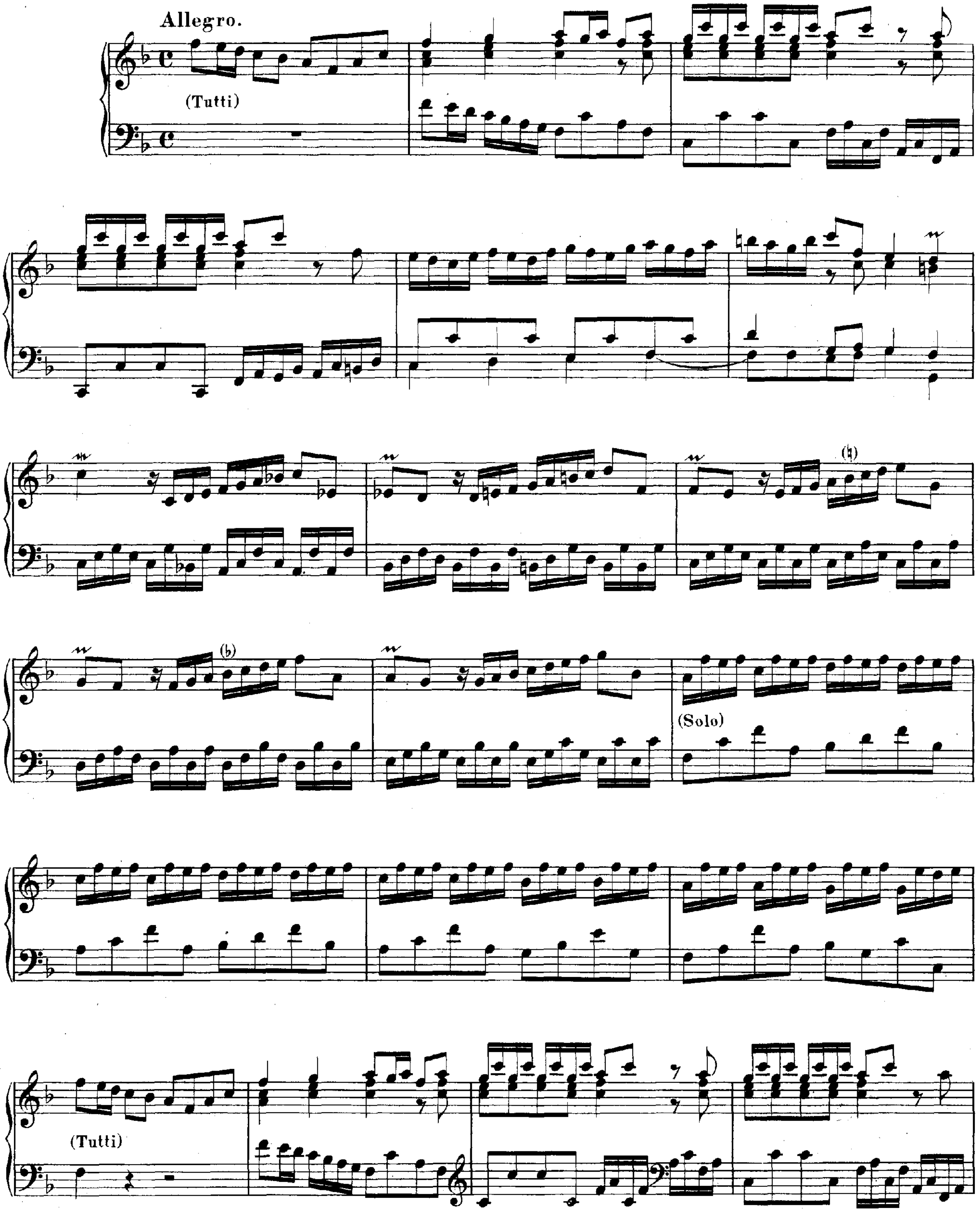


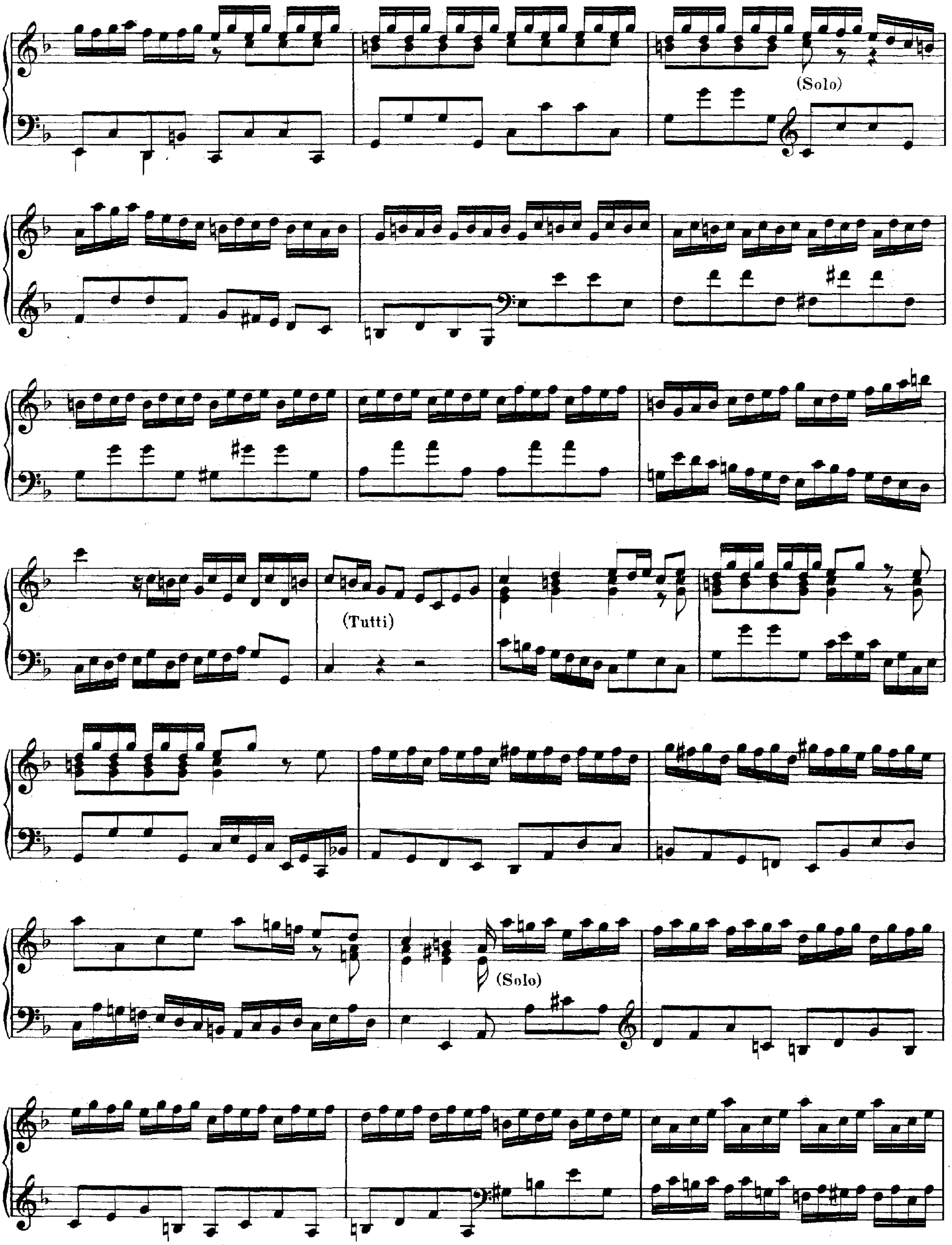
Giga.

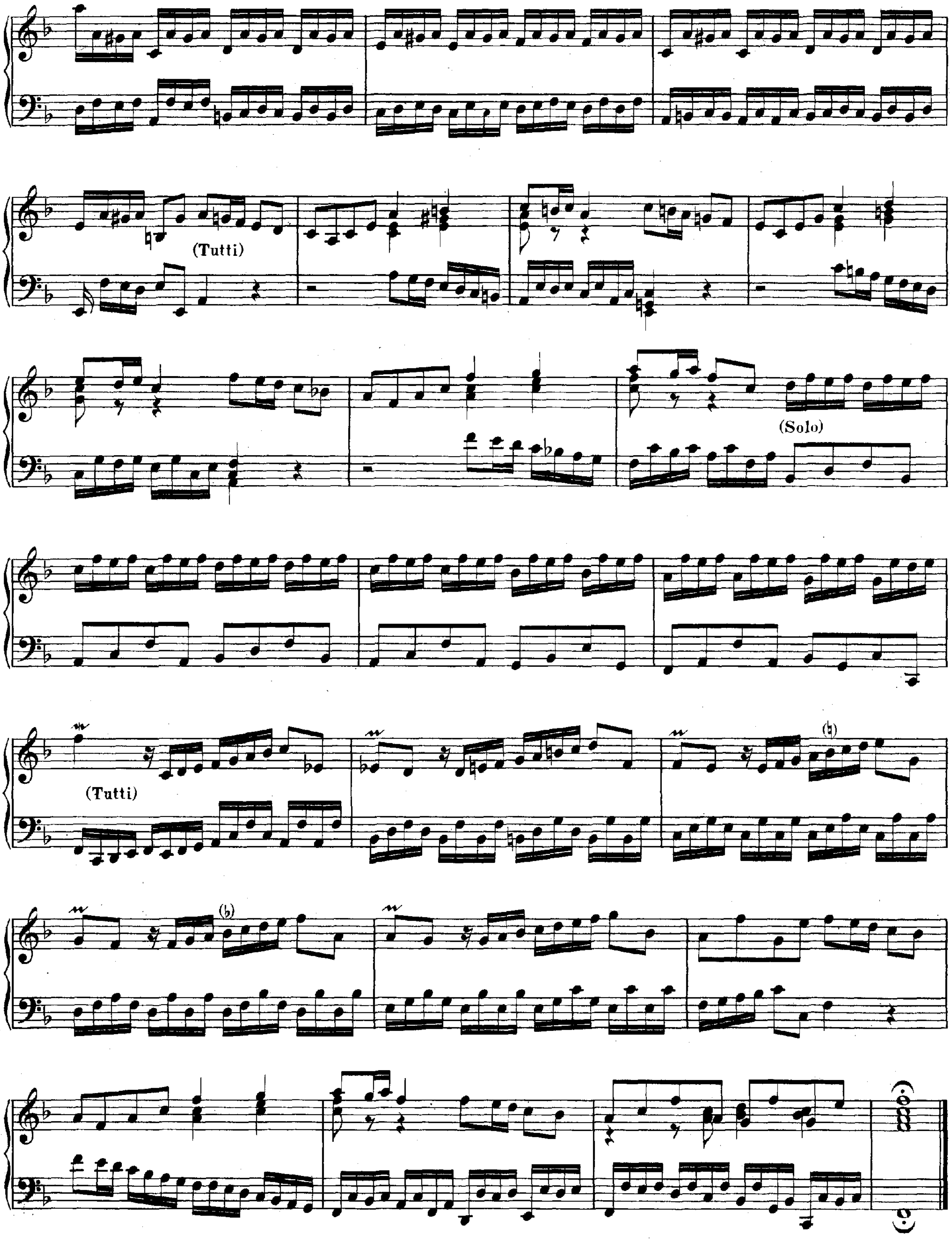



1.
tr
2.
tr

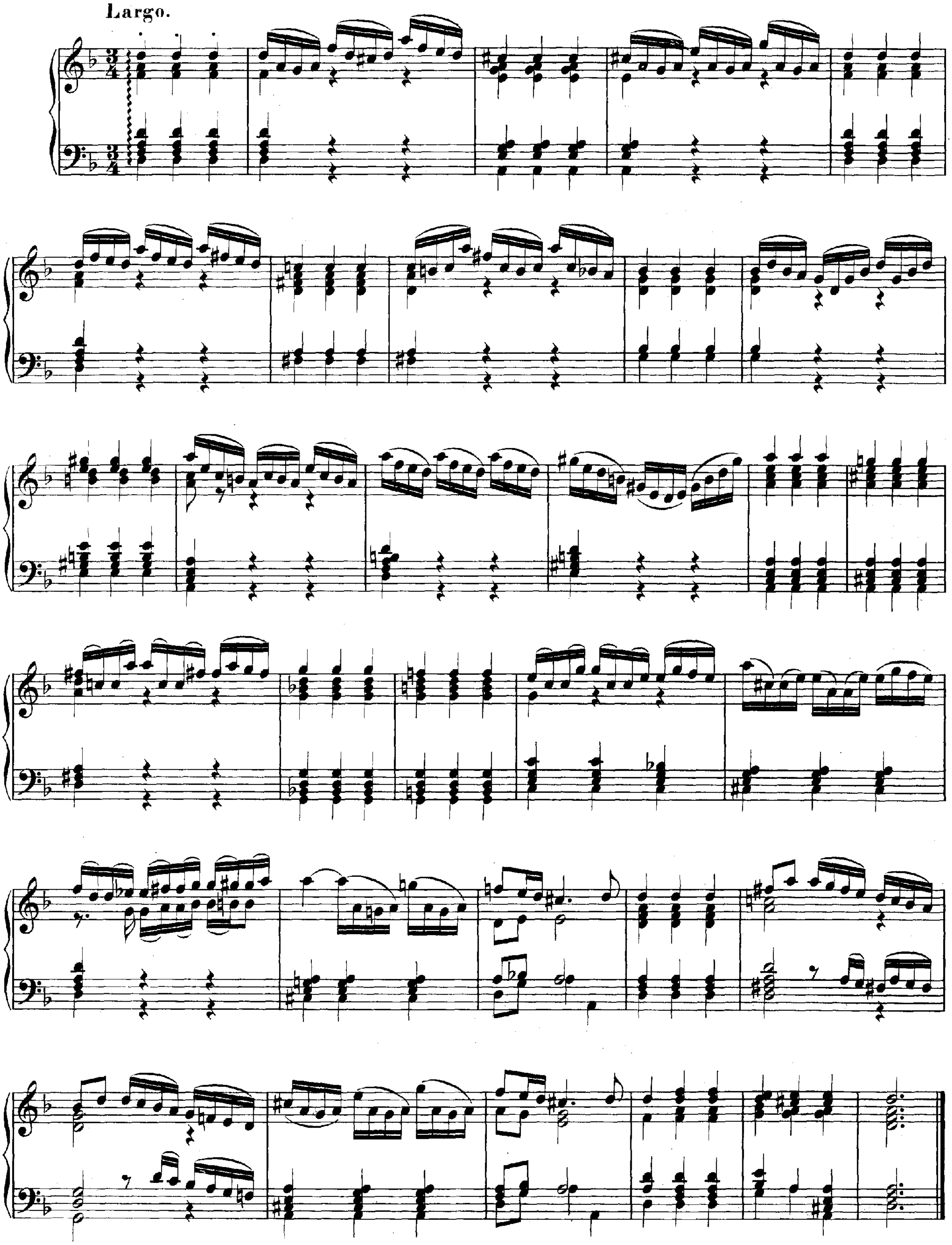
Concerto VII.

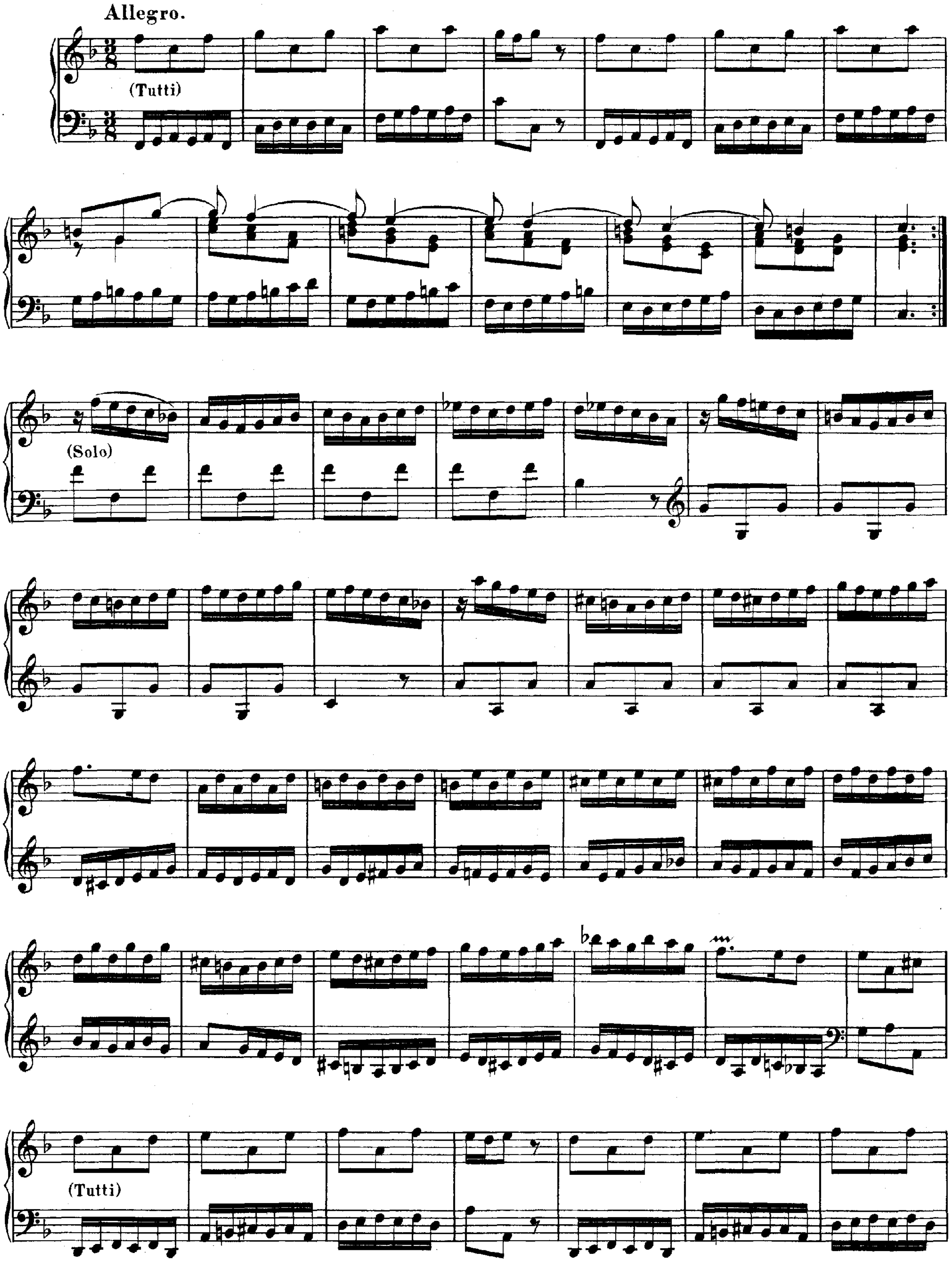


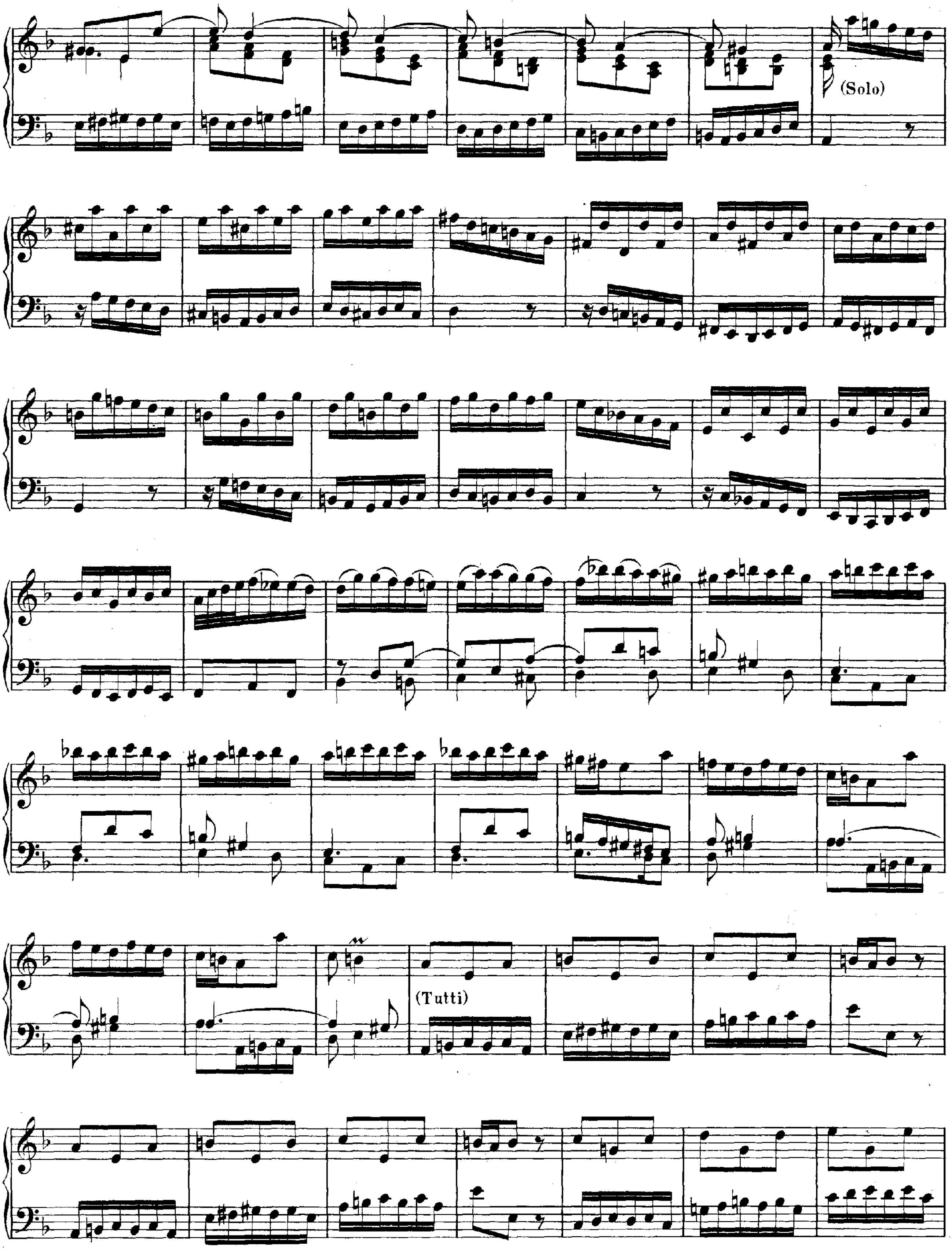

(Solo)
(Tutti)
(Solo)

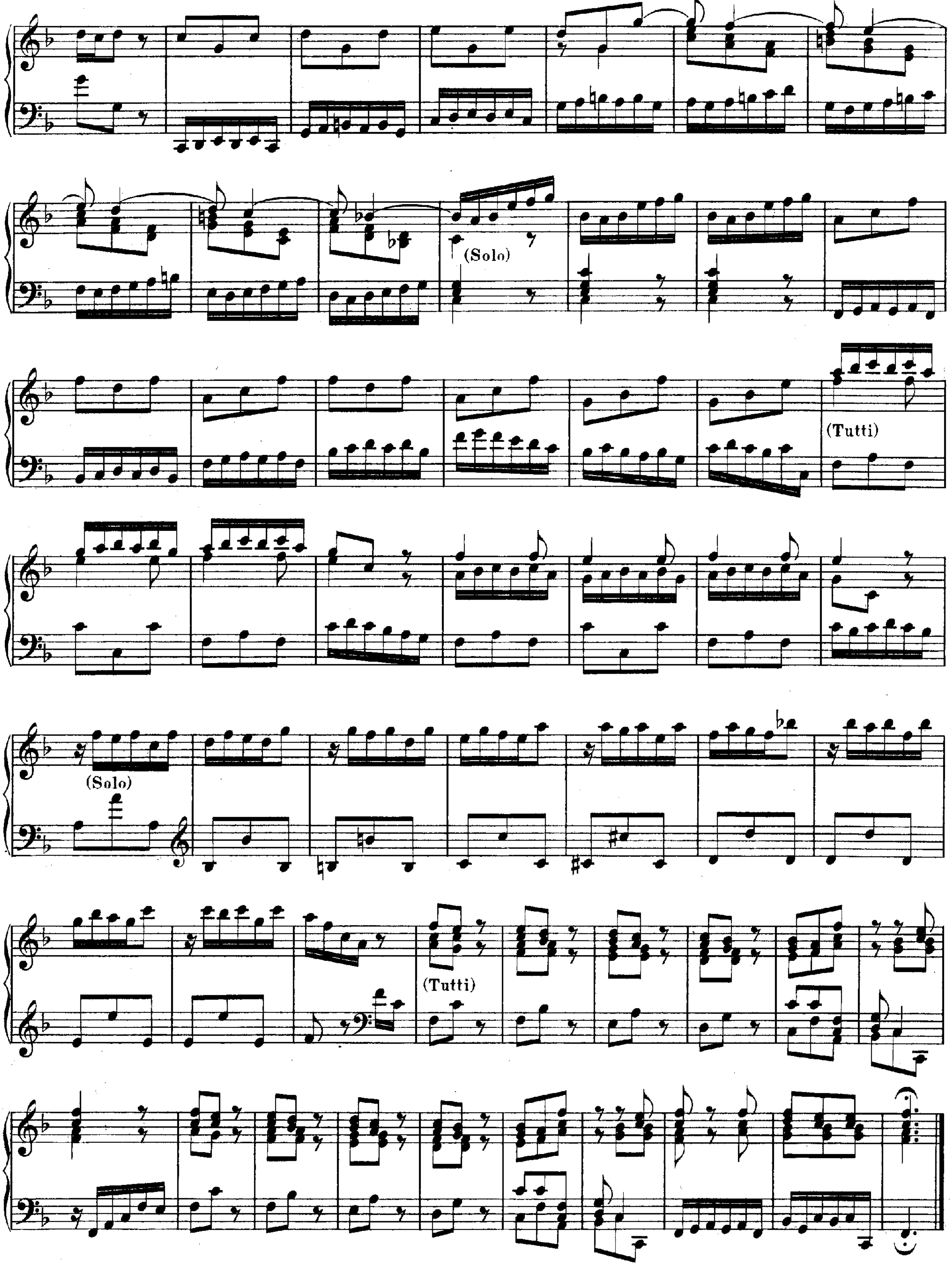

(Tutti)
(Solo)
(Tutti)

Largo.

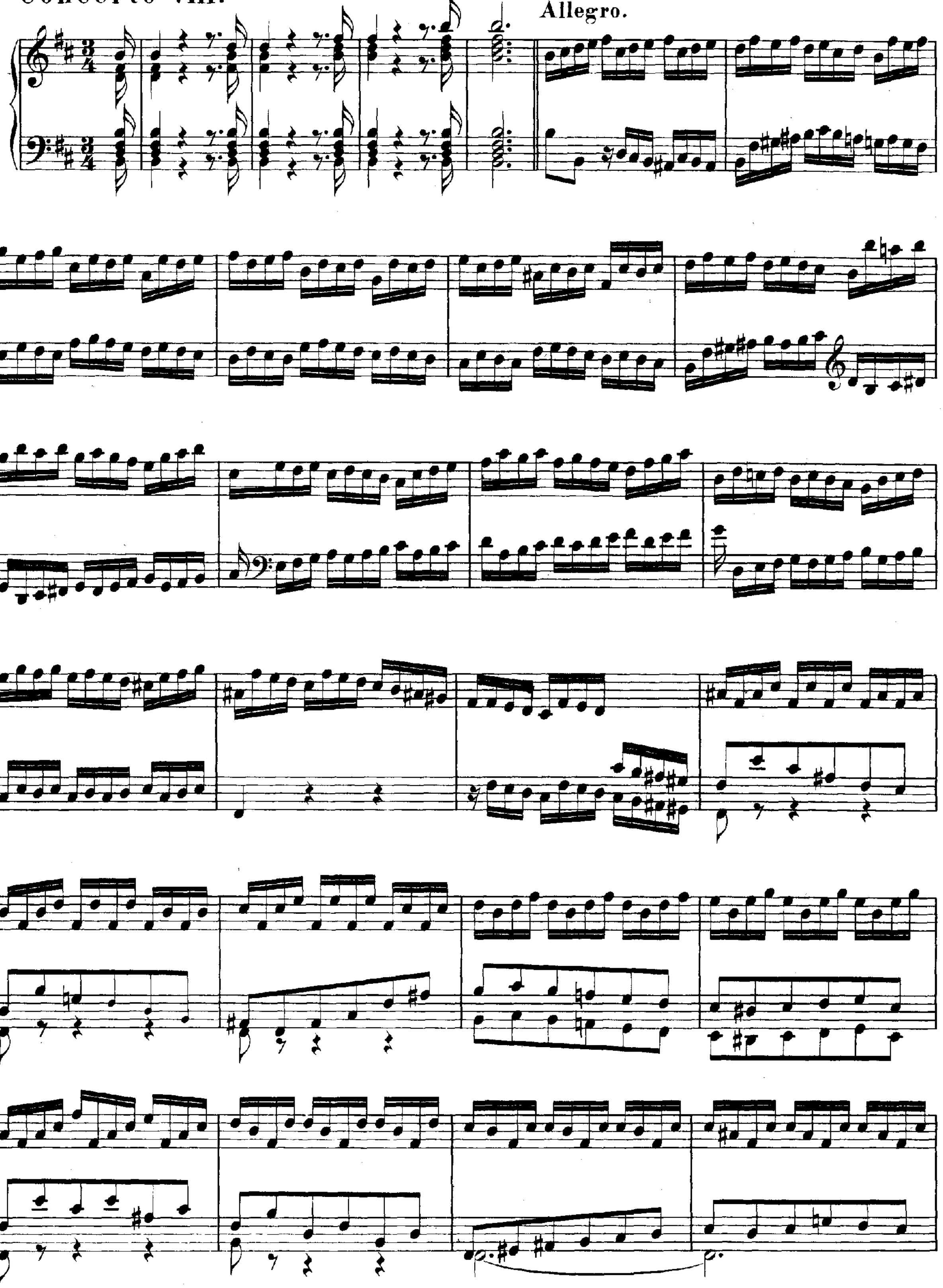


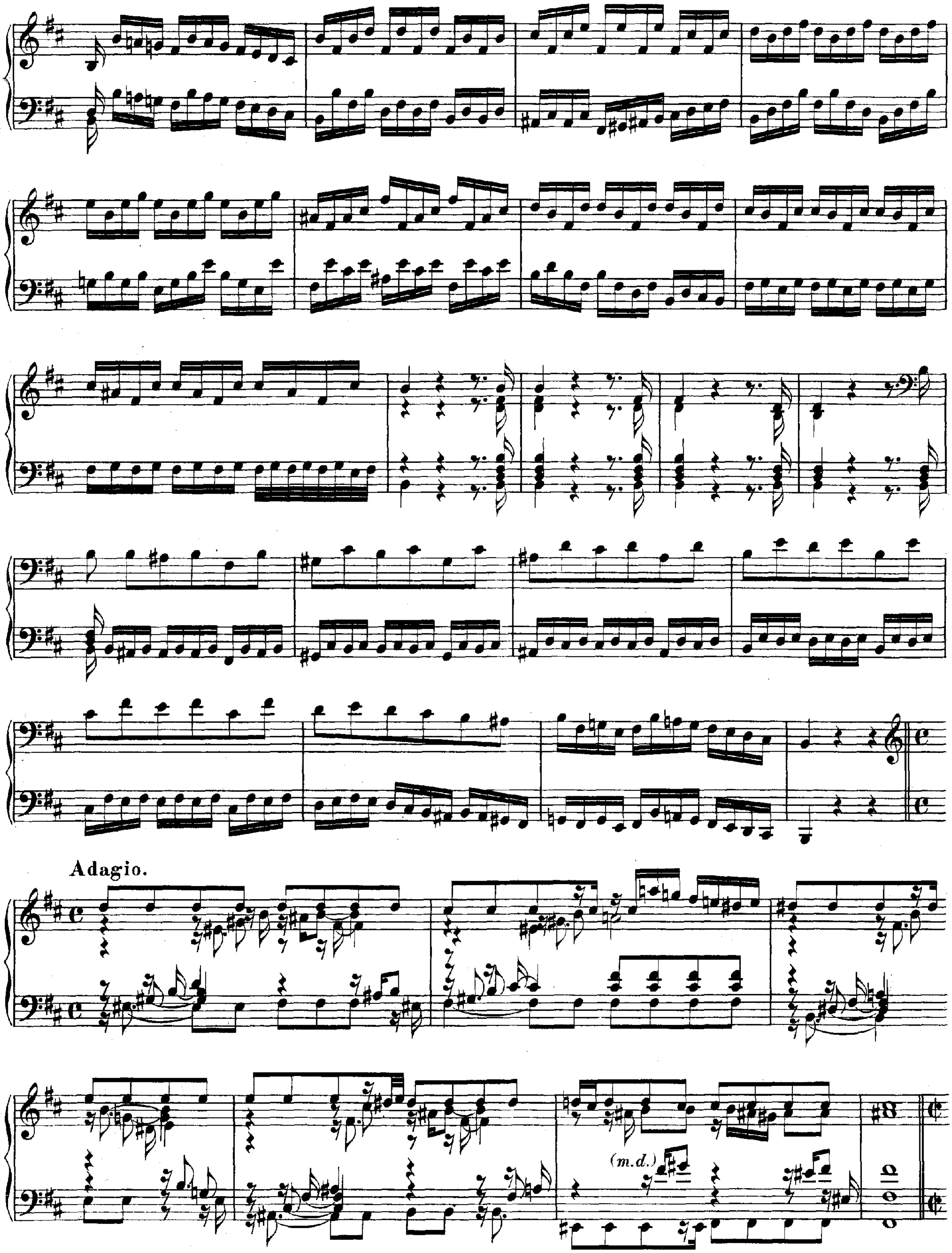

Allegro.
(Tutti)
(Solo)
(Tutti)


(Solo)
(Tutti)

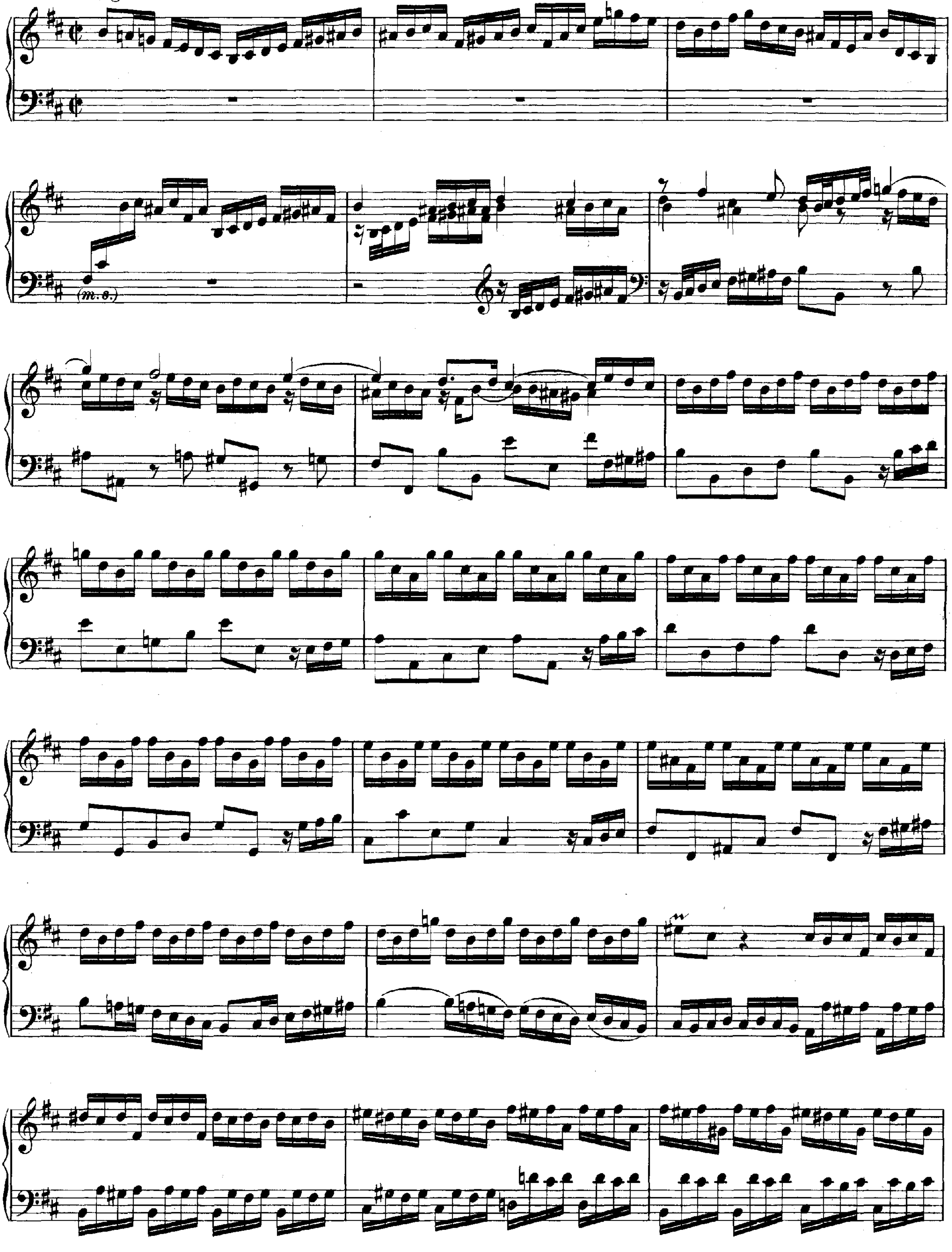

(Solo)
(Tutti)
(Tutti)
(Solo)
(Tutti)

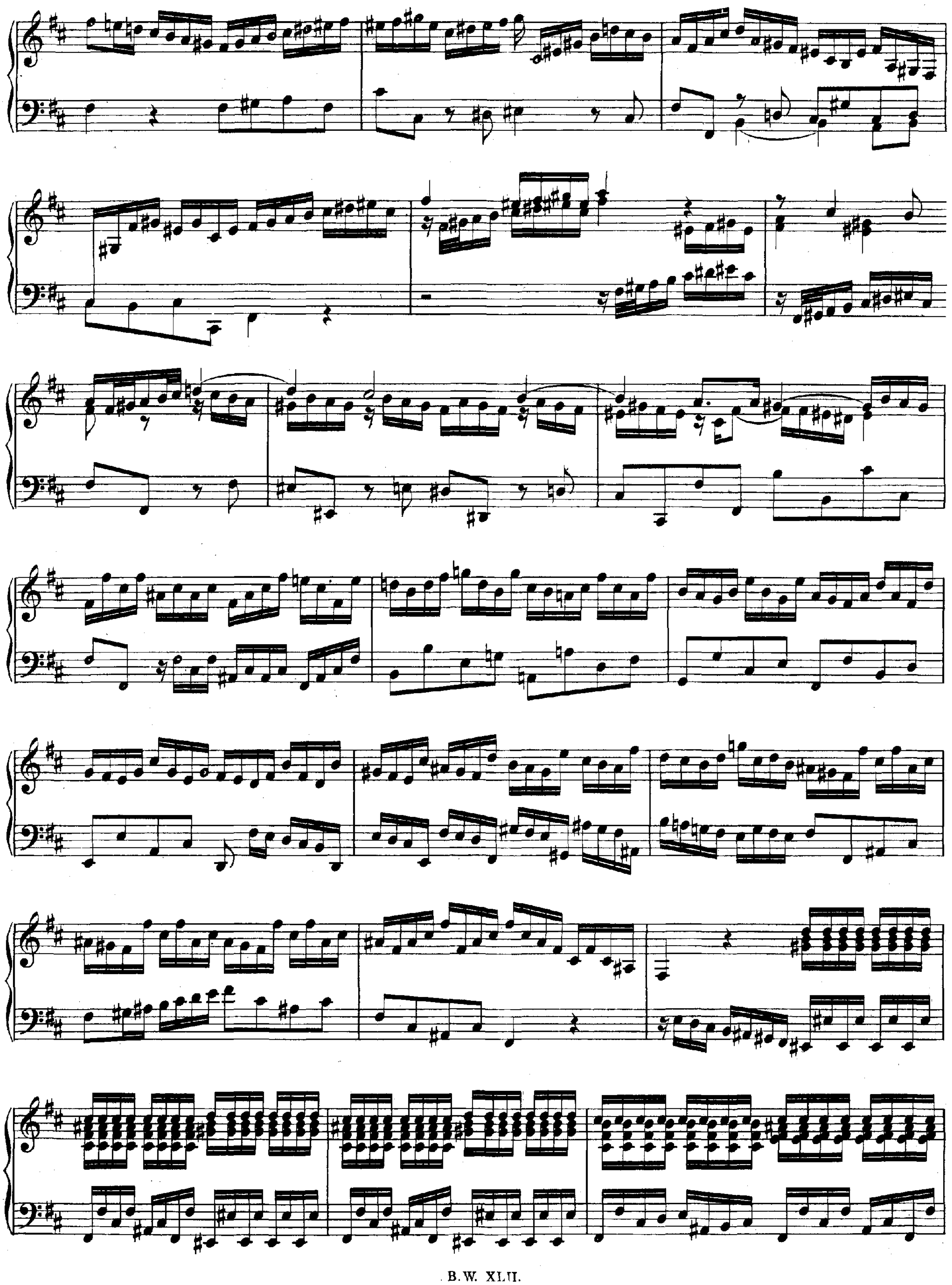
Concerto VIII.

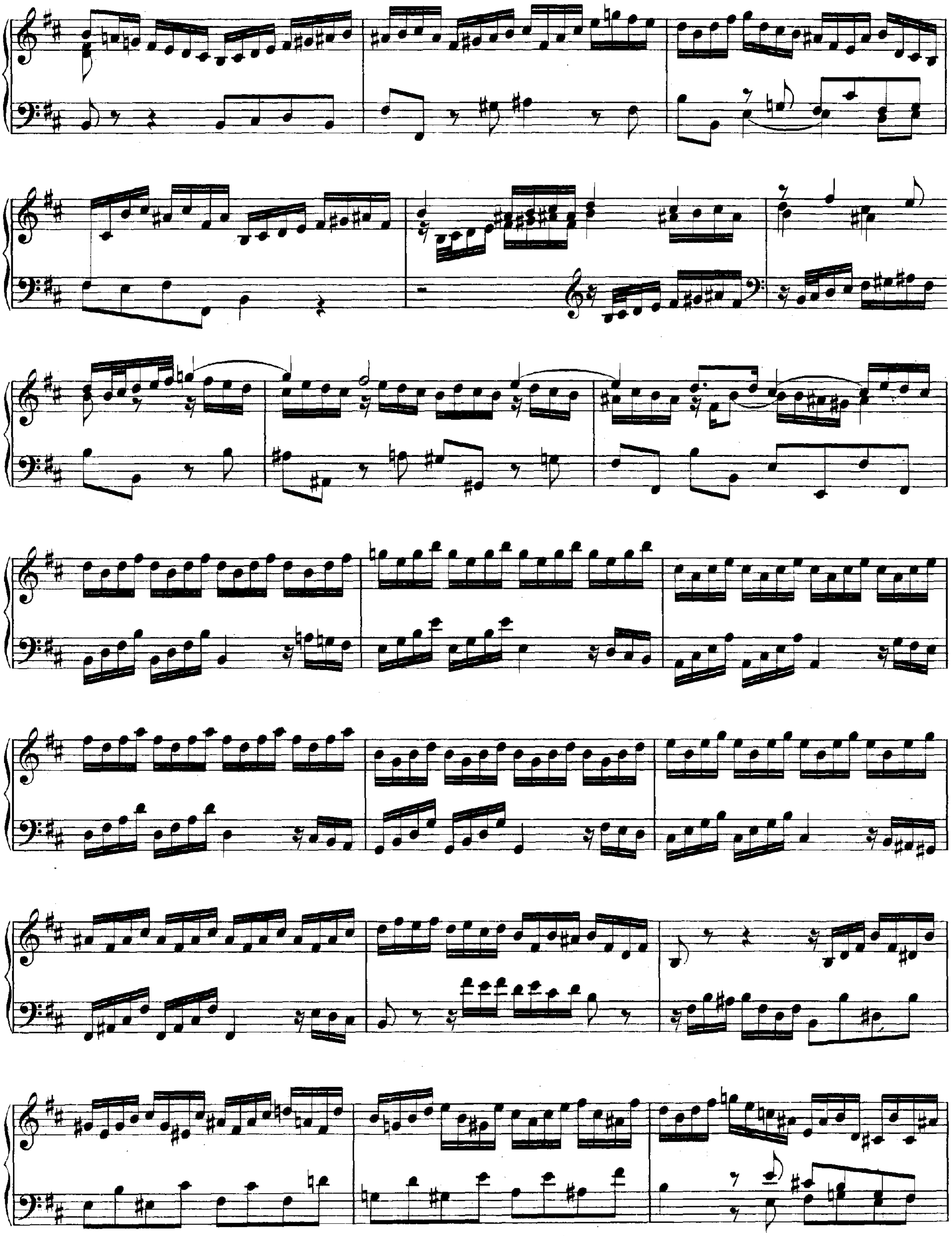


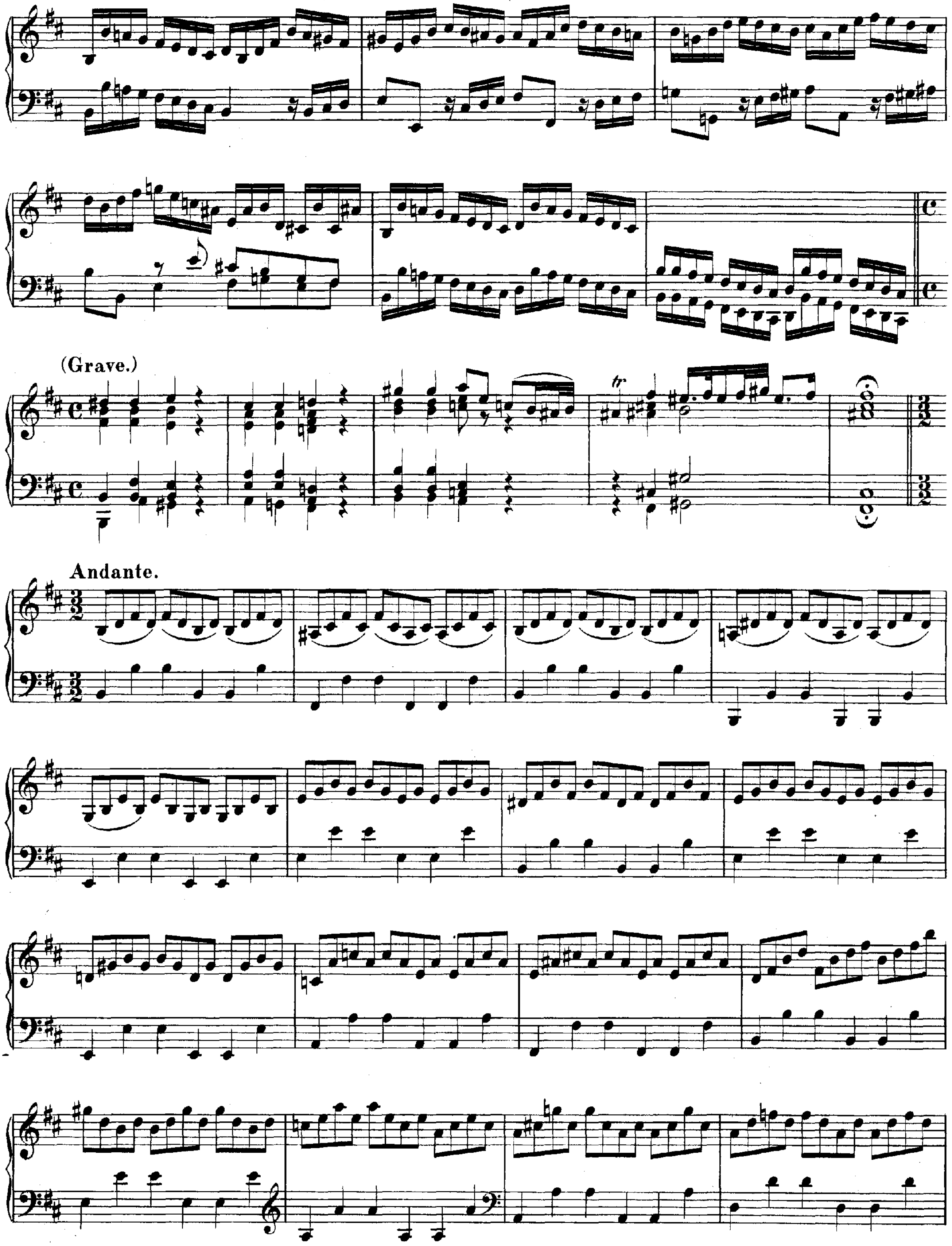

Adagio.
(m.d.)

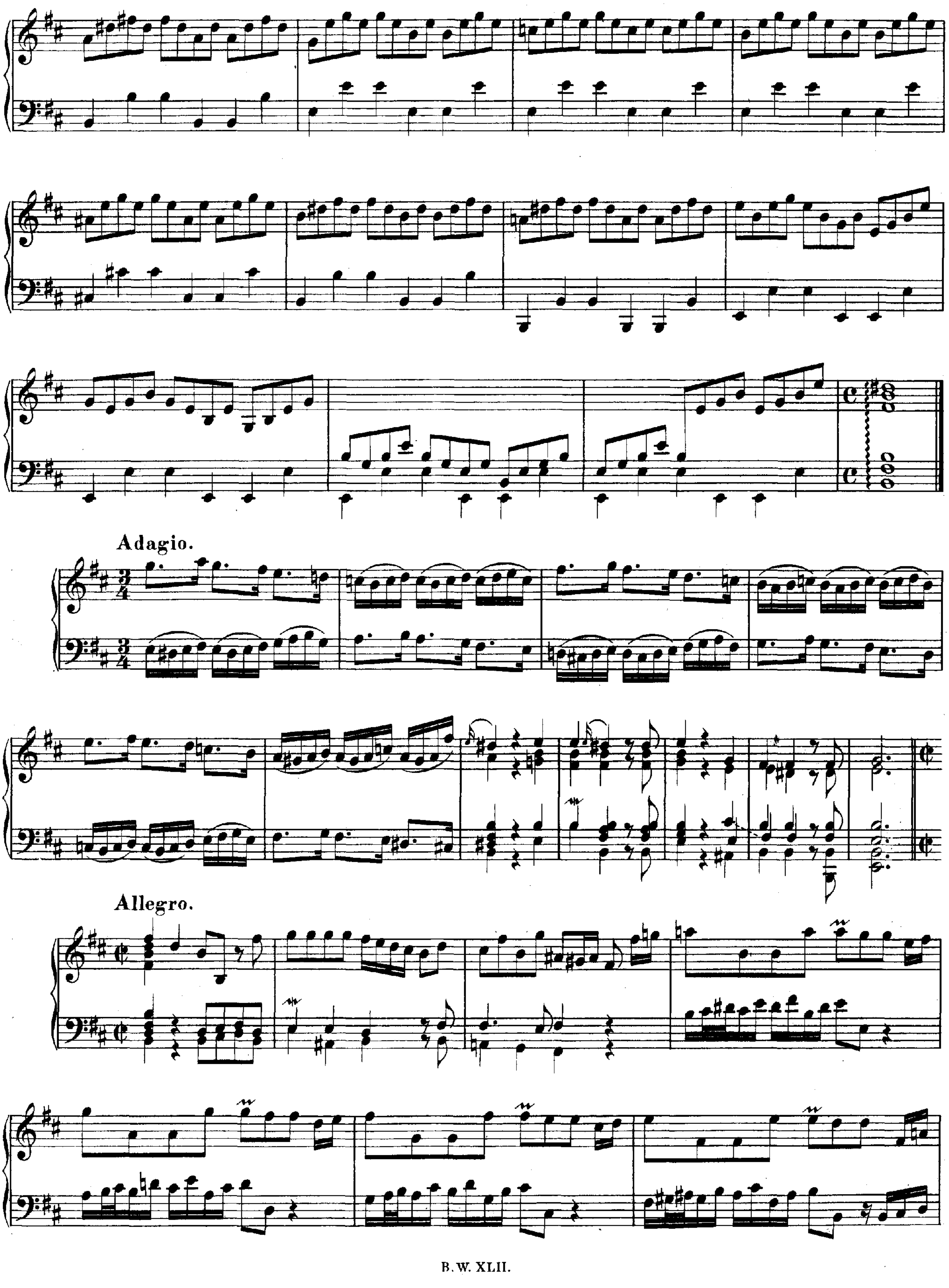
Allegro.

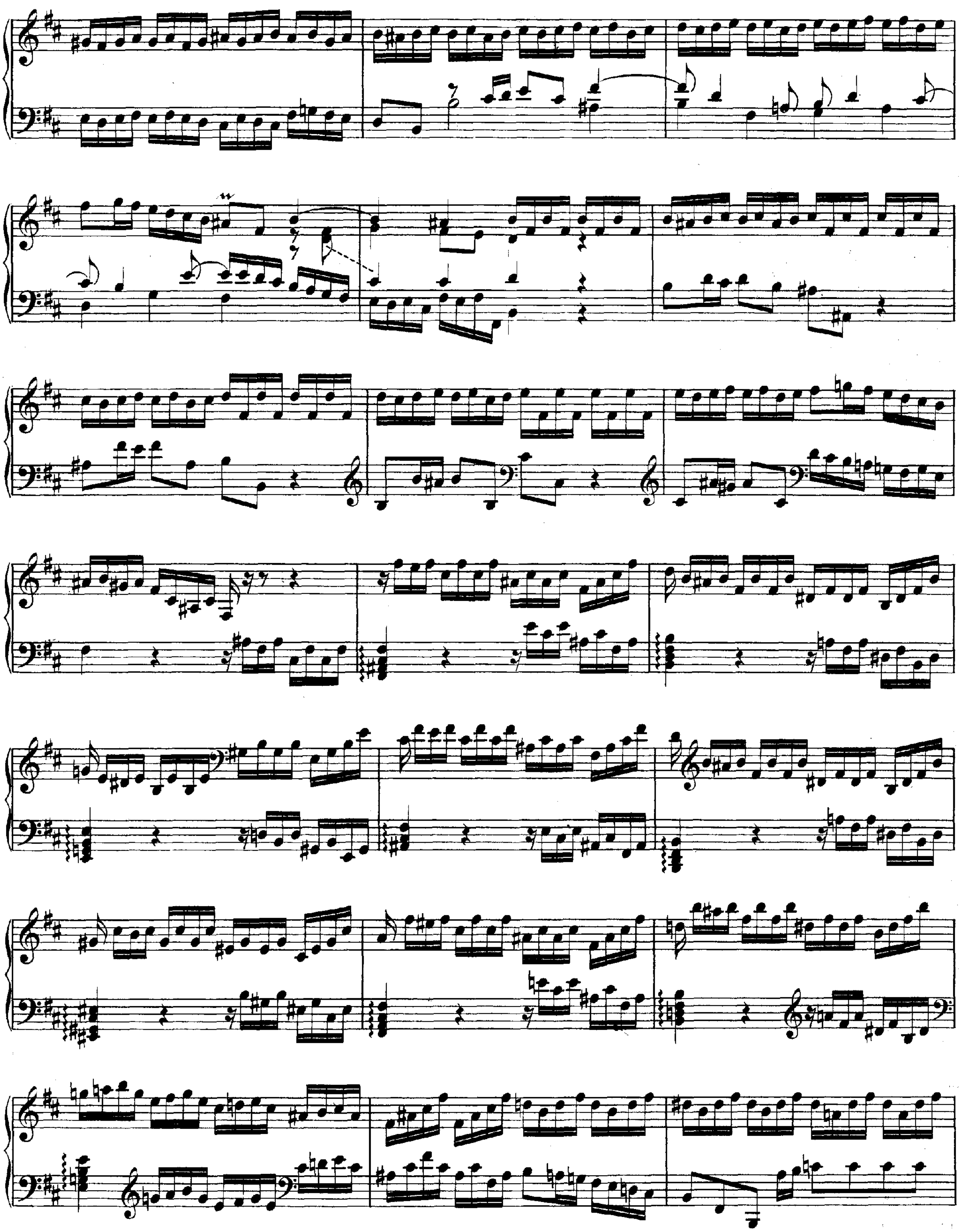


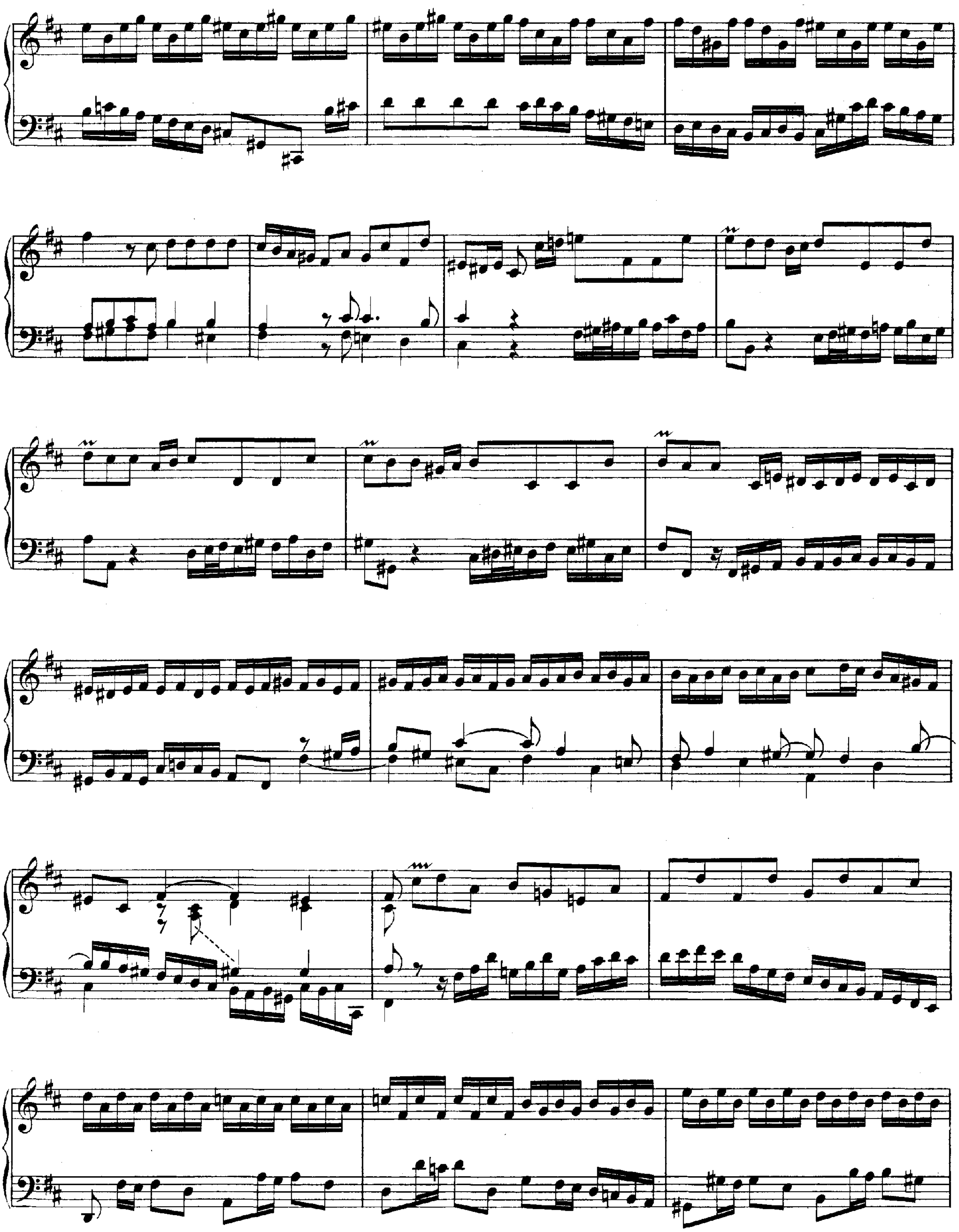


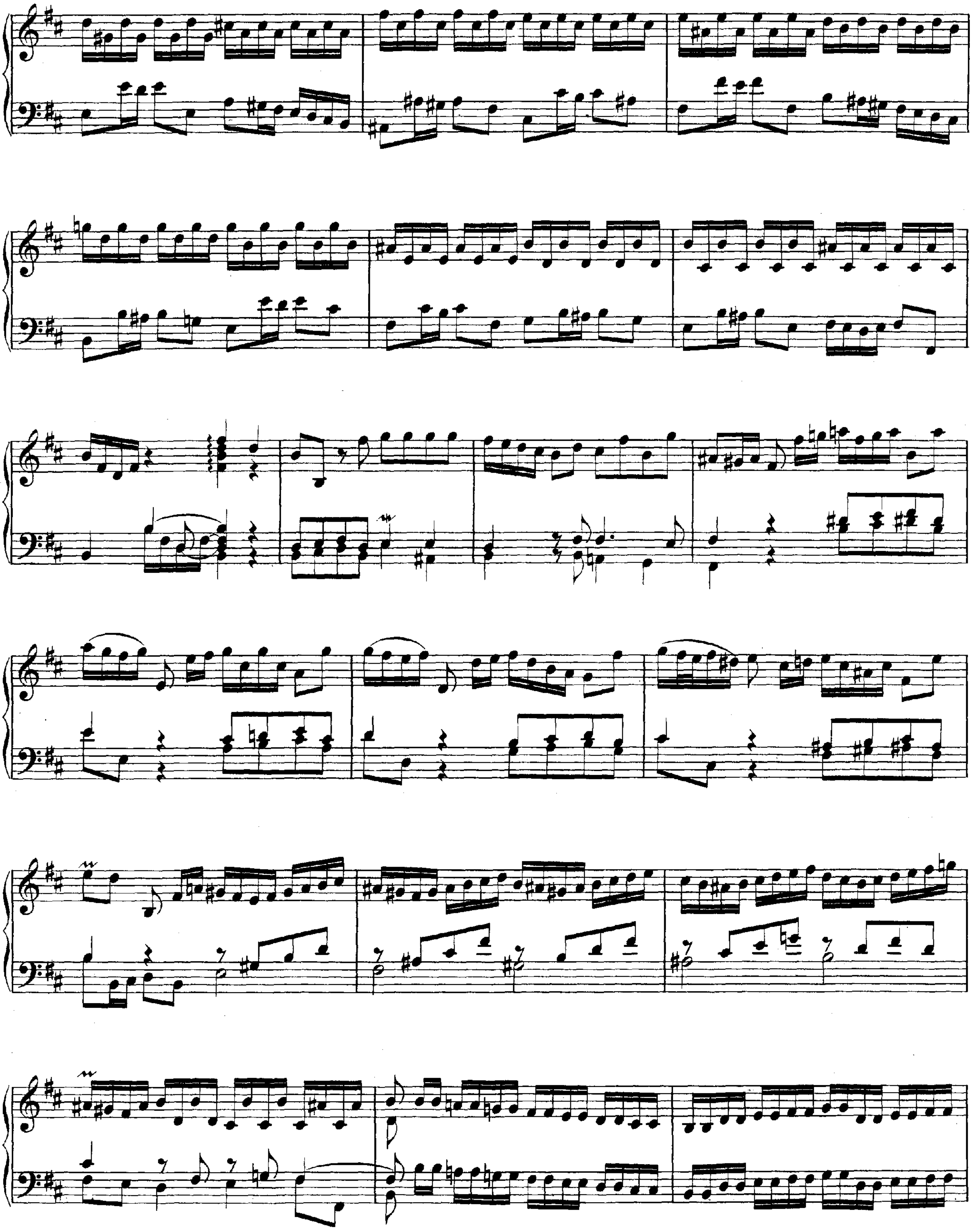


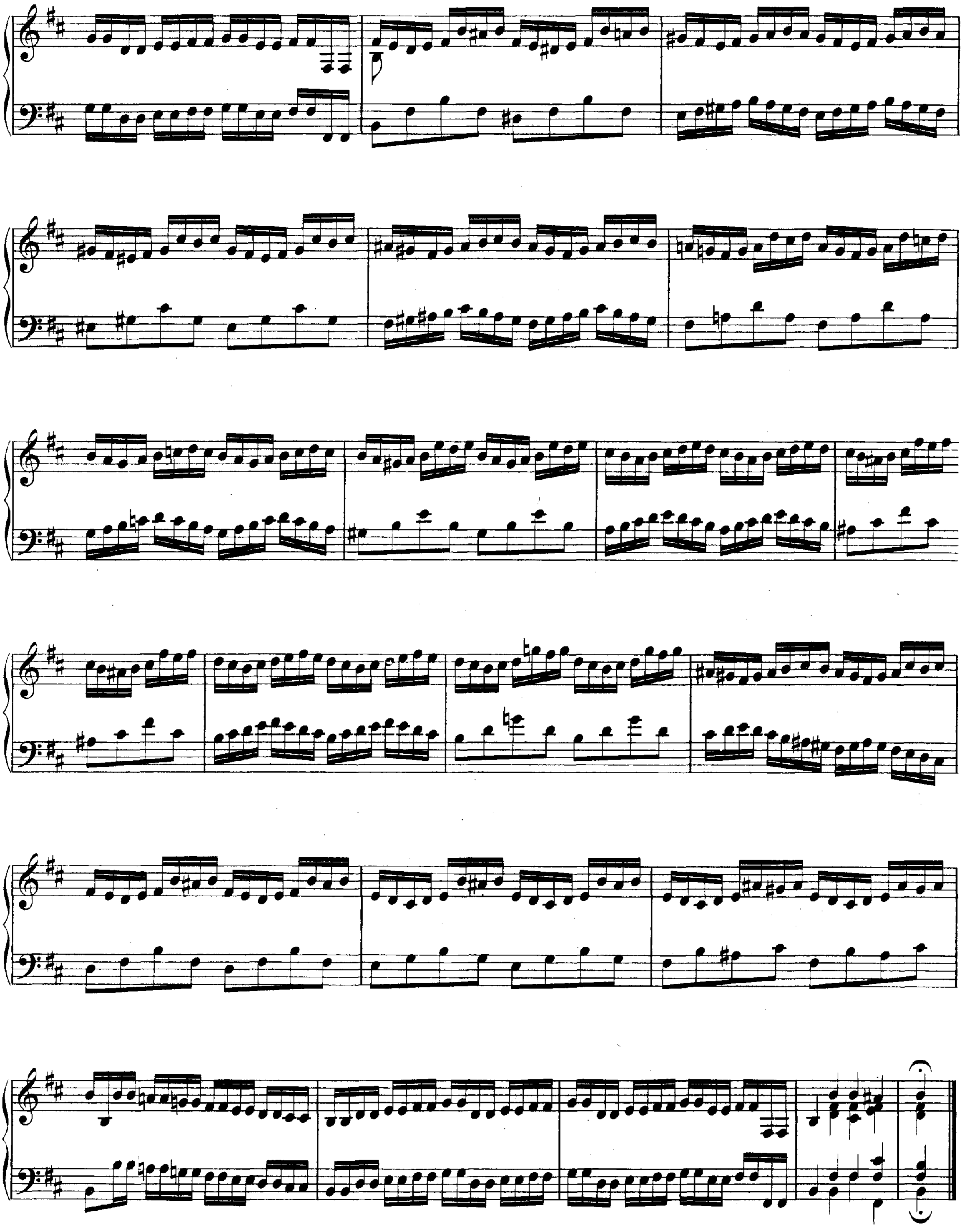

(Grave.)
tr
Andante.


Adagio.
Allegro.

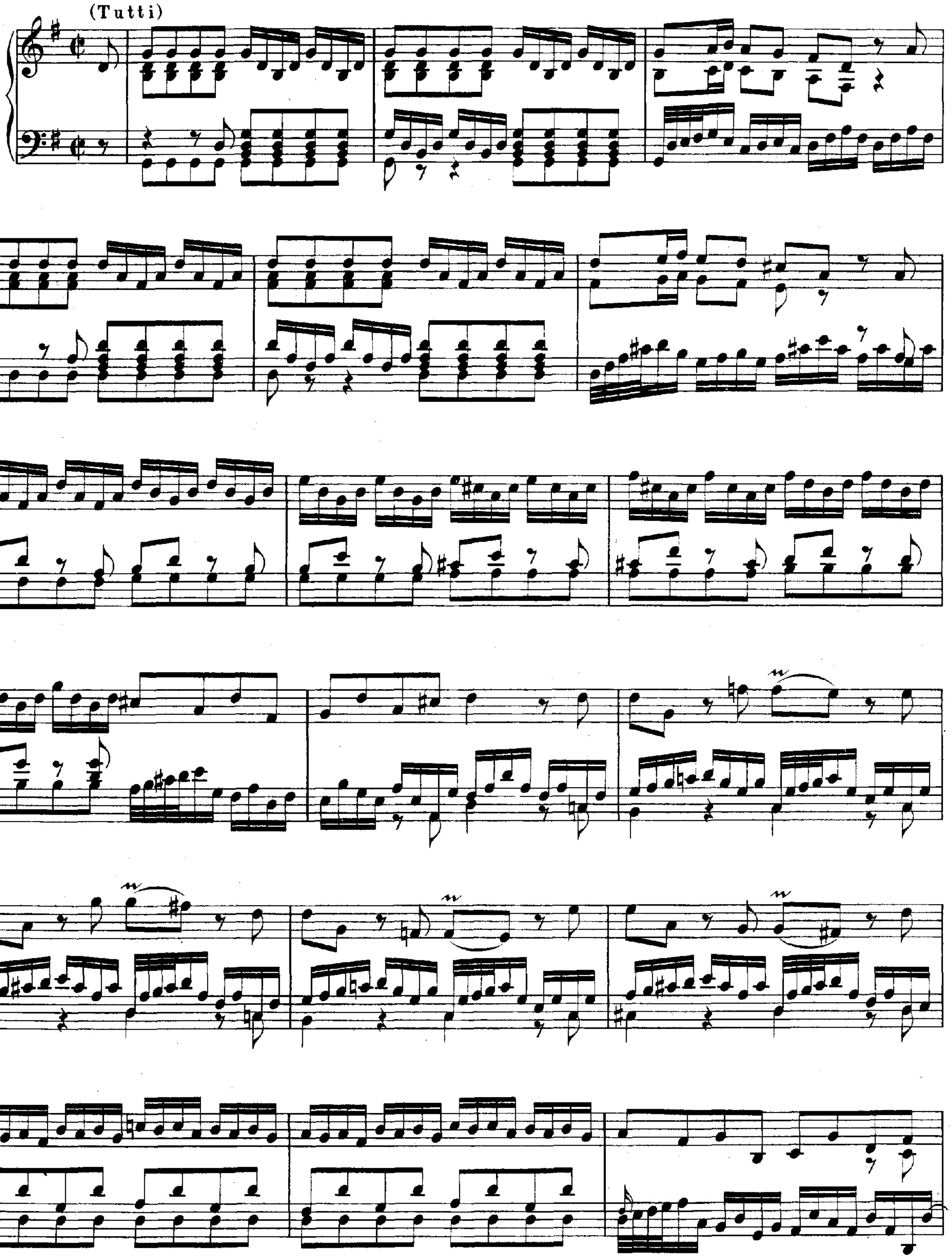


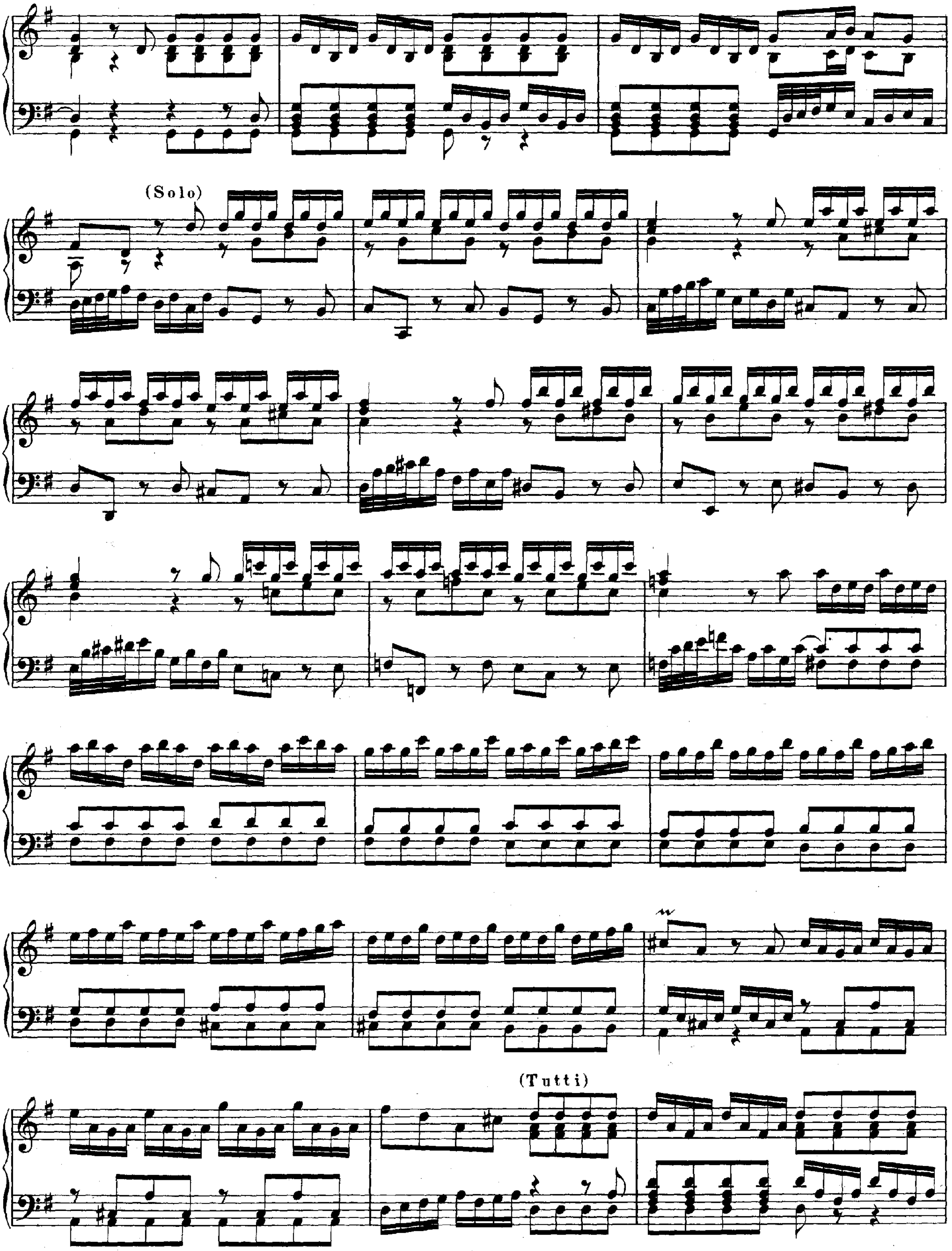


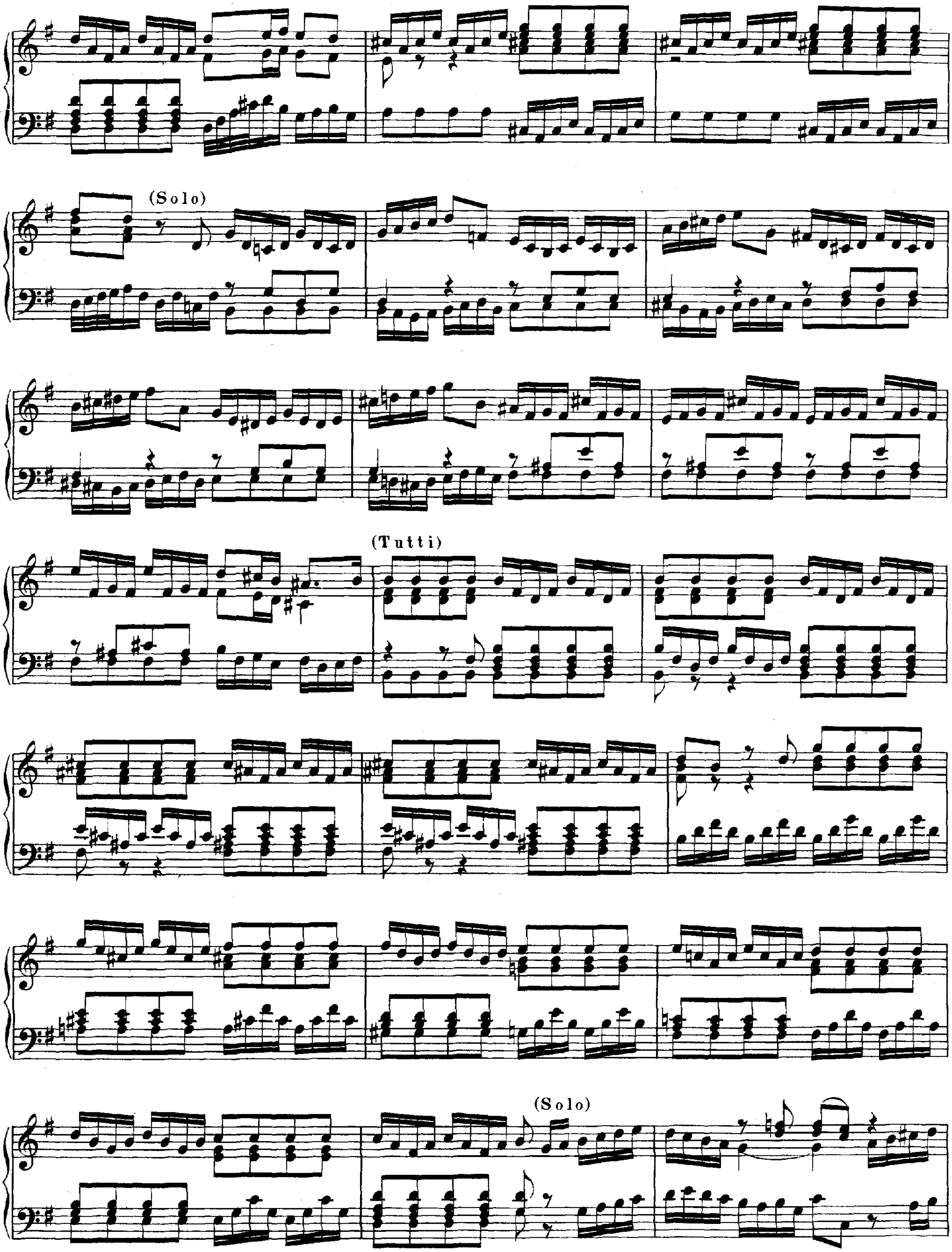


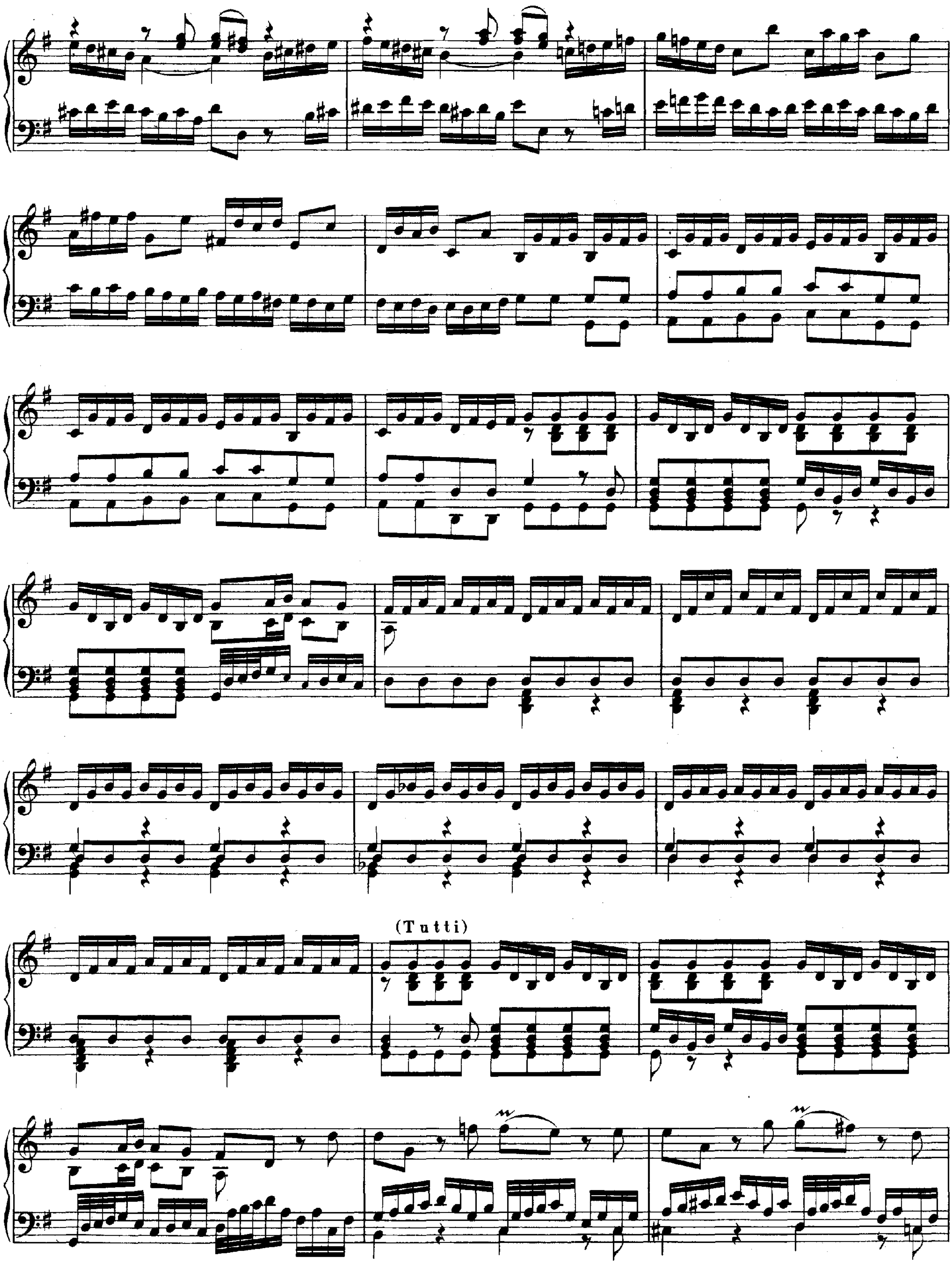


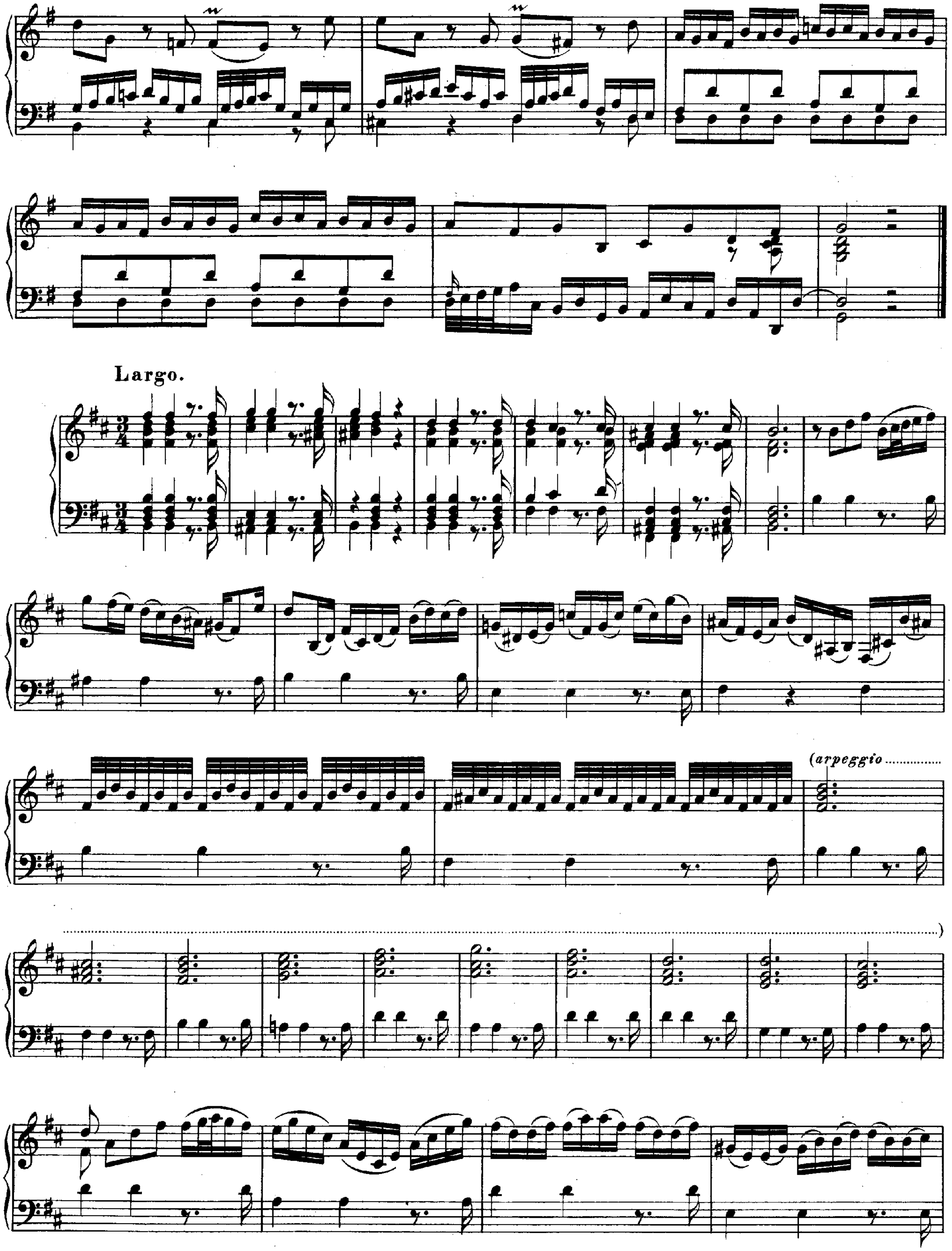
Concerto IX.

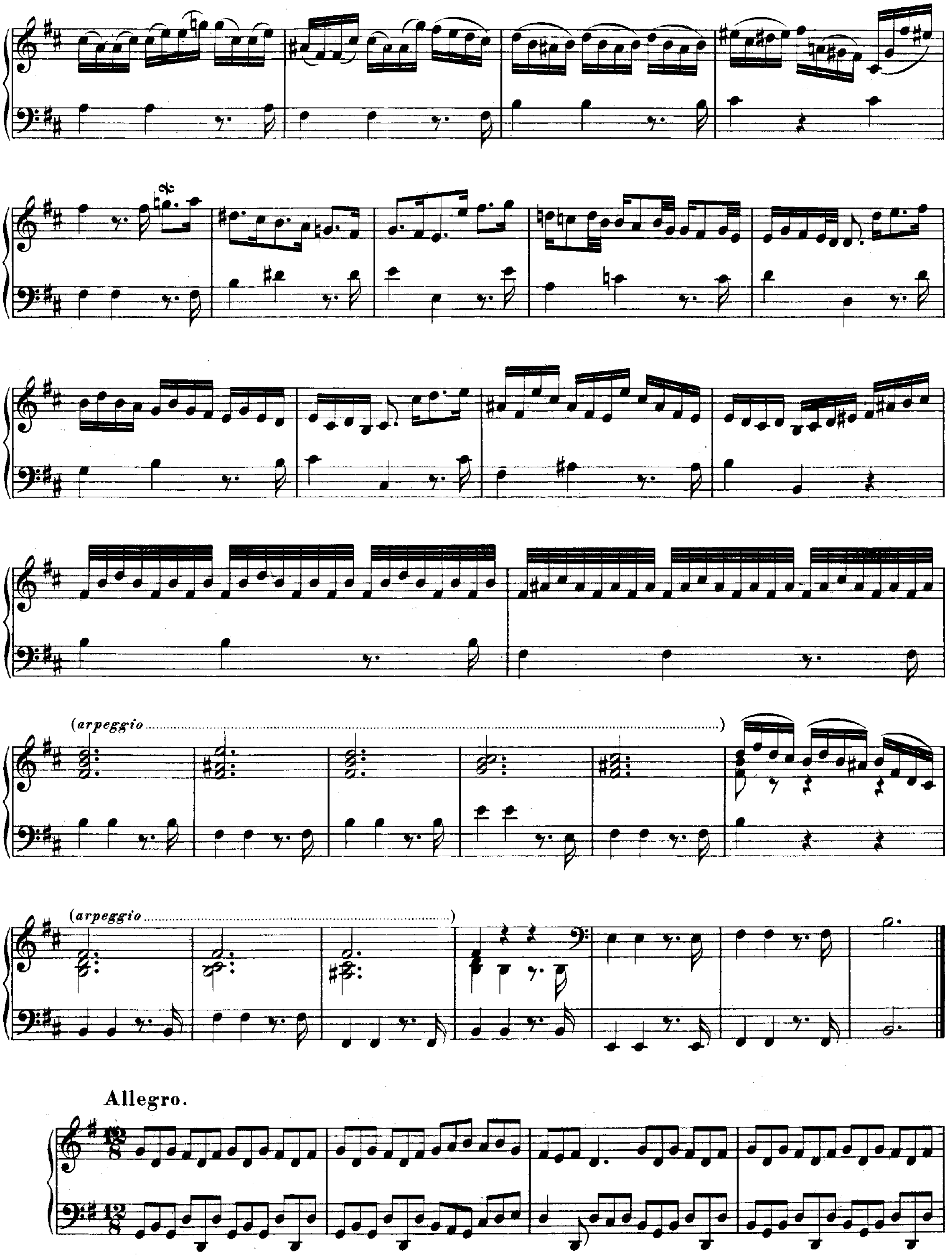


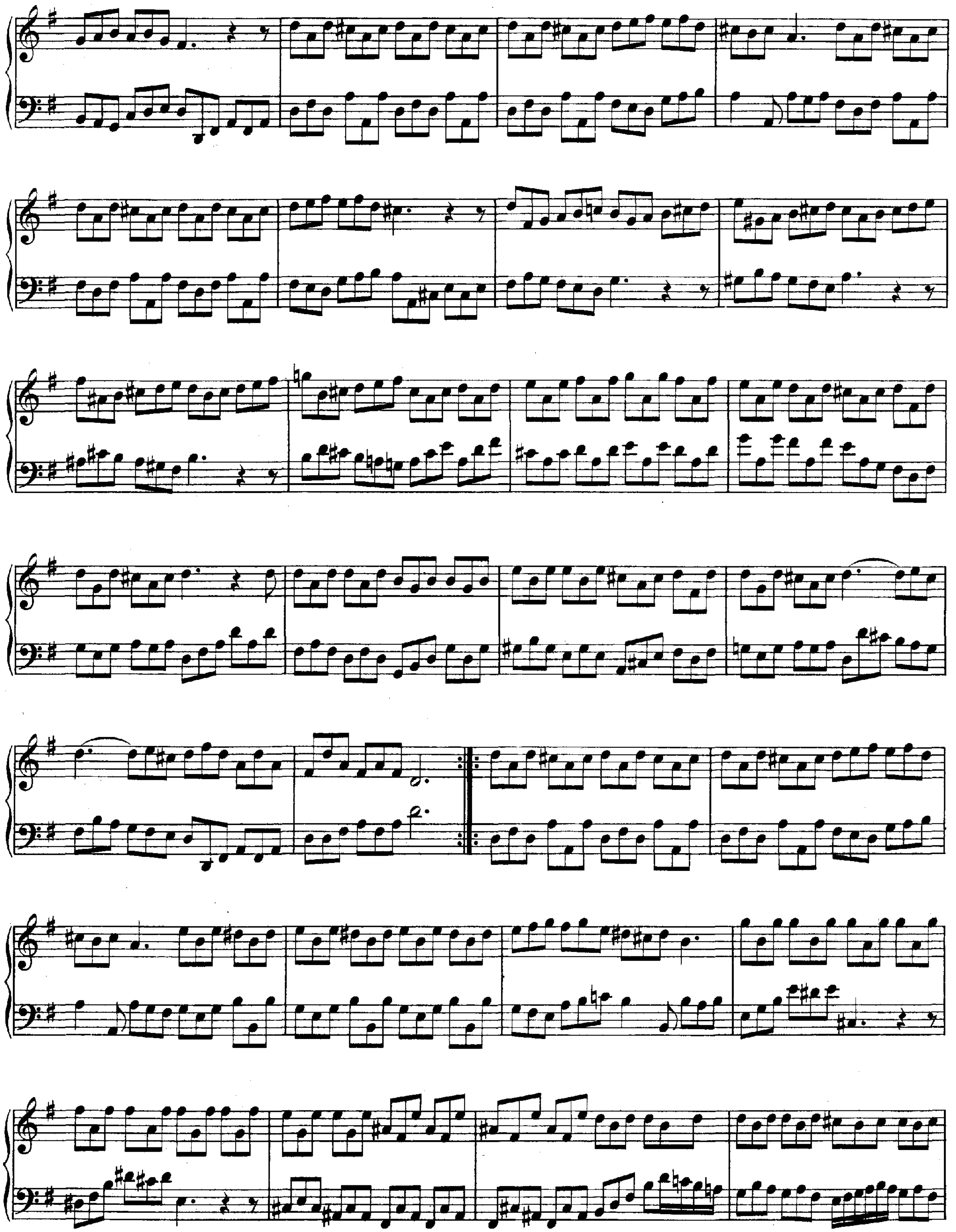

(Solo)
(Tutti)

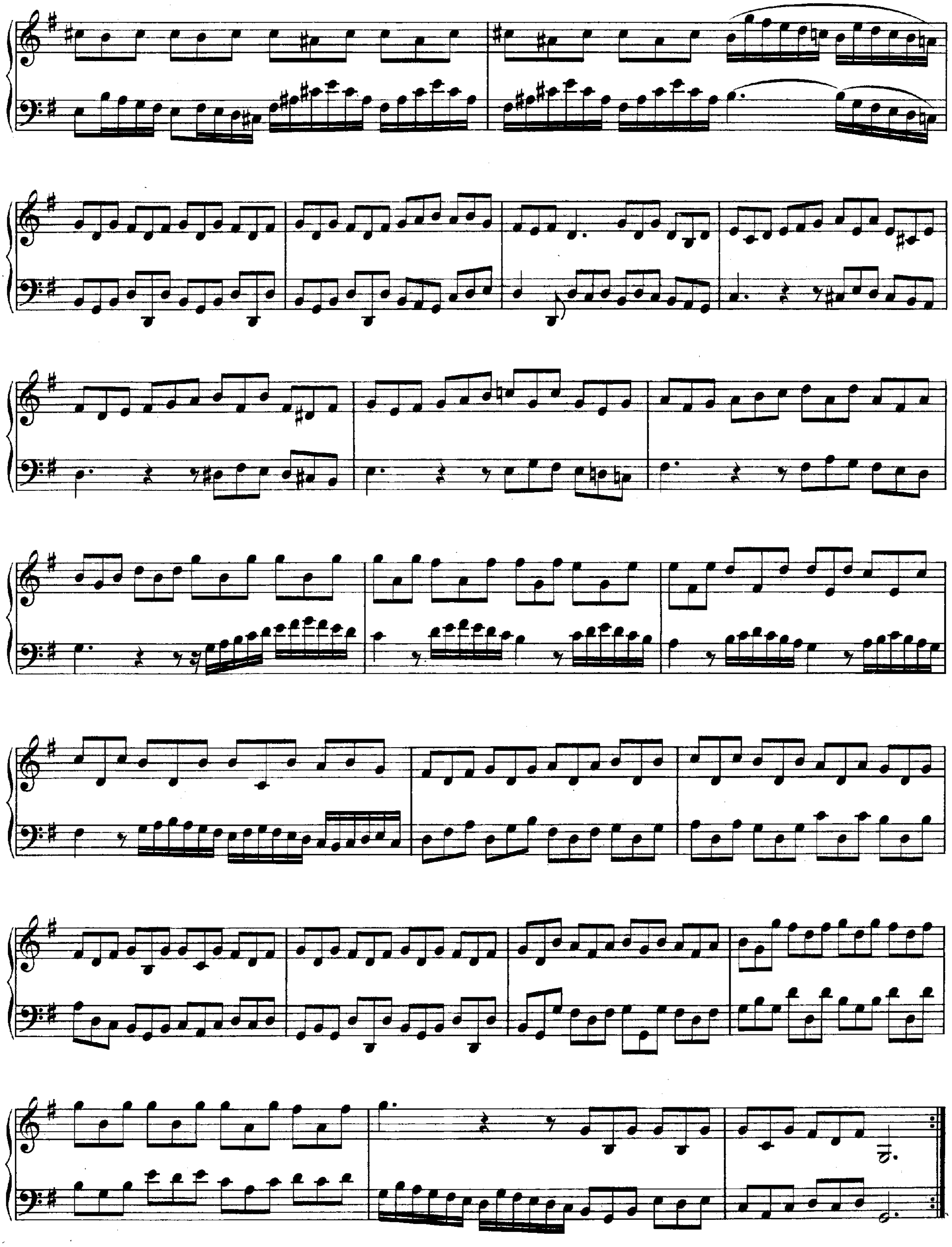

(Solo)
(Tutti)
(Solo)


(Tutti)


Largo.
(arpeggio ....)

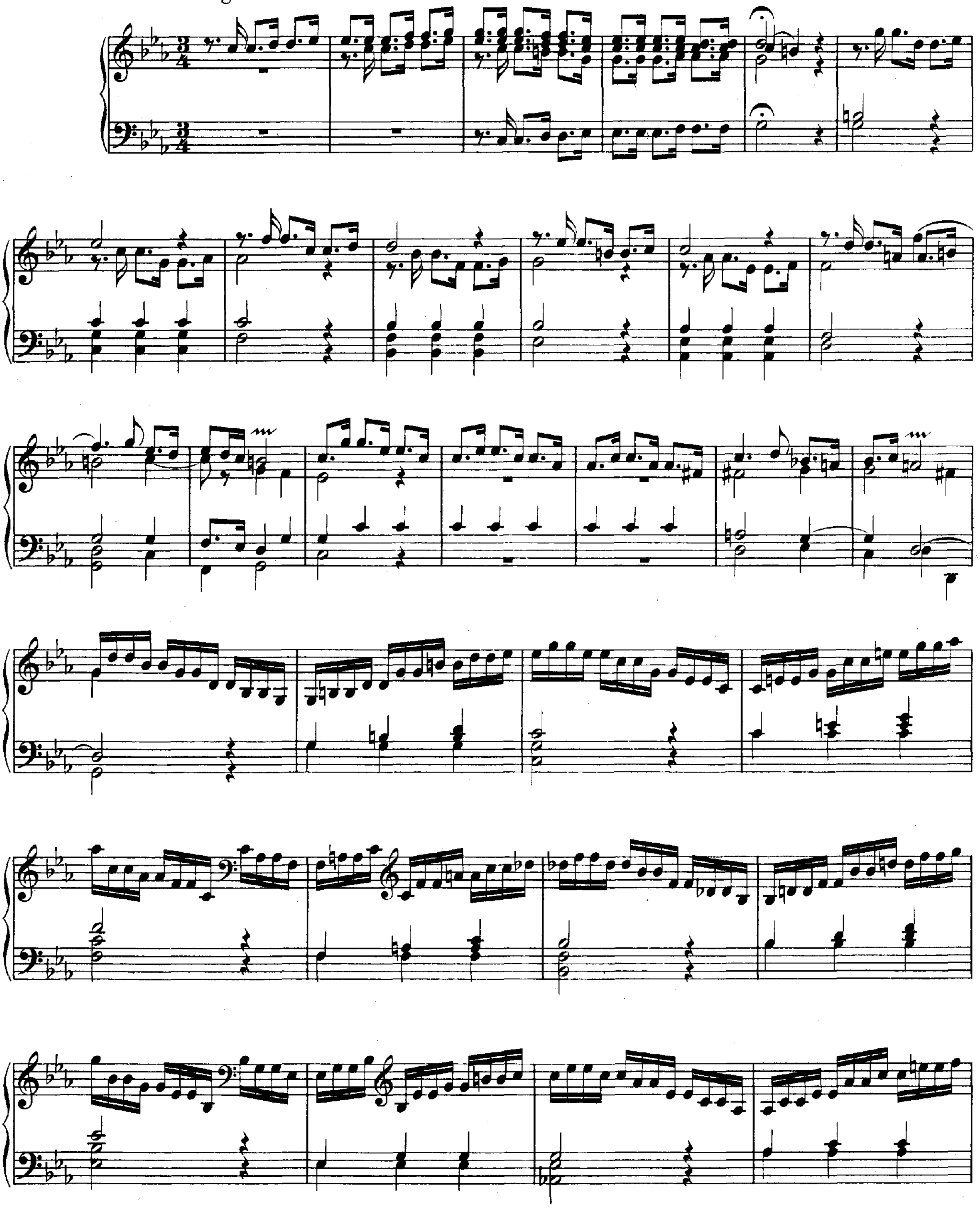

(arpeggio ....)
(arpeggio ....)
Allegro.

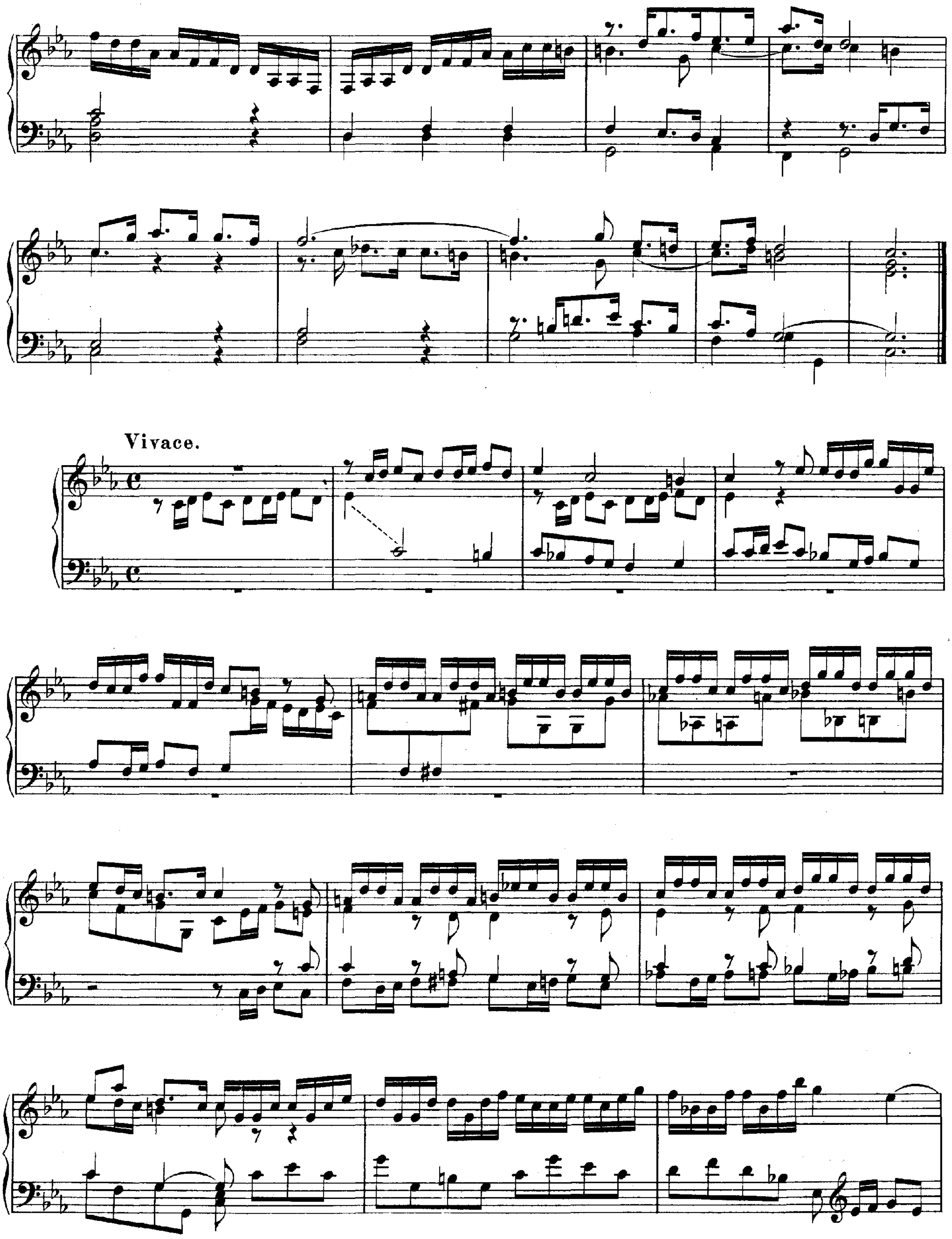


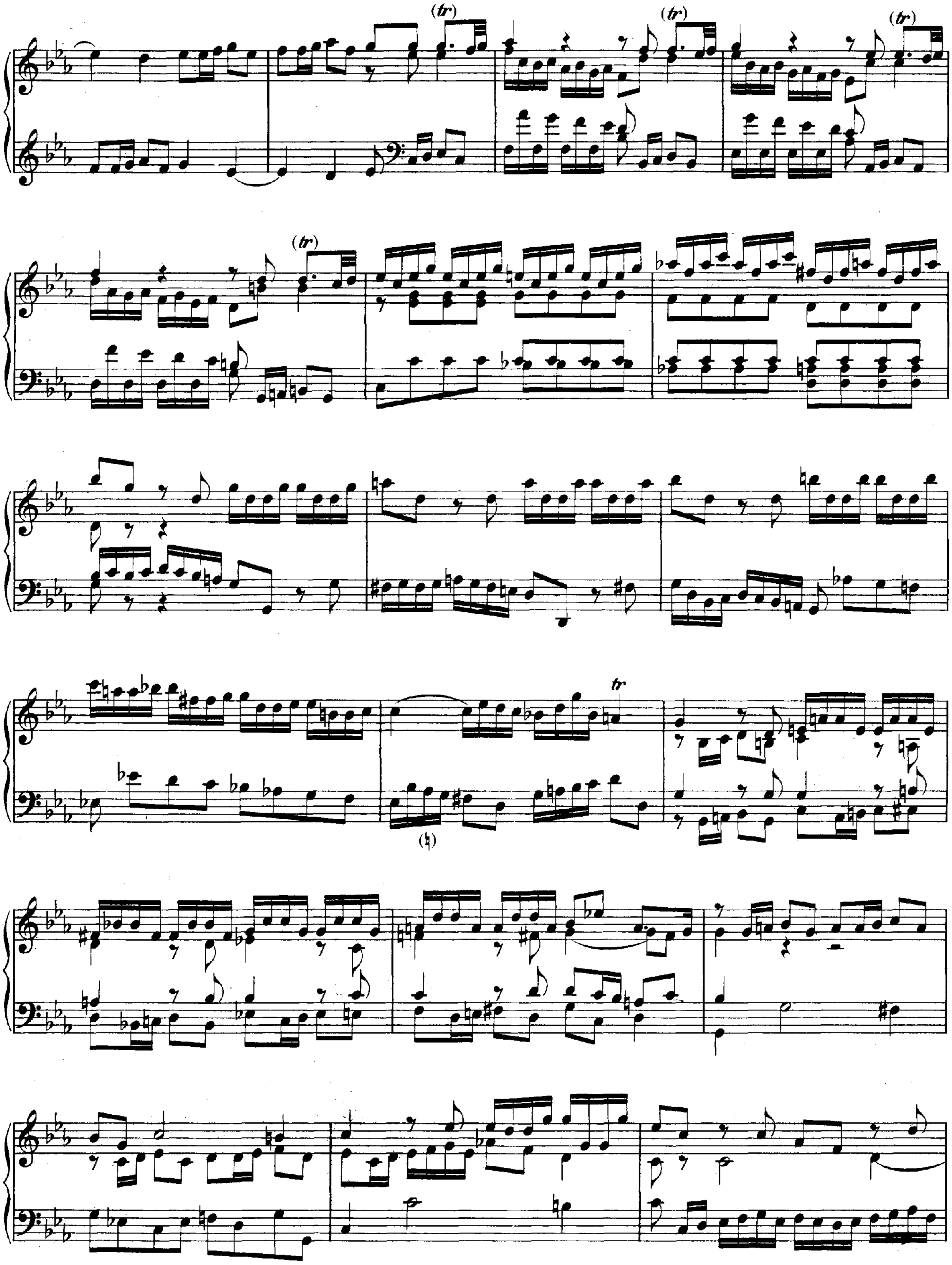


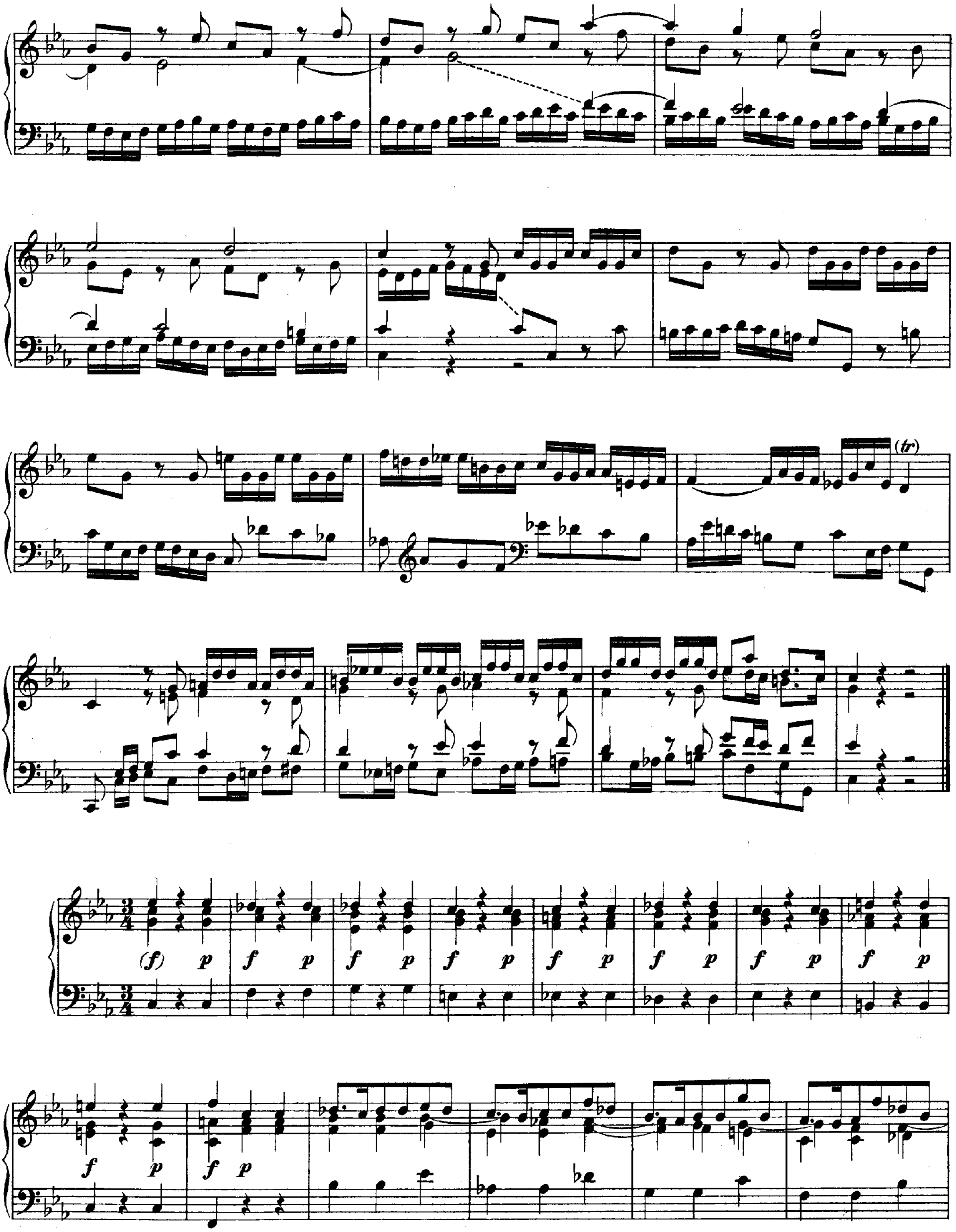
Concerto X.

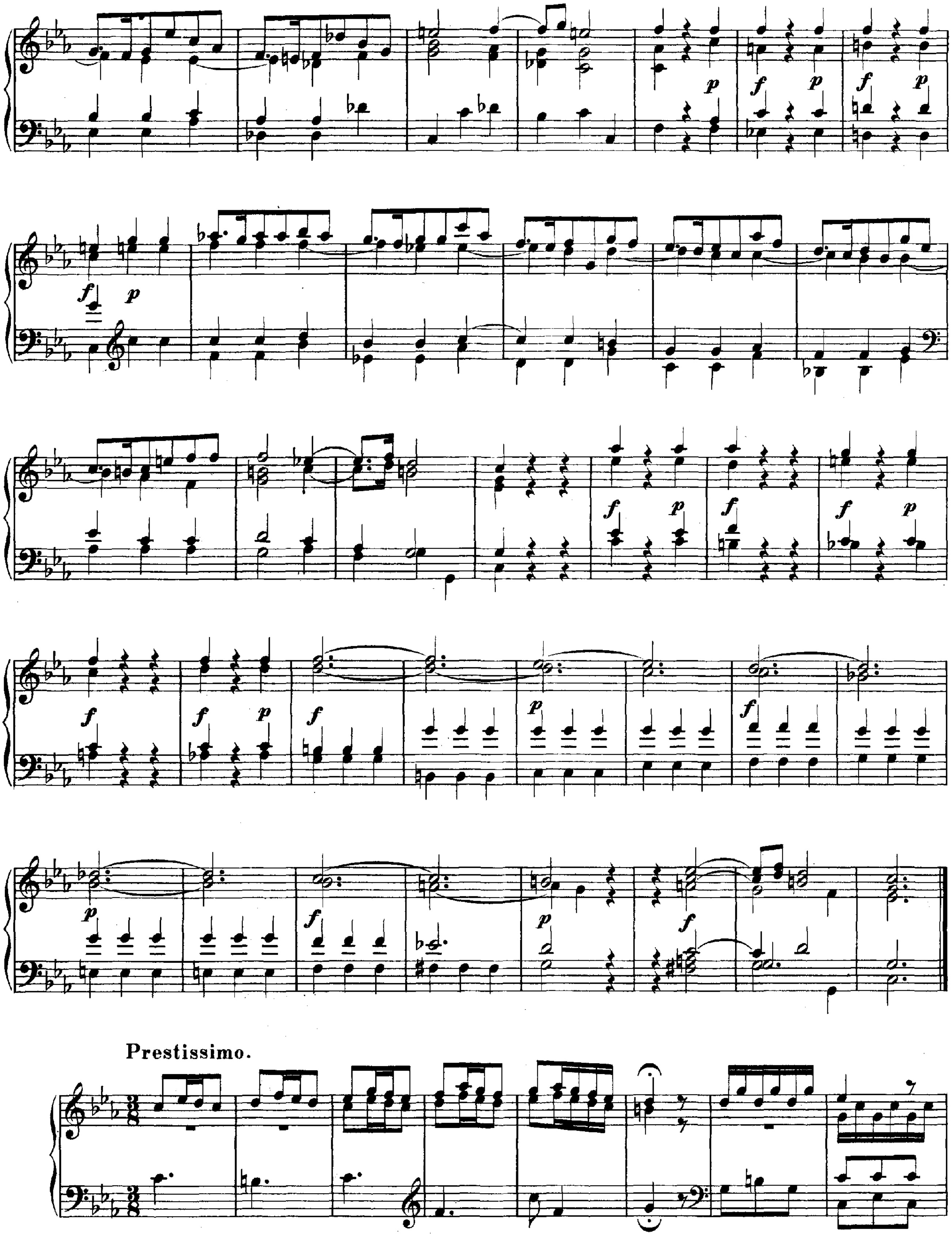
Adagio.

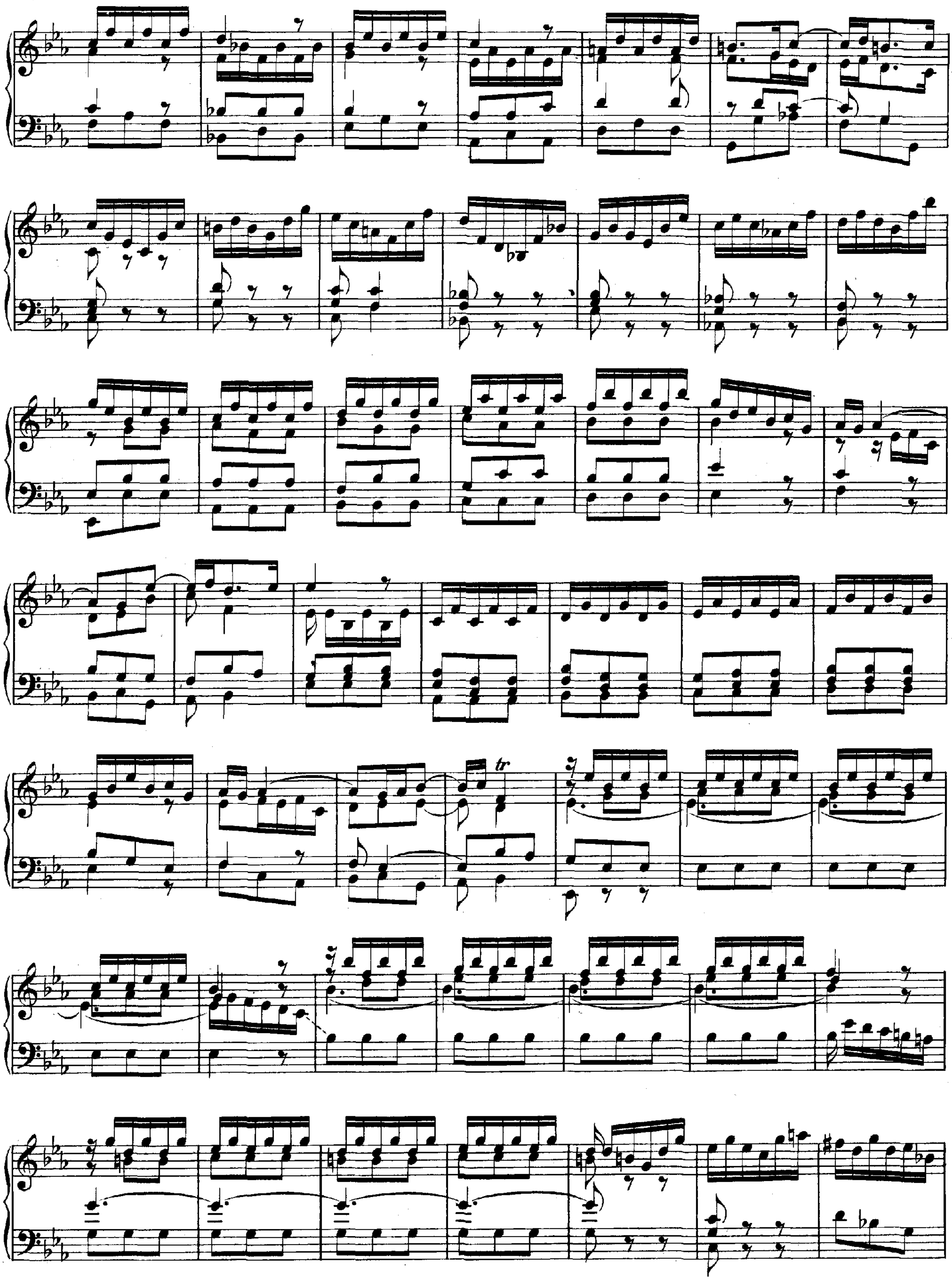


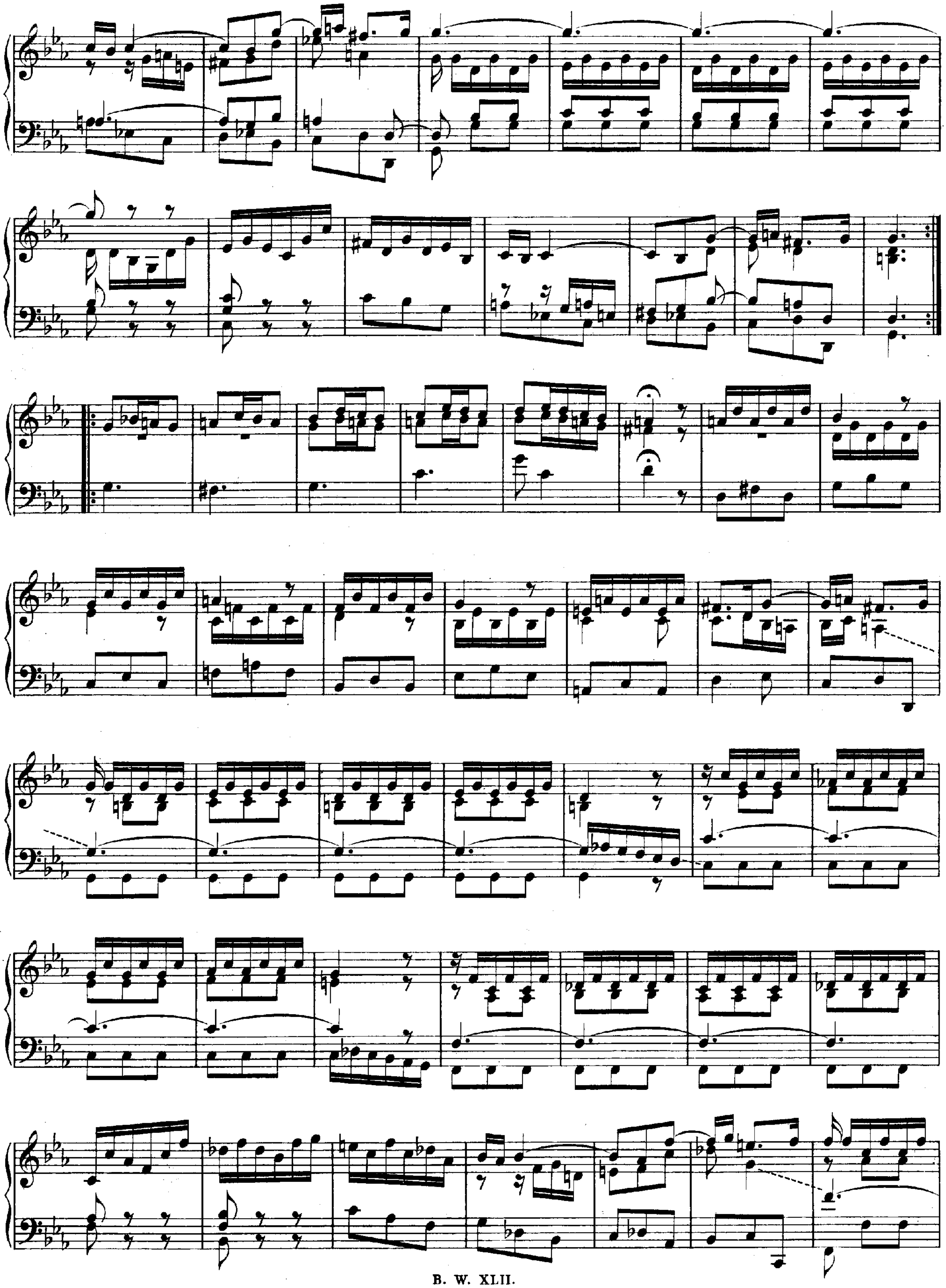

Vivace.

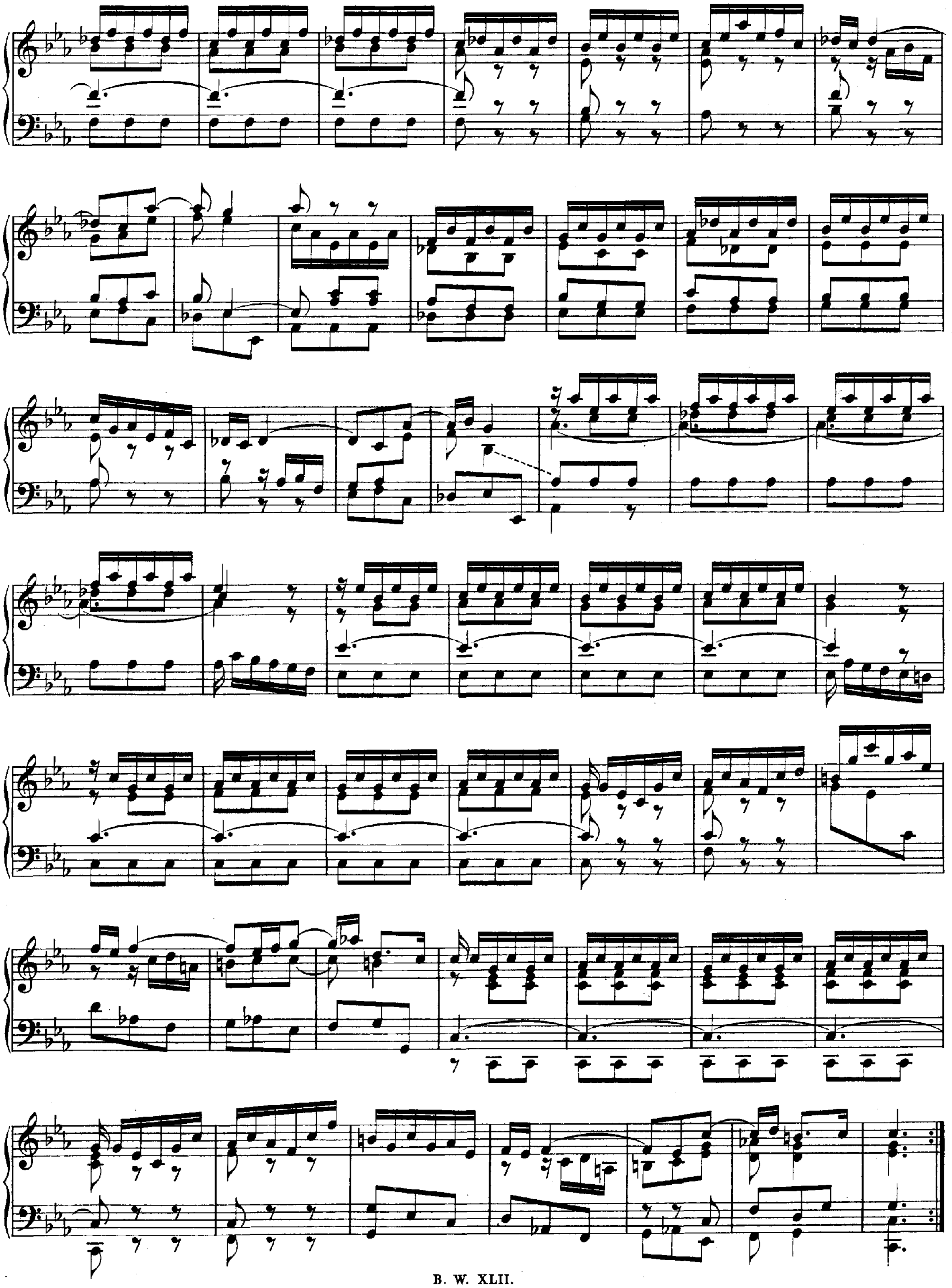

(tr)
(tr)
(tr)
(tr)
tr
(♮)


(tr)
(f) p
f p

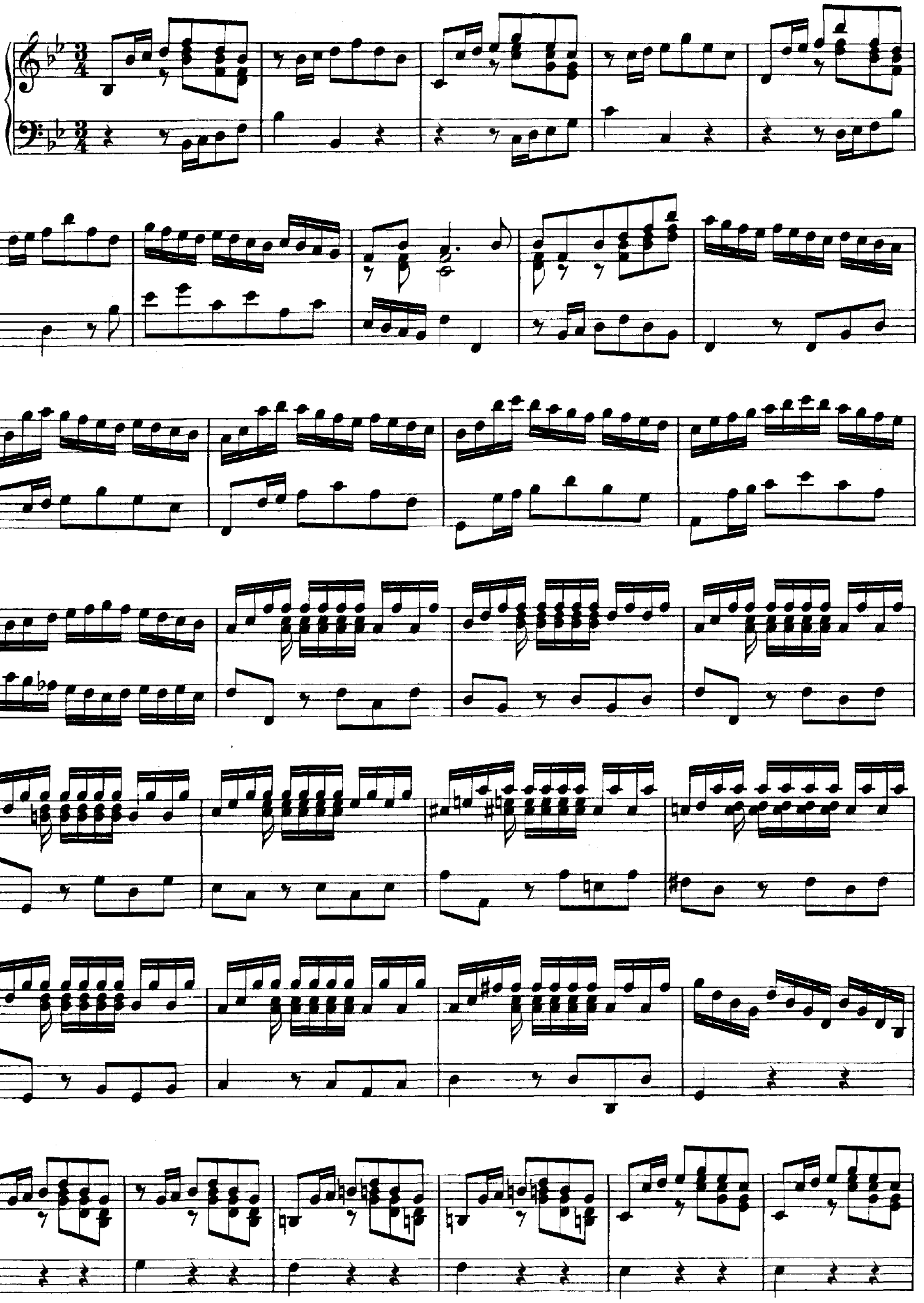

Prestissimo.

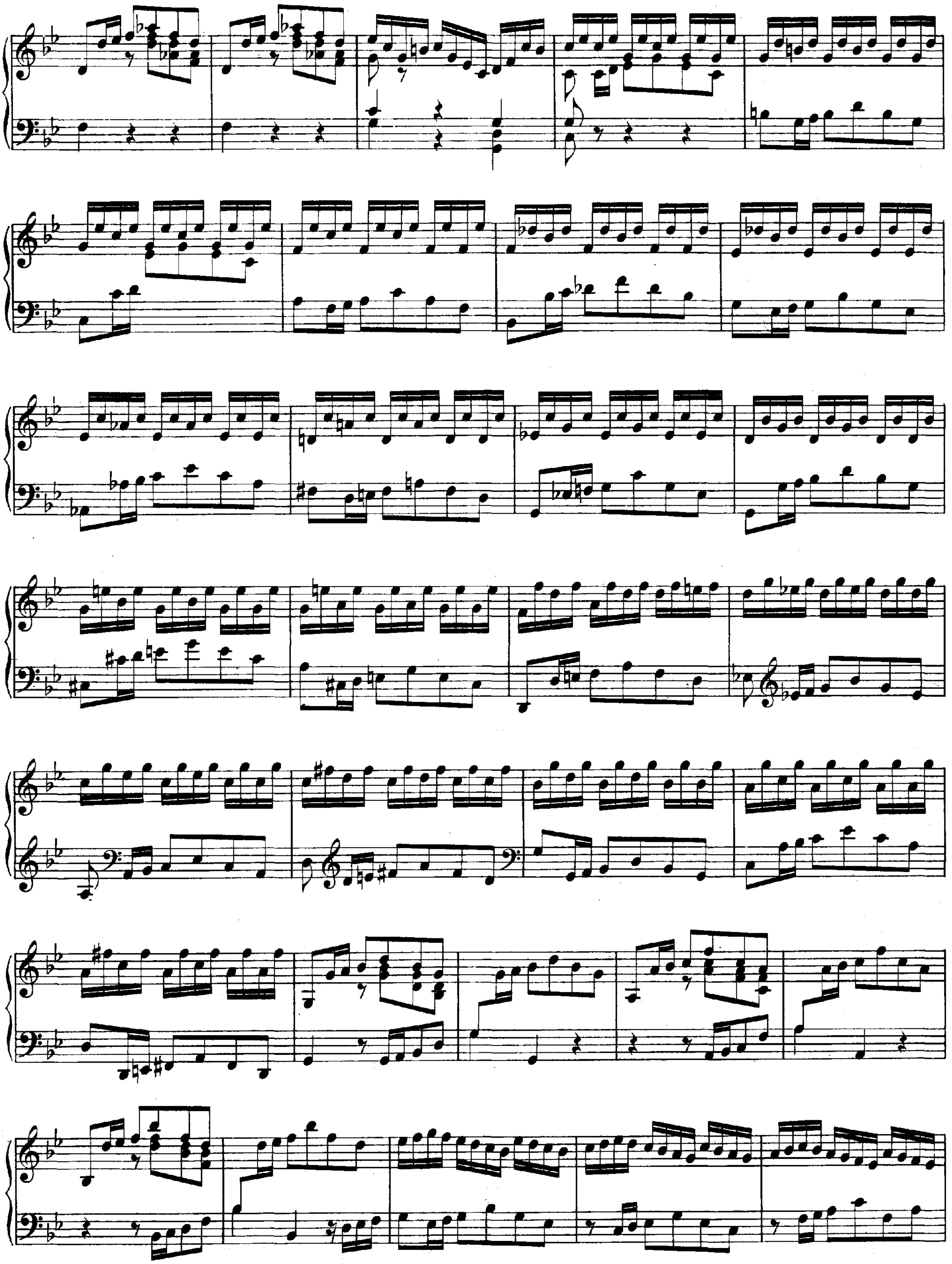


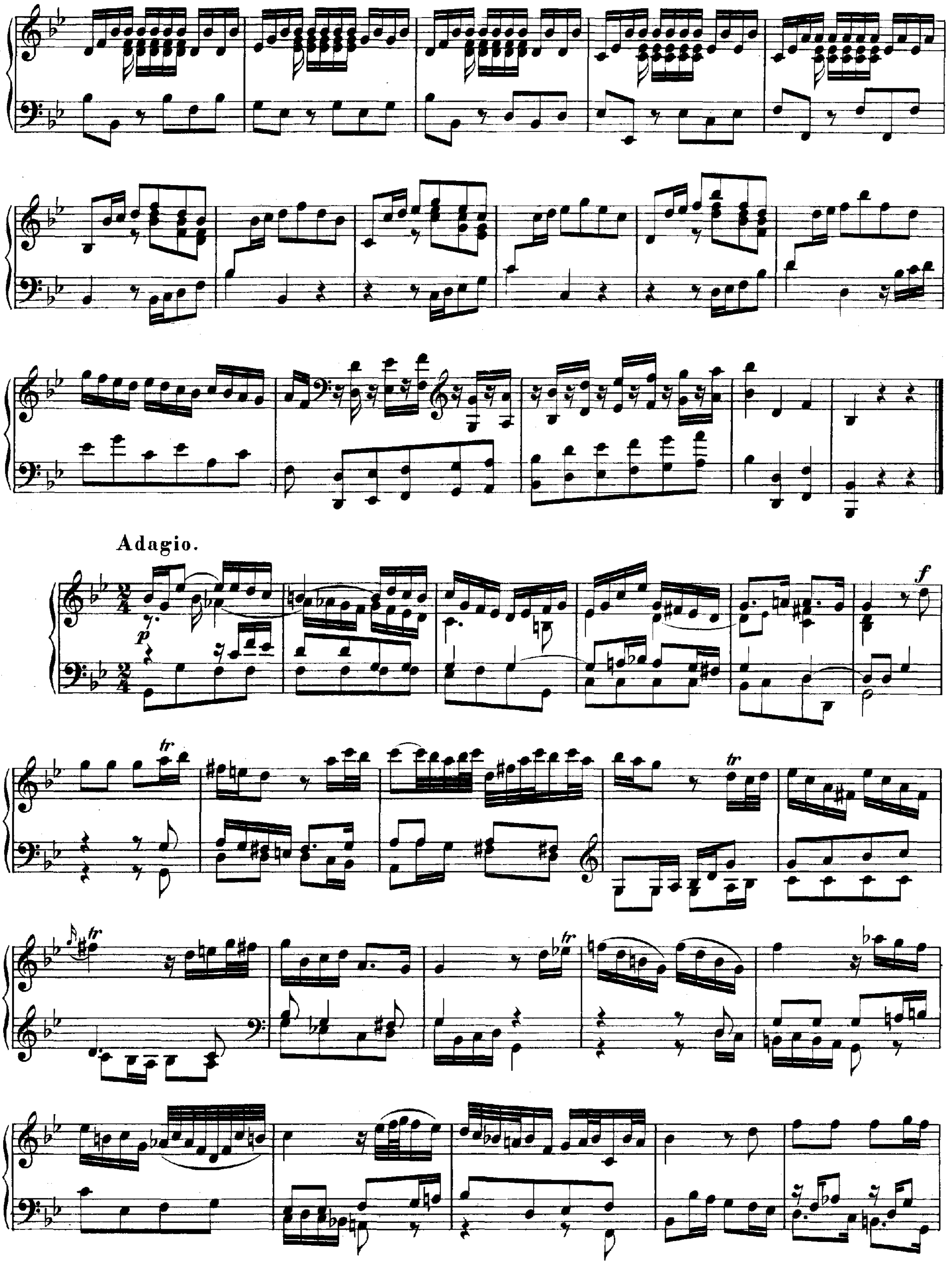


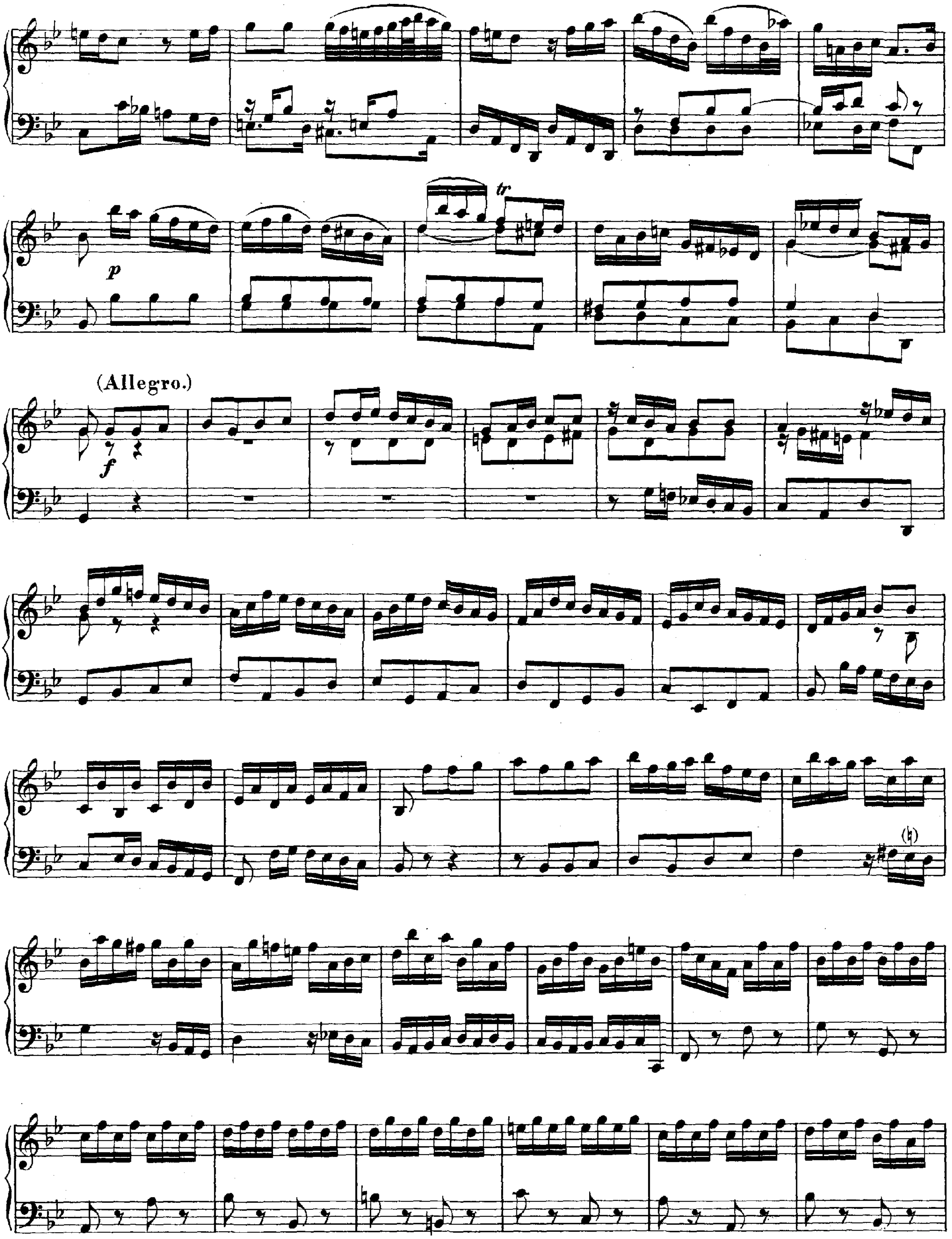


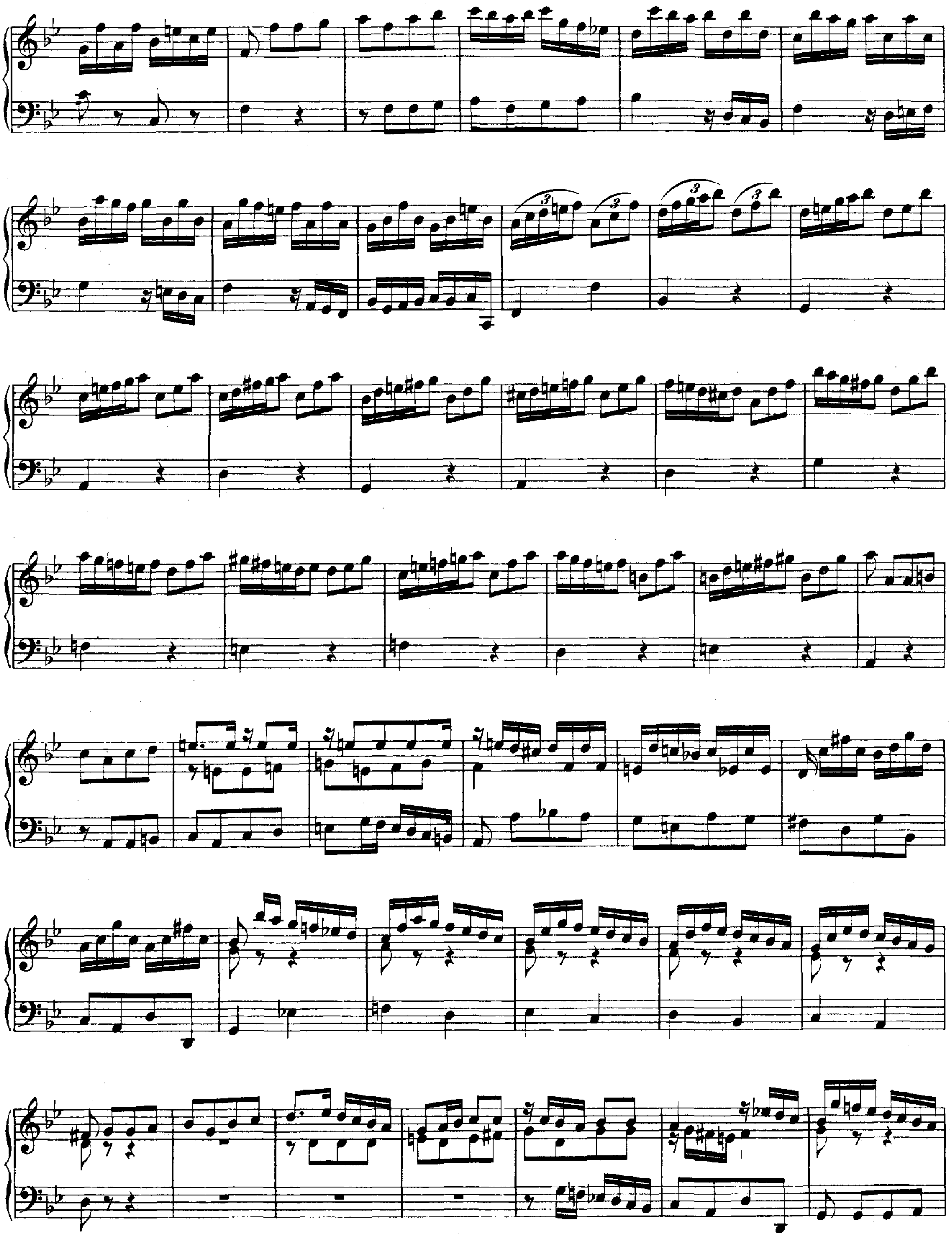
Concerto XI.

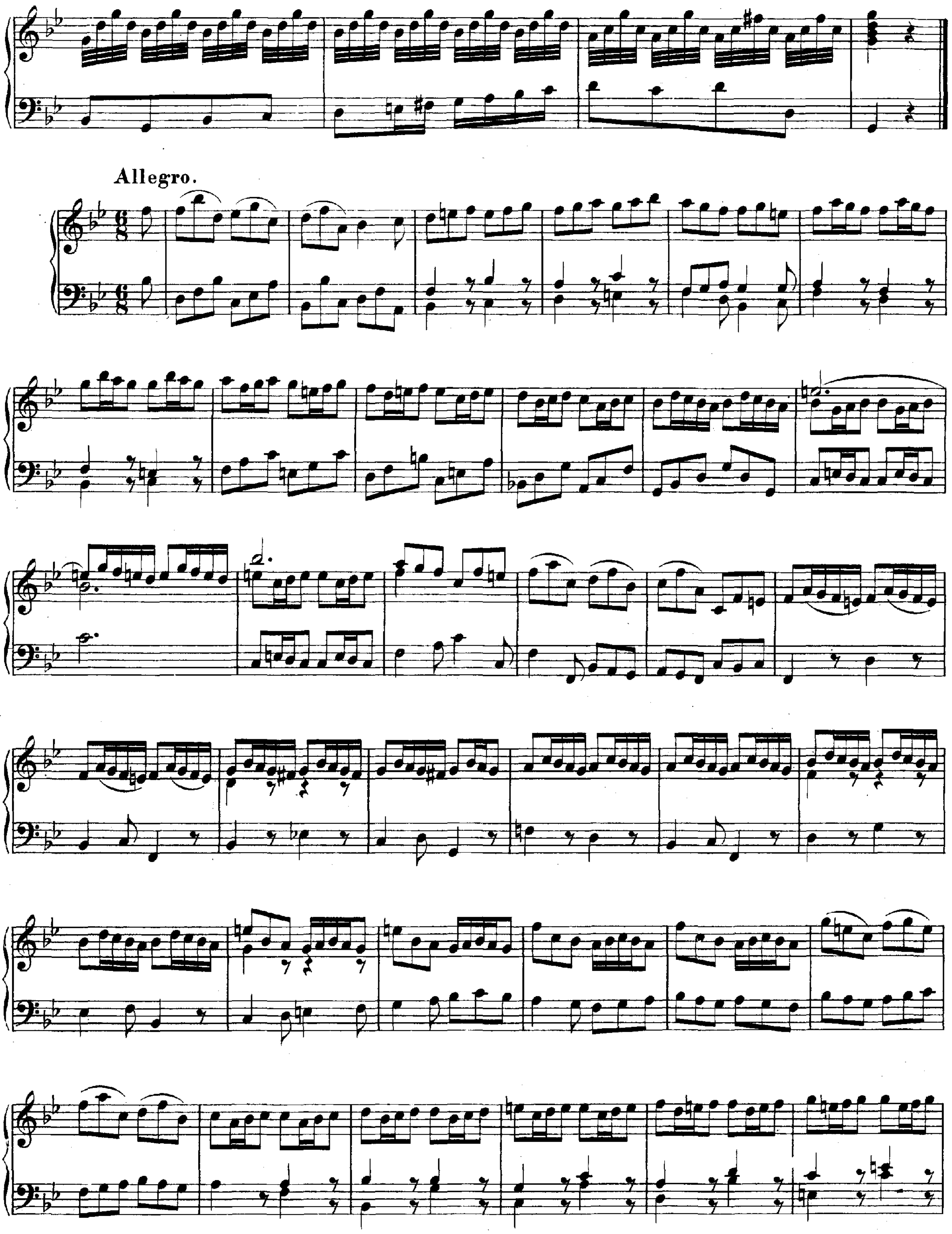


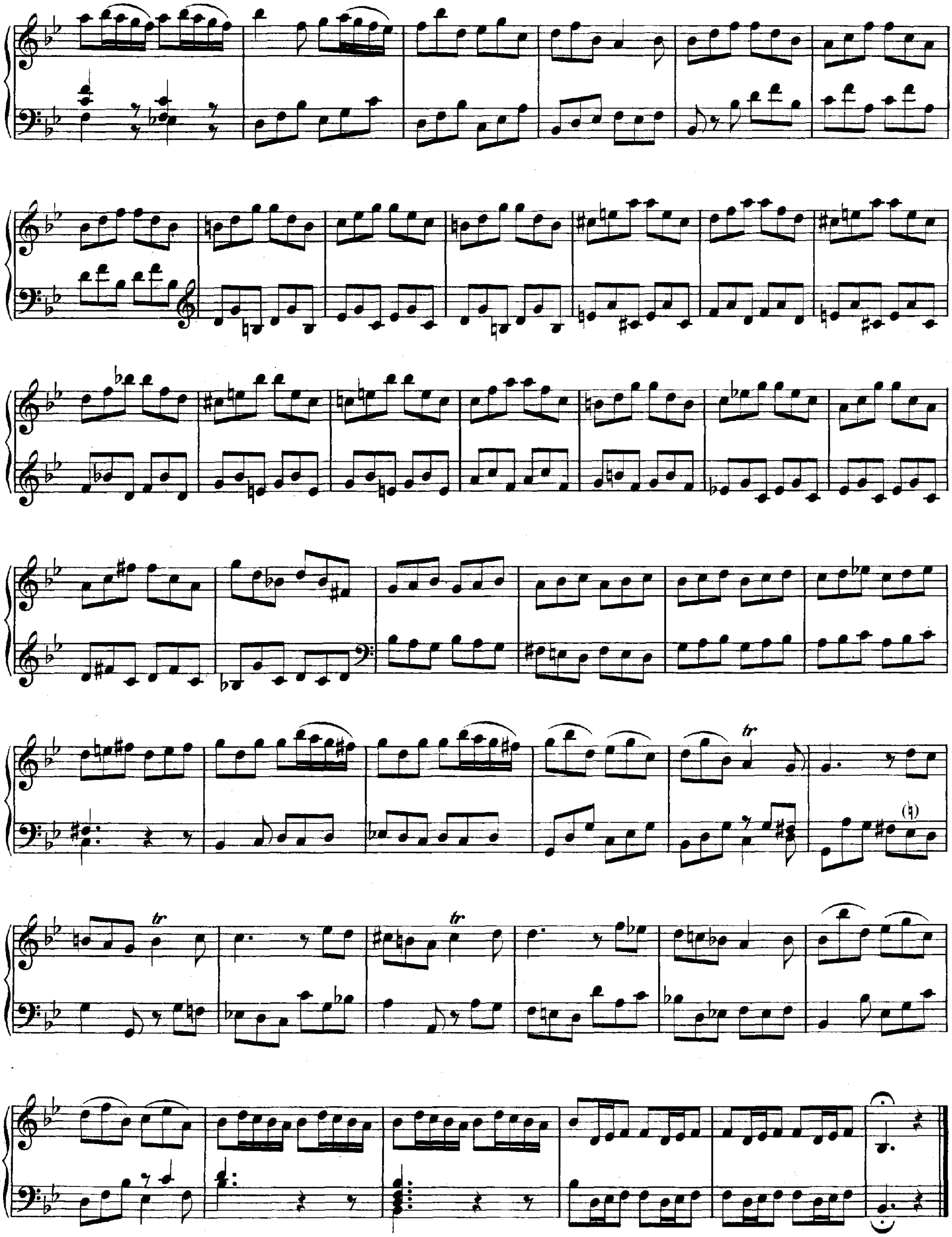



Adagio.
p
f
tr

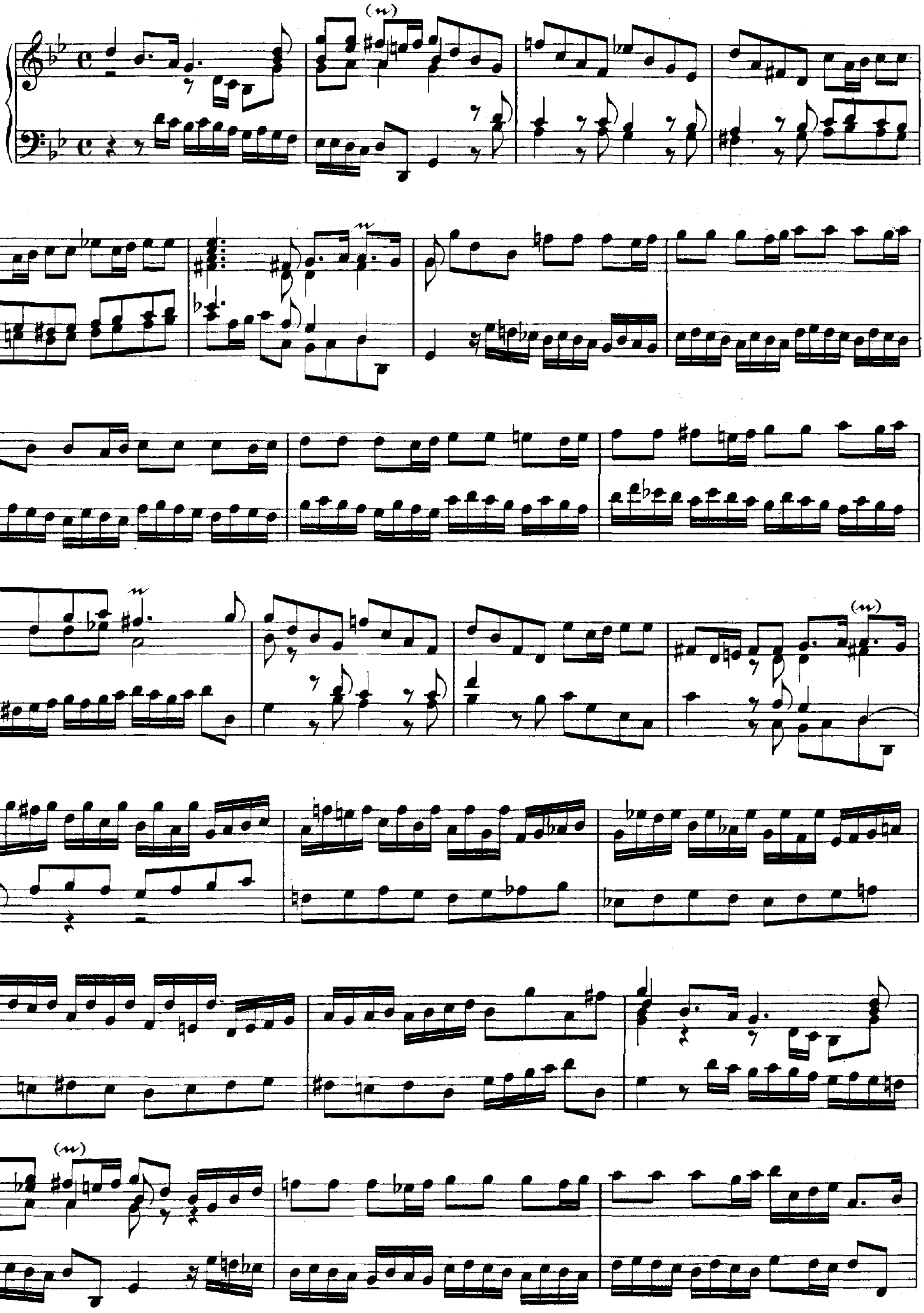

p
tr
(Allegro.)
f

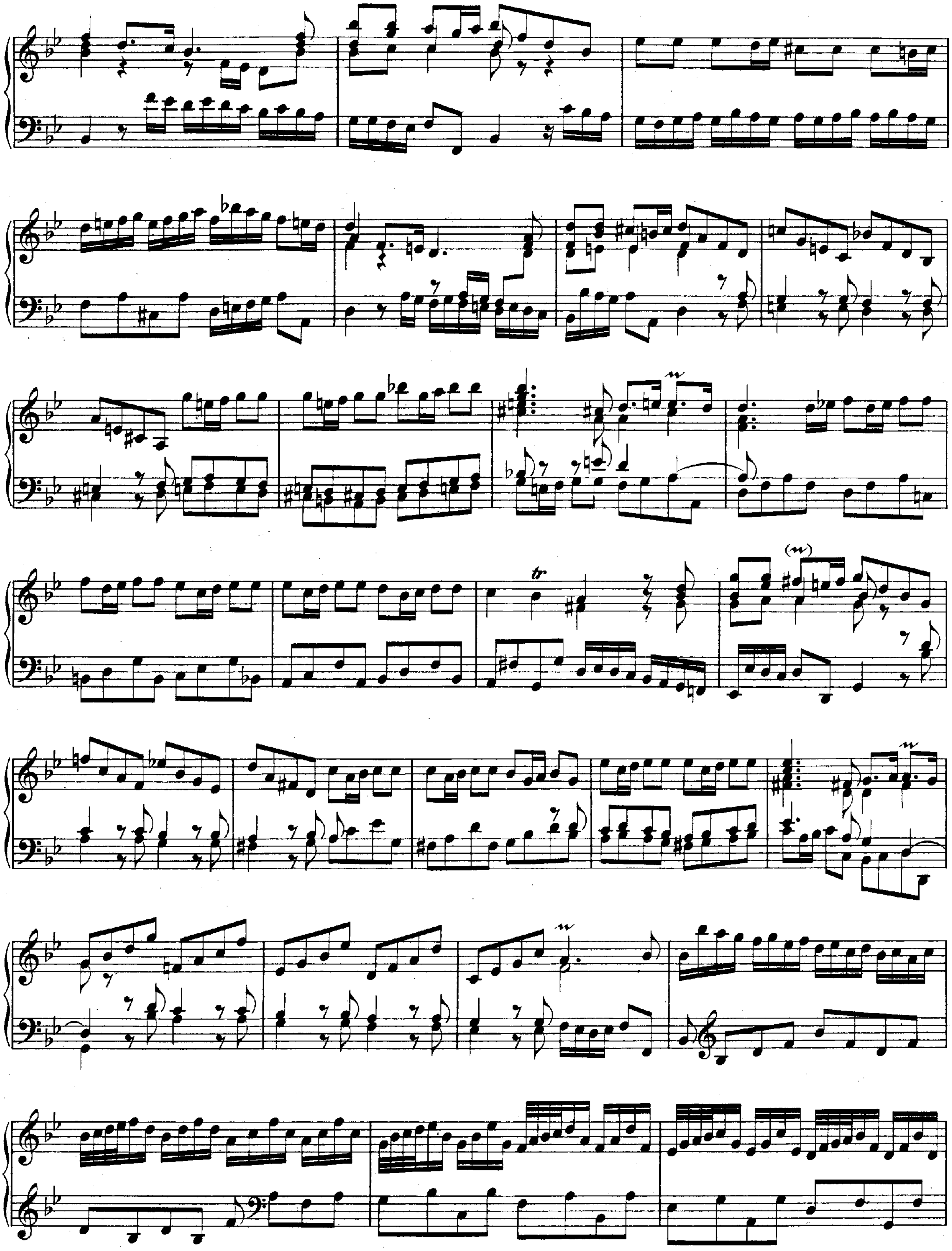

3
3
3
3

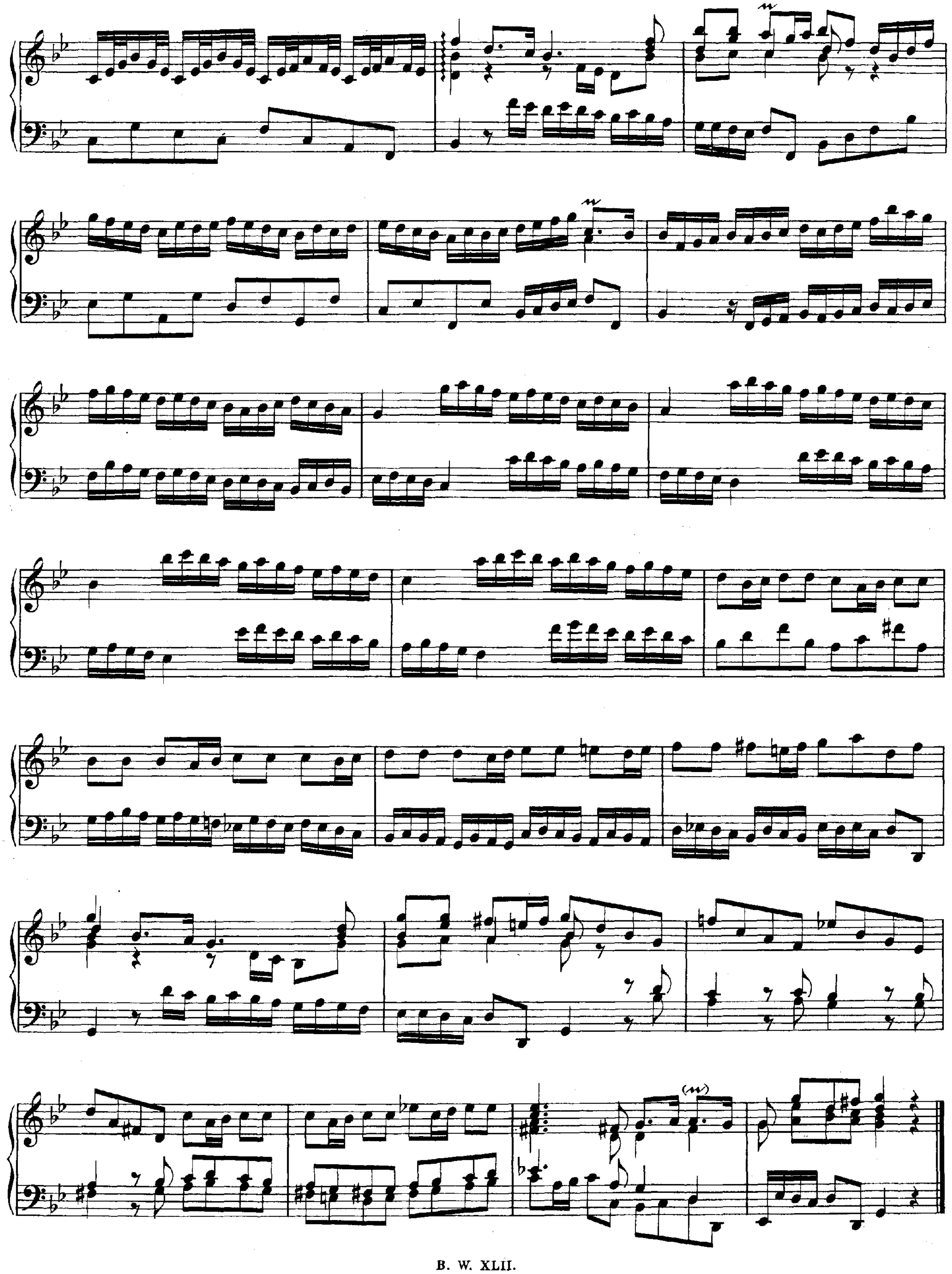

Allegro.

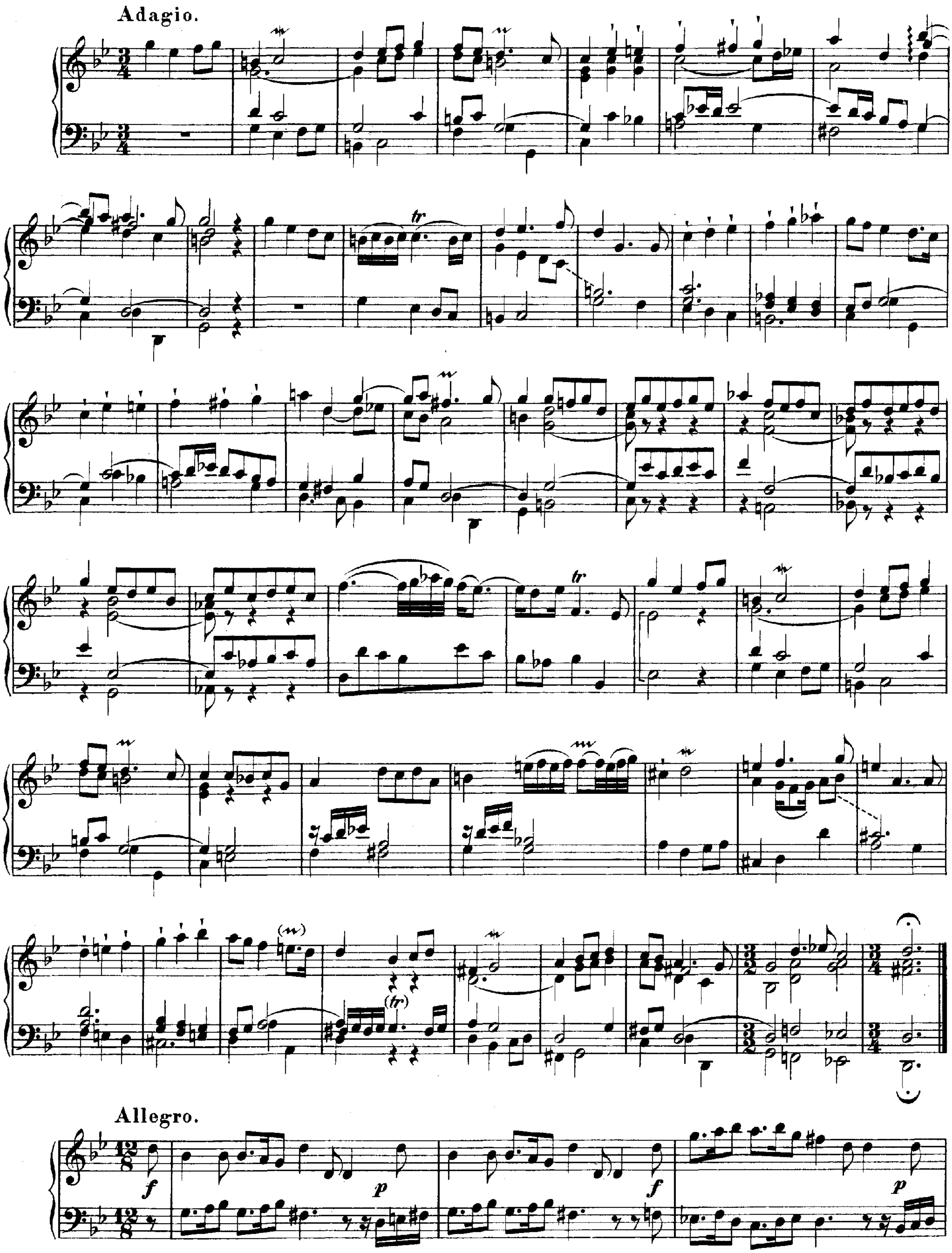


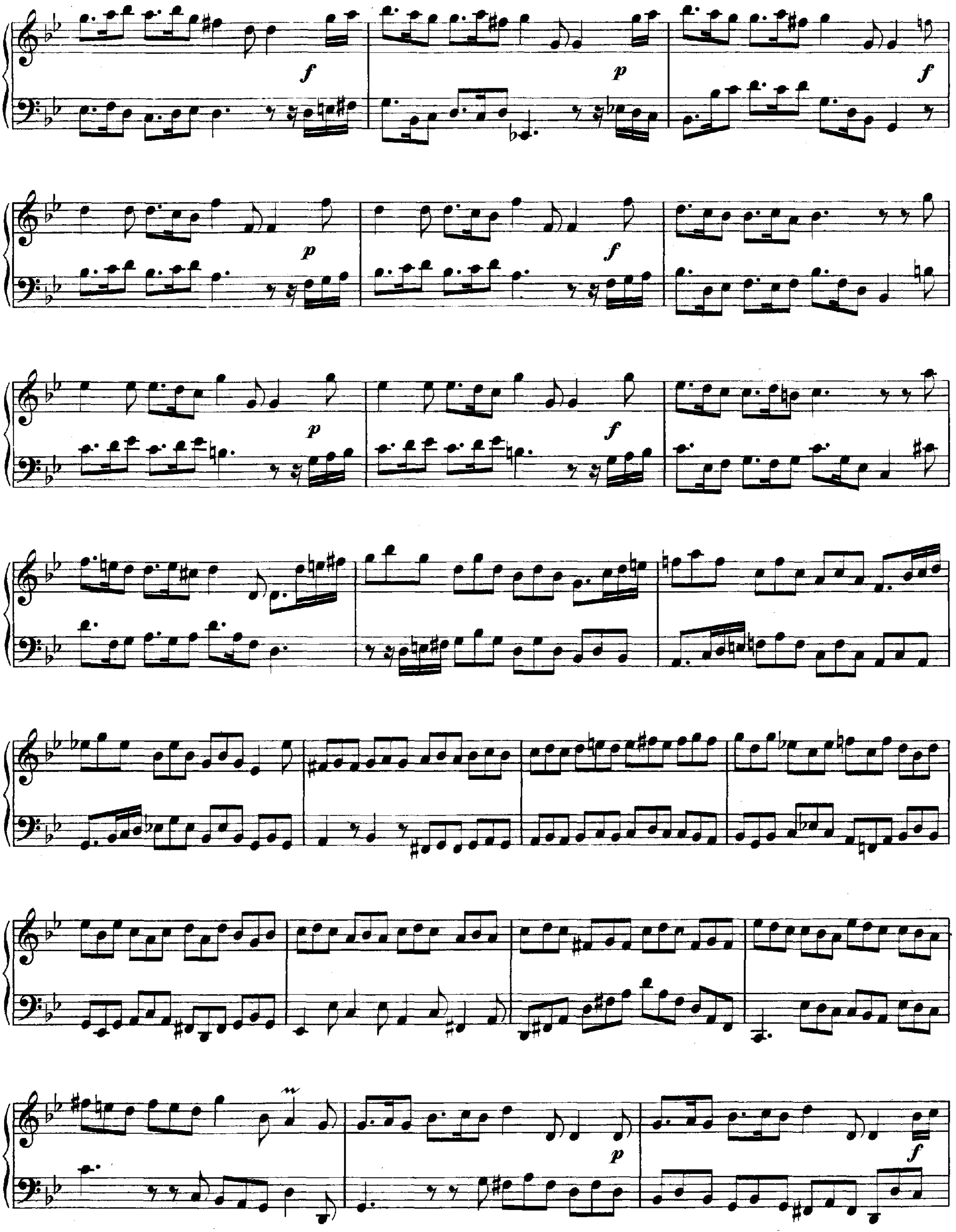
Concerto XII.

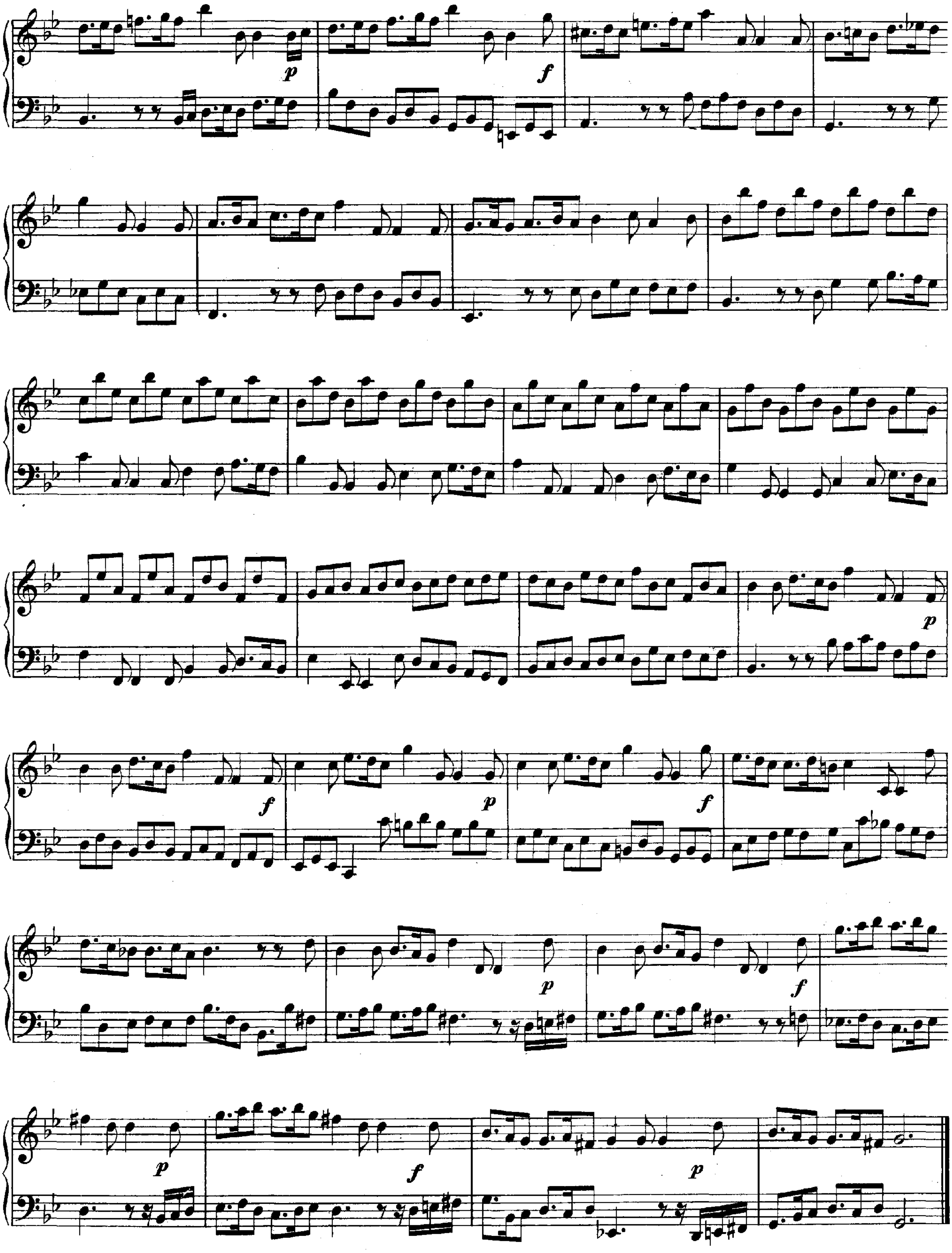




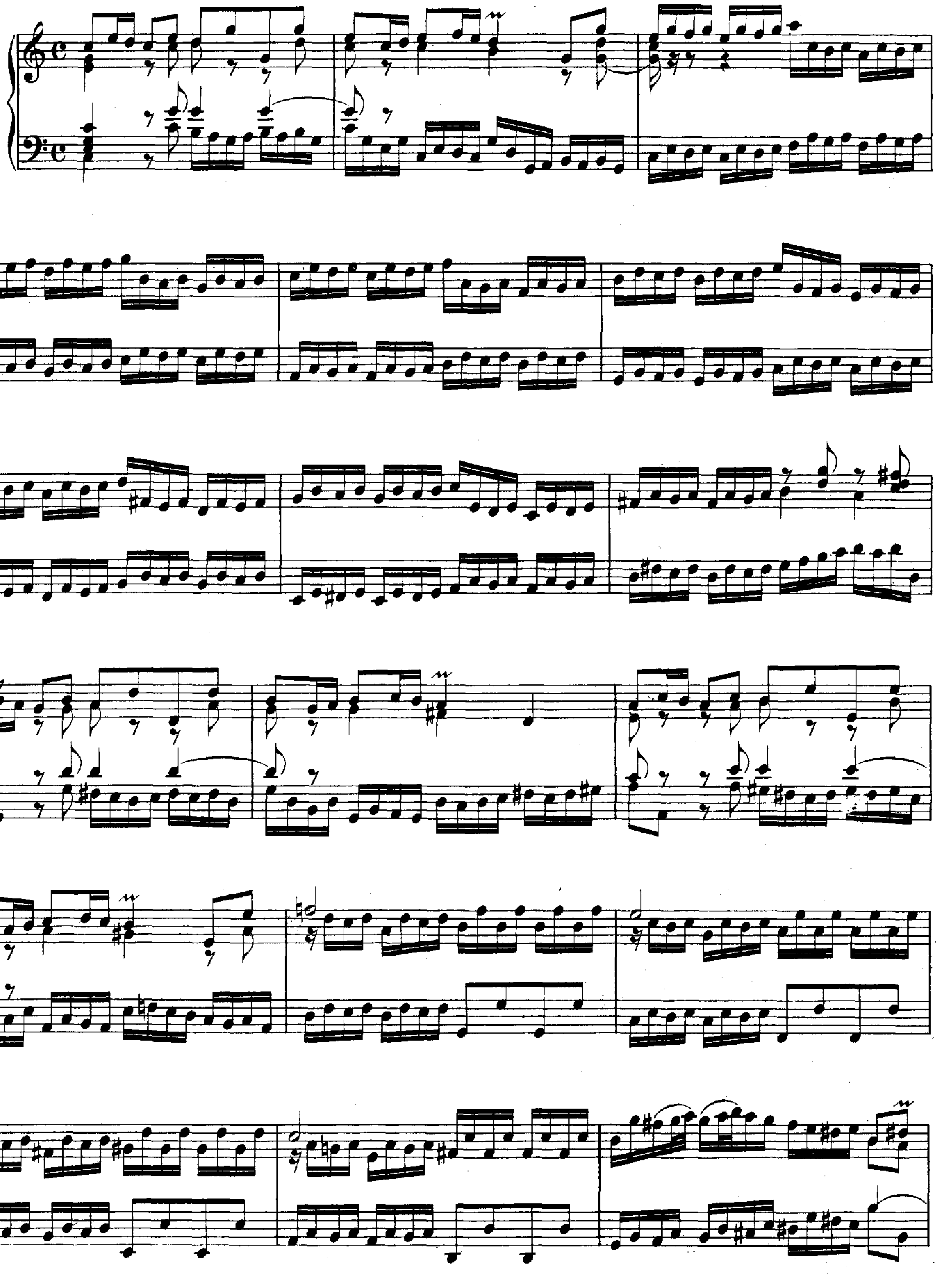


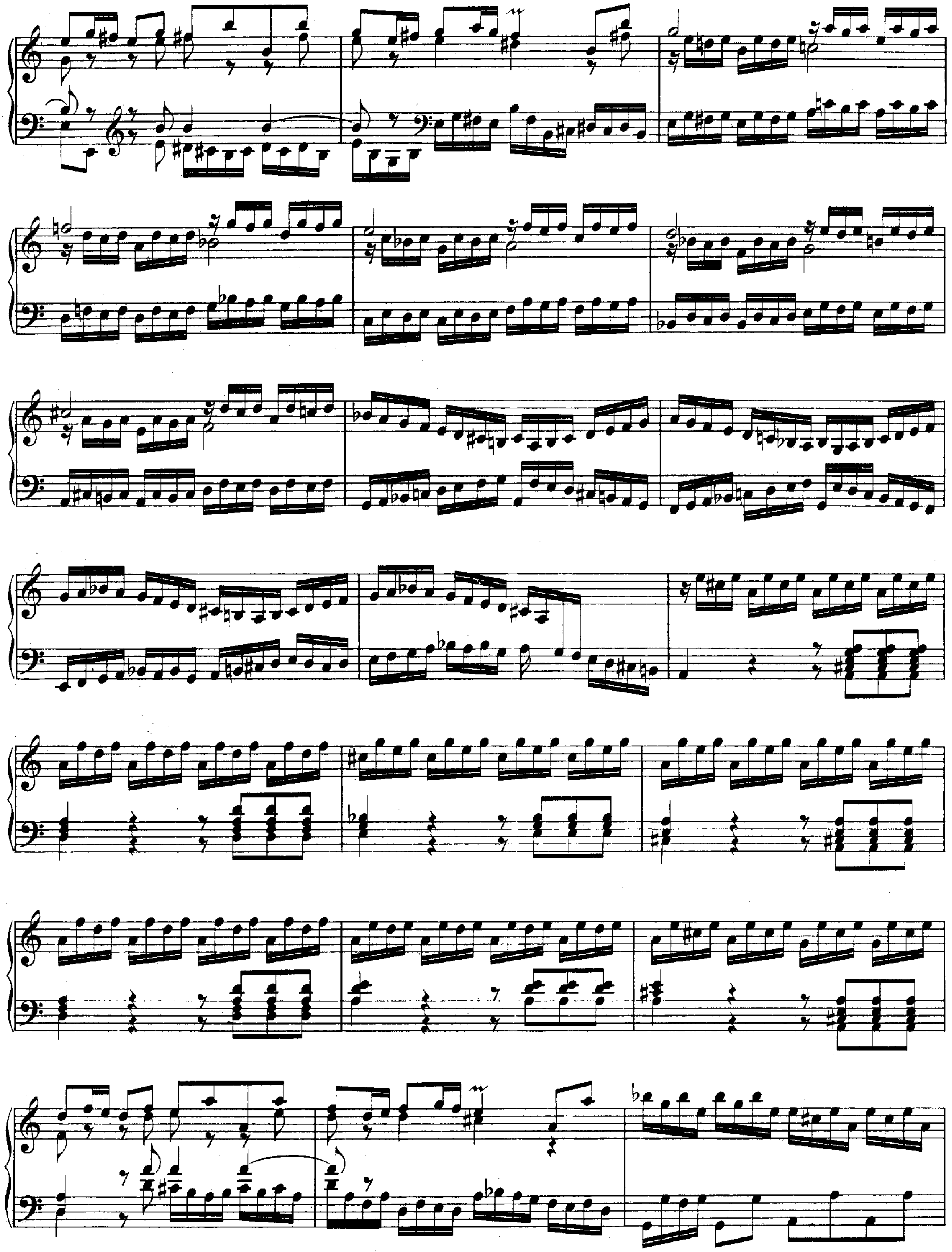

Adagio.
tr
tr
(tr)
Allegro.
f
p
f
p

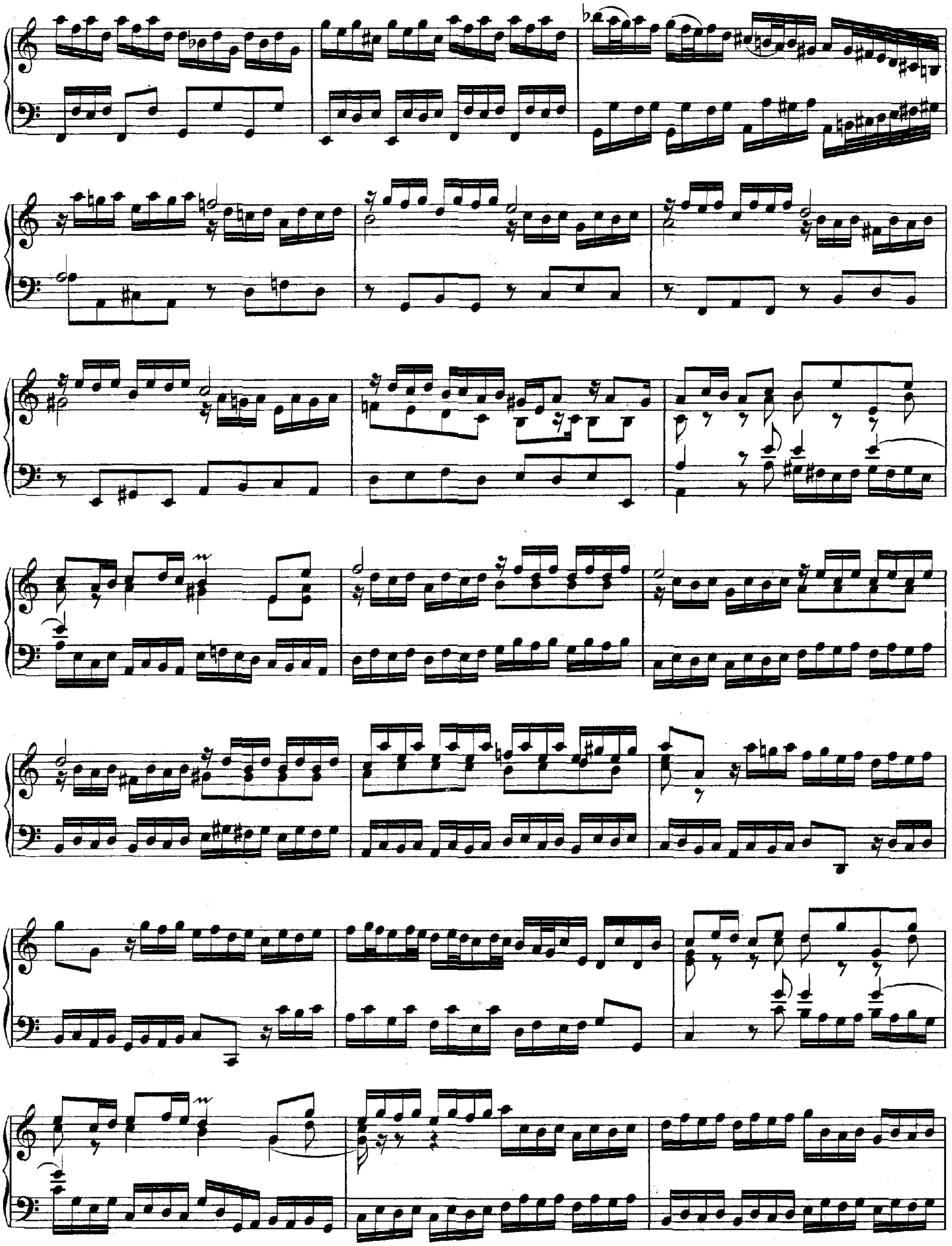


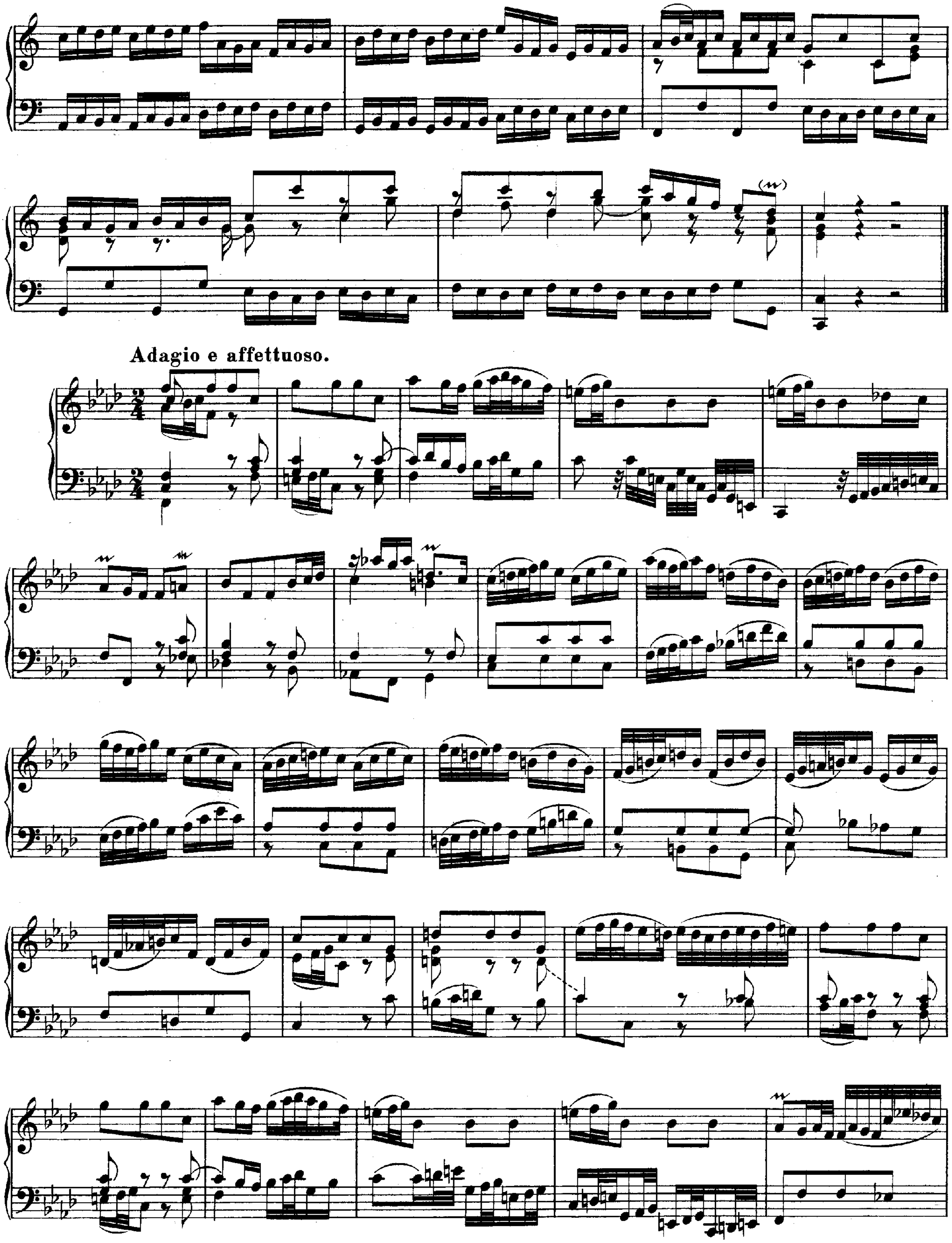


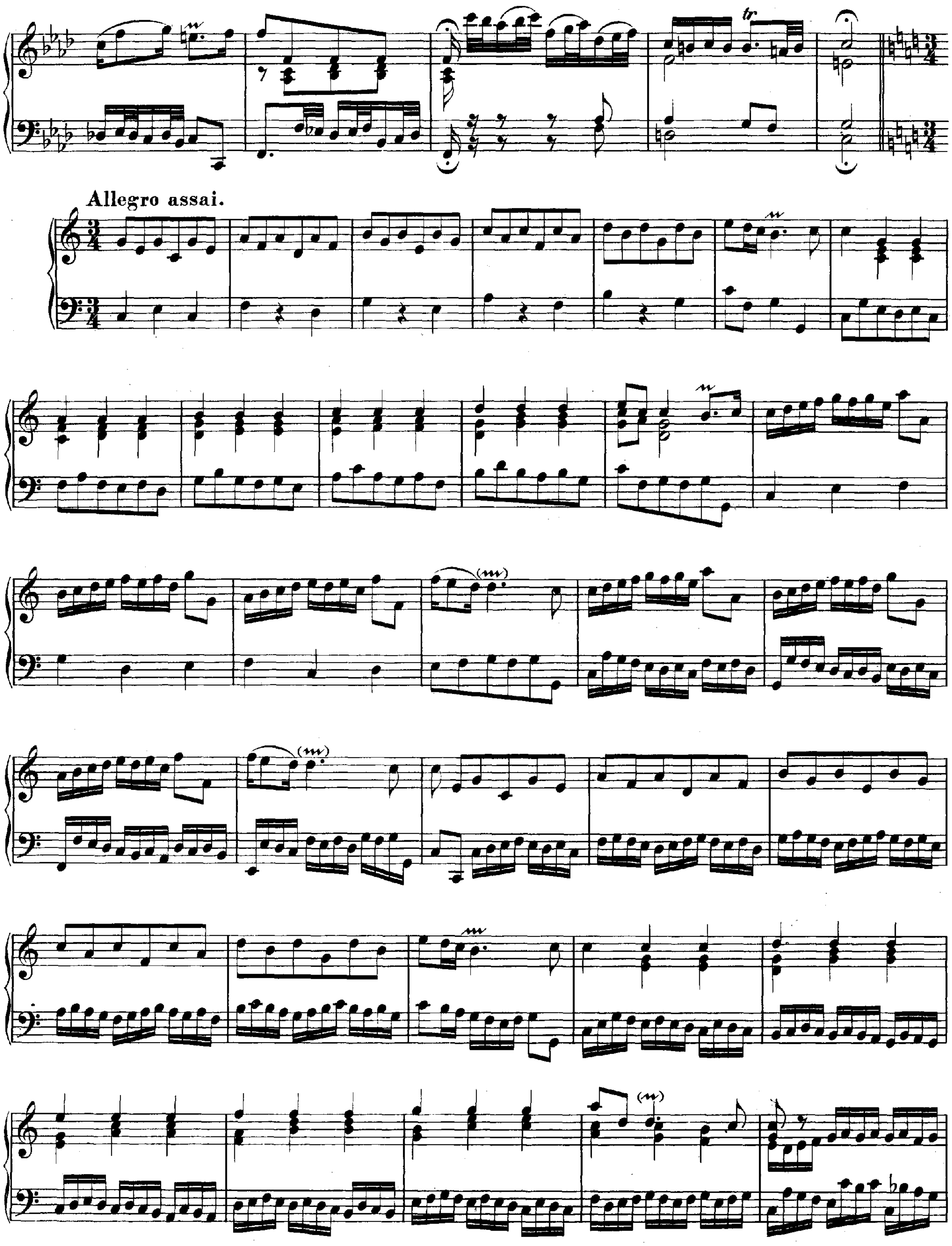
Concerto XIII.

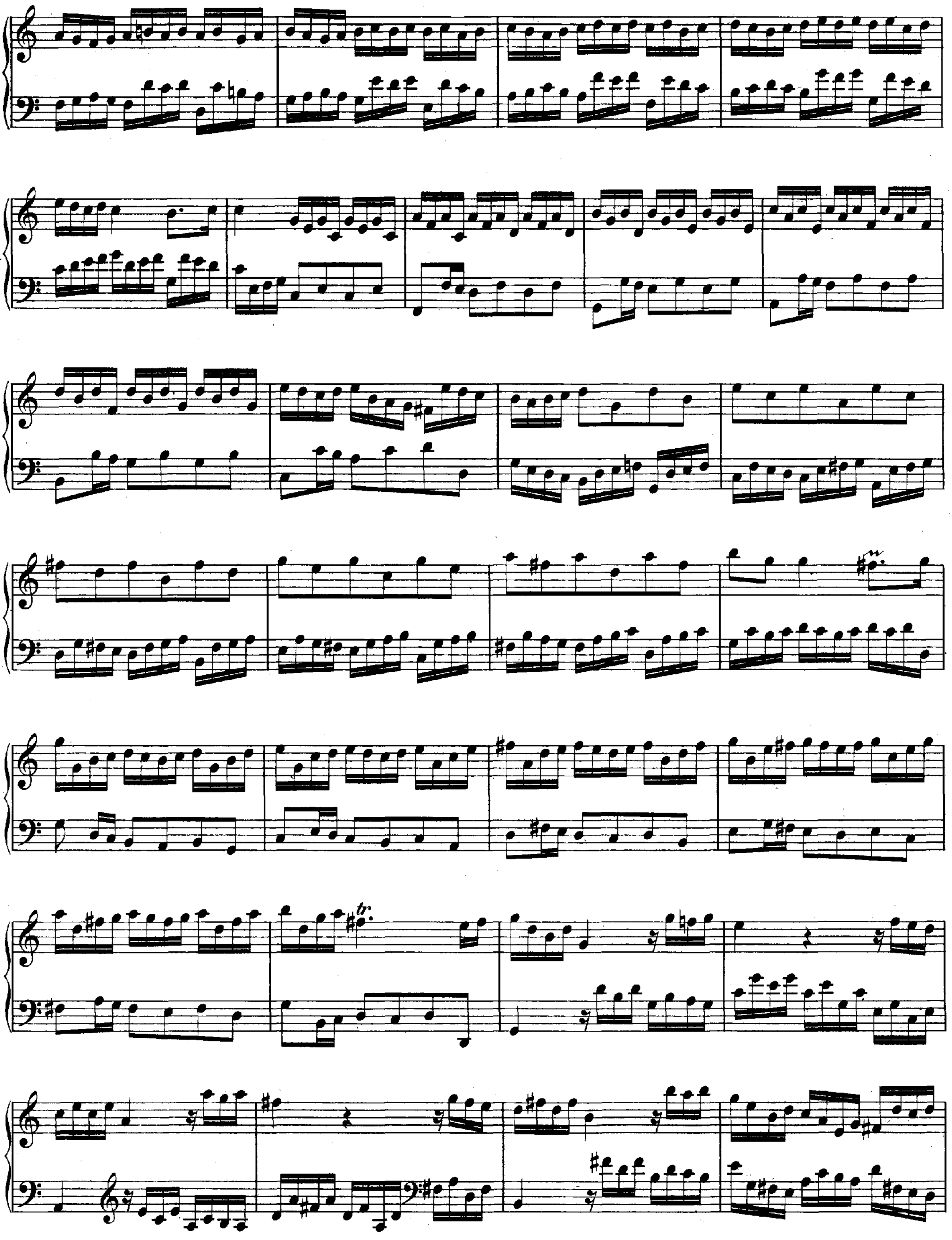


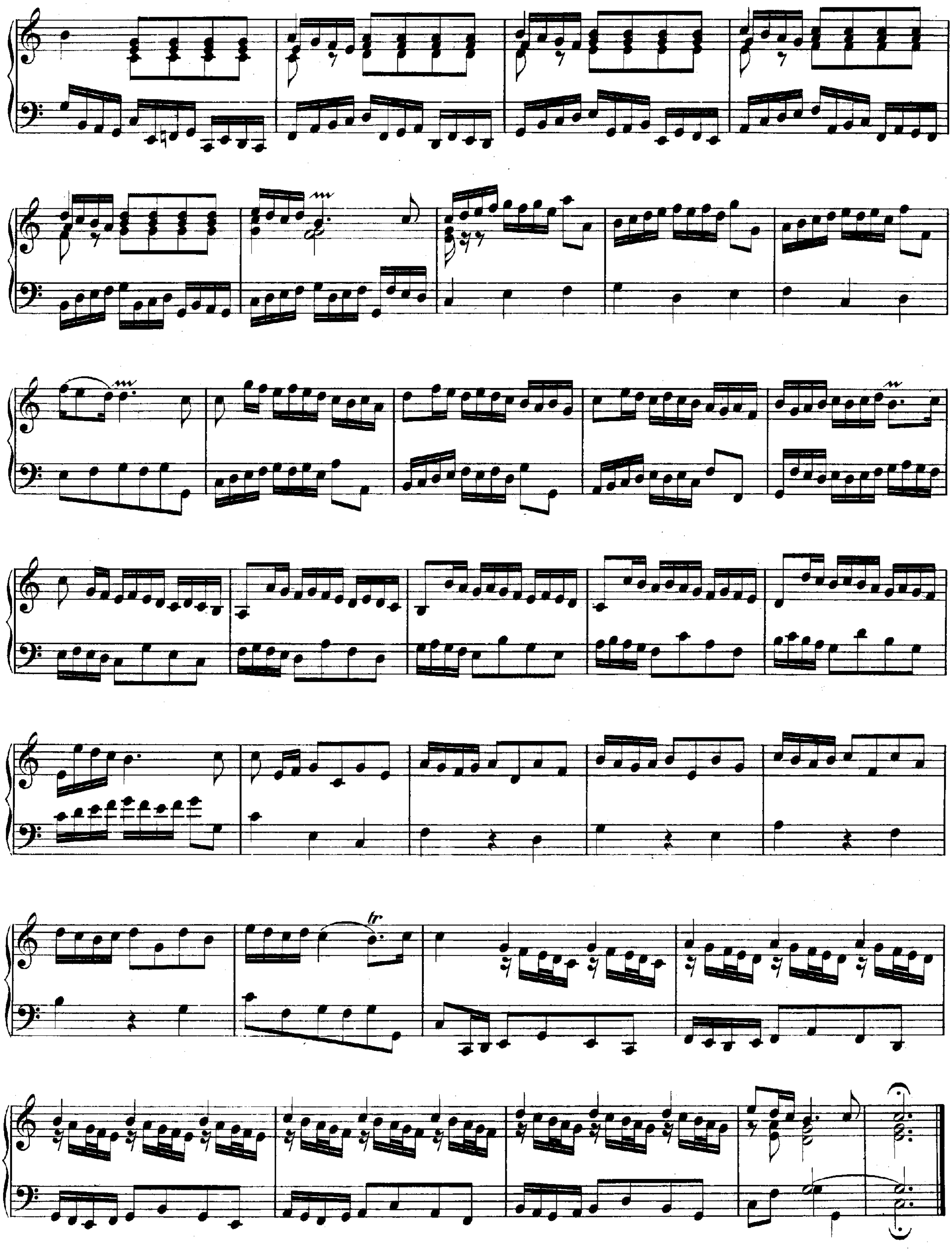




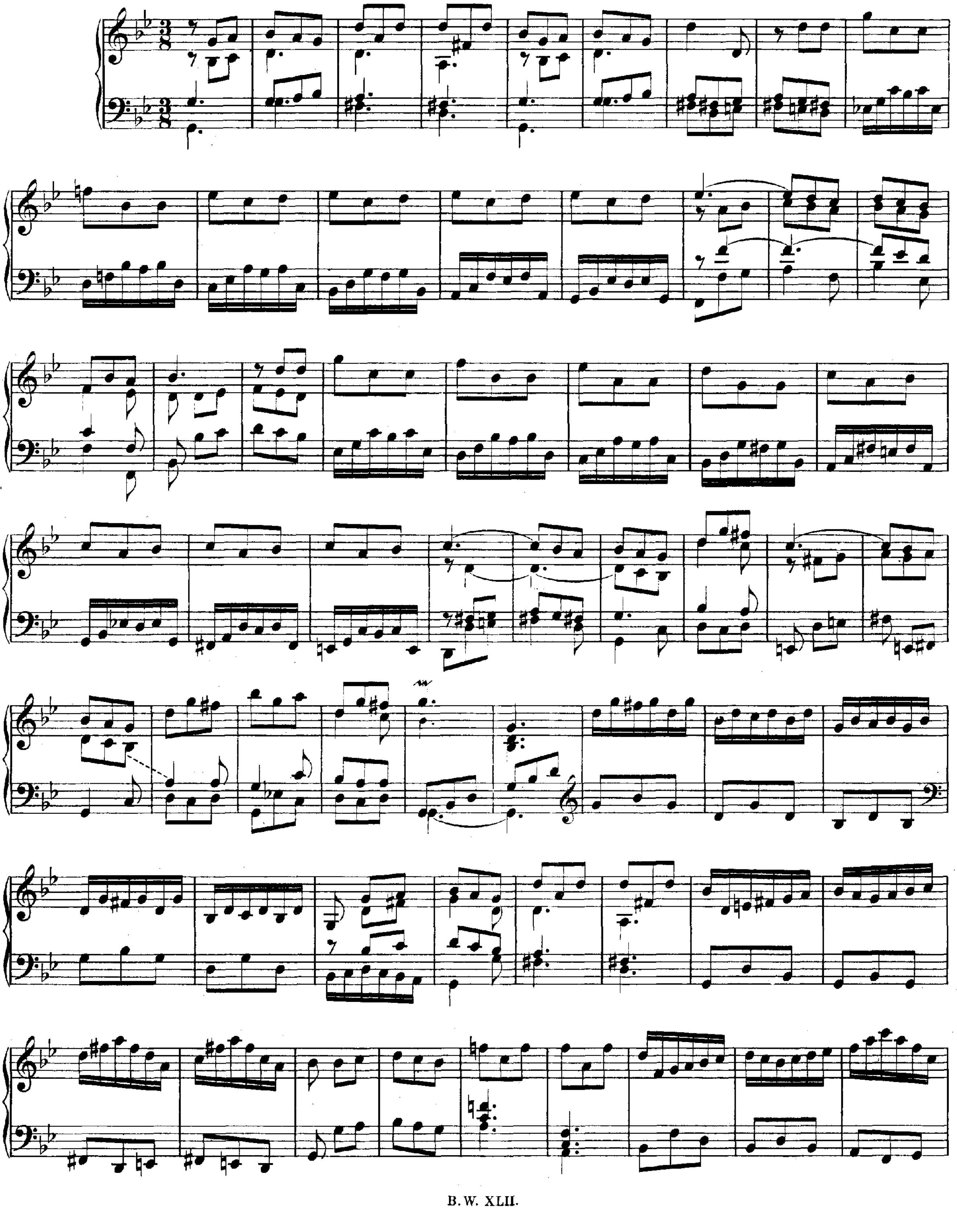

Adagio e affettuoso.

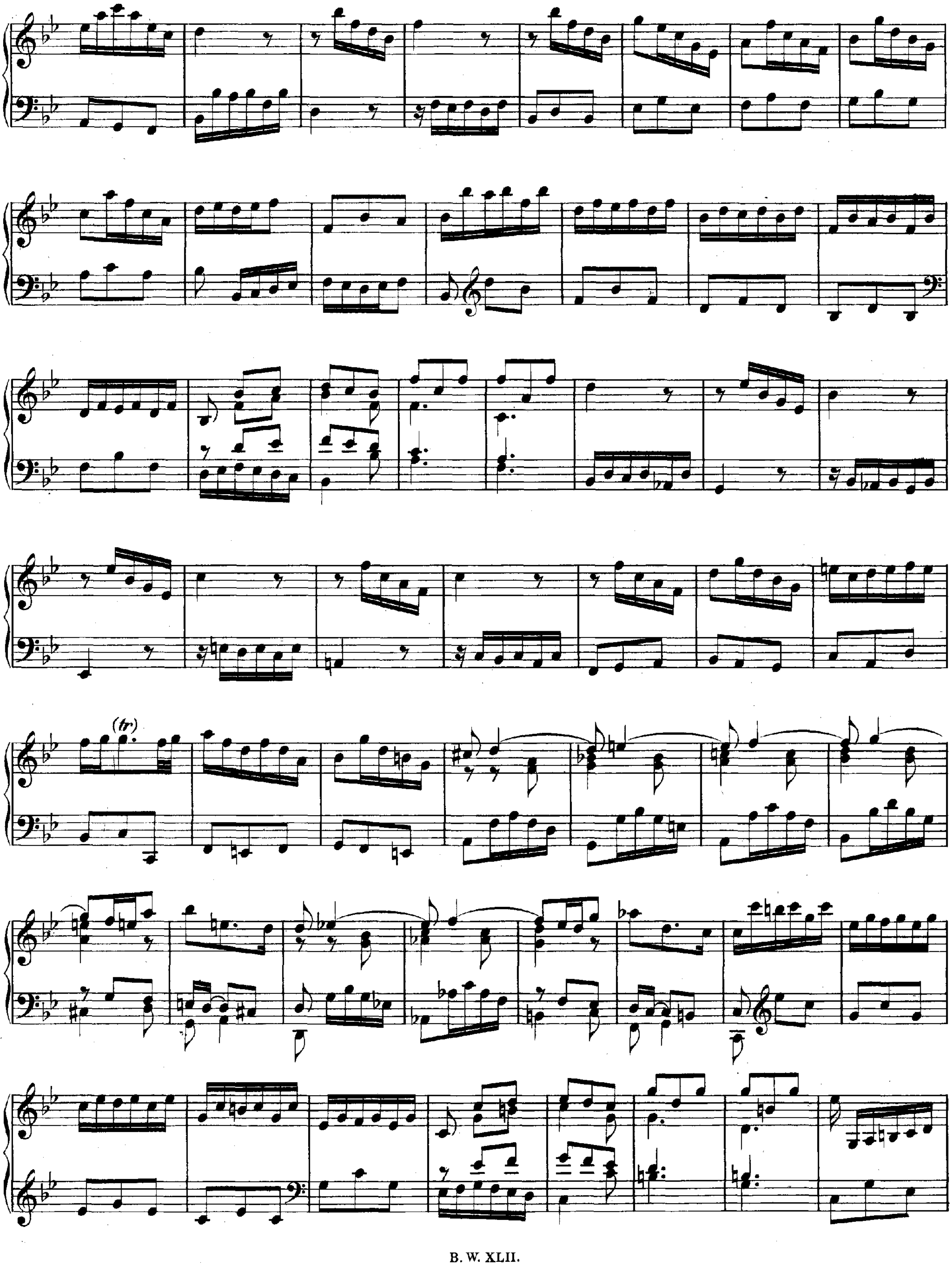

Allegro assai.

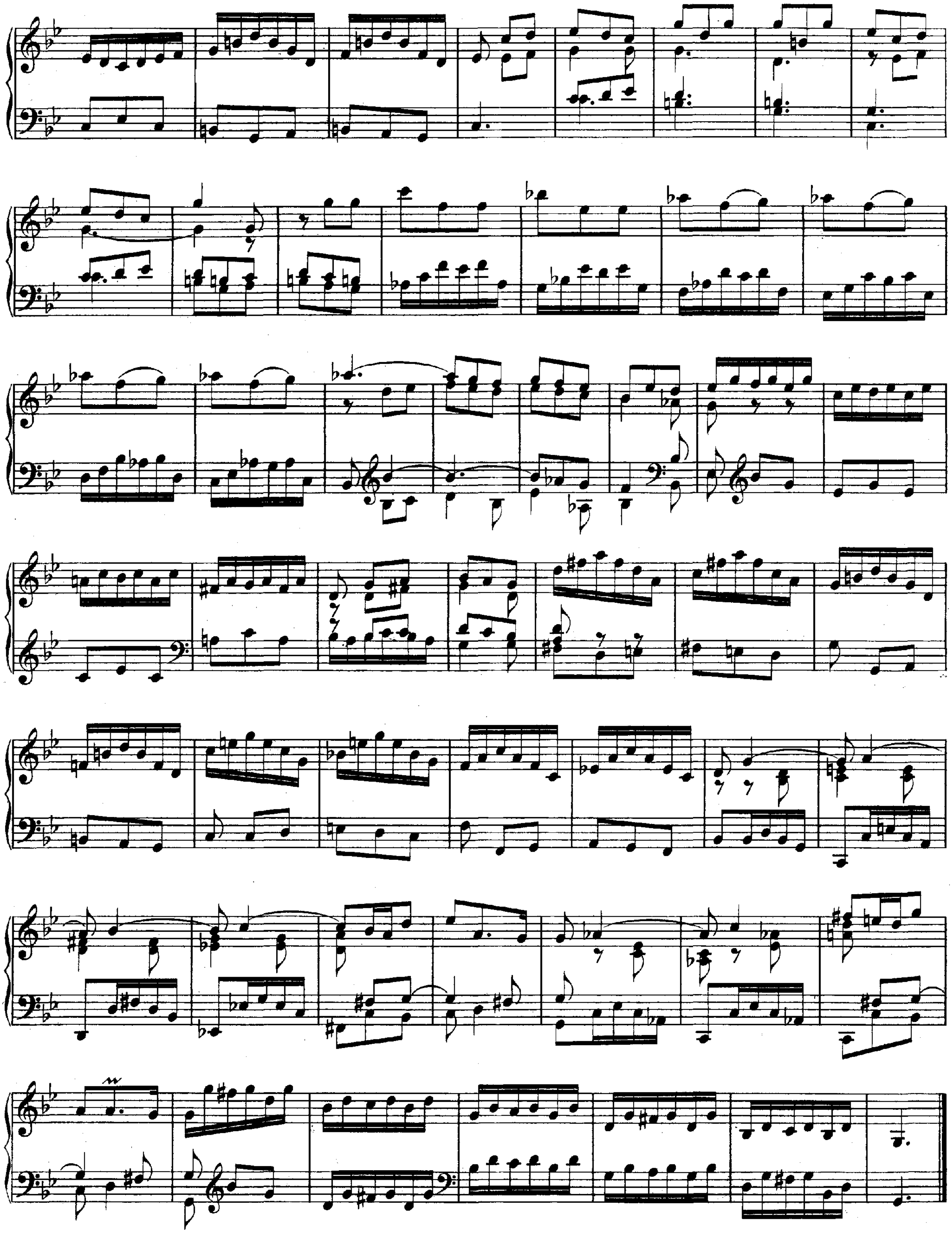

tr.

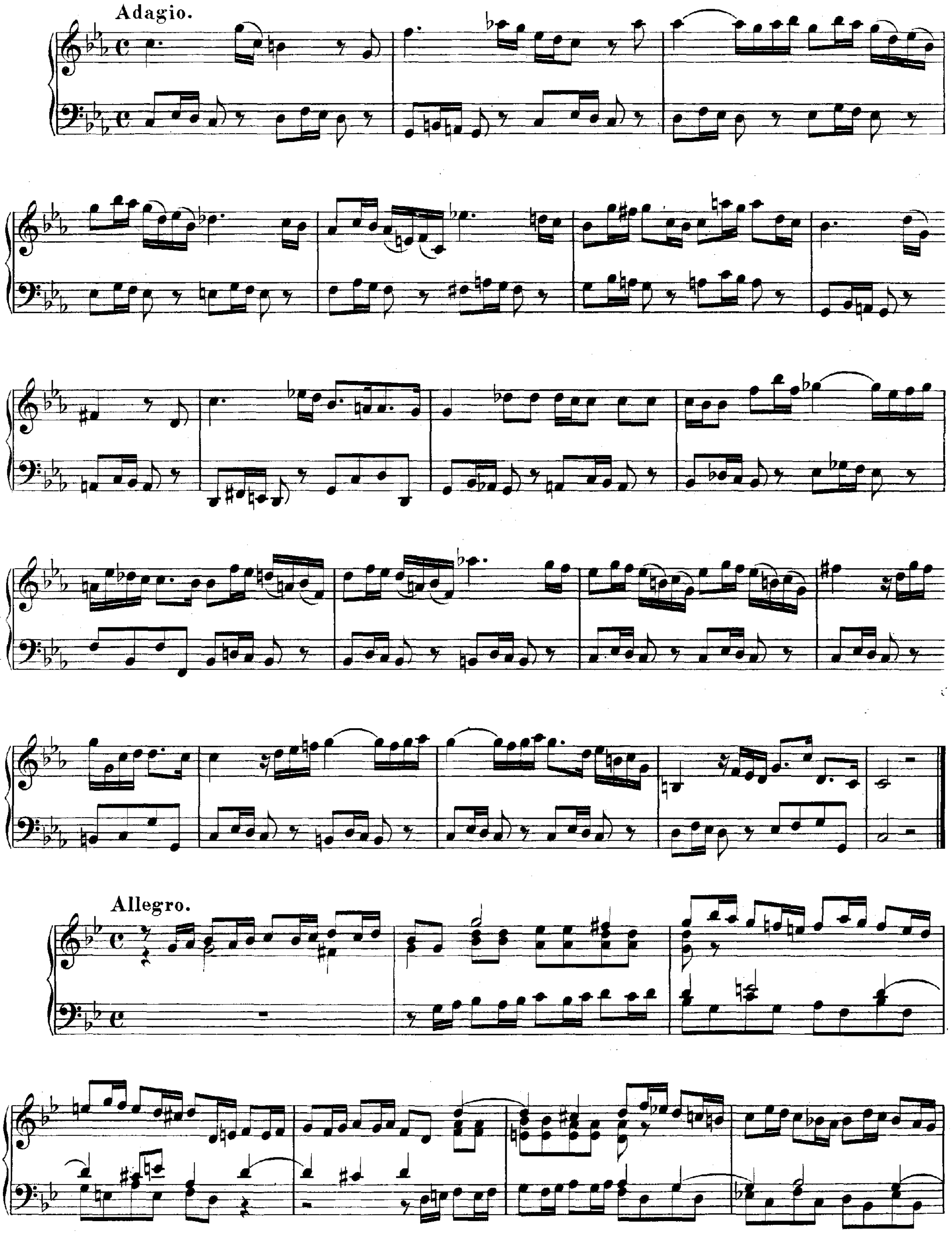


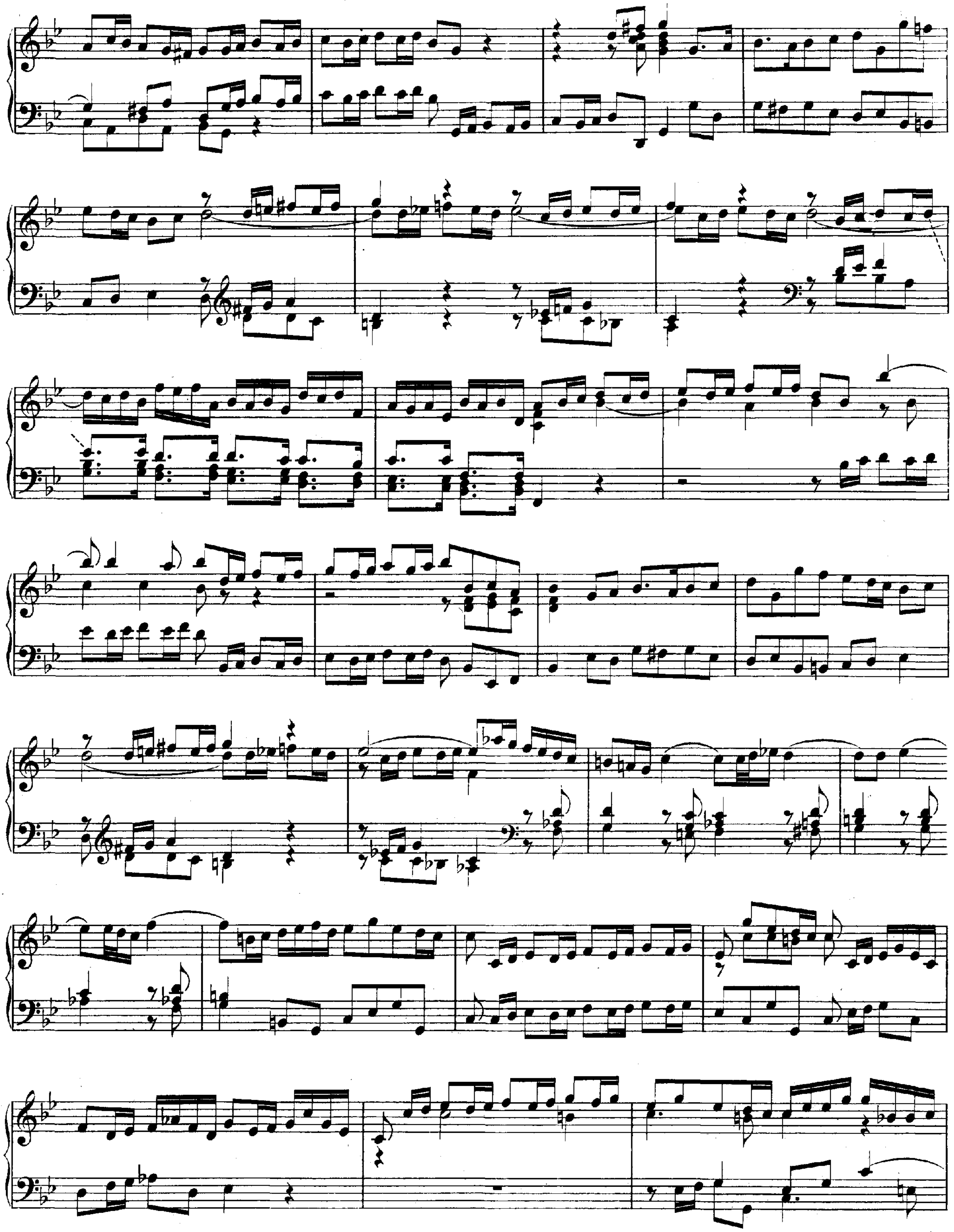
Concerto XIV.

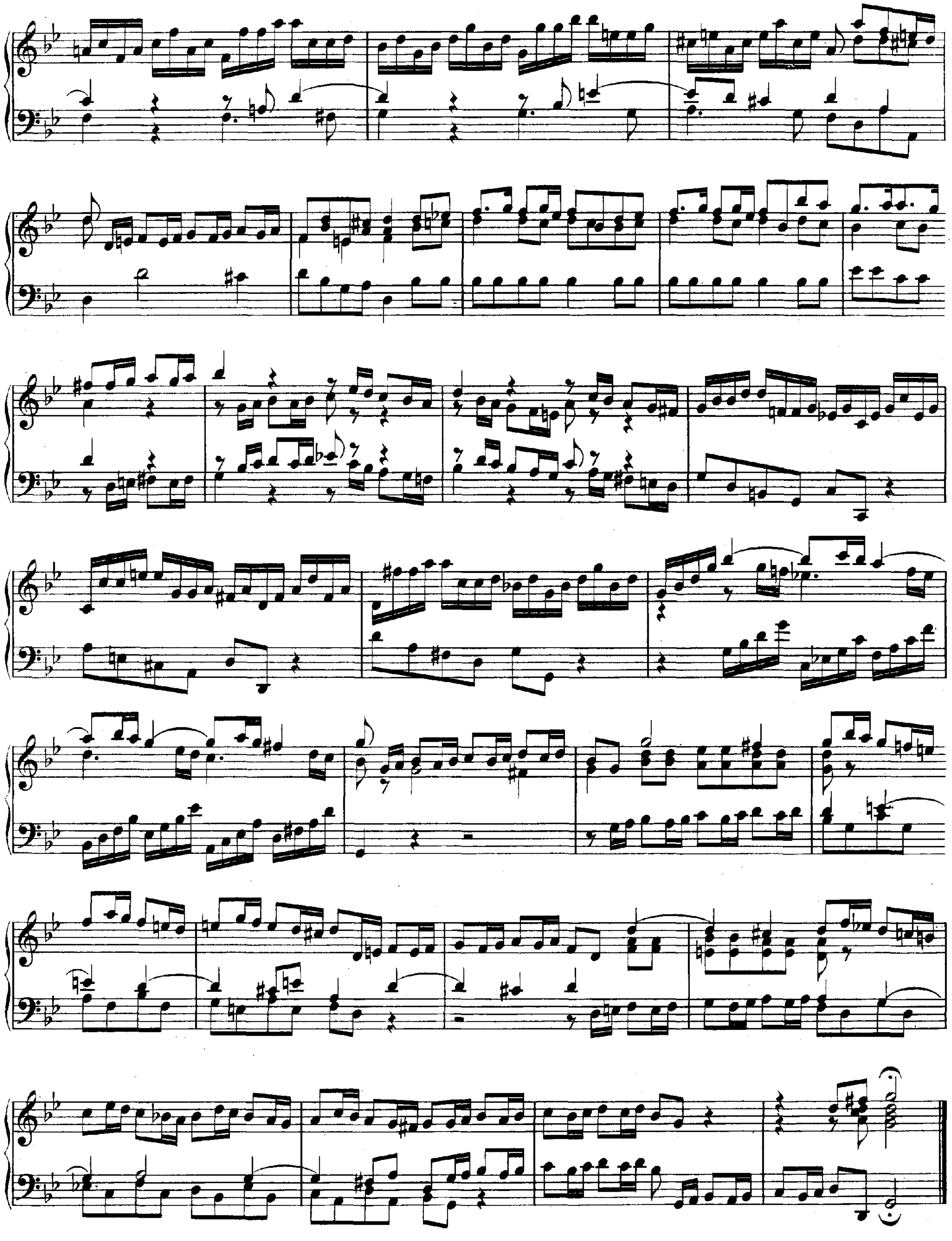



(tr)

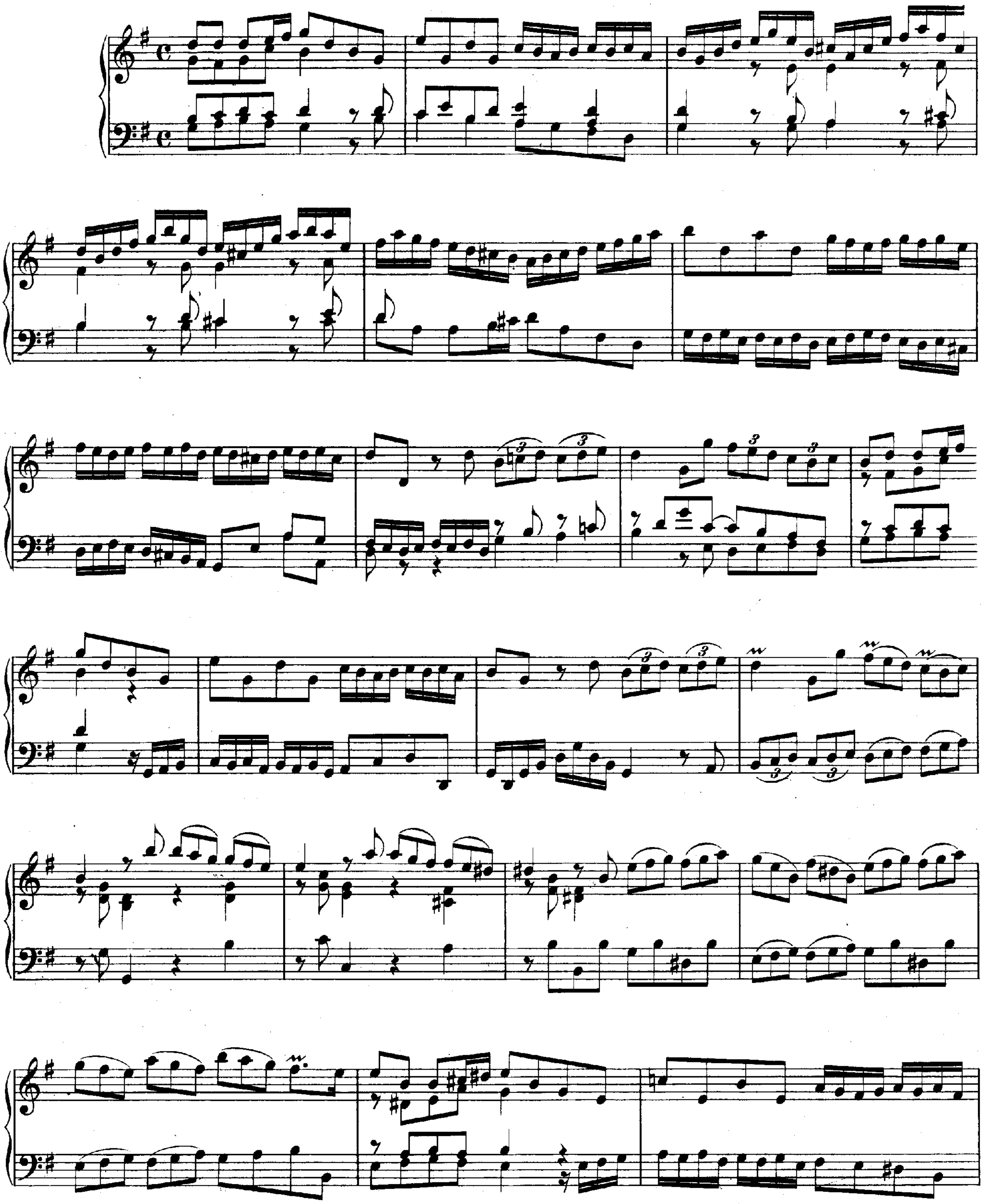


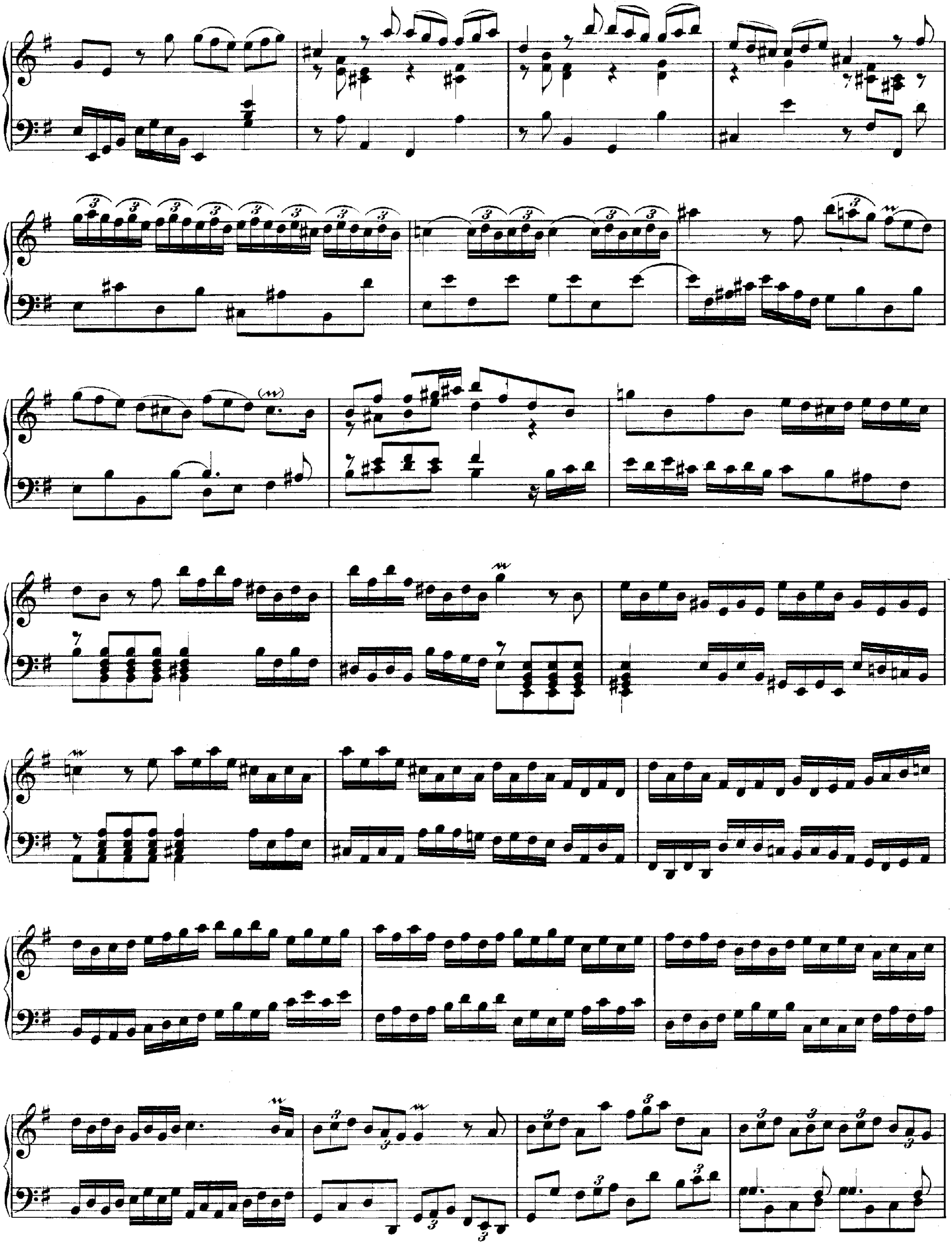

Adagio.
Allegro.

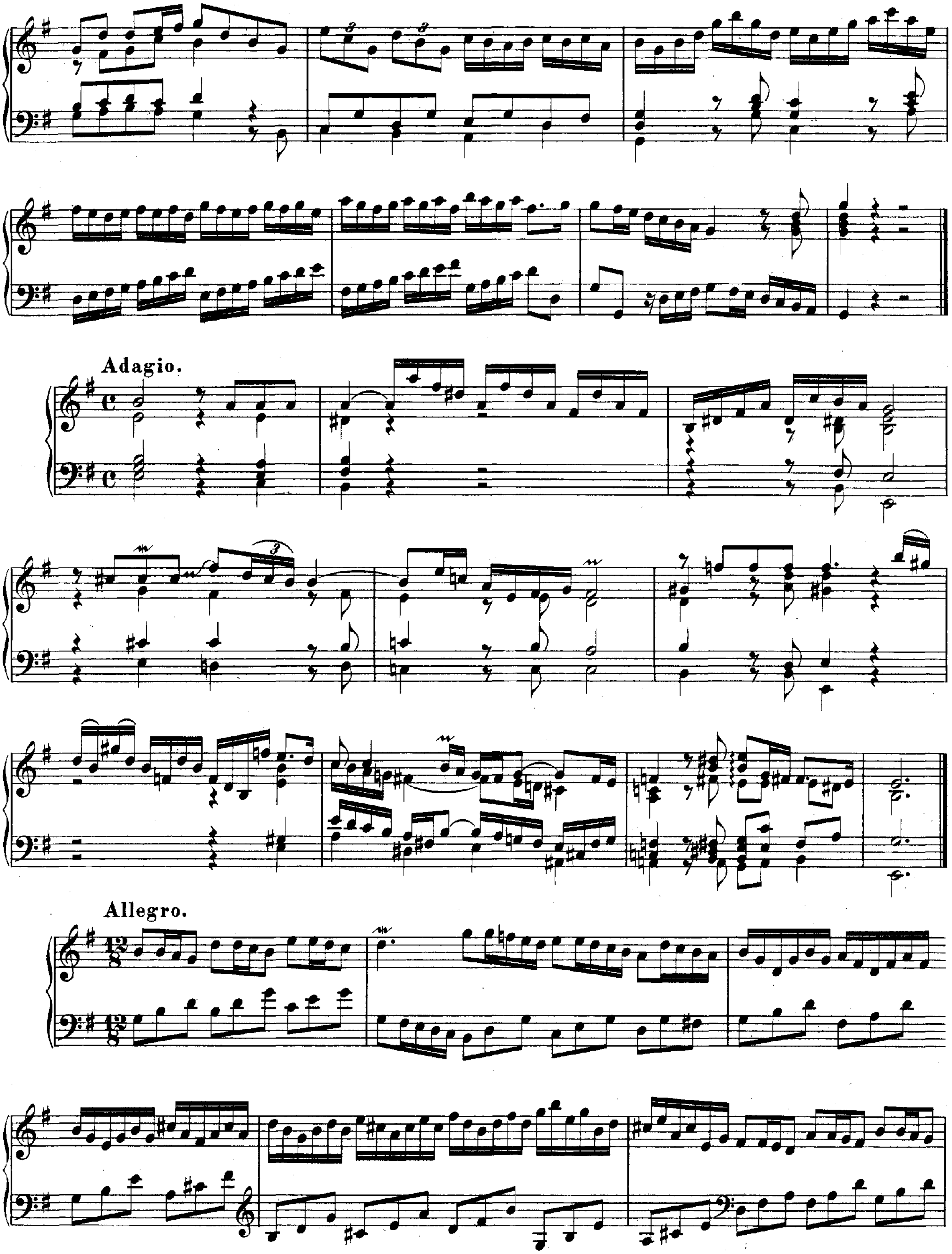


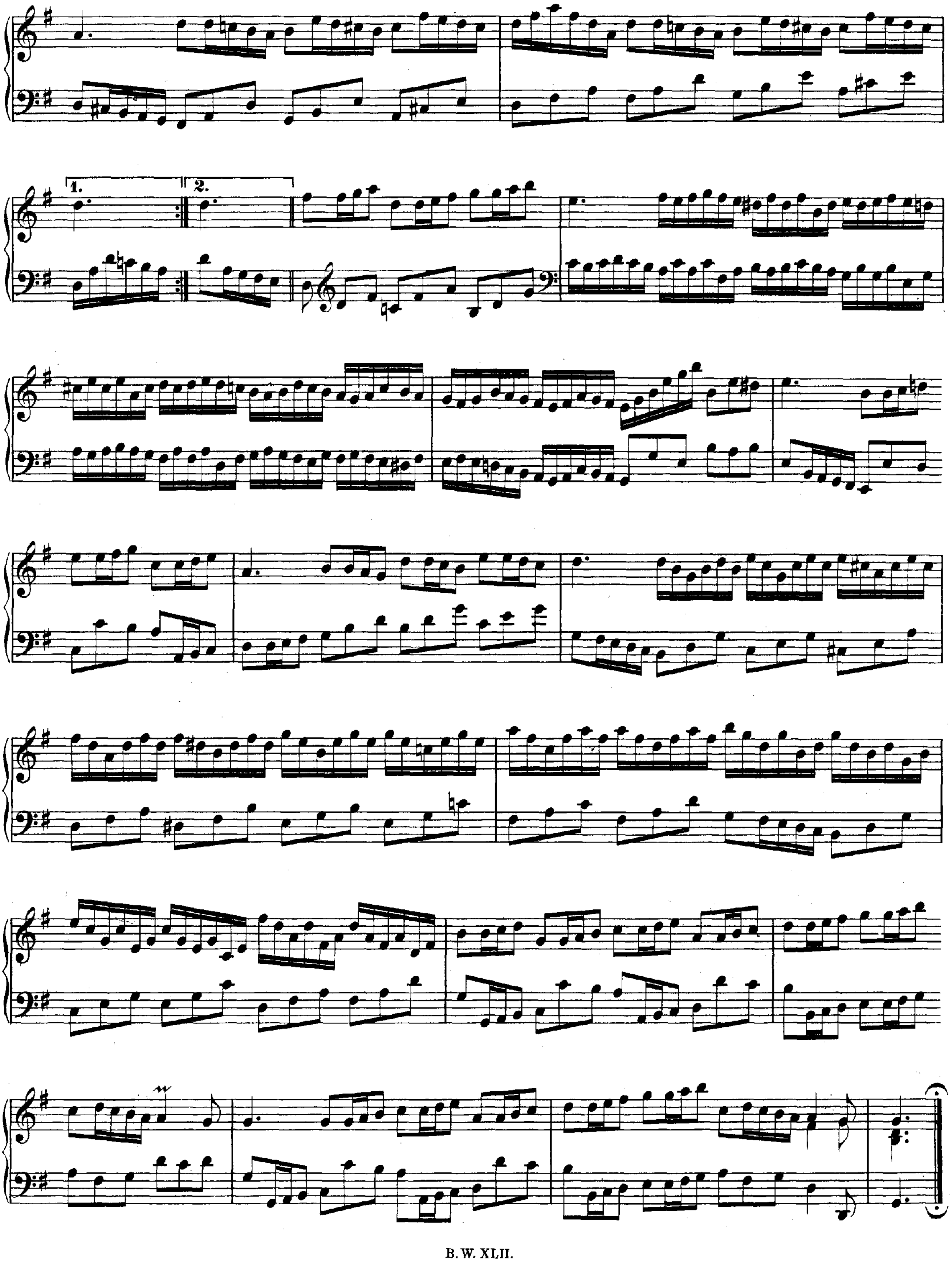


Concerto XV.

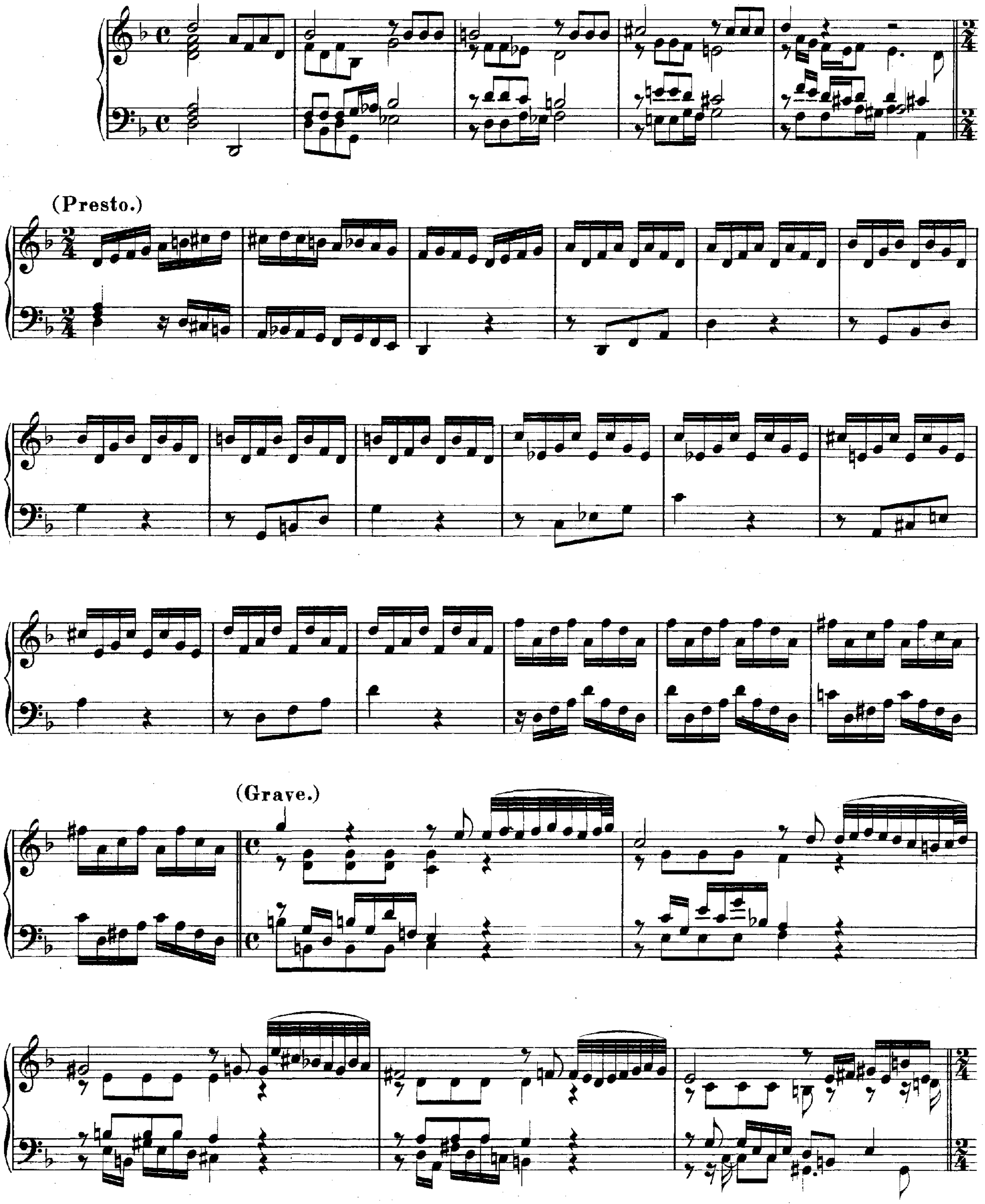


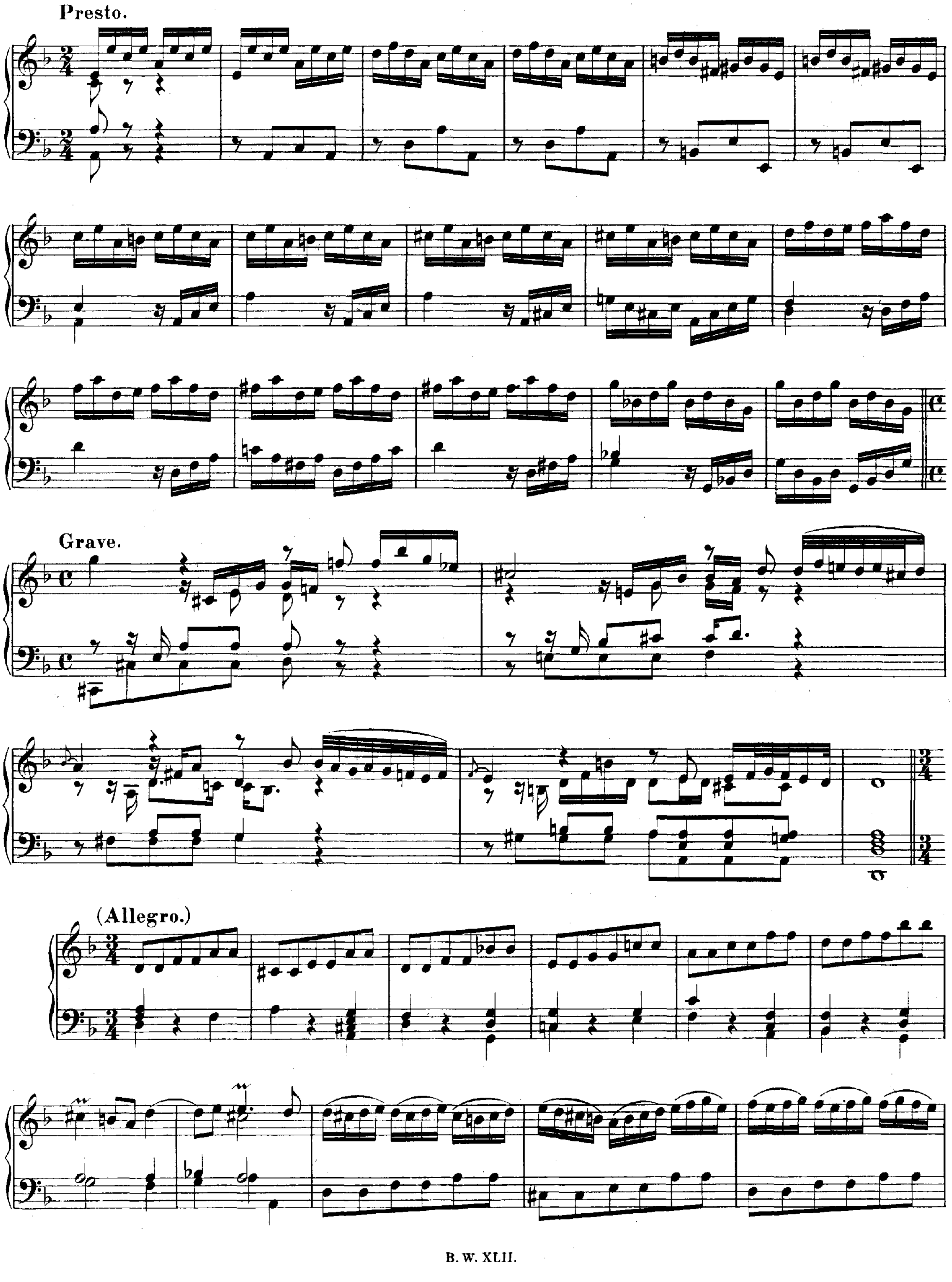


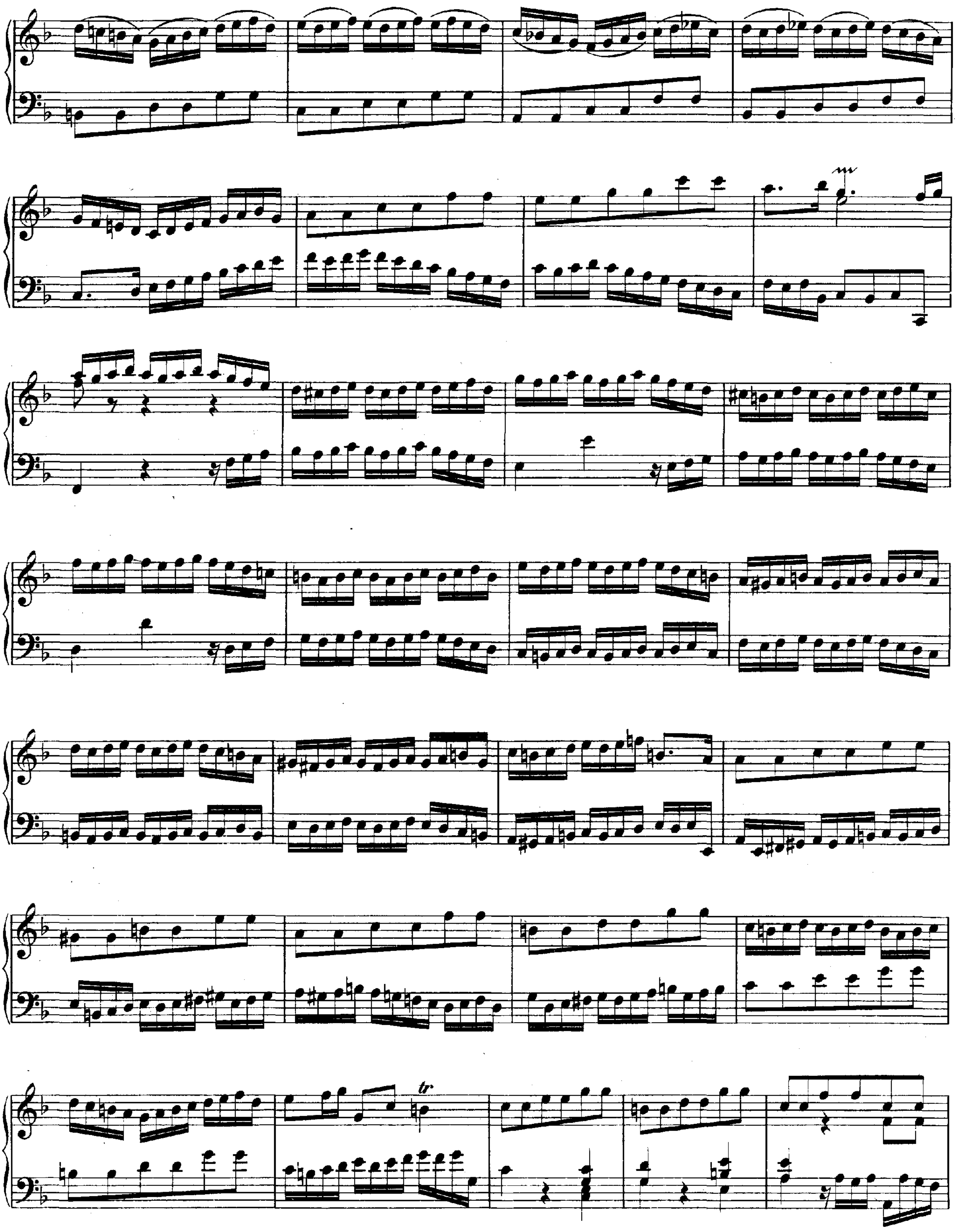

Adagio.
Allegro.

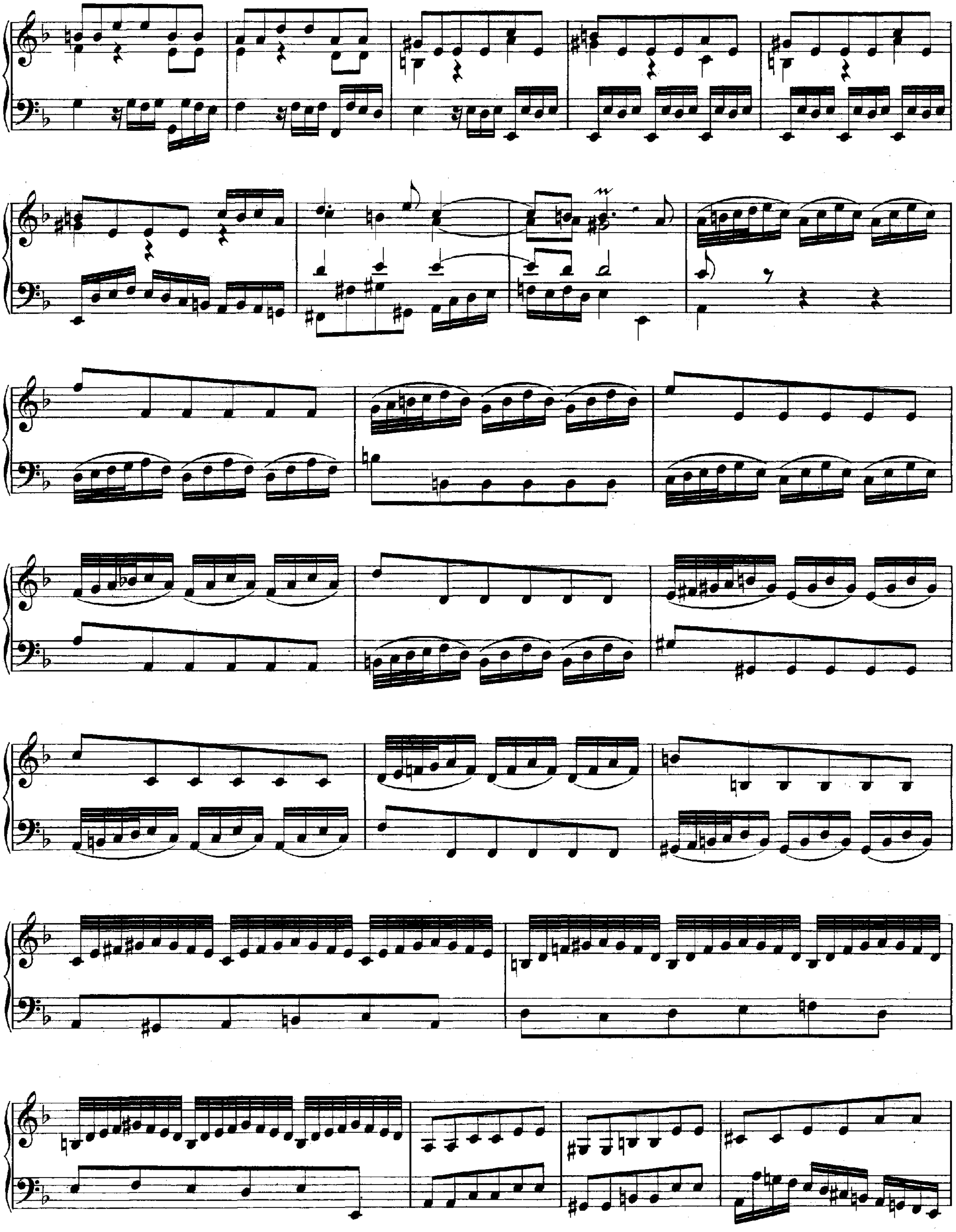

1.
2.

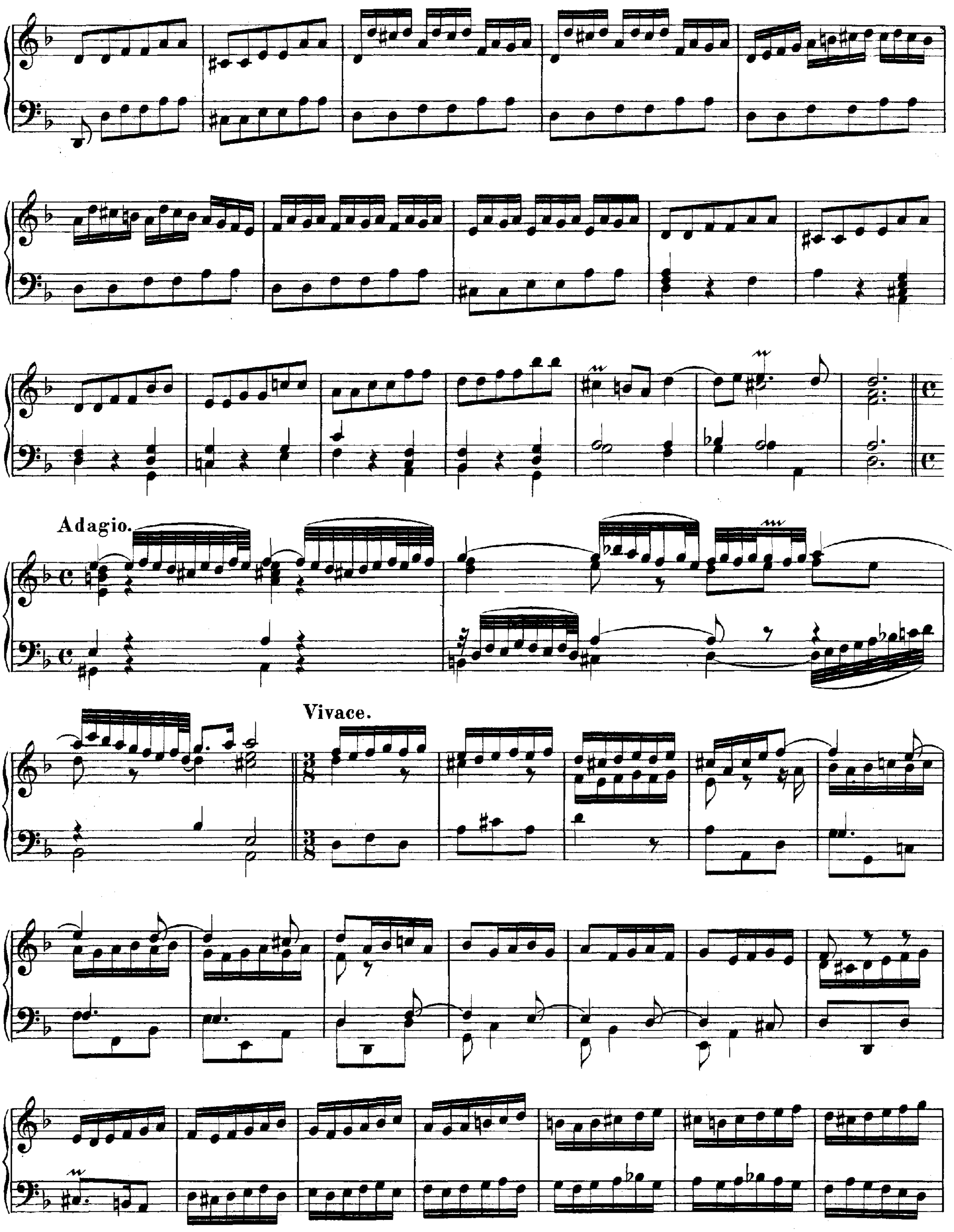
Concerto XVI.

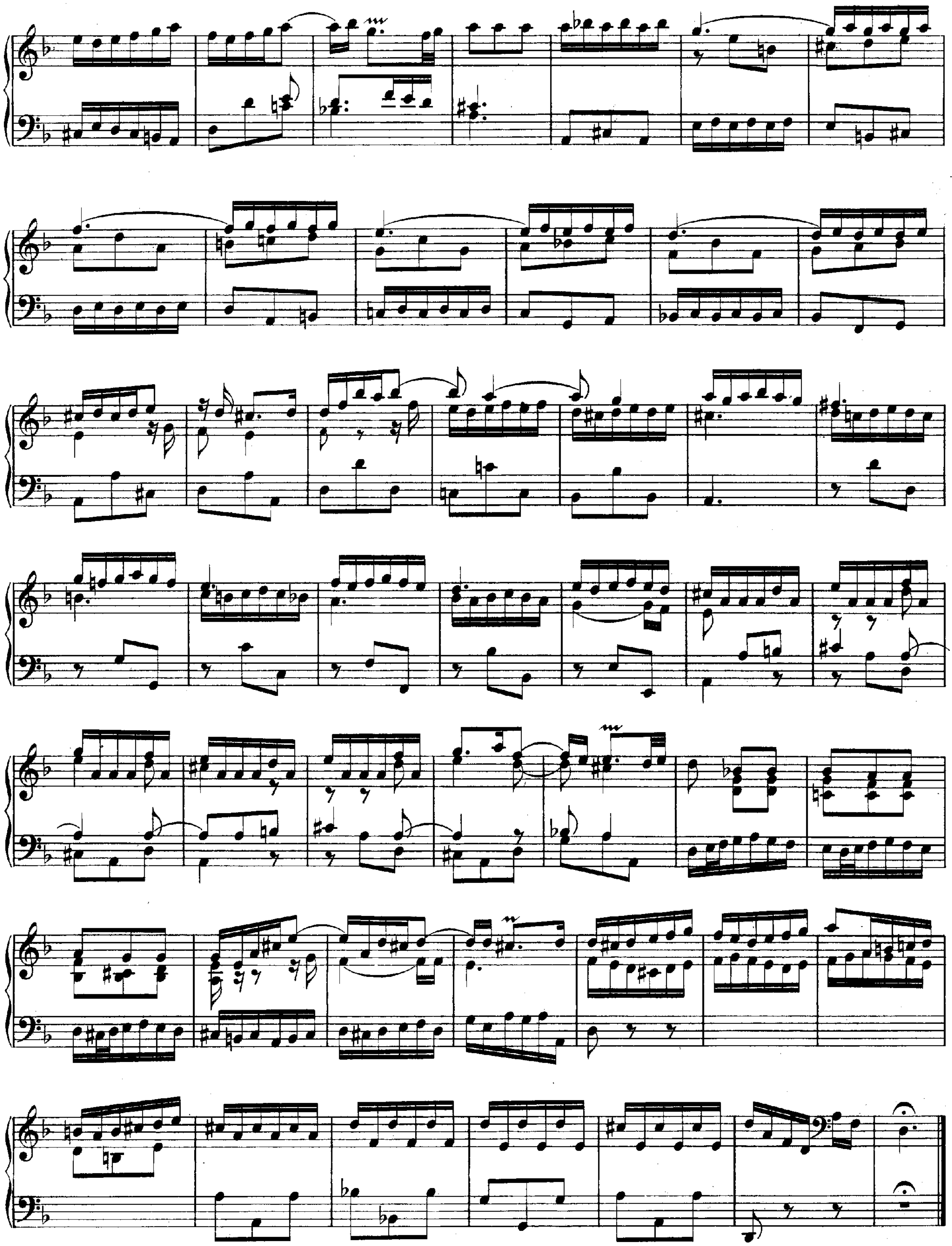



Presto.
Grave.
(Allegro.)






Adagio.
Vivace.



Zweite Abtheilung.

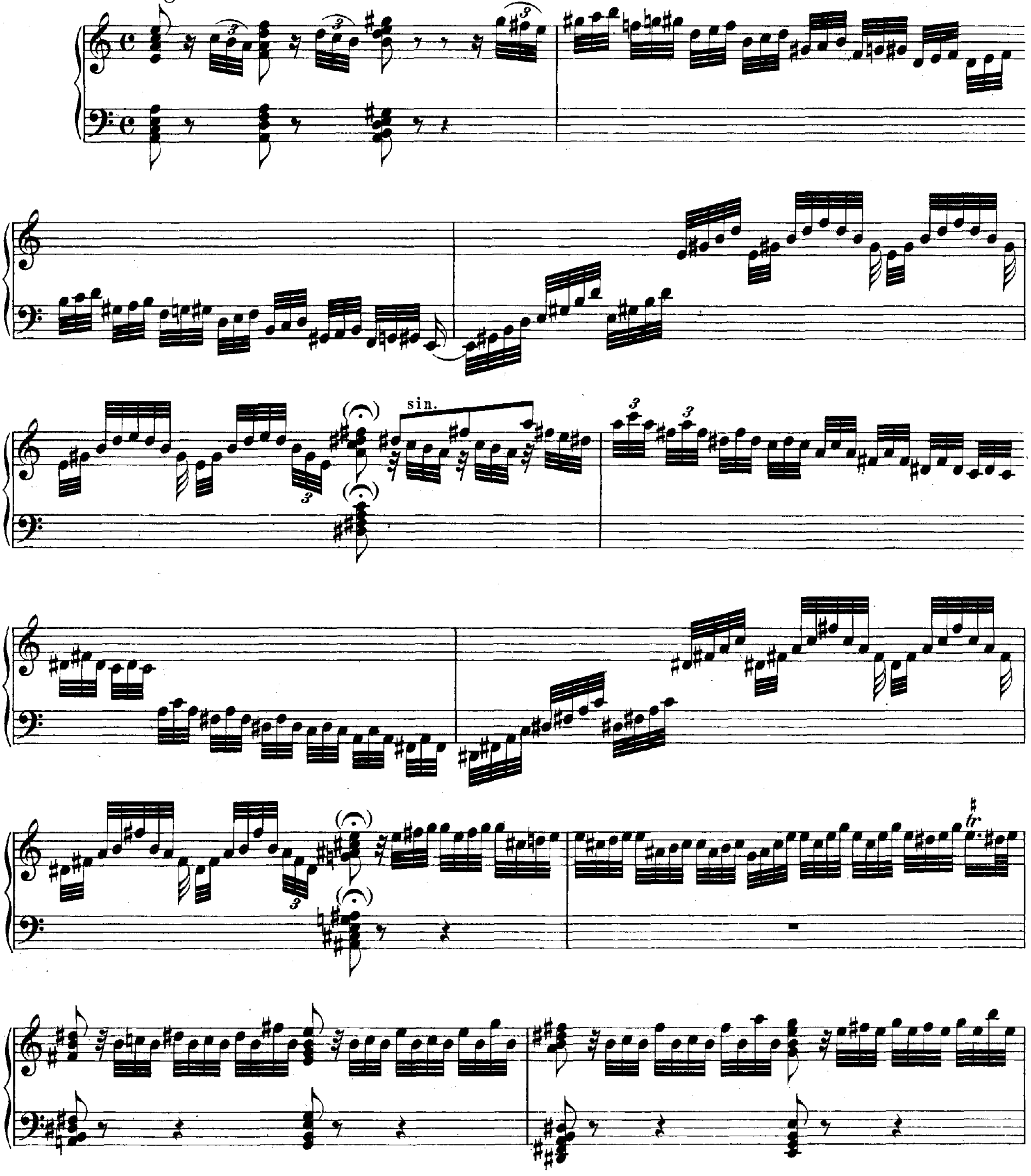
Verschiedene
wahrscheinlich ächte
Compositionen.

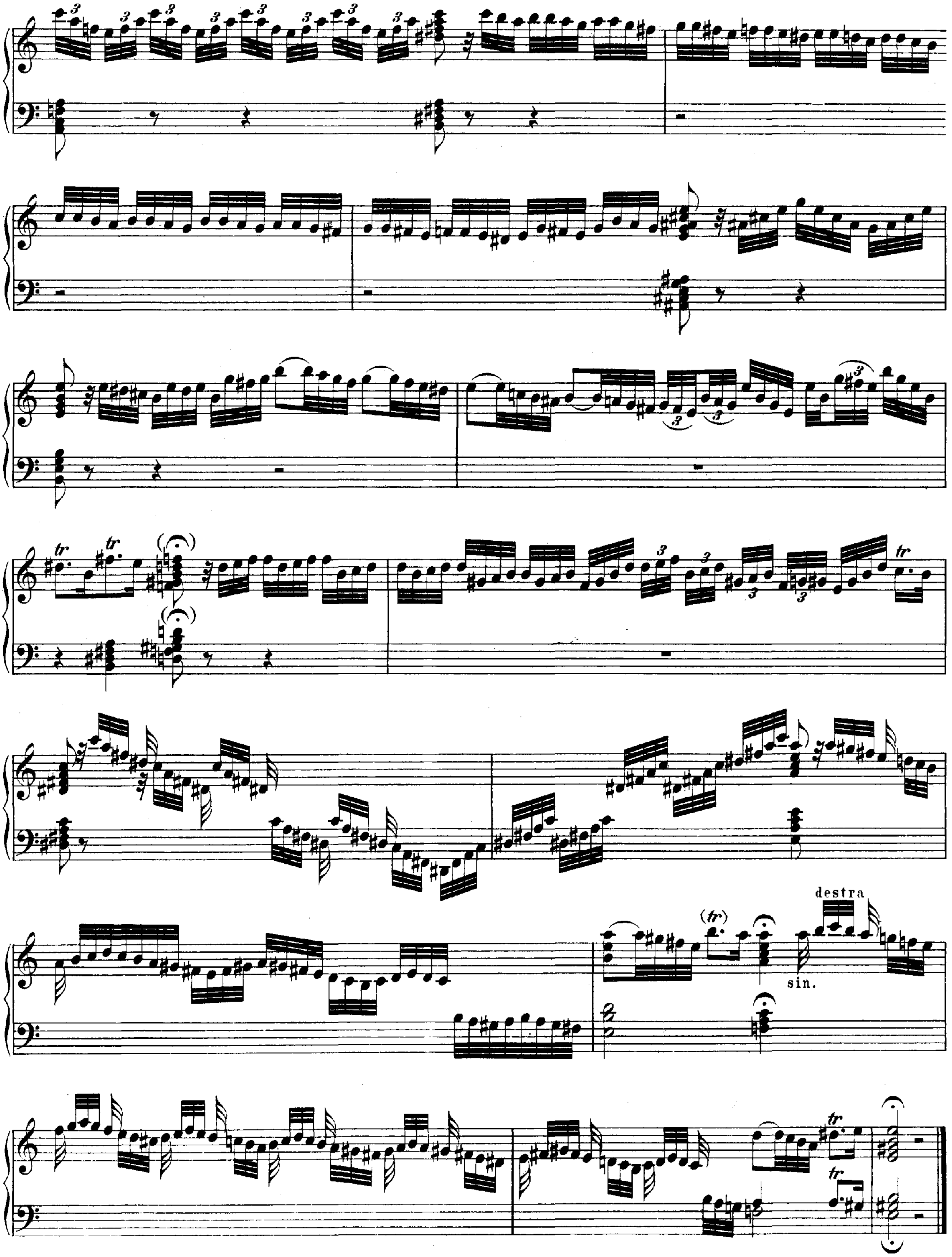
I.

Praeludium und Fuge.

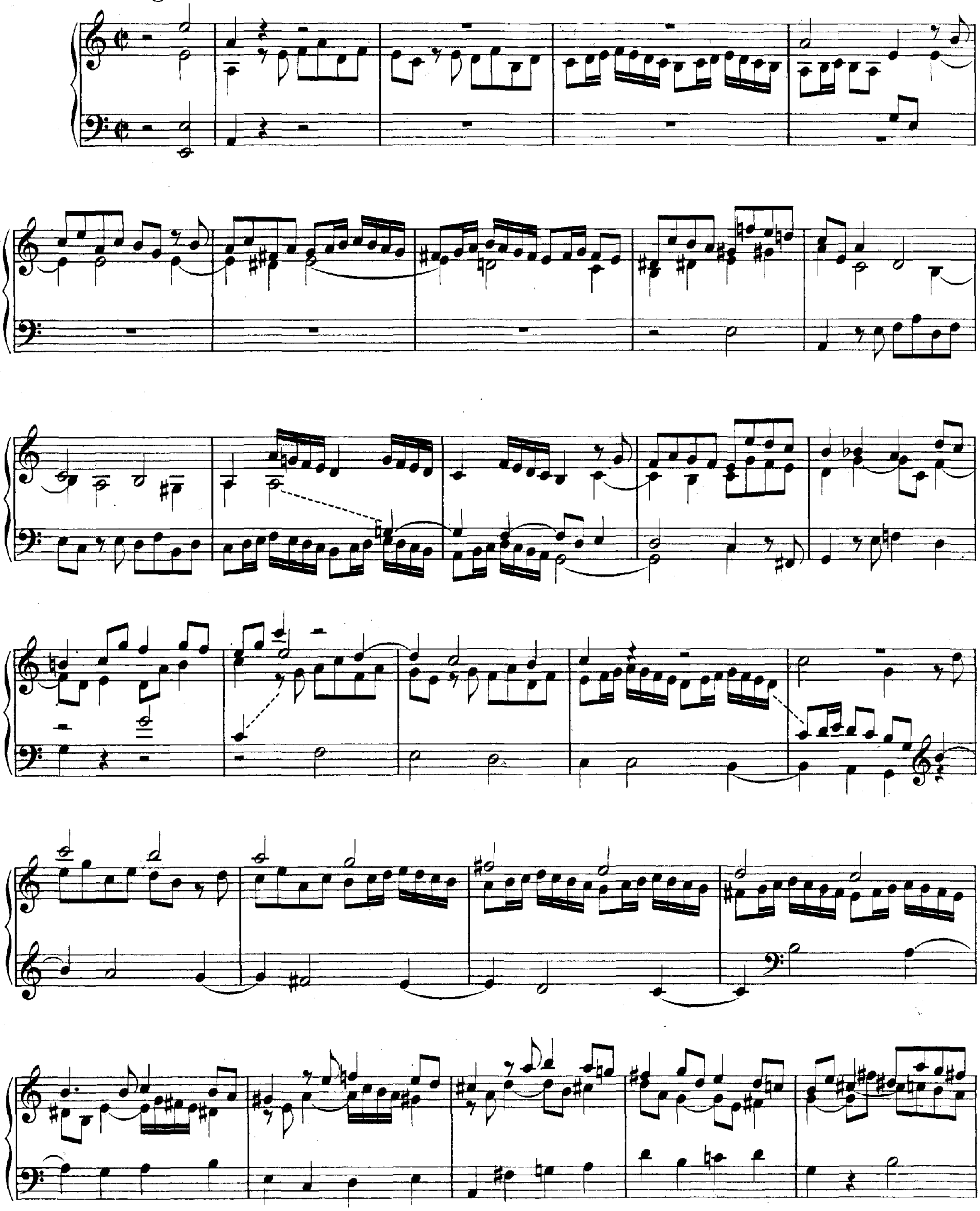
A-moll.

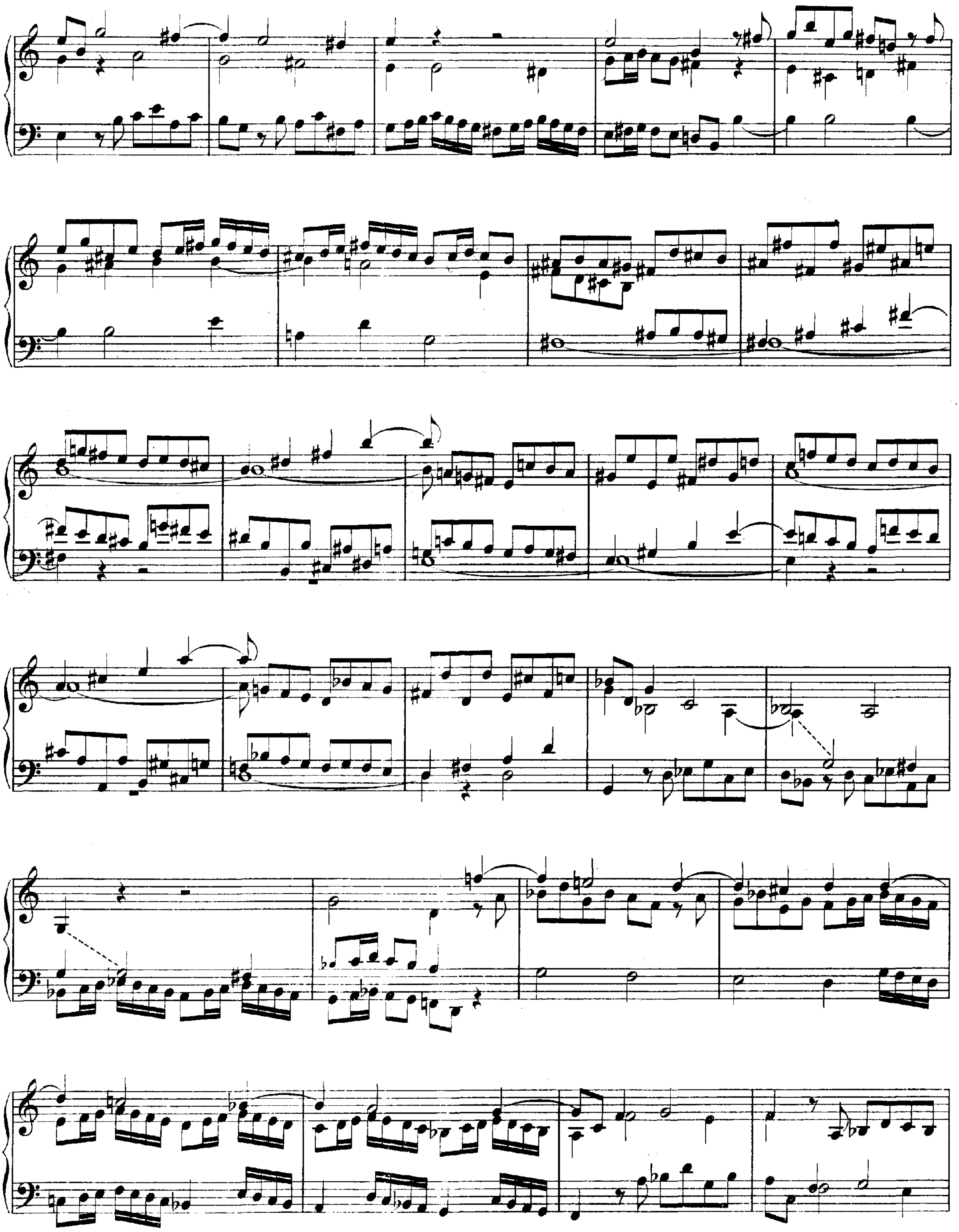
Adagio molto.

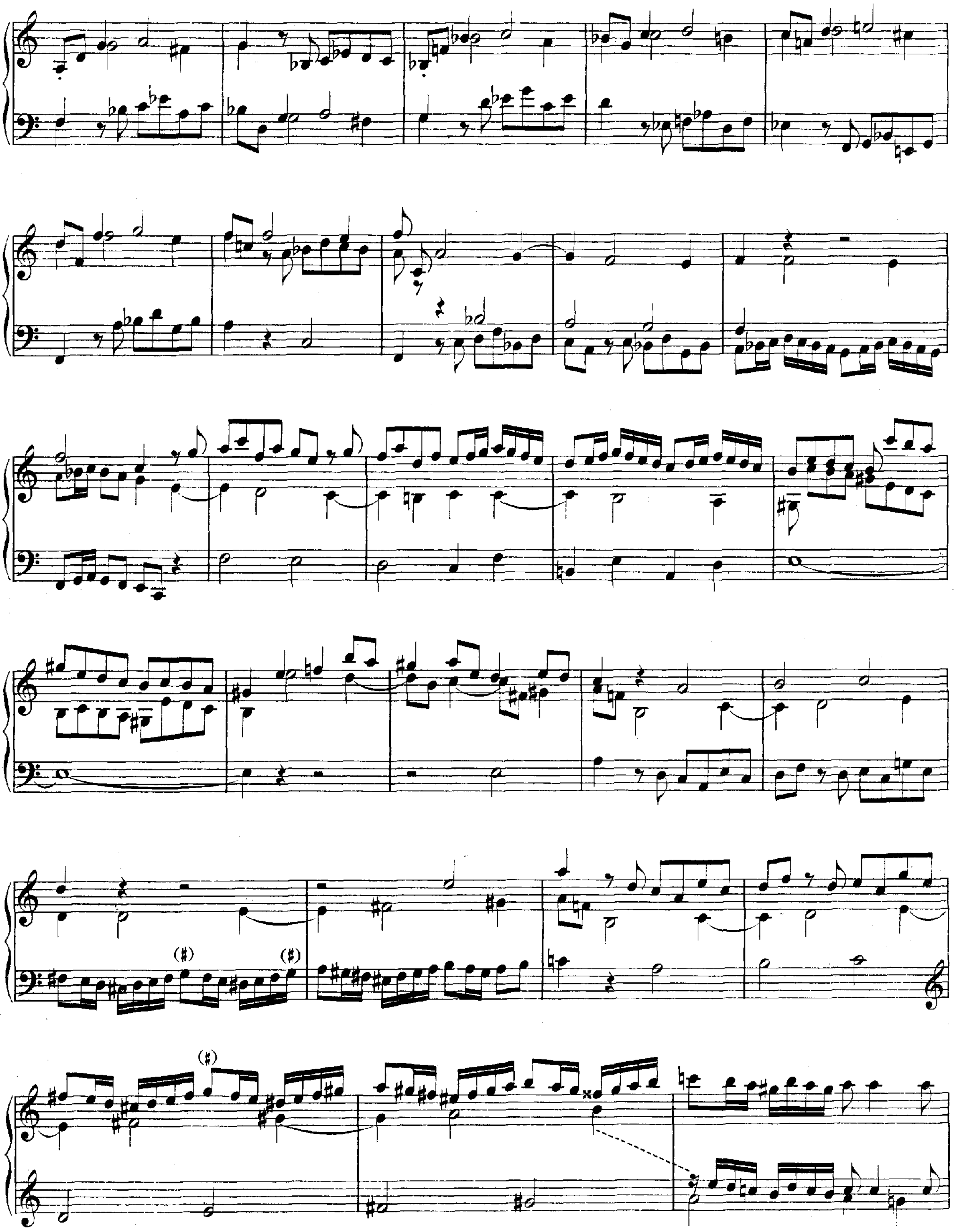


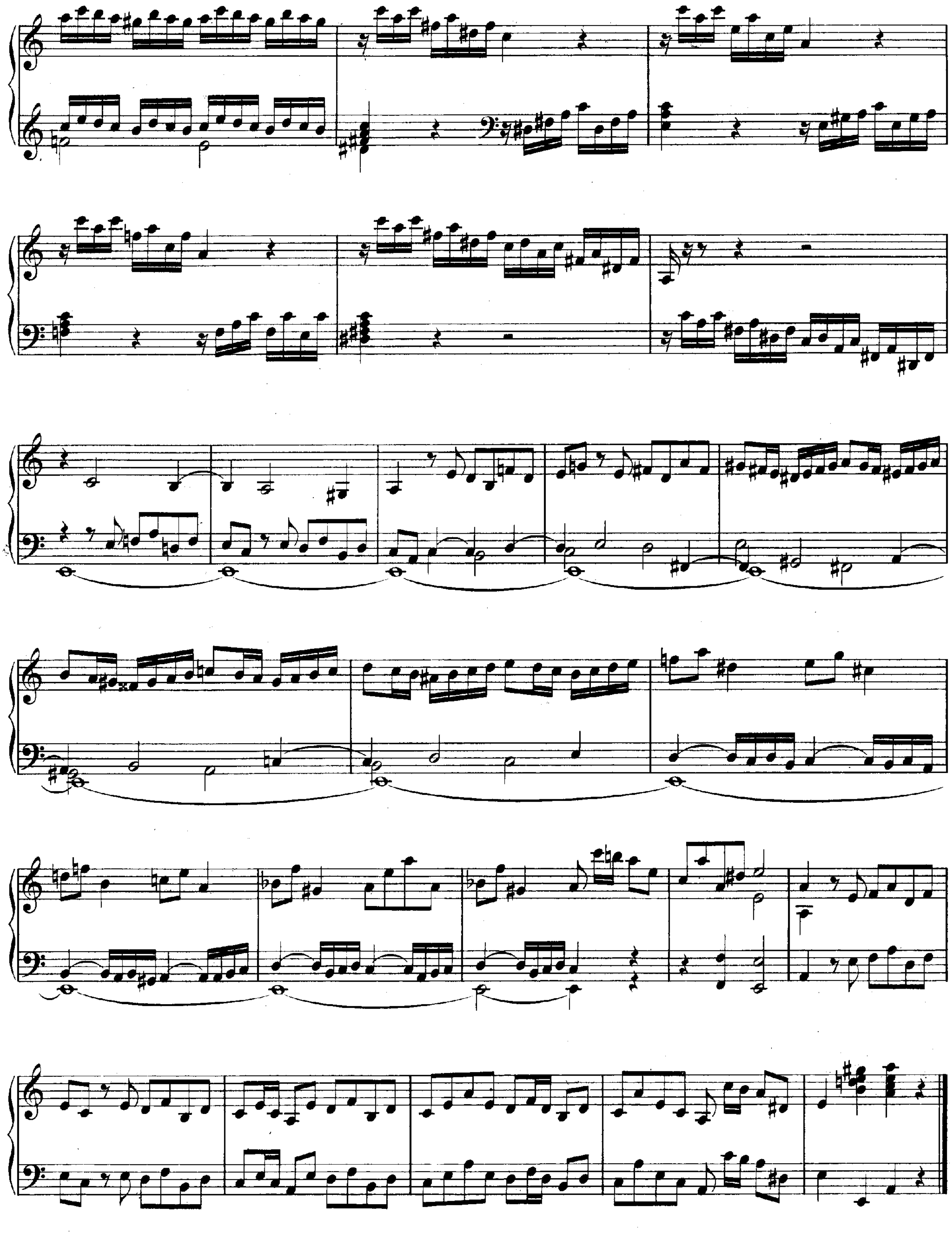

destra
sin.

Fuga.







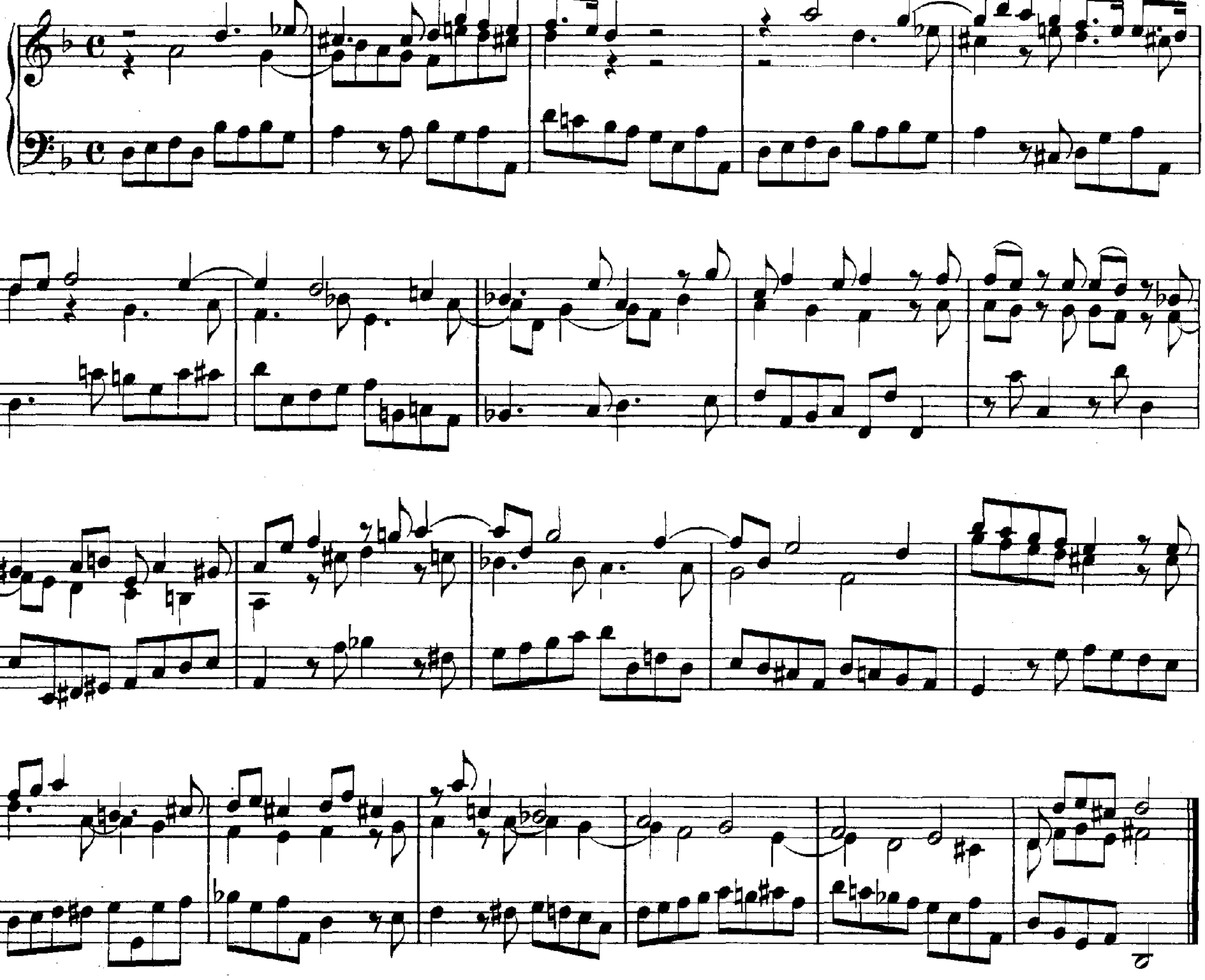


II.

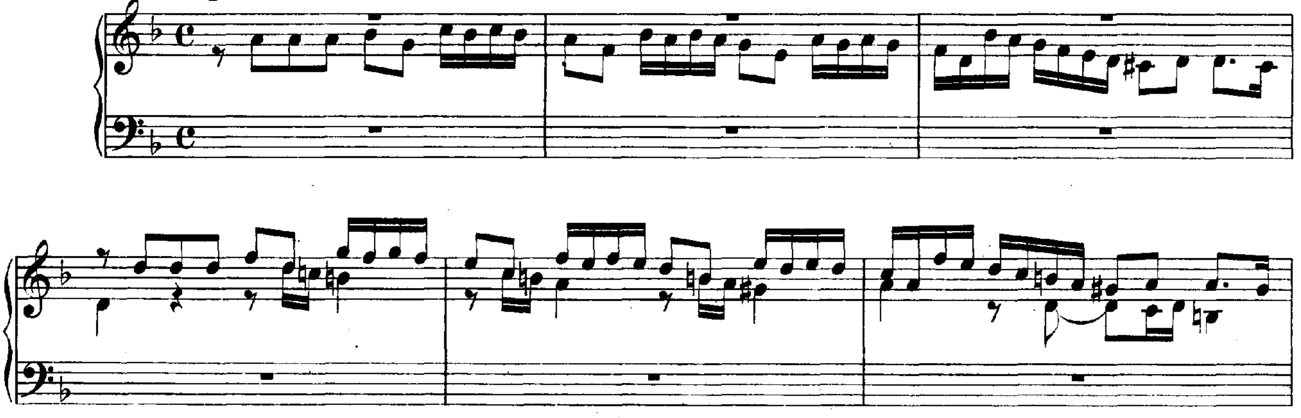
Fantasie und Fuge.

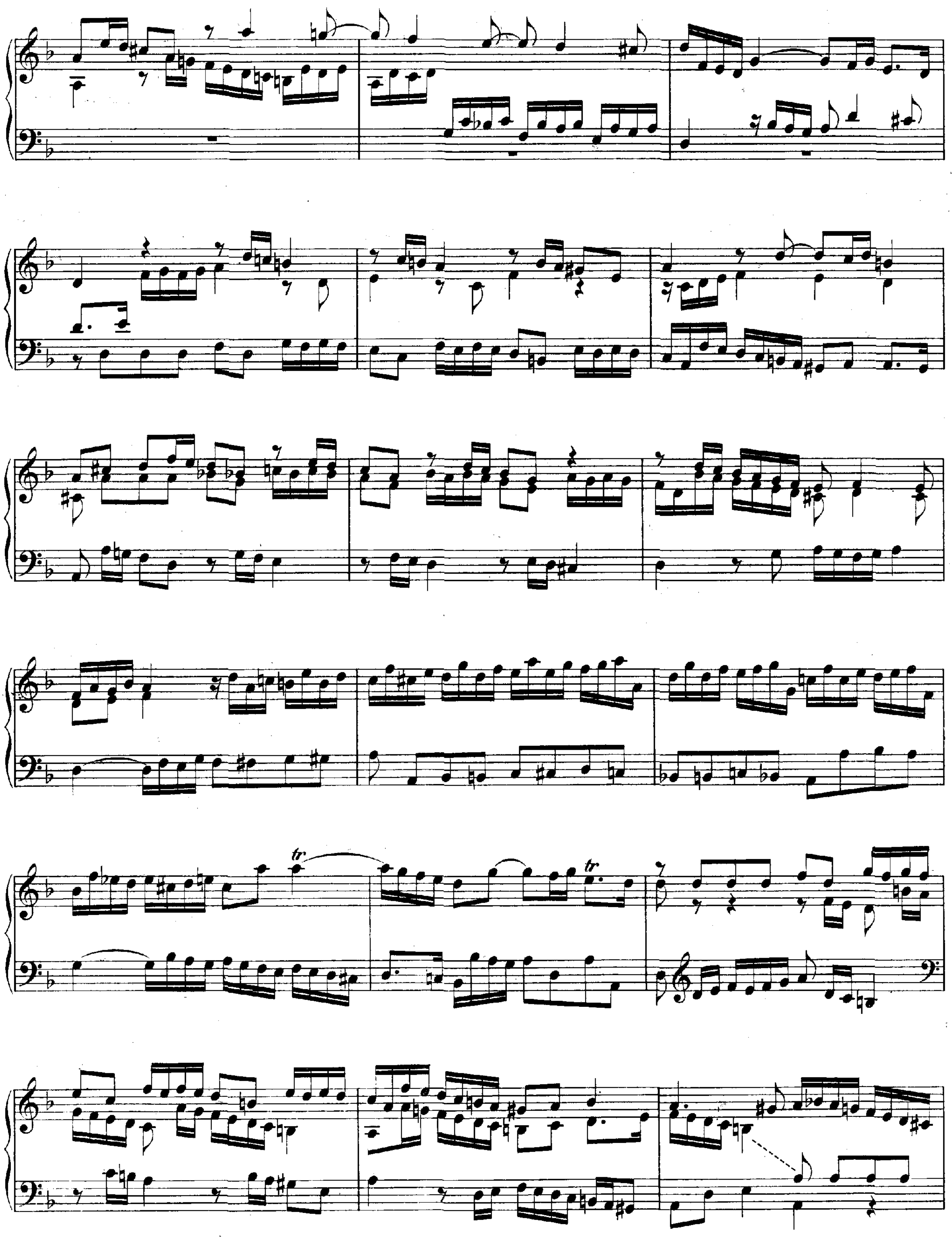
D-moll.

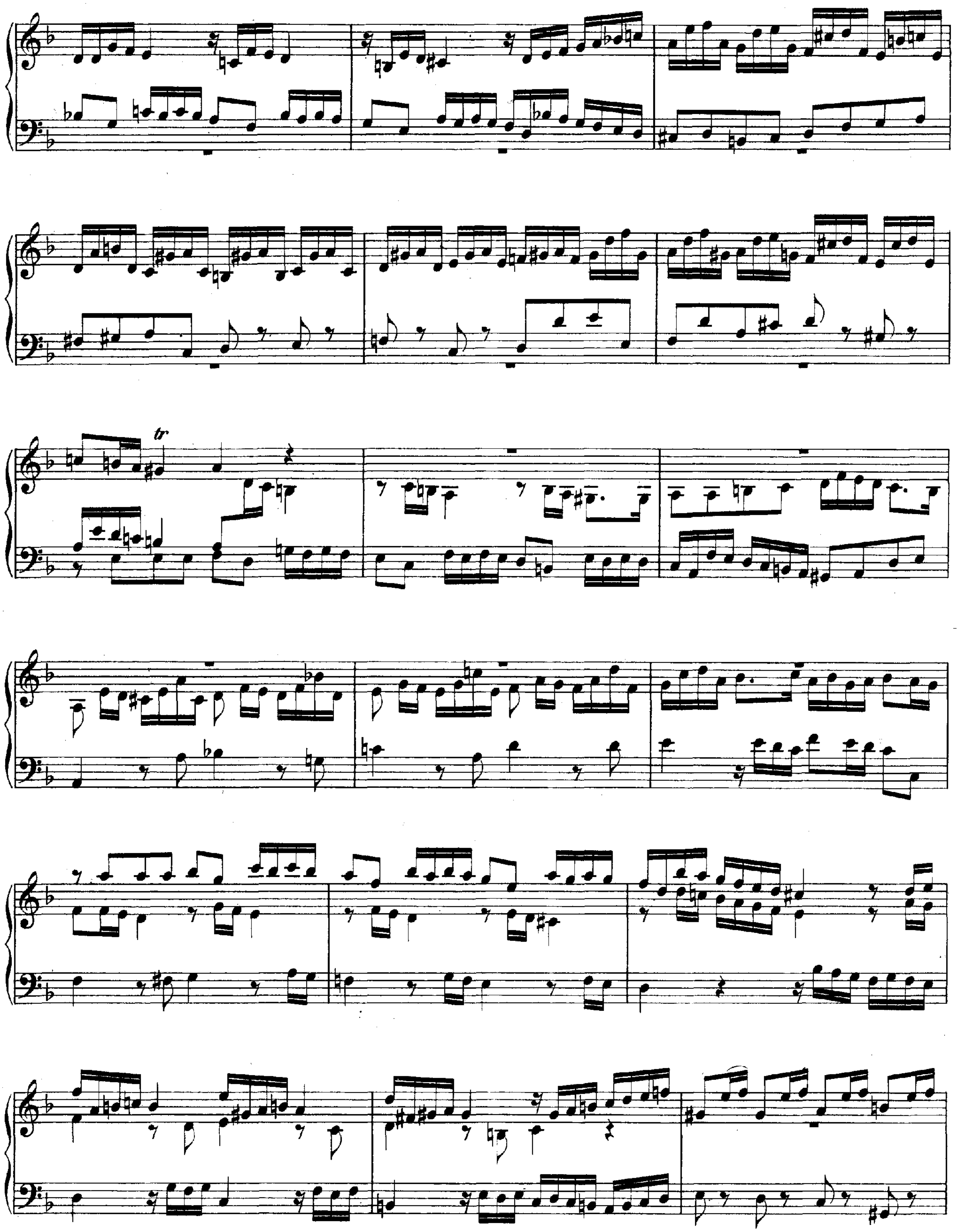
Andante.

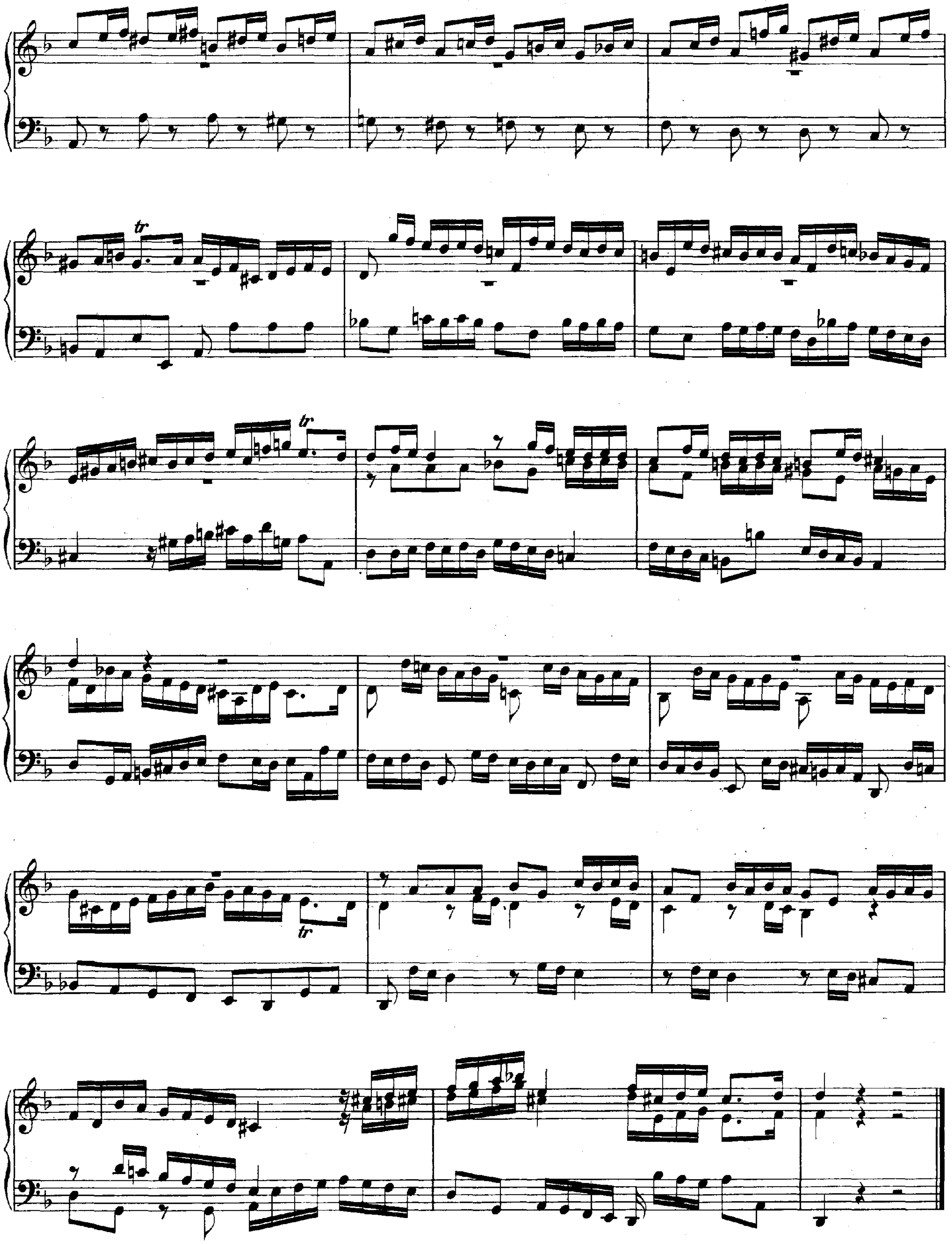


Fuga.

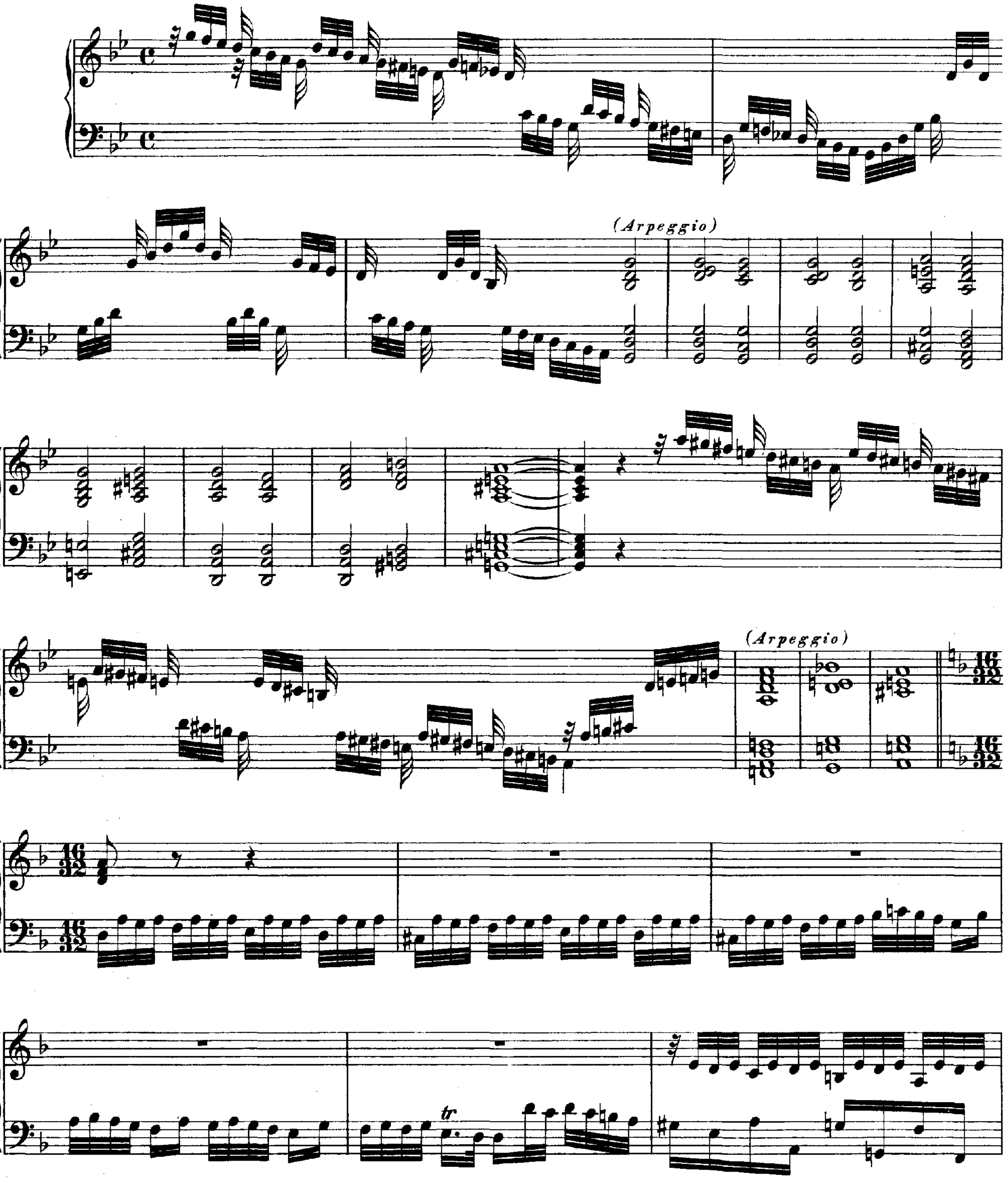


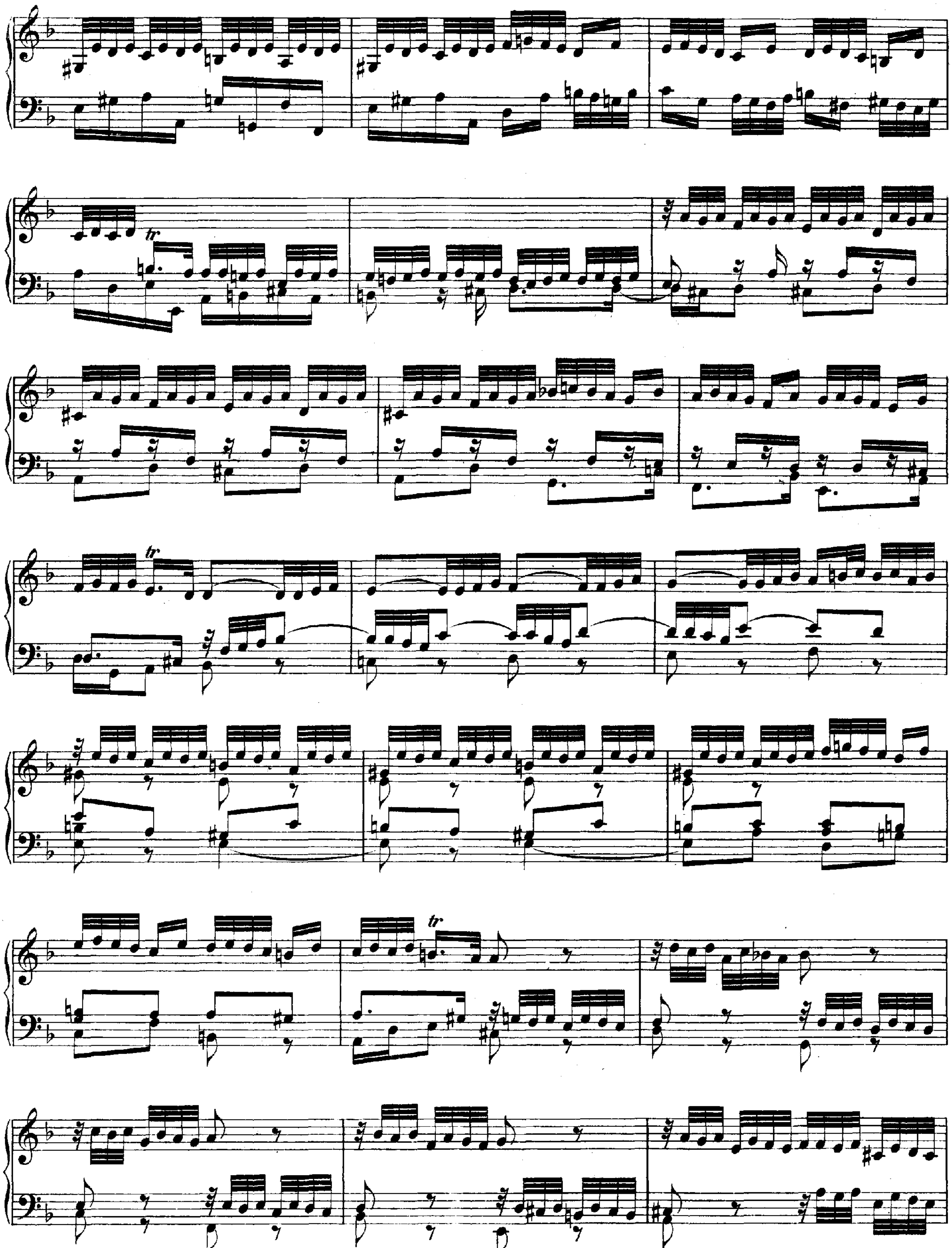


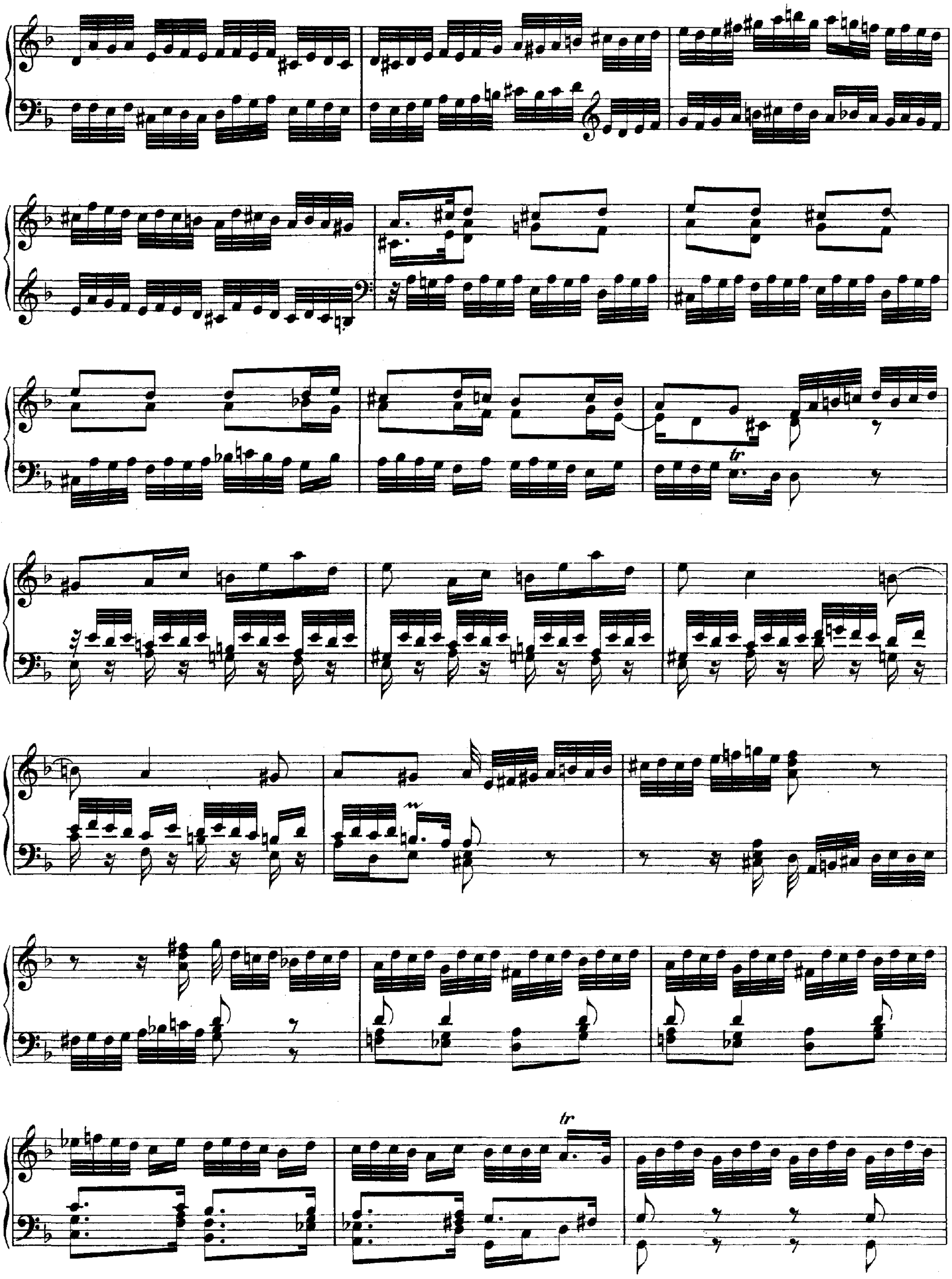

tr

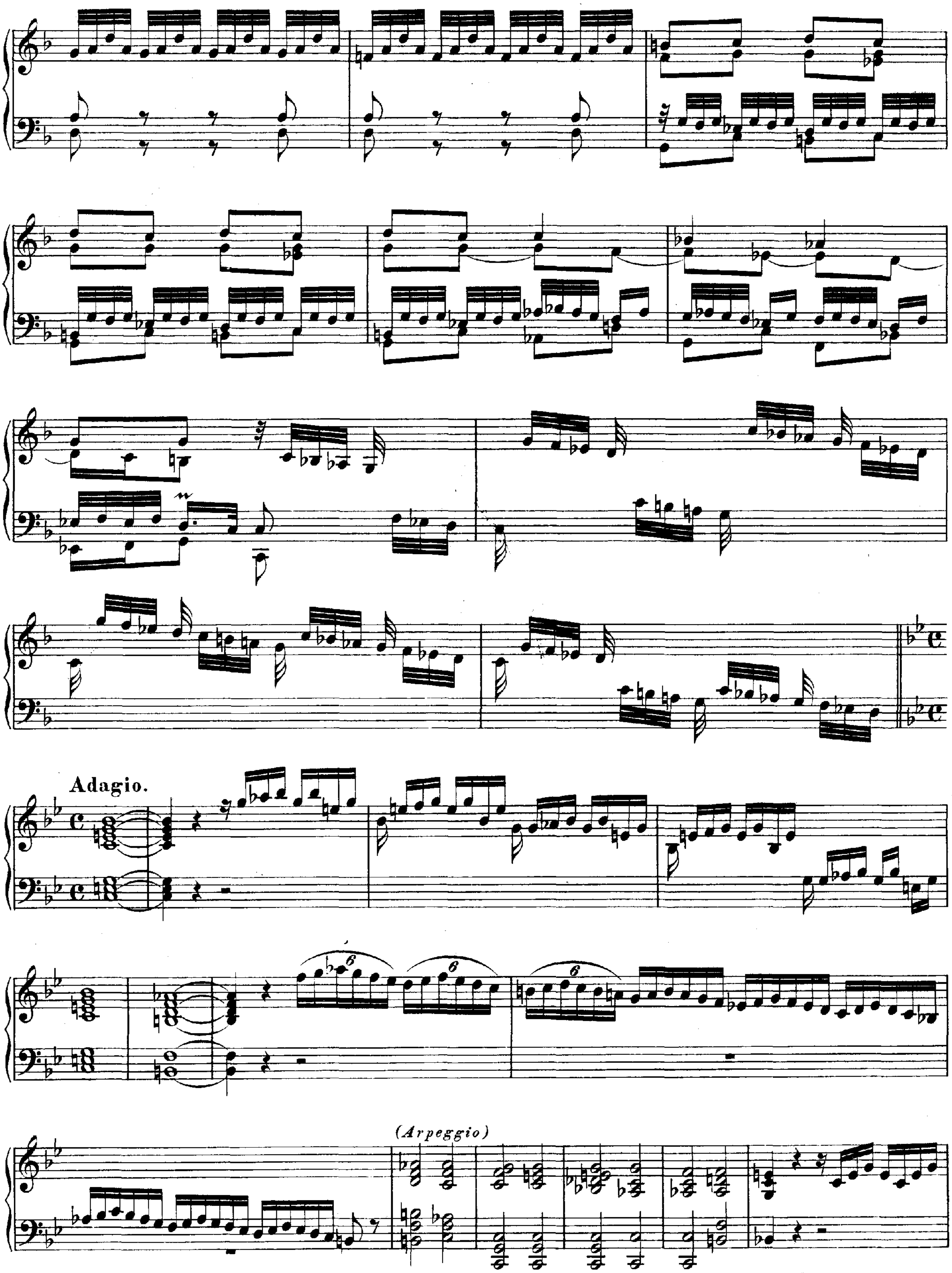

tr
tr
tr

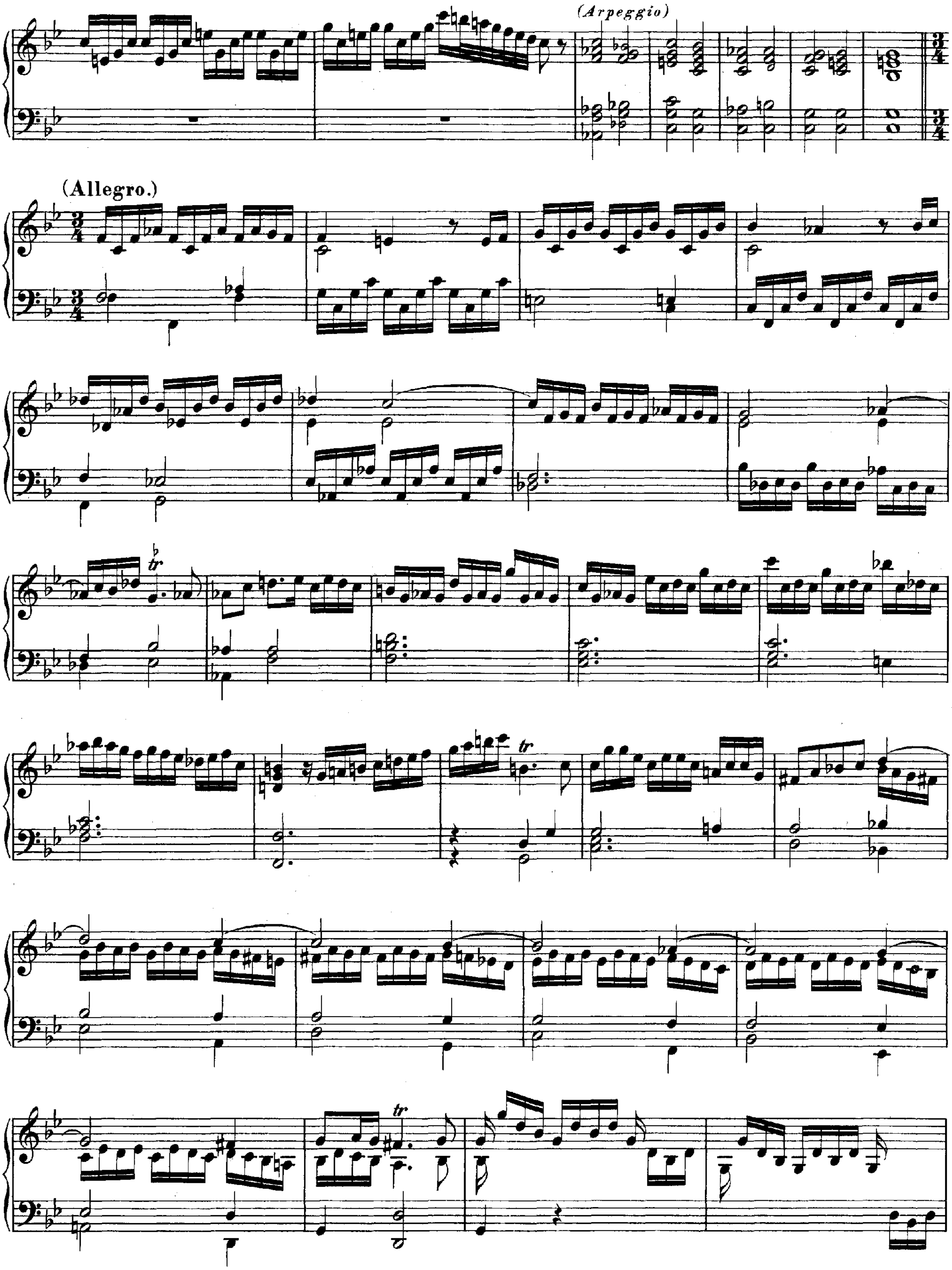
III.
FANTASIE.
G-moll.

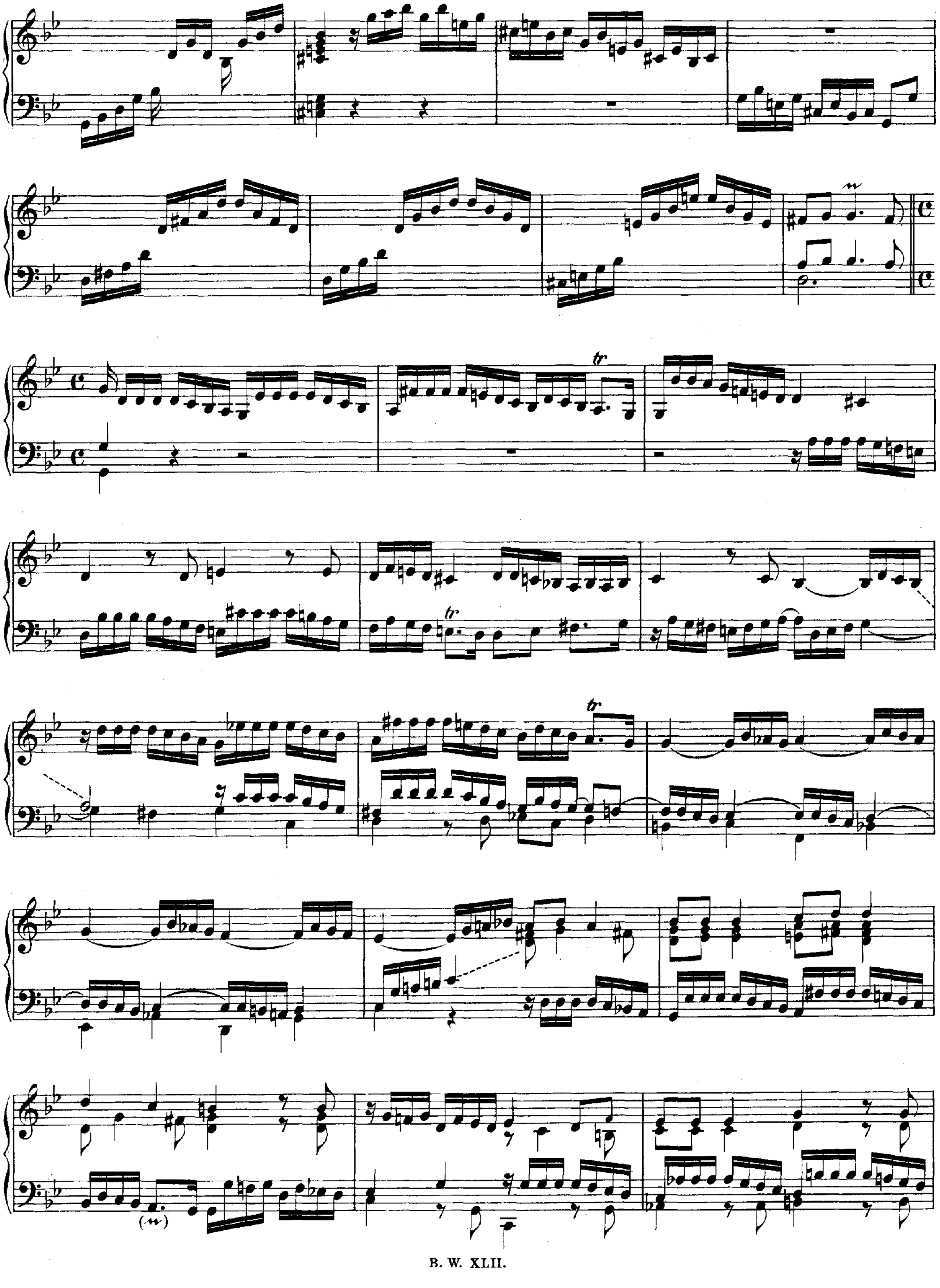


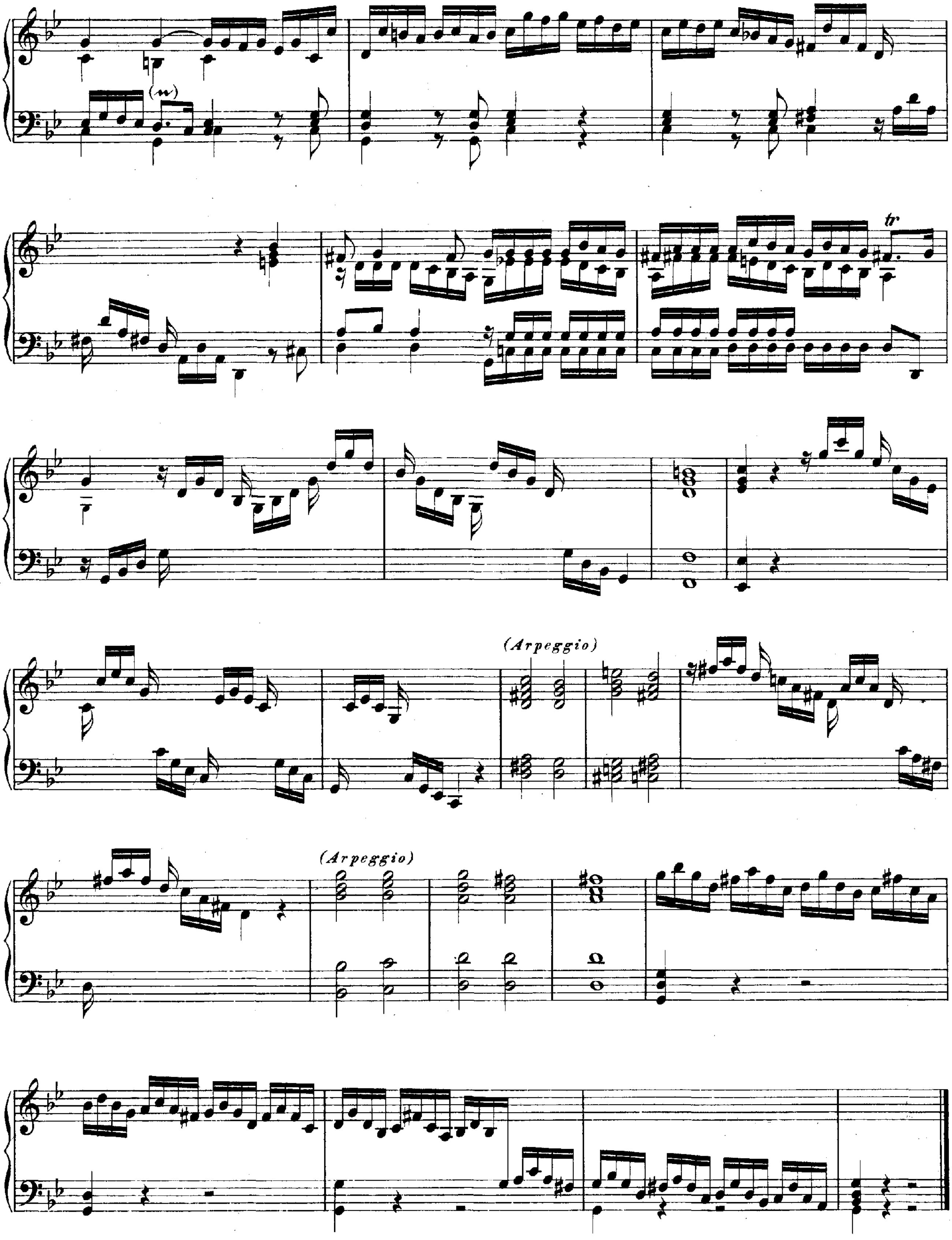



tr
tr


Adagio.
(Arpeggio)


(Arpeggio)
(Allegro.)
tr
tr
tr




(w)
tr
(Arpeggio)
(Arpeggio)

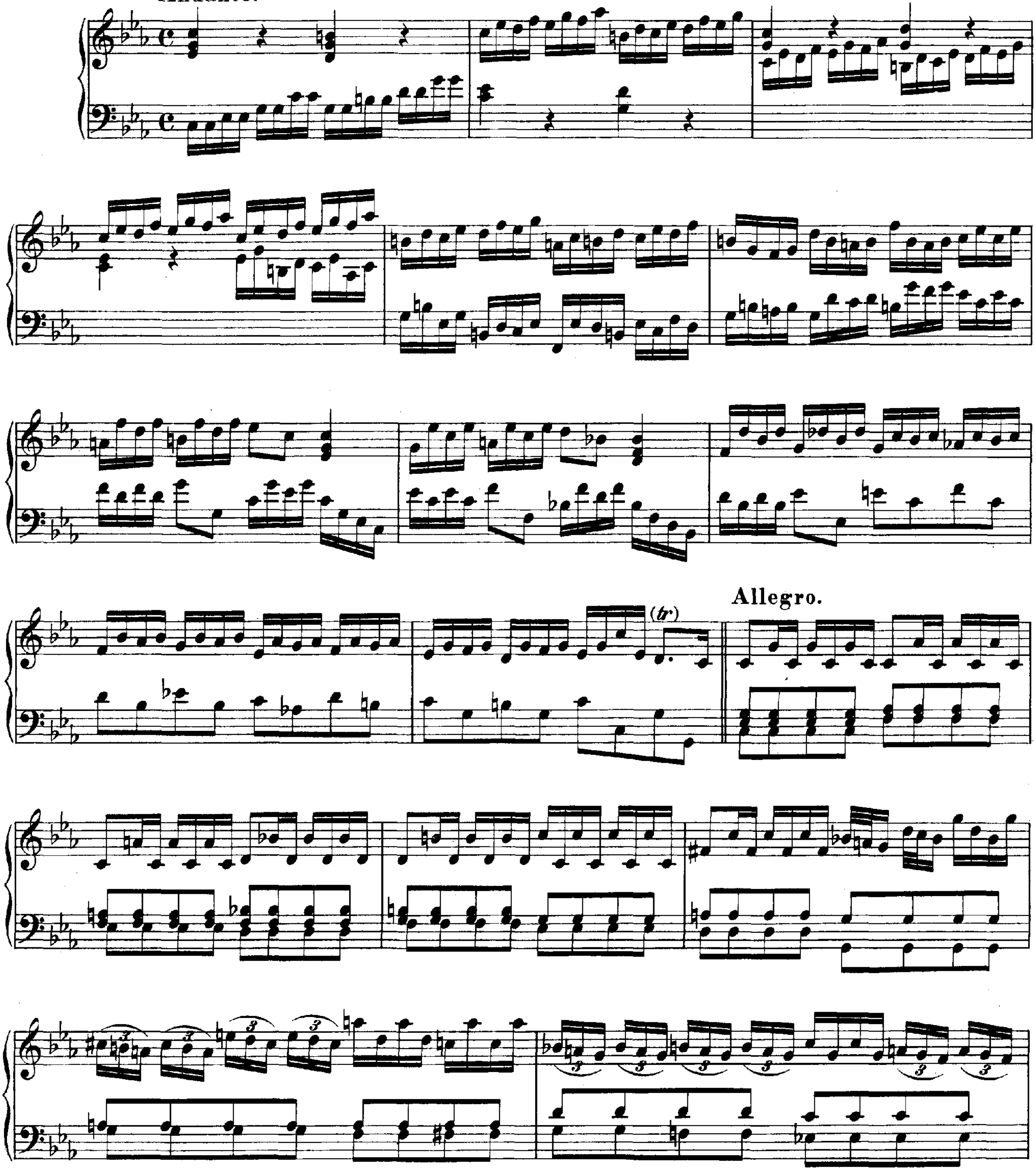
IV.

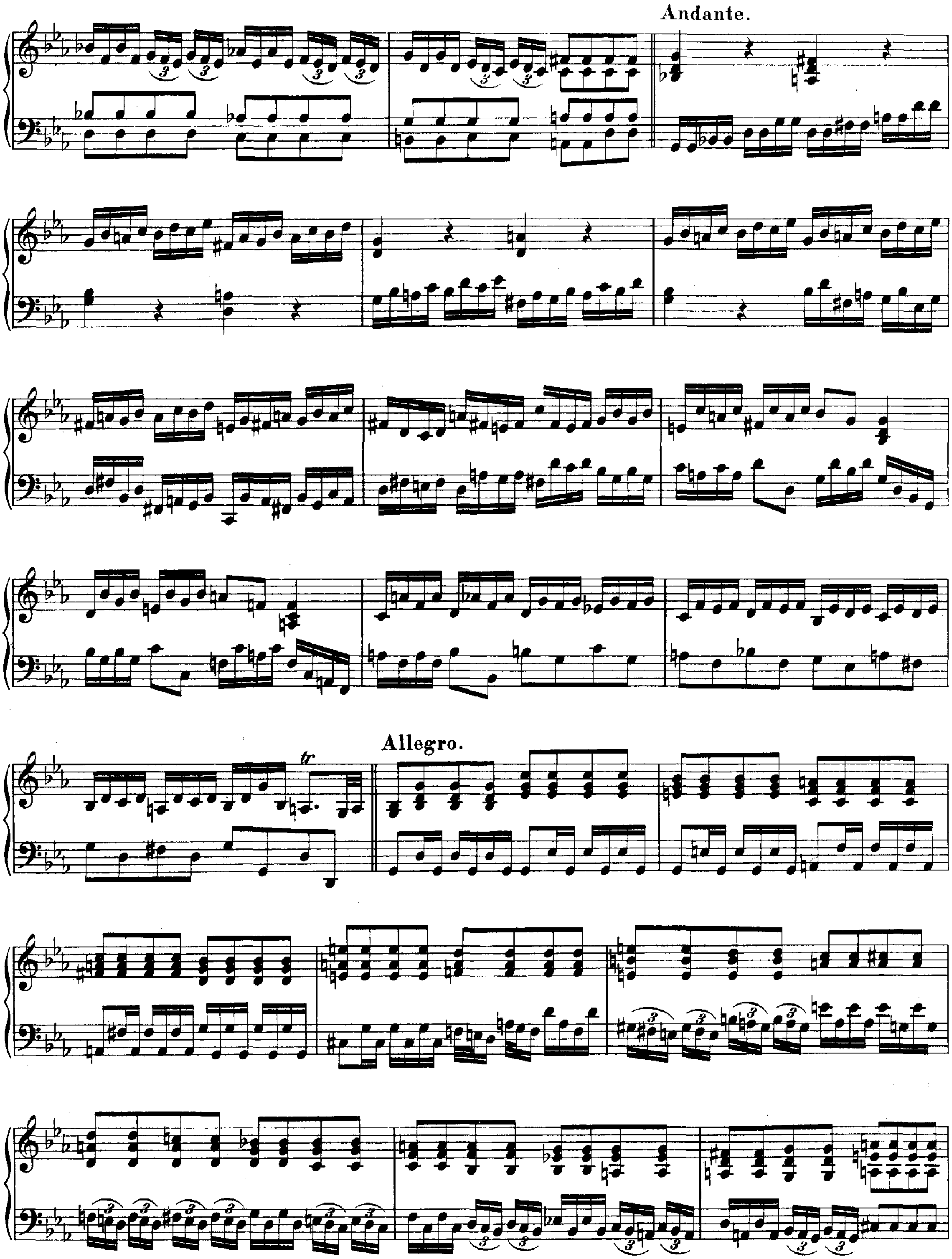
Concerto e Fuga.

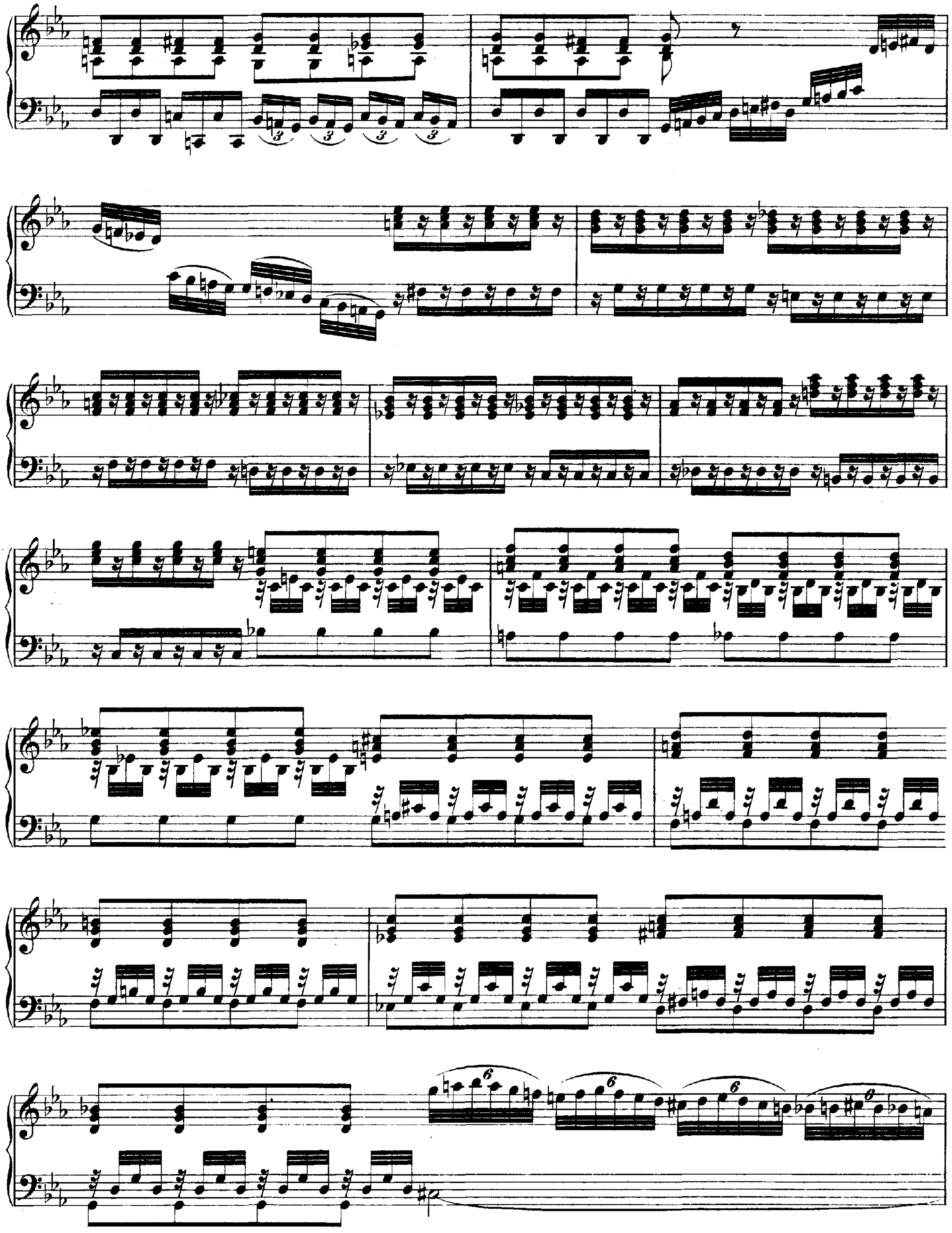
C-moll.

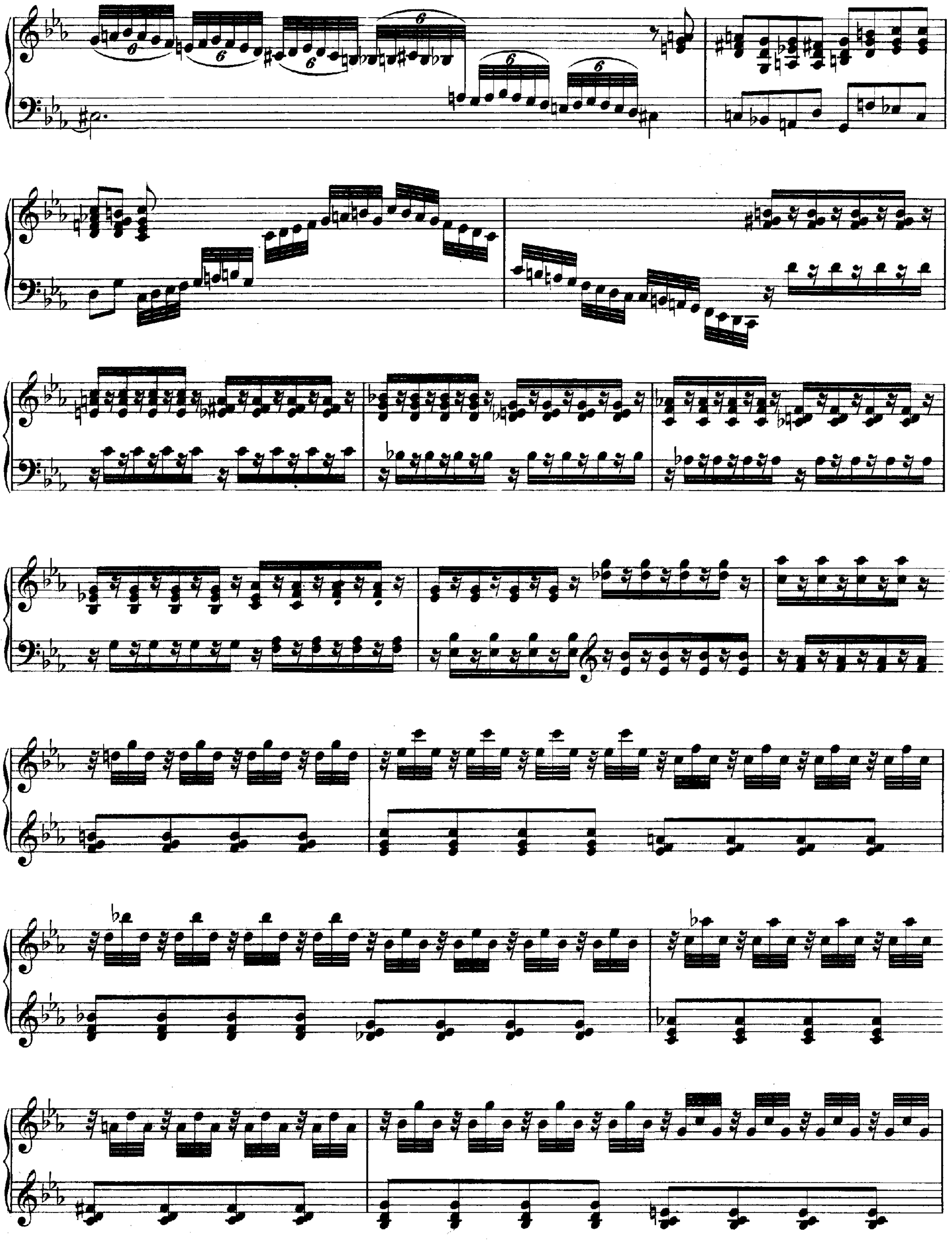
Concerto.

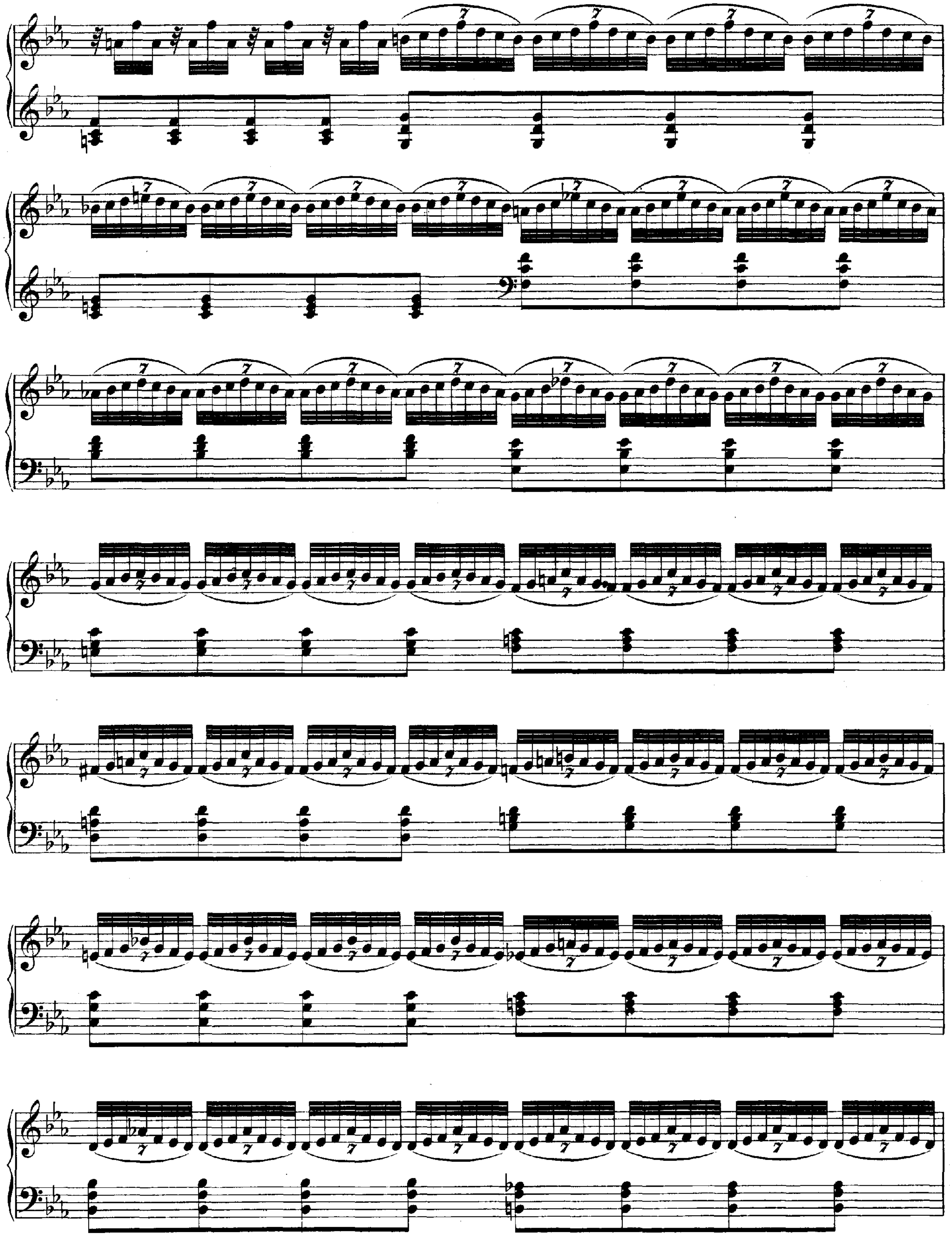
Andante.

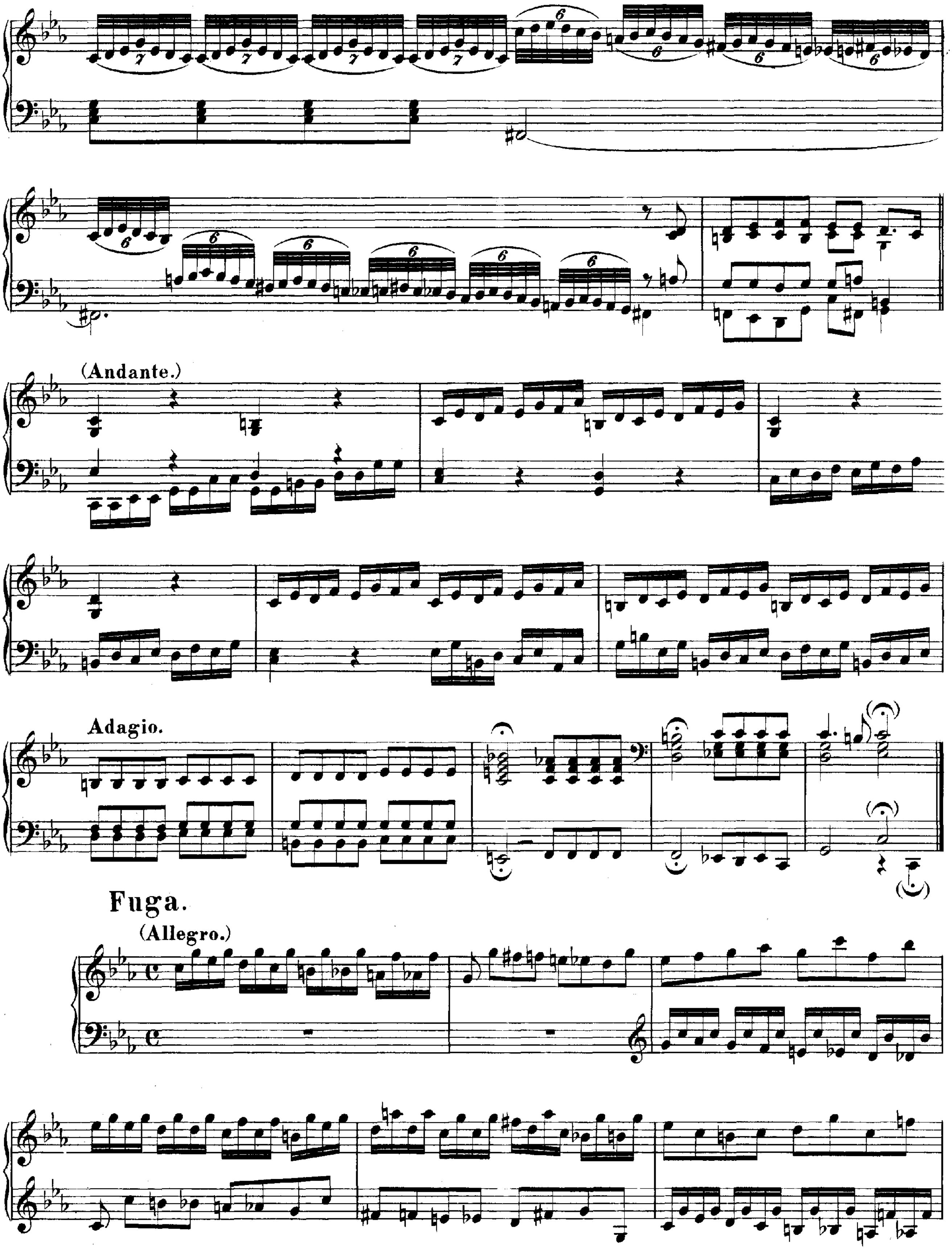


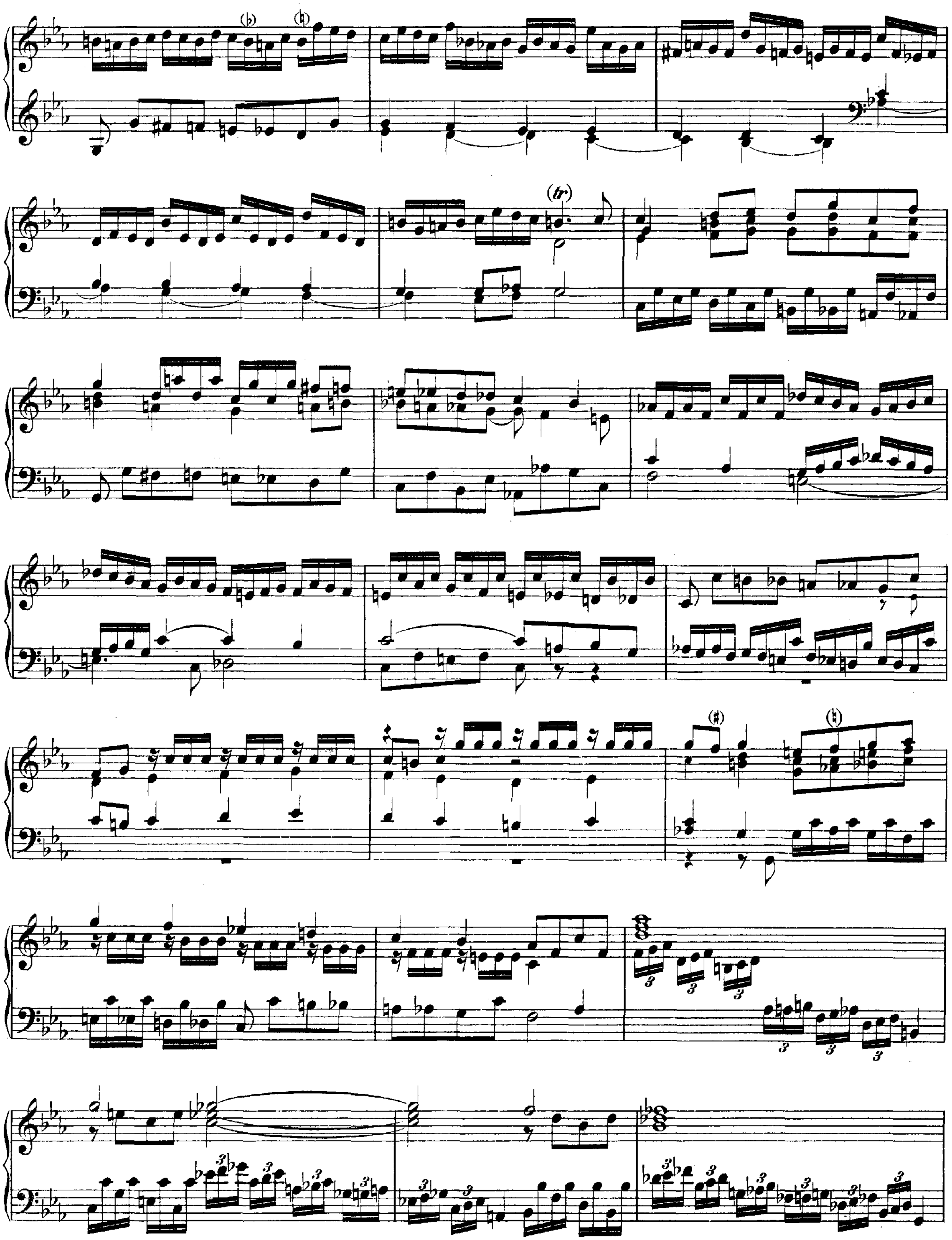

Andante.
Allegro.
tr

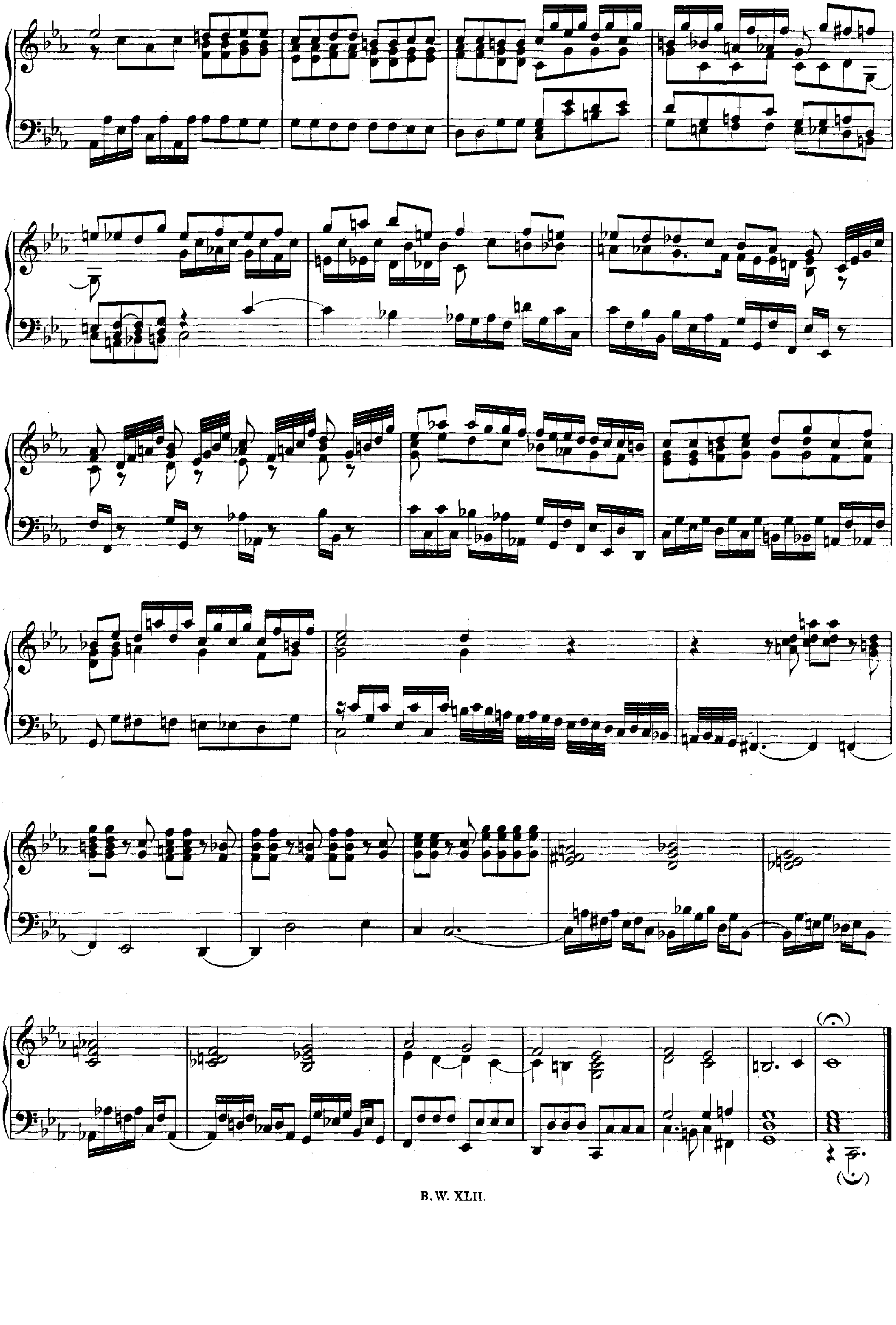

6
6
6
6






(Andante.)
Adagio.
Fuga.
(Allegro.)

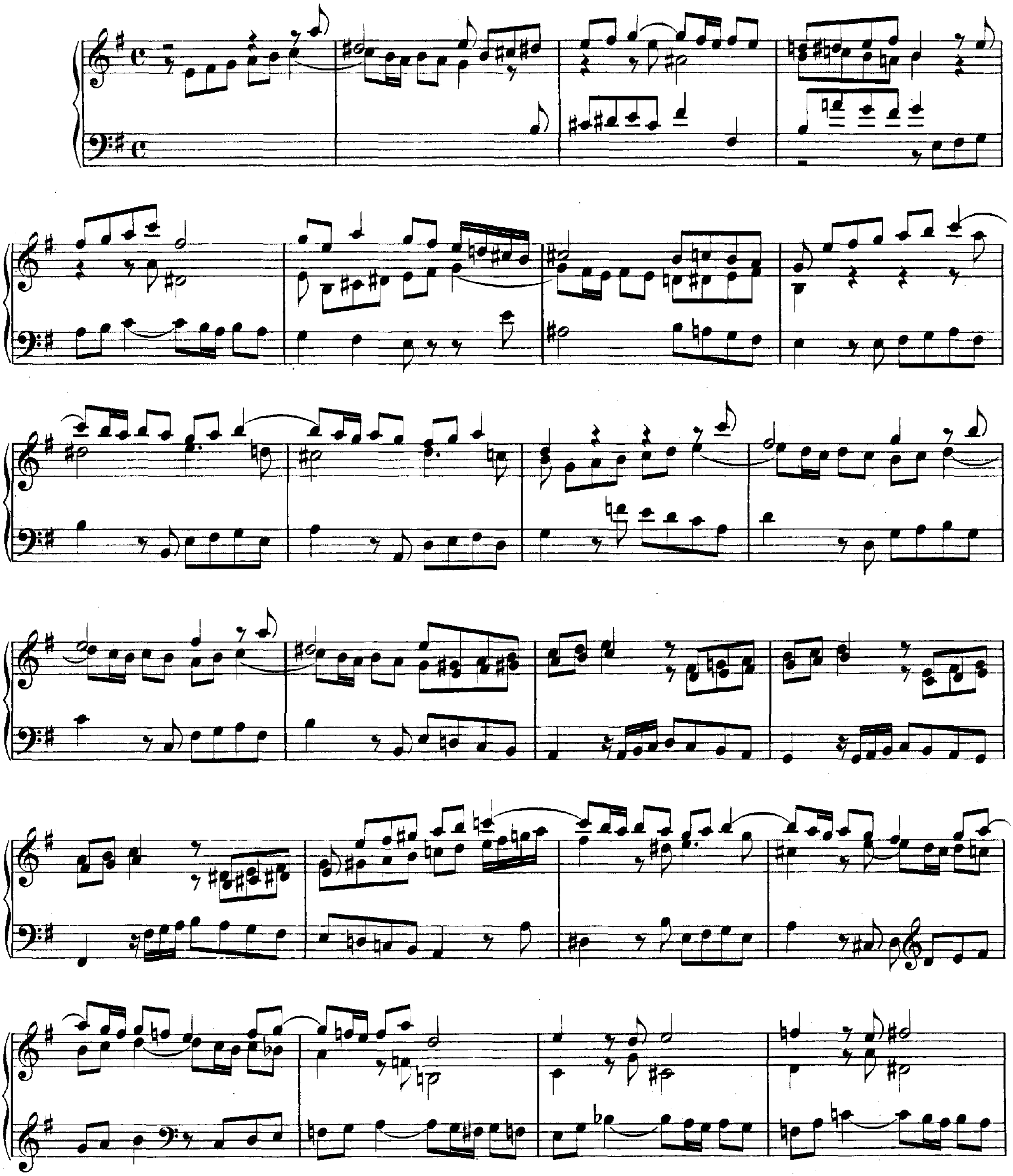


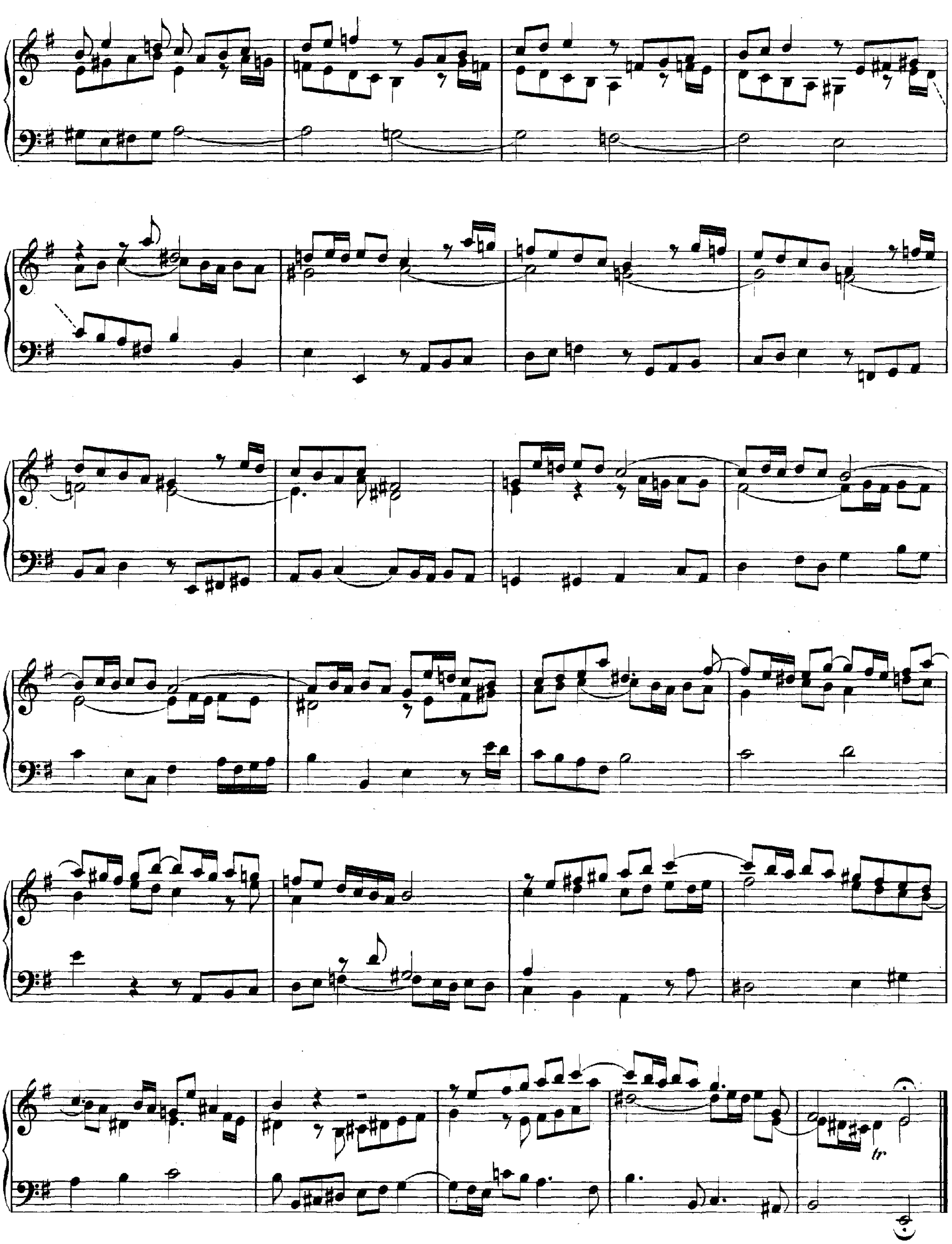


V.

FUGATO.

E-moll.

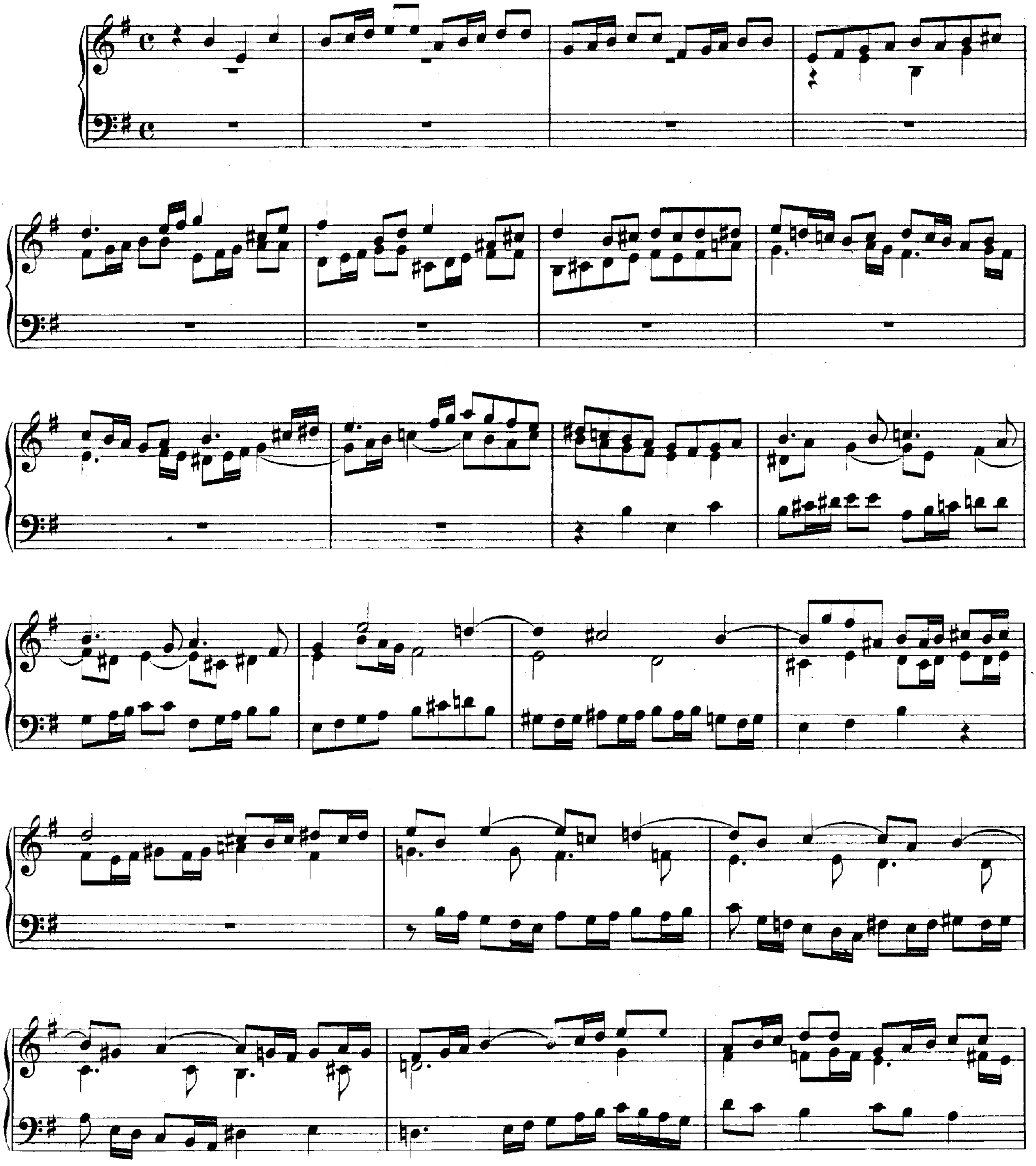


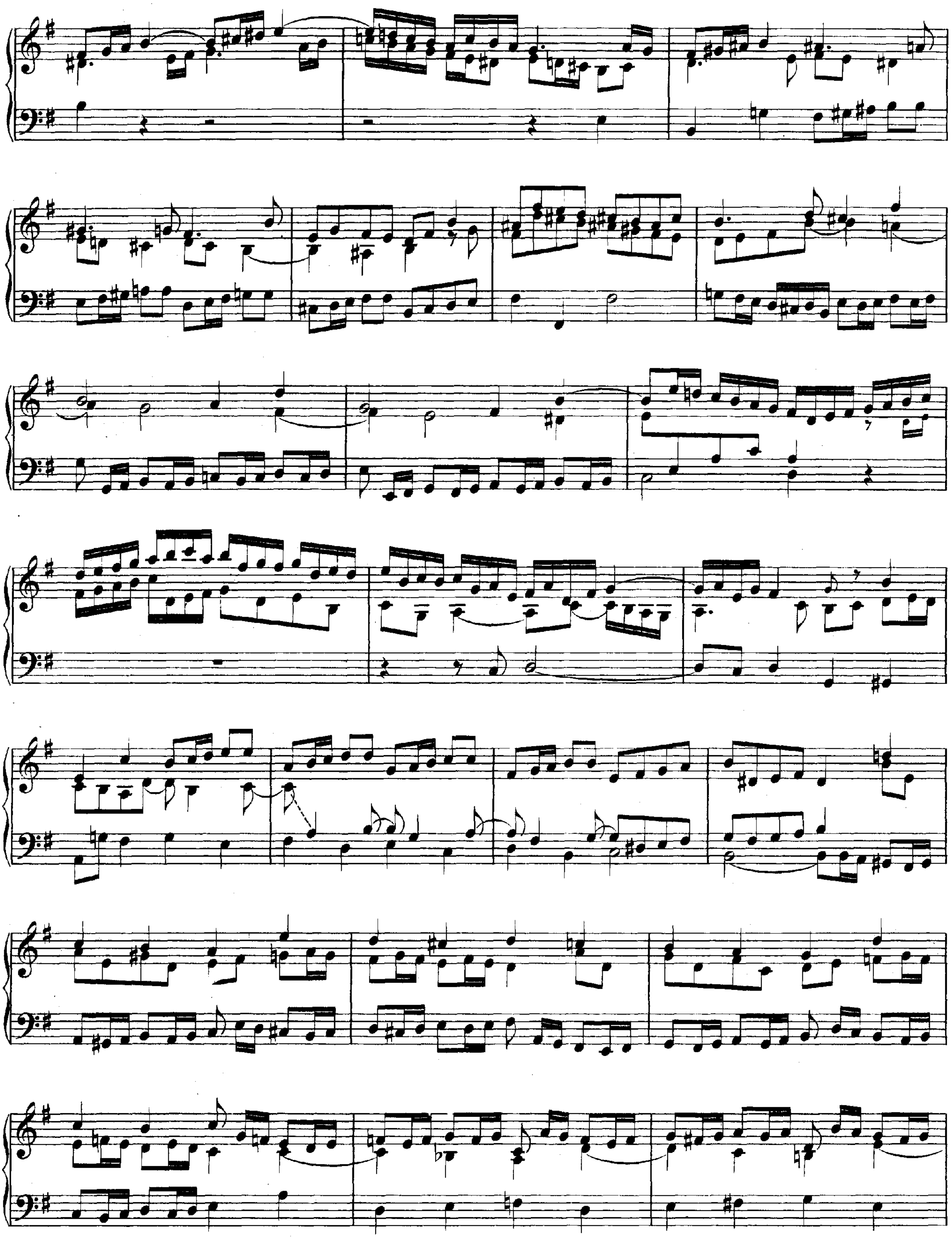


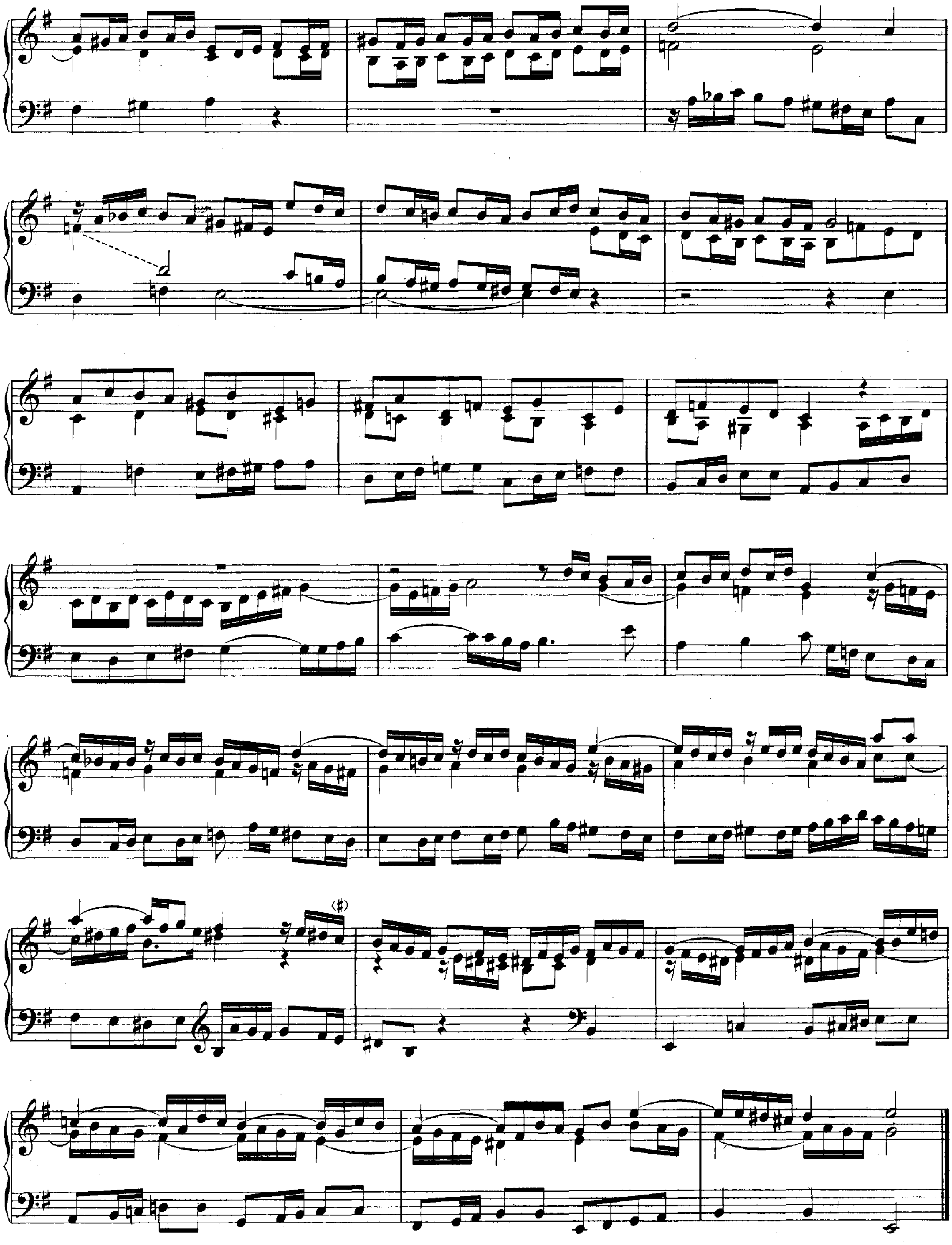
VI.

FUGA.

E-moll.



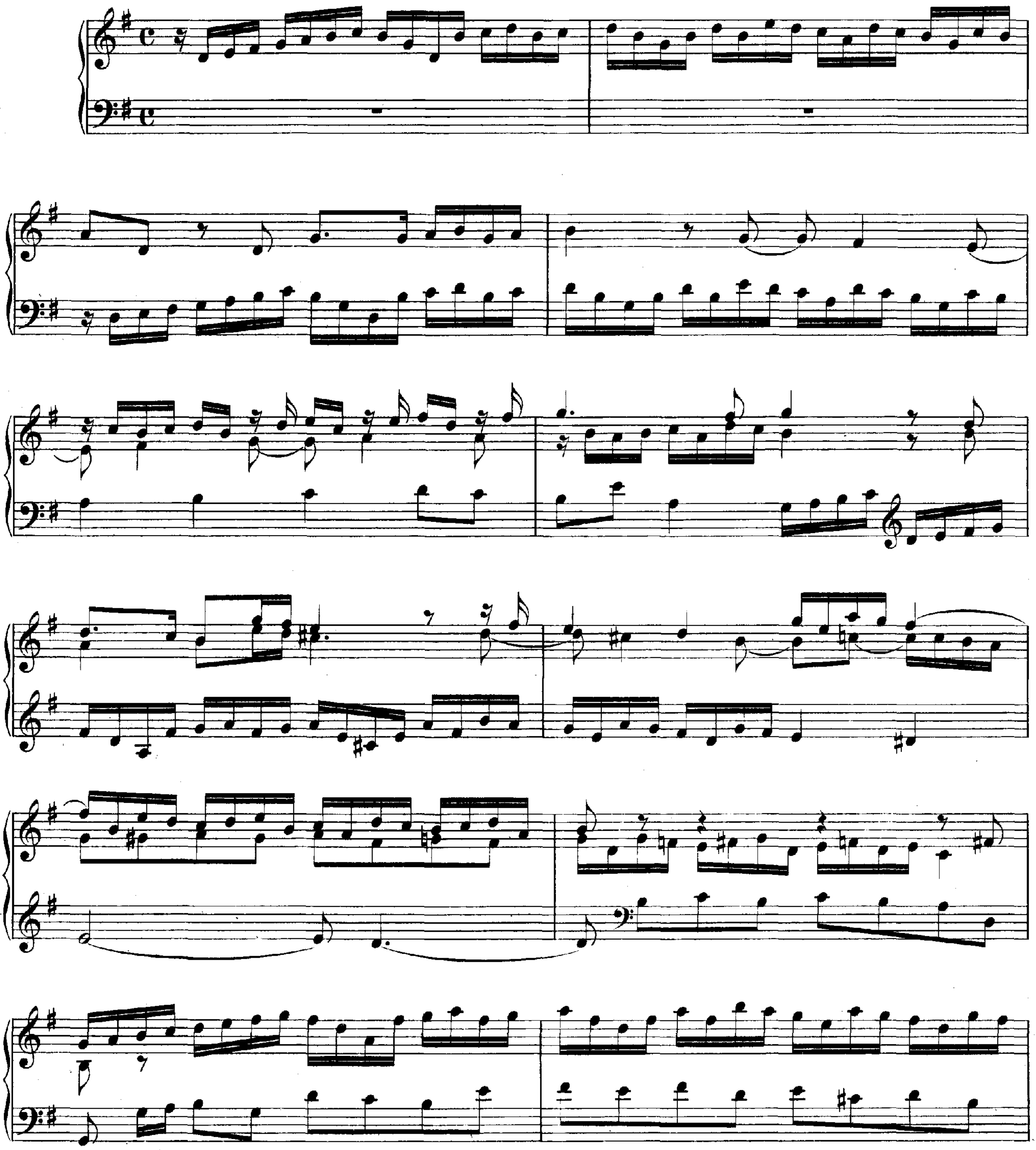


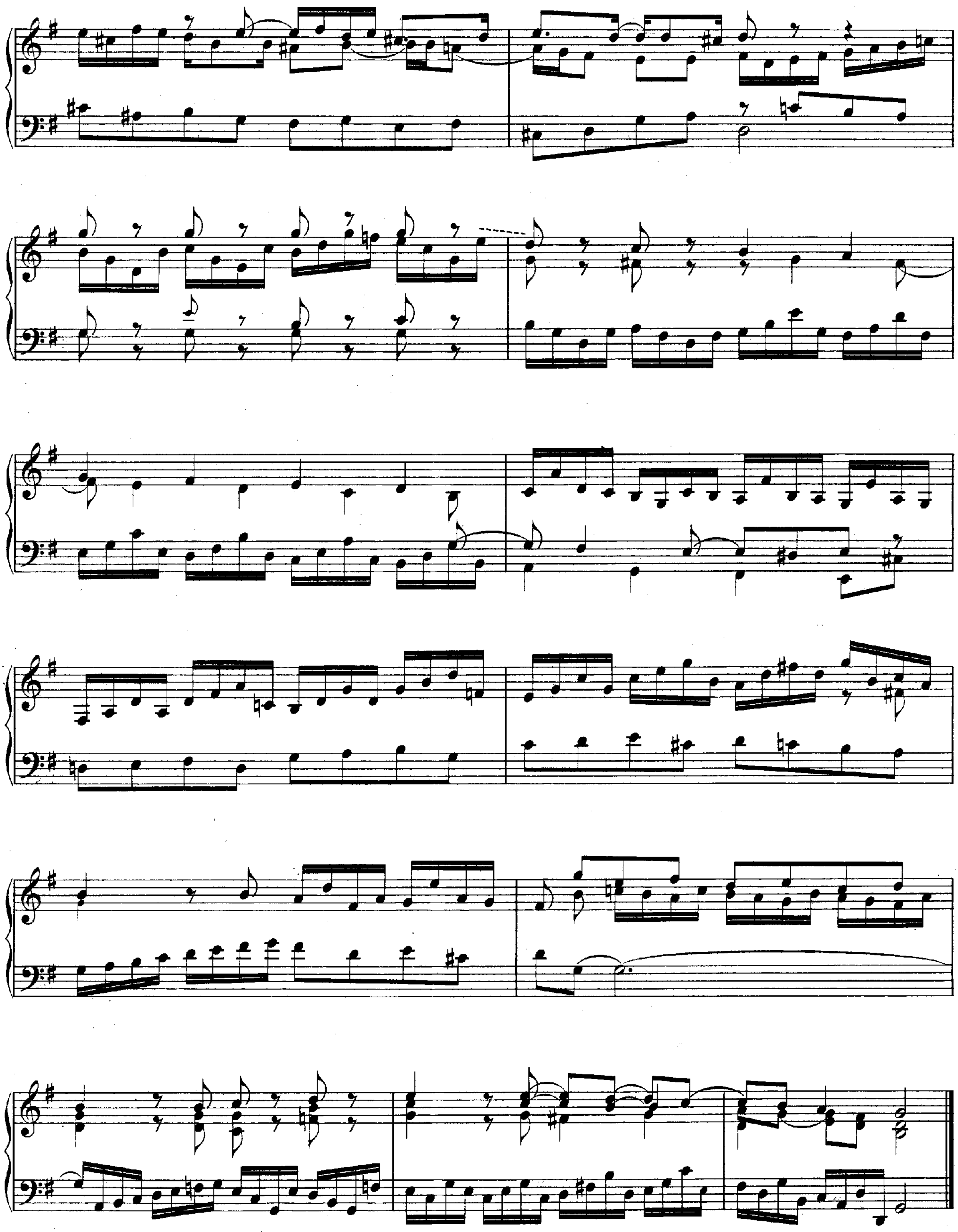


VII.

FUGA.

G-dur.

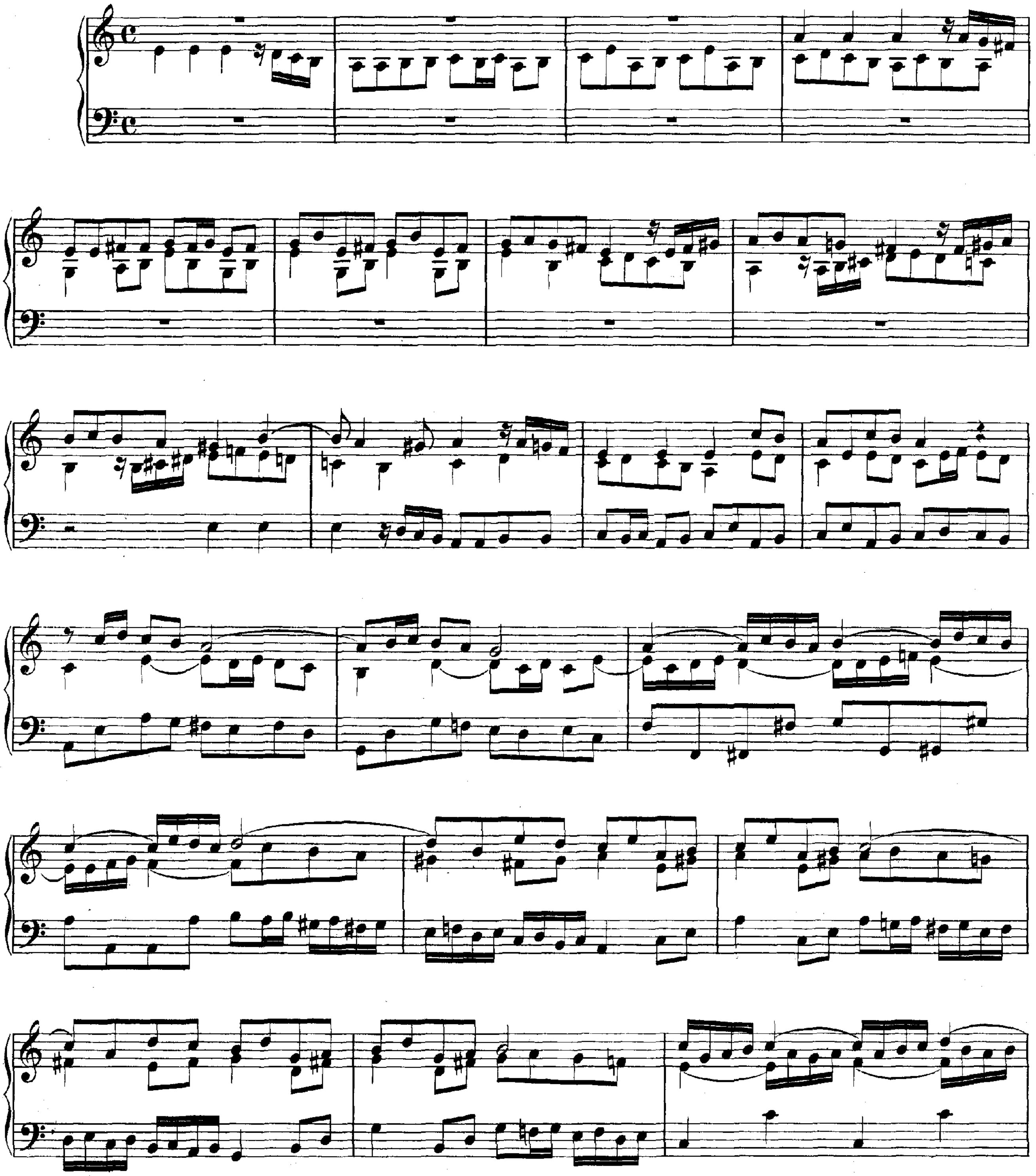


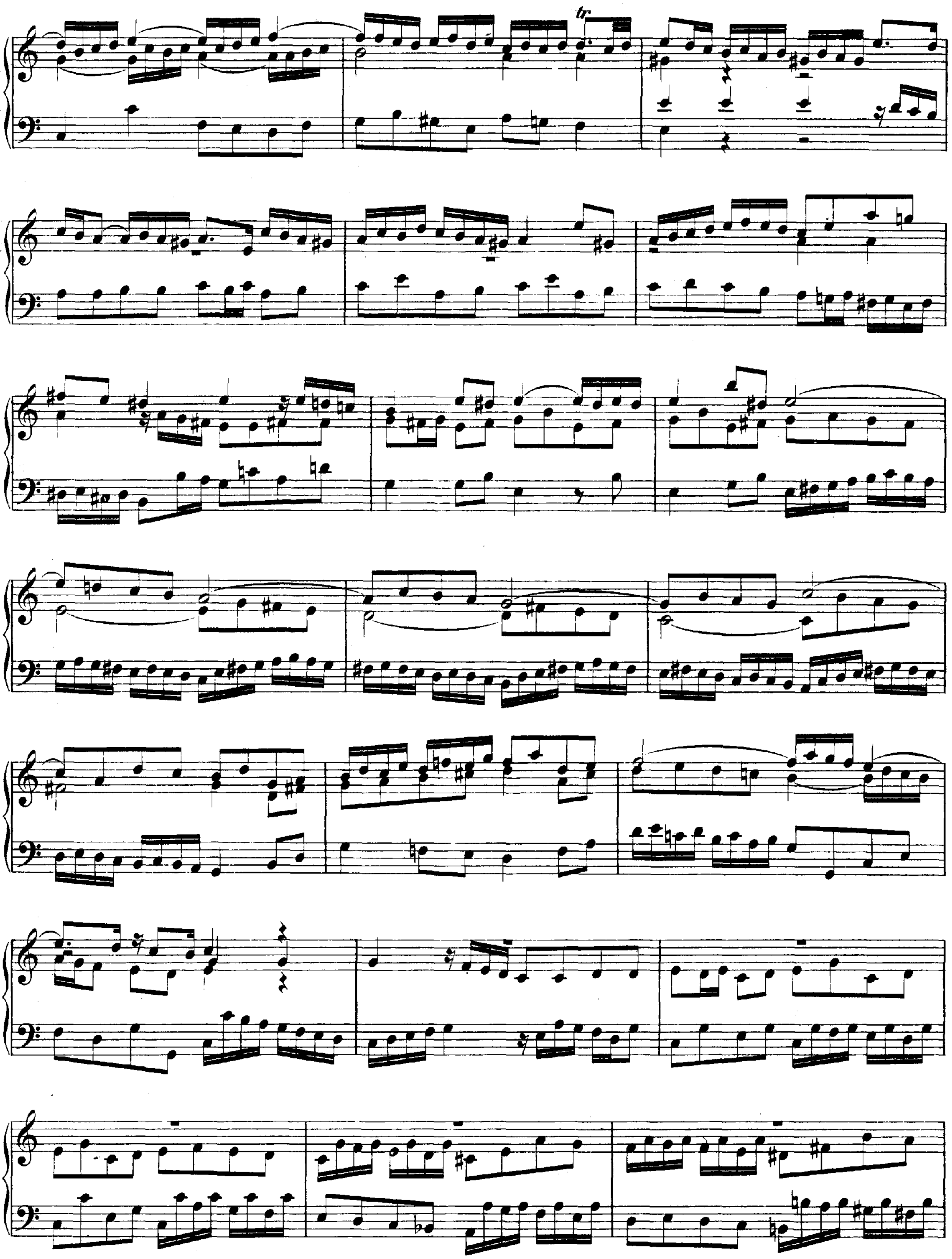


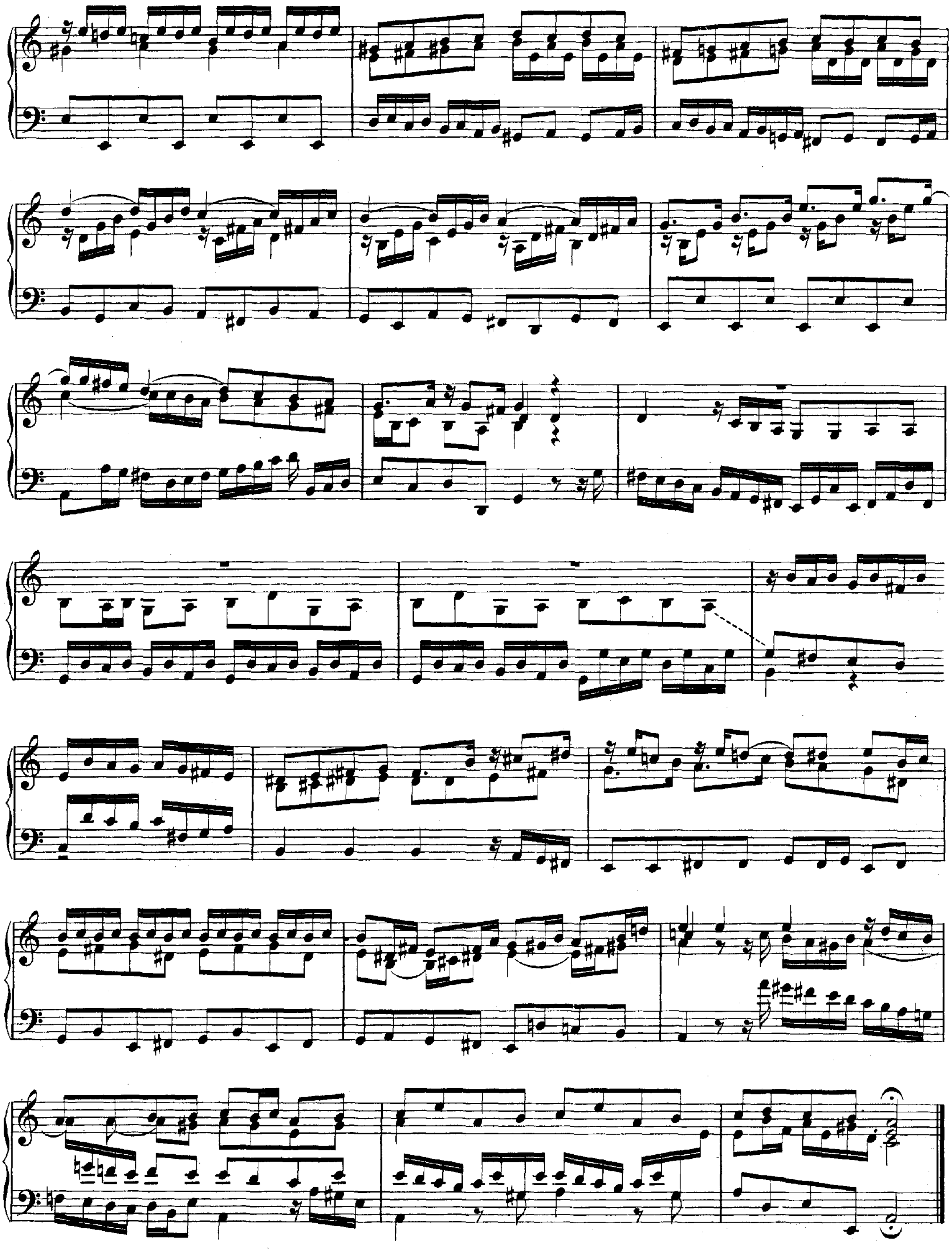
VIII.

FUGA.

A-moll.



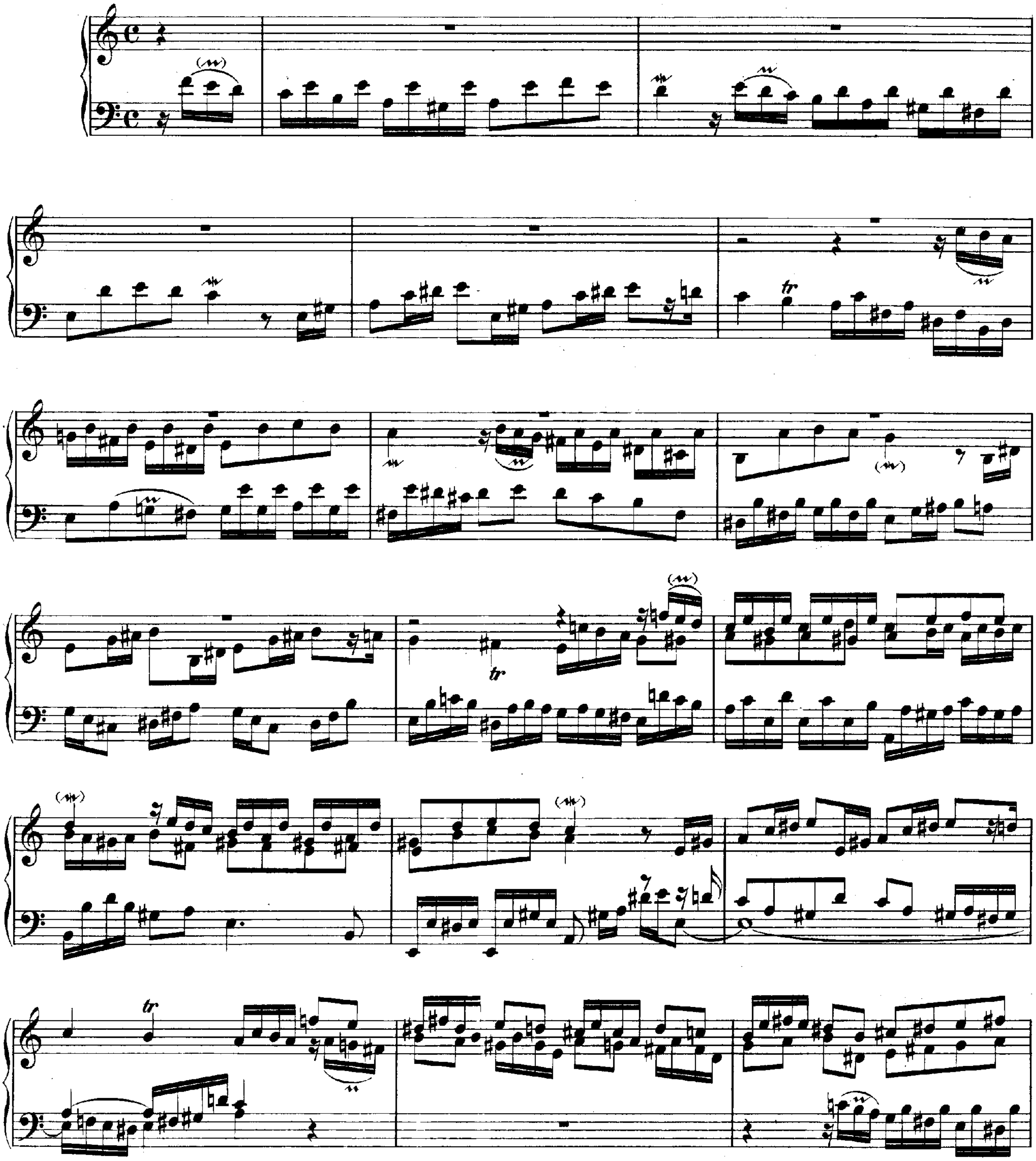

tr

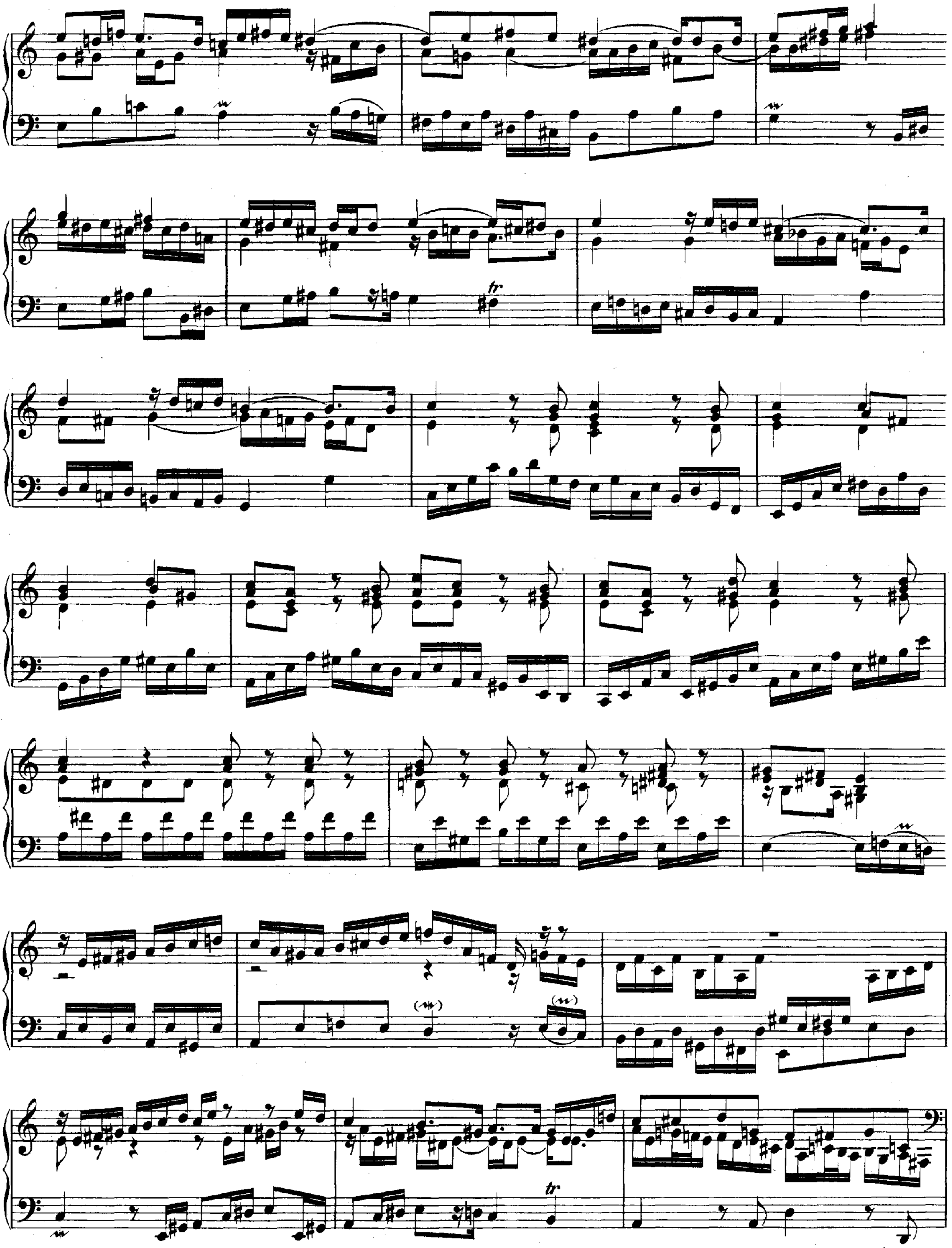


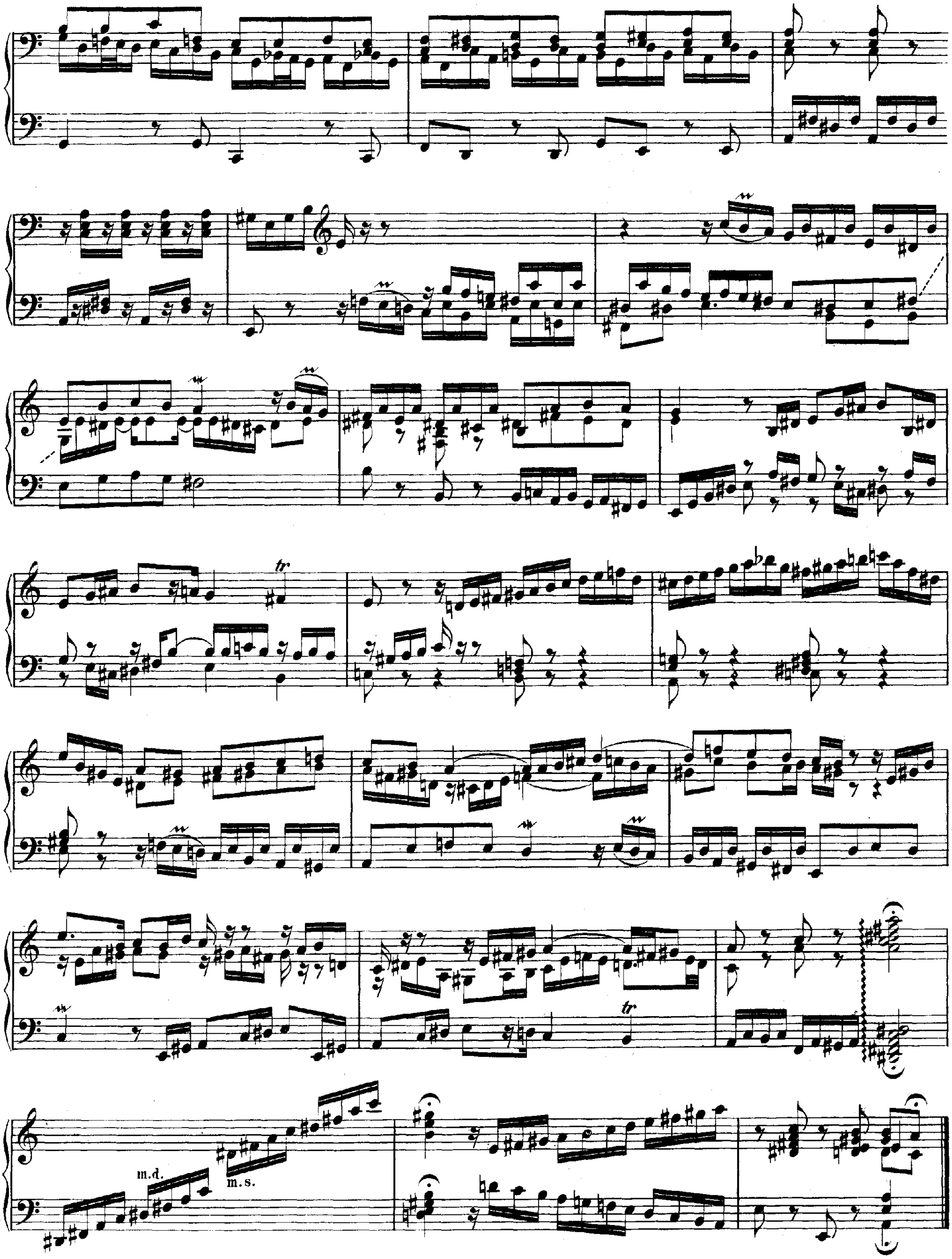
IX.

FUGA.

A-moll.



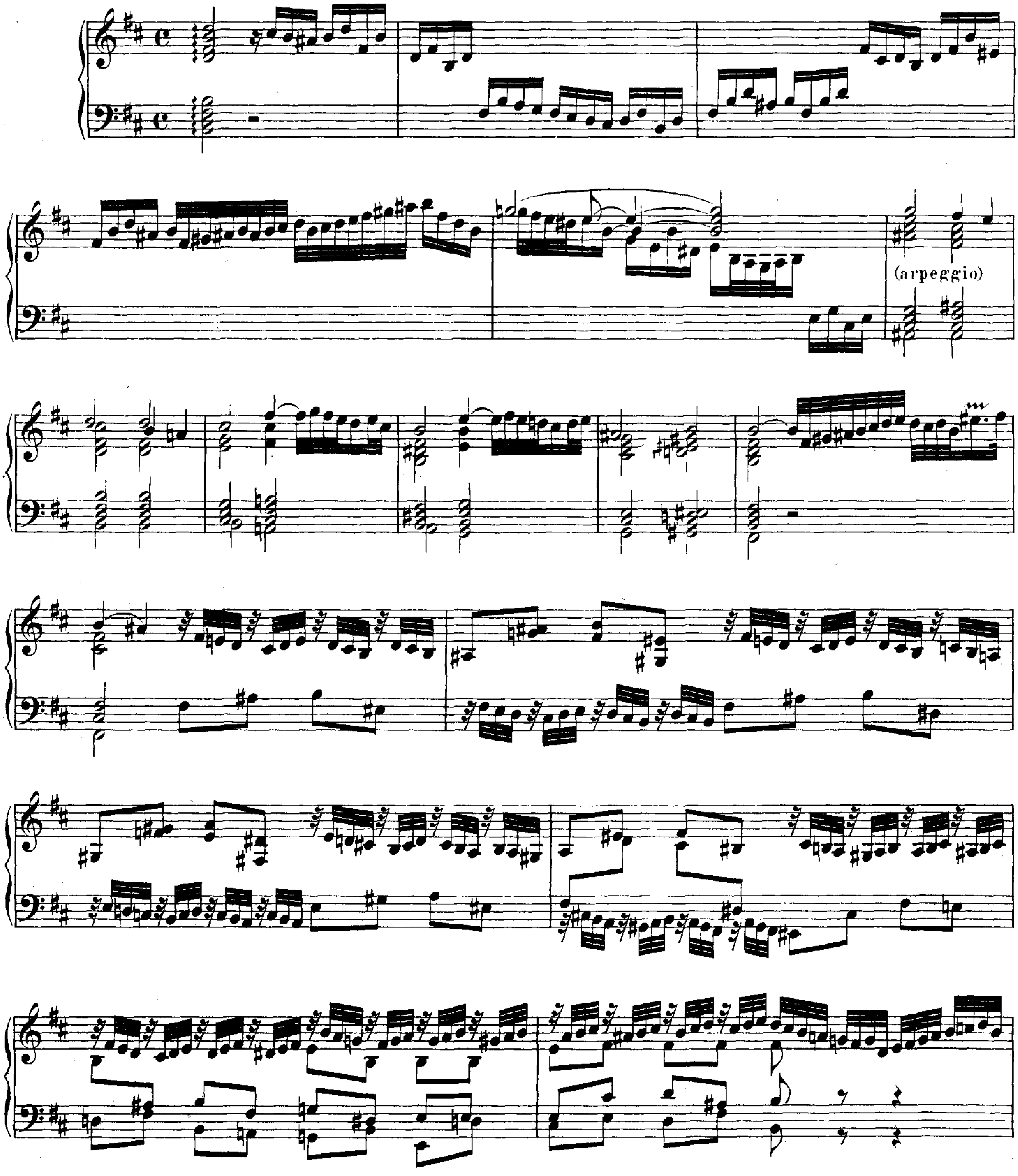


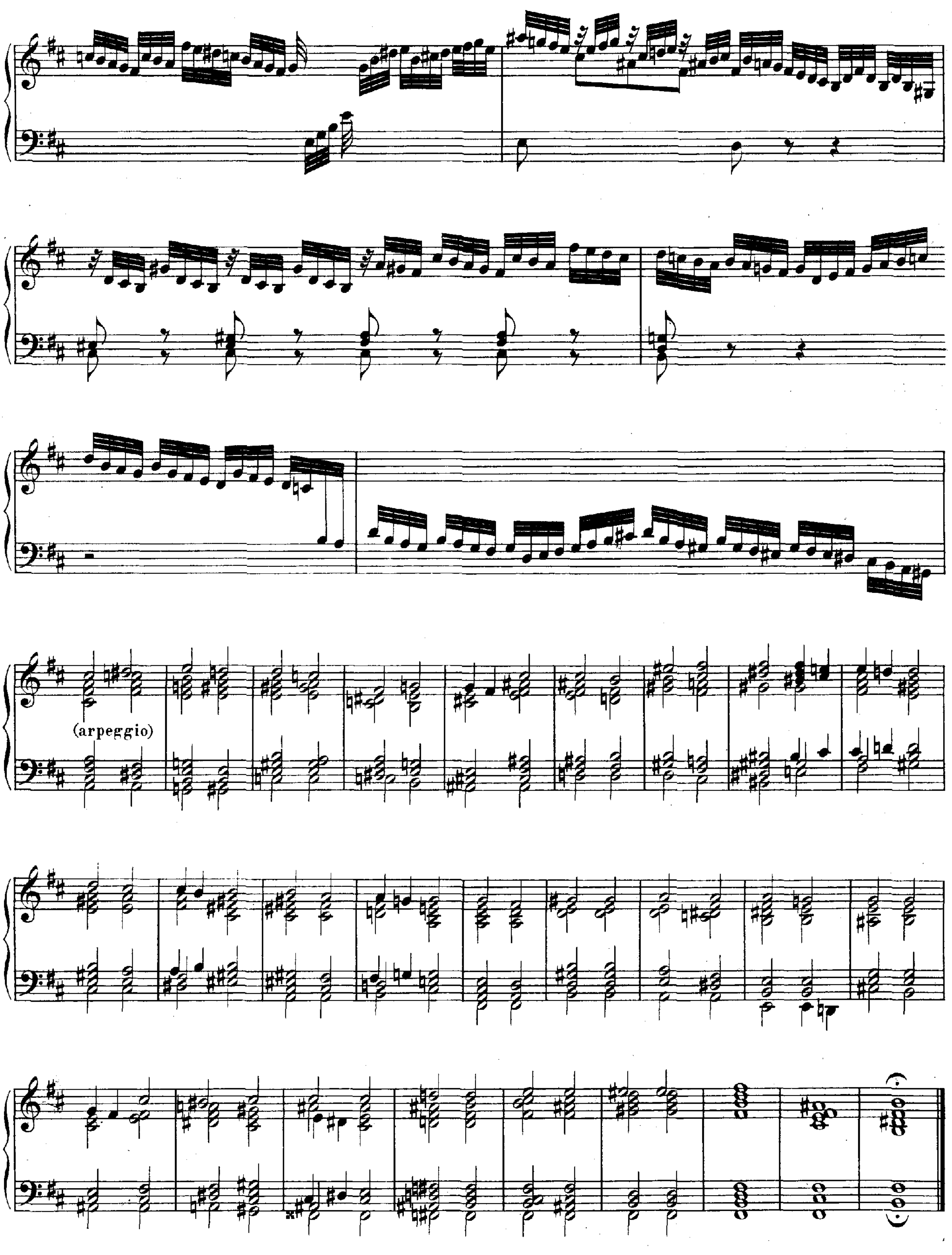

tr
m.d.
m.s.

X.

PRAELUDIUM.

H-moll.



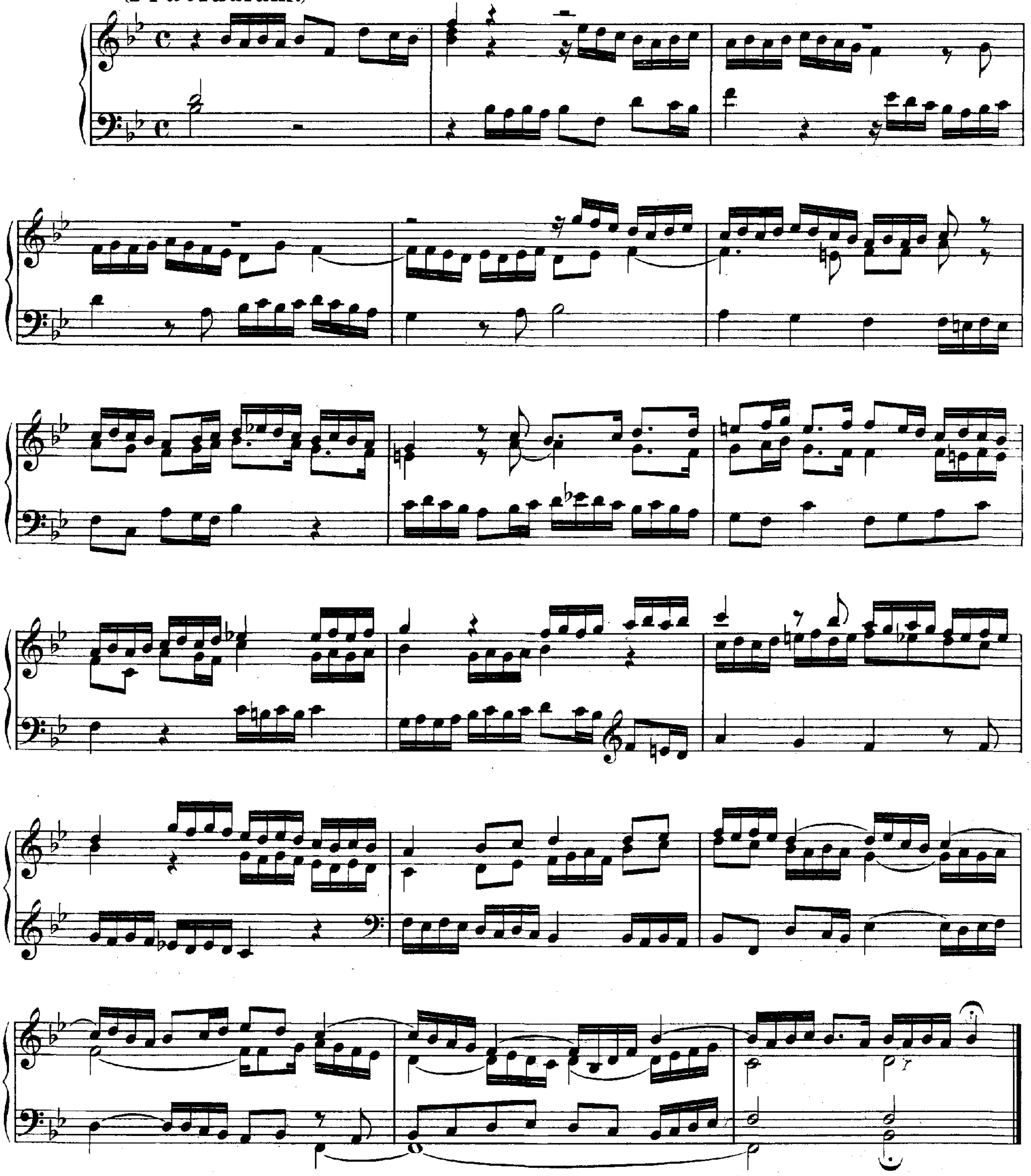

(arpeggio)

XI.

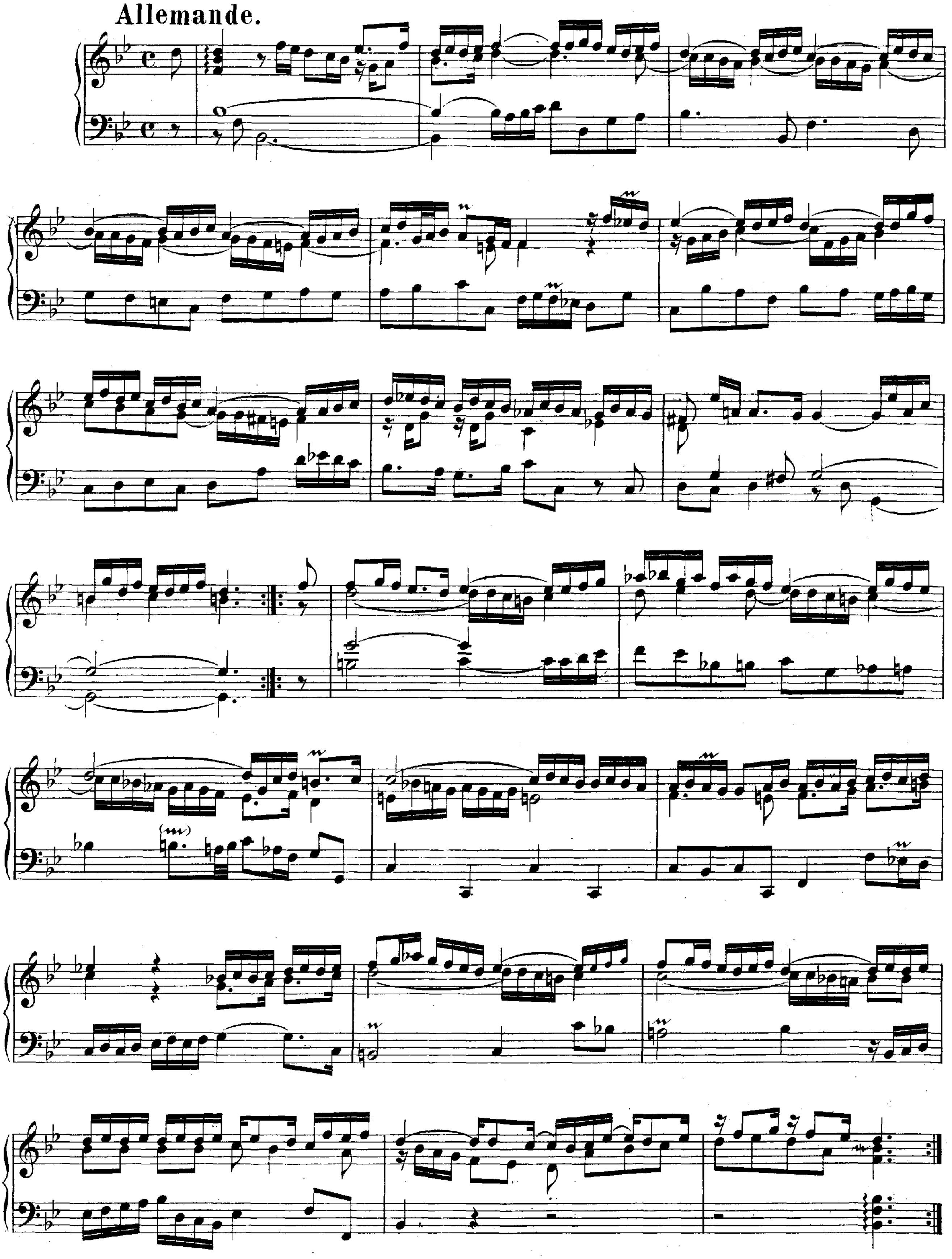
SUITE.

B-dur.

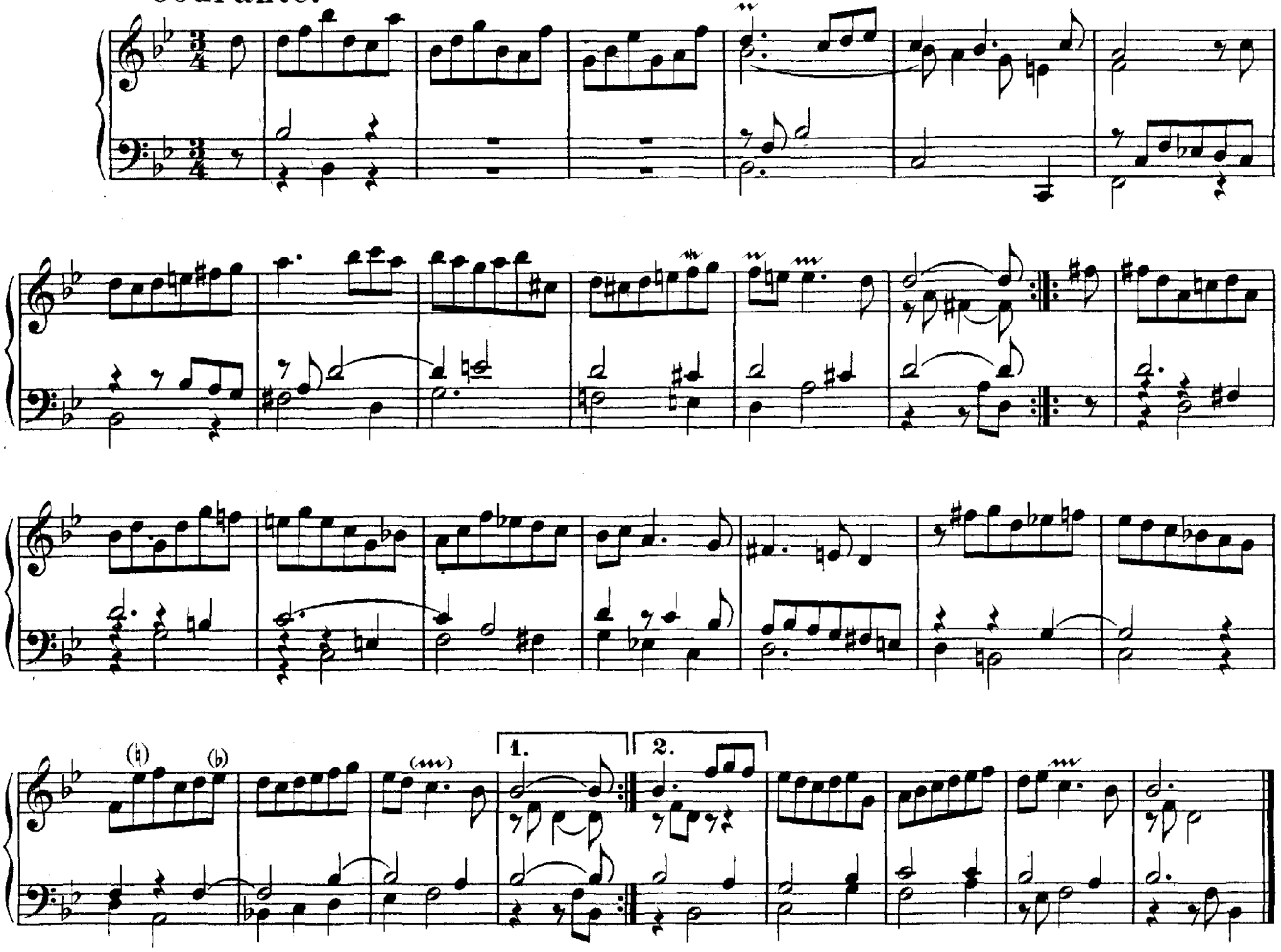
(Praeludium.)



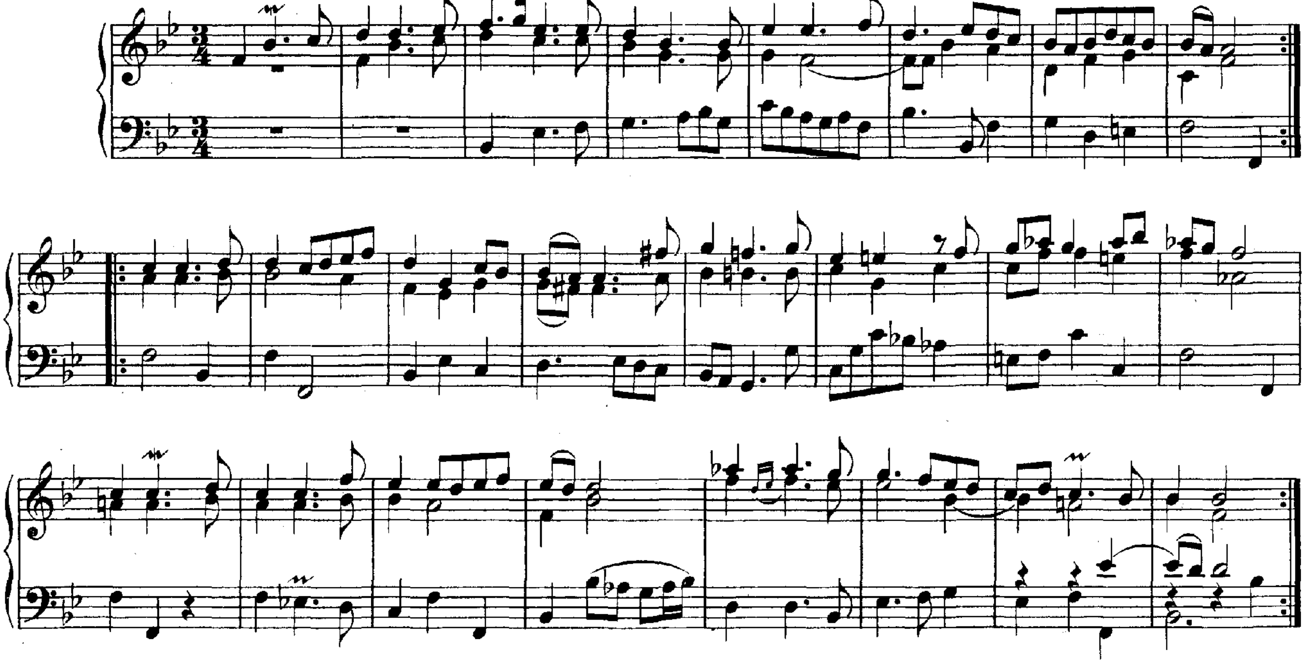
Allemande.



Courante.

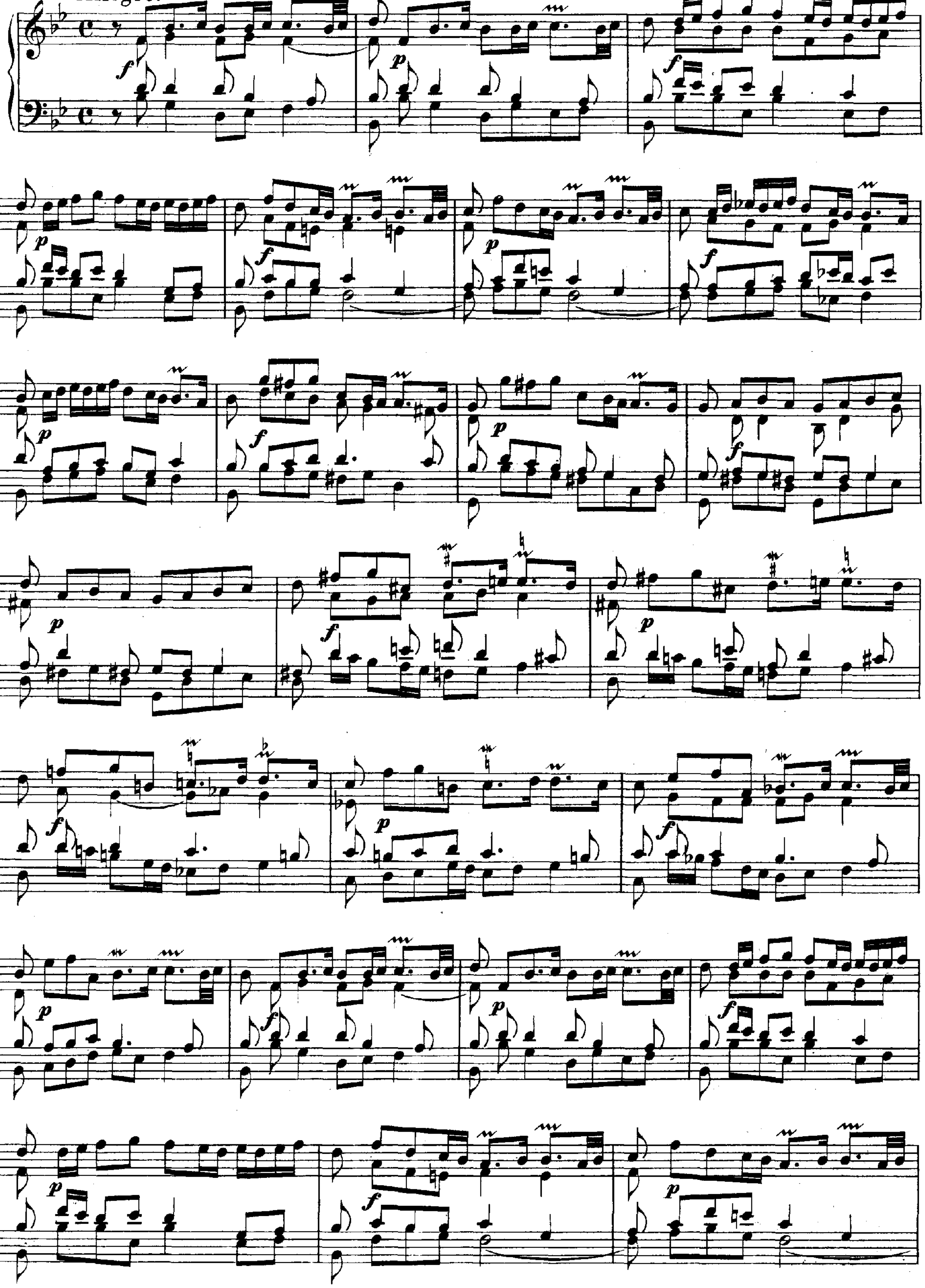


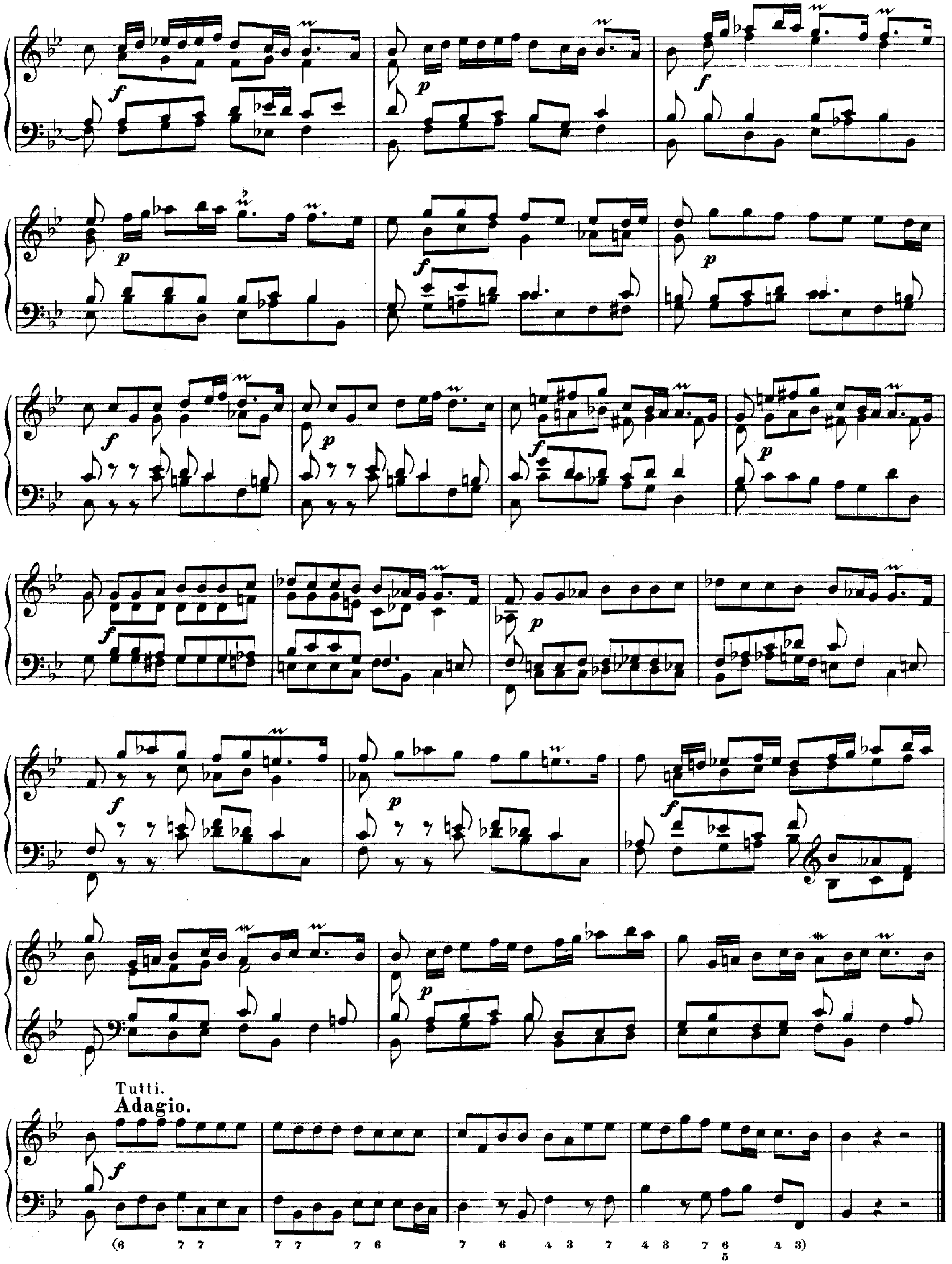
Sarabande.



Echo.

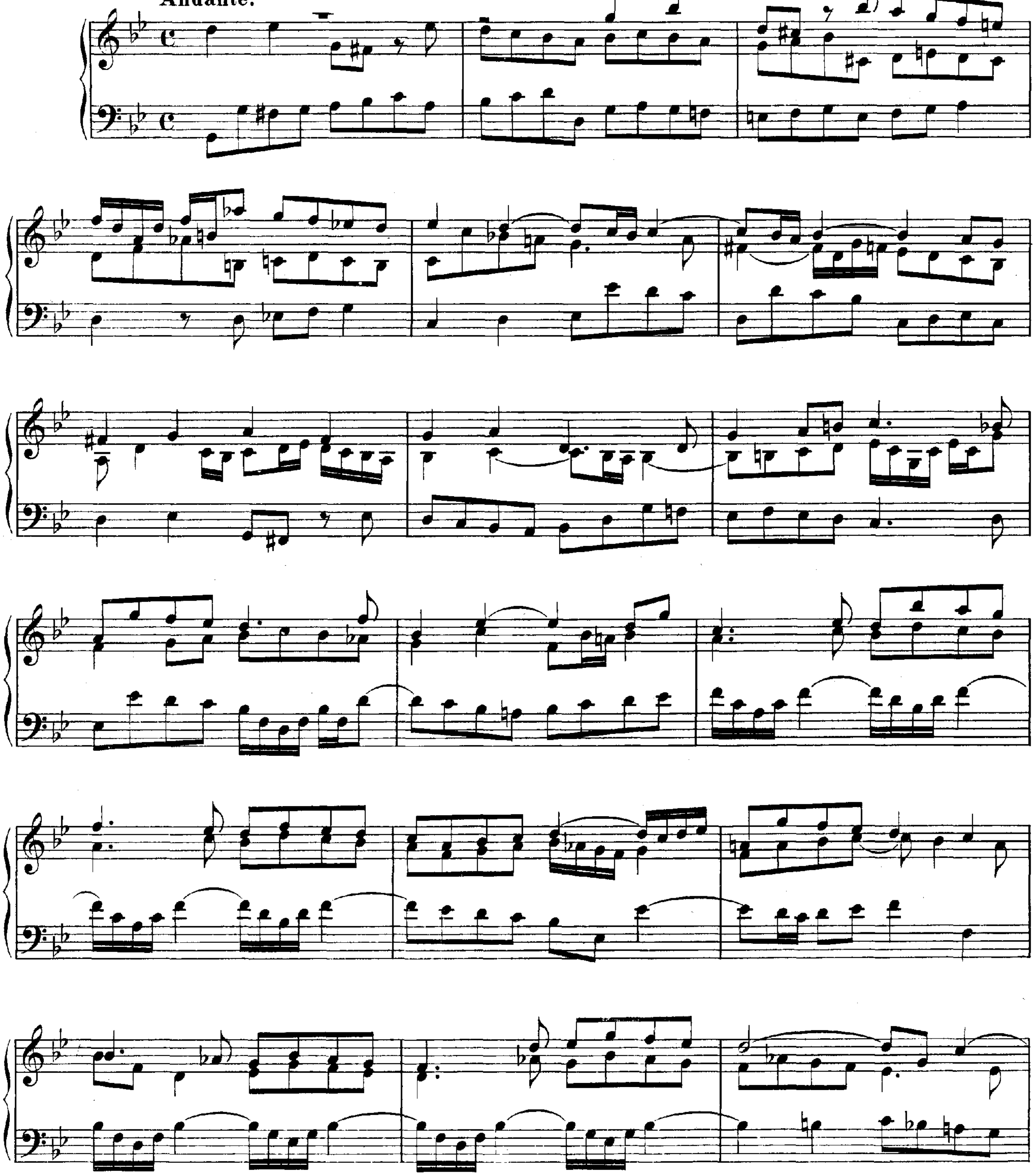
Allegro.

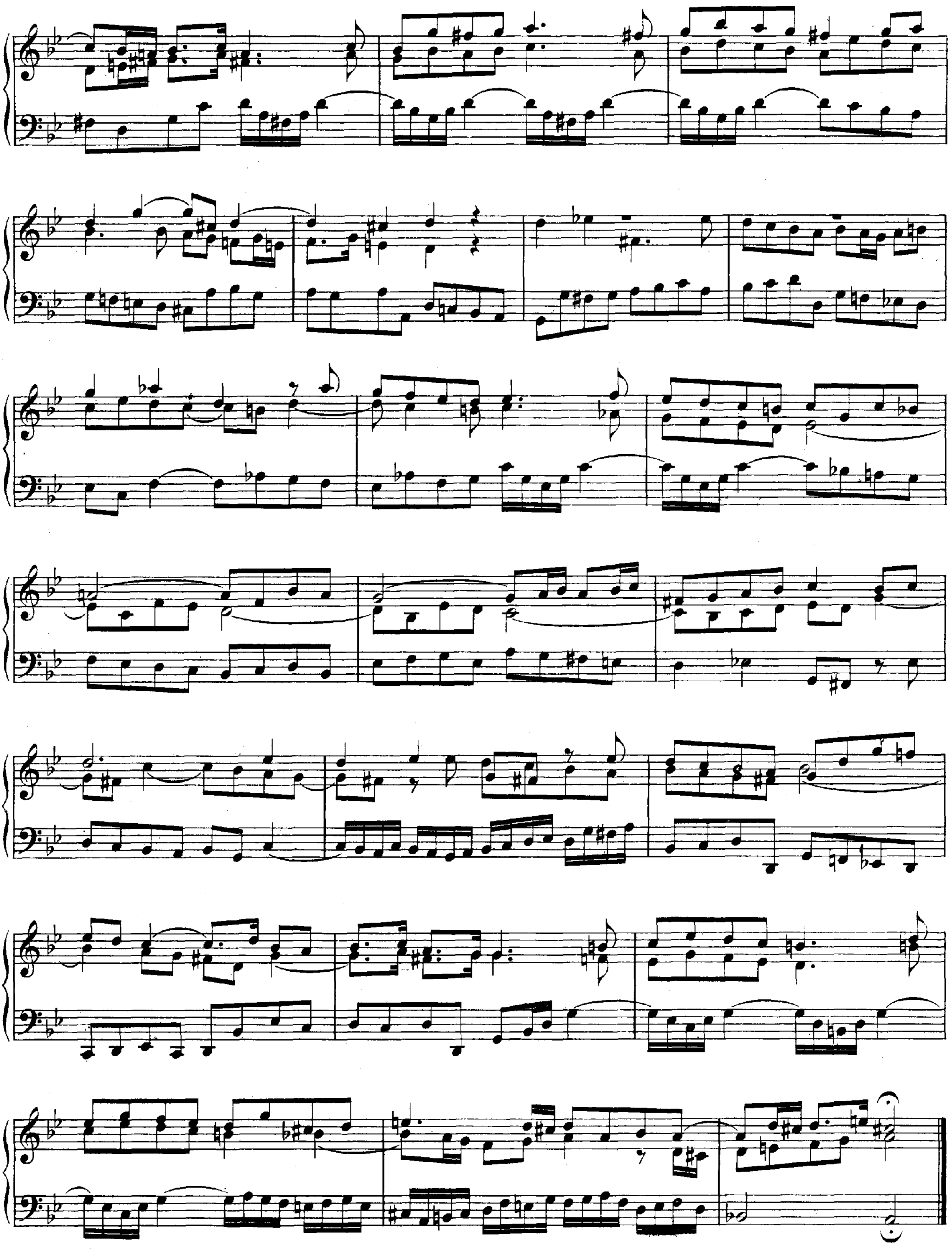



Tutti.
Adagio.

XII.
ANDANTE.
G-moll.

Andante.

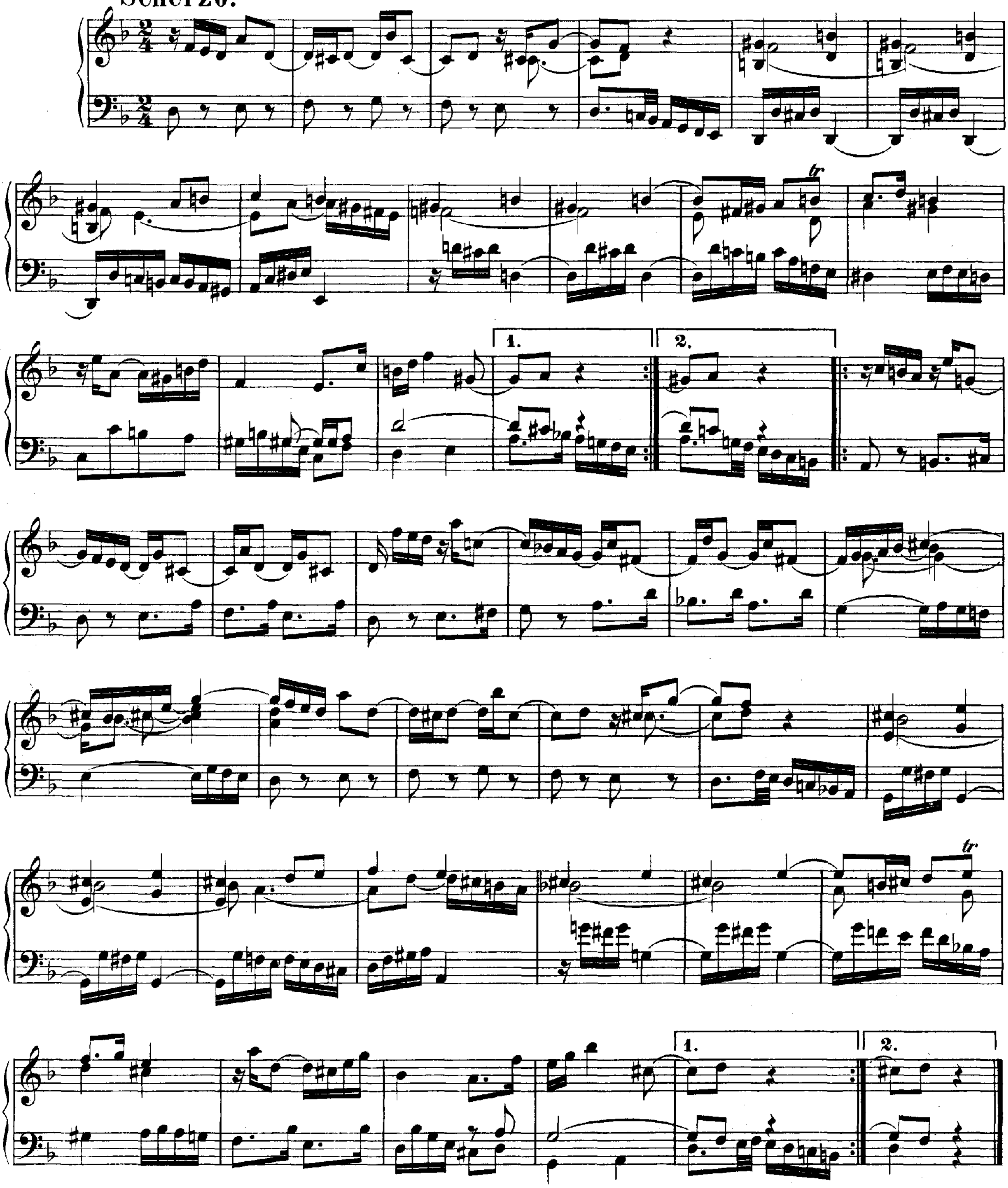




XIII.
SCHERZO.

D-moll.

Scherzo.

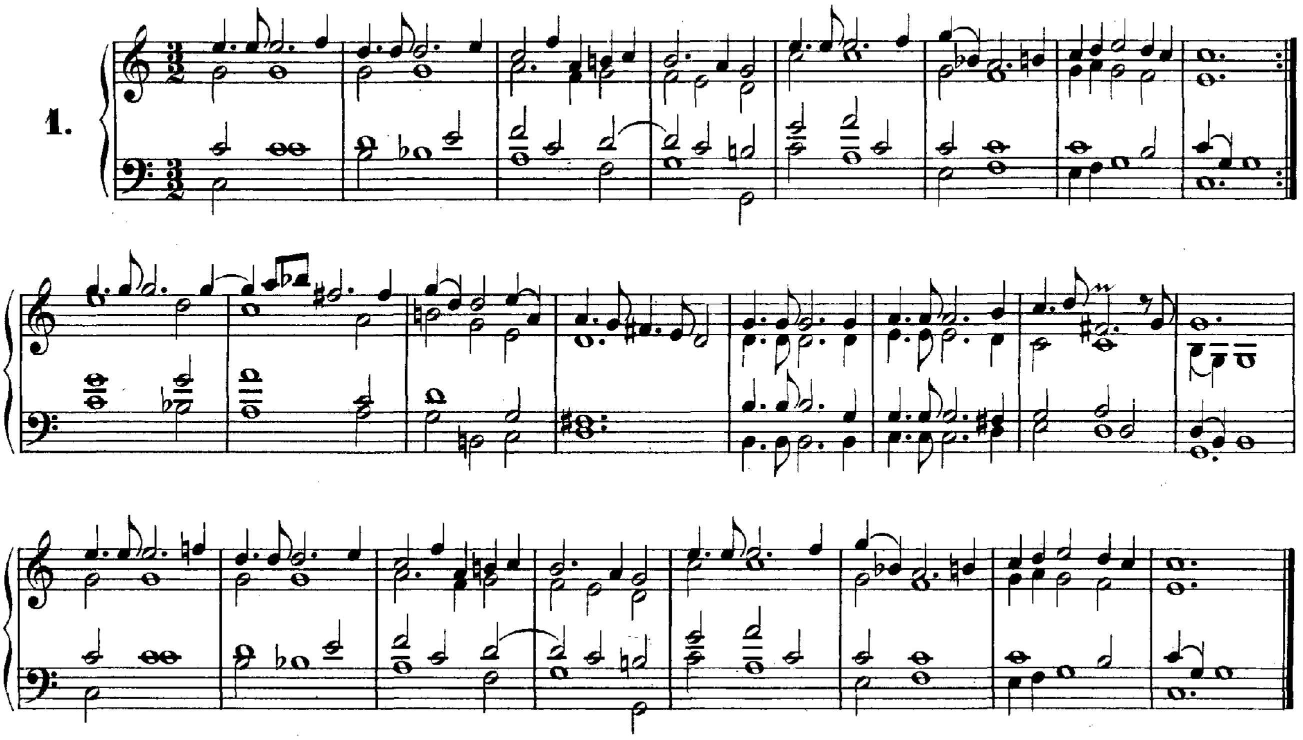


XIV.

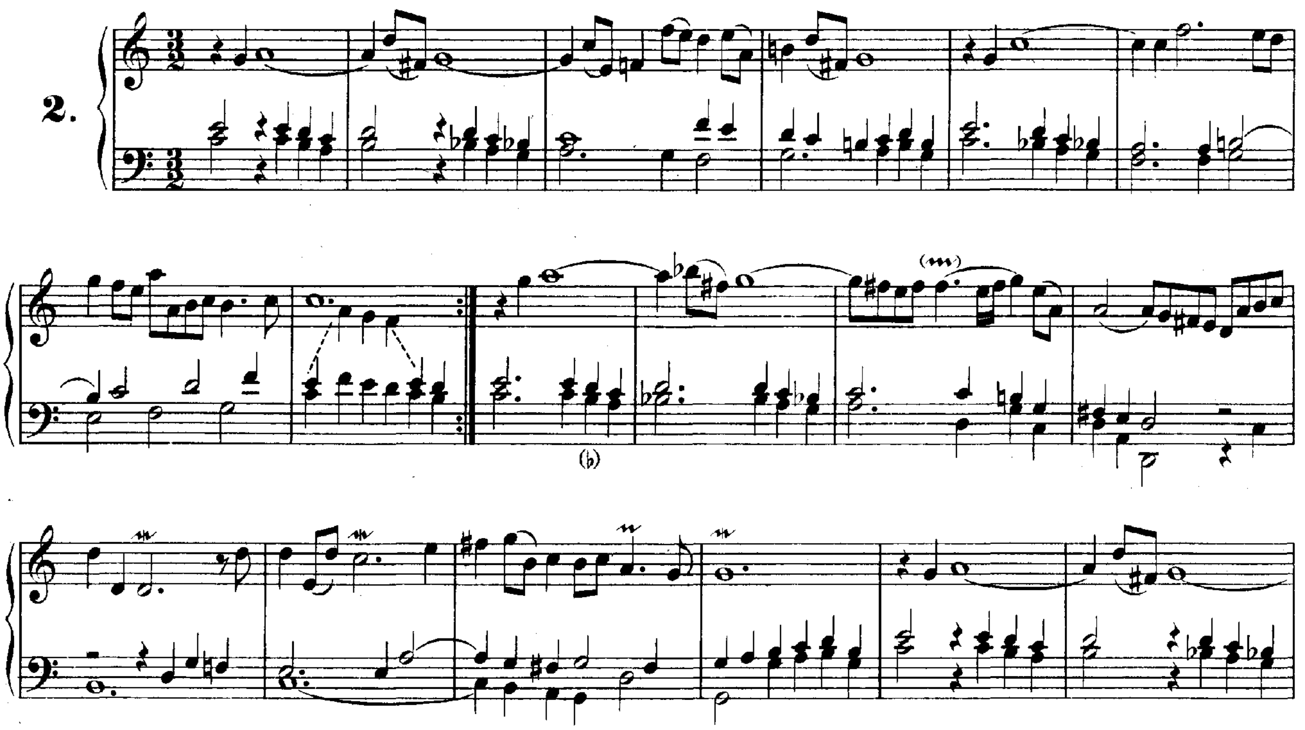
SARABANDA CON PARTITE.

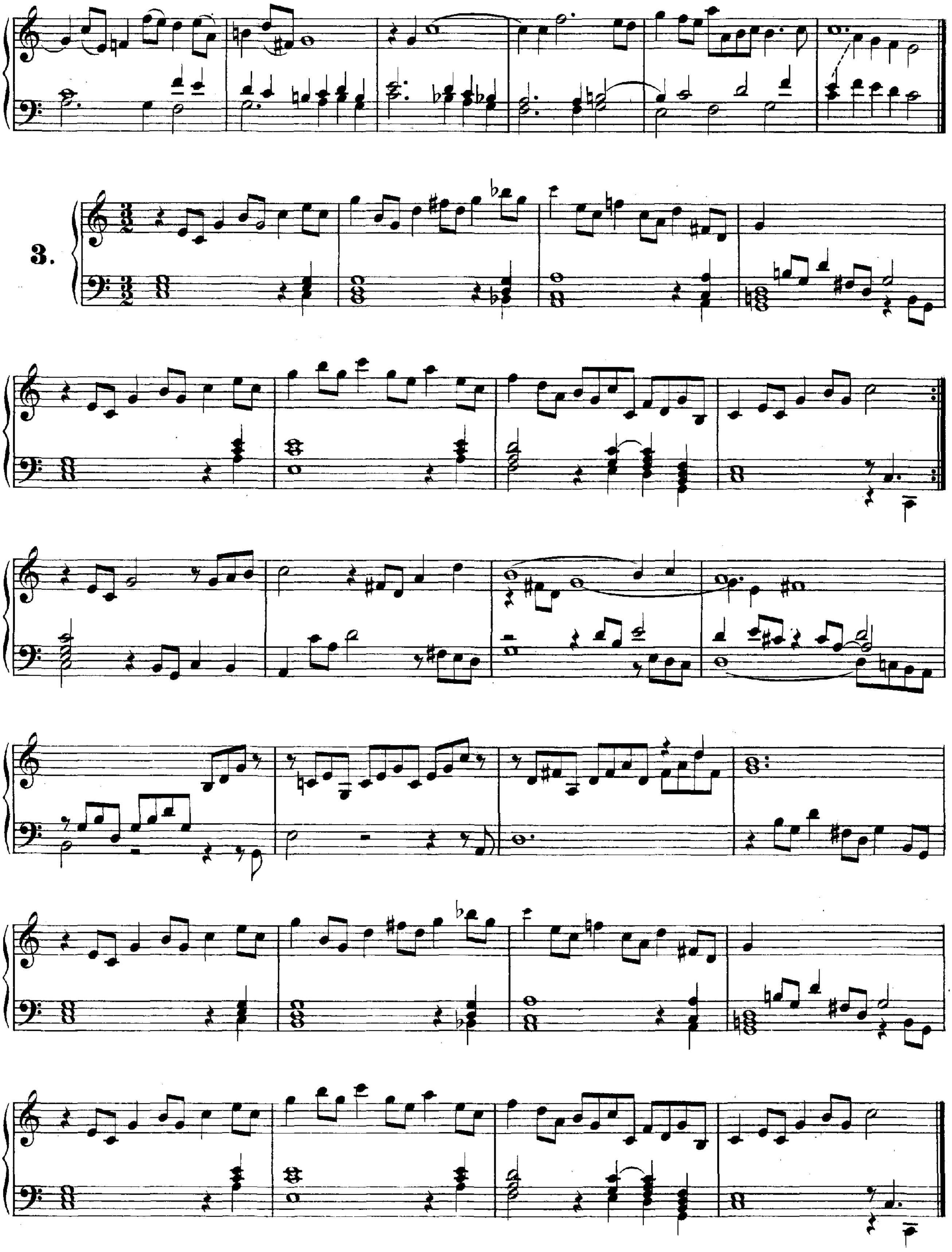
C-dur.

1.

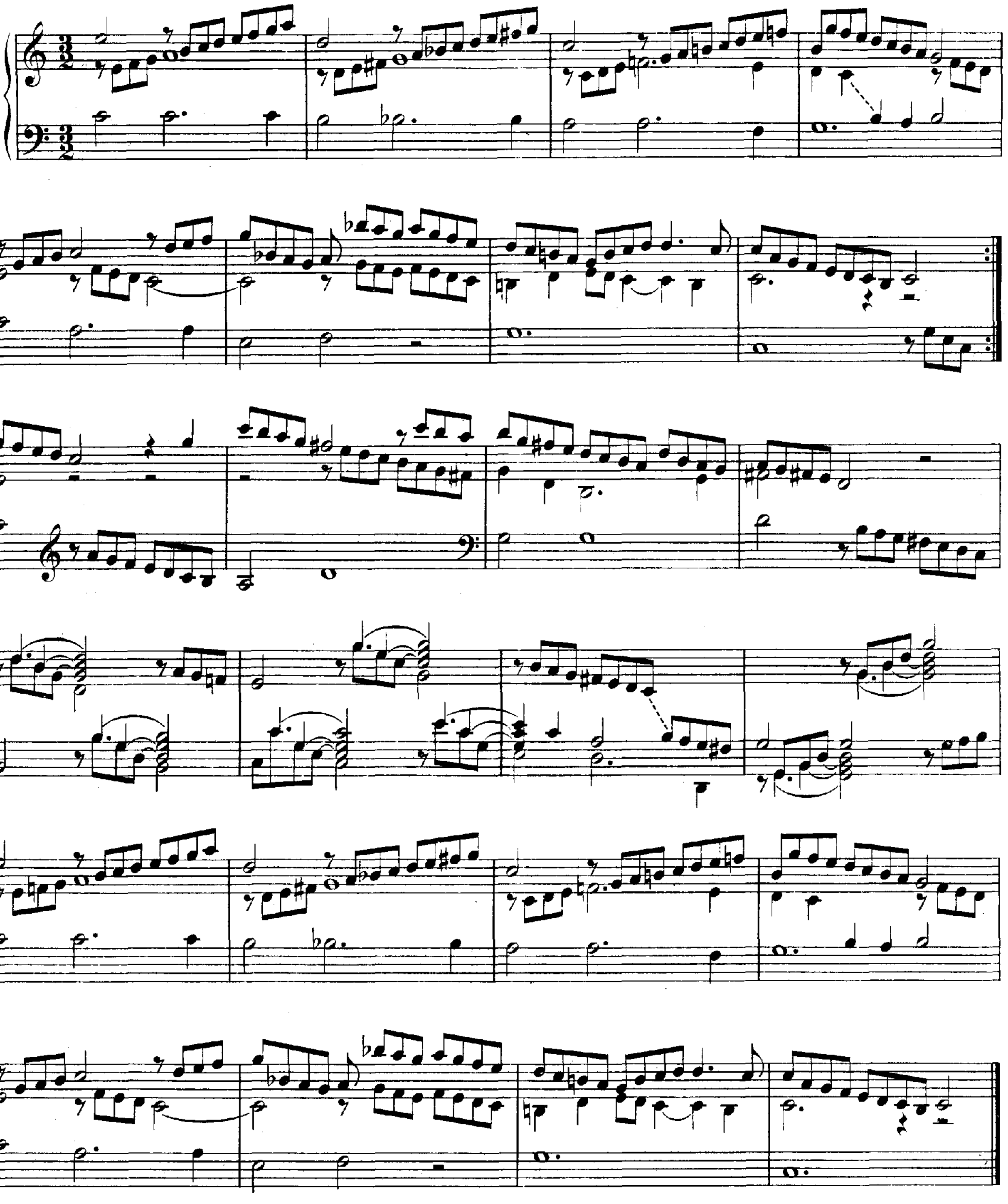


2.

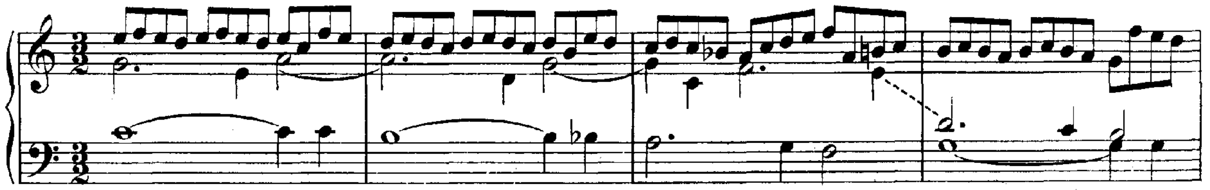


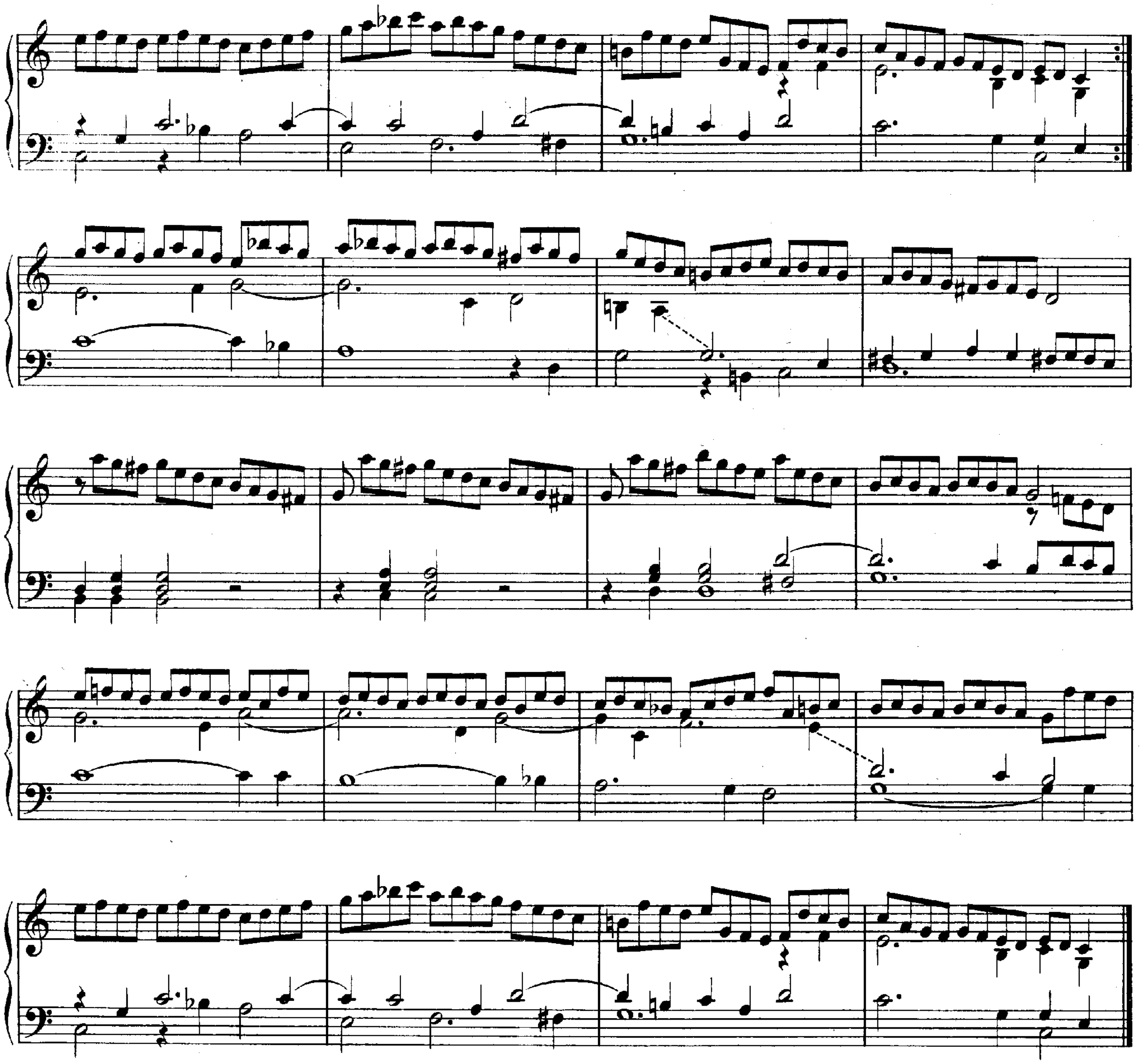

3.

4.

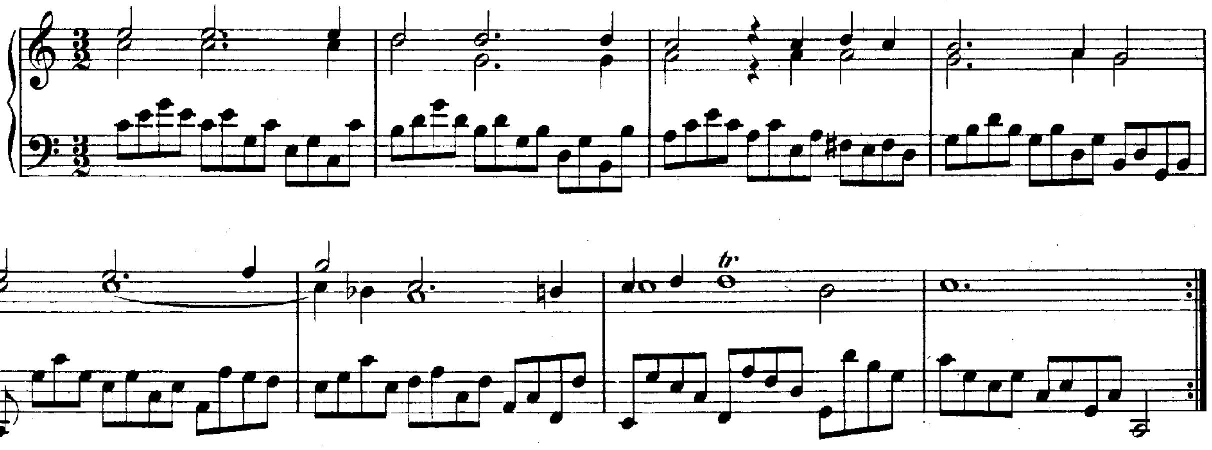


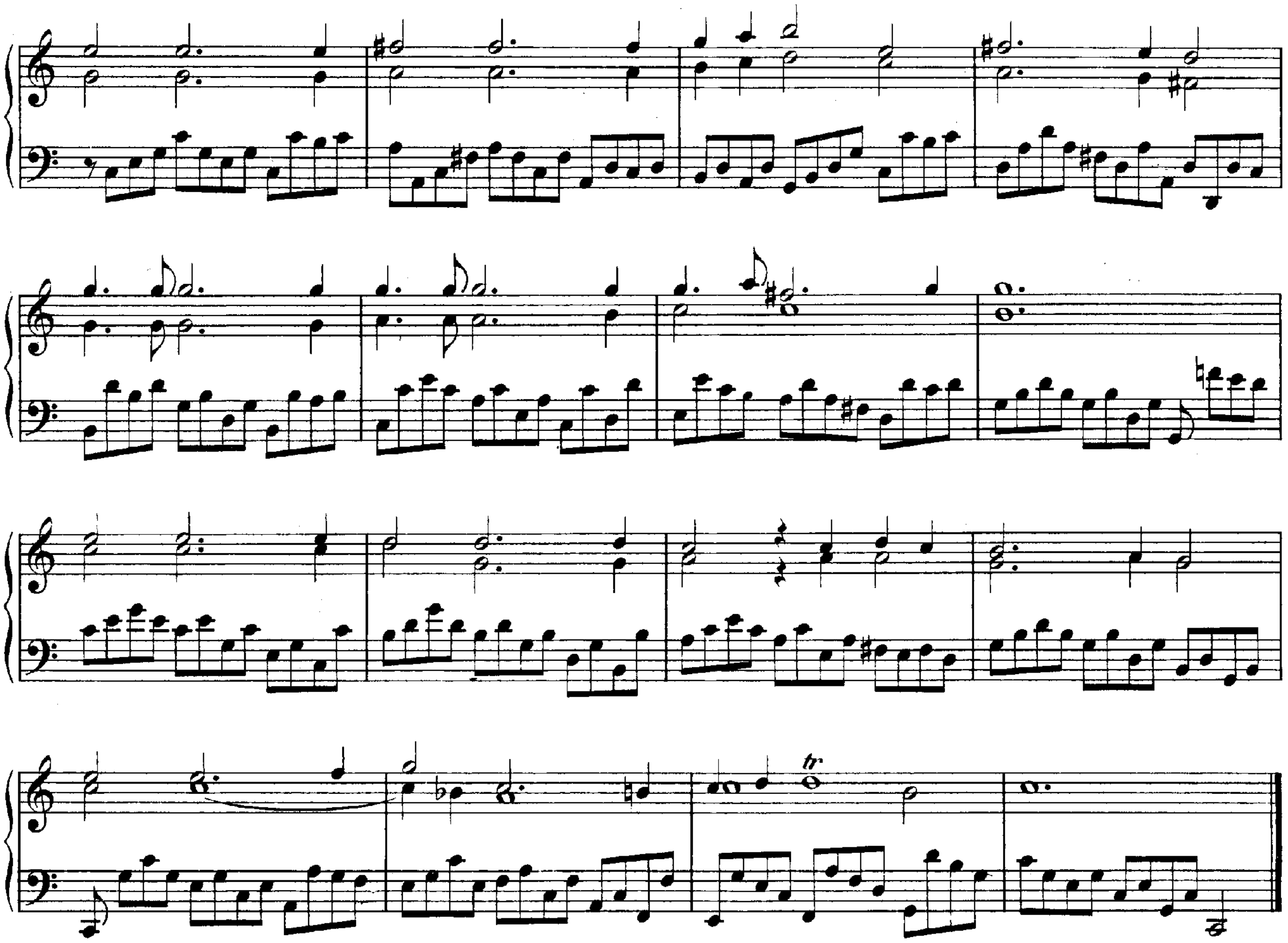
5.



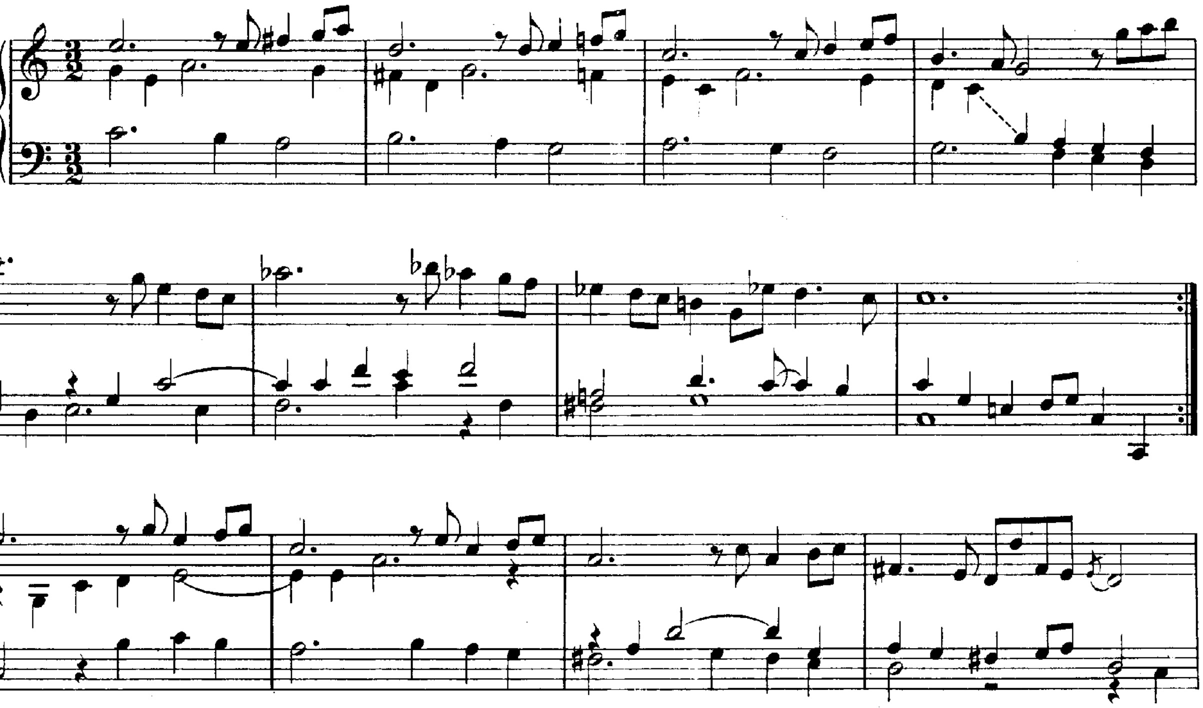


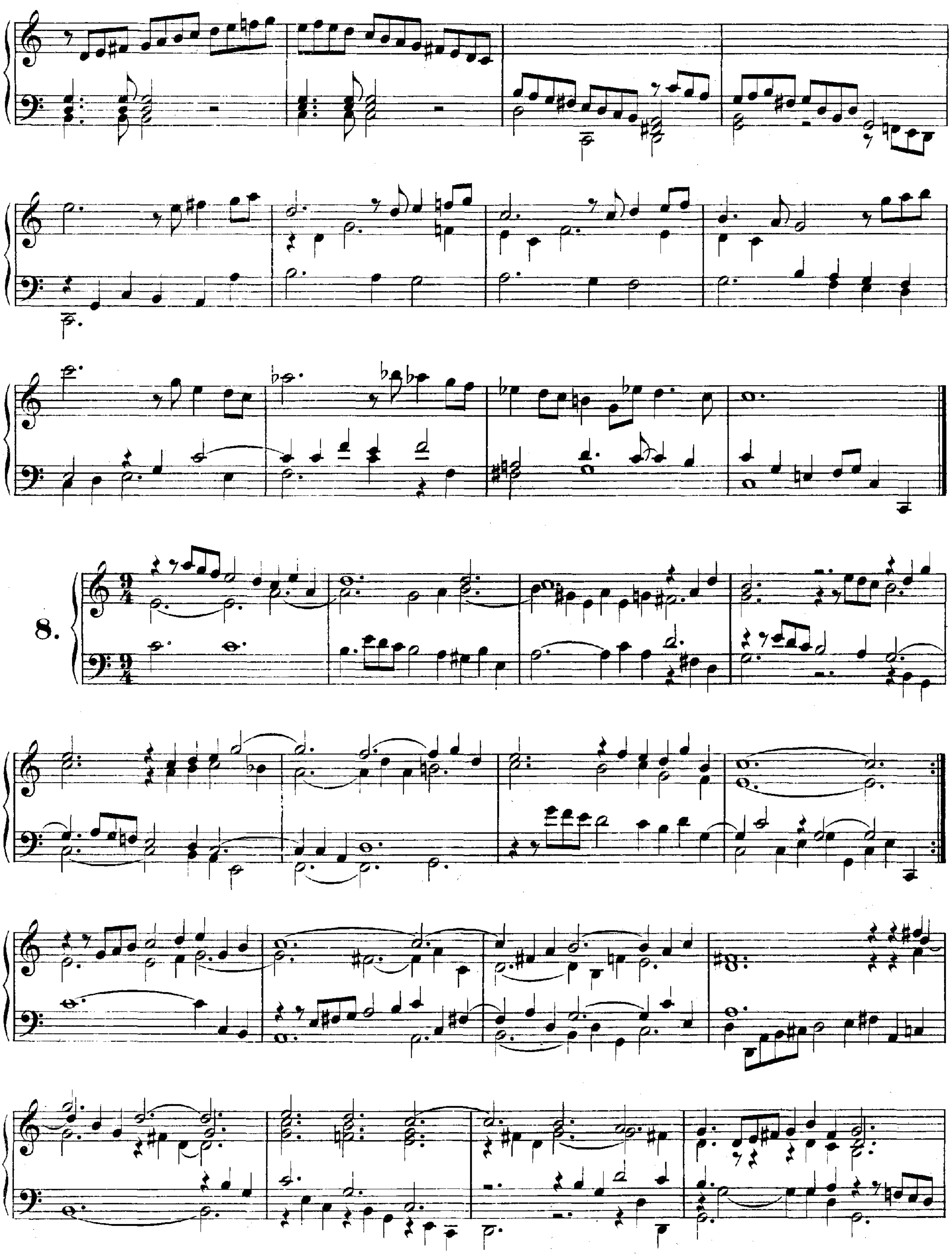
6.

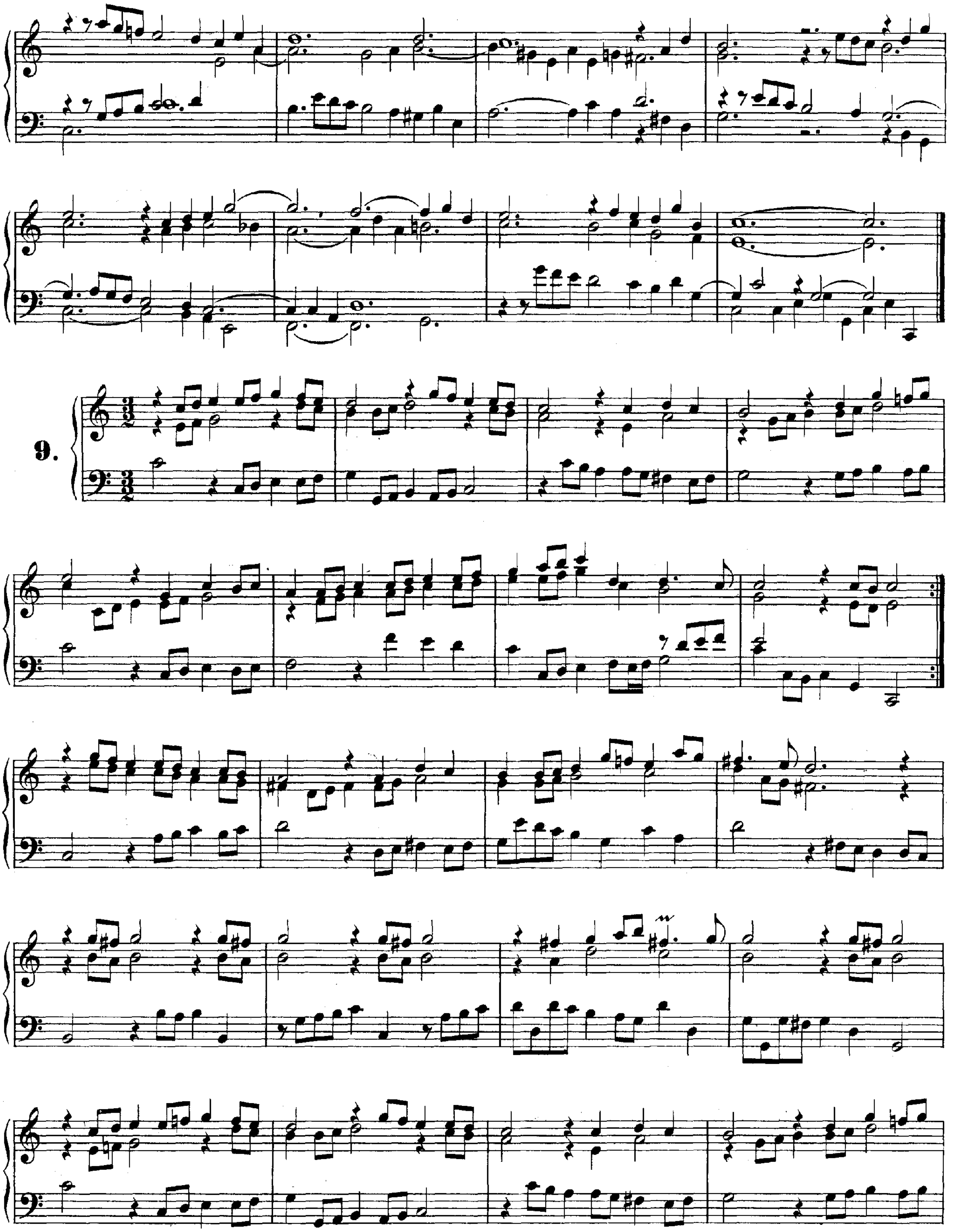


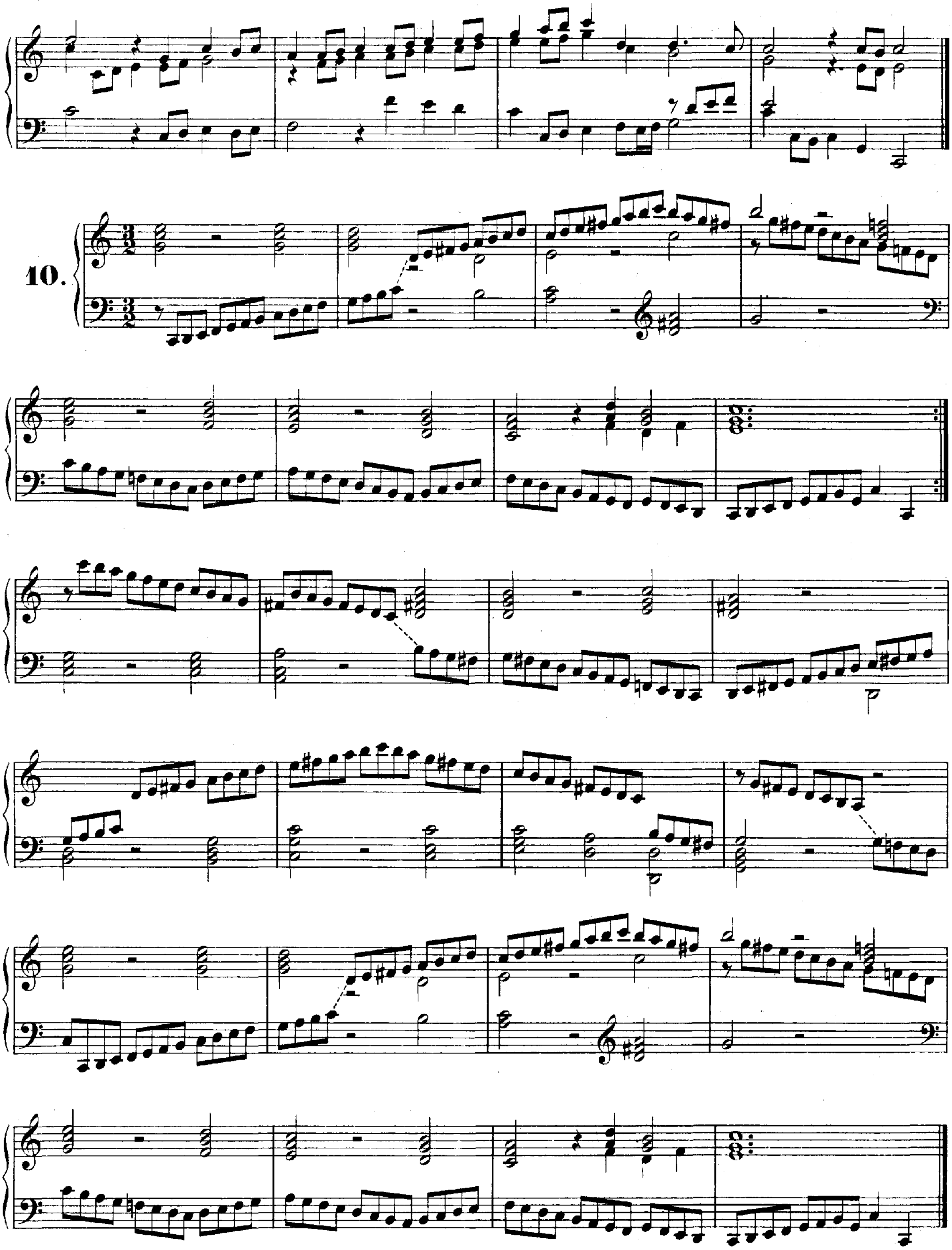


7.

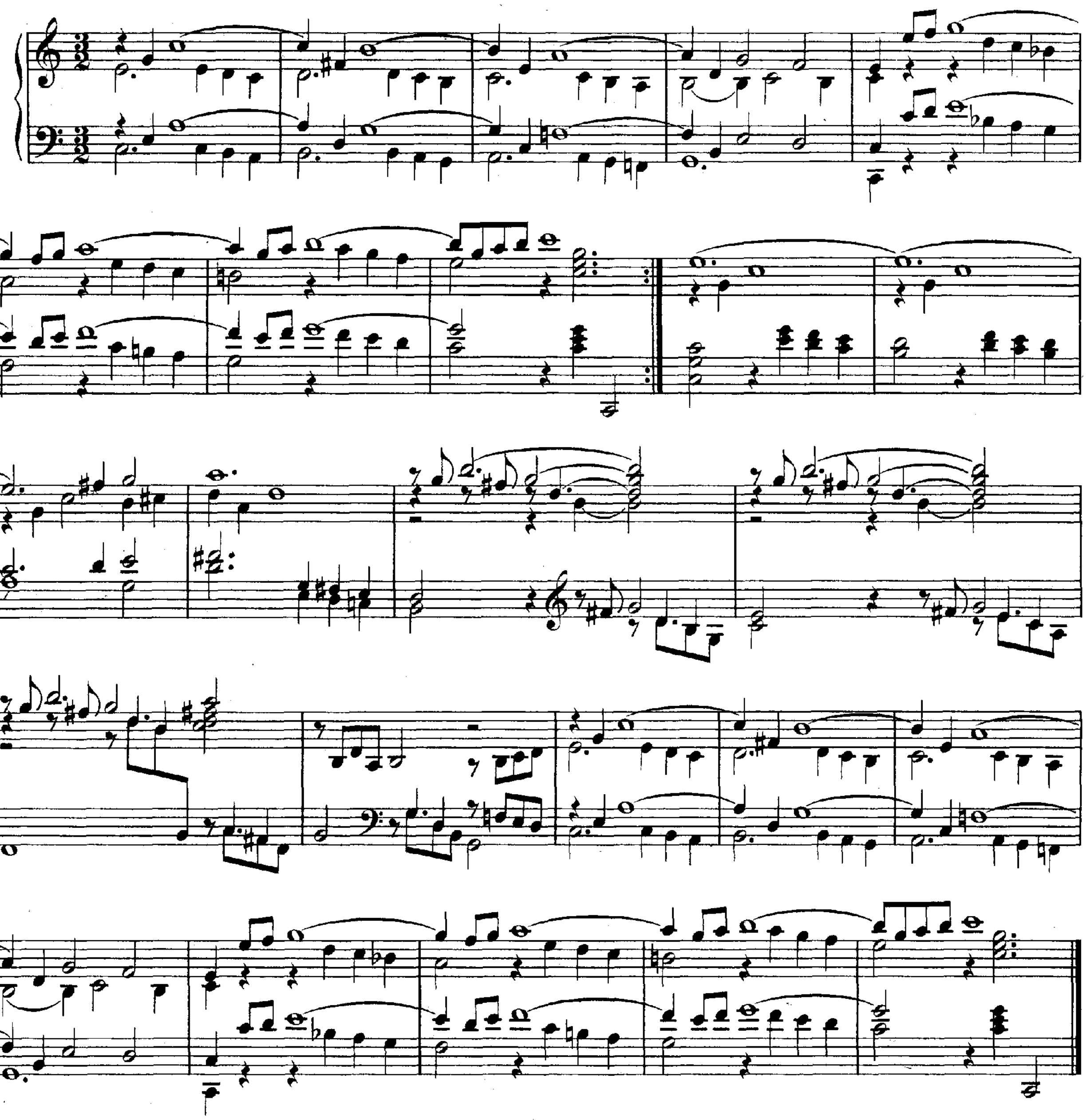



8.

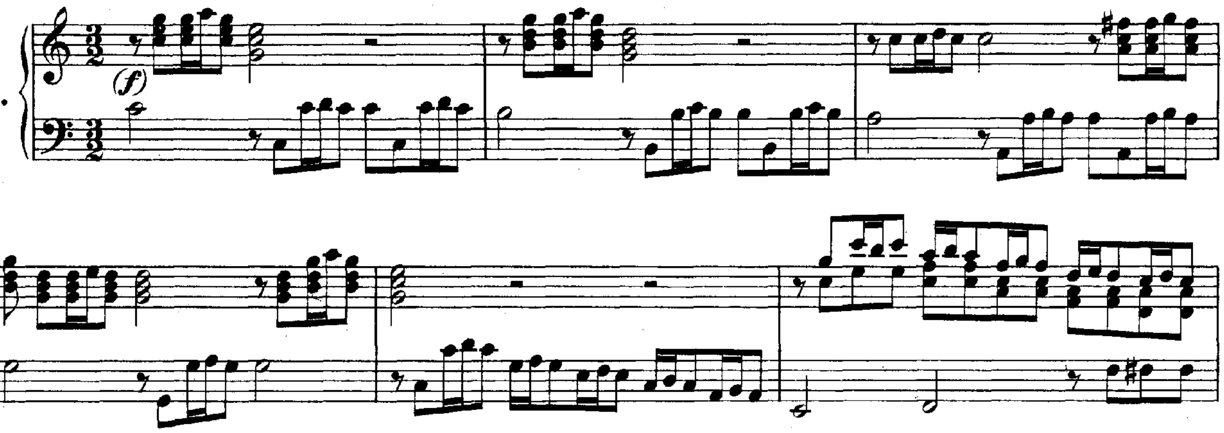

9.

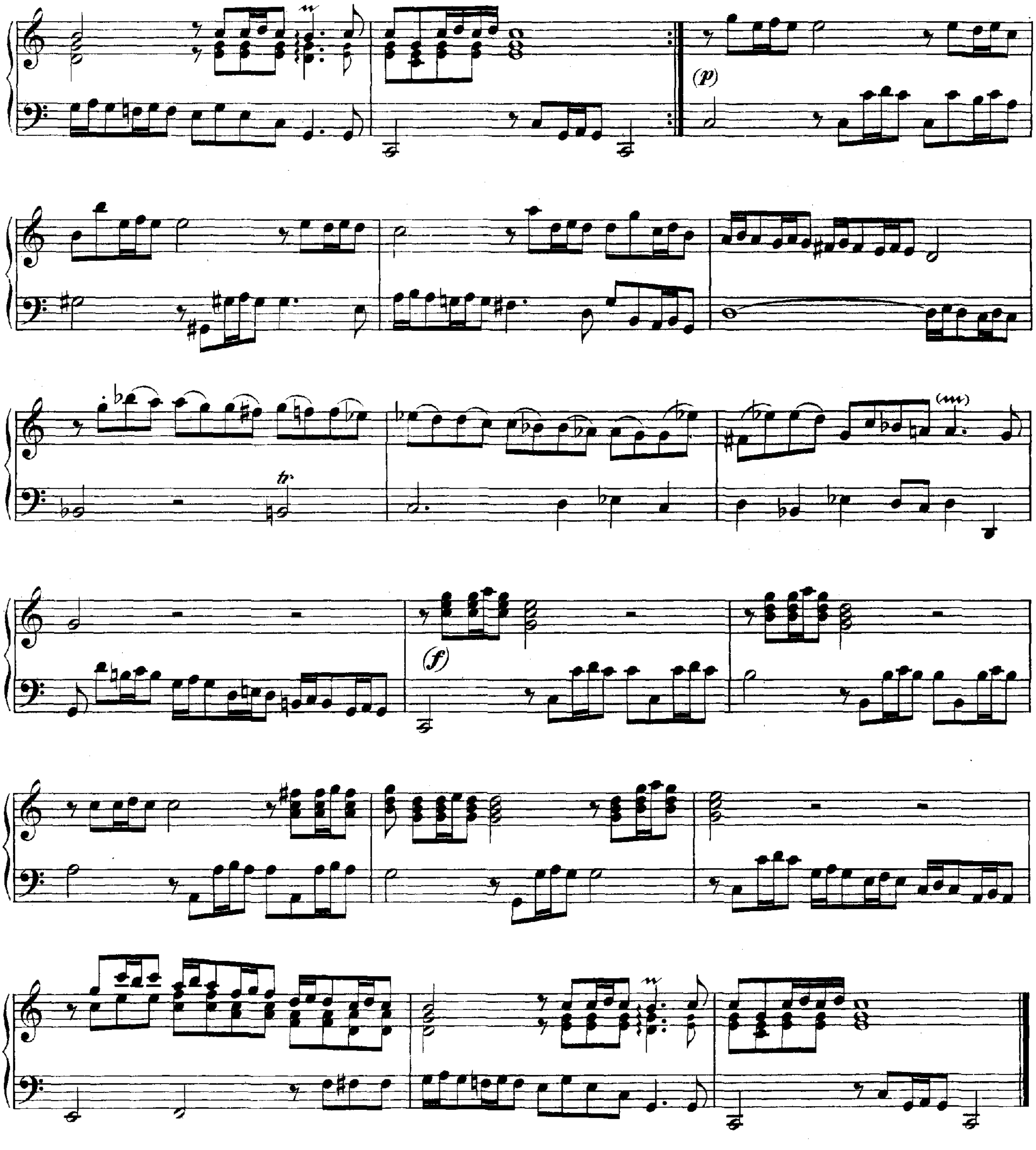

10.

11.



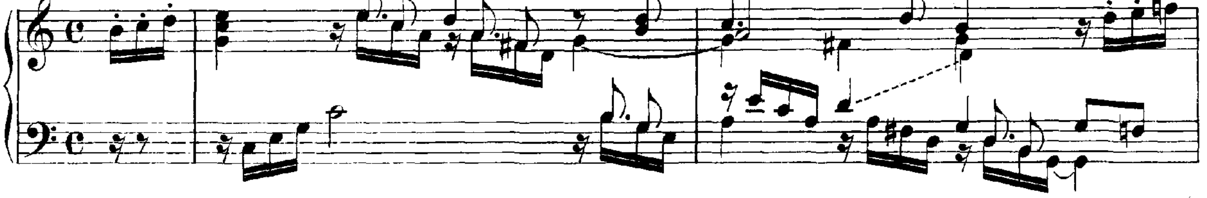
12.

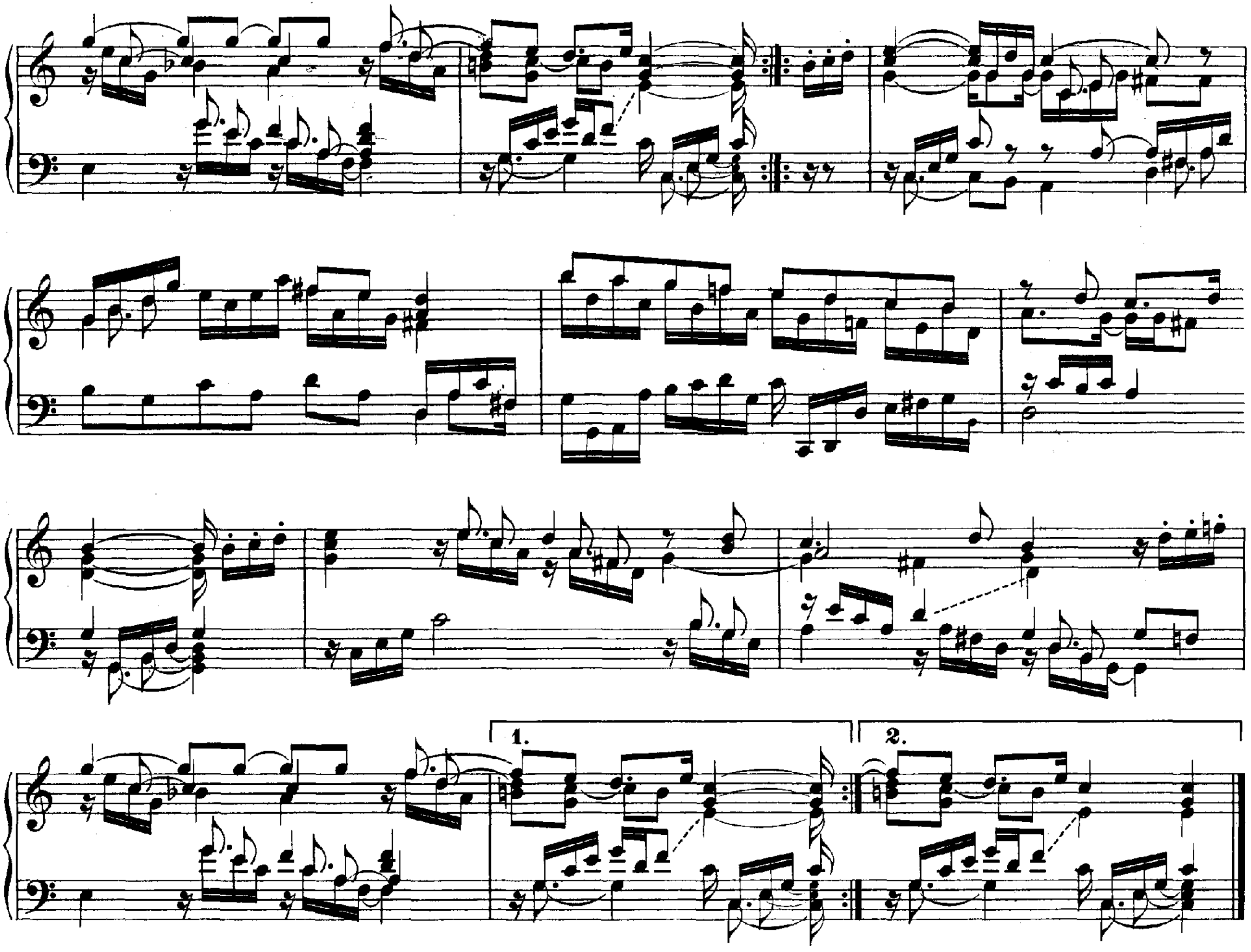




Allemande.

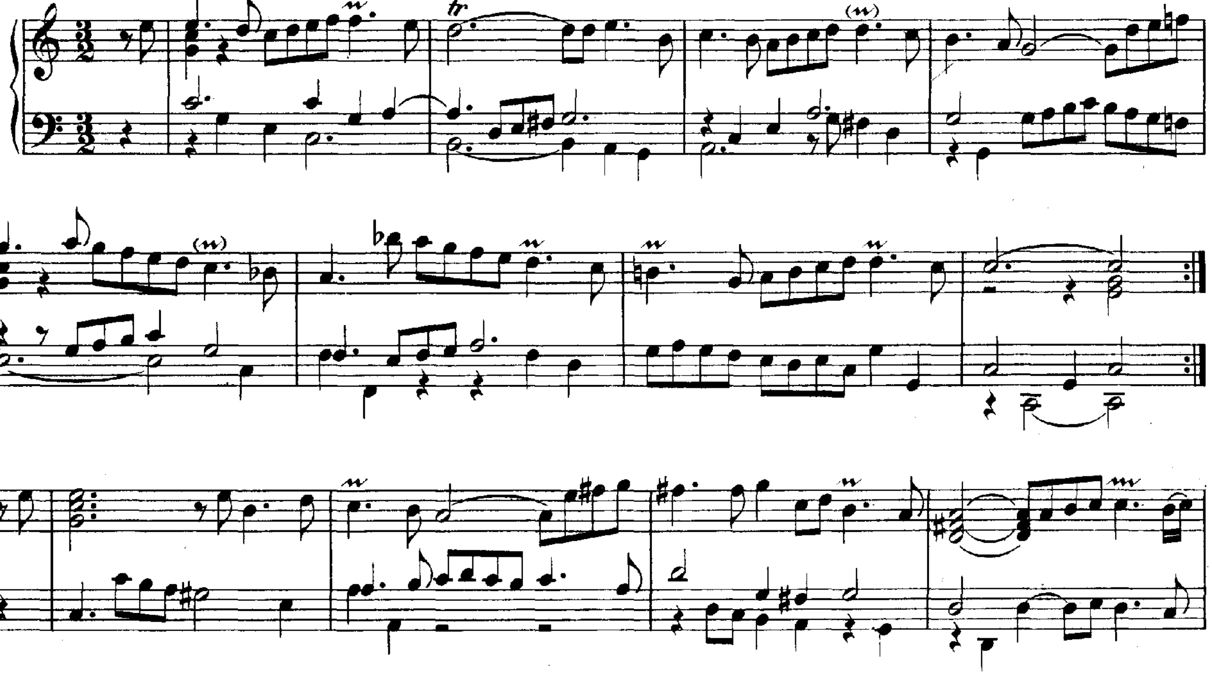
13.

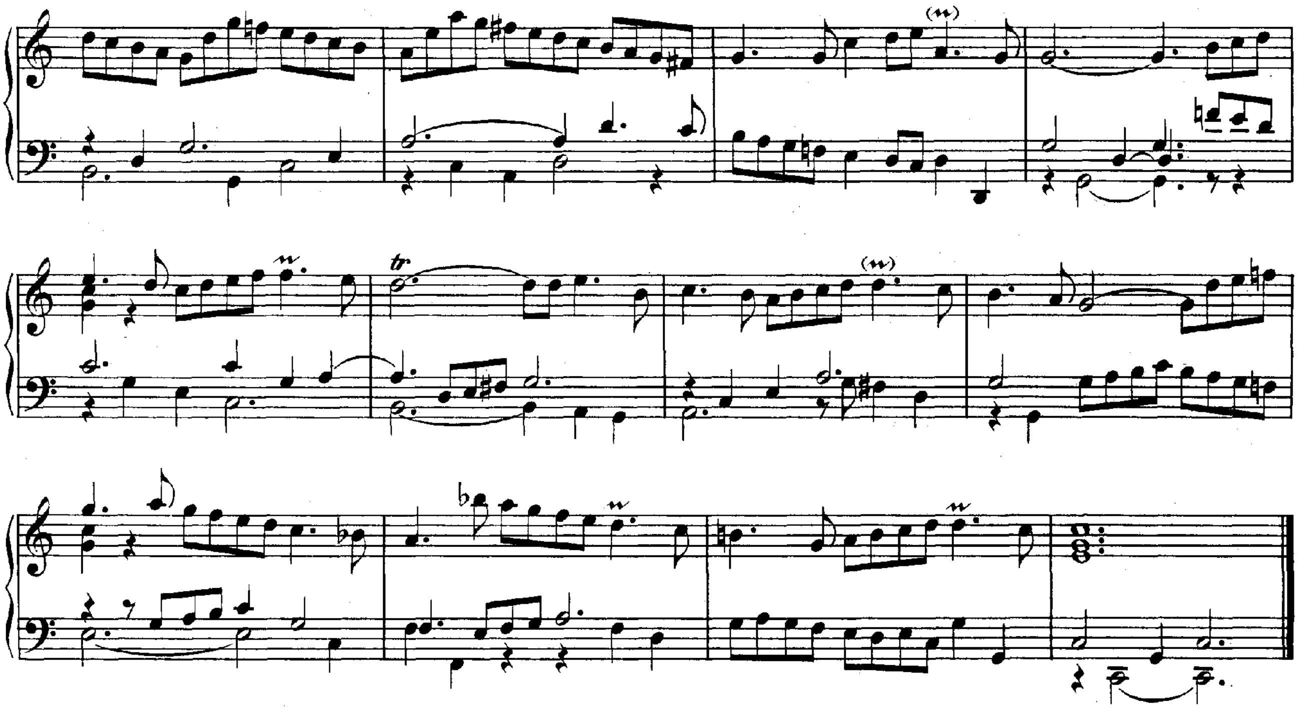




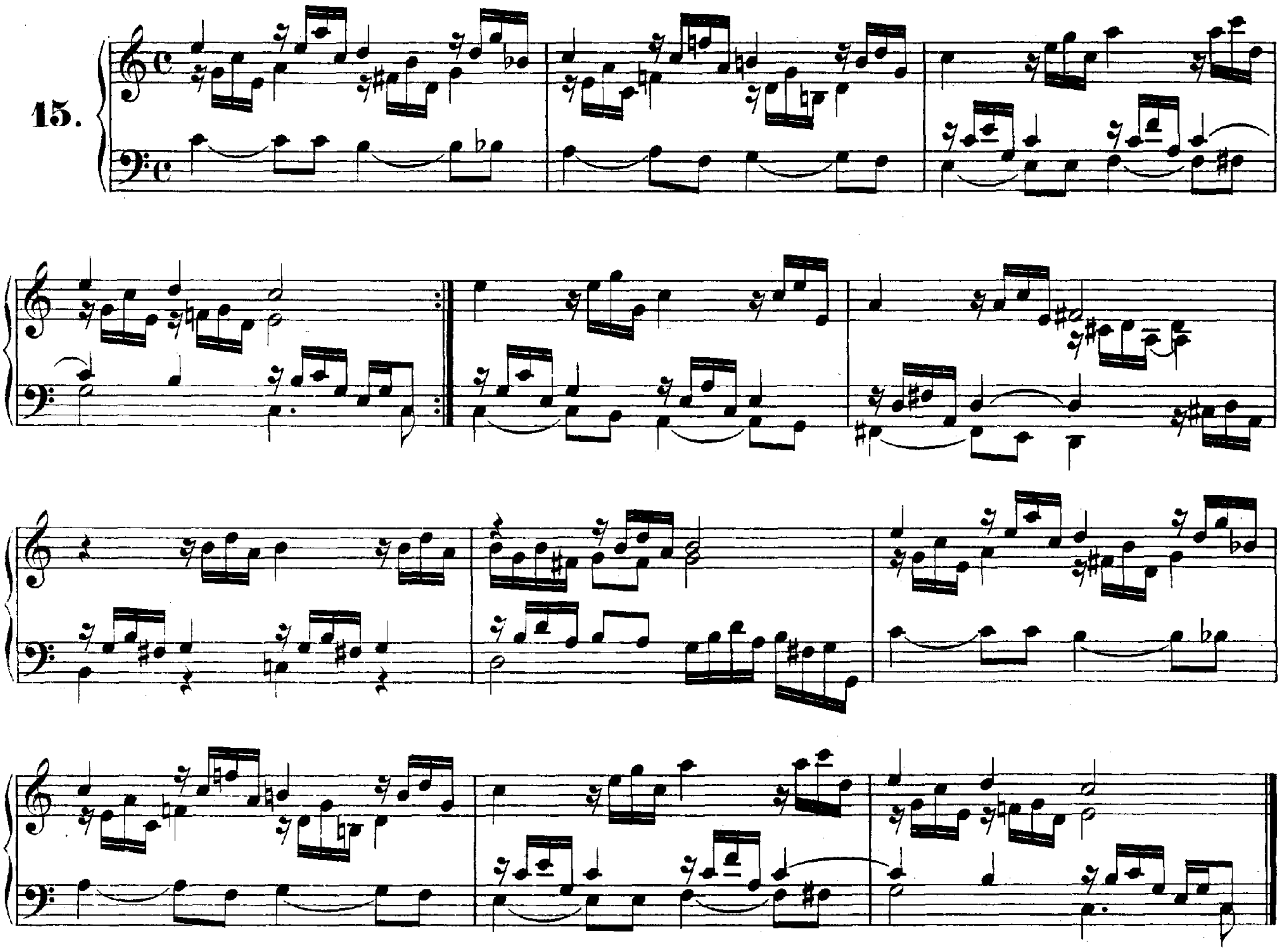
Courante.

14.



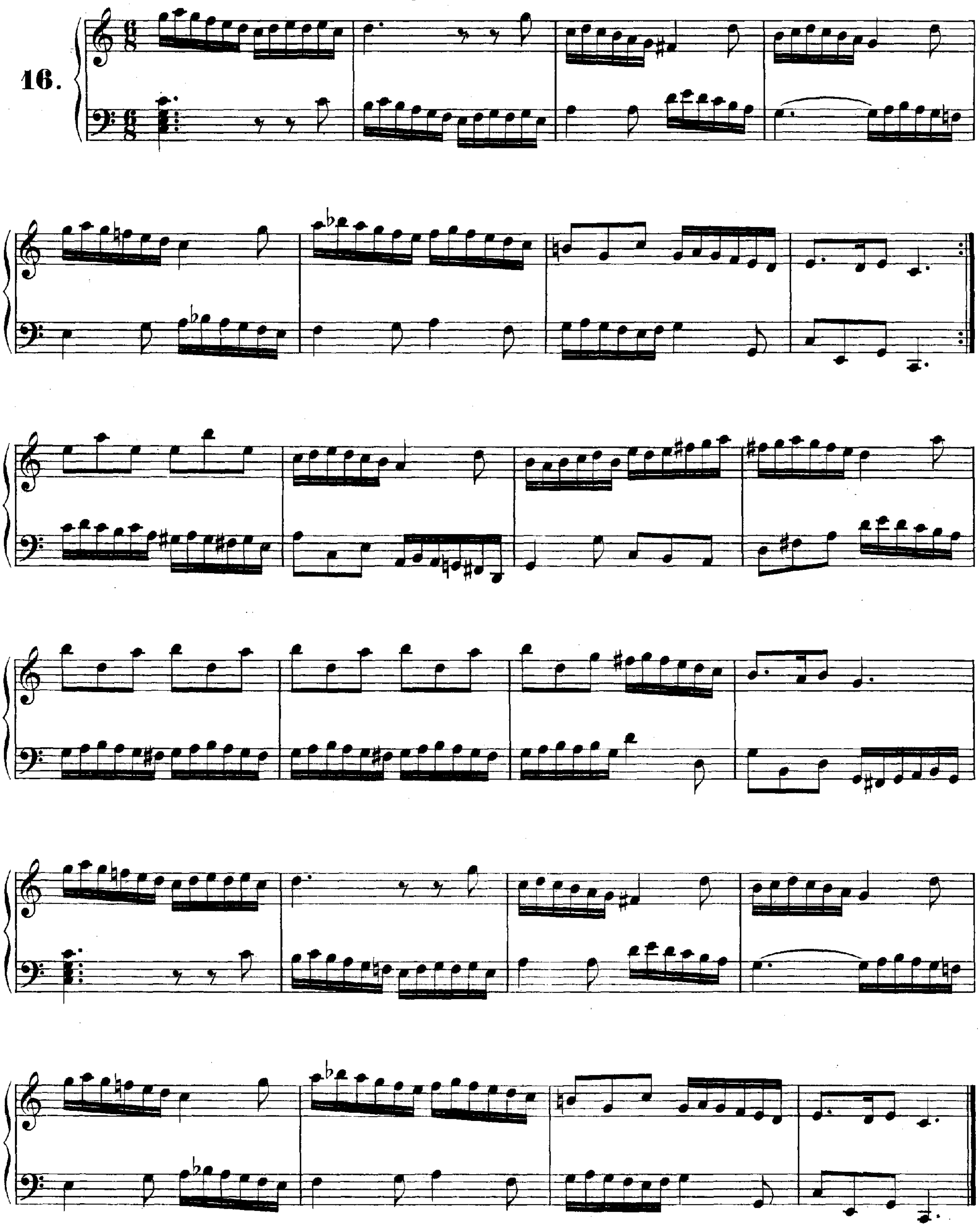


15.



L'ultima Partita o Giguetta.

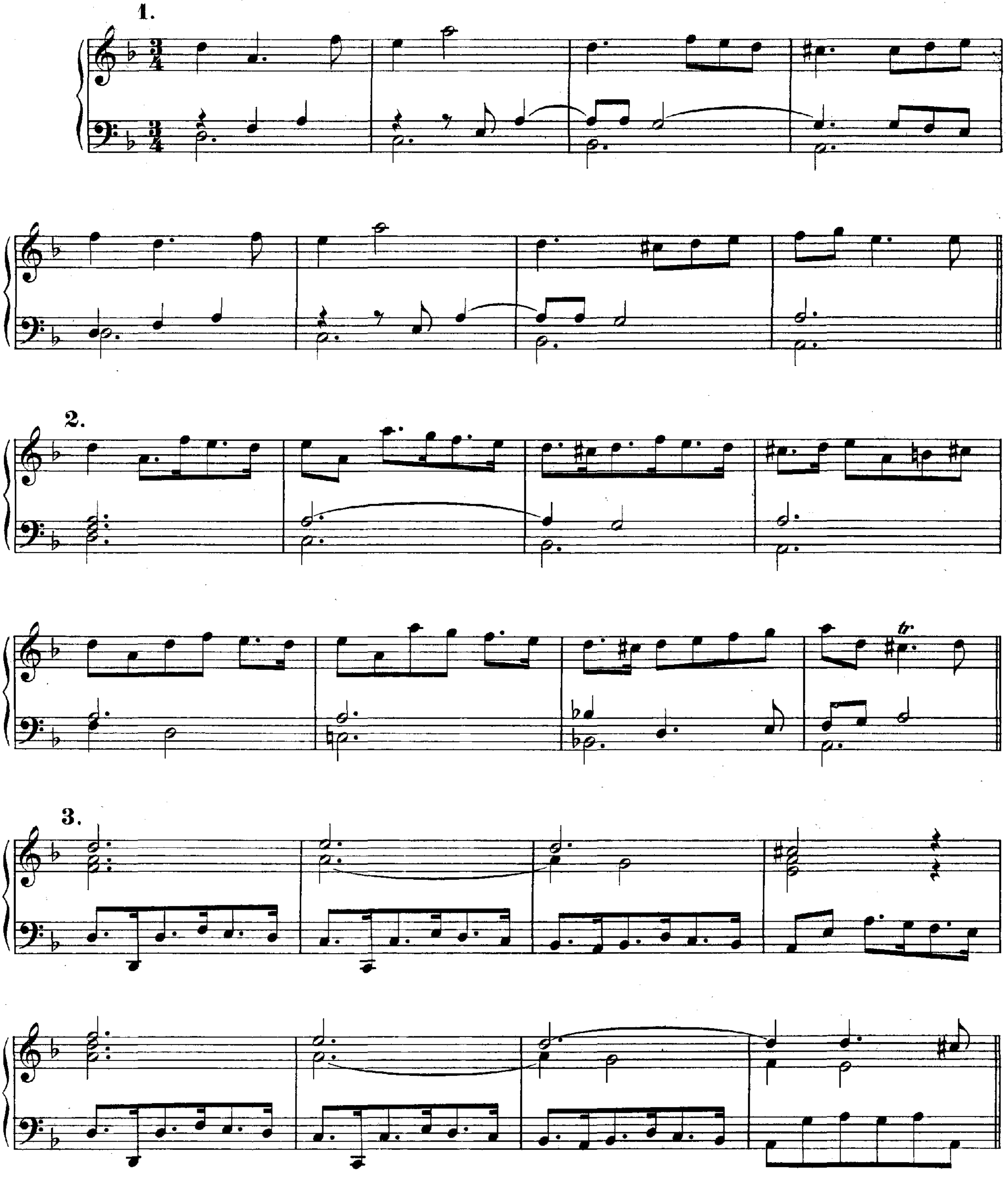
16.

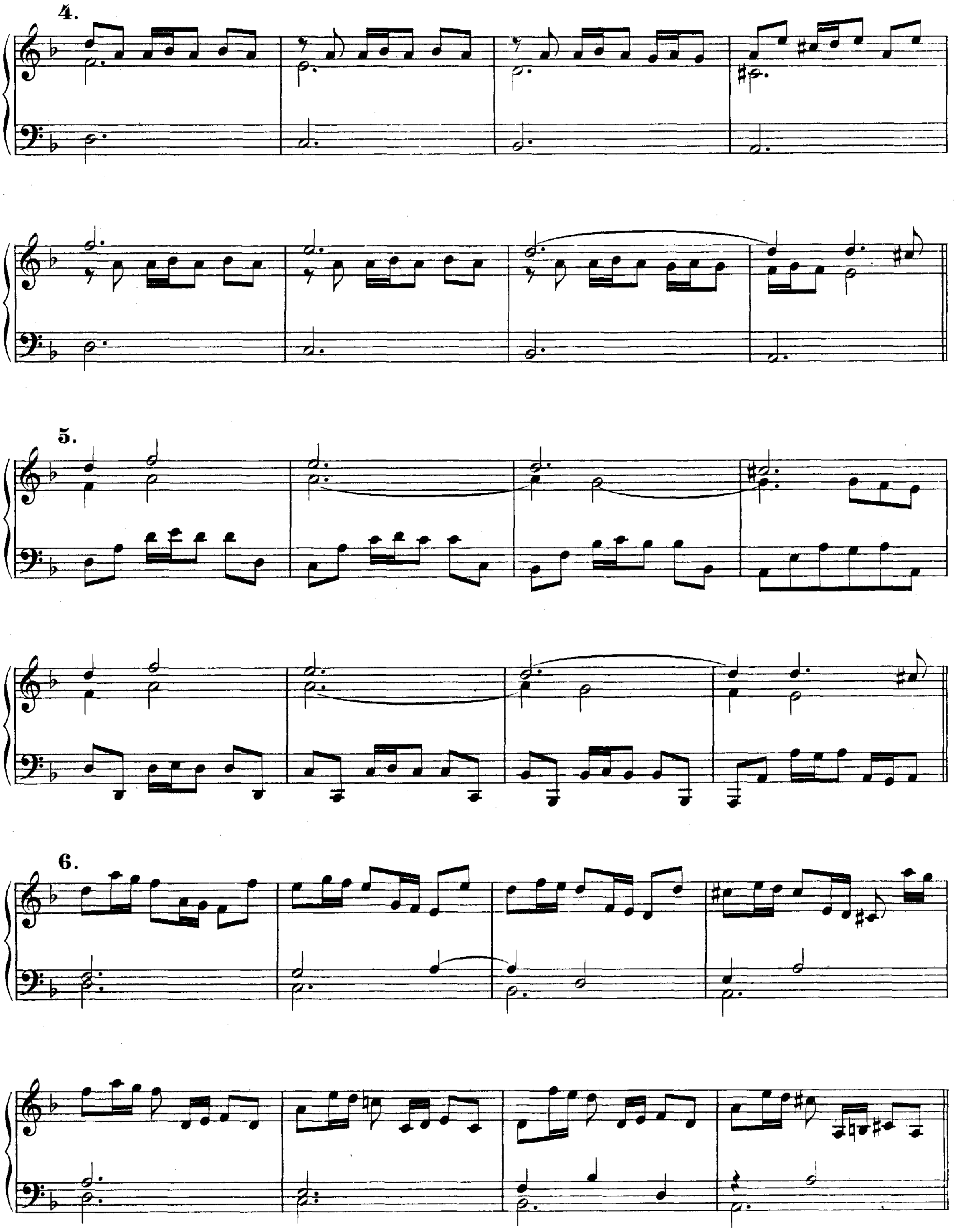


XV.

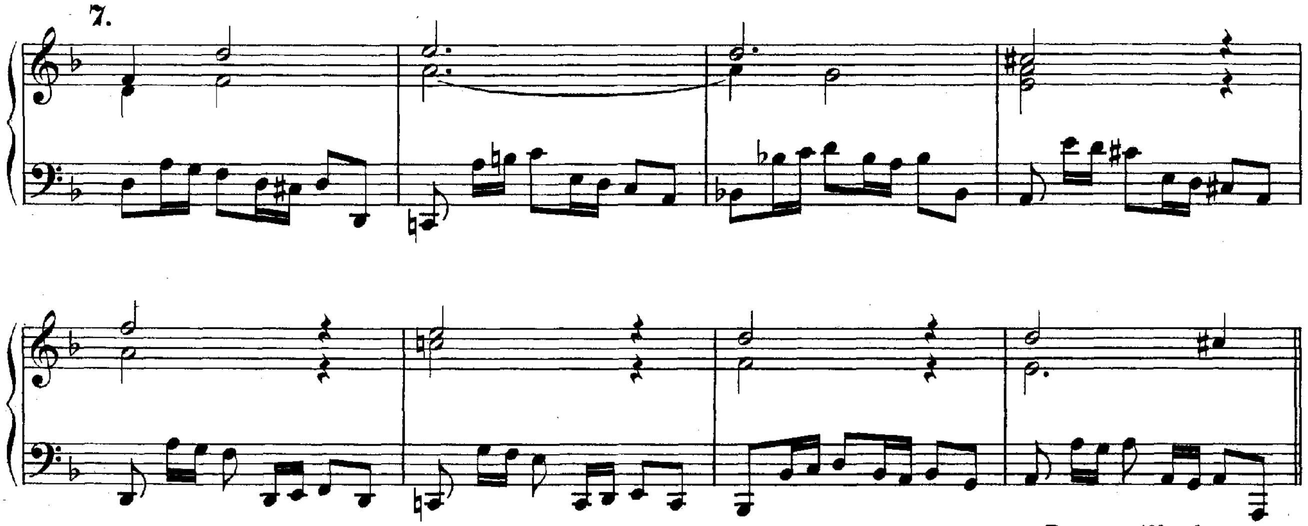
PASSACAGLIA.

D-moll.



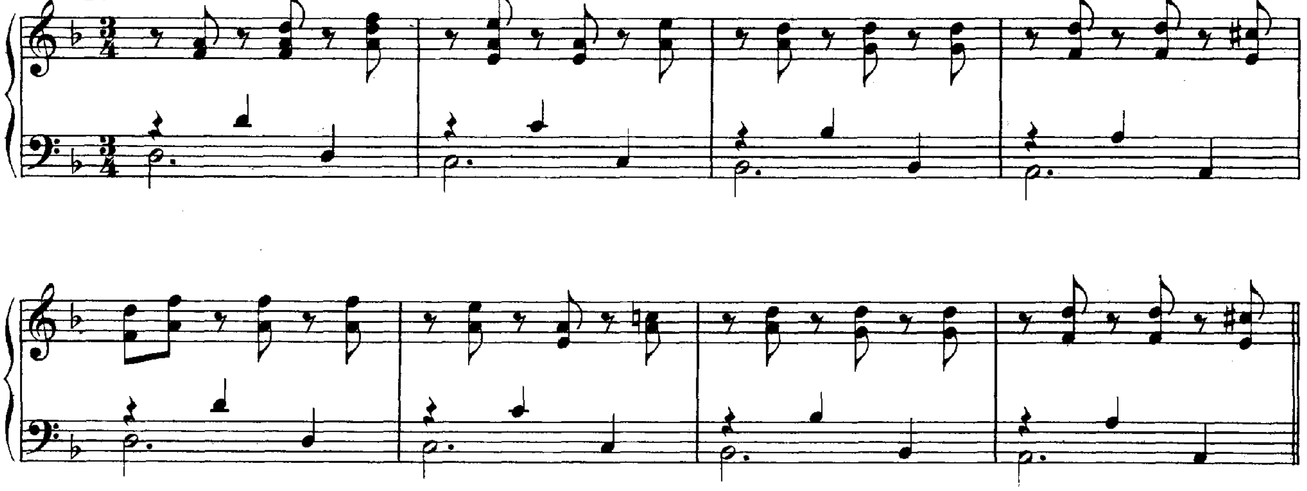

4.
5.
6.

7.

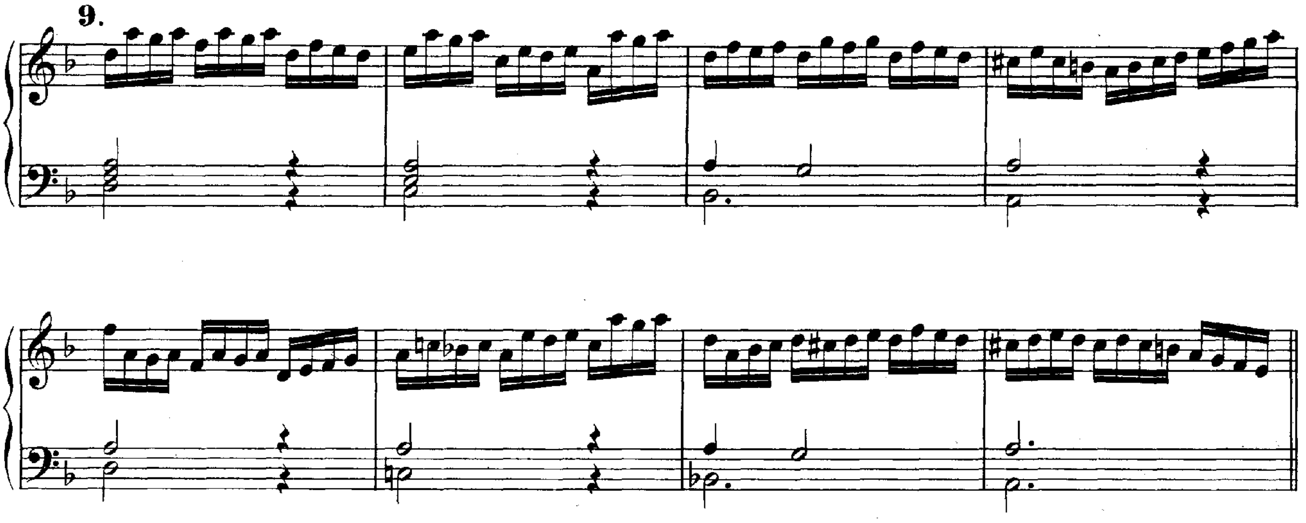


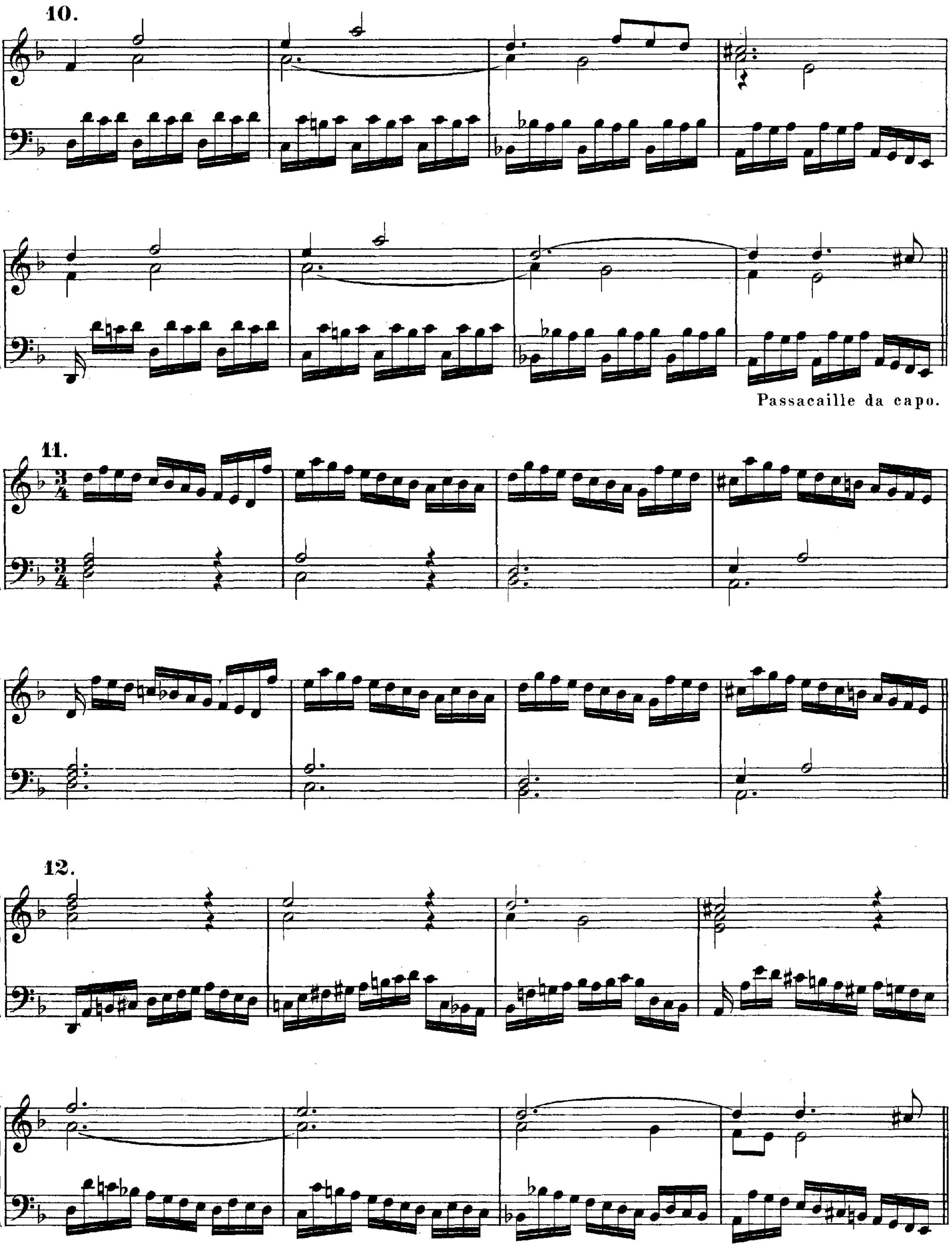
Passacaille da capo.

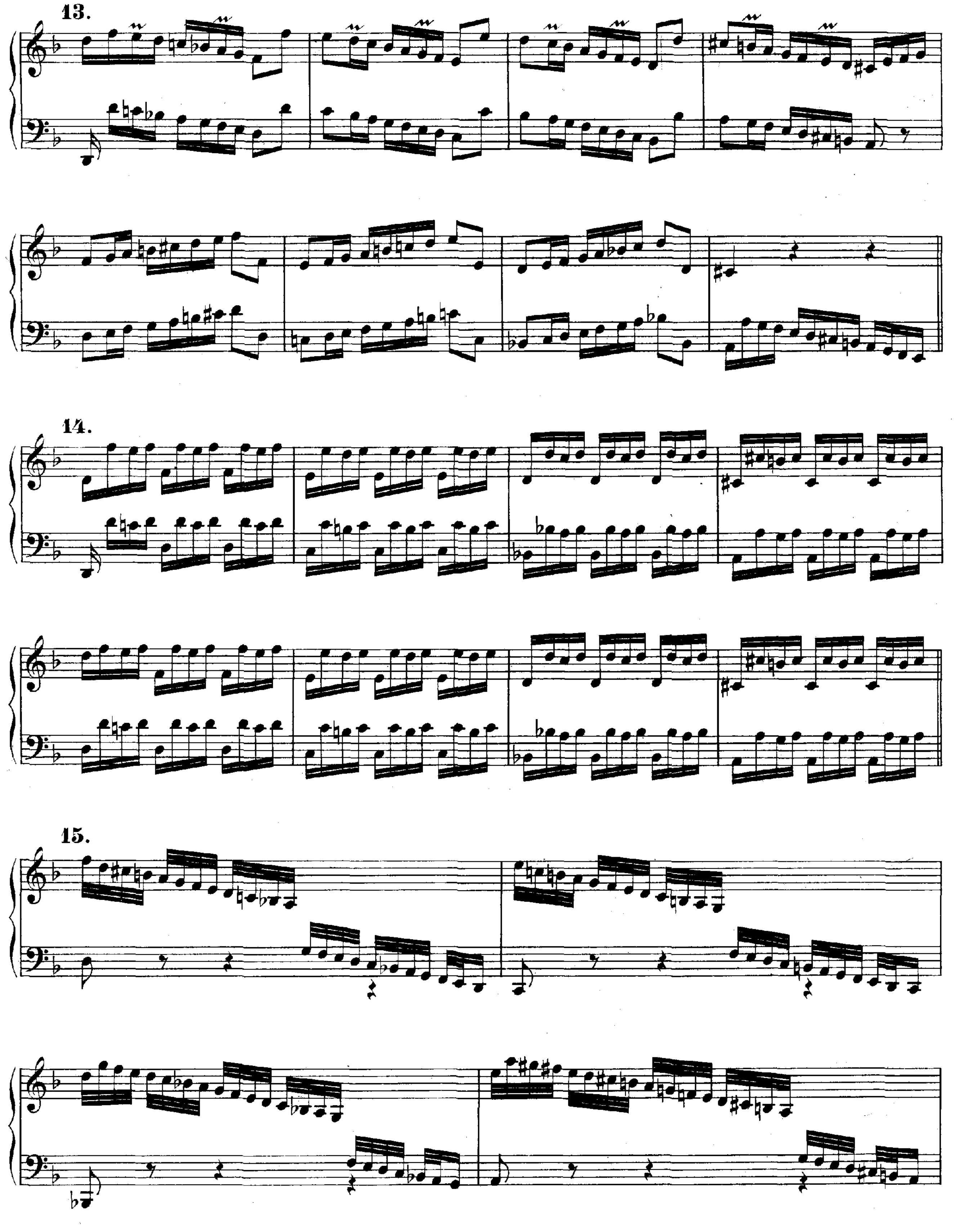
8.

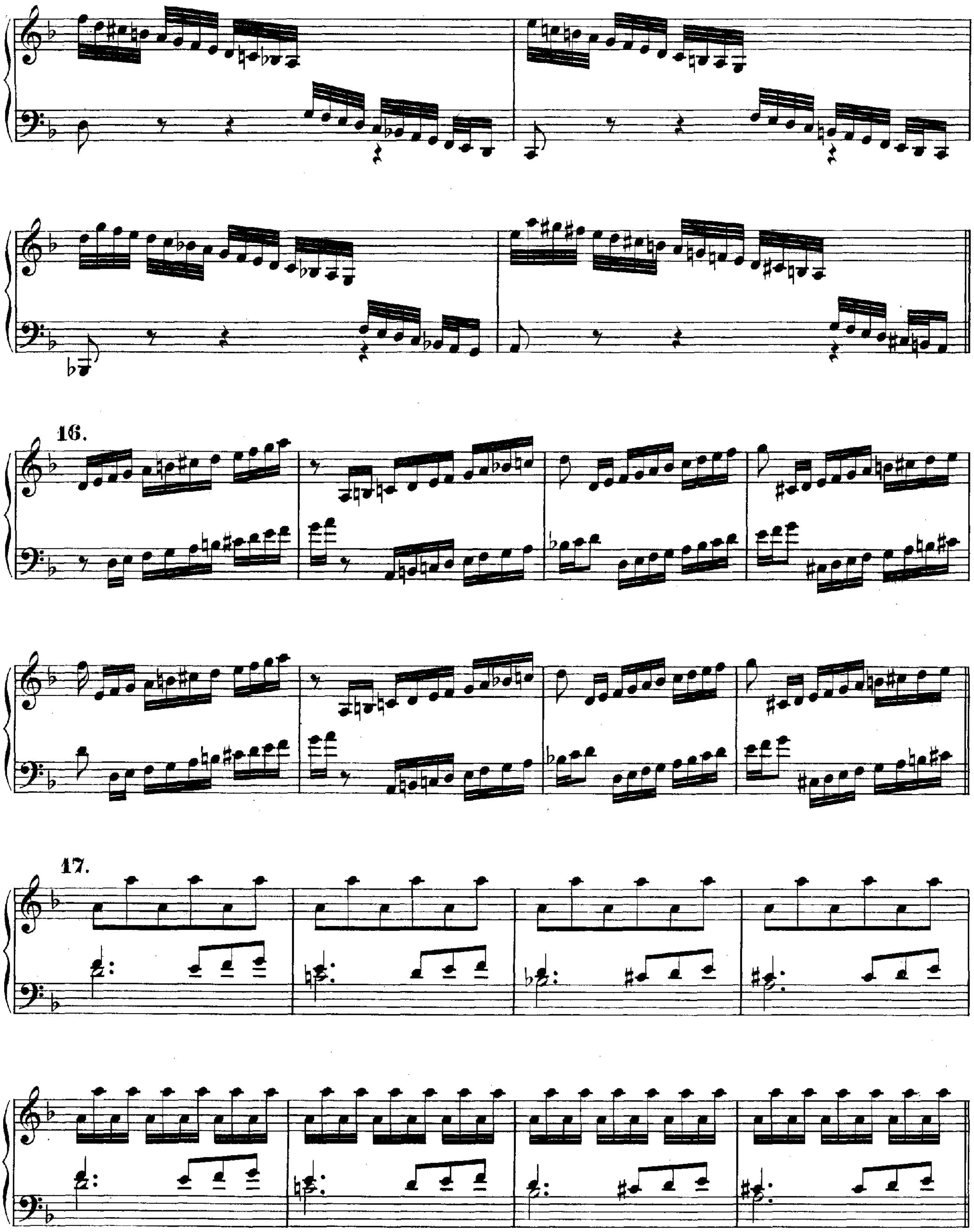


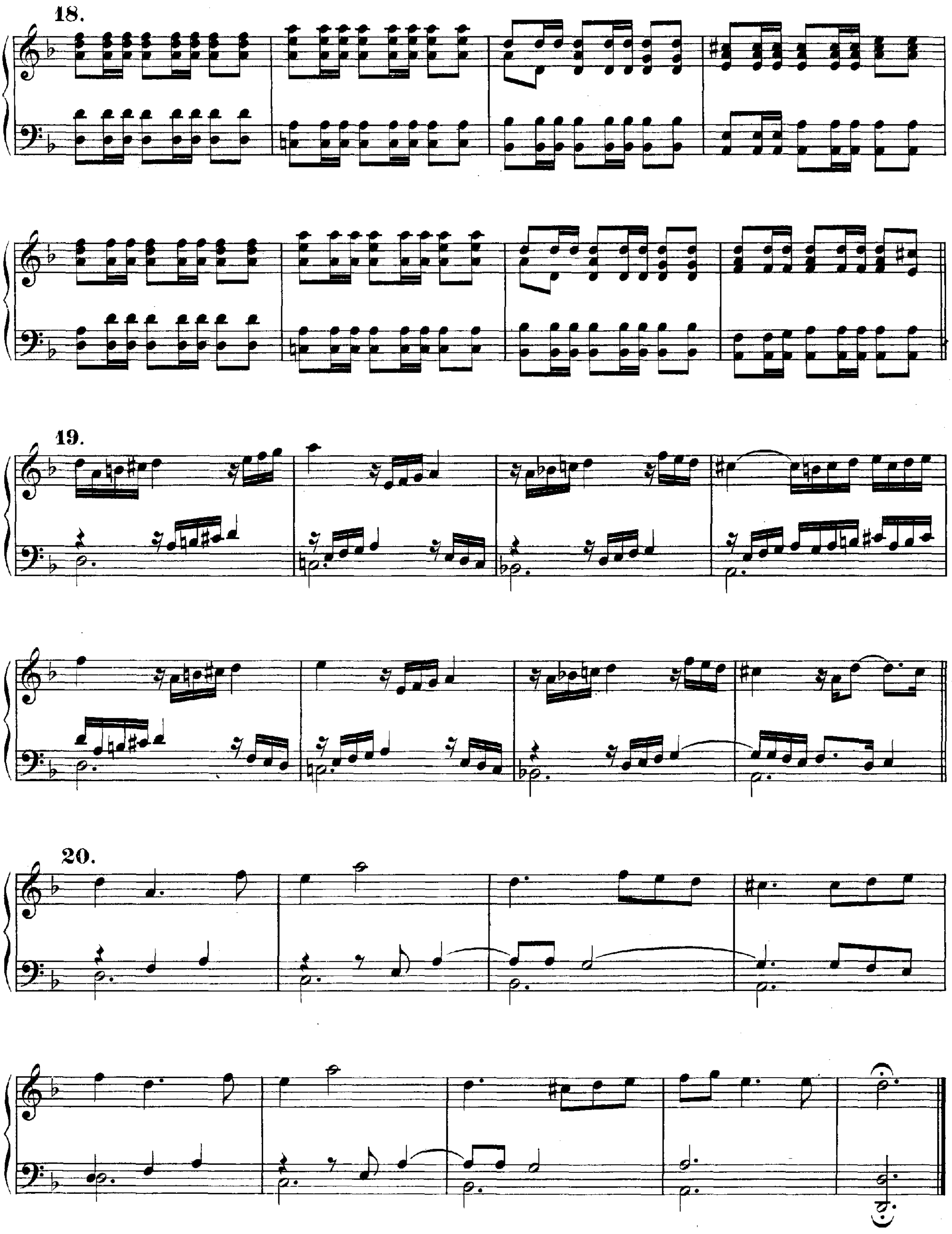
9.




10.
Passacaille da capo.
11.
12.


13.
14.
15.


16.
17.


18.
19.
20.

Anhang I.

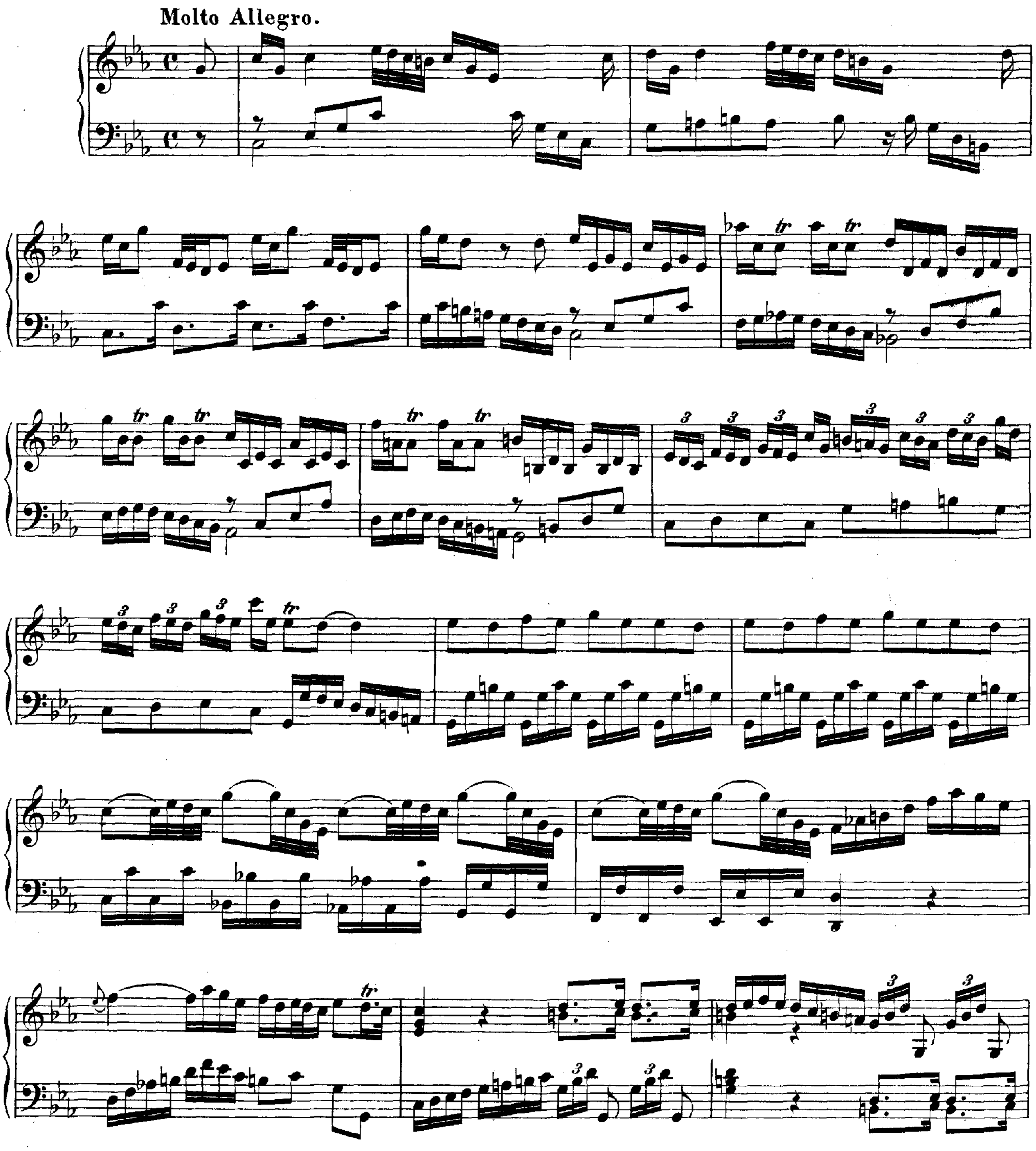
Varianten und Compositionen,

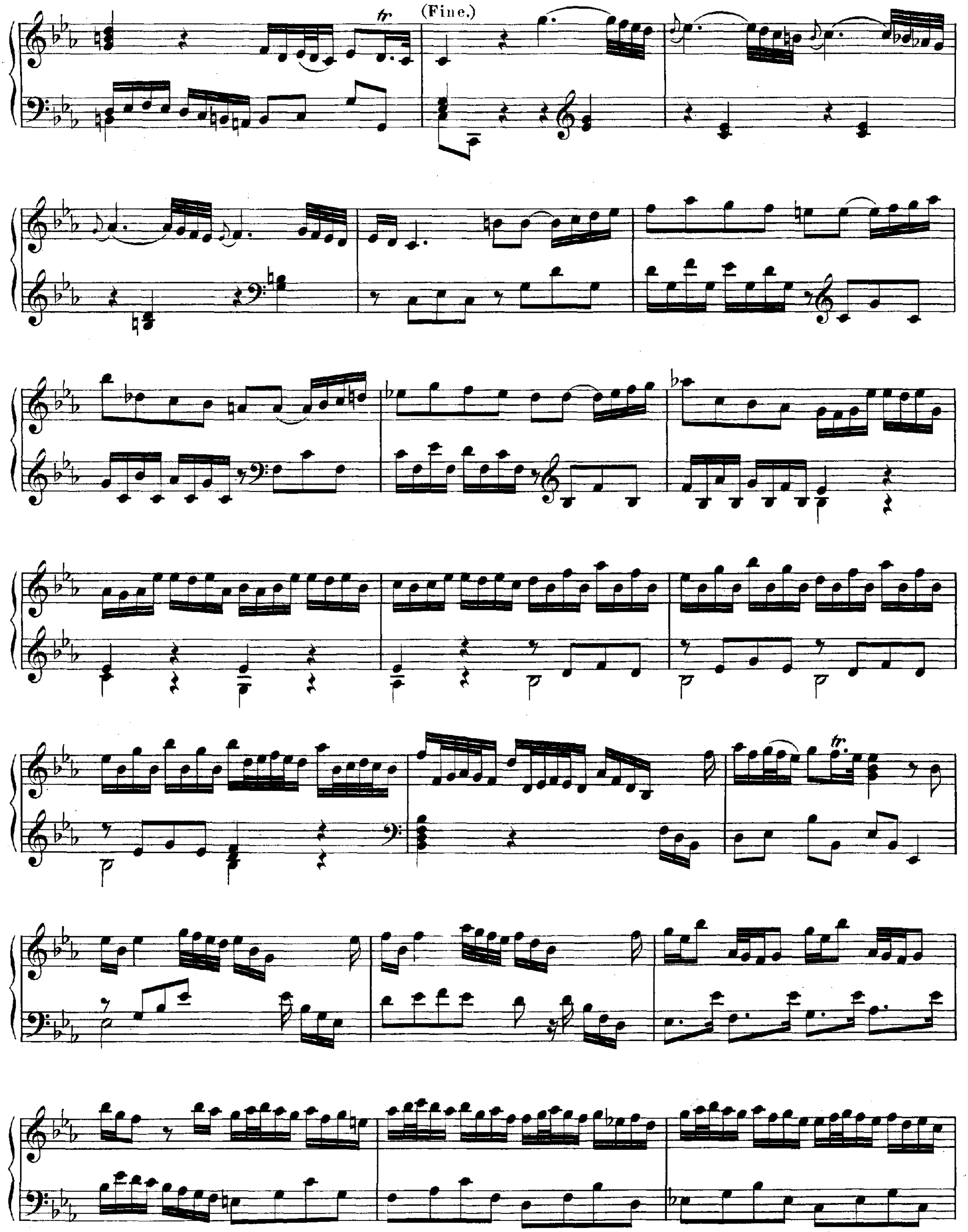
deren Ächtheit nicht sicher verbürgt ist.

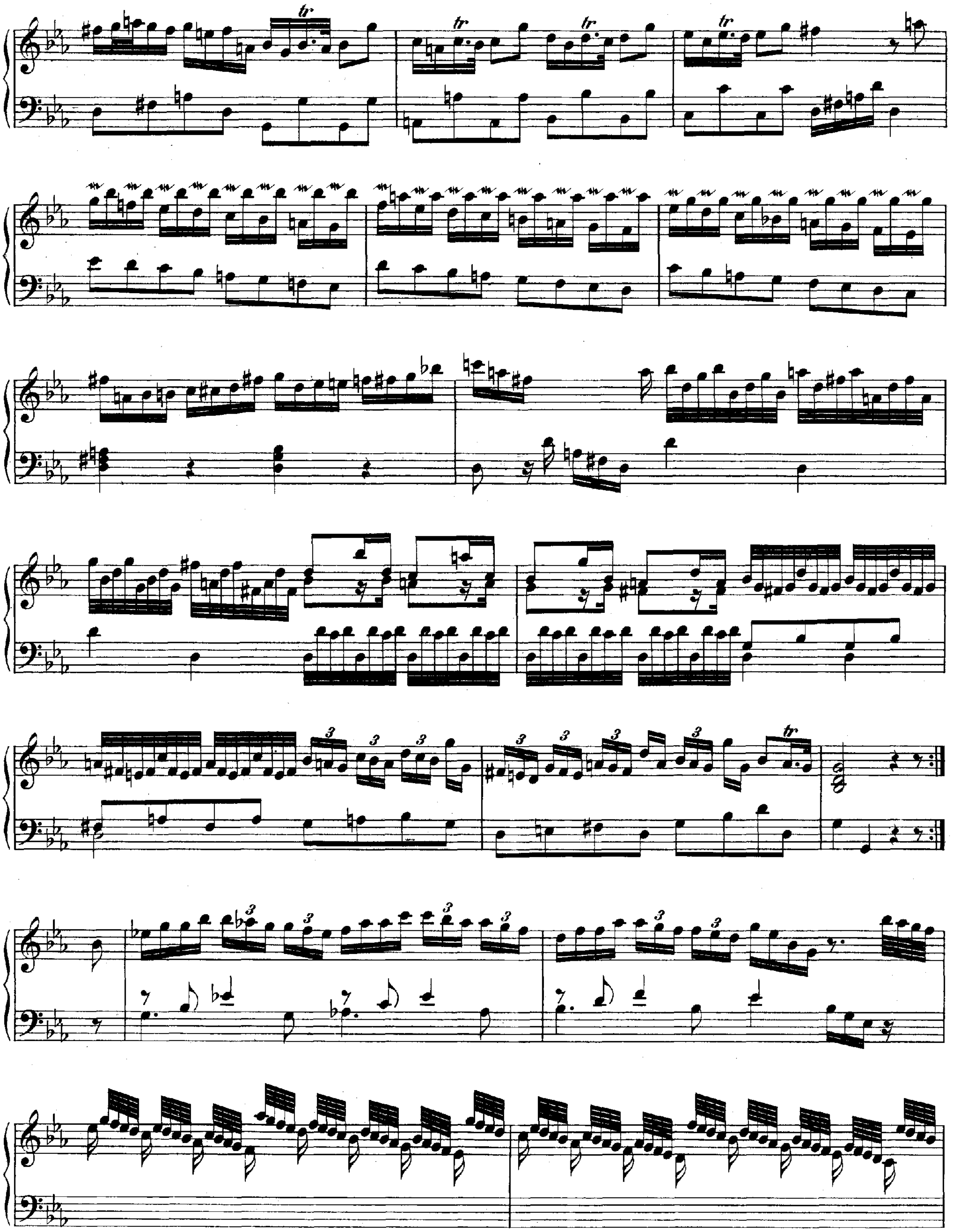
ANHANG I.

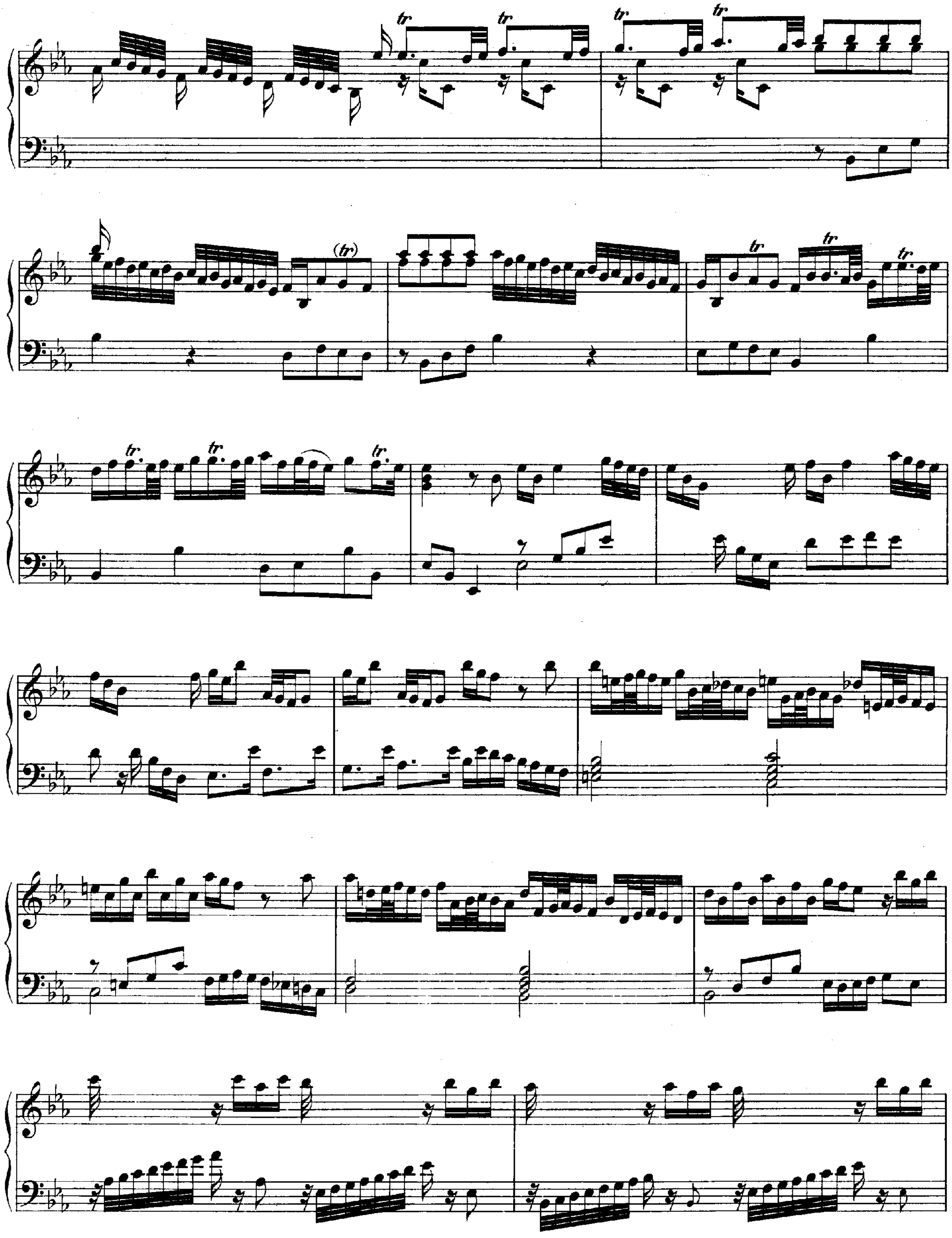
1. Fantasia.

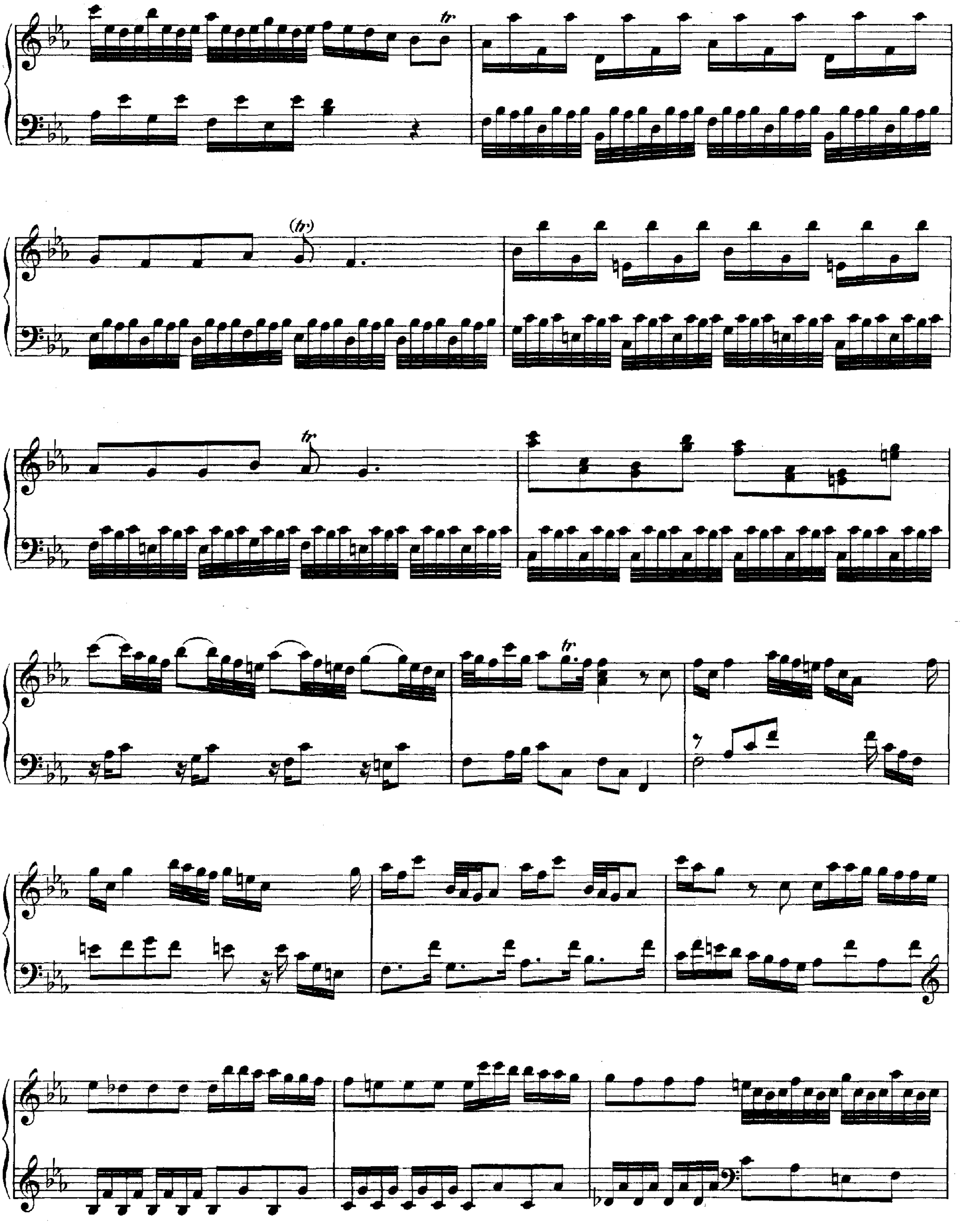
C-moll.

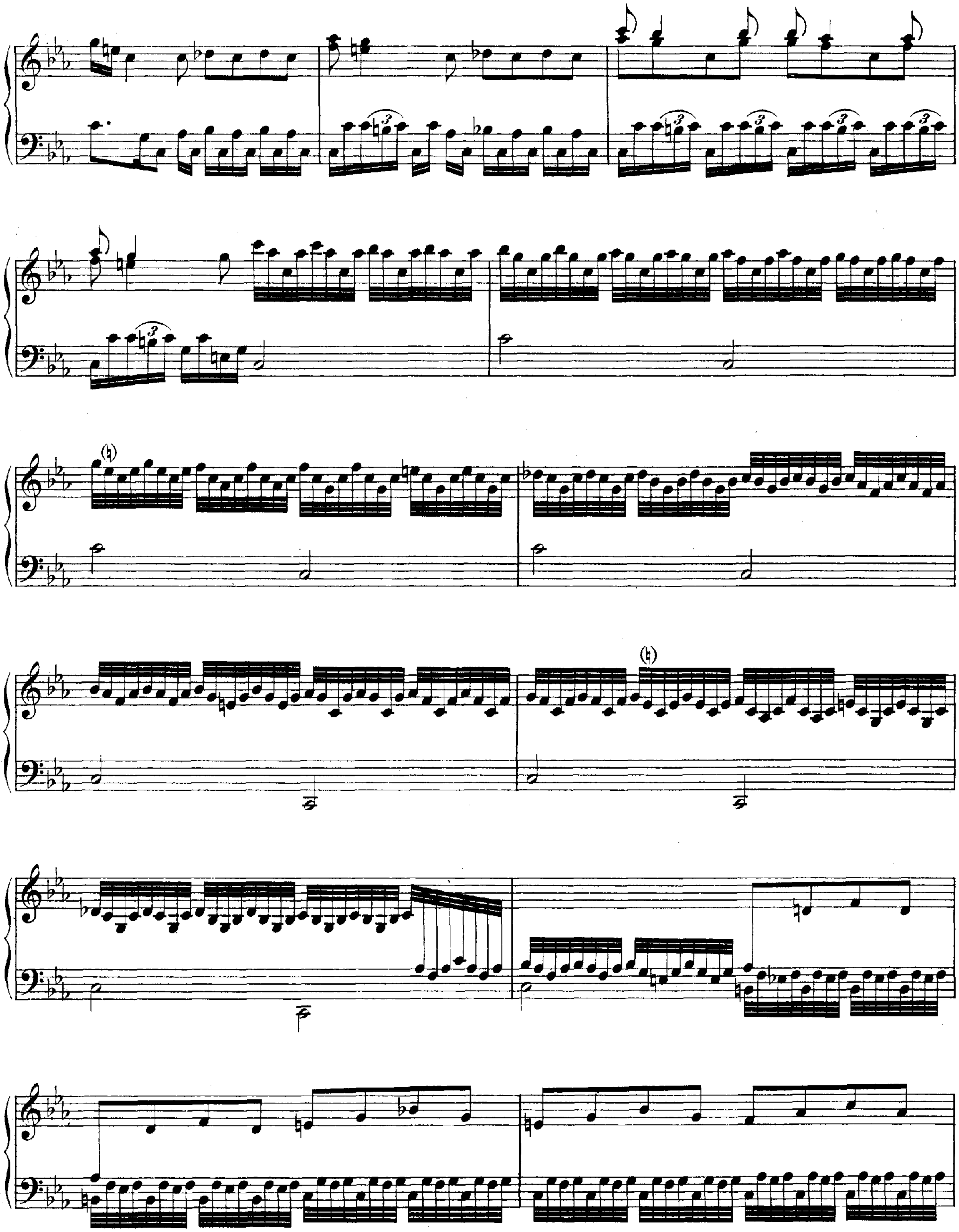


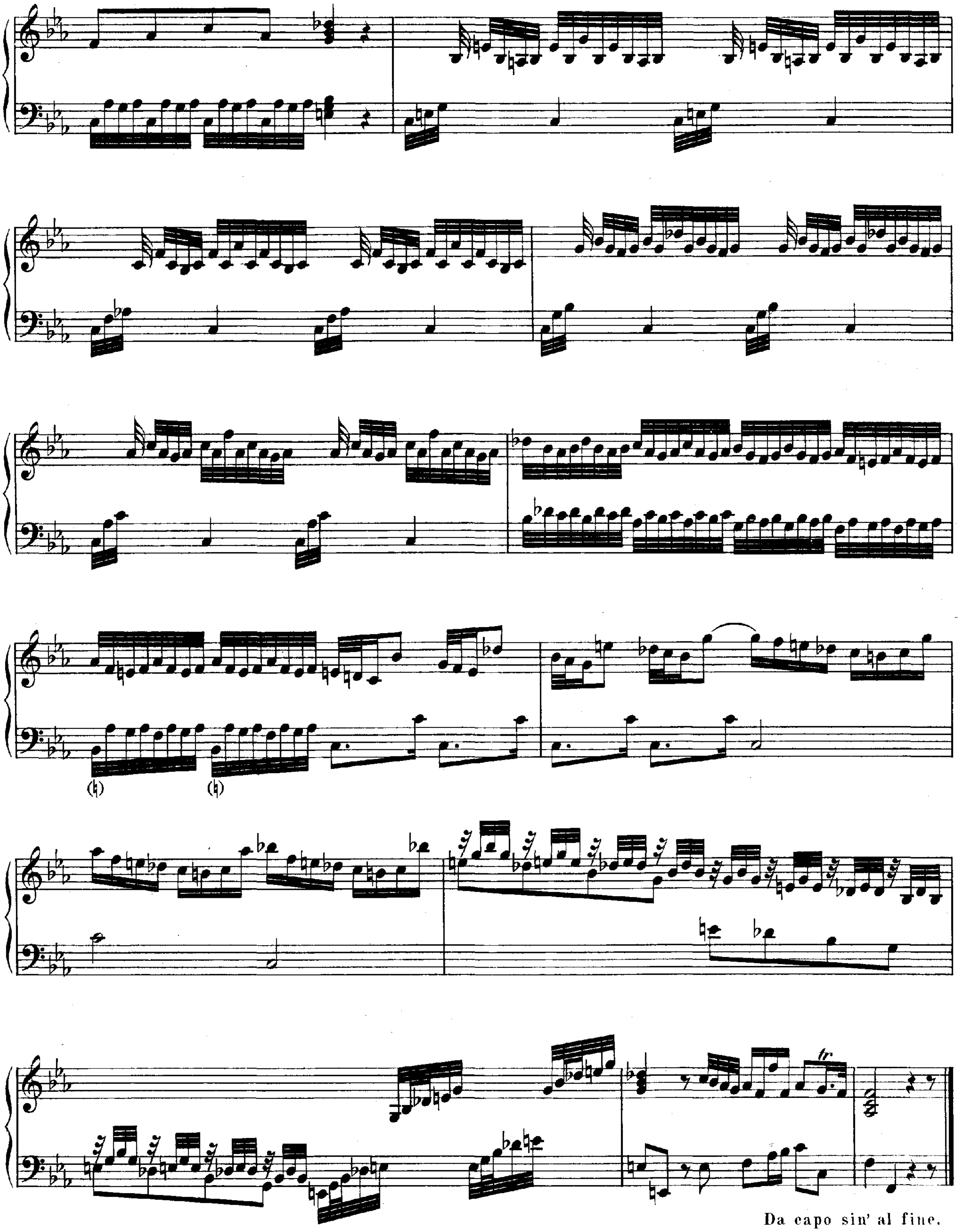

(Fine.)
tr





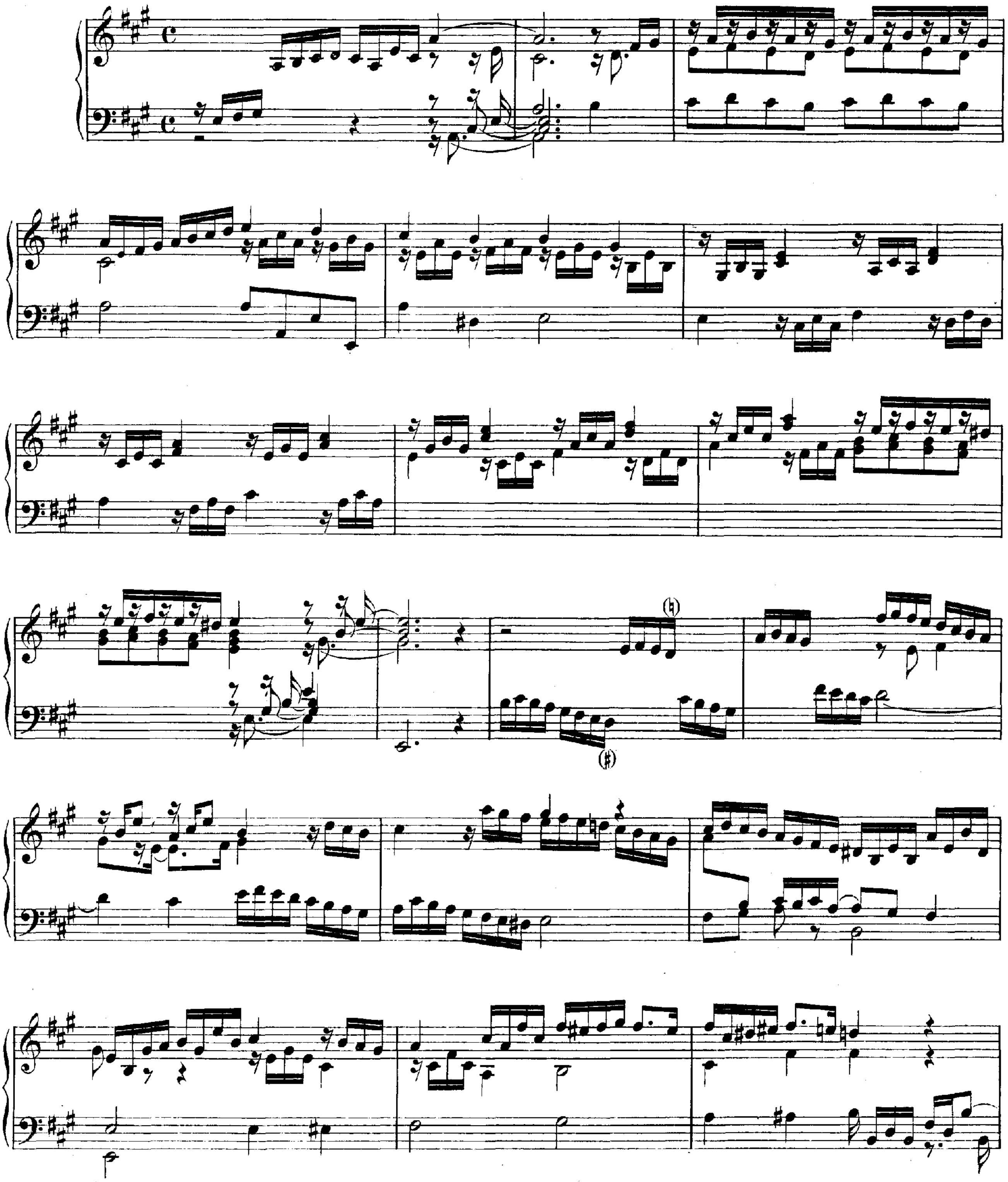


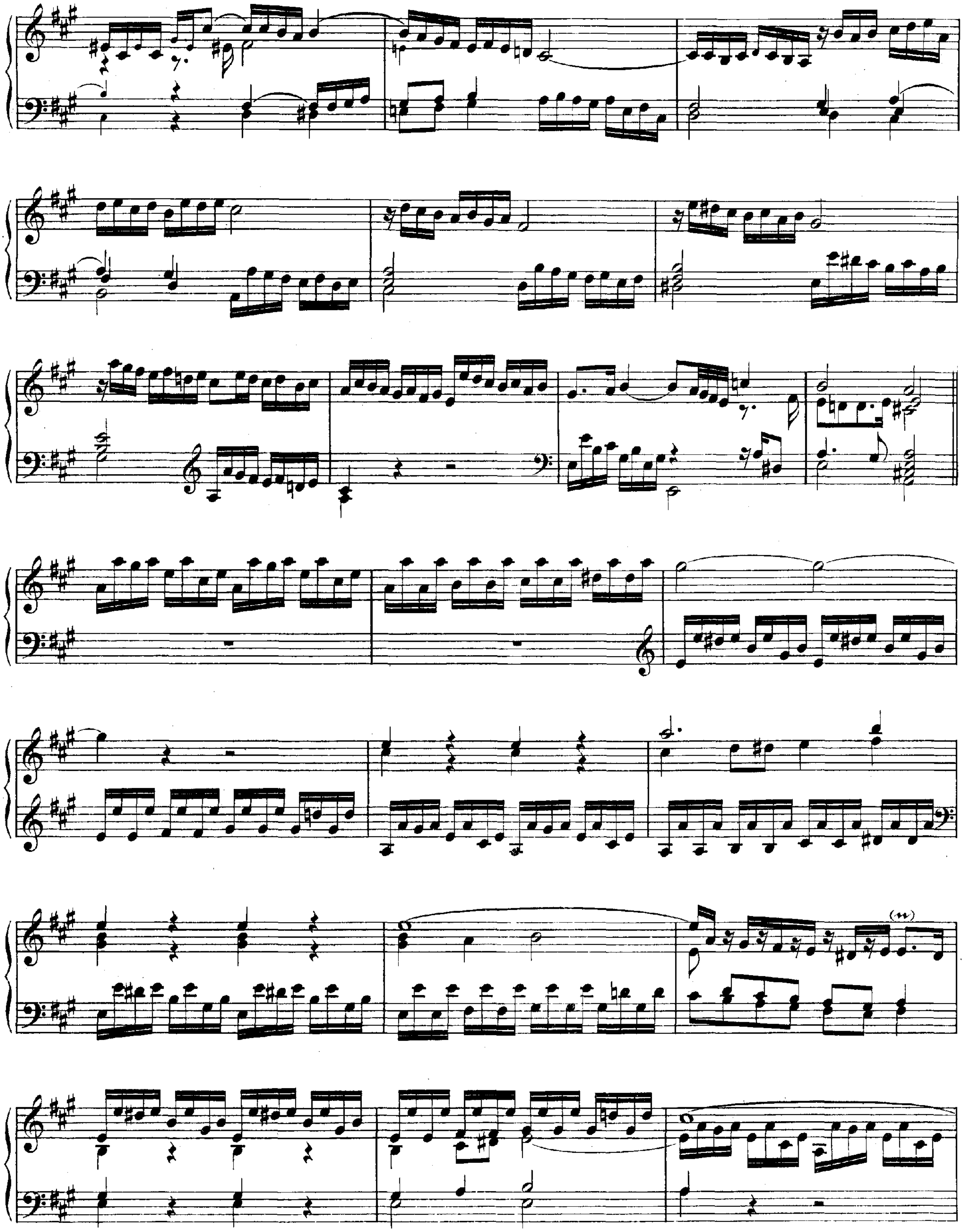


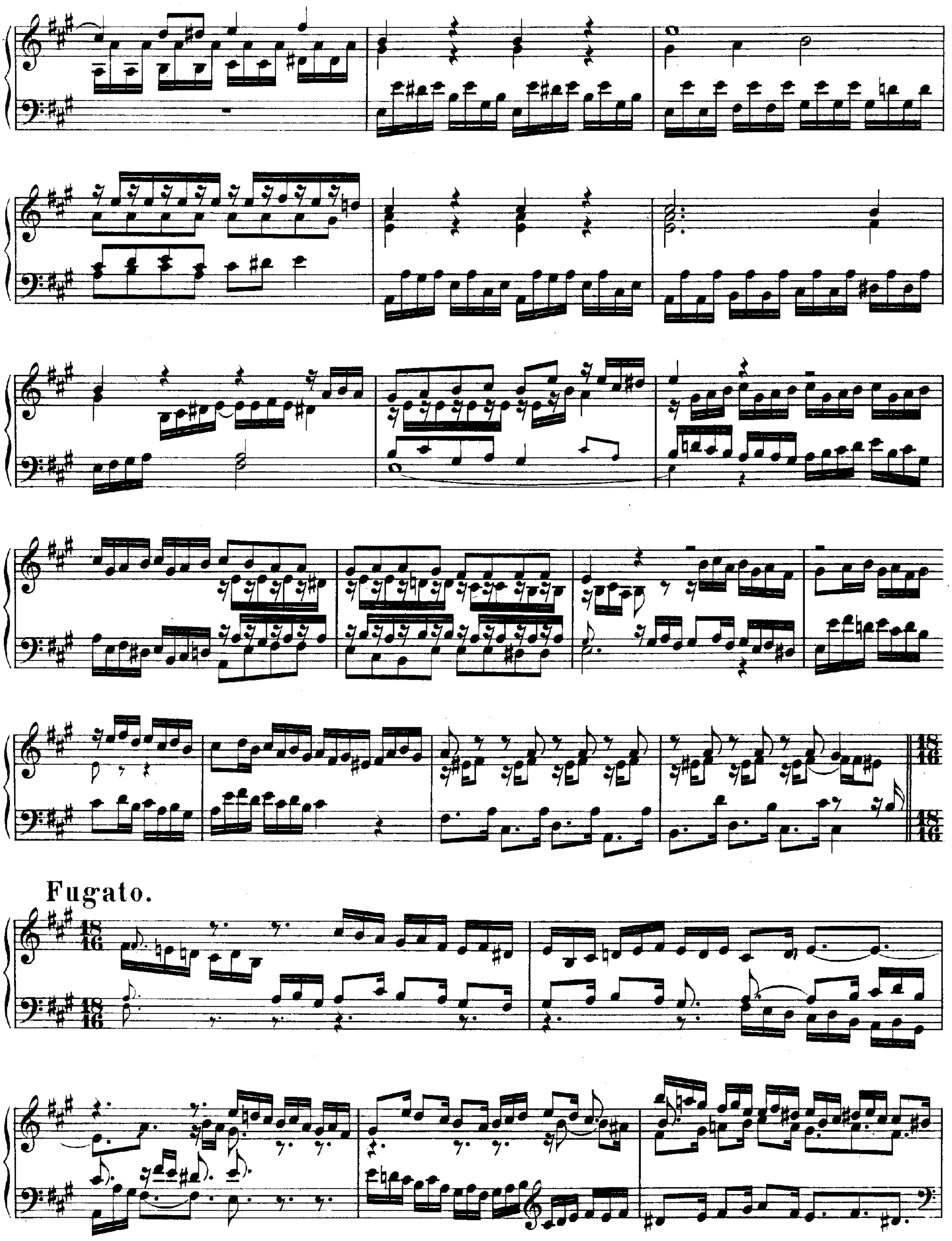

tr
Da capo sin' al fine.

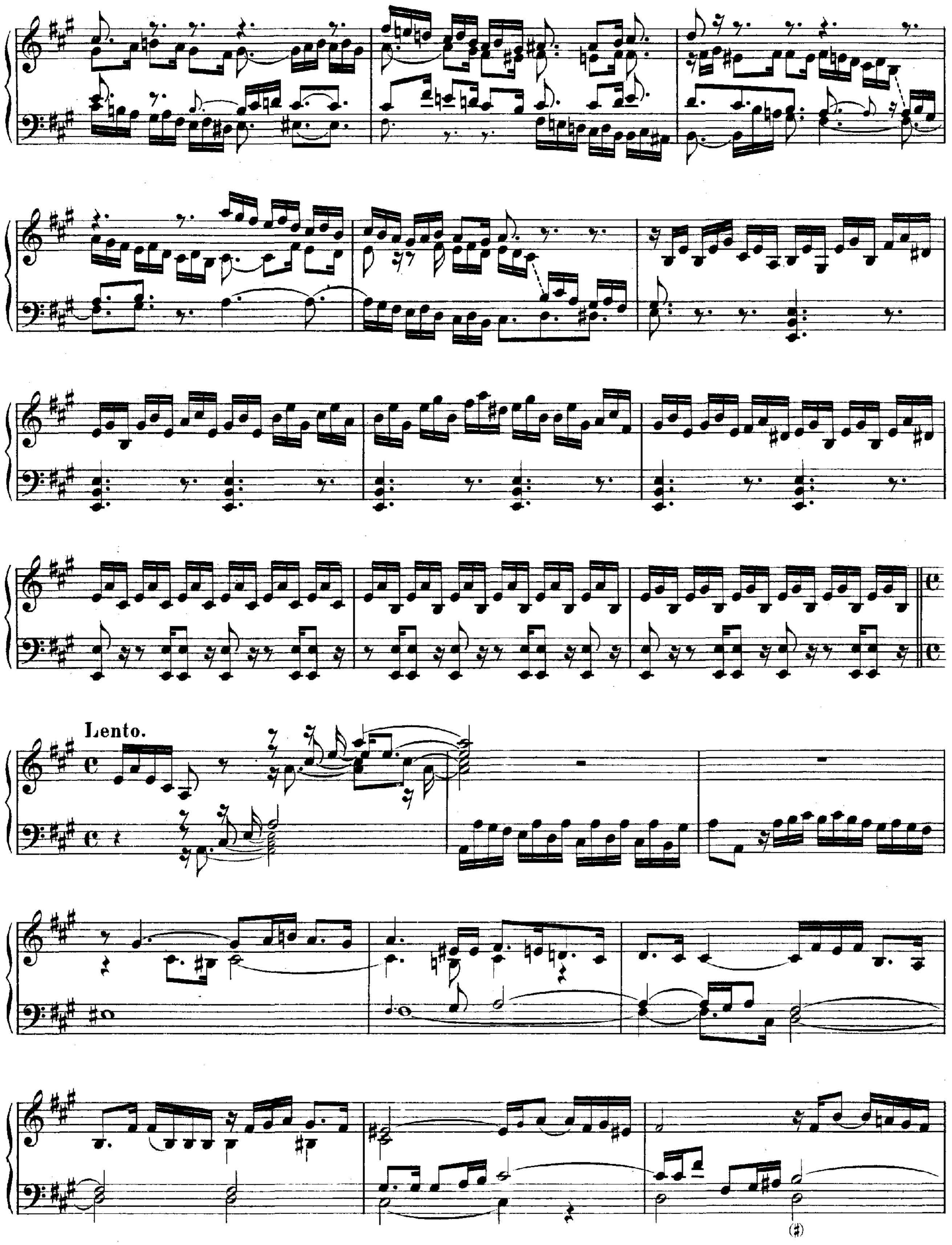
2. Toccata quasi Fantasia con Fuga.

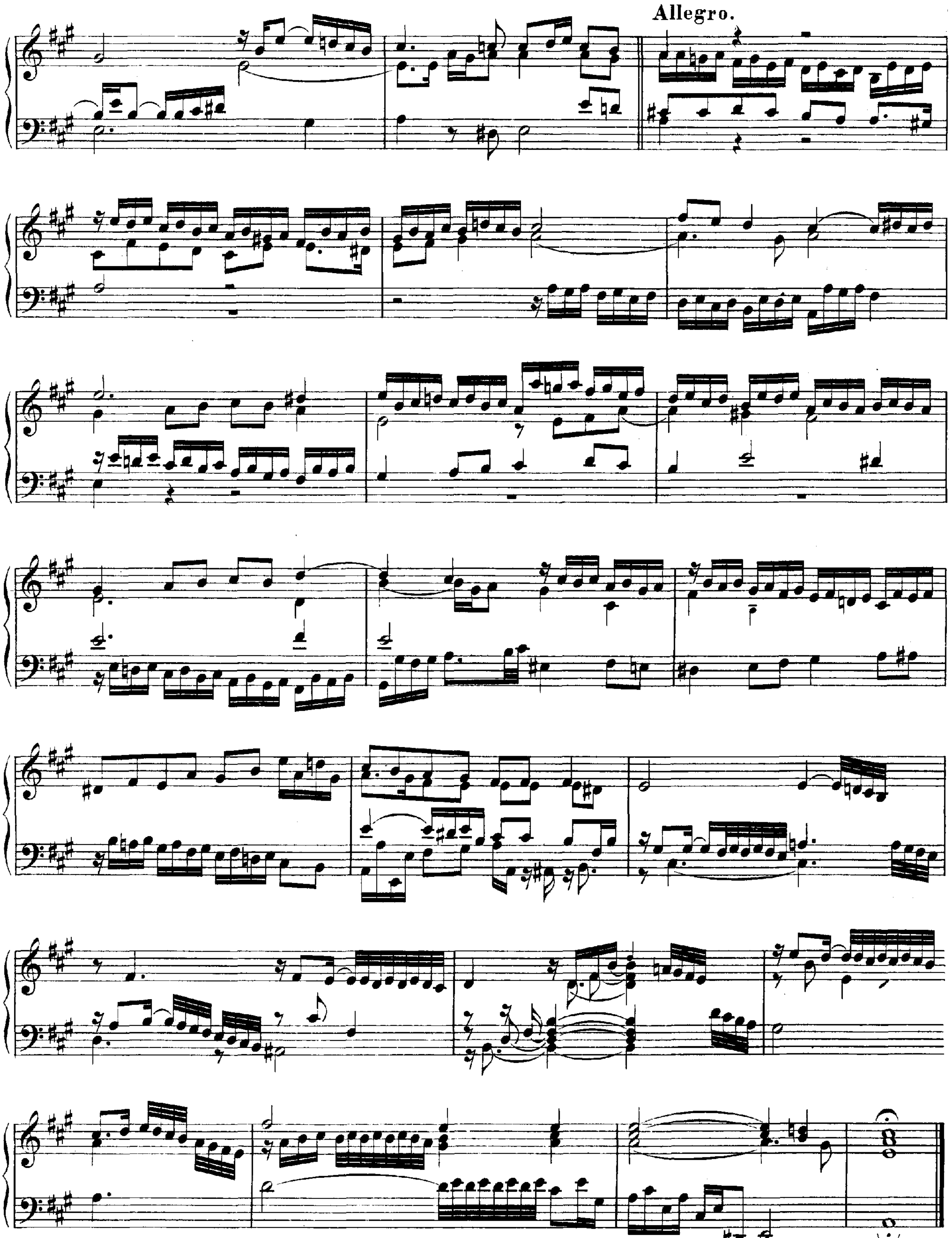
A-dur.




(w)


Fugato.

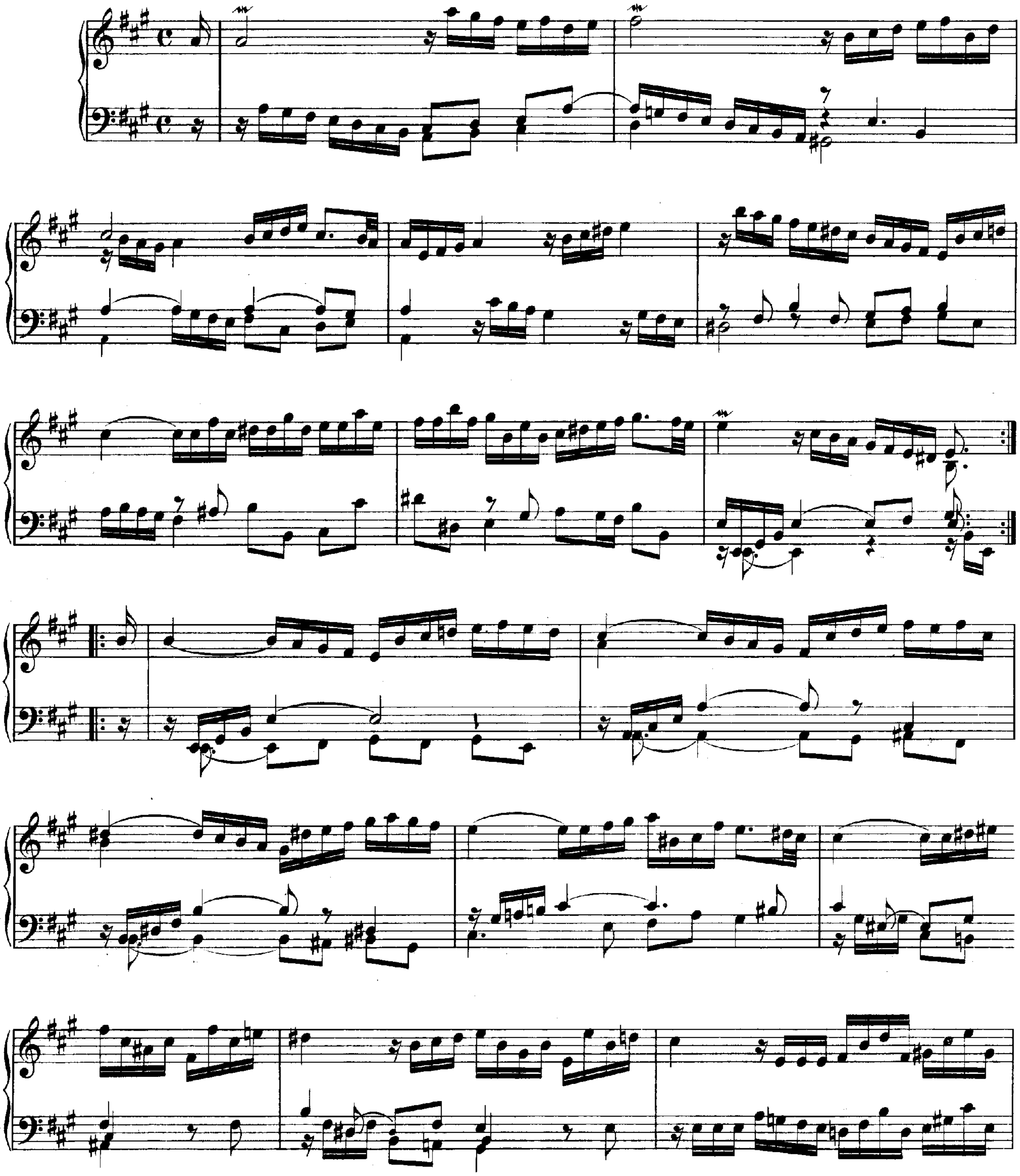

Lento.
(♯)

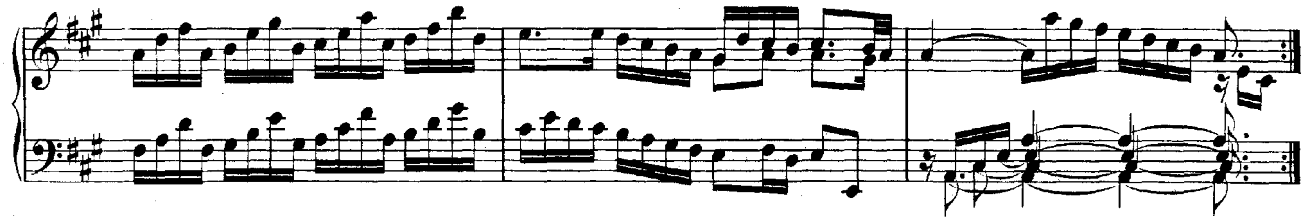

Allegro.

3. Partie.

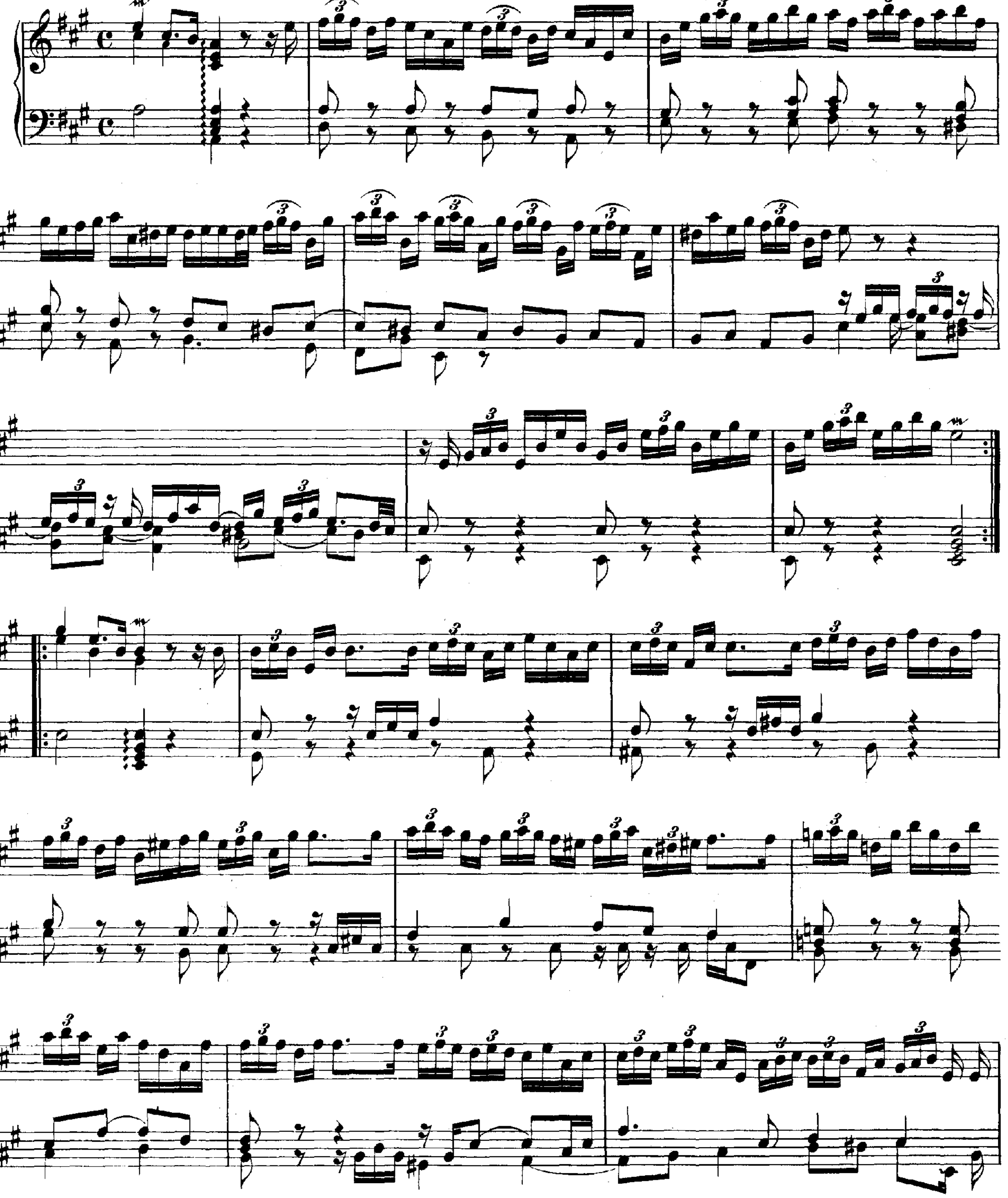
A-dur.

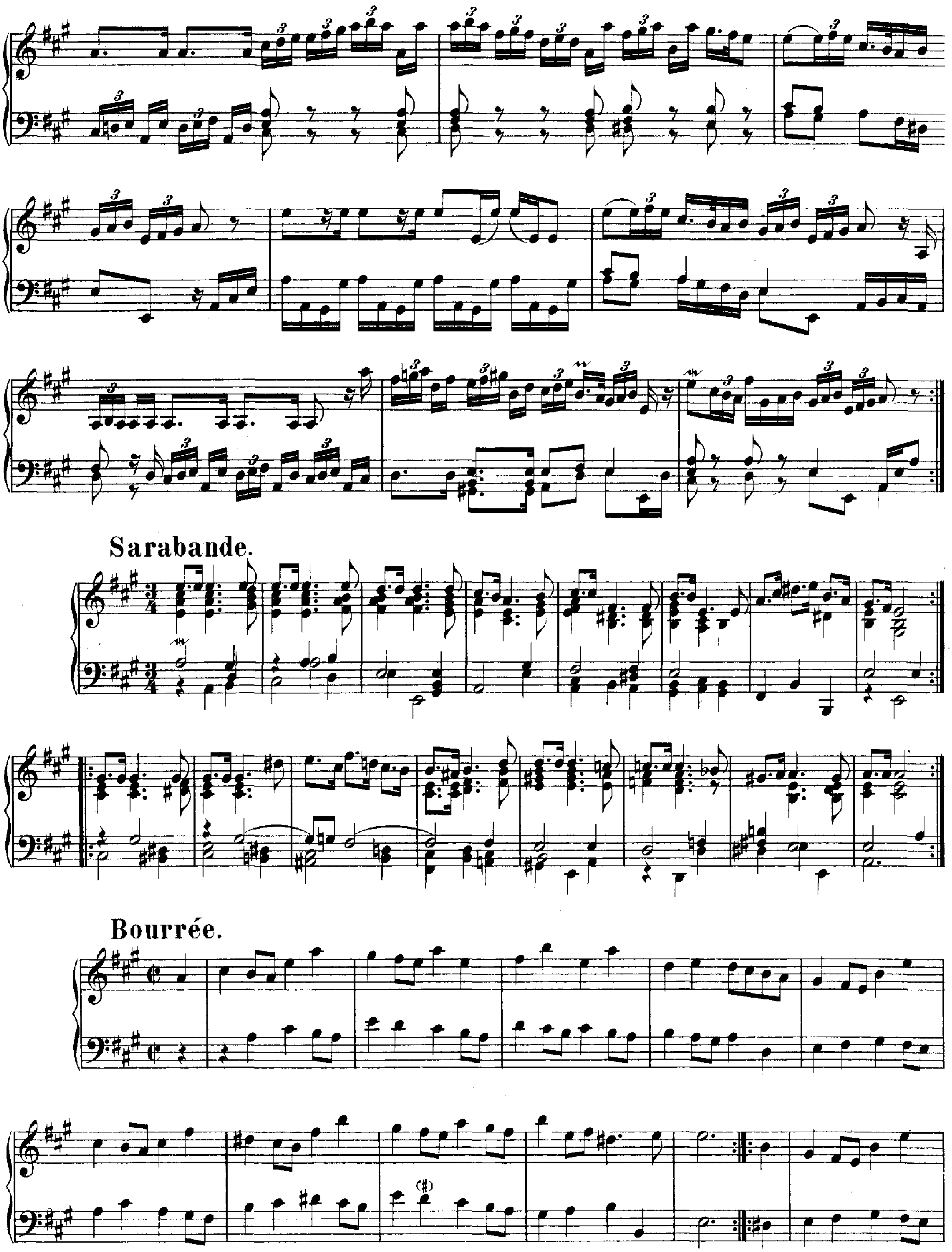
Allemande.

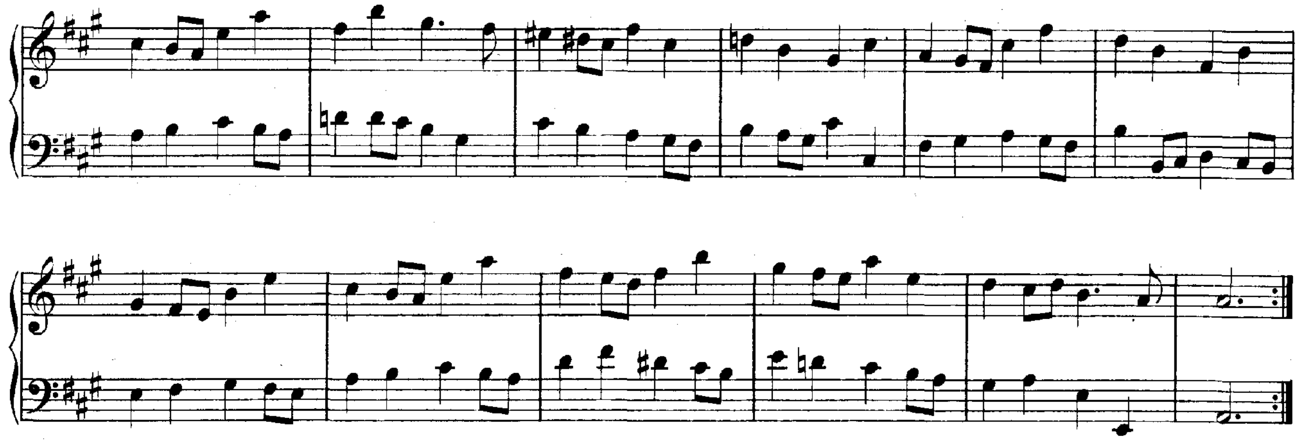




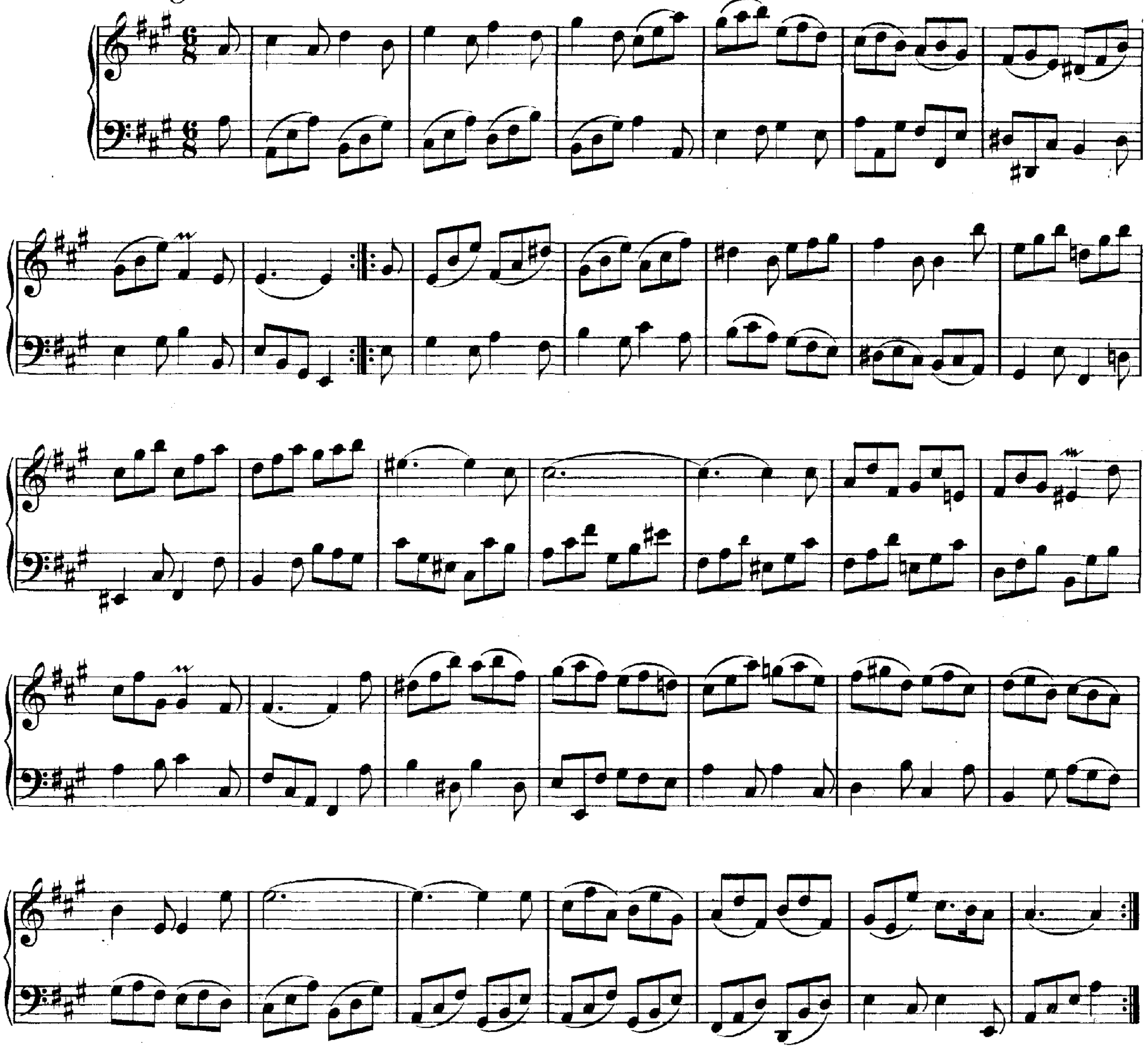
Air pour les Trompettes.




Sarabande.
Bourrée.

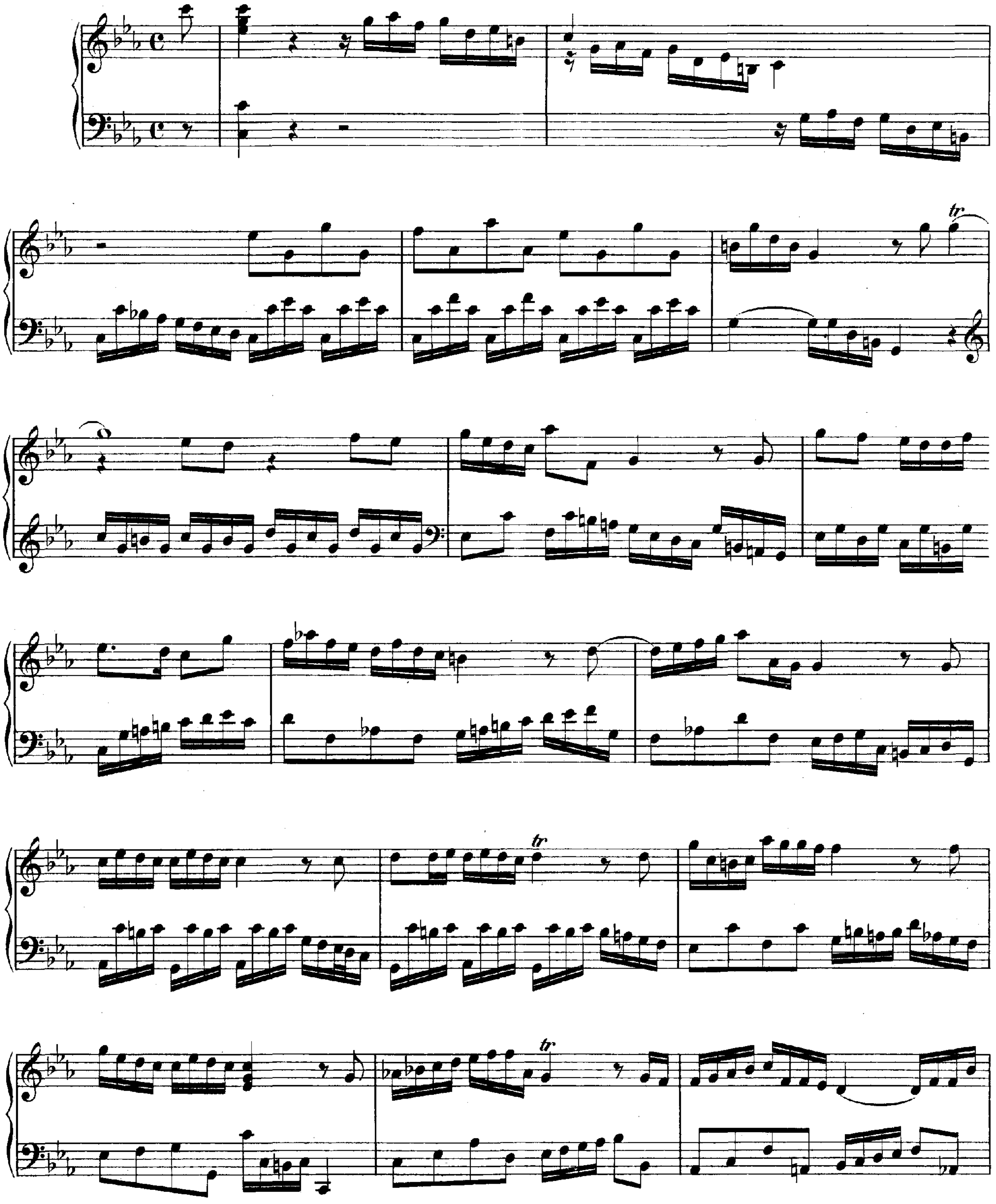


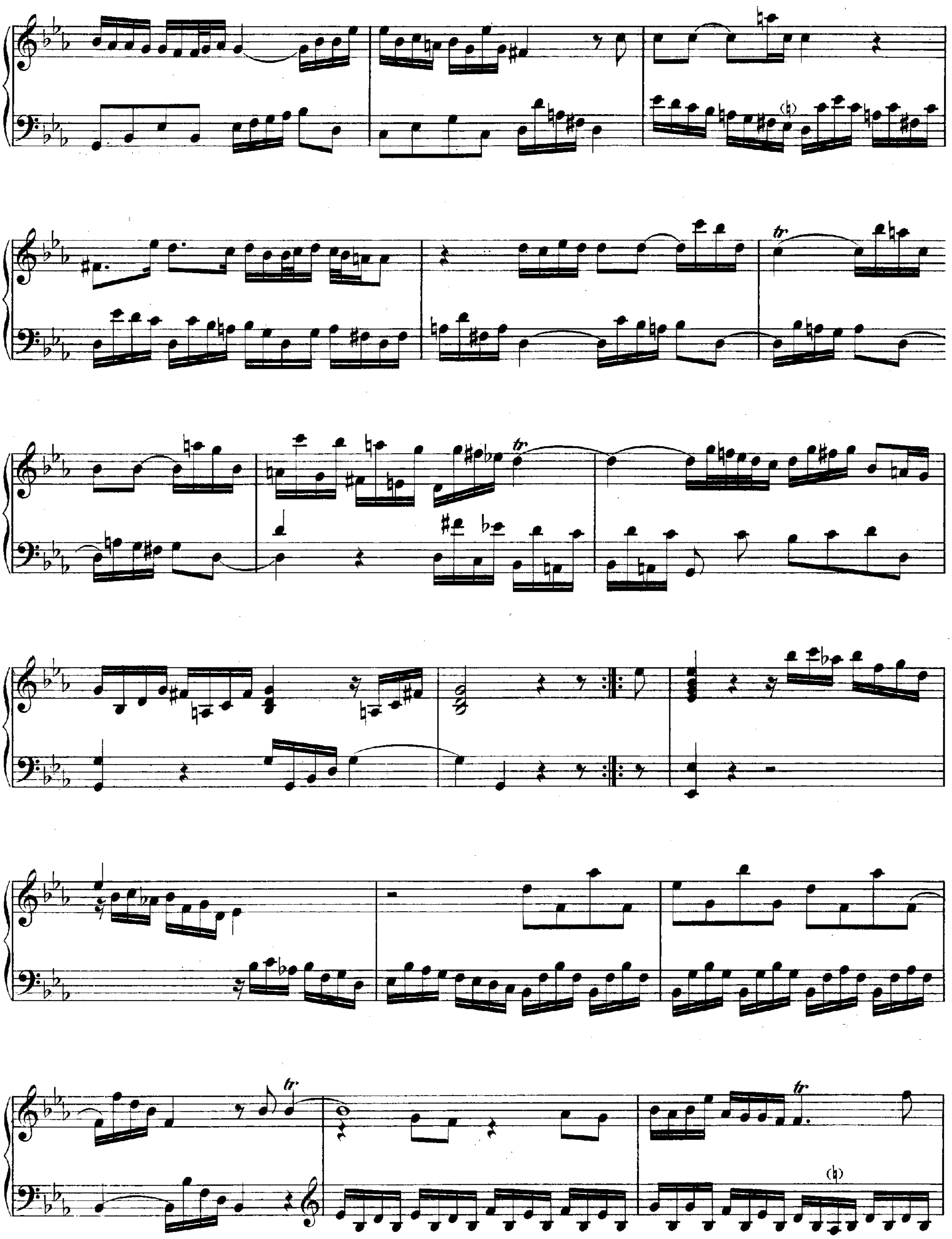
Gigue.

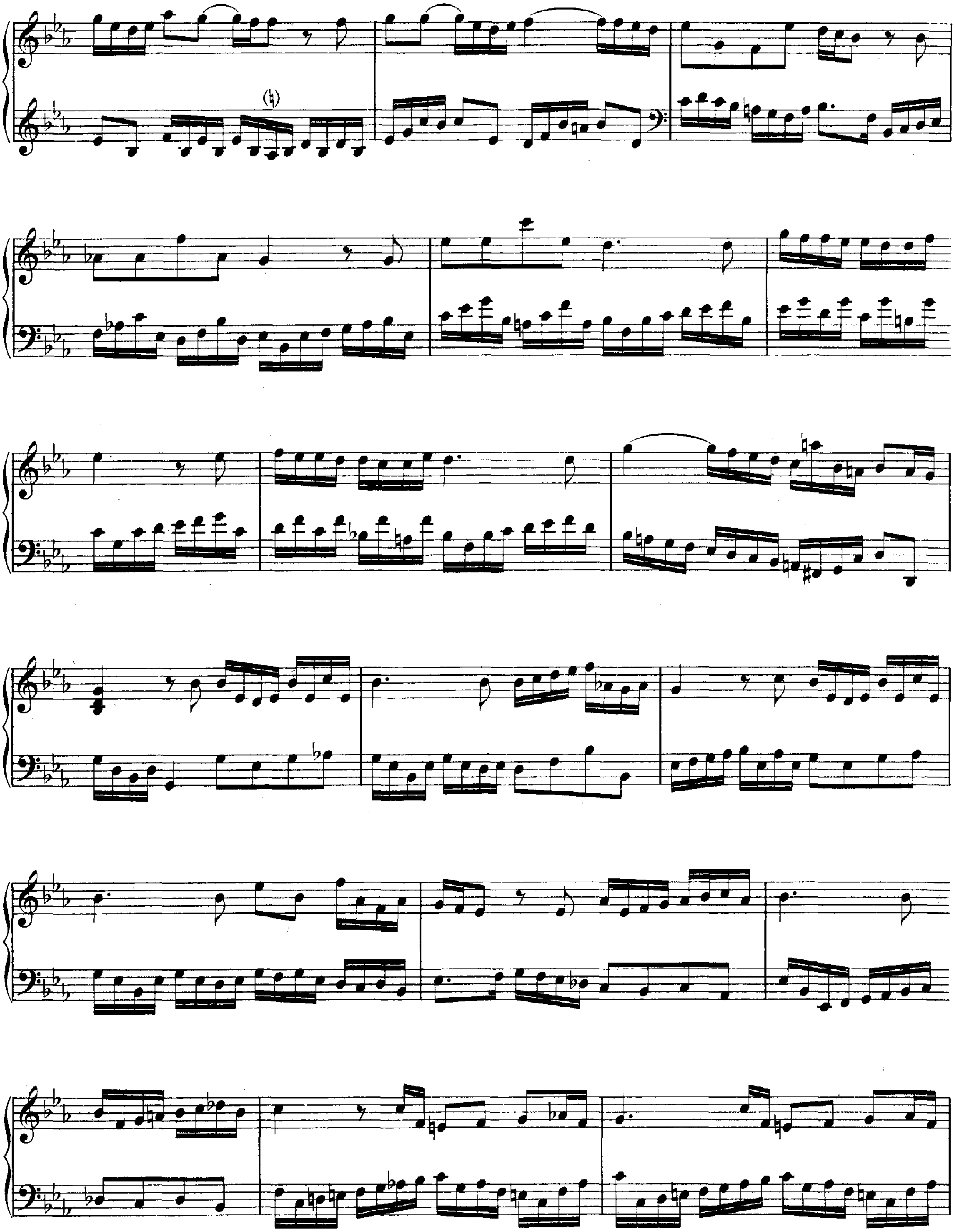


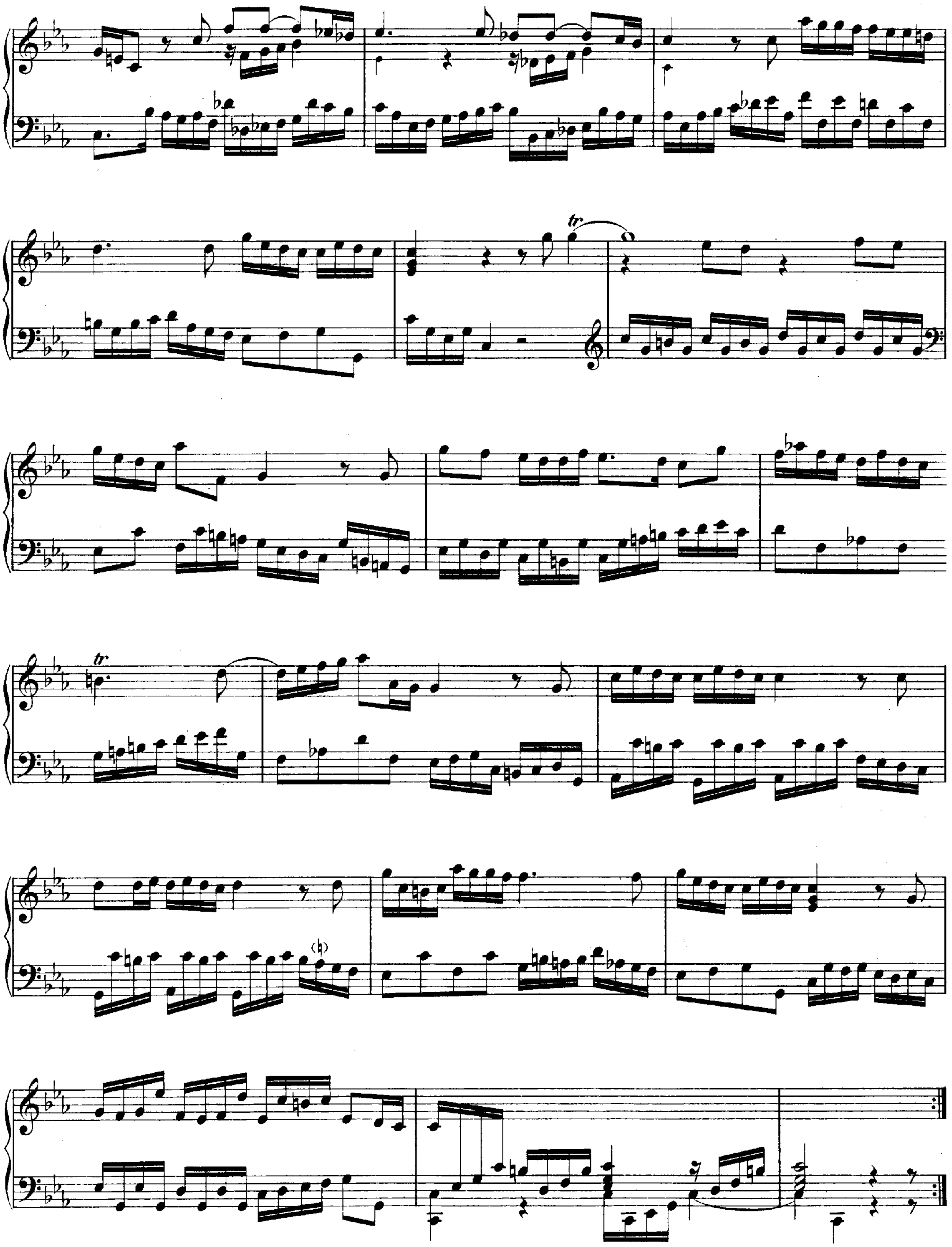
4. Allemande.

C-moll.



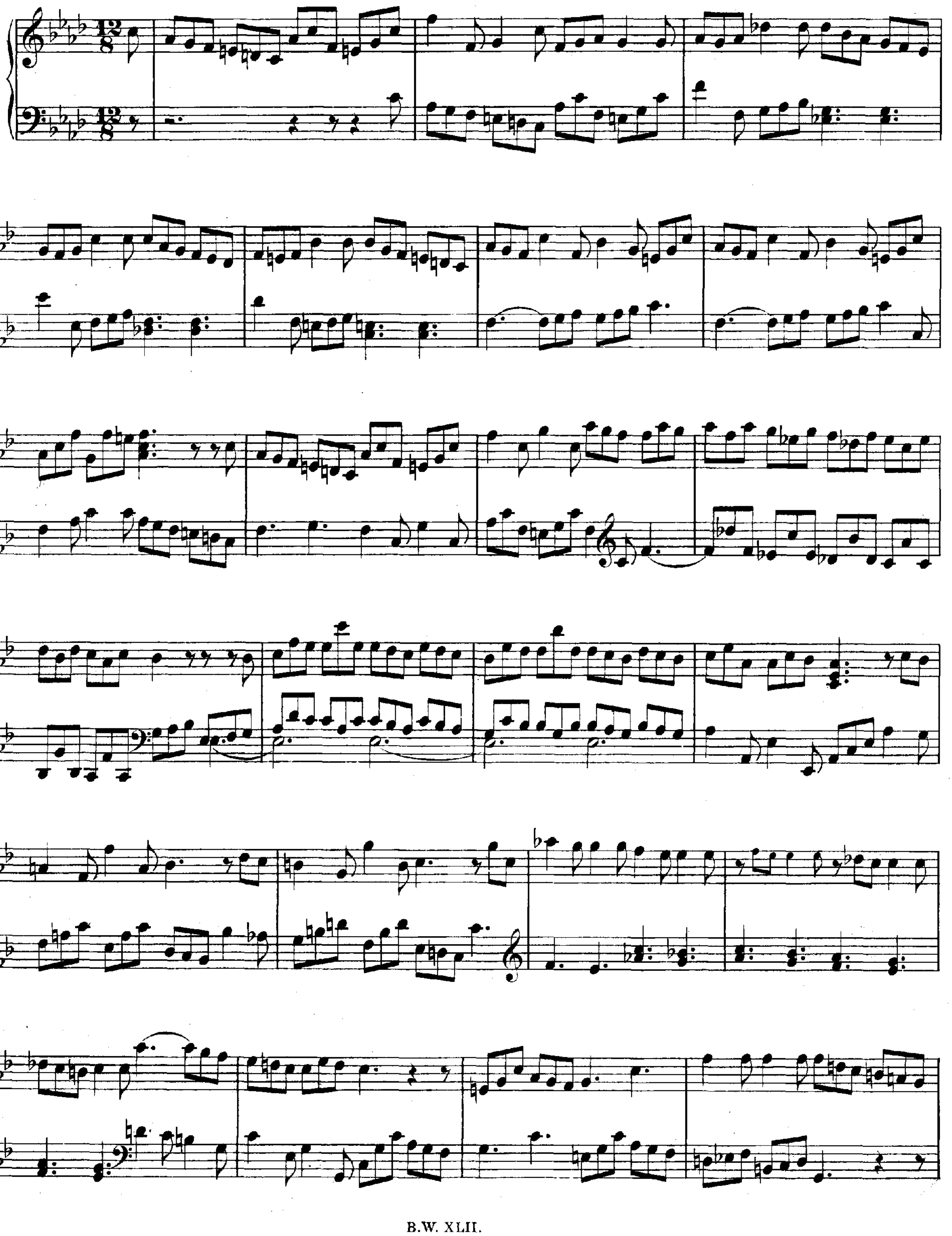


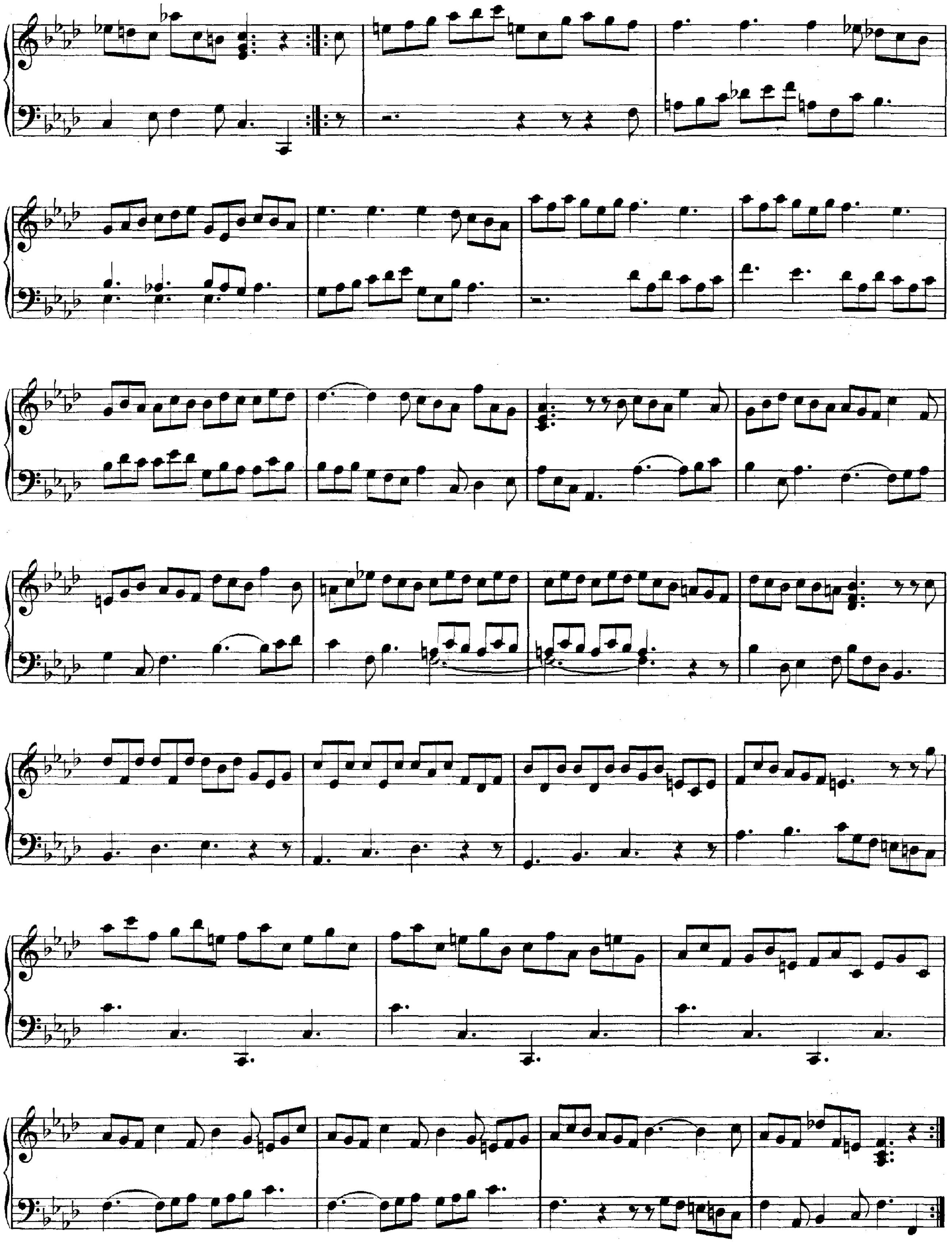



tr
tr

5. Gigue.

F-moll.

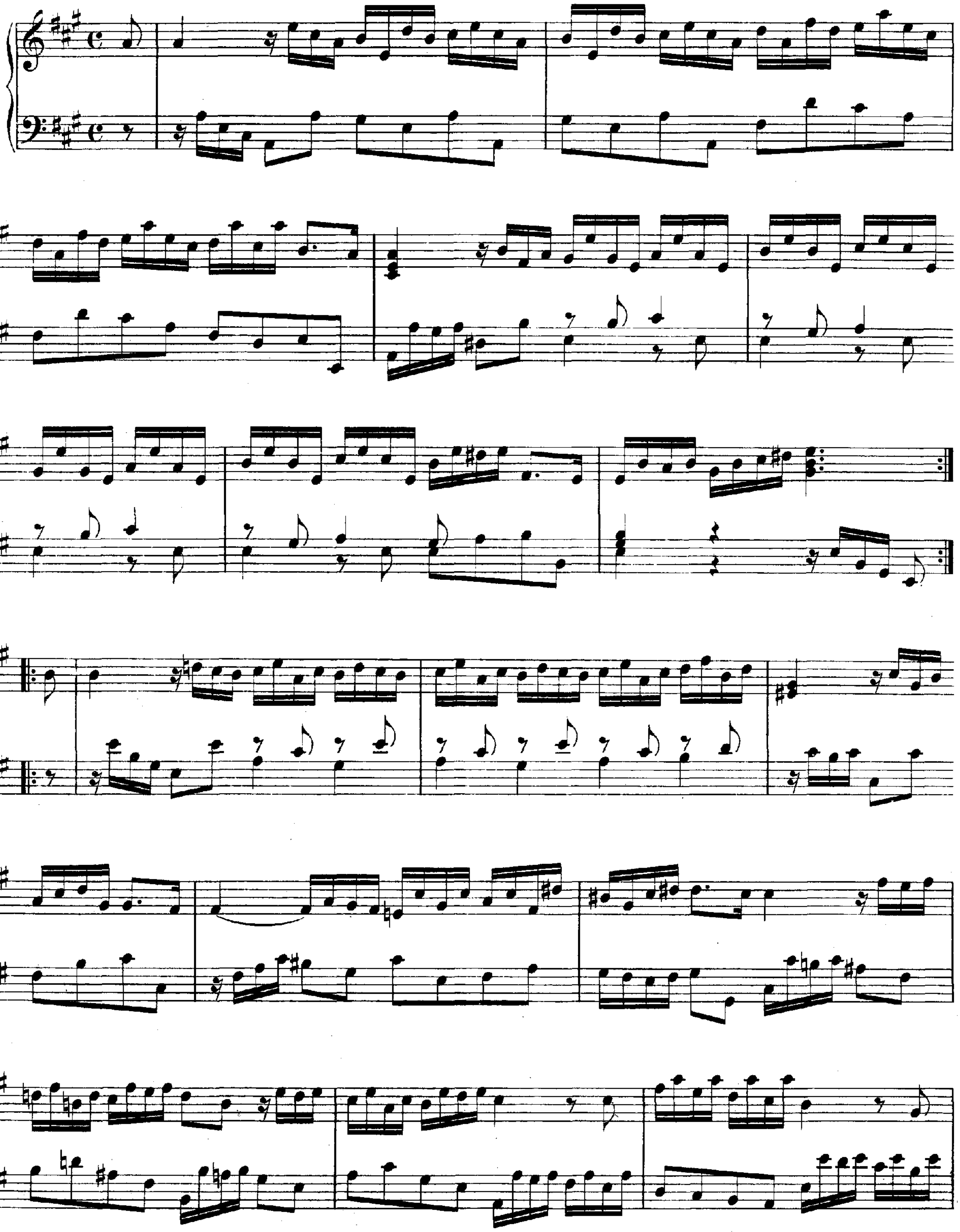


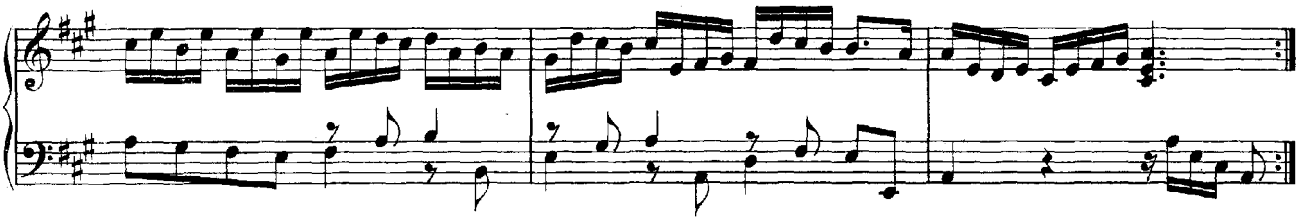


6. Allemande und Courante.

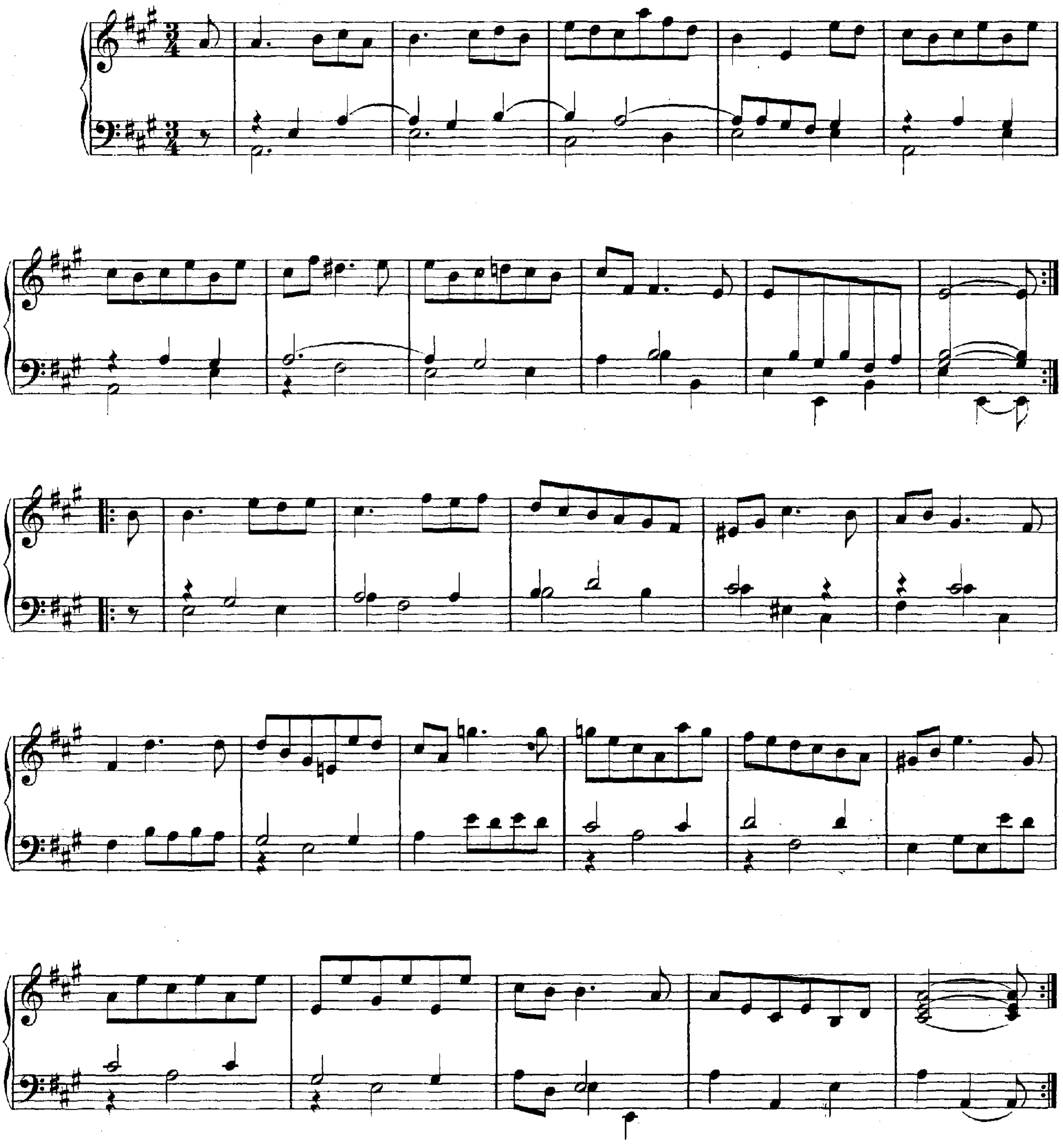
A-dur.

Allemande.



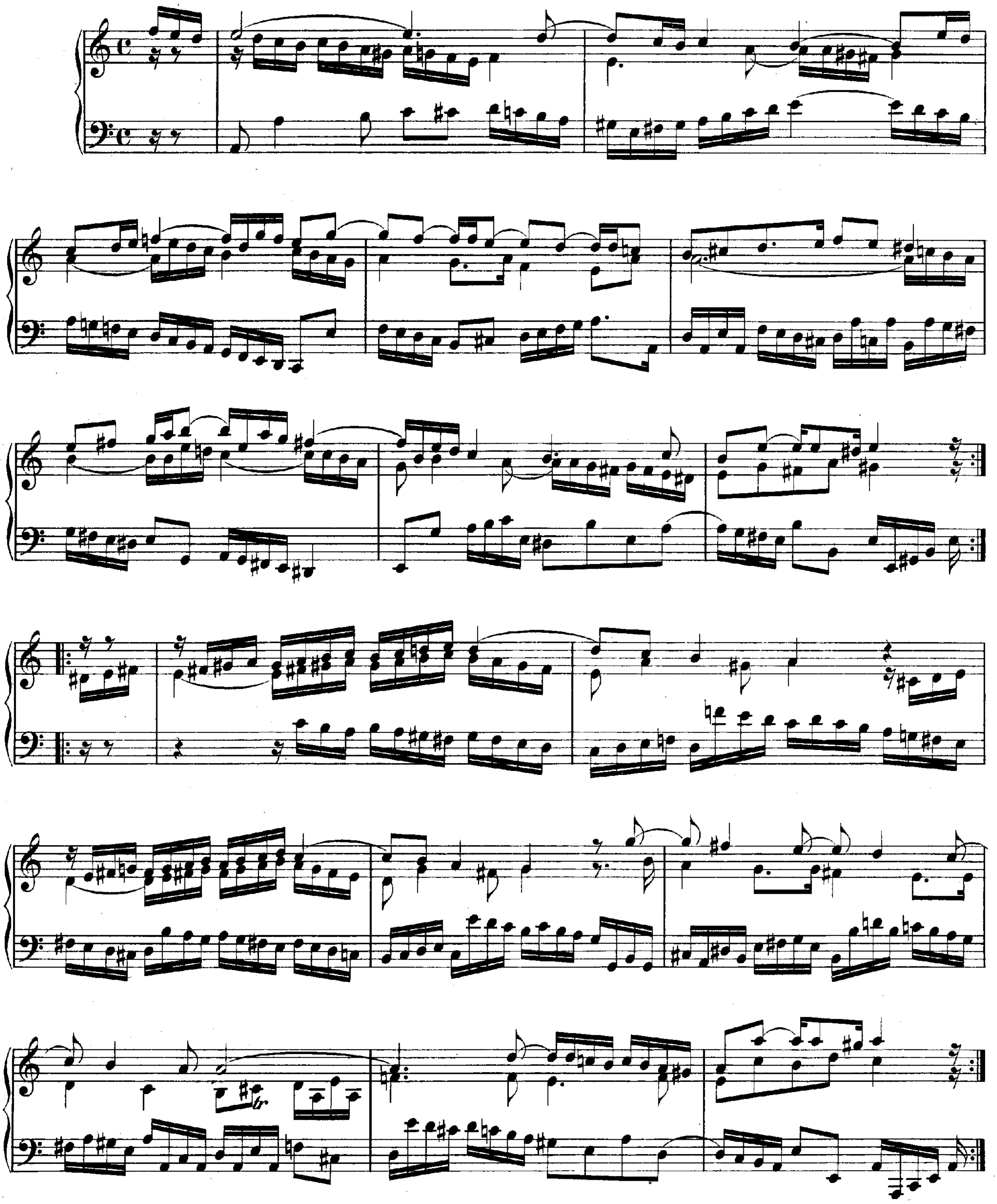


Courante.



7. Allemande.

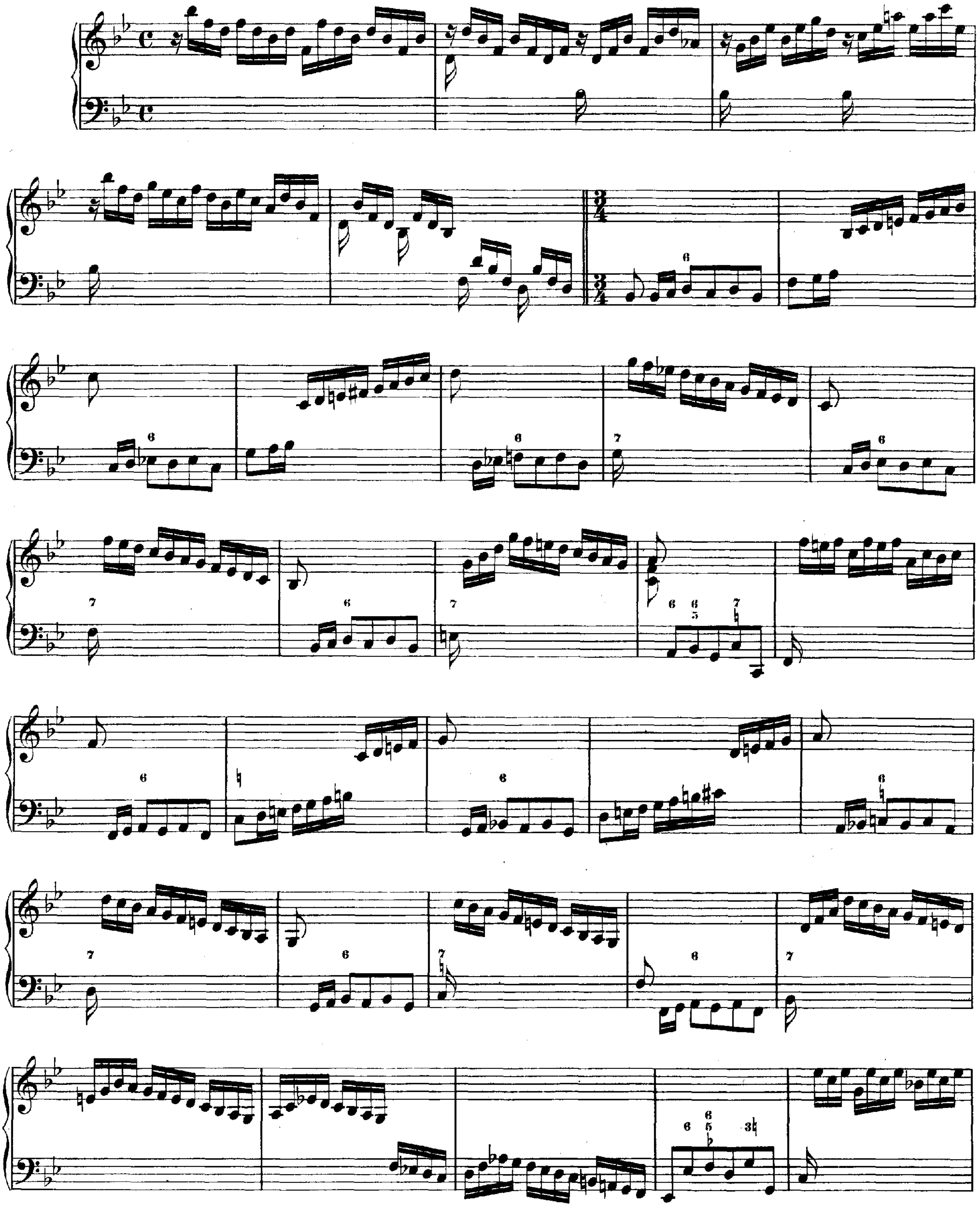
A-moll.

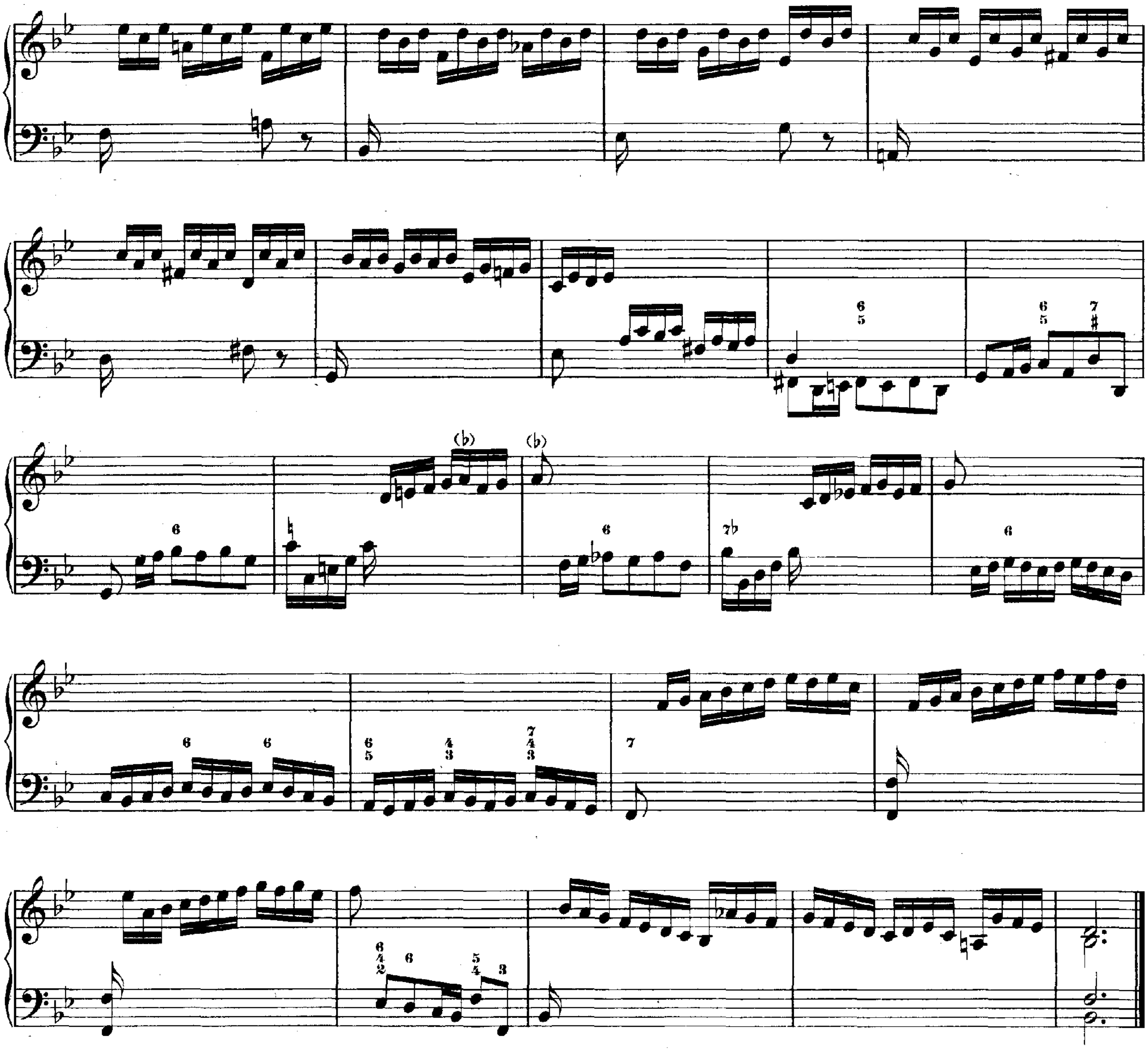


8. Fantasie und Fughetta.

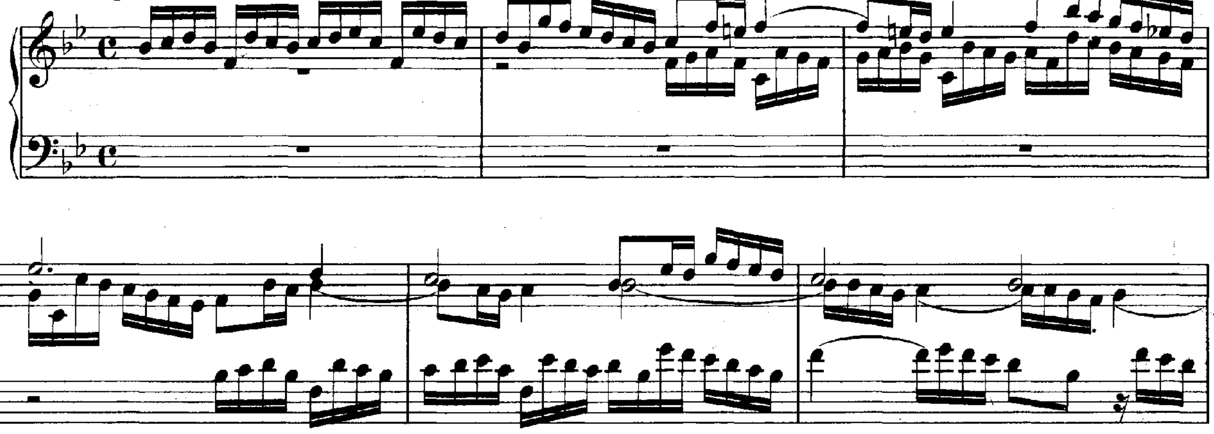
B-dur.

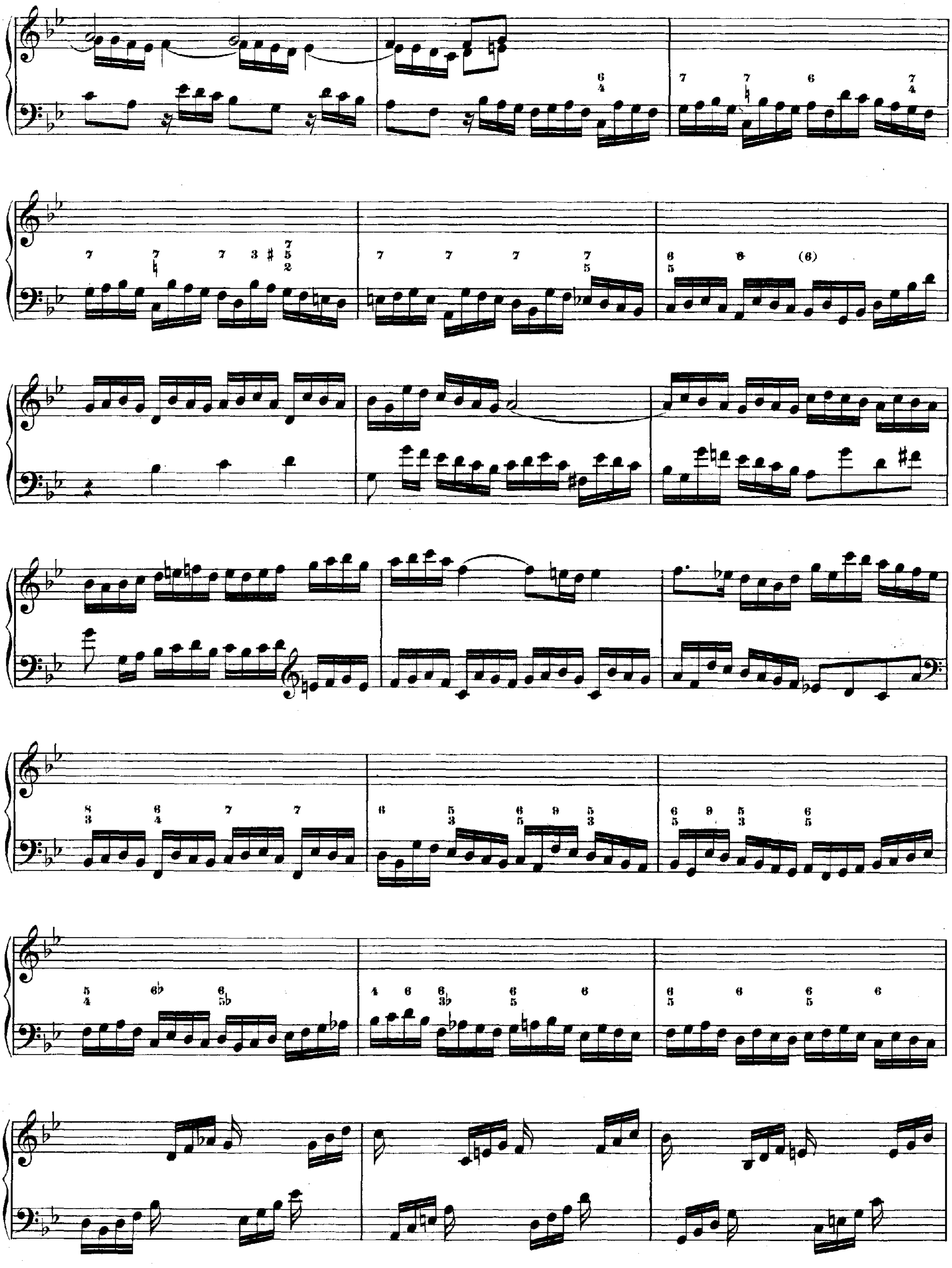
Fantasia.

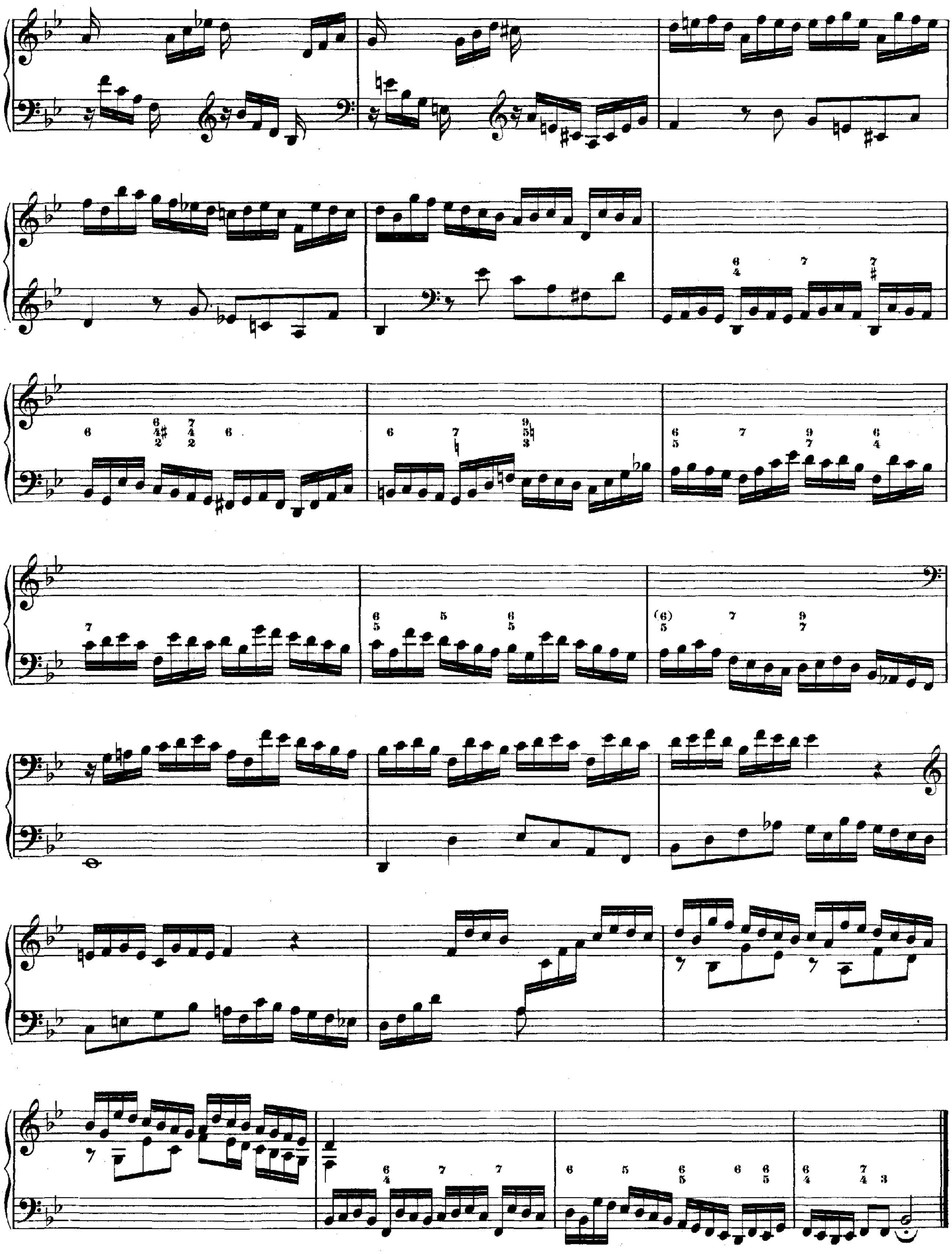




Fughetta.



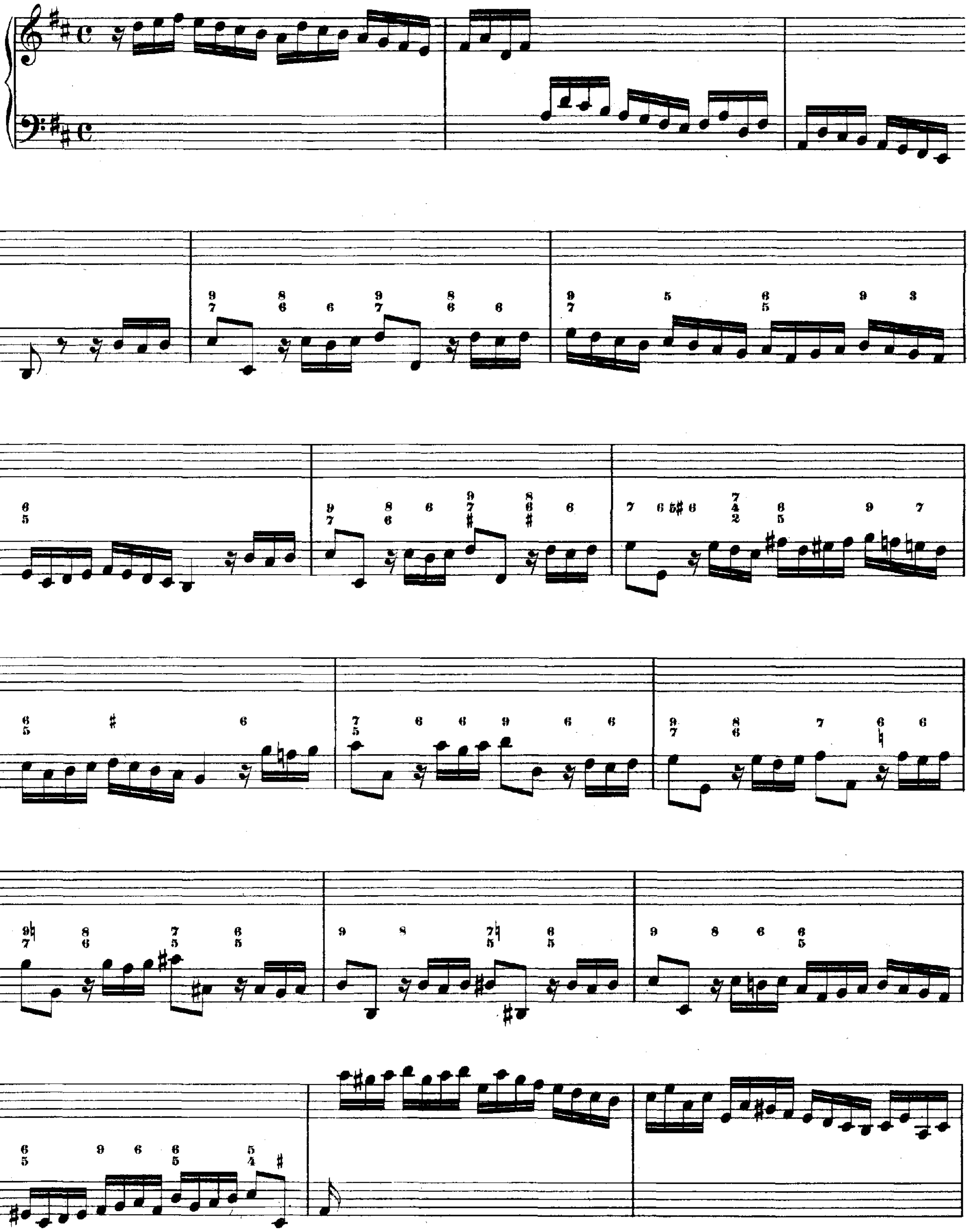


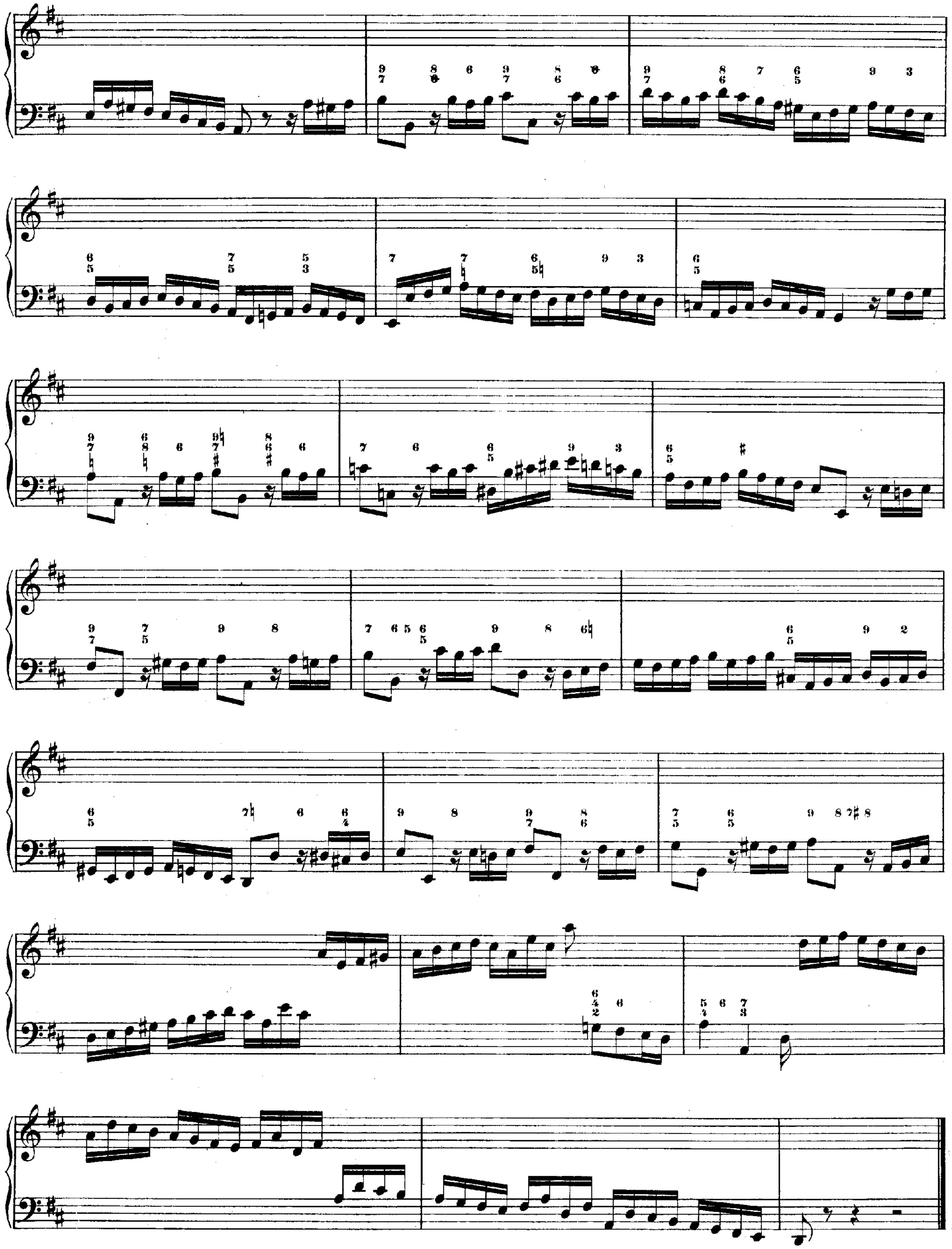


9. Fantasie und Fughetta.

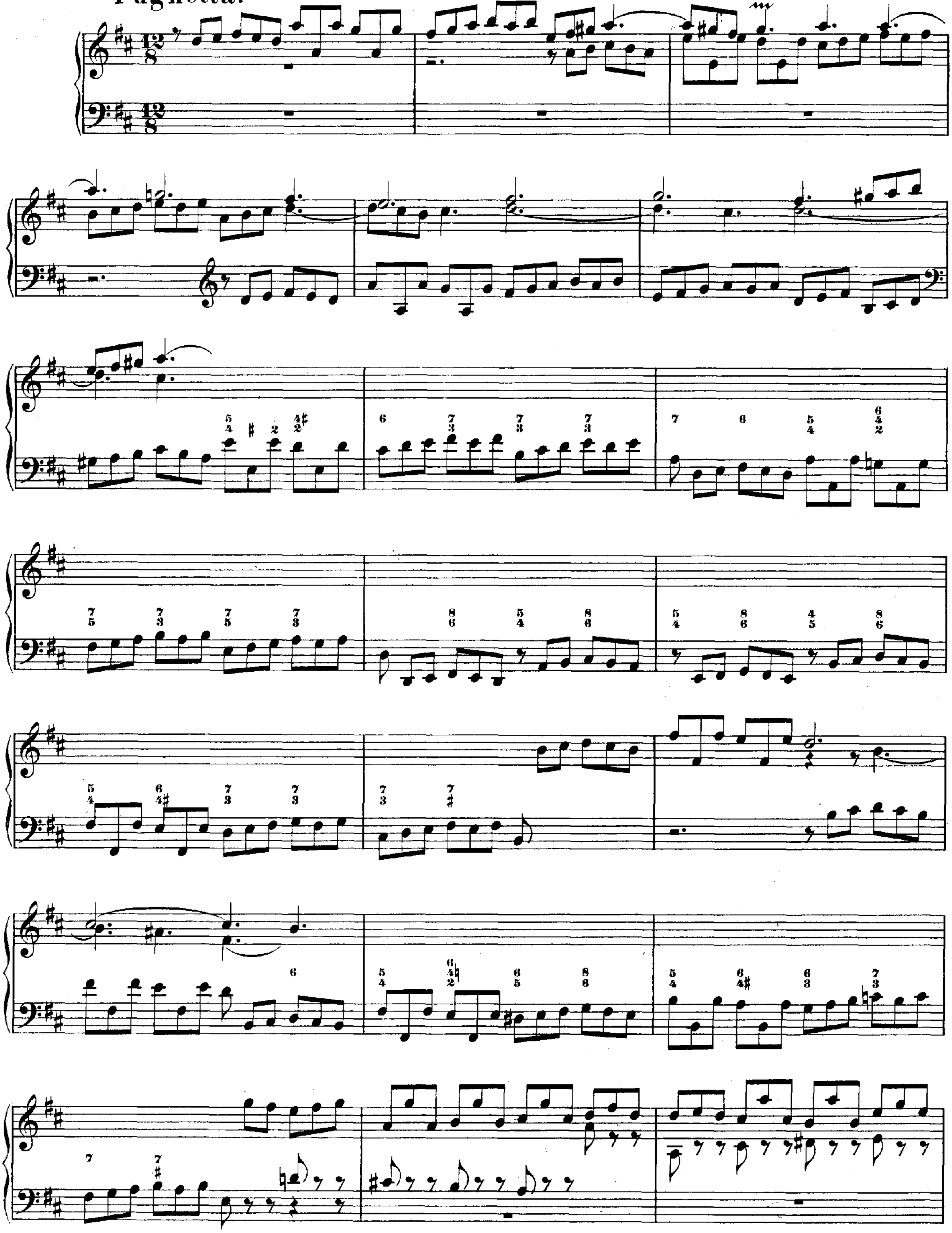
D-dur.

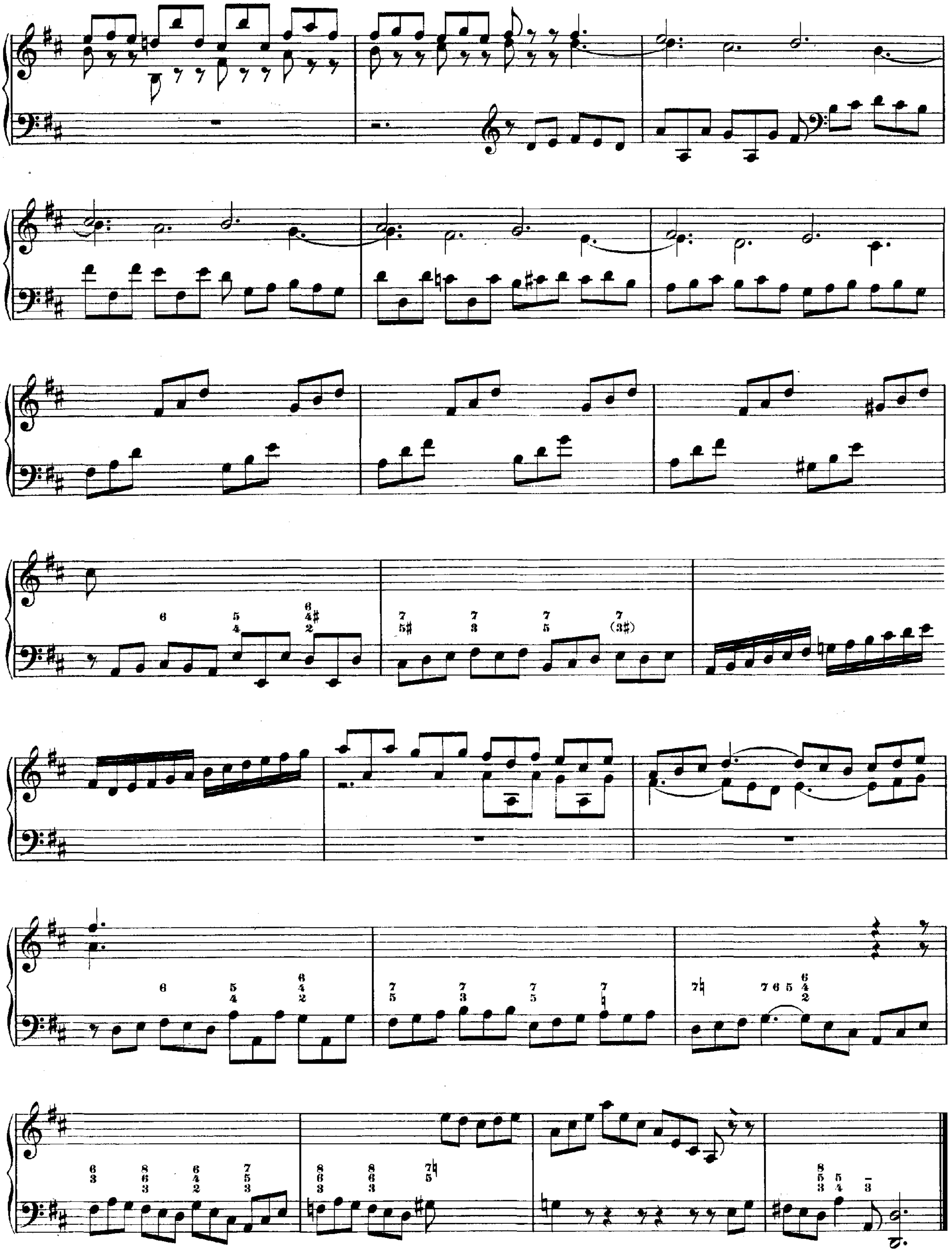
Fantasia.





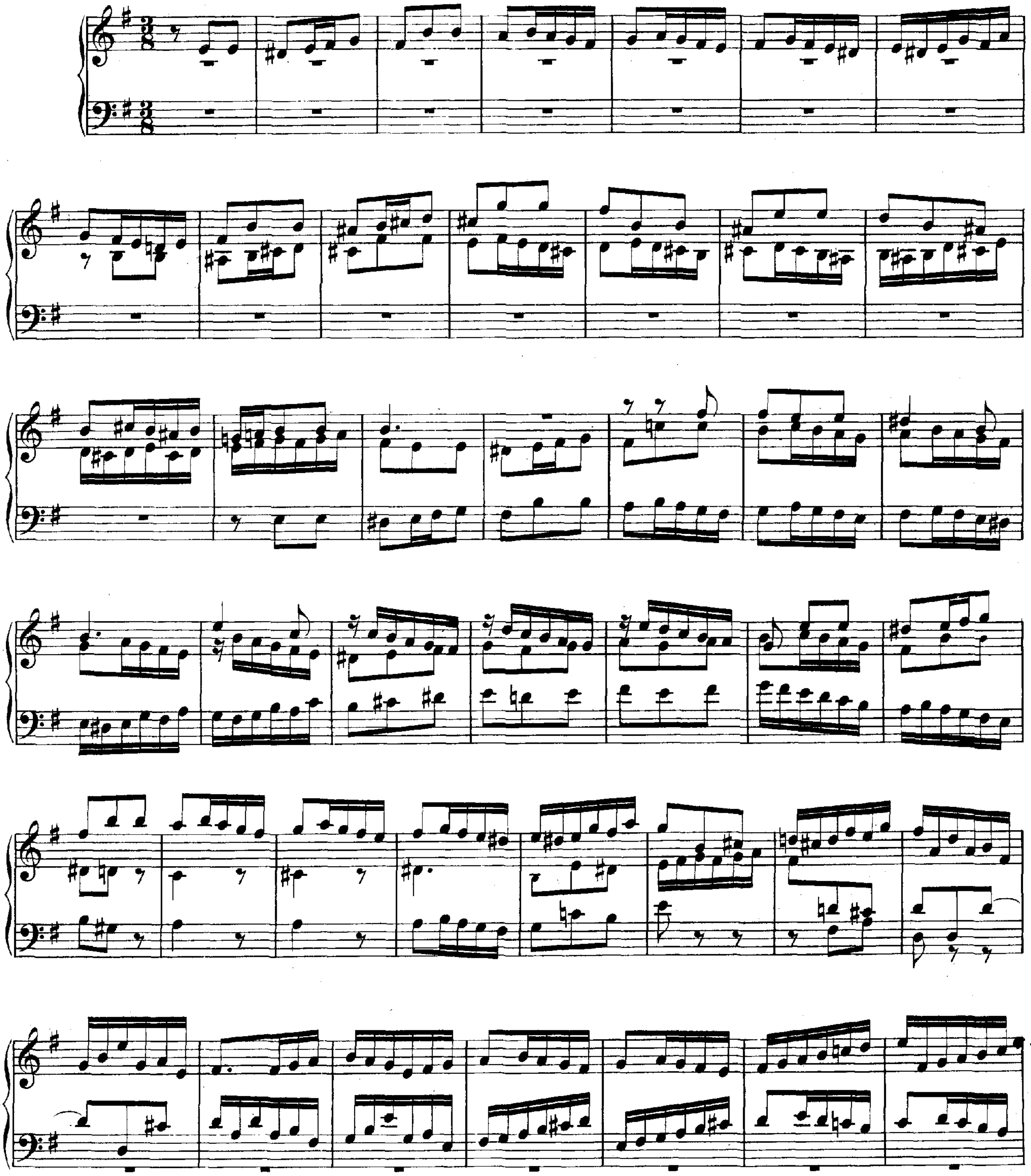
Fughetta.

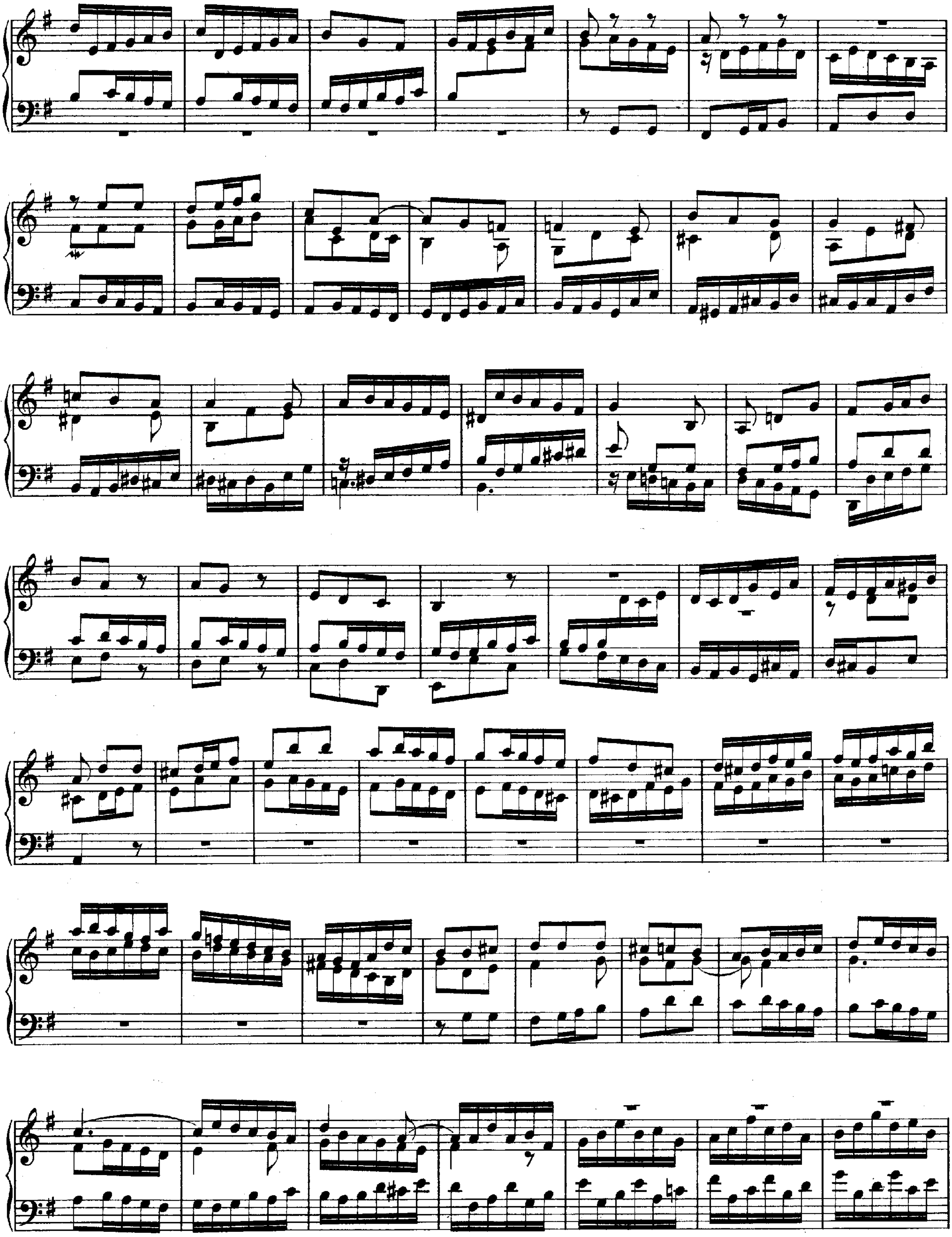


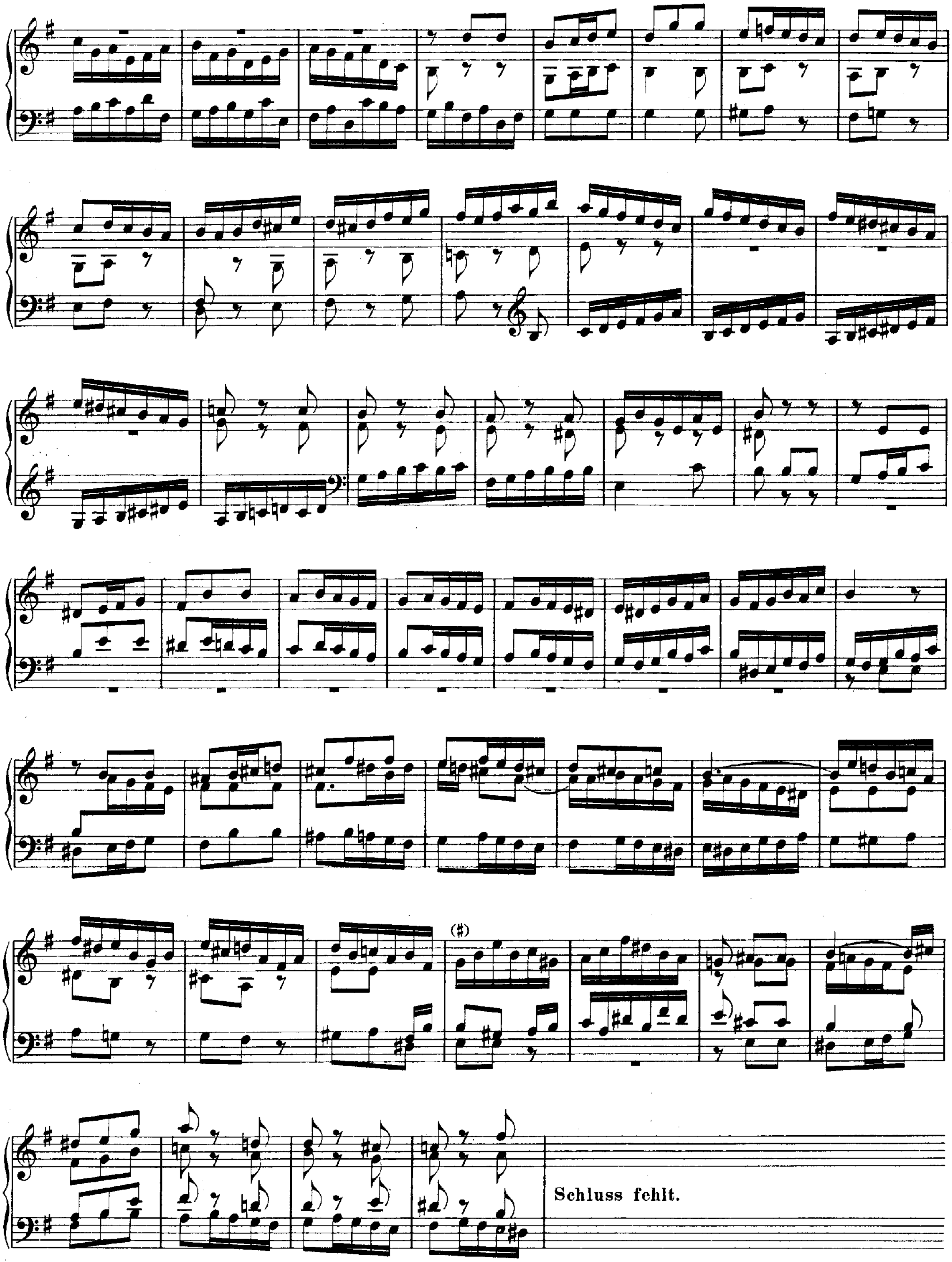


10. Unvollendete Fuge.

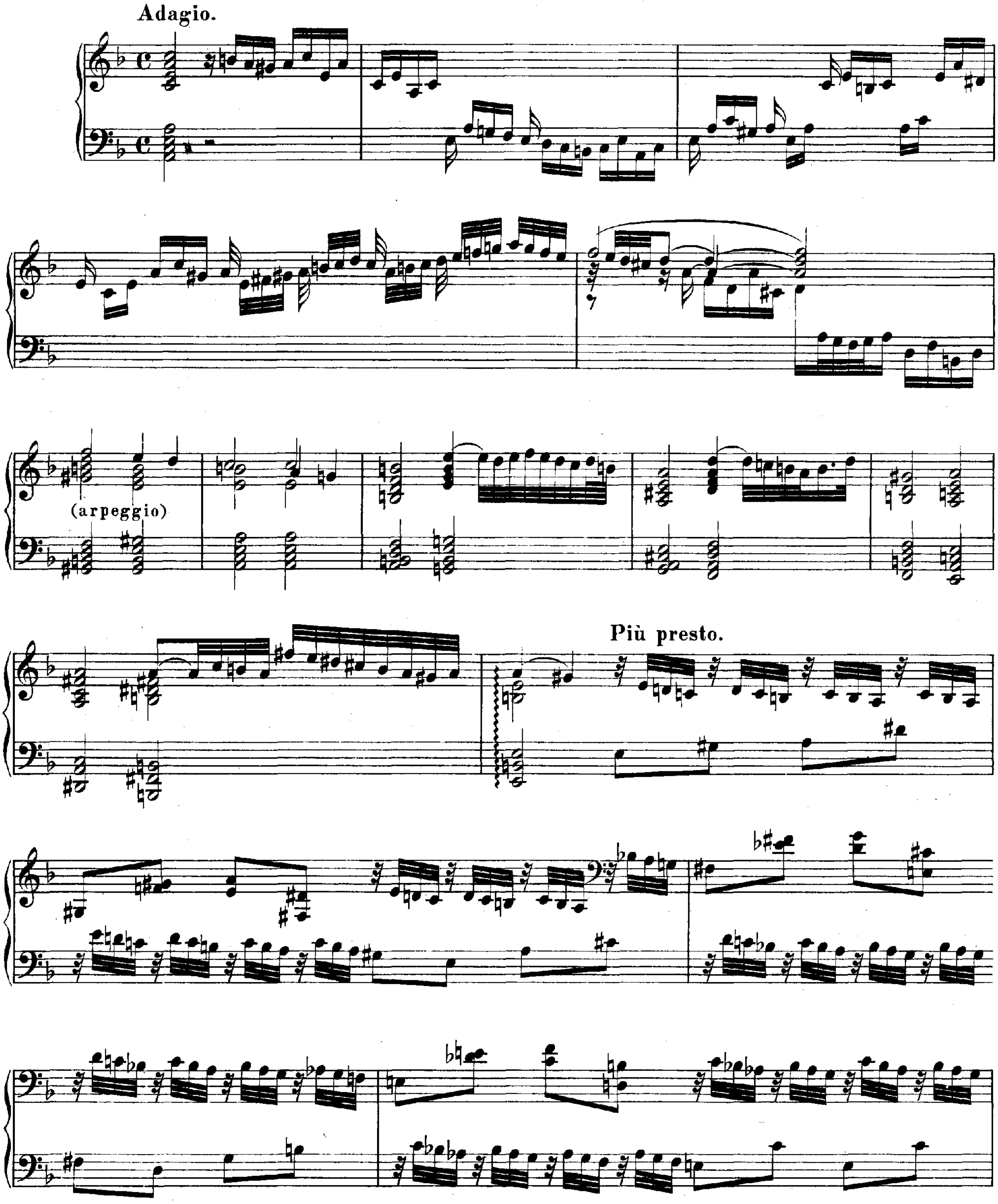
E-moll.

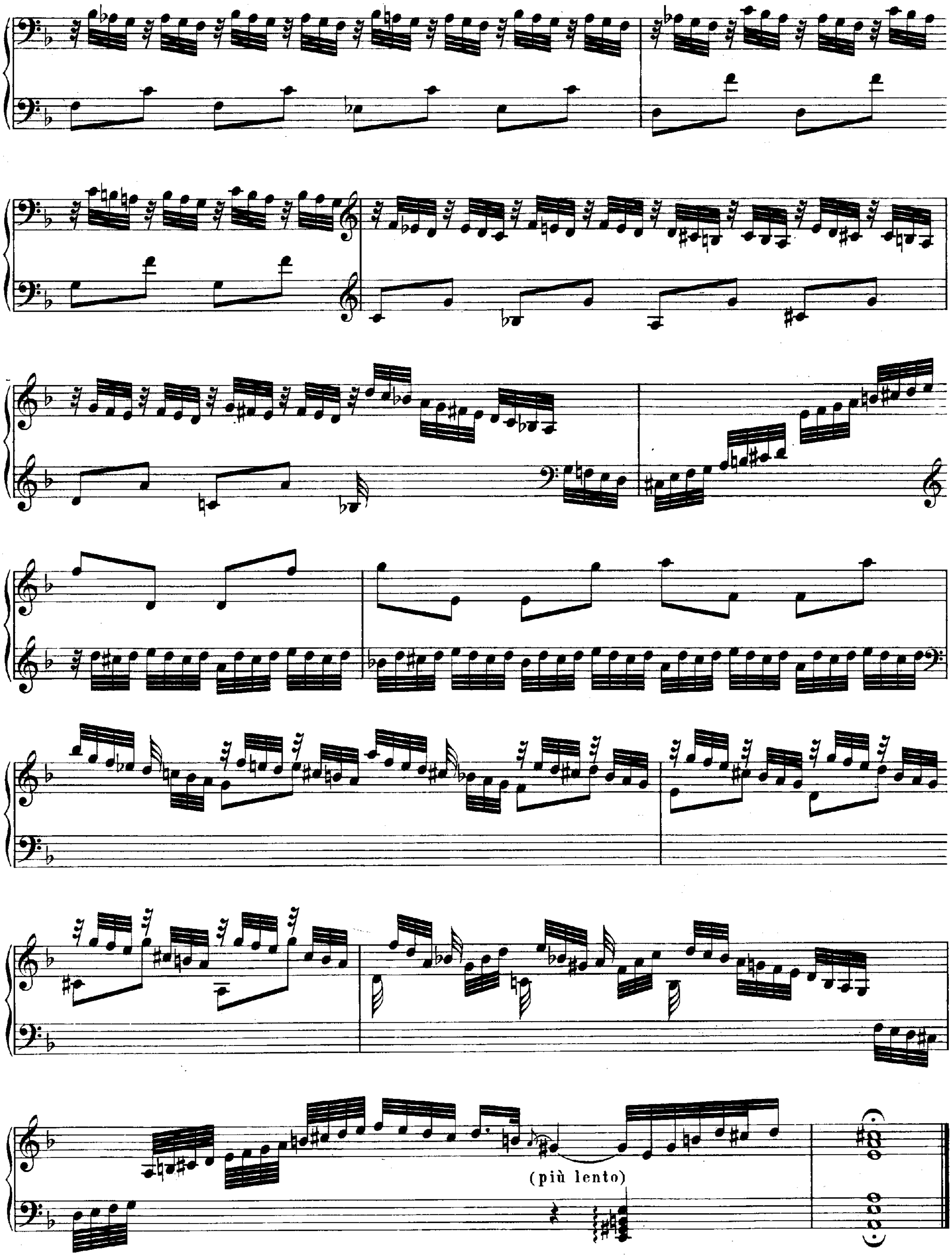




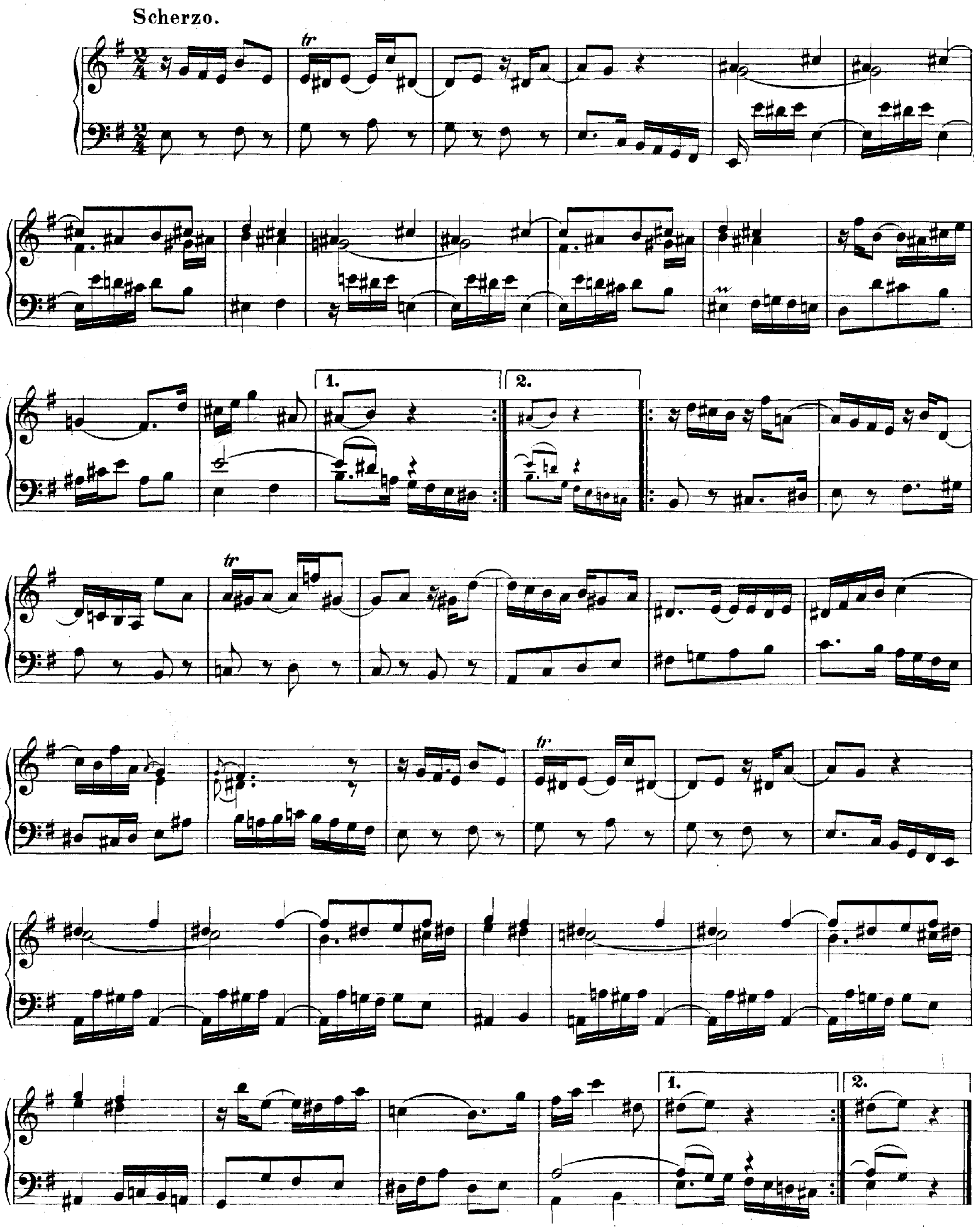

(♯)
Schluss fehlt.

11. Variante zu dem Praeludium X.




(più lento)

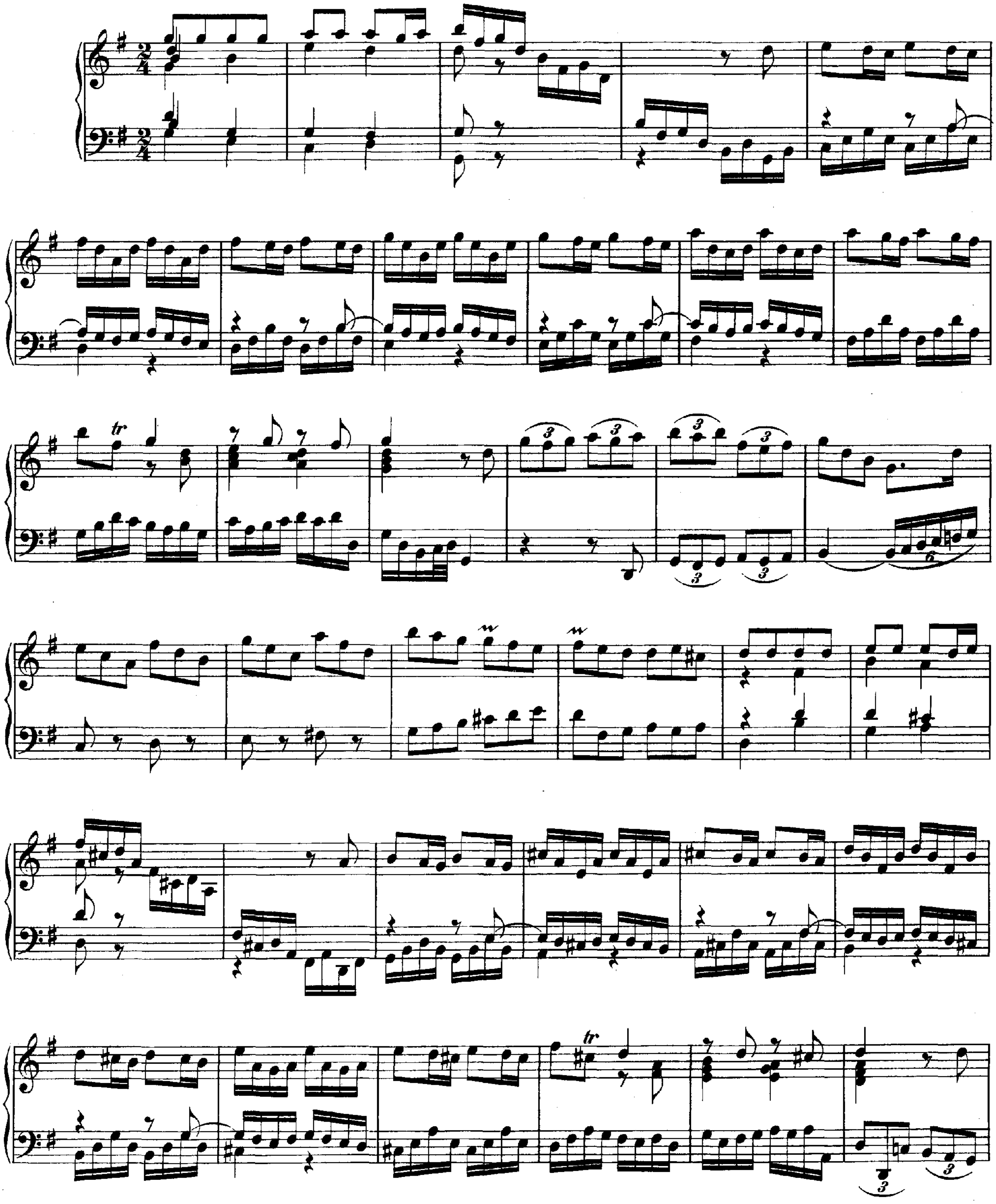
12. Variante zu dem Scherzo XIII.

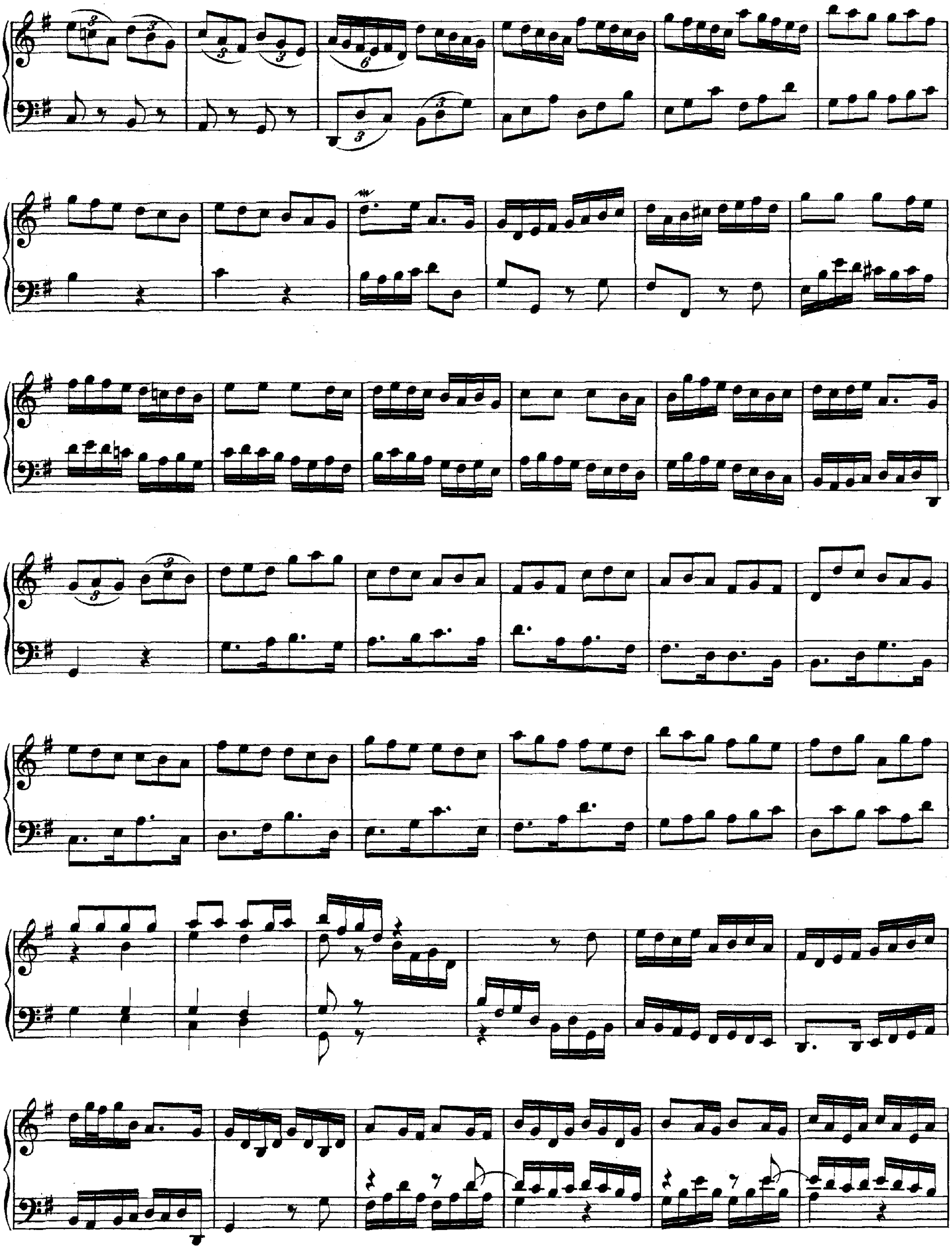


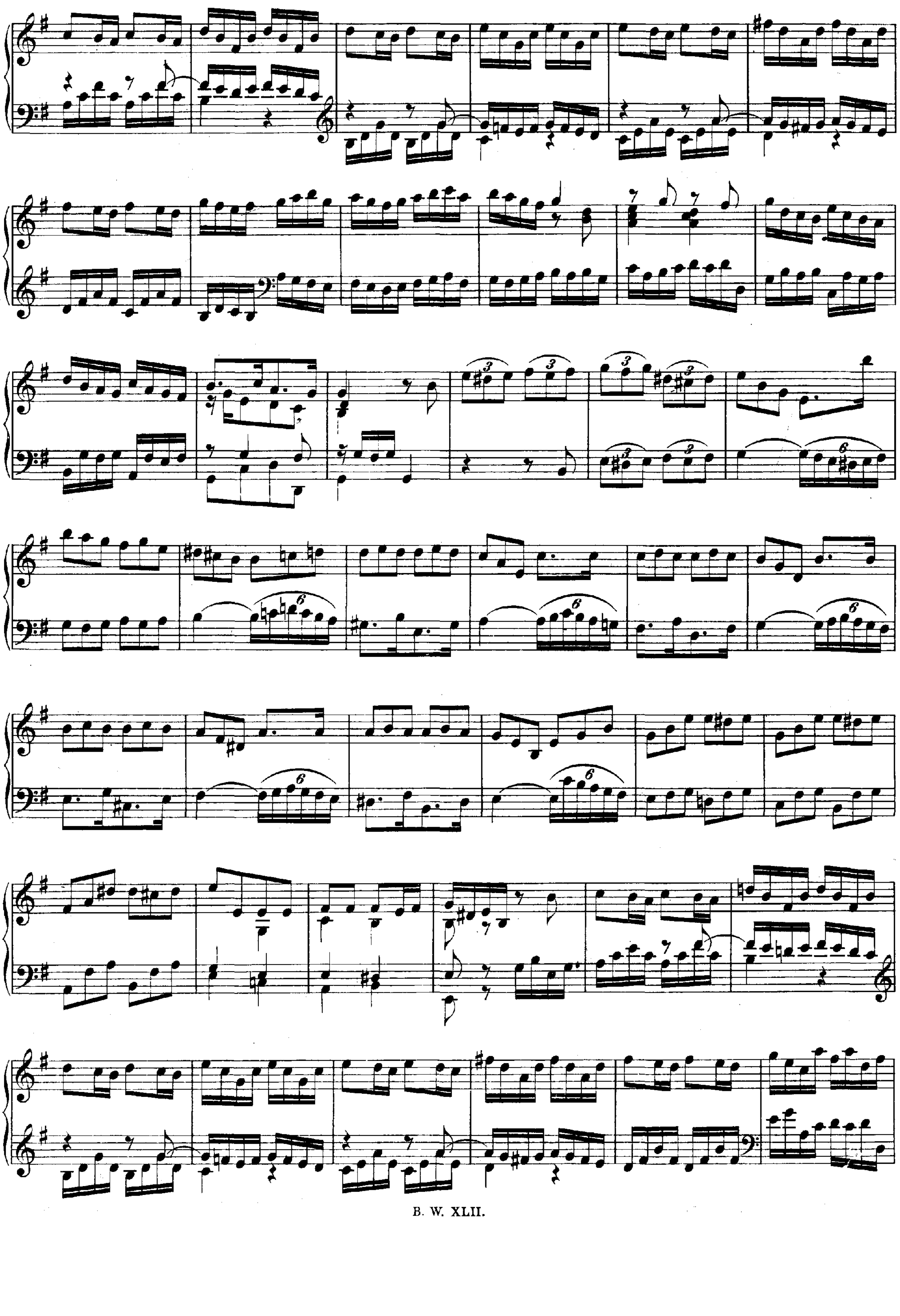
13. Variante zu dem ersten Concert für Orgel.

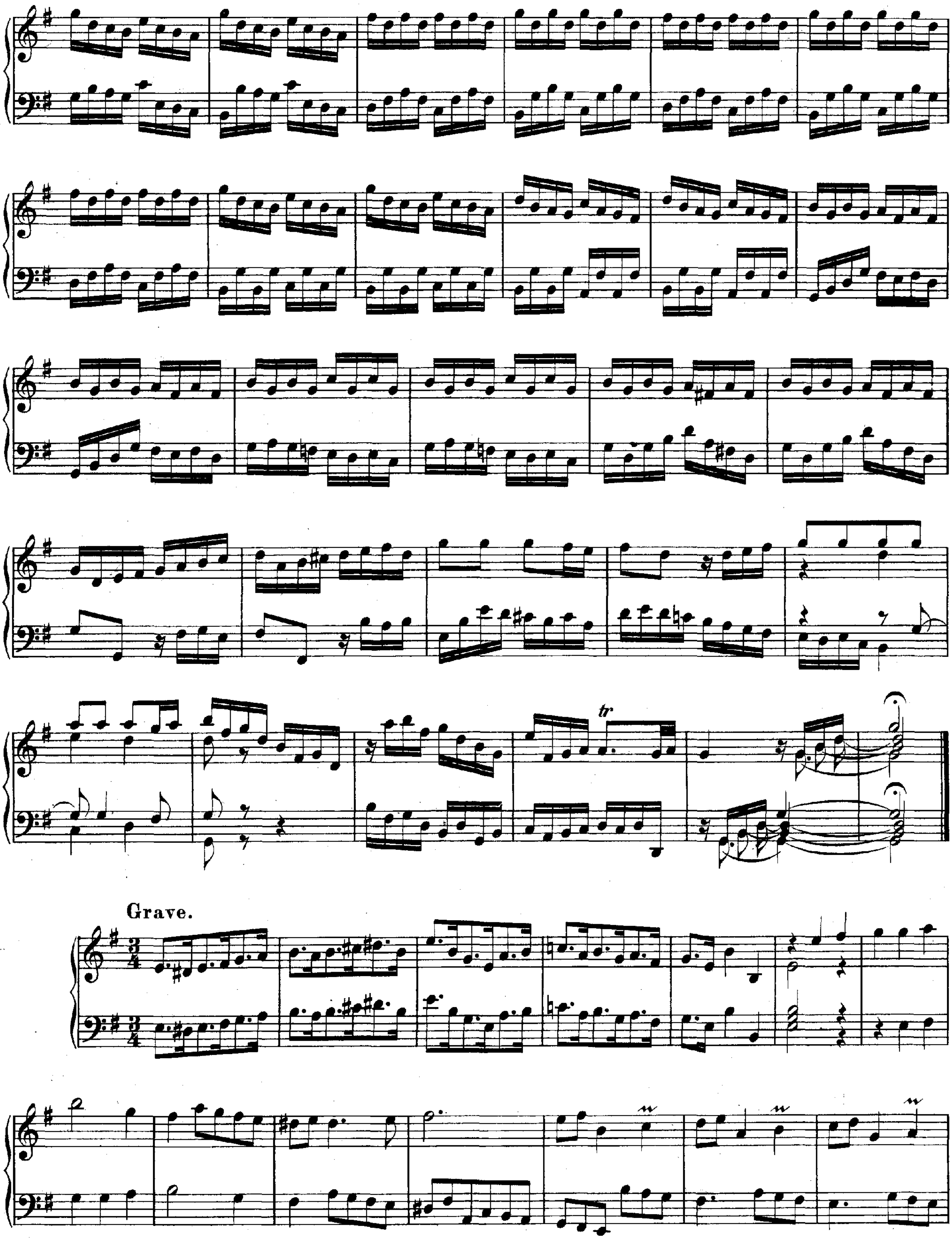
(Jahrgang XXXVIII, Seite 149.)

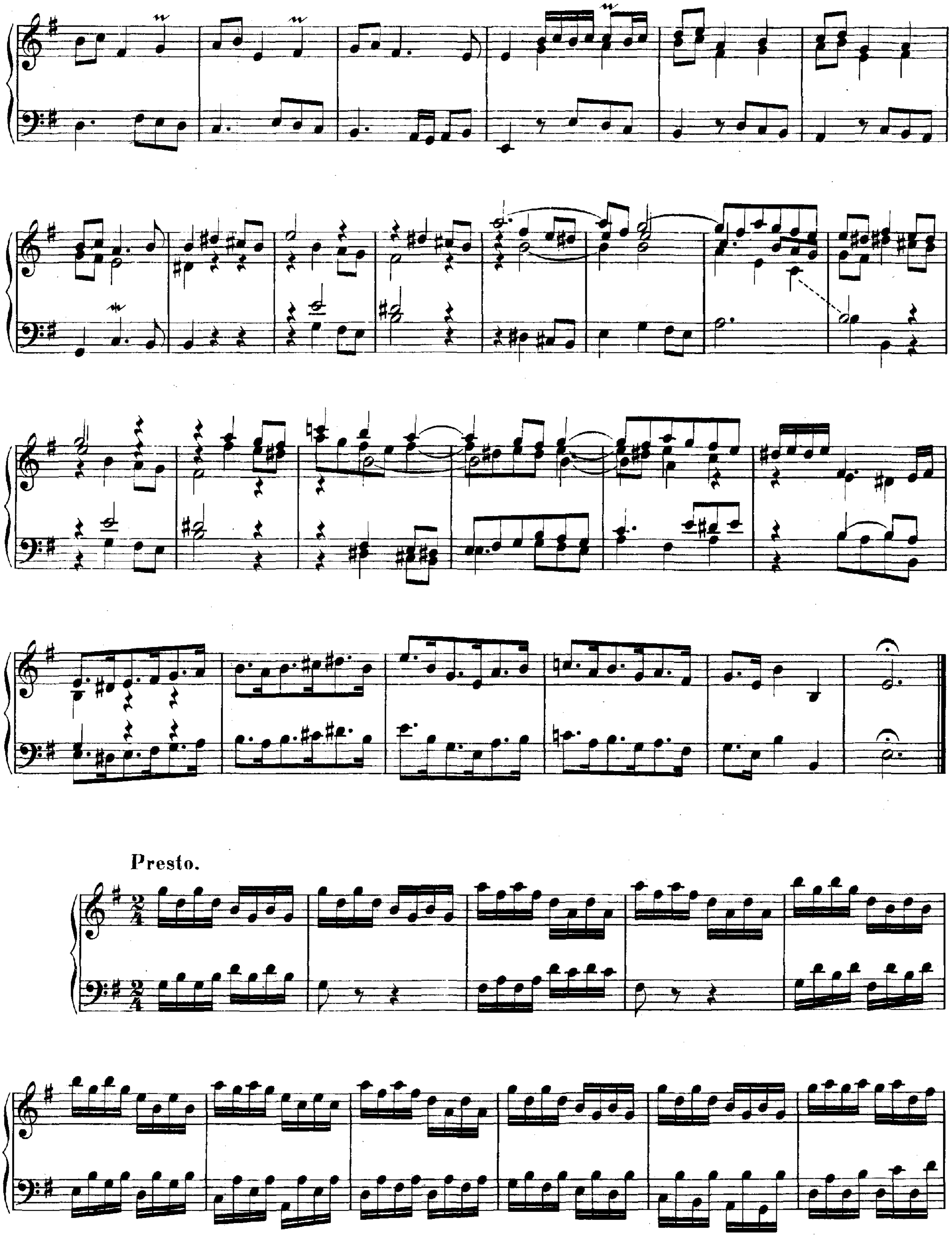
Concerto.

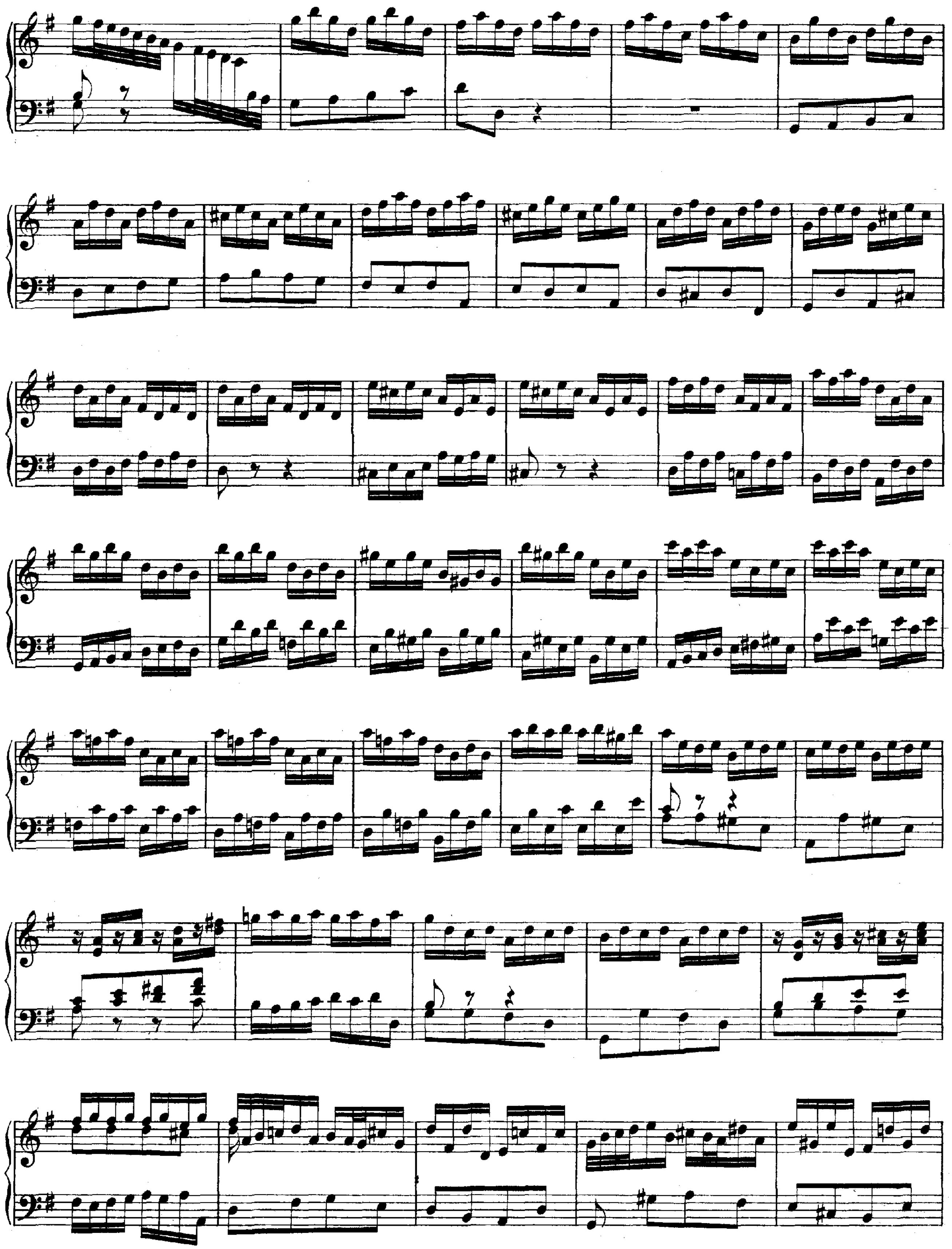


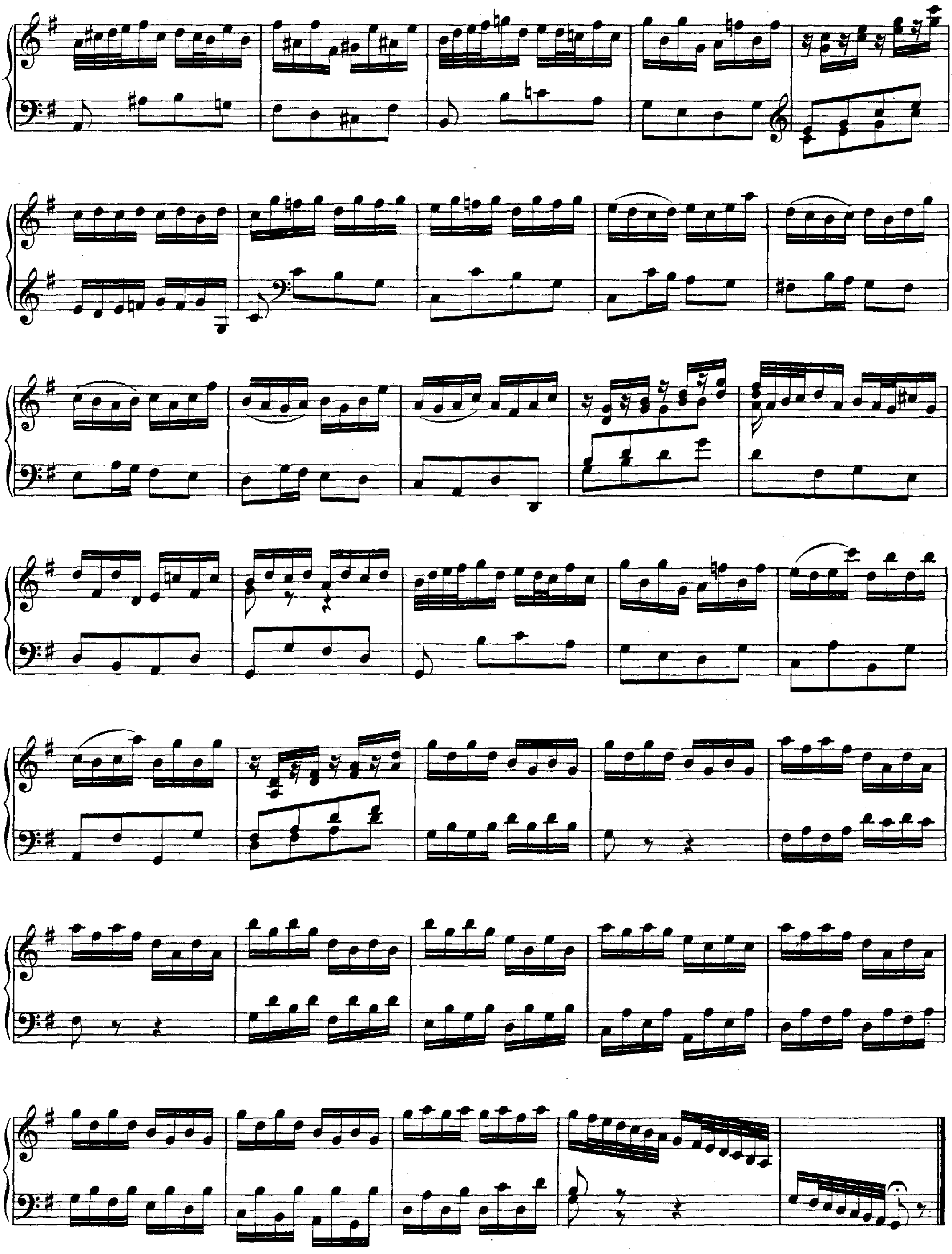





Grave.


Presto.





Anhang II.

Concerto II

von

Antonio Vivaldi.

Fuge

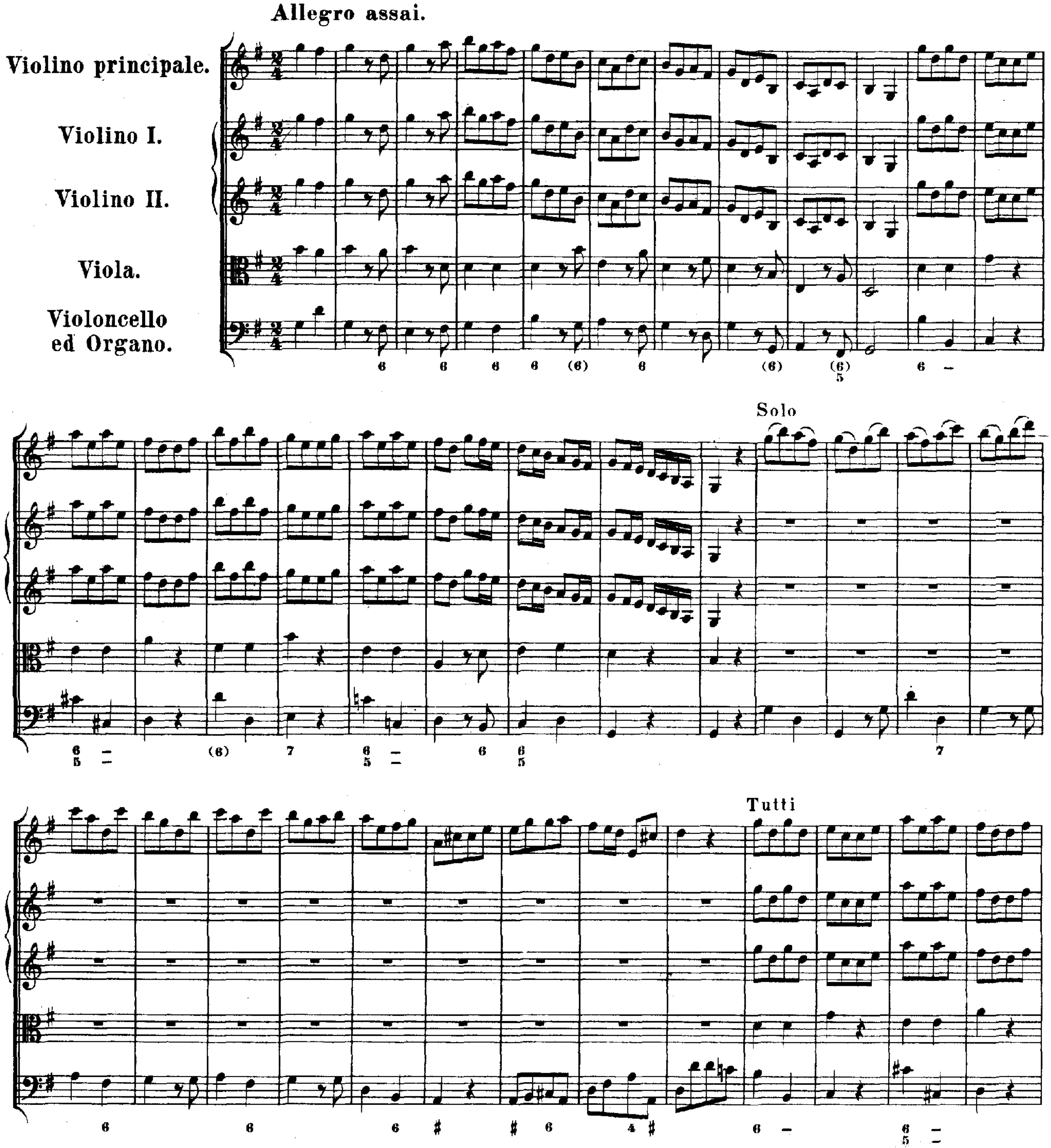
von

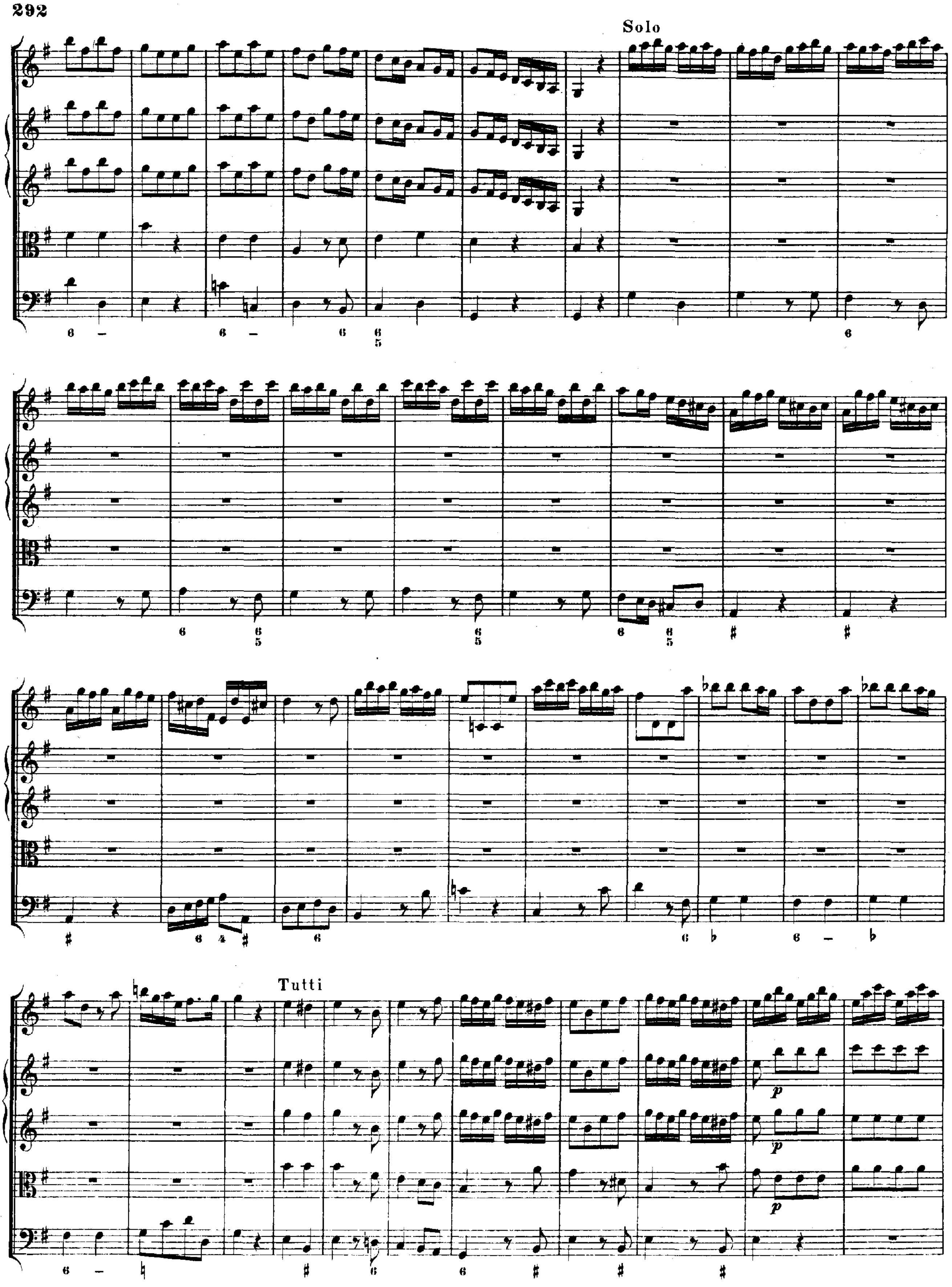
J. C. Erselius.

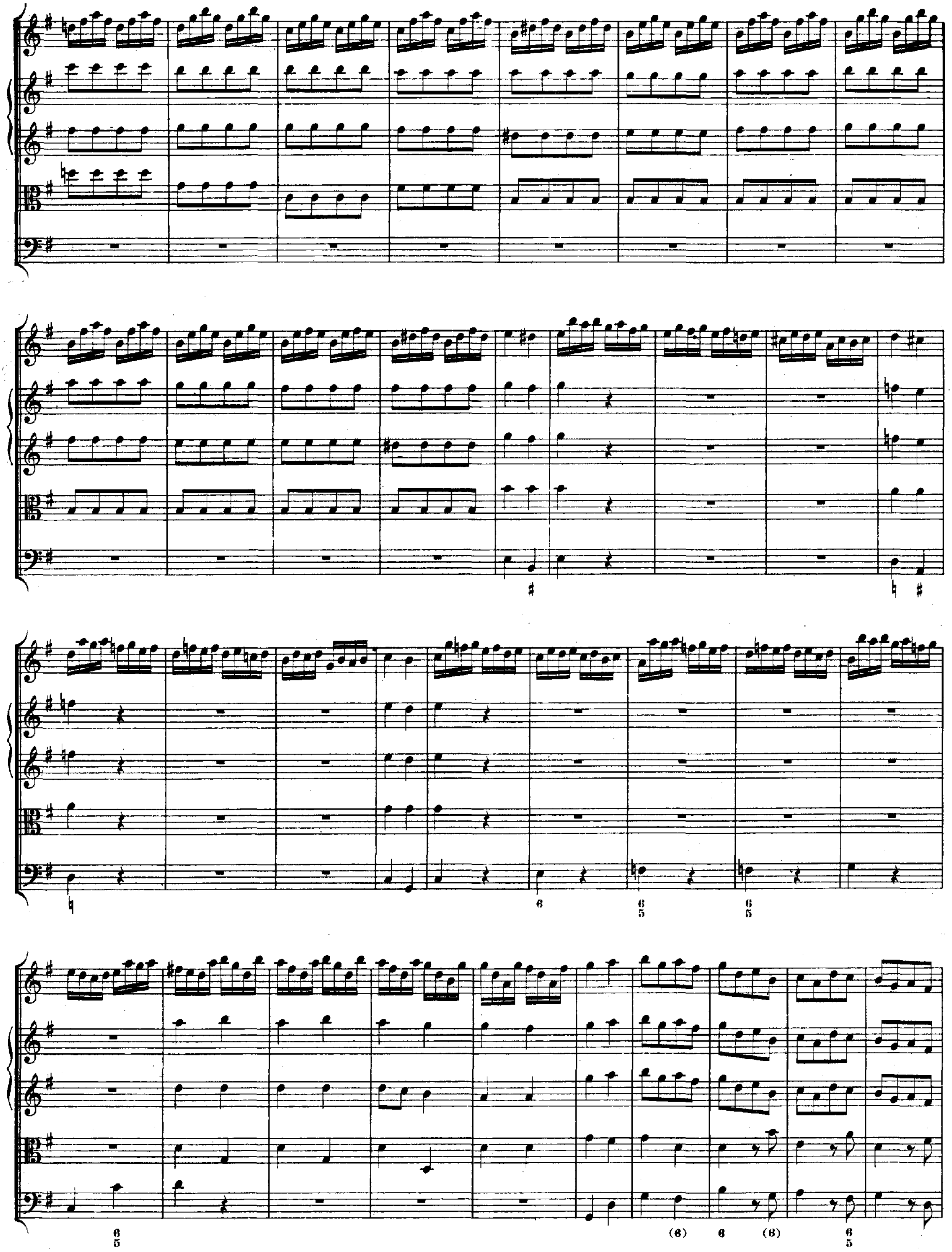
ANHANG II.

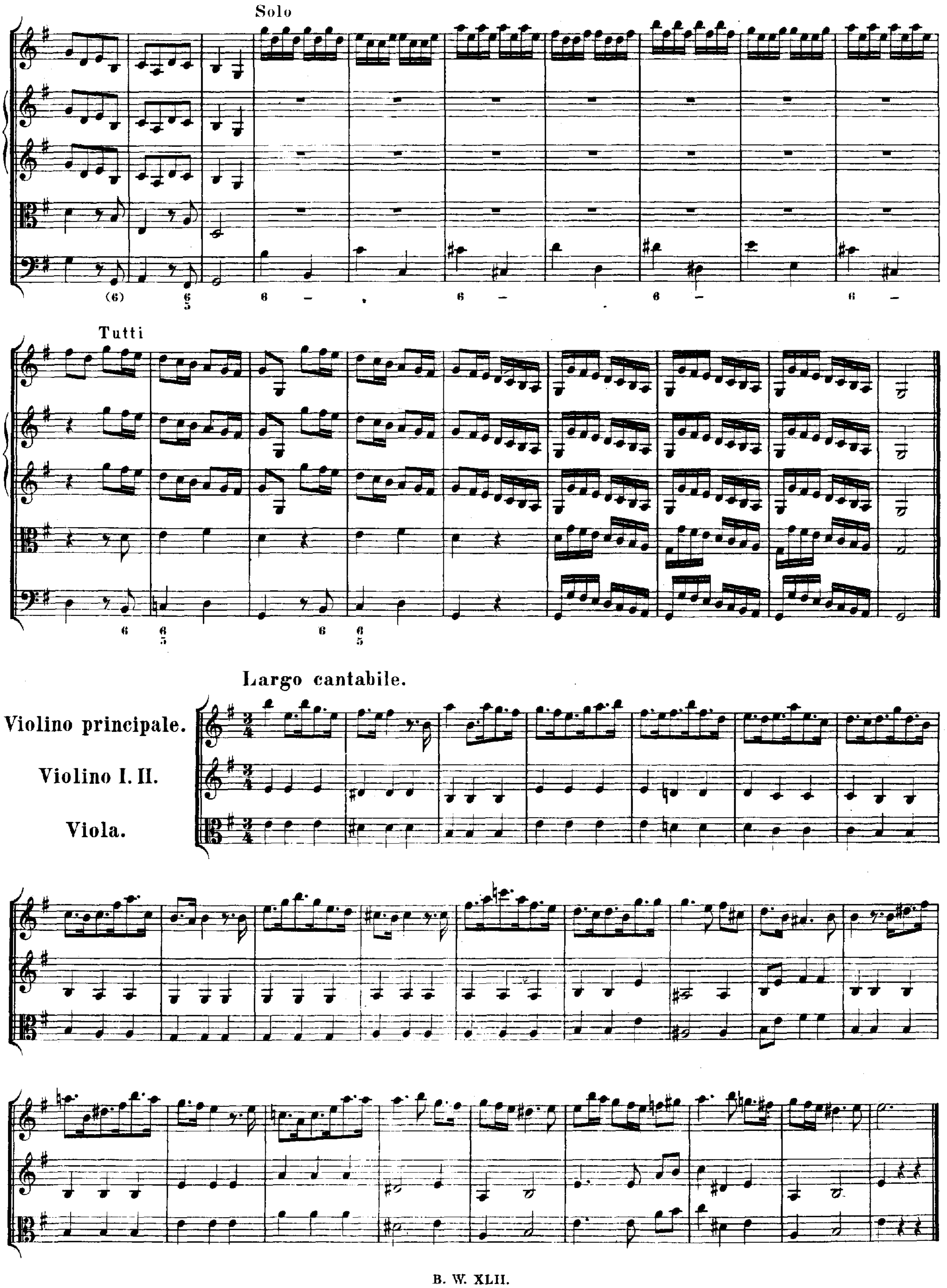
Concerto II

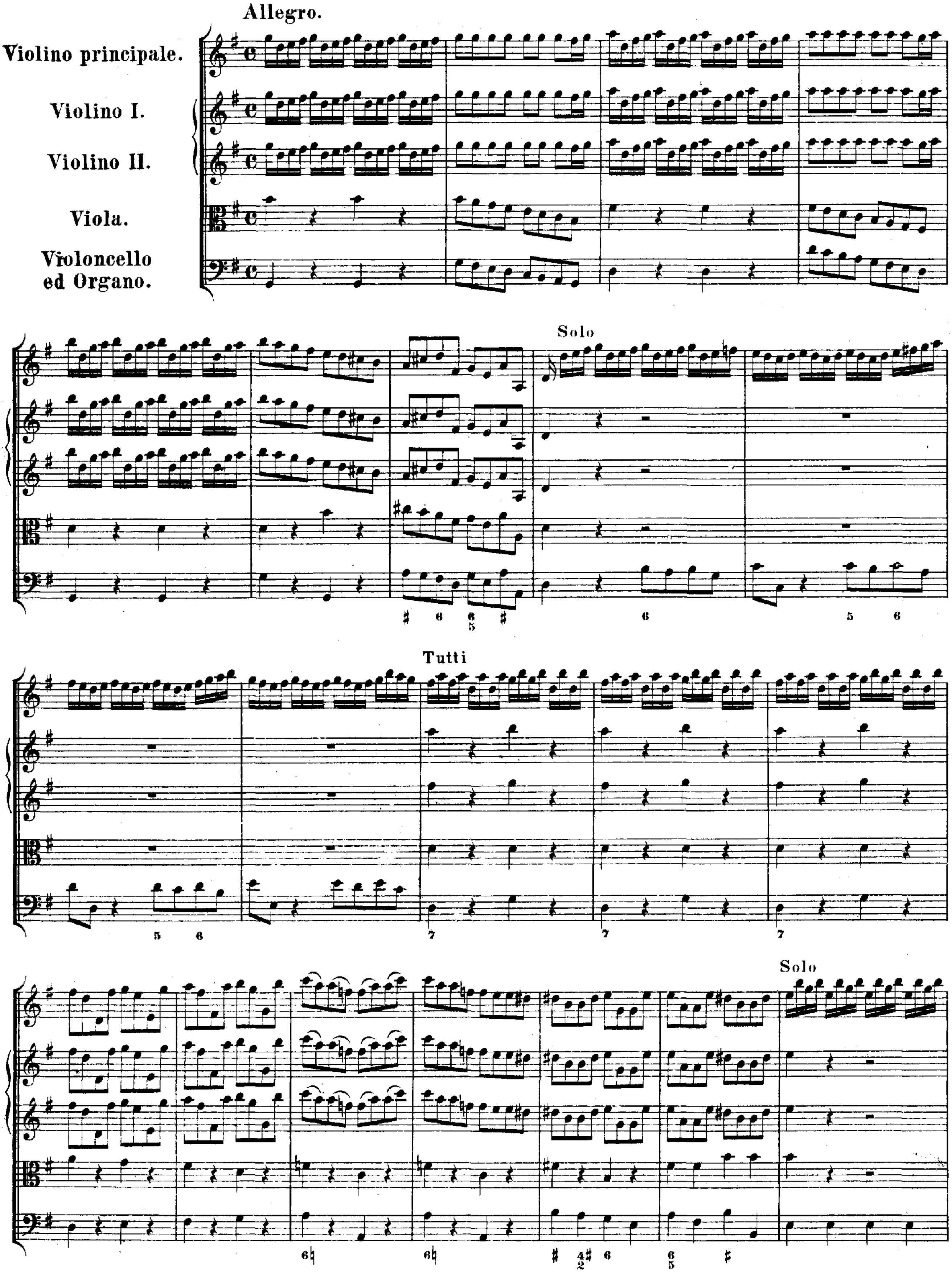
von Antonio Vivaldi, Op. 7. L. II.

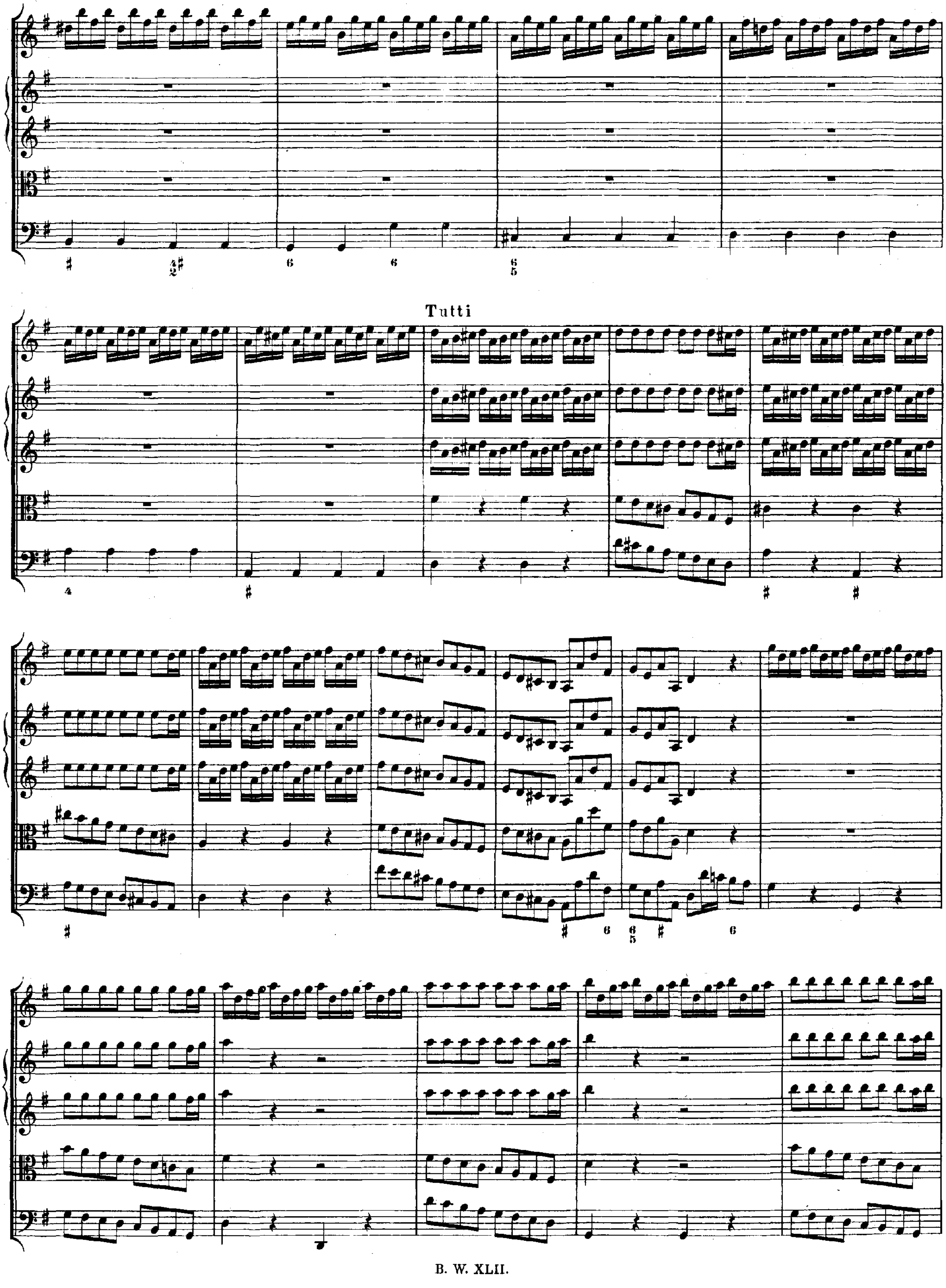


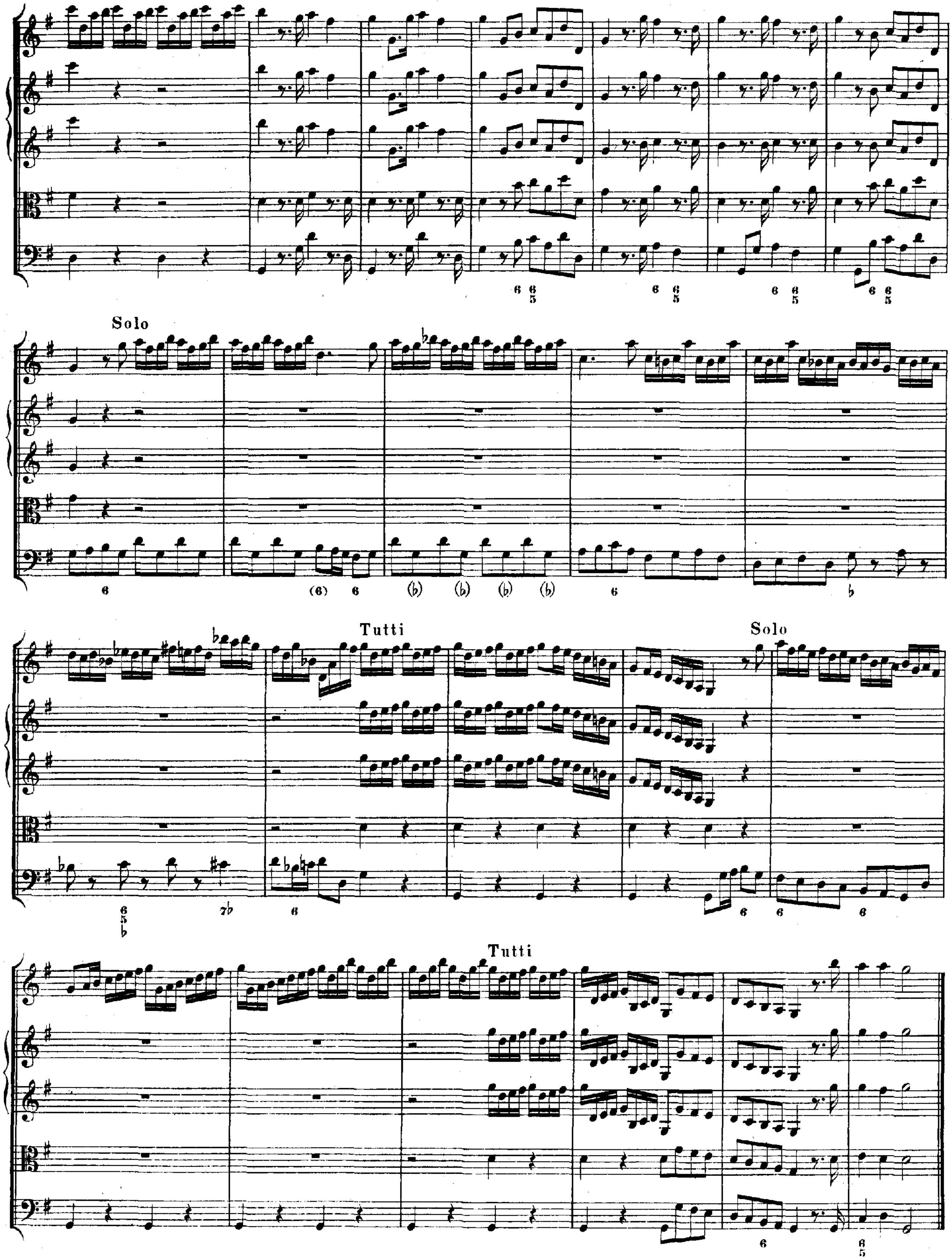

Solo
Tutti
p




Solo
Tutti
Largo cantabile.
Violino principale.
Violino I. II.
Viola.

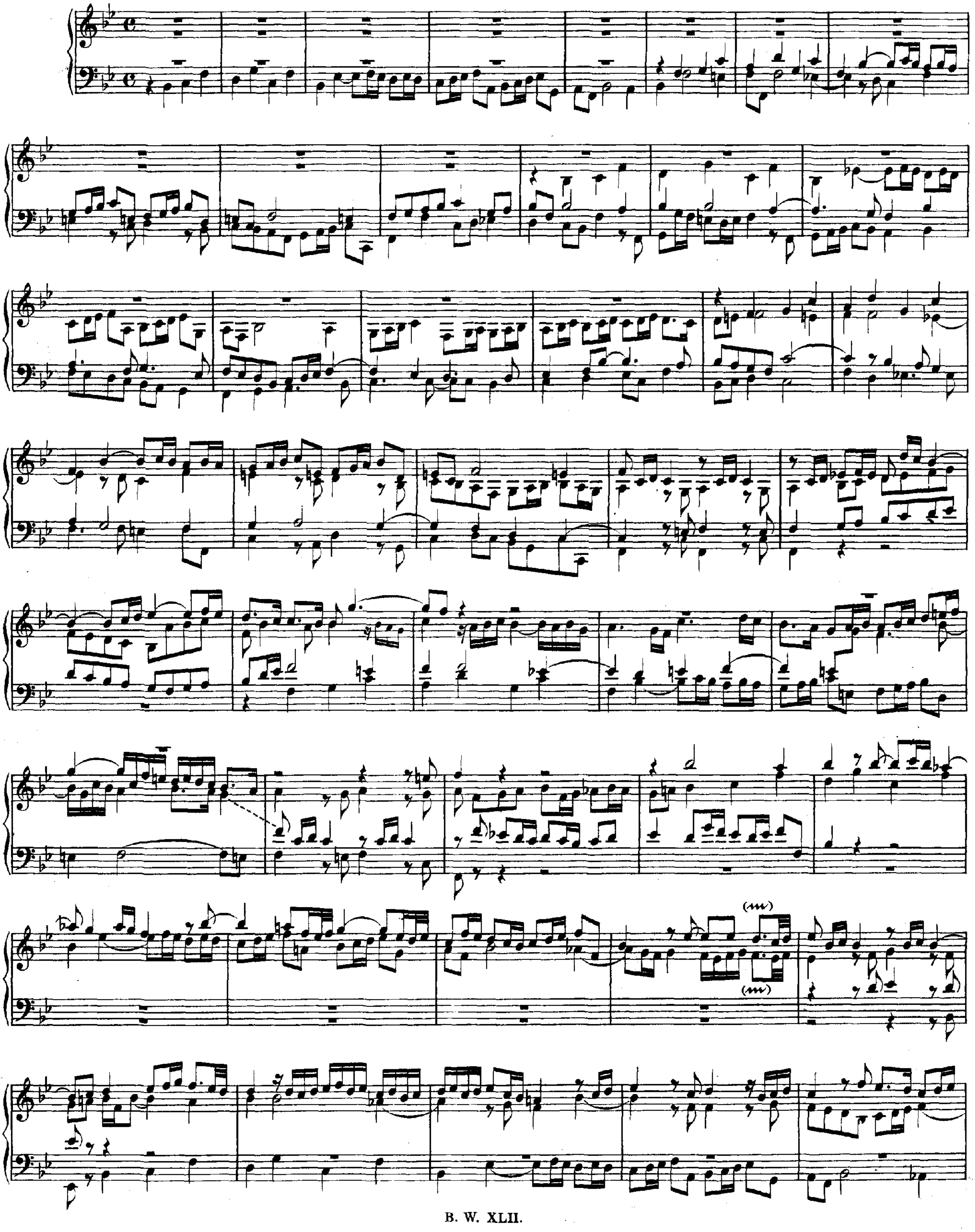

Allegro.
Violino principale.
Violino I.
Violino II.
Viola.
Violoncello ed Organo.
Solo
Tutti
Solo

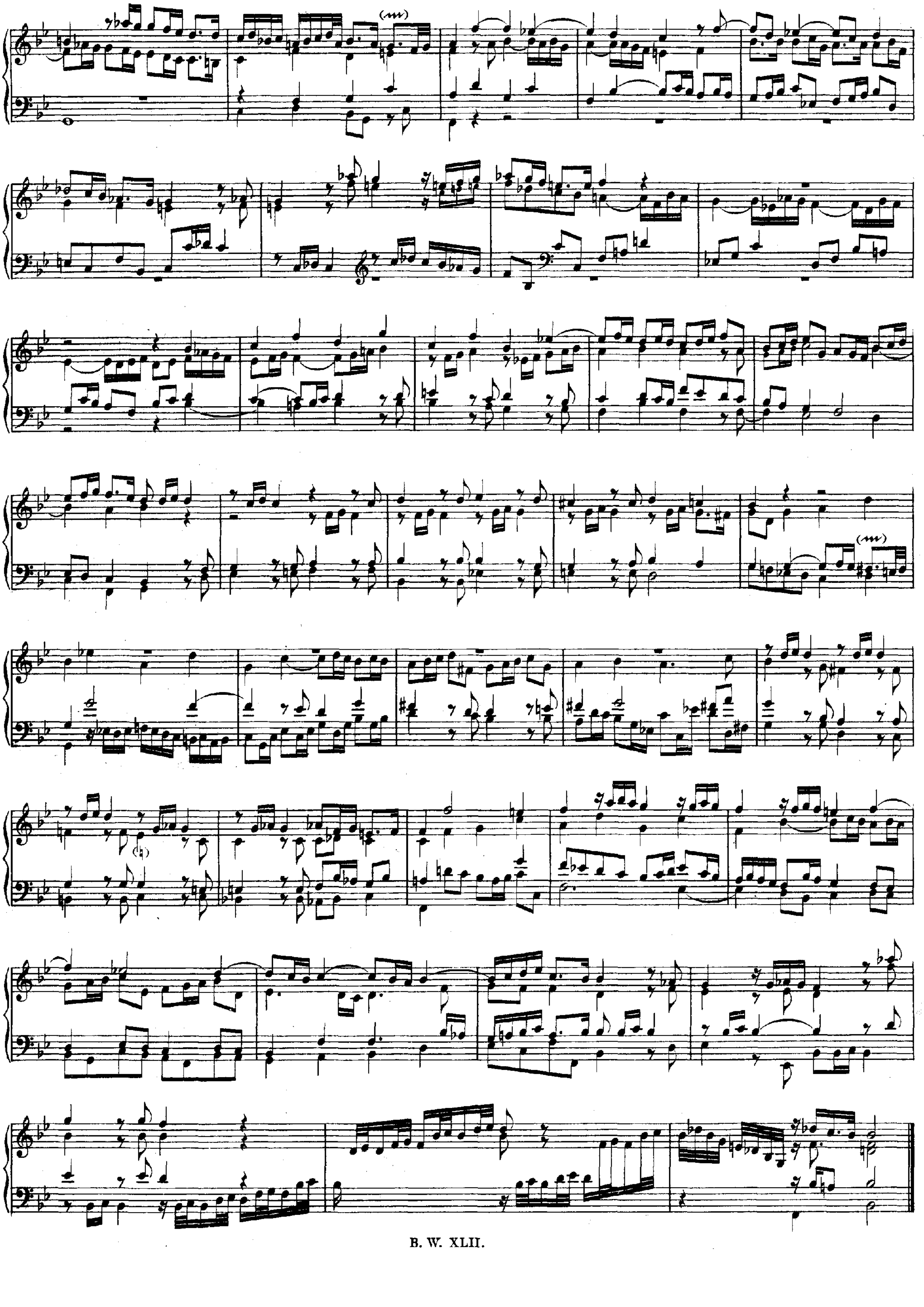

Tutti


Solo
Tutti
Solo
Tutti

Fuge

von J. C. Erselius.




(m)
(m)
(m)
(♮)